

SO WAR DER PROPHET^{SAW}

ŠAMĀ'ILU N-NABIY^{SAW}

Eine Sammlung von Überlieferungen über
die Person des Heiligen Propheten Muhammad^{SAW}

So war der Prophet^{SAW}

ŠAMĀ'ILU N-NABIY^{SAW}

Eine Sammlung von Überlieferungen über die Person des Heiligen Propheten Muhammad^{SAW}

Das Original erschien unter dem Titel:

شمال النبي ﷺ

(Šamā'ilu n-nabiy^{SAW})

© Islam International Publications Ltd.

Zusammengestellt und veröffentlicht von den *Nuur Foundation*

Erste Auflage der deutschen Übersetzung 2018

Aus dem Urdu übersetzt von Rahila Syed

Unter der direkten Aufsicht von

Hadhrat Mirza Masroor Ahmad Khalifatul Masih V^{ABA}

(Fünfter Nachfolger des Verheißenen Messias^{AS} des Islam)

Dieses Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechts ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen, des Nachdrucks in Zeitschriften oder Zeitungen, des öffentlichen Vortrags, der Verfilmung oder Dramatisierung, der Übertragung durch Rundfunk, Fernsehen oder Video, auch einzelner Text- oder Bildteile.



Genfer Straße 11

D - 60437 Frankfurt am Main

Mehr Informationen unter www.verlagderislam.de

ISBN 978-3-939797-71-5

PRINTED IN GERMANY

So war der Prophet^{SAW}

ŠAMĀ'ILU N-NABIY^{SAW}

Eine Sammlung von Überlieferungen über die Person des Heiligen Propheten Muhammad^{SAW}

Das Original erschien unter dem Titel:

شمال النبي ﷺ

(Šamā'ilu n-nabiy^{SAW})

© Islam International Publications Ltd.

Zusammengestellt und veröffentlicht von den *Nuur Foundation*

Erste Auflage der deutschen Übersetzung 2018

Aus dem Urdu übersetzt von Rahila Syed

Unter der direkten Aufsicht von

Hadhrat Mirza Masroor Ahmad Khalifatul Masih V^{ABA}

(Fünfter Nachfolger des Verheißenen Messias^{AS} des Islam)

Dieses Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechts ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen, des Nachdrucks in Zeitschriften oder Zeitungen, des öffentlichen Vortrags, der Verfilmung oder Dramatisierung, der Übertragung durch Rundfunk, Fernsehen oder Video, auch einzelner Text- oder Bildteile.



Genfer Straße 11

D - 60437 Frankfurt am Main

Mehr Informationen unter www.verlagderislam.de

ISBN 978-3-939797-71-5

PRINTED IN GERMANY

VORWORT	10
So war der Prophet^{SAW} – ŠAMĀ'ILU N-NABIY^{SAW}	15
Das Aussehen des Heiligen Propheten ^{SAW}	16
Die Aussagen über das Siegel des Heiligen Propheten ^{SAW}	31
Die Aussagen über die Haare des Heiligen Proheten Muhammad ^{SAW}	39
Wie er sein Haar zu kämmen pflegte	42
Die grauen Haare des Gesandten Allahs ^{SAW}	44
Das Färben der Haare	48
Der Gesandte Allahs ^{SAW} benutzte Kajal	51
Die Bekleidung des Heiligen Propheten ^{SAW}	54
Der Lebensstil des Heiligen Propheten ^{SAW}	63
Die Socken des Heiligen Propheten ^{SAW}	65
Die Schuhe des Heiligen Propheten ^{SAW}	67
Berichte über seinen Ring	72
Die Überlieferungen über das Tragen eines Rings	75
Das Schwert des Heiligen Propheten ^{SAW}	80
Die Kettenrüstung des Heiligen Propheten ^{SAW}	82
Die Angaben über seinen Schutzhelm	83
Die Berichte über seinen Turban	85
Die Berichte über sein Lendentuch	87
Der Gang des Heiligen Propheten ^{SAW}	90
Die Kopfbedeckung des Heiligen Propheten ^{SAW}	92
Wie der Gesandte Allahs ^{SAW} zu sitzen pflegte	93
Der Gesandte Allahs ^{SAW} lehnte sich an	95

INHALT

Der Gesandte Allahs ^{SAW} lief während seiner Krankheit gestützt	98
Wie er seine Mahlzeiten zu sich nahm	100
Wie er Brot zu speisen pflegte	102
Die Speisegewohnheiten des Heiligen Propheten ^{SAW}	106
Über den Vollzug der rituellen Waschung vor und nach dem Essen	123
Über die Gebete, die der Heilige Prophet ^{SAW} vor und nach dem Essen sprach	125
Über den Becher des Heiligen Propheten ^{SAW}	129
Die Aussagen des Heiligen Propheten ^{SAW} über den Verzehr von Früchten	130
Über den Trank des Heiligen Propheten ^{SAW}	135
Des Heiligen Propheten ^{SAW} Art zu trinken	138
Überlieferungen über das Auftragen von Parfüm	143
Die Ausdrucks- und Redeweise des Heiligen Propheten ^{SAW}	146
Über das Lächeln des Heiligen Propheten ^{SAW}	150
Der Humor des Heiligen Propheten ^{SAW}	158
Die Aussagen des Heiligen Propheten ^{SAW} zur Poesie	163
Die nächtlichen Zwiegespräche des Heiligen Propheten ^{SAW}	169
Das Geschichte der Umme Zar'î	170
Über das zu Bett gehen des Heiligen Propheten ^{SAW}	176
Die Gebete des Heiligen Propheten ^{SAW}	180
Das <i>duḥā</i> -Gebet	197
Der Heilige Prophet ^{SAW} verrichtete die freiwilligen Gebete Zuhause	202
Über das Fasten des Heiligen Propheten ^{SAW}	203
Über die Rezitation des Heiligen Propheten ^{SAW} aus dem Heiligen Qur'an	212
Über das Weinen im Gebet	217
Über die Schlafstätte des Heiligen Propheten ^{SAW}	223

INHALT

Die Zuvorkommenheit und Demut des Heiligen Propheten ^{SAW}	225
Über die Moral des Heiligen Propheten ^{SAW}	238
Über das Schamgefühl des Heiligen Propheten ^{SAW}	249
Über das Schröpfen, das er anwenden ließ	250
Die Namen des Heiligen Propheten ^{SAW}	254
Die finanziellen und materiellen Verhältnisse des Heiligen Propheten ^{SAW}	256
Über das Alter des Heiligen Propheten ^{SAW}	267
Über den Tod des Heiligen Propheten ^{SAW}	270
Über die Erbschaft des Heiligen Propheten ^{SAW}	284
Über Träume, in denen man den Heiligen Propheten ^{SAW} sieht	289
ANMERKUNGEN DES HERAUSGEBERS	296



VORWORT

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ¹

Die Hadith, also die Überlieferungen des Heiligen Propheten Muhammad^{SAW}, haben in der Welt des Islam einen hohen Rang inne. Neben dem Heiligen Buch der Muslime, dem von Gott dem Heiligen Propheten^{SAW} wortwörtlich offenbarten Heiligen Qur'an, und der Sunna, der Praxis des Heiligen Propheten^{SAW}, besitzen die Hadith den höchsten Stellenwert in der Theologie des Islam. In dieser Sammlung sind Überlieferungen zusammengetragen, die das Wesen des Heiligen Begründers des Islam, des Heiligen Propheten Muhammad^{SAW}, beleuchten.

Der Heilige Prophet Muhammad^{SAW} gilt für Muslime als das Vorbild par excellence. In ihm spiegeln sich alle Eigenschaften, die ein Muslim in sich aufnehmen muss, um das Ziel seiner Schöpfung, die Erlangung von Gottesnähe, zu erreichen. Wünscht man ein rechtschaffenes muslimisches Leben zu führen, so ist es unabdingbar, dem gesegneten Vorbild des Heiligen Propheten Muhammad^{SAW} zu folgen. Er verkörpert alle guten Eigenschaften und alle Tugend, deren Erlangung den Gottessucher dazu befähigt, eine lebendige Beziehung, ja, Kommunikation mit seinem Schöpfer einzugehen. Insofern ist der Rang des Heiligen Propheten Muhammad^{SAW} für das Menschengeschlecht nicht hoch genug einzuschätzen: Ist er es doch, der als Siegel der Propheten das vollkommene Prophetentum repräsentiert und somit ein Spiegel ist für die vollkommene, dem Menschen zuletzt übermittelte Religion – den Islam.

¹ Übersetzung: „Im Namen Allahs, des Gnädigen, des immer Barmherzigen.“ (Der Heilige Qur'an 1:1)

Insofern ist diese Sammlung ein großer Schatz für einen jeden, der den mystischen Weg der Einswerdung mit Gott, dem Allmächtigen, anstrebt, denn nichts anderes ist es ja, was der Islam dem Menschen zum Ziel setzt.

Für die Publikation dieser Sammlung in deutscher Sprache ist einigen Personen Dank auszusprechen: Zuvorderst gebührt Dank Frau Rahila Syed, die diese Sammlung aus dem Urdu ins Deutsche übertragen hat. Tariq Hübsch ist zu danken für Lektorat und Layout. Safeer-ur-Rahman Nasir für die Transliteration der arabischen Begriffe in die deutsche Sprache, eine umfassende Überprüfung und dem Setzen des arabischen Teils. Hasanat Ahmad und Nabeel Ahmad Shad gebührt Dank für eine weitere Überprüfung des Textes und Bruder Isa Musa dafür, das Schlusskorrektur durchgeföhrt zu haben. Nicht zu vergessen ist Qamar Mahmood, der den Buchumschlag gestaltet hat. Möge Allah sie alle segnen.

Frankfurt am Main, 2019

Mubarak Ahmad Tanveer

Publikationsabteilung Ahmadiyya Muslim Jamaat BRD KdöR



SO WAR DER PROPHET^{SAW}
ŠAMĀ'ILU N-NABIY^{SAW}

DAS AUSSEHEN DES HEILIGEN PROPHETEN^{SAW}

HADITH 1

Hadhrat Rabiya Bin Abi Abdul Rahman^{RA} überliefert, dass er einst Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} sagen hörte, dass der Gesandte Allahs-^{SAW} weder übermäßig groß noch klein war, noch war er sehr weiß¹ oder braun. Seine Haare waren weder lockig noch sehr glatt. Allah ernannte ihn im Alter von vierzig Jahren zum Propheten. Er lebte zehn² Jahre in

١- أَخْبَرَنَا أَبُو رَجَاءٍ قُتَيْبَةُ ابْنُ سَعِيدٍ عَنْ
مَالِكِ بْنِ أَنَسٍ عَنْ رَبِيعَةَ بْنِ أَبِي
عَبْدِ الرَّحْمَنِ عَنْ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ أَنَّهُ سَمِعَهُ
يَقُولُ كَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ
لَيْسَ بِالطَّوِيلِ الْبَائِنِ وَلَا بِالْقَصِيرِ، وَلَا بِالْأَبْيَضِ
الْأَمْهَقِ وَلَا بِالْأَدَمِ، وَلَا بِالْجَعْدِ الْقَطَطِ وَلَا بِأَنْ
لَسَبَطِ بَعَثَهُ اللَّهُ تَعَالَى عَلَى رَأْسِ أَرْبَعِينَ سَنَةً
فَأَقَامَ بِمَكَّةَ عَشْرَ سِنِينَ وَبِالْمَدِينَةِ عَشْرَ سِنِينَ
فَتَوَفَّاهُ اللَّهُ تَعَالَى عَلَى رَأْسِ سِتِّينَ سَنَةً وَلَيْسَ
فِي رَأْسِهِ وَلِحْيَتِهِ عِشْرُونَ شَعْرَةً بَيْضَاءَ.

¹ Sehr helle Hautfarbe, die blass wirkt und frei ist von rosigem Teint (اقرب الموارد).

² Imam Tirmidī hat über das Lebensalter des Heiligen Propheten^{SAW} ein gesondertes Kapitel erstellt, das ab Hadith Nummer 362 beginnt. Aus diesem Kapitel geht hervor, dass gemäß den authentischen Überlieferungen der Heilige Prophet^{SAW} 63 Jahre alt wurde. Er lebte dreizehn Jahre in Mekka, nachdem er den Anspruch erhob, ein Prophet

Mekka sowohl in Medina. Allah ließ ihn mit sechzig Jahren sterben. Als er starb, hatte er keine zwanzig grauen Haare auf dem Kopf und im Bart.

HADITH 2

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert, dass der Gesandte Allahs^{SAW} weder groß war noch klein, sondern mäßig groß. Er besaß einen wohlgeformten und stattlichen Körperbau. Seine Haare waren weder lockig noch glatt. Er war hellhäutig³¹. Er schritt leicht vornüber gebeugt voran.

٢ - حَدَّثَنَا حُمَيْدُ بْنُ مَسْعَدَةَ الْبَصْرِيُّ قَالَ حَدَّثَنَا عَبْدُ الْوَهَّابِ الثَّقَفِيُّ عَنْ حُمَيْدٍ عَنْ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ قَالَ كَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ رُبْعَةً، لَيْسَ بِالطَّوِيلِ وَلَا بِالْقَصِيرِ حَسَنَ الْجِسْمِ، وَكَانَ شَعْرُهُ لَيْسَ بِجَعْدٍ وَلَا سَبِطٍ أَسْمَرَ اللَّوْنِ إِذَا مَشَى يَتَكَفَّأُ.

zu sein. Der Überlieferer hat eine durchschnittliche Zahl, welche zehn Jahre beträgt, genannt. Er fügte die ersten drei Jahre, in der der Gesandte Allahs^{SAW} nicht offen verkündete, ein Prophet zu sein, nicht hinzu.

³ Gemäß den authentischen Überlieferungen geht hervor, dass der Heilige Prophet^{SAW} eine helle, rosige Hautfarbe hatte.

HADITH 3

Hadhrat Abu Ishaq^{RA} berichtet, dass er Hadhrat Baraa Bin Azib^{RA} sagen hörte: „Der Gesandte Allahs^{SAW} hatte weder lockiges noch glattes Haar, sondern eine Mischung aus beidem. Er war von mittlerer Größe. Er hatte einen breiten Brustkorb. Er hatte dichtes Haar, das bis zu seinen Ohrläppchen reichte. Er trug ein rotes Gewand. Ich habe nie zuvor so was Schönes gesehen wie ihn.“

۳- حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ يَعْنِي الْعَبْدِيُّ حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ جَعْفَرٍ حَدَّثَنَا شُعْبَةُ عَنْ أَبِي إِسْحَاقَ قَالَ سَمِعْتُ الْبَرَاءَ بْنَ عَازِبٍ يَقُولُ كَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ رَجُلًا مَرْبُوعًا بَعِيدًا مَا بَيْنَ الْمَنْكِبَيْنِ عَظِيمَ الْحُمَّةِ إِلَى شَحْمَةِ أُذُنَيْهِ عَلَيْهِ حُلَّةٌ حَمْرَاءُ مَا رَأَيْتُ شَيْئًا قَطُّ أَحْسَنَ مِنْهُ.

HADITH 4

Hadhrat Baraa Bin Azib^{RA} berichtet: „Ich habe nie zuvor eine so schöne Person gesehen wie den Heiligen Propheten, er war in rot gekleidet und hatte eine schöne Behaarung. Seine Haare reichten ihm bis zu den Schultern. Sein Brustkorb war breit. Weder war sei-

۴- حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ غَيْلَانَ حَدَّثَنَا وَكَيْعٌ حَدَّثَنَا سُفْيَانُ عَنْ أَبِي إِسْحَاقَ عَنِ الْبَرَاءِ بْنِ عَازِبٍ قَالَ مَا رَأَيْتُ مِنْ ذِي لَمَّةٍ فِي حُلَّةٍ حَمْرَاءَ أَحْسَنَ مِنْ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ لَهُ شَعْرٌ يَضْرِبُ مَنْكِبَيْهِ بَعِيدًا مَا بَيْنَ الْمَنْكِبَيْنِ لَمْ يَكُنْ بِالْقَصِيرِ وَلَا بِالطَّوِيلِ-

ne Statur übertrieben groß noch klein.“

HADITH 5

Hadhrat Ali Bin Abu Talib berichtet: „Die Statur des Gesandten Allahs war weder sehr groß noch klein. Er hatte volle Handflächen und Fußsohlen. Sein Kopf war groß. Er hatte feste und weite Gelenke. Er besaß eine Linie feiner Haare⁴, die von seiner Brust bis zu seinem Nabel reichten. Während des Laufens hielt er eine leicht verbeugte Haltung, als ob er von einer Anhöhe herablaufen würde. So einen Mann wie ihn habe ich zuvor und danach nicht wieder erblickt.“

٥. حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ إِسْمَاعِيلَ حَدَّثَنَا أَبُو نَعِيمٍ حَدَّثَنَا الْمَسْعُودِيُّ عَنْ عُثْمَانَ بْنِ مُسْلِمِ بْنِ هُرْمَزٍ عَنْ نَافِعِ بْنِ جُبَيْرِ بْنِ مُطْعَمٍ عَنْ عَلِيِّ بْنِ مُسْلِمِ ابْنِ هُرْمَزٍ عَنْ نَافِعِ بْنِ جُبَيْرِ بْنِ مُطْعَمٍ عَنْ عَلِيِّ بْنِ أَبِي طَالِبٍ قَالَ لَمْ يَكُنِ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ بِالطَّوِيلِ وَلَا بِالْقَصِيرِ شِئْنُ الْكَفَّيْنِ وَالْقَدَمَيْنِ ضَخْمَ الرَّأْسِ ضَخْمَ الْكَرَادِيسِ طَوِيلَ الْمَسْرُوبَةِ إِذَا مَشَى تَكْفَأَ تَكْفُؤًا كَأَنَّمَا يَنْحَطُّ مِنْ صَبَبٍ لَمْ أَرْ قَبْلَهُ وَلَا بَعْدَهُ مِثْلَهُ.

HADITH 6

Hadhrat Ibrahim Bin Muhammad, Sohn von Ali,

٦. حَدَّثَنَا سُفْيَانُ بْنُ وَكَيْعٍ قَالَ حَدَّثَنَا أَبِي عَنِ الْمَسْعُودِيِّ بِهَذَا الْأَسْنَادِ نَحْوَهُ بِمَعْنَاهُ حَدَّثَنَا أَحْمَدُ بْنُ عَبْدِ الصَّبِيِّ الْبَصْرِيُّ وَعَلِيُّ بْنُ حُجْرٍ وَأَبُو جَعْفَرٍ مُحَمَّدُ بْنُ الْحُسَيْنِ وَهُوَ

⁴ *Tawīlu l-masrubati*: Einige Menschen haben ihre Wimpern kurz und lang formen lassen..

überliefert, dass Ali über das äußere Erscheinungsbild des Heiligen Propheten^{SAW} folgendes berichtete: „Der Gesandte Allahs^{SAW} war weder sehr groß noch war er so übermäßig klein, als ob die Glieder in den Leib gepresst wären (unproportioniert kleine Gliedmaßen), sondern er war mittelgroß. Seine Haare waren weder lockig noch glatt, sondern eher leicht gewellt. Er war nicht dick und auch nicht sehr dünn. Er hatte keine großen vollen Wangen (nicht sehr große Gesichtsform), sondern ein eher ovales Gesicht, aus dem ein rosiger Teint strahlte. Gesegnet war er mit tiefschwarzen Augen, langen Wimpern, festen Gelenken und breiten Schultern. Am Körper hatte er keine Haare, ausgenommen diese feinen Härchen auf der Brust, die eine feine Linie bis zu seinem Nabel bildeten. Die Handflächen und Füße

ابْنُ أَبِي حَلِيمَةَ وَالْمَعْنَى وَاحِدٌ قَالُوا حَدَّثَنَا
عَيْسَى ابْنُ يُونُسَ عَنْ عُمَرَ بْنِ عَبْدِ اللَّهِ
مَوْلَى عُفْرَةَ قَالَ حَدَّثَنِي إِبْرَاهِيمُ بْنُ مُحَمَّدٍ
مَنْ وَلَدَ عَلِيٍّ ابْنُ أَبِي طَالِبٍ قَالَ كَانَ عَلِيٌّ
إِذَا وَصَفَ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ
قَالَ لَمْ يَكُنْ رَسُولُ اللَّهِ بِالطَّوِيلِ الْمُمَّعْطِ
وَلَا بِالْقَصِيرِ الْمُتَرَدِّدِ وَكَانَ رَبْعَةً مِنَ الْقَوْمِ لَمْ
يَكُنْ بِالْجَعْدِ الْقُطْطِ وَلَا بِالسَّبِيطِ كَانَ جَعْدًا
رَجُلًا وَلَمْ يَكُنْ بِالْمُطَهَّمِ وَلَا بِالْمُكَلَّمِ وَكَانَ
فِي وَجْهِهِ تَدْوِيرٌ أَيْضُ مَشْرَبٌ أَدْعَجُ الْعَيْنَيْنِ
أَهْدَبُ الْأَشْفَارِ جَلِيلُ الْمَشَاشِ وَالْكَتْدُ أَجْرُدُ
ذُو مَسْرَبَةٍ شَتْنُ الْكَفَّيْنِ وَالْقَدَمَيْنِ إِذَا مَسَى
تَفَلَّعَ كَأَنَّمَا يَنْحَطُّ فِي صَبَبٍ وَإِذَا تُتَفَّتِ
الْتَفَّتْ مَعًا بَيْنَ كَتِفَيْهِ خَاتَمُ النُّبُوَّةِ وَهُوَ خَاتَمُ
النَّبِيِّينَ أَجْوَدُ النَّاسِ صَدْرًا وَأَصْدَقُ النَّاسِ
لَهَجَةً وَالنَّبِيُّهُمْ عَرِيكَةٌ وَأَكْرَمُهُمْ عَشِيرَةٌ مَنْ
رَأَاهُ بَدِيهَةً هَابَهُ وَمَنْ خَالَطَهُ مَعْرِفَةً أَحَبَّهُ يَقُولُ
نَاعَتَهُ لَمْ أَرْ قَبْلَهُ وَلَا بَعْدَهُ مِثْلَهُ صَلَّى اللَّهُ
عَلَيْهِ وَسَلَّمَ.

waren eher voll. Wenn er lief, hob er seinen Fuß schön fest und kraftvoll, als ob er von einer Anhöhe herabsteigen würde. Wenn er sich zu jemandem drehte, so wandte er sich dieser Person zur Gänze zu. Er trug zwischen seinen Schulterblättern (Rücken) ein Mal, das den Gesandten Allahs^{SAW} symbolisch als ‚*Siegel der Propheten*‘ kennzeichnete. Unter den Leuten war er die freigiebigste und wahrhaftigste Person. Er war barmherzig und besaß ein mildes Gemüt. In der Gesellschaft war er der ehrenhafte und edelste Mann. Jene, die ihn sahen, wurden von Ehrfurcht ergriffen, jene aber, die seine Bekanntschaft machten, liebten ihn. Jene, die ihn mit Lob bedachten, sagten, dass sie zuvor und danach nie jemanden wie ihn gesehen haben.“

Abu Isa (*Imam Tirmidī*) erzählt, dass er von Abu Ja'far Muhammad Bin Husain hörte, dass Asma'i wie folgt das äußere Erscheinungsbild des Gesandten Allahs erläuterte: „*Al-Mumagḡiṭu* bedeutet, sehr lang oder sehr groß.“ Er erklärt weiter: „Einst hörte ich einen Araber sagen, *tamaḡḡaṭa fī nuššābatiḥī*, was bedeutet, er zog seinen Pfeil ordentlich. *Al-mutaraddidu* heißt, ein proportionierter Minderwuchs, der aufgrund der Wachstumsstörung der Gliedmaßen folgt. *Qatatu* bedeutet, sehr lockiges Haar und *ar-raḡilu*, leicht gewelltes Haar. *Fī ša'riḥī ḥuḡūnatun ai taṭannin qalīlan* bedeutet, dass seine^{SAW} Haare leicht lockig also eher gewellt waren. *Al-mutahha mu* heißt übersetzt, stattlich sein, kompakten Körperbau besitzen. Die Übersetzung von *al-mukaltamu* ist, eine runde, ovale Gesichtsform zu haben und *al-mušrabu* deu-

قَالَ أَبُو عِيسَى: سَمِعْتُ أَبَا جَعْفَرٍ مُحَمَّدَ
ابْنَ الْحُسَيْنِ يَقُولُ: سَمِعْتُ الْأَصَمِيَّ
يَقُولُ فِي تَفْسِيرِ صِفَةِ النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ
عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: «الْمُمَغَطُّ: الذَّاهِبُ طَوَّلًا».
قَالَ: «وَسَمِعْتُ أَعْرَابِيًّا يَقُولُ فِي كَلَامِهِ:
تَمَغَطَ فِي نَشَابَتِهِ أَي مَدَهَا مَدًّا شَدِيدًا.
وَالْمُتَرَدَّدُ: الدَّاخِلُ بَعْضُهُ فِي بَعْضٍ قَصْرًا.
وَأَمَّا الْقَطَطُ: فَالشَّدِيدُ الْجَعُودَةُ. وَالرَّجُلُ
الَّذِي فِي شَعْرِهِ حُجُونَةٌ: أَي تَثَنُّ قَلِيلًا. وَأَمَّا
الْمُطَهَّمُ فَالْبَادِنُ الْكَثِيرُ اللَّحْمِ. وَالْمُكَلَّمُ:
الْمُدَوَّرُ الْوَجْهِ. وَالْمَشْرَبُ: الَّذِي فِي بَيَاضِهِ
حُمْرَةٌ. وَالْأَدْعَجُ: الشَّدِيدُ سَوَادُ الْعَيْنِ.
وَالْأَهْدَبُ: الطَّوِيلُ الْأَشْفَارِ. وَالْكَئْدُ:
مُجْتَمِعُ الْكَفَّيْنِ وَهُوَ الْكَاهِلُ. وَالْمَسْرَبَةُ:
هُوَ الشَّعْرُ الدَّقِيقُ الَّذِي كَأَنَّهُ قَضِيبٌ مِنْ
الصَّدْرِ إِلَى السَّرَّةِ. وَالشَّتْنُ: الْعَلِيظُ الْأَصَابِعِ
مِنَ الْكَفَّيْنِ وَالْقَدَمَيْنِ. وَالتَّقْلُعُ: أَنْ يَمْشِيَ
بِقُوَّةٍ. وَالصَّبَبُ الْحُدُورُ، نَقُولُ: إِنْحَدَرْنَا فِي

tet auf die helle Hautfarbe mit der rosigen Tönung. *Al-ad'agu* heißt, tiefschwarze Augen und *ahdabu*, lange Wimpern. *Al-katadu* deutet auf den Zwischenraum der Schulterblätter, was *kāhil* bedeutet, und *al-masrubatu* auf eine feine Linie der feinen Härchen, die an der Brust beginnt und bis zu dem Bauchnabel reicht. *Aš-šašnu* deutet auf derartige Menschen, die kräftige Finger an Händen und Füßen haben. Der Begriff *taqallu'u* erklärt, energisches und kraftvolles laufen und *aš-šababu*, wie von einer Anhöhe herablaufend. Man sagt, *inḥadarnā fī šabūbin wa-šababin*, was, wir sind von der Anhöhe herab gelaufen, bedeutet. *ḡalīlu l-mušāši* heißt, breite Schultern, kräftige große Gliedmaßen und Knochen haben. *Al-ʿašīratu* bedeutet, die Geselligkeit und *al-ʿašīru*, der Freund oder der Gefährte. Der Begriff *al-*

صُبُوبٍ وَصَبَبٍ جَلِيلُ الْمُشَاشِ يُرِيدُ رُؤْسَ
الْمَنَاقِبِ. وَالْعِشْرَةُ: الصُّحْبَةُ، وَالْعَشِيرَةُ:
الصَّاحِبُ. وَالْبِدْيَةُ: الْمُفَاجَأَةُ يُعَالُ: بَدَهَتْهُ
بِأَمْرِ أَيِّ فَجَائَتِهِ».

badīhatu heißt, plötzlich, so wie man sagt *badahtuhū bi-'amrin ai fa-ġa'tuhū*, das heißt, ich tat es plötzlich.

HADITH 7

Hasan Bin Ali überliefert: „Ich erkundigte mich bei meinem Onkel Hind Bin Abi Hala über die äußere Gestalt des Gesandten Allahs^{SAW}. Er war begabt darin, das äußere Erscheinungsbild des Heiligen Propheten^{SAW} auf ausgezeichnete Weise zu schildern, deshalb wünschte ich mir, auch von ihm etwas über das Aussehen des Propheten Allahs^{SAW} zu erfahren. Er erzählt: Der Gesandte Allahs hatte ein schönes und Ehrfurcht gebietendes Gesicht, das so wie ein Vollmond glänzte. Seine Statur war größer als mittelgroß, jedoch etwas kleiner als groß. Sein Kopf war groß und seine Haare leicht wellig, die er mit wenig Mühe zu einem Scheitel frisierte.

٧. حَدَّثَنَا سُفْيَانُ بْنُ وَكَيْعٍ: حَدَّثَنَا جُمَيْعُ بْنُ عُمَرَ بْنِ عَبْدِ الرَّحْمَنِ الْعَجَلِيُّ إِمْلَاءَ عَلَيْنَا مِنْ كِتَابِهِ قَالَ: حَدَّثَنِي رَجُلٌ مِنْ بَنِي تَمِيمٍ مِنْ وَلَدِ أَبِي هَالَةَ زَوْجِ خَدِيجَةَ، يُكْنَى أَبَا عَبْدِ اللَّهِ، عَنِ ابْنِ لَأْبِي هَالَةَ، عَنِ الْحَسَنِ بْنِ عَلِيٍّ رَضِيَ اللَّهُ قَالَ: سَأَلْتُ خَالَي هِنْدَ بْنَ أَبِي هَالَةَ، وَكَانَ وَصَافًا، عَنْ حَلِيَّةِ النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، وَأَنَا أَشْتَهِي أَنْ يَصِفَ لِي مِنْهَا شَيْئًا أَتَعَلَّقُ بِهِ، فَقَالَ: «كَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ فَخْمًا مُفَحَّمًا، يَتَلَأَلُ وَجْهُهُ تَلَأُلُ الْقَمَرِ لَيْلَةَ الْبَدْرِ، أَطْوَلَ مِنَ الْمَرْبُوعِ، وَأَقْصَرَ مِنَ الْمَشْدَبِ، عَظِيمَ الْهَامَةِ، رَجُلَ الشَّعْرِ، إِنْ انْفَرَقَتْ عَقِيْقَتُهُ فَرِقَ، وَإِلَّا فَلَا يُجَاوِزُ شَعْرُهُ شَحْمَةَ أُذُنَيْهِ إِذَا هُوَ وَفَرَهُ، أَزْهَرَ اللَّوْنِ، وَاسِعَ الْجَبِينِ، أَرْجَّ

Wenn dies besondere Mühe erforderte, ließ er davon ab. Wenn er lange Haare trug, so reichten diese bis zu seinen Ohrläppchen. Er hatte eine blumige Hautfarbe, eine hohe und breite Stirn, dicke, lange und schmale Augenbrauen, die auseinander standen und zwischen denen sich eine Ader befand, durch die bei Verärgerung Emotionen sichtbar wurden. Er hatte eine schmale Nase, die leuchtend war und die ganz leicht hervorstehend erschien, wenn man ihn kurz anblickte. Sein Bart war dicht, die Wangen waren samtweich und die Lippen voll. Zwischen den Zähnen hatte er kleine Lücken. Er hatte feine Wimpern, einen schlanken, schönen und langen Hals, der einen rötlichen⁵ Teint hatte. Seine Sauberkeit war dem silbernen Glanz gleichzusetzen. Seine

الْحَوَاجِبِ سَوَاعٍ فِي غَيْرِ قَرْنٍ، بَيْنَهُمَا عِرْقٌ
يُدْرُهُ الْغَضَبُ، أَقْنَى الْعَرَبَيْنِ، لَهُ نُورٌ يَلُوهُ،
يَحْسِبُهُ مَنْ لَمْ يَتَأَمَّلْهُ أَشَمَّ، كَثَّ اللَّحْيَةُ،
سَهْلَ الْخَدَّيْنِ، ضَلِيعَ الْفَمِ، مُفْلَجَ الْأَسْنَانِ،
دَقِيقَ الْمَسْرُوبَةِ، كَانَ عُنُقُهُ جِيدٌ دُمِيَّةٌ فِي صَفَاءِ
الْفِطْصَةِ، مُعْتَدِلَ الْخَلْقِ، بَادِنٌ مُتَمَاسِكٌ، سَوَاءُ
الْبَطْنِ وَالصَّدْرِ، عَرِيضُ الصَّدْرِ، بَعِيدٌ مَا بَيْنَ
الْمَنْكَبَيْنِ، ضَحْمُ الْكَرَادِيسِ، أَنُورُ الْمُتَجَرِّدِ،
مَوْضُوعٌ مَا بَيْنَ اللَّبَّةِ وَالسَّرَّةِ بِشَعْرِ يَجْرِي
كَالْخَطِّ، عَارِي الثَّدْيَيْنِ وَالْبَطْنِ مِمَّا سِوَى
ذَلِكَ، أَشَعْرُ الذَّرَاعَيْنِ وَالْمَنْكَبَيْنِ وَأَعَالِي
الصَّدْرِ، طَوِيلُ الذَّنْدَيْنِ، رَحْبُ الرَّاحَةِ،
شَيْنُ الْكَفَّيْنِ وَالْقَدَمَيْنِ، سَائِلُ الْأَطْرَافِ- أَوْ
قَالَ: سَائِلُ الْأَطْرَافِ- خَمَصَانُ الْأَخْمَصَيْنِ،
مَسِيحُ الْقَدَمَيْنِ، يُبَوُّ عَنْهُمَا الْمَاءُ، إِذَا زَالَ
زَالَ قَلْعًا، يَخْطُوا تَكْفِيًّا، وَيَمَشِي هَوْنًا،
دَرِيْعُ الْمِشْيَةِ، إِذَا مَشَى كَأَنَّمَا يَنْحَطُّ مِنْ
صَبَبٍ، وَإِذَا التَّفَتَّ لِتَفَتَّ جَمِيعًا، خَافِضٌ

⁵ *Dumyatun*: eine blutrote, farbige Pupille.

Gliedmaßen waren maßvoll und seine Statur gut proportioniert und kraftvoll gebaut. Seine Brust war weich und breit. Seine Schultern waren breit und die Gelenke fest und kraftvoll. Er besaß einen leuchtenden Körper, der frei war von Haaren. Brust und Bauch waren unbehaart, ausgenommen der feinen Linie von Härchen, die bis zum Nabel reichten. Er hatte auch etwas Haare auf der Brust, Schulter und den Armen. Die Handgelenke waren lang, die Handfläche groß, Hände und Füße leicht fleischig und samtweich. Seine Finger waren lang, die Fußsohlen eher tief und Füße so glatt und weich, dass das Wasser an seinen Füßen keinen Halt fand. Wenn er ausschritt, hob er seinen Schritt kraftvoll und energisch. Er lief leicht vorgebeugt und in reiner Demut. Wenn er schnell ging, sah es aus, als würde er von einer Anhöhe herab schrei-

الطَّرْفِ، نَظَرُهُ إِلَى الْأَرْضِ أَطْوَلُ مِنْ نَظَرِهِ
إِلَى السَّمَاءِ، جُلُّ نَظَرِهِ الْمُلَاحَظَةَ، يَسُوقُ
أَصْحَابَهُ وَيَبْدَأُ مَنْ لَقِيَ بِالسَّلَامِ».

ten. Wenn er sich jemandem zuwandte, so drehte er sich mit seinem ganzen Körper in seine Richtung. Sein Blick war stets zu Boden gerichtet, statt gen Himmel. In der Regel hielt er seine Augen leicht geöffnet. Meistens erkannte er mit einem flüchtigen Blick Sämtliches. Um für seine Gefährten Wache zu halten und ihnen Schutz zu gewähren, lief er hinter ihnen. Er entbot als erster den Friedensgruß, wen auch immer er sah.“

HADITH 8

Shu'ba berichtet, dass Simaak Bin Harb ihm berichtete: „Einst hörte ich Jabir Bin Samura sagen, dass der Heilige Prophet^{SAW} einen großen Mund, leicht rötliche Augenhornhaut und wenig Fleisch an den Fersen hatte.“ Shu'ba berichtet weiter: „Ich fragte Simaak; *Was bedeutet dali'u l-fami?* ‚Großer Mund‘, antwortete er. Weiter fragte ich: *Was bedeutet ashkalu*

٨ - حَدَّثَنَا أَبُو مُوسَى مُحَمَّدُ بْنُ الْمُثَنَّى، حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ جَعْفَرٍ، حَدَّثَنَا شُعْبَةُ، عَنْ سِمَاكِ بْنِ حَرْبٍ قَالَ: سَمِعْتُ جَابِرَ بْنَ سَمُرَةَ يَقُولُ: «كَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ ضَلِيعَ الْفَمِ، أَشْكَلَ الْعَيْنِ، مِنْهُوسَ الْعَقَبِ». قَالَ شُعْبَةُ: قُلْتُ لِسِمَاكِ: مَا ضَلِيعُ الْفَمِ؟ قَالَ: عَظِيمُ الْفَمِ، قُلْتُ: مَا أَشْكَلُ الْعَيْنِ؟ قَالَ: طَوِيلُ شِقِّ الْعَيْنِ، قُلْتُ:

l-‘aīnī?’ Er erklärte: ‚Großes Auge‘. Als ich mich von ihm nach al-manhūsu l-‘aqibi erkundigte, erwiderte er: ‚Einer, mit wenig Fleisch an der Ferse.‘“

مَا مِنْهُوسُ الْعَقَبِ؟ قَالَ: قَلِيلٌ لَحْمِ الْعَقَبِ.

HADITH 9

Hadhrat Jabir Bin Samura^{RA} erzählt: „Ich sah den Gesandten Allahs^{SAW} in einer Vollmondnacht. Er trug ein rotes Gewand. Mal schaute ich den Mond, mal den Heiligen Propheten^{SAW} an. Nach meiner Ansicht war er schöner als der Mond.“

٩. حَدَّثَنَا هَنَادُ بْنُ السَّرِيِّ: حَدَّثَنَا عَبَّزُ بْنُ الْقَاسِمِ، عَنْ أَشْعَثَ، يَعْنِي ابْنَ سَوَّارٍ، عَنْ أَبِي إِسْحَاقَ، عَنْ جَابِرِ بْنِ سَمُرَةَ قَالَ: «رَأَيْتُ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ فِي لَيْلَةٍ إِضْحِيَانٍ، وَعَلَيْهِ حُلَّةٌ حَمْرَاءُ، فَجَعَلْتُ أَنْظُرُ إِلَيْهِ وَإِلَى الْقَمَرِ، فَلَهُوَ عِنْدِي أَحْسَنُ مِنَ الْقَمَرِ».

HADITH 10

Abu Ishaq überliefert, dass einst jemand Hadhrat Baraa Bin Azib^{RA} fragte: „Sah das Gesicht des Propheten Allahs^{SAW} wie ein Schwert aus?“ „Nein, wie ein Mond“, antwortete er ihm.

١٠. حَدَّثَنَا سُفْيَانُ بْنُ وَكَيْعٍ، حَدَّثَنَا حُمَيْدُ بْنُ عَبْدِ الرَّحْمَنِ الرَّوَّاسِيُّ، عَنْ زُهَيْرٍ، عَنْ أَبِي إِسْحَاقَ قَالَ: سَأَلَ رَجُلٌ الْبَرَاءَ بْنَ عَازِبٍ: أَكَانَ وَجْهُ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ مِثْلَ السِّيفِ؟ قَالَ: «لَا، بَلْ مِثْلَ الْقَمَرِ».

HADITH 11

Hadhrat Abu Huraira^{RA} berichtet: „Der Gesandte Allahs^{SAW} hatte eine helle Hautfarbe, welche erschien, als würde er aus Silber erschaffen. Sein Haar neigte eher zu leichte Wellen.“

١١ - حَدَّثَنَا أَبُو دَاوُدَ الْمَصَاحِفِيُّ سُكَيْمَانُ بْنُ سَلَمٍ: حَدَّثَنَا النَّضْرُ بْنُ شَمَيْلٍ، عَنْ صَالِحِ بْنِ أَبِي الْأَخْضَرِ، عَنِ ابْنِ شِهَابٍ، عَنْ أَبِي سَلَمَةَ، عَنْ أَبِي هُرَيْرَةَ قَالَ: «كَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ أَيْضًا كَأَنَّما صِينَعٌ مِنْ فِضَّةٍ، رَجَلِ الشَّعْرِ».

HADITH 12

Hadhrat Jabir Bin Abdullah^{RA} berichtet, dass der Gesandte Allahs^{SAW} erzählte: „Mir wurden Propheten vorgestellt. Moses erschien mir wie einer aus dem (Stamm) *šanū`a*. Ich sah Jesus, den Sohn der Maria^{AS}. Er sah aus den Leuten, die ich schon gesehen habe, Hadhrat Urwa Bin Masud^{RA} am ähnlichsten. Und ich schaute Abraham^{AS} an. Von all den Leuten, die ich bislang erblickte, gleicht sein Aussehen am meisten dem eures Herren (d. h. dem Heiligen Prophet^{SAW}). Gabriel, den ich unter anderem auch

١٢ - حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ بْنُ سَعِيدٍ قَالَ : أَخْبَرَنَا اللَّيْثُ بْنُ سَعْدٍ، عَنْ أَبِي الزُّبَيْرِ، عَنْ جَابِرِ بْنِ عَبْدِ اللَّهِ، أَنَّ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ قَالَ: «عُرِضَ عَلَيَّ الْأَنْبِيَاءُ، فَإِذَا مُوسَى عَلَيْهِ السَّلَامُ صُرْتُ مِنَ الرَّجَالِ، كَأَنَّهُ مِنْ رِجَالِ شَنْوَةَ، وَرَأَيْتُ عِيسَى ابْنَ مَرْيَمَ عَلَيْهِ السَّلَامُ، فَإِذَا أَقْرَبَ مِنْ رَأَيْتُ بِهِ شَبَهًا عُزْوَةً مِنْ مَسْعُودٍ، وَرَأَيْتُ إِبْرَاهِيمَ عَلَيْهِ السَّلَامُ، فَإِذَا أَقْرَبَ مِنْ رَأَيْتُ بِهِ شَبَهًا صَاحِبِكُمْ، يَعْنِي نَفْسَهُ، وَرَأَيْتُ جِبْرِيلَ فَإِذَا أَقْرَبَ مِنْ رَأَيْتُ بِهِ شَبَهًا دِحْيَةَ».

sah, war in Bezug auf sein Aussehen und verglichen mit denen, die ich bereits gesehen habe, Dihya^{RA} am ähnlichsten.“

HADITH 13

Hadhrat Sa'eed Jariri überliefert: „Ich hörte Abu t-Tufail sagen: *Außer mir ist auf der Erde niemand geblieben, der den Gesandten Allahs^{SAW} gesehen hat.*‘ Ich erbat von ihm die Kundgabe des äußeren Erscheinungsbilds des Heiligen Propheten^{SAW}. Er erzählt: *Er war hellhäutig und von hübscher sowie mässi-ger Statur.*“

١٣ - حَدَّثَنَا سُفْيَانُ بْنُ وَكَيْعٍ، وَمُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ، الْمَعْنَى وَاحِدٌ، قَالَا: أَخْبَرَنَا يَزِيدُ بْنُ هَارُونَ، عَنْ سَعِيدِ الْجَرِيرِيِّ قَالَ: سَمِعْتُ أَبَا الطُّفَيْلِ يَقُولُ: «رَأَيْتُ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ وَمَا بَقِيَ عَلَيَّ وَجْهِ الْأَرْضِ أَحَدٌ رَأَاهُ غَيْرِي»، قُلْتُ: صِفْهُ لِي، قَالَ: «كَانَ أَيْضًا مَلِيحًا مُقْصَدًا».

HADITH 14

Hadhrat Ibn Abbas^{RA} überliefert: „Zwischen den Vorderzähnen des Gesandten Allahs^{SAW} waren Lücken. Wenn er sprach, erschien so etwas wie Licht zwischen ihnen.“

١٤ - حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ عَبْدِ الرَّحْمَنِ أَخْبَرَنَا إِبْرَاهِيمُ بْنُ الْمُنْذِرِ الْحَزَامِيُّ: أَخْبَرَنَا عَبْدُ الْعَزِيزِ ابْنُ ثَابِتِ الزُّهْرِيُّ: حَدَّثَنِي إِسْمَاعِيلُ بْنُ إِبْرَاهِيمَ بْنِ أَخِي مُوسَى بْنِ عُقْبَةَ، عَنْ مُوسَى ابْنِ عُقْبَةَ، عَنْ كُرَيْبٍ، عَنِ ابْنِ عَبَّاسٍ قَالَ: «كَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ أَفْلَحَ النَّبِيِّينَ، إِذَا تَكَلَّمَ رُئِيَ كَالنُّورِ يَخْرُجُ مِنْ بَيْنِ تَنَائِيَاهُ».

DIE AUSSAGEN ÜBER DAS
SIEGEL DES HEILIGEN PROPHE-
TEN^{SAW}

HADITH 15

Saib Bin Yazeed berichtet: „Meine Tante mütterlicherseits brachte mich zu dem Gesandten Allahs und sagte: ‚O Gesandter Allahs^{SAW}! Mein Neffe ist krank.‘ Der Gesandte Allahs^{SAW} streichelte meinen Kopf und bat für mich um Segen. Anschließend wusch er sich für das Gebet. Ich trank das restliche Wasser aus, von dem er die rituelle Waschung vollzog. Als ich mich später hinter ihm stellte, sah ich zwischen seinen Schultern das Siegel (des Prophetentums), das in etwa die Größe eines Rebhuhneies⁶ hatte.“

١٥ - حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ بْنُ سَعِيدٍ قَالَ: حَدَّثَنَا حَاتِمُ
ابْنُ إِسْمَاعِيلَ، عَنِ الْجَعْدِ بْنِ عَبْدِ الرَّحْمَنِ
قَالَ: سَمِعْتُ السَّائِبَ بْنَ يَرِيدَ يَقُولُ: ذَهَبَتْ
بِي خَالَتِي إِلَى النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ
فَقَالَتْ: يَا رَسُولَ اللَّهِ، إِنَّ ابْنَ أُخْتِي وَجِعَ.
فَمَسَحَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ
رَأْسِي وَدَعَا لِي بِالْبَرَكَاتِ، وَتَوَضَّأَ، فَشَرِبْتُ مِنْ
وَضُوئِهِ، وَقُمْتُ خَلْفَ ظَهْرِهِ، فَنَظَرْتُ إِلَى
الْخَاتَمِ بَيْنَ كَتِفَيْهِ، فَإِذَا هُوَ مِثْلُ زُرِّ الْحَجَلَةِ.

⁶ *Al-ḥaḡala* deutet auf das Strohdach sowie auf das Bettgestell, dessen Oberfläche aus Knöpfen besteht, hin. *Nihāya* definiert diesen Begriff mit einem Brautbett oder Bettgestell, das für die Hoch-

HADITH 16

Hadhrat Jabir Bin Samura-
RA überliefert: „Ich sah das
 Siegel (des Prophetentums)⁷
 zwischen den Schultern
 des Gesandten Allahs^{SAW}, es
 glich einem rötlichen Gewe-
 be, das in etwa die Größe ei-
 nes Taubeneies hatte.“

١٦ - حَدَّثَنَا سَعِيدُ بْنُ يَعْقُوبَ الطَّلَقَانِيُّ:
 أَخْبَرَنَا أَيُّوبُ بْنُ جَابِرٍ، عَنْ سِمَاكِ بْنِ حَرْبٍ،
 عَنْ جَابِرِ بْنِ سَمُرَةَ قَالَ: «رَأَيْتُ الْخَاتَمَ بَيْنَ
 كَتِفَيْ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ غُدَّةً
 حَمْرَاءَ مِثْلَ بَيْضَةِ الْحَمَامَةِ».

zeitsnacht mit einem schönen Vor-
 hang und mit diverser anderer
 Dekoration verziert wird. *Munğid*
 erklärt, dass mit diesem Wort ein
 bestimmter Vogel, wie das Reb-
 huhn, die Wachtel oder ein sehr
 großes Huhn, gemeint ist. Das
 heißt, dass Einige diesen Begriff
 mit dem Strohdach und Andere
 mit dem Ei einer Wachtel, eines
 Rebhuhns oder auch einer Taube
 übersetzen. (Siehe: *Aqrab, Munğid,*
Muhtāru ş-şihāh, Nihāya, al-Maurid)

⁷ Das Siegel des Prophetentums
 war in der Tat ein rötlich hervor-
 stehendes Gewebe, das in etwa so
 groß wie ein Taubenei und rund
 wie einen Knopf war. Es war leicht
 von Haaren bedeckt und um es he-
 rum waren Muttermale. In Bezug
 auf das äußere Erscheinungsbild
 des Gesandten Allahs^{SAW} wurde
 dieses Merkmal zuvor auch schon
 von den Völkern der heiligen
 Schriften prophezeit. (Berichtet
 von Dr. Mir Muhammad Ismail^{RA}.)

HADITH 17

Asim Bin Umar Bin Qatada berichtet, dass ihm seine Großmutter erzählte: „An dem Tag als Sa’ad Bin Mu’az^{RA} verstarb, hörte ich den Gesandten Allahs^{SAW} sprechen: Für ihn erschütterte sogar der Thron des Gnädigen. Ich hätte das Siegel (des Prophetentums), das zwischen seinen Schultern war, küssen können, zumal er mir sehr nah stand.“

١٧ - حَدَّثَنَا أَبُو مُصْعَبٍ الْمَدِينِيُّ: أَخْبَرَنَا يُونُسُ بْنُ الْمَاجِشُونِ، عَنْ أَبِيهِ، عَنْ عَاصِمِ بْنِ عُمَرَ بْنِ قَتَادَةَ، عَنْ جَدَّتِهِ رُمَيْثَةَ قَالَتْ: سَمِعْتُ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، وَلَوْ أَشَاءُ أَنْ أُقْبَلَ الْخَاتَمَ الَّذِي بَيْنَ كَتِفَيْهِ مِنْ قُرْبِهِ لَفَعَلْتُ، يَقُولُ لِسَعْدِ بْنِ مُعَاذٍ يَوْمَ مَاتَ: «اهْتَرَّ لَهُ عَرْشُ الرَّحْمَنِ».

HADITH 18

Ibrahim Bin Muhammad, einer der Söhne von Hadhrat Ali (möge Allah sein Antlitz segnen) berichtet: „Ali^{RA} erzählte des Öfteren vom Aussehen des Gesandten Allahs^{SAW}.“ Der Überlieferer berichtete dann die komplette Überlieferung und sagt weiter: „Er^{SAW} hatte zwischen seinen Schultern das Siegel des Prophtentums und er^{SAW} war das Siegel aller Propheten.“

١٨ - حَدَّثَنَا أَحْمَدُ بْنُ عَبْدِ الصَّمِيّ، وَعَلِيُّ بْنُ حُجْرٍ، وَغَيْرُ وَاحِدٍ، قَالُوا: أَخْبَرَنَا عَيْسَى بْنُ يُونُسَ، عَنْ عُمَرَ بْنِ عَبْدِ اللَّهِ مَوْلَى غُفْرَةَ قَالَ: حَدَّثَنِي إِبْرَاهِيمُ بْنُ مُحَمَّدٍ، مِنْ وَلَدِ عَلِيِّ بْنِ أَبِي طَالِبٍ كَرَّمَ اللَّهُ وَجْهَهُ قَالَ: كَانَ عَلِيٌّ، إِذَا وَصَفَ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ- فَذَكَرَ الْحَدِيثَ بِطَوِيلِهِ- وَقَالَ: «كَانَ بَيْنَ كَتِفَيْهِ خَاتَمُ النَّبُوَّةِ، وَهُوَ خَاتَمُ النَّبِيِّينَ».

HADITH 19

Hadhrat Ilba Bin Ahmar^{RA} überliefert, dass ihm Hadhrat Abu Zaid Amar Bin Akhtab Ansari^{RA} erzählte: „Der Gesandte Allahs^{SAW} sprach zu mir: ‚O Abu Zaid! Komm näher heran und fahre mit deiner Hand über meinen Rücken.‘ Ich streichelte ihm den Rücken und meine Finger gelangten an das Siegel (des Propheten).“ Ich (Ilba Bin Ahmar) fragte: „Wie sah dieses Siegel aus?“ „Wie ein Haarbüschel“, antwortete er.

١٩- حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ: حَدَّثَنَا أَبُو عَاصِمٍ: أَخْبَرَنَا عَزْرَةُ بْنُ ثَابِتٍ: حَدَّثَنِي عِلْبَاءُ ابْنُ أَحْمَرَ قَالَ: حَدَّثَنِي أَبُو زَيْدٍ عَمْرُو بْنُ أُخْطَبِ الْأَنْصَارِيُّ قَالَ: قَالَ لِي رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: «يَا أَبَا زَيْدٍ، اذْنُ مِثِّي فَاْمَسَحْ ظَهْرِي»، فَمَسَحْتُ ظَهْرَهُ، فَوَقَعَتْ أَصَابِعِي عَلَى الْخَاتَمِ قُلْتُ: وَمَا الْخَاتَمُ؟ قَالَ: «شَعْرَاتٌ مُجْتَمِعَاتٌ».

HADITH 20

Hadhrat Abu Buraida^{RA} überliefert: „Als sich der Gesandte Allahs^{SAW} nach Medina begab, brachte Hadhrat Salman der Perser frische Datteln und legte diese dem Gesandten Allahs^{SAW} vor. Der Heilige Prophet fragte: ‚O Salman! Was ist das?‘ Er antwortete: ‚Das sind Almosen, für Sie und Ihre Gefährten.‘ ‚Bringe sie fort, wir essen

٢٠- حَدَّثَنَا أَبُو عَمَّارٍ الْحُسَيْنِيُّ بْنُ حُرَيْثِ الْخَزَاعِيُّ: أَخْبَرَنَا عَلِيُّ بْنُ حُسَيْنِ ابْنِ وَقِيدٍ، حَدَّثَنِي أَبِي: حَدَّثَنِي عَبْدُ اللَّهِ بْنُ بُرَيْدَةَ قَالَ: سَمِعْتُ أَبِي بُرَيْدَةَ، يَقُولُ: جَاءَ سَلْمَانُ الْفَارِسِيُّ إِلَى رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ حِينَ قَدِمَ الْمَدِينَةَ بِمَائِدَةٍ عَلَيْهَا رَطْبٌ فَوَضَعَهَا بَيْنَ يَدَيْ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ،

keine Almosen', entgegnete er ihm." Der Überlieferer erzählt, dass er diese fortnahm. „Am darauf folgenden Tag begab er sich erneut zu dem Gesandten Allahs^{SAW} und legte ihm Essbarkeiten vor, gewickelt in einer Tischdecke. Er^{SAW} fragte: ‚Was ist das?‘ ‚Ein Geschenk für Sie‘, erwiderte er. ‚Greift zu‘, sprach er zu seinen Gefährten. Daraufhin glaubte Salman, der Perser, an die Wahrhaftigkeit des Gesandten Allahs^{SAW} (er konvertierte zum Islam), nachdem er das Siegel am Rücken des Gesandten Allahs^{SAW} sah. Salman aus Persien war ein Sklave der Juden. Der Gesandte Allahs^{SAW} kaufte ihn unter der geforderten Bedingung des Judens für wenige Dirham frei. Die Bedingung war, dass Salman Dattelpalmen pflanzt und so lange daran arbeitet, bis die Palmen Früchte hervorbringen. Doch der Heilige Prophet^{SAW}

فَقَالَ: «يَا سَلْمَانُ مَا هَذَا؟» فَقَالَ: صَدَقَةٌ عَلَيْكَ وَعَلَىٰ أَصْحَابِكَ، فَقَالَ: «ارْفَعْهَا، فَإِنَّا لَا نَأْكُلُ الصَّدَقَةَ» قَالَ: فَرَفَعَهَا، فَجَاءَ الْعَدُوُّ بِمِثْلِهِ، فَوَضَعَهُ بَيْنَ يَدَيْ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، فَقَالَ: «مَا هَذَا يَا سَلْمَانُ؟» فَقَالَ: هَدِيَّةٌ لَكَ، فَقَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ لِأَصْحَابِهِ: «ابْسُطُوا. ثُمَّ نَظَرَ إِلَى الْخَاتَمِ عَلَى ظَهْرِ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ فَأَمَّنَ بِهِ وَكَانَ لِلْيَهُودِ فَاشْتَرَاهُ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ بِكَذَا وَكَذَا دِرْهَمًا عَلَىٰ أَنْ يَغْرَسَ لَهُمْ نَخِيلًا فَيَعْمَلُ سَلْمَانُ فِيهِ حَتَّىٰ تُطْعَمَ فَعَرَسَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ أَنْخَلَ إِلَّا نَخْلَةً وَاحِدَةً غَرَسَهَا عُمَرُ رَضِيَ اللَّهُ عَنْهُ فَحَمَلَتِ النَّخْلُ مِنْ عَامِهَا وَلَمْ تَحْمِلْ نَخْلَةً فَقَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ مَا شَأْنُ هَذِهِ؟ فَقَالَ عُمَرُ يَا رَسُولَ اللَّهِ! أَنَا غَرَسْتُهَا فَتَزَعَّهَا رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ فَغَرَسَهَا فَحَمَلَتِ مِنْ عَامِهَا».

pflanzte (als Hilfe) die Palmen. Alle Palmen, bis auf eine, die Hadhrat Umar^{RA} eingepflanzt hatte, brachten an demselben Jahr Früchte hervor. Der Gesandte Allahs^{SAW} erkundigte sich nach diesem Baum und fragte: *Was ist mit diesem Baum passiert?* Hadhrat Umar^{RA} antwortete: *O Gesandter Allahs! Ich habe ihn eingepflanzt.* Der Gesandte Allahs^{SAW} entwurzelte ihn und pflanzte ihn erneut, welche auch im selben Jahr Früchte hervorbrach.“⁸

⁸ Hadhrat Salman^{RA}, der Perser, hatte von den Völkern der heiligen Schriften folgende drei Erkennungsmerkmale des verheißenen Propheten erfahren. Erstens, er wird keine Almosen annehmen. Zweitens, er wird Geschenke entgegennehmen, und drittens, zwischen seinen beiden Schultern wird ein Mal, das Siegel des Prophetens, sein. Als bald er die drei Merkmale an ihm wahrnahm, legte er das Treuegelübde an der Hand des Gesandten Allahs^{SAW} ab. Er war ein Sklave der Juden. Der Gesandte Allahs^{SAW} sagte ihm, er solle mit den Juden eine Vereinbarung über seine Freilassung treffen. Das heißt, er sollte mit seinen Besitzern die Vereinbarung treffen, dass sie ihn als Gegenleistung

HADITH 21

Hadhrat Abu Nadhra^{RA} berichtet, dass er sich bei Abu Saeed Khudri über das Siegel des Prophetens erkundigte. Er sagte: „Es war ein auf seinem gesegneten Rücken hervorstehendes Gewebe.“

٢١- حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ: حَدَّثَنَا بِشْرُ بْنُ
الْوَصَّاحِ: أَخْبَرَنَا أَبُو عَقِيلٍ الدَّوْرَقِيُّ، عَنْ أَبِي
نَضْرَةَ قَالَ: سَأَلْتُ أَبَا سَعِيدٍ الْخُدْرِيَّ عَنْ
خَاتَمِ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ- يُعْنِي
خَاتَمَ النَّبُوَّةِ- فَقَالَ: «كَانَ فِي ظَهْرِهِ بَضْعَةٌ
نَاشِئَةٌ».

HADITH 22

Hadhrat Abdullah Bin Sarjis^{RA} überliefert: „Ich begab mich zu dem Gesandten Allahs^{SAW}, während er in der Gesellschaft seiner Gefährten saß. Ich lief um ihn so herum, dass er meine Absicht erkannte. Er nahm die

٢٢- حَدَّثَنَا أَحْمَدُ بْنُ الْمُقْدَامِ أَبُو الْأَشْعَثِ
الْعِجْلِيُّ البَصْرِيُّ: أَخْبَرَنَا حَمَّادُ بْنُ زَيْدٍ، عَنْ
عَاصِمِ الْأَحْوَلِ، عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ سَرْجِسَ
قَالَ: أَتَيْتُ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ
وَهُوَ فِي نَاسٍ مِنْ أَصْحَابِهِ، فَدُرْتُ هَكَذَا مِنْ
خَلْفِهِ، فَعَرَفَ الَّذِي أُرِيدُ، فَأَلْقَى الرِّدَاءَ عَنْ
ظَهْرِهِ، فَرَأَيْتُ مَوْضِعَ الْخَاتَمِ عَلَى كَيْفَيْهِمْ مِثْلَ
الْجُمُعِ حَوْلَهَا خَيْلَانٌ كَأَنَّهَا ثَائِلٌ، فَرَجَعْتُ
حَتَّى اسْتَقْبَلْتُهُ، فَقُلْتُ: عَفَرَ اللَّهُ لَكَ يَا رَسُولَ
اللَّهِ! فَقَالَ: «وَلَاكَ» فَقَالَ الْقَوْمُ: أَسْتَعْفَرَ لَكَ
رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ؟ فَقَالَ:

für eine bestimmte Geldsumme freilassen werden. Allerdings stellten die Juden eine weitere Bedingung, und zwar, dass er für sie dreihundert Dattelpalmen einpflanzt und diese so lange pflegt, bis sie Früchte hervorbringen. Bei der Einpflanzung kam der Heilige Prophet^{SAW} Salman zur Hilfe. Salman hob die Pflanzlöcher aus und der Heilige Prophet^{SAW} pflanzte ein. Aufgrund seiner Segnung wuchsen die Pflanzen gut heran und brachten am selben Jahr Früchte hervor.

Decke von seinem Rücken ab. Zwischen seinen Schultern erblickte ich die Stelle des Siegels, das wie eine geschlossene Faust aussah⁹. Diese Stelle war umgeben von Muttermalen. Daraufhin wandte ich mich zum Heiligen Propheten^{SAW} und sagte: *„O Gesandter Allahs^{SAW}! Allah hat Sie mit Seiner Vergebung gesegnet.‘* *„Dich auch‘*, erwiderte er. Die Leute fragten mich, ob der Gesandte Allahs^{SAW} für mich um Vergebung bat. Ich bejahte und sagte, dass er auch für sie gebetet hat; danach rezitierte er: *„Und bitte um Vergebung für deine Fehler und für die gläubigen Männer und die gläubigen Frauen.“* (Sura Muḥammad, Vers 20)

نَعَمْ، وَلَكُمْ، ثُمَّ تَلَا هَذِهِ الْآيَةَ (وَاسْتَغْفِرْ
لِدُنْيِكَ وَلِلْمُؤْمِنِينَ وَالْمُؤْمِنَاتِ).

⁹ Hier meint man die Faust, die durch die Zusammenschließung der Hand entsteht. (*Ġam‘u l-wasā‘il fī sarḥu l-ṣamā‘il*, Band 1 Seite 88, verfasst von Ali Bin Sultan Muḥammad Qari, das zum ersten Mal 1317 n. H. Zeit veröffentlicht wurde)

DIE AUSSAGEN ÜBER DIE
HAARE DES HEILIGEN PRO-
HETEN MUHAMMAD^{SAW}

HADITH 23

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert: „Das Haar des Gesandten Allahs reichte ihm halb über die Ohren.“

٢٣- حَدَّثَنَا عَلِيُّ بْنُ حُجْرٍ: أَخْبَرَنَا إِسْمَاعِيلُ
ابْنُ إِبْرَاهِيمَ، عَنْ حُمَيْدٍ، عَنْ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ
قَالَ: «كَانَ شَعْرُ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ
وَسَلَّمَ إِلَى نِصْفِ أُذُنَيْهِ».

HADITH 24

Hadhrat Aisha^{RA} erzählt: „Der Gesandte Allahs^{SAW} und ich wuschen uns aus einem mit Wasser gefüllten Behälter. Sein Haar reichte etwas tiefer als seine Ohr-läppchen, aber ein wenig höher als seine Schultern.“

٢٤- حَدَّثَنَا هَنَادُ بْنُ السَّرِيِّ: حَدَّثَنَا عَبْدُ
الرَّحْمَنِ ابْنُ أَبِي الزَّنَادِ، عَنْ هِشَامِ بْنِ عُرْوَةَ،
عَنْ أَبِيهِ، عَنْ عَائِشَةَ رَضِيَ اللَّهُ عَنْهَا،
قَالَتْ: «كُنْتُ أَغْتَسِلُ أَنَا وَرَسُولُ اللَّهِ صَلَّى
اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ مِنْ إِنَاءٍ وَاحِدٍ، وَكَانَ لَهُ شَعْرٌ
فَوْقَ الْجَمَةِ وَدُونَ الْوُقْرَةِ».

HADITH 25

Hadhrat Baraa Bin Azib^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} war mittelgroß. Er hatte eine breite Brust und

٢٥- حَدَّثَنَا أَحْمَدُ بْنُ مَنِيعٍ أَخْبَرَنَا أَبُو قَطَنِ
حَدَّثَنَا شُعْبَةُ عَنْ أَبِي إِسْحَاقَ عَنِ الْبَرَاءِ
بْنِ عَازِبٍ قَالَ كَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ

das Haar reichte ihm bis zu seinen Ohrläppchen.“

عَلَيْهِ وَسَلَّمَ مَرْبُوعًا، بَعِيدَ مَا بَيْنَ الْمَنْكِبَيْنِ،
وَكَانَتْ جُمَّتُهُ تَضْرِبُ شَحْمَةَ أُذُنَيْهِ».

HADITH 26

Qatada erzählt: „Einst fragte ich Hadhrat Anas^{RA}: ‚Wie war das Haar des Gesandten Allahs^{SAW}?‘ Er antwortete: ‚Weder waren seine Haare lockig noch glatt (sondern eher leicht wellig). Sie reichten ihm bis zu seinen Ohrläppchen.‘“

٢٦ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ: أَخْبَرَنَا وَهْبُ
بْنُ جَرِيرٍ بْنُ حَازِمٍ: حَدَّثَنِي أَبِي، عَنْ قَتَادَةَ
قَالَ: قُلْتُ لِأَنَسٍ: كَيْفَ كَانَ شَعْرَ رَسُولِ
اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ؟ قَالَ: «لَمْ يَكُنْ
بِالْجَعْدِ وَلَا بِالسَّبِطِ، كَانَ يَبْلُغُ شَعْرُهُ شَحْمَةَ
أُذُنَيْهِ».

HADITH 27

Hadhrat Umme Hani^{RA} Bint Abi Talib berichtet: „Einst kam der Gesandte Allahs nach Mekka. Sein Haar war vierfach unterteilt.“

٢٧ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ يَحْيَى بْنِ أَبِي عُمَرَ
الْمَكِّيُّ: أَخْبَرَنَا سُفْيَانُ بْنُ عُيَيْنَةَ، عَنِ ابْنِ
أَبِي نَجِيحٍ، عَنِ مُجَاهِدٍ، عَنِ أُمِّ هَانِي بِنْتِ
أَبِي طَالِبٍ، قَالَتْ: «قَدِمَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى
اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ مَكَّةَ قَدَمَةً وَلَهُ أَرْبَعُ عَدَائِرٍ».

HADITH 28

Hadhrat Anas^{RA} überliefert: „Das Haar des Gesandten Allahs^{SAW} reichte ihm bis zu seinen Ohrläppchen.“

٢٨ - حَدَّثَنَا سُؤَيْدُ بْنُ نَصْرٍ: حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ
بْنُ الْمُبَارَكِ، عَنِ مَعْمَرٍ، عَنِ ثَابِتٍ، عَنِ
أَنَسٍ: «أَنَّ شَعْرَ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ

وَسَلَّمَ كَانَ إِلَىٰ أَنْصَافِ أُذُنَيْهِ».

HADITH 29

Hadhrat Ibn-e Abbas^{RA} erzählt: „Der Gesandte Allahs^{SAW} ließ seine Haare über die Stirn fallen, während die Götzendiener in ihrem Haar den Scheitel frisiereten und die Anhänger der heiligen Schriften sie offen ließen. Der Gesandte Allahs bevorzugte in jenen Angelegenheiten die Art und Weise der Anhänger von heiligen Schriften zu folgen, über die er noch keine Anweisungen von Allah erhalten hatte.“

٢٩- حَدَّثَنَا سُؤَيْدُ بْنُ نَصْرٍ، أَخْبَرَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ الْمُبَارَكِ، عَنْ يُونُسَ بْنِ يَزِيدَ، عَنِ الزُّهْرِيِّ: أَخْبَرَنَا عُبَيْدُ اللَّهِ ابْنُ عَبْدِ اللَّهِ ابْنِ عُبَيْدَةَ، عَنِ ابْنِ عَبَّاسٍ: «أَنَّ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ كَانَ يَسْدُلُ شَعْرَهُ، وَكَانَ الْمُشْرِكُونَ يُفْرِقُونَ رُؤُسَهُمْ، وَكَانَ أَهْلُ الْكِتَابِ يَسْدِلُونَ رُؤُسَهُمْ، وَكَانَ يُحِبُّ مَوَافَقَةَ أَهْلِ الْكِتَابِ فِيمَا لَمْ يُؤْمَرْ فِيهِ بِشَيْءٍ، ثُمَّ فَرَّقَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ رَأْسَهُ».

HADITH 30

Hadhrat Umme Hani^{RA} berichtet: „Ich sah den Gesandten Allahs^{SAW}. Sein Haar war vierfach unterteilt.“

٣٠- حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ: أَخْبَرَنَا عَبْدُ الرَّحْمَنِ بْنُ مَهْدِيٍّ، عَنْ إِبْرَاهِيمَ بْنِ نَافِعِ الْمَكِّيِّ، عَنِ ابْنِ أَبِي نَجِيحٍ، عَنْ مُجَاهِدٍ، عَنْ أُمِّ هَانِيٍّ، قَالَتْ: «رَأَيْتُ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ ذَا صَفَائِرَ أَرْبَعٍ».

WIE ER SEIN HAAR ZU KÄMMEN PFLEGTE

HADITH 31

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert: „Ich pflegte das Haar des Heiligen Propheten Muhammad^{SAW} zu kämmen, auch im Zustand der Regelblutung.“

٣١- حَدَّثَنَا إِسْحَاقُ بْنُ مُوسَى الْأَنْصَارِيُّ: حَدَّثَنَا مَعْنٌ: حَدَّثَنَا مَالِكُ بْنُ أَنَسٍ، عَنْ هِشَامِ ابْنِ عُرْوَةَ، عَنْ أَبِيهِ، عَنْ عَائِشَةَ، قَالَتْ: «كُنْتُ أُرْجِلُ رَأْسَ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ وَأَنَا حَائِضٌ».

HADITH 32

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert: „Des Öfteren massierte der Gesandte Allahs^{SAW} seine Kopfhaut mit Öl. Er pflegte seinen Bart¹⁰ und (legte zumeist auf dem Kopf, unter seinem Turban,) ein Stück Stoff, das (wegen des Öls) aussah wie der Stoff eines Mannes, der Öle verkauft.“

٣٢- حَدَّثَنَا يُونُسُ بْنُ عَيْسَى: أَخْبَرَنَا وَكِيعٌ: أَخْبَرَنَا الرَّبِيعُ بْنُ صَبِيحٍ، عَنْ زَيْدِ بْنِ أَبَانَ هُوَ الرَّقَاشِيُّ، عَنْ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ قَالَ: «كَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يُكْتَرُ دَهْنَ رَأْسِهِ وَتَسْرِيحَ لِحْيَتِهِ، وَيُكْتَرُ الْقِنَاعَ حَتَّى كَانَ نَوْبُهُ نَوْبَ زَيْتٍ».

¹⁰ *Tasrīḥa* heißt, *tamsīd*, was kämmen bedeutet. (*Ġam‘u l-wasā’il*, Band 1 Seite 102)

HADITH 33

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert: „Wenn der Gesandte Allahs^{SAW} die rituelle Waschung (vor dem Gebet) vollzog oder das Haar kämmte oder die Schuhe anzog, bevorzugte er immer, dies mit rechts zu beginnen.“

٣٣- حَدَّثَنَا هَنَادٌ: أَخْبَرَنَا أَبُو الْأَحْوَصِ،
عَنْ أَشْعَثَ بْنِ أَبِي الشَّعْثَاءِ، عَنْ أَبِيهِ، عَنْ
مَسْرُوقٍ، عَنْ عَائِشَةَ قَالَتْ: «إِنْ كَانَ رَسُولُ
اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ لِيَحِبُّ الْتَيْمُنَ فِي
طُهُورِهِ إِذَا تَطَهَّرَ، وَفِي تَرْجُلِهِ إِذَا تَرَجَّلَ، وَفِي
انْتِعَالِهِ إِذَا انْتَعَلَ».

HADITH 34

Hadhrat Abdullah Bin Mughaffal^{RA} berichtet: „Der Gesandte Allahs^{SAW} verbot es, die Haare häufig zu kämmen, untersagte jedoch nicht, die Haare gelegentlich zu kämmen.“¹¹

٣٤- حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ: أَخْبَرَنَا يَحْيَى
بْنُ سَعِيدٍ، عَنْ هِشَامِ بْنِ حَسَّانَ، عَنْ
الْحَسَنِ، عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ مُعَفَّلٍ، قَالَ: «نَهَى
رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ عَنِ التَّرَجُّلِ
إِلَّا غَيْبًا».

HADITH 35

Humaid Bin Abdur Rahman erzählt, dass ihm einst ein Gefährte erzählte: „Der Gesandte Allahs^{SAW} pflegte es, von Zeit zu Zeit¹² sein Haar zu kämmen.“

٣٥- حَدَّثَنَا الْحَسَنُ بْنُ عَرَفَةَ: حَدَّثَنَا عَبْدُ
السَّلَامِ بْنُ حَرْبٍ، عَنْ زَيْدِ بْنِ أَبِي خَالِدٍ،
عَنْ أَبِي الْعَلَاءِ الْأَوْدِيِّ، عَنْ حُمَيْدِ بْنِ عَبْدِ
الرَّحْمَنِ، عَنْ رَجُلٍ مِنْ أَصْحَابِ النَّبِيِّ صَلَّى
اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: «أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ
وَسَلَّمَ كَانَ يَتَرَجَّلُ غَيْبًا».

¹¹ Damit ist das ständige Kämmen der Haare gemeint, das auf Grund von Mode und Nachahmung erfolgt. Ansonsten hatte der Gesandte Allahs^{SAW} einem Mann, der eine sehr unordentliche und wilde Frisur hatte, gesagt, dass er seine Haare kämmen soll.

¹² Im *Ġam'u l-wasā'il* steht وَفُتًا بَعْدَ وَفُتًا

DIE GRAUEN HAARE DES GESANDTEN ALLAHS^{SAW}

HADITH 36

Qatada überliefert: „Einst fragte ich Hadhrat Anas Bin Malik^{RA}: ‚Gebrauchte der Gesandte Allahs^{SAW} Haarfarbe?‘ Er antwortete: ‚Er hatte es nicht nötig, an seiner Schläfe waren nur wenige graue Haare. Allerdings pflegte Hadhrat Abu Bakr^{RA} es, Henna und Indigo aufzutragen.“

٣٦- حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ: أَخْبَرَنَا أَبُو دَاوُدَ:
أَخْبَرَنَا هَمَّامٌ، عَنْ قَتَادَةَ قَالَ: قُلْتُ لِأَنَسِ بْنِ
مَالِكٍ: هَلْ خَصَّبَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ
عَلَيْهِ وَسَلَّمَ؟ قَالَ: «لَمْ يَبْلُغْ ذَلِكَ، إِنَّمَا كَانَ
شَيْبًا فِي صُدْغَيْهِ» «وَلَكِنْ أَبُو بَكْرٍ رَضِيَ اللَّهُ
عَنْهُ، خَصَّبَ بِالْحِنَاءِ وَالْكَتَمِ».

HADITH 37

Hadhrat Anas^{RA} erzählt: „Ich sah auf dem Kopf und in dem Bart des Gesandten Allahs^{SAW} nicht mehr als vierzehn ergraute Haare.“

٣٧- حَدَّثَنَا إِسْحَاقُ بْنُ مَنْصُورٍ، وَيَحْيَى بْنُ
مُوسَى، قَالَا: حَدَّثَنَا عَبْدُ الرَّزَّاقِ، عَنْ مَعْمَرٍ،
عَنْ ثَابِتٍ، عَنْ أَنَسٍ قَالَ: «مَا عَدَدْتُ فِي
رَأْسِ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ وَلِحْيَتِهِ
إِلَّا أَرْبَعَ عَشْرَةَ شَعْرَةً بَيْضَاءَ».

HADITH 38

Simaak Bin Harb berichtet, dass als Hadhrat Jabir Bin Samura^{RA} einst von jemandem über die grauen Haare des Gesandten Allahs befragt wurde, er sagte: „Wenn er sein Haar einölte, fielen die grauen Haare nicht auf, man sah hingegen einige, wenn er auf sein Haar kein Öl auftrug.“

٣٨ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ الْمُثَنَّى أَخْبَرَنَا أَبُو دَاوُدَ أَخْبَرَنَا شُعْبَةُ عَنْ سِمَاكِ بْنِ حَرْبٍ قَالَ سَمِعْتُ جَابِرَ بْنَ سَمُرَةَ سُئِلَ عَنْ شَيْبِ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ فَقَالَ كَانَ إِذَا دَهَنَ رَأْسَهُ لَمْ يُرْمِئْهُ شَيْبٌ فَأَذَا لَمْ يَدُهْنِ رُؤِيَ مِنْهُ شَيْءٌ.

HADITH 39

Hadhrat Ibn Umar^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} hatte zwanzig graue Haare auf dem Kopf.“

٣٩ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ عُمَرَ بْنِ الْوَلِيدِ الْكِنْدِيُّ الْكُوفِيُّ: أَخْبَرَنَا يَحْيَى بْنُ آدَمَ، عَنْ شَرِيكٍ، عَنْ عُبَيْدِ اللَّهِ بْنِ عُمَرَ، عَنْ نَافِعٍ، عَنِ ابْنِ عُمَرَ قَالَ: «إِنَّمَا كَانَ شَيْبُ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ نَحْوًا مِنْ عَشْرِينَ شَعْرَةً بَيْضَاءَ».

HADITH 40

Hadhrat Ibn Abbas^{RA} erzählt, dass Hadhrat Abu Bakr^{RA} sagte: „O Gesandter Allahs^{SAW}! Sie haben graue Haare bekommen.“ Dar-

٤٠ - حَدَّثَنَا أَبُو كُرَيْبٍ مُحَمَّدُ بْنُ الْعَلَاءِ: حَدَّثَنَا مُعَاوِيَةُ بْنُ هِشَامٍ، عَنْ شَيْبَانَ، عَنْ أَبِي إِسْحَاقَ، عَنْ عِكْرِمَةَ، عَنِ ابْنِ عَبَّاسٍ

aufhin sprach er^{SAW}: „Sura *Hūd*, Sura *al-Wāqī‘a*, Sura *al-Mursalāt* und Verse wie *‘amma yatasā‘alūn* (das heißt, wonach befragen Sie einander?; Sura *an-Nabā‘*, Vers 2) und *ida š-šamsu kuwwirat* (das heißt, wenn die Sonne verhüllt ist; Sura *at-Takwīr*, Vers 2) haben mich greis werden lassen.“

HADITH 41

Hadhrat Abu Juhaifa^{RA} überliefert, dass die Gefährten sprachen: „O Gesandter Allahs! Wir sehen Ihre Haare ergrauen.“ „Mich haben die Sura *Hūd* und andere ähnliche Suren altern lassen“, erwiderte er.

HADITH 42

Hadhrat Abu Rimsa Taimi Taimi r-Ribab^{RA} überliefert: „Als ich über den Gesandten Allahs^{SAW} in Kenntnis gesetzt wurde, begab ich mich zusammen mit meinem Sohn zu ihm. Als ich

قَالَ: قَالَ أَبُو بَكْرٍ: يَا رَسُولَ اللَّهِ، قَدْ شَبِثَ،
قَالَ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: «شَبَّيْتَنِي هُوْدٌ،
وَالْوَاقِعَةُ، وَالْمُرْسَلَاتُ، وَعَمَّ يَتَسَاءَلُونَ، وَإِذَا
الشَّمْسُ كُوِّرَتْ».

٤١- حَدَّثَنَا سُفْيَانُ بْنُ وَكَيْعٍ: أَخْبَرَنَا مُحَمَّدُ
ابْنُ بَشْرٍ، عَنْ عَلِيِّ بْنِ صَالِحٍ، عَنْ أَبِي
إِسْحَاقَ، عَنْ أَبِي جُحَيْفَةَ قَالَ: قَالُوا: يَا
رَسُولَ اللَّهِ، نَرَاكَ قَدْ شَبِثَ، قَالَ: « شَبَّيْتَنِي
هُوْدٌ وَأَخْوَاتُهَا».

٤٢- حَدَّثَنَا عَلِيُّ بْنُ حُجْرٍ: أَخْبَرَنَا شُعَيْبُ
بْنُ صَفْوَانَ، عَنْ عَبْدِ الْمَلِكِ بْنِ عُمَيْرٍ، عَنْ
إِبَادِ ابْنِ لَقِيْطِ الْعَجَلِيِّ، عَنْ أَبِي رَمْتَةَ التَّيْمِيِّ،
تَيْمِ الرِّبَابِ قَالَ: أَتَيْتُ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ

ihn sah, sprach ich: Er ist ein Prophet Allahs. Er war bekleidet in zwei grünfarbigen Stoffen. Einige seiner Haare, aus denen ein rötlicher Farbton schimmerten, waren ergraut.“

HADITH 43

Simaak Bin Harb berichtet, dass man Hadhrat Jabir Bin Samura^{RA} fragte: „War das Haar des Gesandten Allahs-^{SAW} ergraut?“ Er antwortete: „Er hatte keine grauen Haare auf dem Kopf, ausgenommen einige wenige am Scheitel, die auf Grund des Öls nicht auffielen, wenn er auf sein Haar Öl auftrug.“

وَسَلَّمَ وَمَعِيَ ابْنُ لَيْ، قَالَ: فَأَرَيْتَهُ، فُقُلْتُ
لَمَّا رَأَيْتَهُ: «هَذَا نَبِيُّ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ
وَسَلَّمَ وَعَلَيْهِ ثَوْبَانِ أَحْضَرَانِ، وَلَهُ شَعْرٌ قَدْ
عَلَاهُ الشَّيْبُ، وَسَيِّبُهُ أَحْمَرٌ».

٤٣ - حَدَّثَنَا أَحْمَدُ بْنُ مَنِيعٍ: أَخْبَرَنَا سُرَيْجُ بْنُ
النُّعْمَانِ: أَخْبَرَنَا حَمَّادُ بْنُ سَلَمَةَ، عَنْ سَمَّاكِ
ابْنِ حَرْبٍ قَالَ: قِيلَ لِحَبَابِ بْنِ سَمُرَةَ: أَكَانَ
فِي رَأْسِ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ
شَيْبٌ؟ قَالَ: «لَمْ يَكُنْ فِي رَأْسِ رَسُولِ اللَّهِ
صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ شَيْبٌ إِلَّا شَعْرَاتٌ فِي
مَفْرَقِ رَأْسِهِ، إِذَا أَذْهَنَ وَارَاهُنَّ الدَّهْنَ».

DAS FÄRZEN DER HAARE

HADITH 44

Hadhrat Abu Rimsa^{RA} überliefert: „Einst begab ich mich zusammen mit meinem Sohn zum Gesandten Allahs^{SAW}. Er fragte mich: *Ist er dein Sohn?*‘ Ich antwortete bejahend darauf: *Ich bezeuge es.*‘ Der Heilige Prophet^{SAW} sagte: *„weder wird er dich unrecht behandeln noch wirst du mit ihm unrechtmäßig umgehen, sagte er.“* Hadhrat Abu Rimsa^{RA} erzählt weiter: „Ich sah einige seiner Haare in leicht rötlicher Tönung.“

Abu Isa berichtet, dass über das Färben die oben erwähnte Überlieferung am Authentischsten sei, da der Gesandte Allahs^{SAW} gemäß den anerkannten und authentischen Überlieferungen nicht ein Lebensalter erreichte, in der einem die

٤٤. حَدَّثَنَا أَحْمَدُ بْنُ مَنِيعٍ قَالَ: أَخْبَرَنَا هُشَيْمٌ: أَخْبَرَنَا عَبْدُ الْمَالِكِ بْنُ عُمَيْرٍ، عَنْ إِيَادِ بْنِ لَعِينَةَ قَالَ: أَخْبَرَنِي أَبُو رِمَّةَ قَالَ: أَتَيْتُ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ مَعَ ابْنِ لَيْ، فَقَالَ: «إِنَّكَ هَذَا؟» فَقُلْتُ: نَعَمْ أَشْهَدُ بِهِ، قَالَ: «لَا يَجْنِي عَلَيْكَ، وَلَا تَجْنِي عَلَيْهِ» قَالَ: وَرَأَيْتُ الشَّيْبَ أَحْمَرَ قَالَ أَبُو عَيْسَى: «هَذَا أَحْسَنُ شَيْءٍ رُوِيَ فِي هَذَا الْبَابِ، وَأَفْسَرُ؛ لِأَنَّ الرُّوَايَاتِ الصَّحِيحَةَ أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ لَمْ يَبْلُغِ الشَّيْبَ. وَأَبُو رِمَّةَ اسْمُهُ: رِفَاعَةُ ابْنُ يَثْرِيٍّ النَّبِيِّ.»

Haare ergrauen. Der Name von Abu Rimsa lautet Rifa'a Bin Yathribi t-Taimi`.

HADITH 45

Usman Bin Mauhab überliefert: „Hadhrat Abu Huraira-^{RA} wurde befragt: ‚Tönte er seine Haare?‘ Er antwortete: ‚Ja.‘“

٤٥- حَدَّثَنَا سُفْيَانُ بْنُ وَكَيْعٍ: أَخْبَرَنَا أَبِي، عَنْ شَرِيكٍ، عَنْ عُثْمَانَ بْنِ مَوْهَبٍ قَالَ: سئِلَ أَبُو هُرَيْرَةَ: هَلْ خَضَبَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ؟ قَالَ: «نَعَمْ» قَالَ أَبُو عَيْسَى: «وَرَوَى أَبُو عَوَانَةَ هَذَا الْحَدِيثَ عَنْ عُثْمَانَ بْنِ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ مَوْهَبٍ، فَقَالَ: عَنْ أُمَّ سَلَمَةَ».

HADITH 46

Die Gattin von Bishar Bin Khasaasia, die Jahzama heißt, überliefert: „Ich sah den Gesandten Allahs^{SAW} aus dem Haus laufen. Währenddessen fuhr er mit seiner Hand über den Kopf. Er war geduscht und hatte am Kopf einen Henna-fleck.“ (Die Lehrer des Überlieferer zweifelt ob) für den Begriff „Fleck“, man „rad‘u“ oder „radgu“ gesprochen wurde.

٤٦- حَدَّثَنَا إِبْرَاهِيمُ بْنُ هَارُونَ قَالَ: أَخْبَرَنَا النَّضْرُ بْنُ زُرَّارَةَ، عَنْ أَبِي جَنَابٍ، عَنْ إِيَادِ بْنِ لَقِيظٍ، عَنِ الْجَهْدَمَةِ، إِمْرَأَةٍ بَشَّرَ نَبِيَّ الْخِصَاصِيَّةِ، قَالَتْ: «أَنَا رَأَيْتُ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَخْرُجُ مِنْ بَيْتِهِ يَنْفُضُ رَأْسَهُ قَدْ اغْتَسَلَ، وَبِرَأْسِهِ رَدْعٌ أَوْ قَالَ رَدْعٌ مِنْ جِنَاءٍ» شَكَ فِي هَذَا الشَّيْخُ.

HADITH 47

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert: „Ich erblickte das getönte Haar des Gesandten Allahs^{SAW}.“ Abdulah Bin Muhammad Bin Aqeel erzählt: „Ich sah bei Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} das getönte Haar des Gesandten Allahs^{SAW}.“

٤٧- حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ عَبْدِ الرَّحْمَنِ:
 أَخْبَرَنَا عَمْرُو بْنُ عَاصِمٍ: أَخْبَرَنَا حَمَادُ
 بْنُ سَلَمَةَ: أَخْبَرَنَا حُمَيْدٌ، عَنْ أَنَسٍ قَالَ:
 «رَأَيْتُ شَعْرَ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ
 مَخْضُوبًا. قَالَ حَمَادٌ وَ أَخْبَرَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ
 مُحَمَّدِ بْنِ عَقِيلٍ قَالَ رَأَيْتُ شَعْرَ رَسُولِ اللَّهِ
 صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ عِنْدَ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ
 مَخْضُوبًا.»

DER GESANDTE ALLAHS^{SAW} BENUTZTE KAJAL

HADITH 48

Hadhrat Ibn Abbas^{RA} überliefert, dass der Gesandte Allahs^{SAW} sprach: „Trage Ismid-Kajalpulver auf die Augen, da dieses die Augen von innen reinigt und das Wachstum der Wimpern anregt.“

Hadhrat Ibn Abbas^{RA} berichtet, dass der Gesandte Allahs^{SAW} jeden Abend jeweils dreimal auf beide Augen das Khol-Kajalpulver auftrug.

٤٨ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ حُمَيْدٍ الرَّازِيُّ: أَخْبَرَنَا أَبُو دَاوُدَ الطَّبَالِسِيُّ، عَنْ عَبَّادِ بْنِ مَنْصُورٍ، عَنْ عِكْرِمَةَ، عَنِ ابْنِ عَبَّاسٍ، أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ قَالَ: «اَكْتَجِلُوا بِالْإِسْمِدِ فَإِنَّهُ يَجْلُوا الْبَصَرَ، وَيُنْبِتُ الشَّعْرَ وَ زَعَمَ وَزَعَمَ . أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ كَانَ لَهُ مَكْحَلَةٌ يَكْتَجِلُ مِنْهَا كُلَّ لَيْلَةٍ ثَلَاثَةً فِي هَذِهِ ، وَثَلَاثَةً فِي هَذِهِ.

HADITH 49

Hadhrat Ibn Abbas^{RA} überliefert: „Vor dem Schlafengehen trug der Gesandte Allahs^{SAW} in seinen beiden Augen jeweils dreimal Kajalpulver auf.“ Hadhrat Yazeed Bin Harun^{RA} erzählt in einer weiteren Überliefe-

٤٩ - حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ الصَّبَّاحِ الْهَاشِمِيُّ الْبَصْرِيُّ: أَخْبَرَنَا عُبَيْدُ اللَّهِ بْنُ مُوسَى: أَخْبَرَنَا إِسْرَائِيلُ، عَنْ عَبَّادِ بْنِ مَنْصُورٍ. ح وَ قَالَ حَدَّثَنَا عَلِيُّ بْنُ حُجْرٍ: حَدَّثَنَا يَزِيدُ بْنُ هَارُونَ: أَخْبَرَنَا عَبَّادُ بْنُ مَنْصُورٍ، عَنْ عِكْرِمَةَ

nung: „Der Gesandte Allahs-^{SAW} verfügte über einen Kajalpulver-Flakon, aus dem er vor dem Zubettgehen in beide Augen jeweils dreimal das Pulver auftrug.“

HADITH 50

Hadhrat Jabir^{RA} erzählt: „Der Gesandte Allahs^{SAW} sprach: ,Trage vor dem Zubettgehen das Ismit-Kajalpulver auf, da dieser die Augen von innen reinigt.“

HADITH 51

Hadhrat Ibn Abbas^{RA} überliefert, dass der Gesandte Allahs^{SAW} sagte: „Das Ismit-Kajalpulver ist das hervorragendste Kajalpulver, da dieses die Augen von innen reinigt und das Wachstum der Wimpern anregt.“

، عَنِ ابْنِ عَبَّاسٍ ، قَالَ : " كَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَكْتَحِلُ قَبْلَ أَنْ يَنَامَ بِالْإِثْمِدِ ، ثَلَاثًا فِي كُلِّ عَيْنٍ " ، وَقَالَ يَزِيدُ بْنُ هَارُونَ ، فِي حَدِيثِهِ : " إِنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ ، كَانَتْ لَهُ مَكْحَلَةٌ يَكْتَحِلُ مِنْهَا عِنْدَ النَّوْمِ ، ثَلَاثًا فِي كُلِّ عَيْنٍ " .

٥٠ . حَدَّثَنَا أَحْمَدُ بْنُ مَنِيعٍ : أَخْبَرَنَا مُحَمَّدُ بْنُ يَزِيدَ عَنْ مُحَمَّدِ بْنِ إِسْحَاقَ عَنْ مُحَمَّدِ بْنِ الْمُنْكَدِرِ عَنْ جَابِرٍ قَالَ : قَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ : «عَلَيْكُمْ بِالْإِثْمِدِ عِنْدَ النَّوْمِ فَإِنَّهُ يَجْلُو الْبَصَرَ وَيُنْبِتُ الشَّعْرَ» .

٥١ . حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ : أَخْبَرَنَا بَشْرُ بْنُ الْمُفْضَلِ عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ عُثْمَانَ بْنِ خُثَيْمٍ عَنْ سَعِيدِ بْنِ جُبَيْرٍ عَنِ ابْنِ عَبَّاسٍ قَالَ : قَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ . إِنَّ خَيْرَ أَكْحَالِكُمْ الْإِثْمِدُ يَجْلُو الْبَصَرَ وَيُنْبِتُ الشَّعْرَ .

HADITH 52

Hadhrat Ibn Umar^{RA} überliefert, dass der Gesandte Allahs^{SAW} sagte: „Trage das Ismit-Kajalpulver auf, da dieses die Augen von innen reinigt und das Wachstum der Haare anregt.“

٥٢ - حَدَّثَنَا إِبْرَاهِيمُ بْنُ الْمُسْتَمِرِّ الْبَصْرِيُّ:

حَدَّثَنَا أَبُو عَاصِمٍ عَنْ عُمَانَ بْنِ عَبْدِ الْمَلِكِ

عَنْ سَالِمٍ عَنِ ابْنِ عَمَرَ قَالَ: قَالَ رَسُولُ اللَّهِ

صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: «عَلَيْكُمْ بِالْإِسْمِدِ فَإِنَّهُ

يَجْلُو الْبَصَرَ، وَيُنْبِتُ الشَّعْرَ».

DIE BEKLEIDUNG DES HEILIGEN PROPHETEN^{SAW}

HADITH 53

Hadhrat Ummе Salama^{RA} überliefert: „Von den Kleidungsstücken mochte der Gesandte Allahs^{SAW} das Hemd am meisten.“

٥٣- أَخْبَرَنَا مُحَمَّدُ بْنُ حُمَيْدٍ الرَّارِيُّ: أَخْبَرَنَا الْفَضْلُ بْنُ مُوسَى وَأَبُو ثَمِيمَةَ وَزَيْدُ بْنُ حُبَابٍ عَنْ عَبْدِ الْمُؤْمِنِ بْنِ خَالِدٍ عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ بُرَيْدَةَ عَنْ أُمِّ سَلَمَةَ قَالَتْ كَانَ أَحَبَّ النَّبِيَّ إِلَى رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ الْقَمِيصَ.

HADITH 54

Hadhrat Ummе Salama^{RA} überliefert: „Das Kleidungsstück, das dem Gesandten Allahs^{SAW} am meisten gefiel, war das Hemd.“

٥٤- حَدَّثَنَا عَلِيُّ بْنُ حُجْرٍ: حَدَّثَنَا الْفَضْلُ بْنُ مُوسَى، عَنْ عَبْدِ الْمُؤْمِنِ بْنِ خَالِدٍ، عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ بُرَيْدَةَ، عَنْ أُمِّ سَلَمَةَ قَالَتْ: «كَانَ أَحَبَّ النَّبِيِّ إِلَى رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ الْقَمِيصَ»

HADITH 55

Hadhrat Ummе Salama^{RA} überliefert: „Von den Kleidungsstücken, die der Gesandte Allahs^{SAW} trug, mochte er am meisten das Hemd.“

٥٥- حَدَّثَنَا زَيْدُ بْنُ أَبِي رَبِيعٍ: حَدَّثَنَا أَبُو ثَمِيمَةَ عَنْ عَبْدِ الْمُؤْمِنِ بْنِ خَالِدٍ عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ بُرَيْدَةَ عَنْ أُمِّ سَلَمَةَ قَالَتْ:

«كَانَ أَحَبَّ الثِّيَابِ إِلَى رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَلْبَسُهُ الْقَمِيصَ» قَالَ: «هَكَذَا قَالَ زِيَادُ بْنُ أَبِي أَيُّوبَ فِي حَدِيثِهِ: عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ بُرَيْدَةَ عَنْ أُمِّهِ عَنْ أُمِّ سَلَمَةَ وَهَكَذَا رَوَى غَيْرُ وَاحِدٍ عَنْ أَبِي تَمِيمَةَ مِثْلَ رِوَايَةِ زِيَادِ بْنِ أَبِي أَيُّوبَ وَأَبُو تَمِيمَةَ هَذَا يَزِيدُ فِي هَذَا الْحَدِيثِ عَنْ أُمِّهِ وَهُوَ أَصَحُّ».

HADITH 56

Hadhrat Asmaa Bint Yazeed^{RA} überliefert: „Das Hemd des Gesandten Allahs^{SAW} hatte lange Ärmel, die bis zu seinem Handgelenk bzw. bis zu seiner Handwurzel reichten.“

٥٦ - حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ مُحَمَّدٍ بْنِ الْحَجَّاجِ: حَدَّثَنَا مُعَاذُ بْنُ هِشَامٍ: وَحَدَّثَنِي أَبِي عَنْ بُدَيْلِ بْنِ يَعْنَى ابْنَ صُلَيْبِ الْعُقَيْلِيِّ عَنْ شَهْرِ بْنِ حَوْشَبٍ عَنْ أَسْمَاءَ بِنْتِ يَزِيدَ قَالَتْ: «كَانَ كُمٌ قَمِيصٍ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ إِلَى الرُّسْغِ».

HADITH 57

Muawiya Bin Qurra überliefert, dass ihm sein Vater erzählte: „Einst begab ich mich samt der Bewohner von Muzaina zum Gesandten Allahs^{SAW}, um an seiner

٥٧ - حَدَّثَنَا أَبُو عَمَّارٍ الْحُسَيْنِيُّ بْنُ حَرْبٍ، قَالَ: أَخْبَرَنَا أَبُو نَعِيمٍ: أَخْبَرَنَا زُهَيْرٌ، عَنْ عُرْوَةَ بْنِ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ قُشَيْرٍ، عَنْ مُعَاوِيَةَ بْنِ قُرَّةَ، عَنْ أَبِيهِ، قَالَ: "أَتَيْتُ رَسُولَ اللَّهِ

Hand das Treugelübde abzulegen. Zu dieser Zeit trug er ein offenes Hemd (oder er sagte: er trug ein Hemd dessen Knöpfe am Hals offen waren) und ich steckte meine Hand in den offenen Halskragen und berührte das Siegel des Prophetentums.“

HADITH 58

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert, dass der Gesandte Allahs^{SAW} mit der Unterstützung von Hadhrat Usama Bin Zaid^{RA} hinausging, er trug ein auf seinen Schultern liegendes *qitrī*¹³. Anschließend leitete er seine

¹³ *Qitrī* ist die Bezeichnung eines Umhängetuchs, welches aus rauem Stoff besteht. Auf ihm sind rote Streifen und andere Muster abgebildet. Gemäß den Exegeten nennt man die aus dem Bahrain importierten erstklassigen Kleidungsstücke „*qitrī*“. Laut Azhari gab es in Bahrain einen Stadtteil namens *qitrī*, aus dem diese Umhänge stammten. (*Nihāya ibn aṭīr*)

صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ فِي رَهْطٍ مِنْ مُرَبَّنَةٍ
لِتُبَاعِيَهُ، وَإِنَّ قَمِيصَهُ لَمُطْلَقٌ، أَوْ قَالَ: زُرُّ
قَمِيصِهِ مُطْلَقٌ قَالَ: فَأَدْخَلْتُ يَدِي فِي جَيْبِ
قَمِيصِهِ، فَمَسَسْتُ الْخَاتَمَ

٥٨. حَدَّثَنَا عَبْدُ بْنُ حُمَيْدٍ : حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ
بْنُ الْفَضْلِ : أَخْبَرَنَا حَمَّادُ بْنُ سَلَمَةَ ، عَنْ
حَبِيبِ بْنِ الشَّهِيدِ ، عَنِ الْحَسَنِ ، عَنْ
أَنْسِ بْنِ مَالِكٍ أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ
وَسَلَّمَ خَرَجَ وَهُوَ يَتَكَيُّ عَلَى أُسَامَةَ بْنِ زَيْدٍ
عَلَيْهِ ثَوْبٌ قَطْرِيٌّ " , قَدْ تَوَشَّحَ بِهِ ، فَصَلَّى
بِهِمْ. وَقَالَ عَبْدُ بْنُ حُمَيْدٍ : قَالَ مُحَمَّدُ
بْنُ الْفَضْلِ : سَأَلَنِي يَحْيَى بْنُ مَعِينٍ عَنْ
هَذَا الْحَدِيثِ أَوَّلَ مَا جَلَسَ إِلَيَّ ، فَقُلْتُ :
حَدَّثَنَا حَمَّادُ بْنُ سَلَمَةَ ، فَقَالَ : لَوْ كَانَ مِنْ
كِتَابِكَ ، فَقُمْتُ لِأُخْرِجَ كِتَابِي فَقَبِضَ عَلَيَّ

Gefährten im gemeinschaftlichen Gebet an.“

Abdullah Bin Humaid berichtet, dass ihm Muhammad Bin Fazal erzählte, dass Hadhrat Yahya Bin Ma'een^{RA} sich bei ihm nach dieser oben erwähnten Überlieferung erkundigte. Als bald er sich neben ihm setzte, begann er damit, ihm die erwähnte Überlieferung zu erzählen, und fügte noch hinzu, dass Hammaad Bin Salma sie davon in Kenntnis setzte. Daraufhin sprach er: „Sie hätten diese Überlieferung (statt mündlich) von Ihrem Schriftwerk vortragen müssen.“ Daraufhin erhob er sich, um sein Schriftstück zu bringen, doch in diesem Moment griff er ihm an sein Kleidungsstück und sprach: „Diktieren Sie mir zuerst diese Überlieferung, da ich befürchte, Sie höchstwahrscheinlich nicht wieder zu sehen.“ Daher diktierte er ihm diese Überlieferung

تَوْبِي ثُمَّ ، قَالَ : أَمَلِهِ عَلَيَّ ؛ فَإِنِّي أَخَافُ أَنْ
لَا أَلْفَاكَ ، قَالَ : فَأَمَلَيْتُهُ عَلَيْهِ ، ثُمَّ أَخْرَجْتُ
كِتَابِي فَقَرَأْتُ عَلَيْهِ .

und brachte im Anschluss auch das Buch, um ihm daraus vorzulesen.

HADITH 59

Hadhrat Abbu Saeed Khudri^{RA} berichtet, dass, wenn der Gesandte Allahs^{SAW} ein neues Kleidungsstück anlegte, er ebenjenes mit seiner Bezeichnung erwähnte; wie zum Beispiel Hose, Hemd oder Umhang. Dann fuhr er mit seinem Gebet wie folgt weiter: „Aller Preis gebührt Dir, O Allah. Da Du dieses Kleidungsstück für mich zum Tragen bestimmt hast, erbitte ich alles Gute hinsichtlich ebenjenes und alles Gute hinsichtlich des Zwecks, für den es hergestellt wurde; und ich erlebe Deinen Schutz gegen alles Böse hinsichtlich ebenjenes und gegen alles Böse hinsichtlich des Zwecks, für den es hergestellt wurde.“

٥٩. حَدَّثَنَا سُؤَيْدُ بْنُ نَصْرٍ: أَخْبَرَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ الْمُبَارَكِ عَنْ سَعِيدِ بْنِ إِيَّاسِ الْجَرِيرِيِّ عَنْ أَبِي نَضْرَةَ عَنْ أَبِي سَعِيدٍ الْخُدْرِيِّ قَالَ: كَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ إِذَا اسْتَجَدَّ ثَوْبًا سَمَّاهُ بِاسْمِهِ عِمَامَةً أَوْ قَمِيصًا أَوْ رِدَاءً ثُمَّ يَقُولُ: «اللَّهُمَّ لَكَ الْحَمْدُ كَمَا كَسَوْتَنِيهِ أَسْأَلُكَ خَيْرَهُ وَخَيْرَ مَا صُنِعَ لَهُ وَأَعُوذُ بِكَ مِنْ شَرِّهِ وَشَرِّ مَا صُنِعَ لَهُ».

HADITH 60

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert: „Zum Ankleiden bevorzugte der Gesandte Allahs^{SAW} den gestreiften Umhang aus dem Jemen¹⁴.“

٦٠ - حَدَّثَنَا هِشَامُ بْنُ يُونُسَ الْكُوفِيُّ: أَخْبَرَنَا الْقَاسِمُ بْنُ مَالِكِ الْمُزَنِّيَّ عَنِ الْجَرِيرِيِّ عَنِ أَبِي نَضْرَةَ عَنْ أَبِي سَعِيدِ الْخُدْرِيِّ عَنِ النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ نَحْوَهُ. حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ: أَخْبَرَنَا مُعَاذُ بْنُ هِشَامٍ حَدَّثَنِي أَبِي عَنْ قَتَادَةَ عَنْ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ قَالَ: «كَانَ أَحَبَّ الثِّيَابِ إِلَى رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَلْبَسُهُ الْجَبْرَةَ».

HADITH 61

Hadhrat Abu Juhaifa^{RA} überliefert: „Einst sah ich den Gesandten Allahs^{SAW} gekleidet in einem roten Gewand. Ich kann mich heute noch an den Glanz seiner Waden erinnern.“ Sufyan erzählt: „Ich denke, dass es ein gestreifter Umhang war.“

٦١ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ غَيْلَانَ: أَخْبَرَنَا عَبْدُ الرَّزَّاقِ: أَخْبَرَنَا سُفْيَانُ، عَنْ عَوْنِ بْنِ أَبِي جُحَيْفَةَ، عَنْ أَبِيهِ قَالَ: «رَأَيْتُ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ وَعَلَيْهِ حُلَّةٌ حَمْرَاءُ كَأَنِّي أَنْظُرُ إِلَى بَرِيْقِ سَاقَيْهِ» قَالَ سُفْيَانُ: أَرَاهَا جَبْرَةً.

HADITH 62

Hadhrat Baraa Bin Azib^{RA} erzählt: „Ich habe nieman-

٦٢ - حَدَّثَنَا عَلِيُّ بْنُ حَشْرَمٍ: أَخْبَرَنَا عَيْسَى بْنُ يُونُسَ، عَنْ إِسْرَائِيلَ، عَنْ أَبِي إِسْحَاقَ، عَنِ الْبَرَاءِ ابْنِ عَازِبٍ قَالَ: «مَا رَأَيْتُ أَحَدًا

¹⁴ *Al-ḥibara* ist ein gestreiftes Umhängetuch. (*Nihāya li-ibn Aṭīr*)

den in roter Bekleidung so hübsch gesehen wie den Gesandten Allahs^{SAW}. Sein Haar reichte ihm bis zu den Schultern.“

مِّنَ النَّاسِ أَحْسَنَ فِي حُلَّةٍ حَمْرَاءَ مِنْ رَسُولِ
اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، إِنْ كَانَتْ جُمَّتُهُ
لَتَضْرِبُ قَرِينًا مِنْ مَنْكِبَيْهِ».

HADITH 63

Hadhrat Abu Rimsa^{RA} überliefert: „Ich erblickte den Gesandten Allahs^{SAW} als er in zwei grüne Tücher gekleidet war.“

٦٣. حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ: أَخْبَرَنَا عَبْدُ
الرَّحْمَنِ بْنُ مَهْدِيٍّ: أَخْبَرَنَا عُبَيْدُ اللَّهِ بْنُ
إِبَادٍ، وَهُوَ ابْنُ لَقِيطٍ عَنْ أَبِيهِ، عَنْ أَبِي رَمِثَةَ
قَالَ: «رَأَيْتُ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ
وَعَلَيْهِ بُرْدَانِ أَخْضَرَانِ».

HADITH 64

Hadhrat Qaila Bint Makhrama^{RA} überliefert: „Ich sah den Gesandten Allahs^{SAW} in zwei alten Tüchern, welche in Safran gefärbt waren, gekleidet. Sie waren allerdings zum größten Teil abgefärbt.“ Dieses Hadith wurde in einer Überlieferung ausführlich berichtet.

٦٤. حَدَّثَنَا عَبْدُ بْنُ حُمَيْدٍ: أَخْبَرَنَا عَفَّانُ
بْنُ مُسْلِمٍ قَالَ: أَخْبَرَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ حَسَّانَ
الْعُبَيْرِيُّ، عَنْ جَدِّتَيْهِ، دُحْبَيْبَةَ وَعُلَيْبَةَ، عَنْ
قَيْلَةَ بِنْتِ مَخْرَمَةَ قَالَتْ: «رَأَيْتُ النَّبِيَّ صَلَّى
اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ وَعَلَيْهِ أَسْمَالُ مُلَائِمَتَيْنِ كَانَتَا
بِرَعْفَرَانٍ وَقَدْ نَفَضْتَهُ». وَفِي الْحَدِيثِ قِصَّةٌ
طَوِيلَةٌ.

HADITH 65

Hadhrat Ibn Abbas^{RA} überliefert, dass der Gesandte Allahs^{SAW} sagte: „Trage weiße Kleider. Die Lebendigen sollen sich weiß bekleiden und die Verstorbenen sollen in das weiße Leichentuch gewickelt werden, denn dies ist euer bestes Kleidungsstück“

٦٥. حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ بْنُ سَعِيدٍ: أَخْبَرَنَا بِشْرُ بْنُ الْمُضَلِّ، عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ عَثْمَانَ بْنِ خُثَيْمٍ، عَنْ سَعِيدِ بْنِ جُبَيْرٍ، عَنِ ابْنِ عَبَّاسٍ قَالَ: قَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: «عَلَيْكُمْ بِالْبَيَاضِ مِنَ الثِّيَابِ لِيَلْبَسَهَا أَحْيَاؤُكُمْ، وَكَفَّنُوا فِيهَا مَوْتَاكُمْ، فَإِنَّهَا مِنْ خَيْرِ ثِيَابِكُمْ».

HADITH 66

Hadhrat Samura Bin Jundub^{RA} überliefert, dass der Gesandte Allahs^{SAW} sagte: „Kleidet euch in weiße Bekleidung, da diese am reinsten und saubersten sind, und wickelt eure Toten in weiße Leichentücher ein.“

٦٦. حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ: أَخْبَرَنَا عَبْدُ الرَّحْمَنِ بْنُ مَهْدِيٍّ: أَخْبَرَنَا سُفْيَانُ، عَنْ حَبِيبِ بْنِ أَبِي ثَابِتٍ، عَنْ مَيْمُونِ بْنِ أَبِي شَيْبٍ، عَنْ سَمُرَةَ بْنِ جُنْدُبٍ قَالَ: قَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: «الْبُسْمَا الْبَيَاضُ؛ فَإِنَّهَا أَطْهَرُ وَأَطْيَبُ، وَكَفَّنُوا فِيهَا مَوْتَاكُمْ».

HADITH 67

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert: „Eines morgens ging der Gesandte Allahs^{SAW} aus. Dabei trug er ein schwarzes Um-

٦٧. حَدَّثَنَا أَحْمَدُ بْنُ مَنِيعٍ، قَالَ حَدَّثَنَا يَحْيَى بْنُ زَكَرِيَّا ابْنِ أَبِي زَائِدَةَ قَالَ: حَدَّثَنَا

hängetuch aus (Fell-)Haar.“

أَبِي، عَنْ مُصْعَبِ بْنِ شَيْبَةَ، عَنْ صَفِيَّةَ بِنْتِ
شَيْبَةَ، عَنْ عَائِشَةَ قَالَتْ: «خَرَجَ رَسُولُ اللَّهِ
صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ ذَاتَ غَدَاةٍ وَعَلَيْهِ مِرْطٌ
مِنْ شَعْرٍ أَسْوَدَ».

HADITH 68

Hadhrat Urwa Bin Mughira Bin Shuba^{RA} überliefert, dass ihm sein Vater erzählte: „Der Gesandte Allahs^{SAW} trug einen römischen Mantel, dessen Ärmel eng anliegend waren.“

٦٨ - حَدَّثَنَا يُونُسُ بْنُ عِيْسَى: أَخْبَرَنَا وَكِيعٌ:
أَخْبَرَنَا يُونُسُ بْنُ أَبِي إِسْحَاقَ، عَنْ أَبِيهِ، عَنْ
الشَّعْبِيِّ، عَنْ عُرْوَةَ بْنِ الْمُعِيرَةَ بْنِ شُعْبَةَ، عَنْ
أَبِيهِ، أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ لَبَسَ جُبَّةً
رُومِيَّةً ضَيِّقَةَ الْكَمَمَيْنِ.

DER LEBENSSTIL DES HEILIGEN PROPHETEN^{SAW}

HADITH 69

Muhammad Bin Sireen: „Wir waren bei Hadhrat Abu Huraira^{RA}, als er aus *kattān*¹⁵ angefertigte Bekleidung trug. Er säuberte damit seine Nase und sagte, *Wie wohl!* Hadhrat Abu Huraira^{RA} säuberte seine Nase mit seinem Anzug, der aus *kattān* bestand. Ich erinnere mich noch an die Zeiten, als ich zwischen der Rednerbühne des Gesandten Allahs^{SAW} und Hadhrat Aishas^{RA} *ḥuğra*¹⁶ in Ohnmacht fiel.

٦٩ - حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ بْنُ سَعِيدٍ: أَخْبَرَنَا حَمَادُ بْنُ زَيْدٍ، عَنْ أُبَيِّ بْنِ أَبِي هُرَيْرَةَ، وَعَلِيٍّ بْنِ مُمَشَقَانَ مِنْ كَتَّانٍ فَتَمَخَّطَ فِي أَحَدِهِمَا، فَقَالَ: «بَخْ بَخْ يَتَمَخَّطُ أَبُو هُرَيْرَةَ فِي الْكَتَّانِ، لَقَدْ رَأَيْتُنِي وَإِنِّي لَأَخِرُ فِيمَا بَيْنَ مَنِيرِ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ وَحُجْرَةِ عَائِشَةَ رَضِيَ اللَّهُ عَنْهَا مَعْتَبِيًّا عَلَيَّ فَيَجِيءُ الْجَائِي فَيَضَعُ رِجْلَهُ عَلَيَّ عُنْفِي يَرَى أَنَّ بِي جُنُونَ، وَمَا بِي جُنُونَ، وَمَا هُوَ إِلَّا الْجُونُ».

¹⁵ *Kattān* ist ein wertvoller und feiner Stoff, der aus Flachsfaser produziert wird. Er gehört zu den Flachs-Stoffen.

¹⁶ *Huğra* ist ein Schlafraum, der in der Moschee ist. Ein Nachbarraum zur Moschee, der durch eine Wand getrennt wird. „*ḥuğra-e Aisha*“ verweist auf einen Raum, in dem-

Immer wenn mich jemand so sah, legte er seinen Fuß auf meinen Nacken, weil er dachte, ich sei ein Wahnsinniger. Dabei litt ich jedoch unter Hunger.“

HADITH 70

Hadhrat Maalik Bin Dinaar^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} hat nie so viel Brot und Fleisch gegessen, dass er satt wurde, außer zur Zeit von *dafaf*.“ Hadhrat Maalik^{RA} erzählt: „Ich erkundigte mich bei einem Dorfbewohner nach dem Begriff *dafaf*. Er erklärte, dass es bedeutet, in Gemeinschaft zu essen.“

٧٠. حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ قَالَ: حَدَّثَنَا جَعْفَرُ بْنُ سُلَيْمَانَ الضُّبَيْعِيُّ، عَنِ مَالِكِ بْنِ دِينَارٍ قَالَ: «مَا شَبِعَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ مِنْ خُبْزٍ قَطُّ وَلَا لَحْمٍ، إِلَّا عَلَى صَفْفٍ». قَالَ مَالِكٌ: سَأَلْتُ رَجُلًا مِنْ أَهْلِ الْبَادِيَةِ: مَا الصَّفْفُ؟ فَقَالَ: «أَنْ يَتَنَاوَلَ مَعَ النَّاسِ».

Hadhrat Aishas^{RA} Unterkunft war.
(Anm. d. Ü.)

DIE SOCKEN DES HEILIGEN PROPHETEN^{SAW}

HADITH 71

Ibn-e Buraida überliefert, dass ihm sein Vater erzählte: „König Najashi¹⁷ schenkte dem Gesandten Allahs^{SAW} zwei (ein Paar) schwarzfarbige schlichte Socken. Er zog sie an, vollzog die rituelle Waschung vor dem Gebet und fuhr mit seiner feuchten Hand über die Socken.“

٧١- حَدَّثَنَا هَنَادُ بْنُ السَّرِيِّ حَدَّثَنَا وَكَيْعٌ،
عَنْ ذَلْهَمِ بْنِ صَالِحٍ، عَنْ حُجَيْرِ بْنِ عَبْدِ
اللَّهِ، عَنْ أَبِي بُرَيْدَةَ، عَنْ أَبِيهِ، أَنَّ النَّجَاشِيَّ
أَهْدَى لِلنَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ خُفَّيْنِ
أَسْوَدَيْنِ سَادَجَيْنِ، فَلَبَسَهُمَا ثُمَّ تَوَضَّأَ وَمَسَحَ
عَلَيْهِمَا.

HADITH 72

Mughira Bin Shuba überliefert: „Dihja schenkte dem Gesandten Allahs^{SAW} zwei Socken (ein Paar), die er auch anzog.“ Israil überliefert, dass ihm Jabir^{RA} und ihm wiederum Aamir^{RA} berichtete: „Er (Dihja) schenkte ihm auch einen Mantel.

٧٢- حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ بْنُ سَعِيدٍ: أَخْبَرَنَا يَحْيَى
بْنُ زَكَرِيَّا بْنِ أَبِي زَائِدَةَ، عَنِ الْحَسَنِ بْنِ
عَبَّاسٍ، عَنْ أَبِي إِسْحَاقَ، عَنِ الشَّعْبِيِّ قَالَ:
قَالَ الْمُغِيرَةُ ابْنُ شُعْبَةَ: «أَهْدَى دِحْيَةُ لِلنَّبِيِّ
صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ خُفَّيْنِ، فَلَبَسَهُمَا».
وَقَالَ إِسْرَائِيلُ: عَنْ جَابِرٍ، عَنْ عَامِرٍ، «وَجُبَّةً
فَلَبَسَهُمَا حَتَّى تَحَرَّقَا» لَا يَدْرِي النَّبِيُّ صَلَّى

¹⁷ Heute auch bekannt unter den Namen "Armah" (Anm. d. Ü.)

Der Gesandte Allahs^{SAW} pflegte sie so lange zu nutzen, bis sie zerrissen. Dem Gesandten Allahs^{SAW} war nicht bewusst, ob das Tier, aus dem die Socken hergestellt wurden, geschlachtet wurde oder nicht.“

اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ أَذَكِّيُّهُمَا أَمْ لَا. قَالَ أَبُو
عِيسَى: «وَأَبُو إِسْحَاقَ الشَّيْبَانِيُّ، وَاسْمُهُ
سَلِيمَانُ».

DIE SCHUHE DES HEILIGEN PROPHETEN^{SAW}

HADITH 73

Qatada berichtet, dass er die folgende Frage an Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} richtete: „Wie sahen die Schuhe des Gesandten Allahs^{SAW} aus?“ Er antwortete: „Er hatte zwei Riemen¹⁸ an seinen Schuhen.“

٧٣- حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ: أَخْبَرَنَا أَبُو دَاوُدَ: أَخْبَرَنَا هَمَّامٌ، عَنْ قَتَادَةَ قَالَ: قُلْتُ لِأَنْسِ بْنِ مَالِكٍ: كَيْفَ كَانَ نَعْلَ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ؟ قَالَ: «لَهُمَا قِبَالَانِ».

HADITH 74

Hadhrat Ibn Abbas^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} hatte an seinem Schuh zwei Riemen und Schnürsenkel.“

٧٤- حَدَّثَنَا أَبُو كُرَيْبٍ مُحَمَّدُ بْنُ الْعَلَاءِ: أَخْبَرَنَا وَكَيْعٌ، عَنْ سُفْيَانَ، عَنْ خَالِدِ الْحَدَّاءِ، عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ الْحَارِثِ، عَنْ ابْنِ عَبَّاسٍ قَالَ: «كَانَ لِنَعْلِ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ قِبَالَانِ مَثْبُتِيَّ شِرَاكُهُمَا».

¹⁸ Normalerweise trugen die Araber zu jener Zeit schlichte Schuhe mit Ledersohlen, auf der sie die Riemen befestigten. Derartige Schuhe nennt man „na l“ während „haff“ Lederstrümpfe bedeutet, die bis zu den Knien oder sogar über die Knie reichen. Nahaya definiert den Begriff mit solchen Riemen, die sich zwischen den Zehen befinden (wie bei Zehentrennern der Fall).

HADITH 75

Isa Bin Tahman erzählt: „Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} zeigte uns Schuhe, die zwei Riemen besaßen und frei von Haaren waren. Später gab mir Hadhrat Thabit^{RA} kund, dass ihm Hadhrat Anas^{RA} mitteilte, dass diese Schuhe dem Gesandten Allahs^{SAW} gehörten.“

٧٥- حَدَّثَنَا أَحْمَدُ بْنُ مَنِيعٍ: أَخْبَرَنَا أَبُو أَحْمَدَ الزُّبَيْرِيُّ: أَخْبَرَنَا عِيسَى بْنُ طَهْمَانَ قَالَ: «أَخْرَجَ إِلَيْنَا أَنَسُ بْنُ مَالِكٍ نَعْلَيْنِ جَرْدَاوَيْنِ لَهُمَا قِبَالَانِ.» قَالَ: فَحَدَّثَنِي ثَابِتٌ بَعْدُ عَنْ أَنَسٍ، أَنَّهُمَا كَانَتَا نَعْلَيْ النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ.

HADITH 76

Ubaid Bin Juraij^{RA} sagte zu Hadhrat Abdullah Ibn Umar^{RA}: „Ich sah ihn Lederschuhe tragen, die frei von Haaren waren.“ Darauf antwortete er: „Ich habe den Gesandten Allahs^{SAW} gesehen, während er solche Schuhe trug. Sie hatten kein Haar. Er pflegte samt diesen Schuhen die rituelle Waschung zu vollziehen.“

٧٦- حَدَّثَنَا إِسْحَاقُ بْنُ مُوسَى الْأَنْصَارِيُّ قَالَ: أَخْبَرَنَا مَعْنُ قَالَ: أَخْبَرَنَا مَالِكٌ: أَخْبَرَنَا سَعِيدُ بْنُ أَبِي سَعِيدٍ الْمَقْبُرِيُّ، عَنْ عُبَيْدِ بْنِ جُرَيْجٍ، أَنَّهُ قَالَ لِابْنِ عُمَرَ: رَأَيْتَكَ تَلْبَسُ النَّعَالَ السَّبْيِيَّةَ، قَالَ: «إِنِّي رَأَيْتُ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَلْبَسُ النَّعَالَ الَّتِي لَيْسَ فِيهَا شَعْرٌ، وَيَتَوَضَّأُ فِيهَا، فَأَنَا أَحَبُّ أَنْ أَلْبَسَهَا.»

HADITH 77

Hadhrat Abu Huraira^{RA} überliefert: „Die Schuhe des Gesandten Allahs^{SAW} hatten zwei Riemen.“

٧٧- حَدَّثَنَا إِسْحَاقُ بْنُ مَنْصُورٍ: أَخْبَرَنَا عَبْدُ الرَّزَّاقِ، عَنْ مَعْمَرٍ، عَنِ ابْنِ أَبِي ذُئْبٍ، عَنْ صَالِحِ مَوْلَى التَّوَّامَةِ، عَنْ أَبِي هُرَيْرَةَ قَالَ: «كَانَ لِنَعْلِ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ قَبَالَانِ».

HADITH 78

Hadhrat Umar Bin Hurais^{RA} überliefert: „Einst erblickte ich den Gesandten Allahs^{SAW} mit geflickten Schuhen das Gebet verrichten.“

٧٨- حَدَّثَنَا أَحْمَدُ بْنُ مَنِيعٍ قَالَ: حَدَّثَنَا أَبُو أَحْمَدَ قَالَ: أَخْبَرَنَا سُفْيَانُ، عَنِ السُّدِّيِّ قَالَ: حَدَّثَنِي مَنْ سَمِعَ عُمَرَ بْنَ حُرَيْثٍ يَقُولُ: «رَأَيْتُ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يُصَلِّي فِي نَعْلَيْنِ مَنْخُوصَتَيْنِ».

HADITH 79

Hadhrat Abu Huraira^{RA} überliefert, dass der Gesandte Allahs^{SAW} sprach: „Niemand unter euch soll mit nur einem Schuh schreiten, entweder trägt man beide oder zieht beide aus.“

٧٩ حَدَّثَنَا إِسْحَاقُ بْنُ مُوسَى الْأَنْصَارِيُّ: أَخْبَرَنَا مَعْنُ: أَخْبَرَنَا مَالِكٌ، عَنْ أَبِي الزَّنَادِ، عَنِ الْأَعْرَجِ، عَنْ أَبِي هُرَيْرَةَ، أَنَّ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ قَالَ: «لَا يَمْشِيَنَّ أَحَدُكُمْ فِي نَعْلٍ وَاحِدَةٍ، لِيَنْعِلَهُمَا جَمِيعًا أَوْ لِيَنْخُلَهُمَا جَمِيعًا» حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ، عَنْ مَالِكٍ، عَنْ أَبِي الزَّنَادِ نَحْوَهُ.

HADITH 80

Hadhrat Jabir bin Abdullah^{RA} überliefert, dass der Gesandte Allahs^{SAW} es verbot, mit der linken Hand die Mahlzeit zu sich zu nehmen und mit nur einem Schuh zu laufen.

٨٠- حَدَّثَنَا إِسْحَاقُ بْنُ مُوسَى: أَخْبَرَنَا مَعْنُ: أَخْبَرَنَا مَالِكٌ، عَنْ أَبِي الزُّبَيْرِ، عَنْ جَابِرٍ، أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ نَهَى أَنْ يَأْكُلَ، يَعْينِي الرَّجُلُ، بِشِمَالِهِ، أَوْ يَمْشِي فِي نَعْلٍ وَاحِدَةٍ.

HADITH 81

Hadhrat Abu Huraira^{RA} überliefert, dass der Gesandte Allahs^{SAW} sprach: „Wenn jemand unter euch Schuhe tragen mag, so sollte er von der rechten Seite beginnen, und falls er sie ausziehen möchte, so sollte er von der linken Seite beginnen. Also ziehe zuerst den rechten Schuh an, dann den linken.“

٨١- حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ، عَنْ مَالِكٍ، ح وَأَخْبَرَنَا إِسْحَاقُ أَخْبَرَنَا مَعْنُ: أَخْبَرَنَا مَالِكٌ، عَنْ أَبِي الرَّادِ، عَنِ الْأَعْرَجِ، عَنْ أَبِي هُرَيْرَةَ، أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ قَالَ: «إِذَا انْتَعَلَ أَحَدُكُمْ فَلْيَبْدَأْ بِالْيَمِينِ، وَإِذَا نَزَعَ فَلْيَبْدَأْ بِالشَّمَالِ، فَلْتَكُنِ الْيَمِينُ أَوْلَاهُمَا تُنْعَلُ وَآخِرُهُمَا تُنْزَعُ».

HADITH 82

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} pflegte es, insbesondere sol-

٨٢- حَدَّثَنَا أَبُو مُوسَى مُحَمَّدُ بْنُ الْمُثَنَّى: أَخْبَرَنَا مُحَمَّدُ بْنُ جَعْفَرٍ قَالَ: أَخْبَرَنَا شُعْبَةُ

che Tätigkeit mit der rechten Seite zu beginnen wie Haare kämmen, Schuhe anziehen und die Verrichtung der rituellen Waschung vor dem Gebet.“

HADITH 83

Hadhrat Abu Huraira^{RA} überliefert: „An den Schuhen des Gesandten Allahs^{SAW} und an denen Hadhrat Abu Bakrs^{RA} und Hadhrat Umars^{RA} waren zwei Riemmen. Hadhrat Usman^{RA} begann damit, nur einen Riemmen zu tragen.“

قَالَ: أَخْبَرَنَا أَشْعَثُ وَهُوَ ابْنُ أَبِي الشَّعْثَاءِ،
عَنْ أَبِيهِ، عَنْ مَسْرُوقٍ، عَنْ عَائِشَةَ قَالَتْ:
«كَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ
يُحِبُّ التَّيْمَنَ مَا اسْتَطَاعَ فِي تَرْجُلِهِ وَتَنْعَلِهِ
وَطَهْرِهِ».

٨٣- حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ مَرْزُوقٍ أَبُو عَبْدِ
اللَّهِ قَالَ: حَدَّثَنَا عَبْدُ الرَّحْمَنِ بْنُ قَيْسٍ أَبُو
مُعَاوِيَةَ: حَدَّثَنَا هِشَامٌ، عَنْ مُحَمَّدٍ، عَنْ أَبِي
هُرَيْرَةَ قَالَ: «كَانَ لِنَعْلِ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ
عَلَيْهِ وَسَلَّمَ قِبَالَانِ وَأَبْيُ بَكْرٍ وَعُمَرُ»، «وَأَوَّلَ
مَنْ عَقَدَ عَقْدًا وَاجِدًا عُثْمَانُ».

BERICHTE ÜBER SEINEN RING

HADITH 84

Hadhrat Anas Bin Malik-^{RA} überliefert: „Der Ring¹⁹ des Gesandten Allahs^{SAW} bestand aus Silber und besaß einen Edelstein, der aus Äthiopien²⁰ stammte.“

٨٤- حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ بْنُ سَعِيدٍ، وَعَبْدُ وَاحِدٍ،
عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ وَهْبٍ، عَنْ يُونُسَ، عَنِ ابْنِ
شِهَابٍ، عَنْ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ قَالَ: «كَانَ خَاتَمُ
النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ مِنْ وَرَقٍ، وَكَانَ
فِضَّةً حَبَشِيًّا».

HADITH 85

Hadhrat Ibn-e Umar^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs ließ einen silbernen Ring anfertigen, mit dem er (Briefe, Schriftstücke) versiegelte bzw. stempelte und den er nicht trug.“

٨٥- حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ قَالَ: أَخْبَرَنَا أَبُو عَوَانَةَ، عَنْ
أَبِي بَشْرٍ، عَنْ نَافِعٍ، عَنِ ابْنِ عُمَرَ، أَنَّ النَّبِيَّ
صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ اتَّخَذَ خَاتَمًا مِنْ فِضَّةٍ،
فَكَانَ يَخْتِمُ بِهِ وَلَا يَلْبَسُهُ. قَالَ أَبُو عِيْسَى:
أَبُو بَشْرٍ اسْمُهُ جَعْفَرُ بْنُ أَبِي وَحْشِيٍّ.

¹⁹ Der Begriff *hātam* wird sowohl für Siegel als auch für Ring benutzt, da ein Ring auch als Siegel dient.

²⁰ Der Edelstein stammte aus einer Region in Äthiopien.

HADITH 86

Hadhrat Anas^{RA} überliefert: „Der Ring und der darin eingefasste Edelstein des Gesandten Allahs^{SAW} waren aus Silber.“

٨٦- حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ غَيْلَانَ: أَخْبَرَنَا حَفْصُ ابْنِ عُمَرَ بْنِ عَبْدِ هُوَ الطَّنَافِيسِيُّ: أَخْبَرَنَا زُهَيْرُ أَبُو حَيْثَمَةَ، عَنْ حُمَيْدٍ، عَنْ أَنَسٍ رَضِيَ اللَّهُ عَنْهُ قَالَ: «كَانَ خَاتَمَ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ مِنْ فِضَّةٍ فَضَّهُ مِنْهُ»

HADITH 87

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert: „Als der Gesandte Allahs^{SAW} beabsichtigte, an die Nicht-Araber Briefe zu versenden, wurde ihm mitgeteilt, dass sie nur solche Briefe akzeptierten, die mit einem Siegel bzw. Stempel versehen sind. Deshalb ließ er einen Ring anfertigen, an dessen Glanz ich mich heute noch erinnere.“

٨٧- حَدَّثَنَا إِسْحَاقُ بْنُ مَنْصُورٍ: أَخْبَرَنَا مُعَاذُ ابْنِ هِشَامٍ: حَدَّثَنِي أَبِي، عَنْ قَتَادَةَ، عَنْ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ قَالَ: «لَمَّا أَرَادَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ أَنْ يَكْتُبَ إِلَى الْعَجَمِ قِيلَ لَهُ: إِنَّ الْعَجَمَ لَا يَقْبَلُونَ إِلَّا كِتَابًا عَلَيْهِ خَاتَمٌ، فَاصْطَنَعَ خَاتَمًا كَانِي أَنْظُرُ إِلَى بَيَاضِهِ فِي كَفِّهِ».

HADITH 88

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert: „Die Gravur auf dem Ring des Gesandten Allahs^{SAW} bestand aus ‚Muhammad rasulullah‘.

٨٨- حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ يَحْيَى: أَخْبَرَنَا مُحَمَّدُ ابْنِ عَبْدِ اللَّهِ الْأَنْصَارِيُّ قَالَ: حَدَّثَنِي أَبِي، عَنْ ثُمَامَةَ، عَنْ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ قَالَ: «كَانَ نَقْشُ خَاتَمِ النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: مُحَمَّدٌ سَطْرٌ، وَرَسُولٌ سَطْرٌ، وَاللَّهُ سَطْرٌ».

HADITH 89

Hadhrat Anas^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} verfasste Briefe an Kisra, Qaisar und Najashi.²¹ Ihm wurde kundgegeben, dass sie die Briefe ohne Siegel bzw. Stempel nicht akzeptieren würden. Infolgedessen ließ er einen Ring herstellen, dessen Schiene aus Silber war und auf dem ‚*Muhammad rasūlullāh*‘ eingraviert war.“

٨٩ - حَدَّثَنَا نَصْرُ بْنُ عَلِيٍّ الْجَهْضِيُّ أَبُو عَمْرٍو قَالَ: أَخْبَرَنَا نُوحُ بْنُ قَيْسٍ، عَنْ خَالِدِ ابْنِ قَيْسٍ، عَنْ فَتَادَةَ، عَنْ أَنَسٍ، أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ كَتَبَ إِلَى كِسْرَى وَقَيْصَرَ وَالنَّجَاشِيِّ، فَقِيلَ لَهُ: إِنَّهُمْ لَا يَقْبَلُونَ كِتَابًا إِلَّا بِخَاتَمٍ فَصَاغَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ خَاتَمًا حَلَقْتُهُ فِضَّةً، وَنُقِشَ فِيهِ: مُحَمَّدٌ رَسُولُ اللَّهِ.

HADITH 90

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert: „Wenn der Gesandte Allahs^{SAW} die Toilette aufsuchte, zog er seinen Ring aus.“

٩٠ - حَدَّثَنَا إِسْحَاقُ بْنُ مَنْصُورٍ: أَخْبَرَنَا سَعِيدُ ابْنِ عَامِرٍ، وَالْحَجَّاجُ بْنُ مِنْهَالٍ، عَنْ هَمَّامٍ، عَنْ ابْنِ جُرَيْجٍ، عَنِ الزُّهْرِيِّ، عَنْ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ، أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ كَانَ إِذَا دَخَلَ الْخَلَاءَ نَزَعَ خَاتَمَهُ.

²¹ Kisra war ein Zusatzname bzw. ein Titel des persischen Königs. Qaisar war der König von Serbien und Najaschi der von Äthiopien.

DIE ÜBERLIEFERUNGEN ÜBER DAS TRAGEN EINES RINGS

HADITH 91

Hadhrat Ibn Umar^{RA} überliefert: „Er^{SAW} ließ einen silbernen Ring herstellen, den er an seiner Hand trug. Nach ihm trug ihn Hadhrat Abu Bakr^{RA}, dann Hadhrat Umar^{RA} und dann Hadhrat Usman^{RA}, bis er in einen als Aris bekannten Brunnen fiel. Auf diesem Ring war ‚Muhammad rasūlullāh‘ eingraviert.“

٩١ - حَدَّثَنَا إِسْحَاقُ بْنُ مَنْصُورٍ: أَخْبَرَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ نُمَيْرٍ: حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ عُمَرَ، عَنْ نَافِعٍ، عَنِ ابْنِ عُمَرَ رَضِيَ اللَّهُ عَنْهُمَا قَالَ: «اتَّخَذَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ خَاتَمًا مِنْ وَرَقٍ، فَكَانَ فِي يَدِهِ ثُمَّ كَانَ فِي يَدِ أَبِي بَكْرٍ، وَفِي يَدِ عُمَرَ رَضِيَ اللَّهُ عَنْهُمَا، ثُمَّ كَانَ فِي يَدِ عُثْمَانَ رَضِيَ اللَّهُ عَنْهُ، حَتَّى وَقَعَ فِي بئرِ أَرِيسٍ نَقَشَهُ: مُحَمَّدٌ رَسُولُ اللَّهِ».

HADITH 92

Hadhrat Ali Bin Abu Talib^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} pflegte an seiner rechten Hand einen Ring zu tragen.“

٩٢ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ سَهْلٍ بْنُ عَسْكَرٍ الْبَغْدَادِيُّ، وَعَبْدُ اللَّهِ بْنُ عَبْدِ الرَّحْمَنِ، قَالَا: أَخْبَرَنَا يَحْيَى بْنُ حَسَّانَ: أَخْبَرَنَا سُلَيْمَانُ بْنُ بِلَالٍ، عَنْ شَرِيكَ بْنِ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ أَبِي نَعْرِ، عَنْ إِبْرَاهِيمَ بْنِ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ حُنَيْنٍ، عَنْ أَبِيهِ، عَنْ عَلِيِّ بْنِ أَبِي طَالِبٍ رَضِيَ اللَّهُ عَنْهُ: أَنَّ

النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ كَانَ يَلْبَسُ خَاتَمَهُ
فِي يَمِينِهِ حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ يَحْيَى: أَخْبَرَنَا
أَحْمَدُ بْنُ صَالِحٍ: أَخْبَرَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ وَهَبٍ،
عَنْ سُلَيْمَانَ بْنِ بِلَالٍ، عَنْ شَرِيكَ بْنِ عَبْدِ
اللَّهِ بْنِ أَبِي نَمِرٍ، نَحْوَهُ.

HADITH 93

Hammaad Bin Salama über-
liefert: „Einst sah ich den
Sohn des Abu Rafi an der
rechten Hand einen Ring
tragen. Als ich mich bei ihm
darüber erkundigte, gab
er mir zu verstehen, dass
Hadhrat Abdullah Bin Jafar-
^{RA} einen Ring an der rech-
ten Hand zu tragen pflegte.
Hadhrat Abdullah Bin Jafar-
^{RA} erzählte wiederum, dass
der Gesandte Allahs^{SAW} an
seiner rechten Hand einen
Ring trug.“

۹۳. حَدَّثَنَا أَحْمَدُ بْنُ مَنِيعٍ: أَخْبَرَنَا يَرْبُودُ بْنُ
هَارُونَ، عَنْ حَمَادِ بْنِ سَلَمَةَ قَالَ: رَأَيْتُ ابْنَ
أَبِي رَافِعٍ، يَتَخَتَّمُ فِي يَمِينِهِ فَسَأَلْتُهُ عَنْ ذَلِكَ
فَقَالَ: رَأَيْتُ عَبْدَ اللَّهِ بْنَ جَعْفَرٍ يَتَخَتَّمُ فِي
يَمِينِهِ، وَقَالَ عَبْدُ اللَّهِ بْنُ جَعْفَرٍ: «كَانَ النَّبِيُّ
صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَتَخَتَّمُ فِي يَمِينِهِ». بِأَمْرِ
أَبِي فَجَّاتِهِ».

HADITH 94

Hadhrat Abdullah Bin Jafar-
^{RA} überliefert: „Der Gesand-
te Allahs^{SAW} pflegte an seiner
rechten Hand einen Ring zu
tragen.“

۹۴. حَدَّثَنَا يَحْيَى بْنُ مُوسَى قَالَ: حَدَّثَنَا
عَبْدُ اللَّهِ ابْنُ نُمَيْرٍ قَالَ: حَدَّثَنَا إِبْرَاهِيمُ بْنُ
الْفَضْلِ، عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ مُحَمَّدِ بْنِ عَقِيلٍ،

عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ جَعْفَرٍ: «أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ كَانَ يَتَخْتَمُ فِي يَمِينِهِ».

HADITH 95

Hadhrat Jabir Bin Abdullah^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} trug an der rechten Hand einen Ring.“

٩٥- حَدَّثَنَا أَبُو الْخَطَّابِ زِيَادُ بْنُ يَحْيَى: أَخْبَرَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ مَيْمُونٍ، عَنْ جَعْفَرِ بْنِ مُحَمَّدٍ، عَنْ أَبِيهِ، عَنْ جَابِرِ بْنِ عَبْدِ اللَّهِ: «أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ كَانَ يَتَخْتَمُ فِي يَمِينِهِ».

HADITH 96

Salt Bin Abdullah überliefert: „Hadhrat Ibn Abbas^{RA} pflegte an der rechten Hand einen Ring zu tragen. Wenn ich mich recht erinnere, erklärte Ibn-e Abbas^{RA}, dass der Gesandte Allahs^{SAW} ebenfalls an seiner rechten Hand einen Ring trug.“

٩٦- حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ حُمَيْدٍ الرَّازِيُّ: أَخْبَرَنَا جَرِيرٌ، عَنْ مُحَمَّدِ بْنِ إِسْحَاقَ، عَنِ الصَّلْتِ بْنِ عَبْدِ اللَّهِ قَالَ: كَانَ ابْنُ عَبَّاسٍ، يَتَخْتَمُ فِي يَمِينِهِ وَلَا أَحَالَهُ إِلَّا قَالَ: «كَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَتَخْتَمُ فِي يَمِينِهِ».

HADITH 97

Hadhrat (Abdullah) Bin Umar^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} ließ einen silbernen Ring anfertigen, dessen Stein er gen

٩٧- حَدَّثَنَا ابْنُ أَبِي عُمَرَ: أَخْبَرَنَا شُفْيَانُ، عَنْ أَيُّوبَ بْنِ مُوسَى، عَنْ نَافِعٍ، عَنِ ابْنِ عُمَرَ: «أَنَّ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ

seine Handfläche gerichtet hielt. Auf diesem Ring ließ der Gesandte Allahs^{SAW} ‚*Muhammad rasūlullāh*‘ eingravieren und verbot somit, diese oder ähnliche Begriffe (auf einen Ring) eingravieren zu lassen. Jener war der Ring, den Muaiqib versehentlich in einen Brunnen, der als Aris bekannt war, fallen ließ.“

HADITH 98

Jafar Bin Muhammad überliefert, dass sein Vater ihm berichtete: „Hadhrat Hus-sain^{RA} und Hadhrat Has-san^{RA} trugen an der linken Hand einen Ring.“

HADITH 99

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert, dass der Gesandte Allahs^{SAW} an seiner rechten Hand einen Ring trug.“

اتَّخَذَ حَاتِمًا مِنْ فِضَّةٍ، وَجَعَلَ فَصَّهُ وَمَا بِلَيْئِ كَفَّهُ، وَنُقِشَ فِيهِ مُحَمَّدٌ رَسُولُ اللَّهِ، وَنَهَى أَنْ يُنْقَشَ أَحَدٌ عَلَيْهِ» وَهُوَ الَّذِي سَقَطَ مِنْ مُعَيَّتِيبٍ فِي بئرِ أَرَيْسٍ.

٩٨- حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ بْنُ سَعِيدٍ: أَنَّ بَانَا حَاتِمُ بْنُ إِسْمَاعِيلَ، عَنْ جَعْفَرِ بْنِ مُحَمَّدٍ، عَنْ أَبِيهِ قَالَ: «كَانَ الْحَسَنُ وَالْحُسَيْنُ رَضِيَ اللَّهُ عَنْهُمَا يَتَخَتَّمَانِ فِي يَسَارِهِمَا».

حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ عَبْدِ الرَّحْمَنِ حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ عَيْسَى وَهُوَ ابْنُ الطَّبَّاعِ حَدَّثَنَا عَبَادُ بْنُ الْعَوَّامِ عَنْ سَعِيدِ بْنِ أَبِي عَرُوبَةَ عَنْ قَتَادَةَ عَنْ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ تَخَتَّمَ فِي يَمِينِهِ.

HADITH 100

Hadhrat Ibn-e Umar^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} ließ einen goldenen Ring herstellen, den er an seiner rechten Hand trug. Daraufhin ließen ebenfalls die Leute Ringe aus Gold anfertigen, doch der Gesandte Allahs^{SAW} warf ihn später weg und sprach: ‚Ich werde ihn nie wieder tragen.‘ Infolgedessen warfen auch die Leute ihre Ringe weg.“

١٠٠ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ عَبْدِ اللَّهِ الْمُحَارِبِيُّ:
 حَدَّثَنَا عَبْدُ الْعَزِيزِ بْنُ أَبِي حَازِمٍ، عَنْ مُوسَى
 بْنِ عُقْبَةَ، عَنْ نَافِعٍ، عَنِ ابْنِ عُمَرَ قَالَ: اتَّخَذَ
 رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ خَاتَمًا مِنْ
 ذَهَبٍ، فَكَانَ يَلْبَسُهُ فِي يَمِينِهِ، فَاتَّخَذَ النَّاسُ
 خَوَاتِيمَ مِنْ ذَهَبٍ فَطَرَحَهُ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى
 اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ وَقَالَ: «لَا أَلْبَسُهُ أَبَدًا» فَطَرَحَ
 النَّاسُ خَوَاتِيمَهُمْ.

DAS SCHWERT DES HEILIGEN PROPHETEN^{SAW}

HADITH 101

Hadhrat Anas^{RA} überliefert: „Die äußere Seite des Griiffs vom Schwerte des Gesandten Allahs^{SAW} war aus Silber.“

١٠١ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ، أَخْبَرَنَا وَهْبُ
بْنُ جَرِيرٍ، أَخْبَرَنَا أَبِي، عَنْ قَتَادَةَ، عَنْ أَنَسٍ،
قَالَ كَانَتْ قَبِيْعَةُ سَيْفِ رَسُوْلِ اللهِ صَلَّى اللهُ
عَلَيْهِ وَسَلَّمَ مِنْ فِضَّةٍ

HADITH 102

Saeed Bin Abu-al-Hassan überliefert: „Die Oberfläche des Griiffs vom Schwert des Gesandten Allahs^{SAW} bestand aus Silber.“

١٠٢ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ: أَخْبَرَنَا وَهْبُ
ابْنُ جَرِيْرٍ: أَخْبَرَنَا أَبِي، عَنْ قَتَادَةَ، عَنْ سَعِيْدِ
بْنِ أَبِي الْحَسَنِ قَالَ: «كَانَتْ قَبِيْعَةُ سَيْفِ
رَسُوْلِ اللهِ صَلَّى اللهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ مِنْ فِضَّةٍ».

HADITH 103

Abdullah Bin Saeed-ul-Abdi überliefert, dass ihm sein Großvater erzählte: „Der Gesandte Allahs^{SAW} trat am Tage der Eroberung von Mekka in Mekka ein. Die Außenseite des Griiffs seines

١٠٣ - حَدَّثَنَا أَبُو جَعْفَرٍ مُحَمَّدُ بْنُ صُدْرَانَ
الْبَصْرِيُّ: أَخْبَرَنَا طَالِبُ بْنُ حُجْبِيْرٍ، عَنْ هُوْدِ
وَهُوَ ابْنُ عَبْدِ اللهِ ابْنِ سَعِيْدِ أَيْ الْعَبْدِيِّ، عَنْ
جَدِّهِ الْعَصْرِيِّ قَالَ: «دَخَلَ رَسُوْلُ اللهِ صَلَّى

Schwertes war aus Goldsilber.“ (Der Überlieferer)

Talib berichtet: „Als ich mich bei ihm nach dem Silber erkundigte, sagte er: *Die Oberfläche des Schwertes war aus Silber.*“

HADITH 104

Ibn-e Sireen berichtet: „Mein Schwert ließ ich nach dem Schwert von Hadhrat Samura Bin Jundab^{RA} anfertigen und gemäß den Angaben von Samura Bin Jundab ließ er sein Schwert nach dem Abbild des Schwertes des Gesandten Allahs^{SAW} nachbilden, das wiederum nach dem Stil des Akhfaf Bin Qais-Schwertes gebildet war.“

اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ مَكَّةَ يَوْمَ الْفَتْحِ وَعَلَى سَيْفِهِ
ذَهَبٌ وَفِضَّةٌ» قَالَ طَالِبٌ: فَسَأَلْتُهُ عَنِ الْفِضَّةِ
قَالَ: «كَانَتْ قَبِيْعَةُ السَّيْفِ فِضَّةً».

١٠٤. حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ شُجَاعٍ الْبَغْدَادِيُّ:
أَخْبَرَنَا أَبُو عُبَيْدَةَ الْحَدَّادُ، عَنْ عُمَانَ بْنِ
سَعْدٍ، عَنِ ابْنِ سِيرِينَ قَالَ: «صَنَعْتُ سَيْفِي
عَلَى سَيْفِ سَمُرَةَ بْنِ جُنْدَبٍ، وَرَعَمَ سَمُرَةُ
أَنَّهُ صَنَعَ سَيْفَهُ عَلَى سَيْفِ رَسُولِ اللَّهِ وَكَانَ
حَنْفِيًّا» حَدَّثَنَا عُقْبَةُ بْنُ بَكْرِ، عَنْ عُمَانَ بْنِ
سَعْدٍ، بِهَذَا الْإِسْنَادِ نَحْوَهُ.

DIE KETTENRÜSTUNG DES HEILIGEN PROPHETEN^{SAW}

HADITH 105

Hadhrat Zubair Bin-al-Awaam^{RA} überliefert: „Am Tage der Schlacht von *Uḥud* trug der Gesandte Allahs^{SAW} zwei Panzerhemden. Der Gesandte Allahs^{SAW} beabsichtigte, einen Felsen zu besteigen. Als es ihm nicht gelang, forderte er Talha auf, sich hinzusetzen. Sich auf ihn abstützend, stieg er sodann den Felsen hinauf.“ Zubair fuhr fort: „Ich hörte den Gesandten Allahs^{SAW} sagen: *Talha hat für sich (den Einlass ins Paradies) sicher gemacht.*“

١٠٥- حَدَّثَنَا أَبُو سَعِيدٍ عَبْدُ اللَّهِ بْنُ سَعِيدٍ الْأَشْجِيُّ: أَبَانَا يُؤْنَسُ بْنُ بَكْرٍ، عَنْ مُحَمَّدِ بْنِ إِسْحَاقَ، عَنْ يَحْيَى ابْنِ عَبَّادِ بْنِ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ الزُّبَيْرِ، عَنْ أَبِيهِ، عَنْ جَدِّهِ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ الزُّبَيْرِ، عَنِ الزُّبَيْرِ بْنِ الْعَوَّامِ قَالَ: كَانَ عَلَى النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَوْمَ أُحُدٍ دِرْعَانِ، فَهَضَّ إِلَى الصَّخْرَةِ فَلَمْ يَسْتَطِعْ، فَأَقْعَدَ طَلْحَةَ تَحْتَهُ، فَصَعَدَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ حَتَّى اسْتَوَى عَلَى الصَّخْرَةِ قَالَ: سَمِعْتُ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَقُولُ: «أَوْجَبَ طَلْحَةُ».

HADITH 106

Hadhrat Saib Bin Yazeed^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} trug am Tage der Schlacht von *Uḥud* zwei Kettenrüstungen übereinander.“

١٠٦- حَدَّثَنَا ابْنُ أَبِي عُمَرَ: حَدَّثَنَا سُفْيَانُ بْنُ عُيَيْنَةَ، عَنْ يَزِيدَ بْنِ حُصَيْنَةَ، عَنِ السَّائِبِ بْنِ يَزِيدَ، «أَنَّ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ كَانَ عَلَيْهِ يَوْمَ أُحُدٍ دِرْعَانِ، قَدْ ظَاهَرَ بَيْنَهُمَا».

DIE ANGABEN ÜBER SEINEN SCHUTZHELM

HADITH 107

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} hatte einen Schutzhelm auf, als er in Mekka eintrat. Es wurde ihm gesagt, dass Ibn-e Khatal an den Vorhängen der Kaaba hänge. Daraufhin sagte er: *Tötet ihn.*‘²²“

١٠٧ - حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ بْنُ سَعِيدٍ: حَدَّثَنَا مَالِكُ
ابْنُ أَنَسٍ، عَنِ ابْنِ شِهَابٍ، عَنْ أَنَسِ بْنِ
مَالِكٍ: أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ دَخَلَ
مَكَّةَ وَعَلَيْهِ مِغْفَرٌ، فَقِيلَ لَهُ: هَذَا ابْنُ خَطَلٍ
مُتَعَلِّقٌ بِأَسْتَارِ الْكَعْبَةِ، فَقَالَ: «اقْتُلُوهُ».

²² Der Gesandte Allahs^{SAW} hatte am Tag der Eroberung Mekkas eine kollektive Vergebung ausgesprochen, mit der Ausnahme von einigen kriminellen Straftätern. Für solche Verbrecher sprach der Gesandte Allahs^{SAW} die Todesstrafe aus. Ibn Khatal war einer von jenen. Neben anderen Delikten wurde er auch aufgrund der unrechten Tötung eines Menschen zum Tode verurteilt. (*Sīratu l-ḥalbiyya*) Dass er an den Vorhängen der Kaaba hing, zeigte, dass er trotz der Eroberung von Mekka nicht die Absicht hatte, zu kapitulieren.

HADITH 108

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert: „Im Jahr der Eroberung Mekkas betrat der Gesandte Allahs^{SAW} Mekka. Er trug einen Schutzhelm. Als er ihn abnahm, begab sich ein Mann zu ihm und sprach: *„Ibn Khatal hängt am Vorhang der Kaaba.“* Daraufhin sagte der Gesandte Allahs^{SAW}: *„Tötet ihn.“*“ Ibn Schahab berichtet: „Mich erreichte in diesem Moment die Kunde, dass der Gesandte Allahs^{SAW} zu jenem Zeitpunkt keinen *ihṛām*²³ trug.“

١٠٨ - حَدَّثَنَا عَيْسَى بْنُ أَحْمَدَ: حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ ابْنُ وَهْبٍ قَالَ: حَدَّثَنِي مَالِكُ بْنُ أَنَسٍ، عَنِ ابْنِ شِهَابٍ، عَنْ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ، أَنَّ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ دَخَلَ مَكَّةَ عَامَ الْفَتْحِ، وَعَلَى رَأْسِهِ الْمَغْفِرُ قَالَ: فَلَمَّا نَزَعَهُ جَاءَهُ رَجُلٌ، فَقَالَ: ابْنُ حَطَلٍ مُتَعَلِّقٌ بِأَسْتَارِ الْكَعْبَةِ فَقَالَ: «اقْتُلُوهُ» قَالَ ابْنُ شِهَابٍ: وَبَلَغَنِي أَنَّ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ لَمْ يَكُنْ يَوْمَئِذٍ مُحْرِمًا.

²³ *Ihṛām* ist eine Art Gewand, welches von den Pilgern während ihrer Pilgerfahrt in Mekka getragen wird. Das Gewand besteht aus zwei weißen Baumwolltüchern, von denen das eine um die Hüften geschlungen wird und den Körper zwischen Nabel und Knien bedeckt. Ein zweites Tuch bedeckt die linke Schulter, den Rücken und teilweise die Brust; es wird an der rechten Körperseite zusammengebunden. Beide Tücher sind in weiß. (Anm. d. Ü.)

DIE BERICHTE ÜBER SEINEN TURBAN

HADITH 109

Hadhrat Jabir^{RA} überliefert: „Als der Gesandte Allahs^{SAW} am Tage der Eroberung Mekkas in Mekka eintrat, trug er einen schwarzen Turban.“

١٠٩ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ: حَدَّثَنَا عَبْدُ الرَّحْمَنِ بْنُ مَهْدِيٍّ، عَنْ حَمَّادِ بْنِ سَلَمَةَ، ح وَحَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ غَيْلَانَ: حَدَّثَنَا وَكِيعٌ، عَنْ حَمَّادِ بْنِ سَلَمَةَ، عَنْ أَبِي الزُّبَيْرِ، عَنْ جَابِرٍ قَالَ: «دَخَلَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ مَكَّةَ عَامَ الْفَتْحِ وَعَلَيْهِ عِمَامَةٌ سَوْدَاءٌ».

HADITH 110

Hadhrat Jafar Bin Amar Bin Hurais^{RA} überliefert, dass ihm sein Vater erzählte: „Ich erblickte den Gesandten Allahs^{SAW} in einem schwarzen Turban.“

١١٠ - حَدَّثَنَا ابْنُ أَبِي عُمَرَ: حَدَّثَنَا سُفْيَانُ، عَنْ مُسَاوِرِ الْوَرَّاقِ، عَنْ جَعْفَرِ بْنِ عَمْرٍو بْنِ حُرَيْثٍ، عَنْ أَبِيهِ قَالَ: «رَأَيْتُ عَلَى النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ عِمَامَةً سَوْدَاءً».

HADITH 111

Hadhrat Jafar Bin Amar Bin Hurais^{RA} überliefert, dass ihm sein Vater berichtete: „Einst hielt der Gesandte Al-

١١١ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ غَيْلَانَ، وَيُوسُفُ بْنُ عِيْسَى، قَالَا: حَدَّثَنَا وَكِيعٌ، عَنْ مُسَاوِرِ الْوَرَّاقِ، عَنْ جَعْفَرِ بْنِ عَمْرٍو بْنِ حُرَيْثٍ، عَنْ

lahs^{SAW} vor den Leuten eine Ansprache und trug dabei einen schwarzen Turban.“

أَبِيهِ، «أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ خَطَبَ النَّاسَ وَعَلَيْهِ عِمَامَةٌ سَوْدَاءٌ».

HADITH 112

Hadhrat Ibn-e Umar^{RA} überliefert: „Wenn der Gesandte Allahs^{SAW} einen Turbanband, ließ er den losen Stoff des Turbans über seine Schultern fallen.“ Hadhrat Naaf^{RA} erzählt, dass Hadhrat Ibn-e Umar es genauso tat. Hadhrat Ubaidullah^{RA} sagte, dass er auch Hadhrat Qasim Bin Muhammad^{RA} und Hadhrat Salim^{RA} es auf diese Weise praktizieren sah.

١١٢ - حَدَّثَنَا هَارُونُ بْنُ إِسْحَاقَ الْهَمْدَانِيُّ: حَدَّثَنَا يَحْيَى بْنُ مُحَمَّدٍ الْمَدِينِيُّ، عَنْ عَبْدِ الْعَزِيزِ بْنِ مُحَمَّدٍ، عَبْدِ اللَّهِ بْنِ عُمَرَ، عَنْ نَافِعٍ، عَنْ ابْنِ عُمَرَ قَالَ: «كَانَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ إِذَا اعْتَمَ سَدَلَ عِمَامَتَهُ بَيْنَ كَتِفَيْهِ» قَالَ نَافِعٌ: «وَكَانَ ابْنُ عُمَرَ، يَفْعَلُ ذَلِكَ» قَالَ عُبَيْدُ اللَّهِ: «وَرَأَيْتُ الْقَاسِمَ بْنَ مُحَمَّدٍ، وَسَالِمًا يَفْعَلَانِ ذَلِكَ».

HADITH 113

Hadhrat Ibn-e Abbas^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} richtete eine Rede an die Leute und trug dabei ein schwarzes Band um den Kopf²⁴.“

١١٣ - حَدَّثَنَا يُوسُفُ بْنُ عِيسَى: حَدَّثَنَا وَكِيعٌ: حَدَّثَنَا أَبُو سَلَيْمَانَ عَبْدُ الرَّحْمَنِ بْنُ الْعَسِيلِ، عَنْ عِكْرِمَةَ، عَنْ ابْنِ عَبَّاسٍ: «أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ خَطَبَ النَّاسَ وَعَلَيْهِ عِصَابَةٌ دَسْمَاءٌ».

²⁴ Gemäß diesem Kontext heißt „*dasmā*“ schwarz, aber auch ölig.

DIE BERICHTE ÜBER SEIN LENDENTUCH

HADITH 114

Hadhrat Abu Burda^{RA} erzählt, dass Hadhrat Aisha^{RA} uns ein geflicktes Umhängetuch und ein Lendentuch²⁵ aus dickem Stoff zeigte und sagte: „Als der Gesandte Allahs^{SAW} starb, trug er diese zwei (Bekleidungsstücke).“

١١٤ - حَدَّثَنَا أَحْمَدُ بْنُ مَيْبَعٍ: حَدَّثَنَا إِسْمَاعِيلُ بْنُ إِبْرَاهِيمَ: حَدَّثَنَا أَيُّوبُ، عَنْ حُمَيْدِ بْنِ هِلَالٍ، عَنْ أَبِي بُرْدَةَ قَالَ: أَخْرَجَتْ إِلَيْنَا عَائِشَةُ، كِسَاءً مُلْبَدًا وَإِزَارًا غَلِيظًا، فَقَالَتْ: «قُبِضَ رُوحُ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ فِي هَذَيْنِ».

HADITH 115

Hadhrat Ash'as Bin Sulaim^{RA} berichtet, dass ihm seine Tante väterlicherseits erzählte, dass ihr Onkel väterlicherseits (Hadhrat Ubaid Bin Khalid^{RA}) ihr mitteilte: „Einst war ich in Medina unterwegs, als mich ein

١١٥ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ غِيْلَانَ قَالَ: حَدَّثَنَا أَبُو دَاوُدَ، عَنْ شُعْبَةَ، عَنِ الْأَشْعَثِ بْنِ سَلِيمٍ قَالَ: سَمِعْتُ عَمَّتِي، تُحَدِّثُ عَنْ عَمِّهَا قَالَ: بَيْنَمَا أَنَا أَمْشِي بِالْمَدِينَةِ، إِذَا إِنْسَانٌ خَلْفِي يَقُولُ: «ارْفَعْ إِزَارَكَ، فَإِنَّهُ أَتَقَى وَأَبْقَى» فَإِذَا هُوَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ فَقُلْتُ: يَا رَسُولَ اللَّهِ! إِنَّمَا هِيَ بُرْدَةٌ مَلْحَاءُ قَالَ:

²⁵ *Kisā'u*: Stoff, der zum Bedecken des Oberkörpers dient. Isaar: Stoff, der zum Bedecken des Unterkörpers dient.

Mann von hinten sah und sagte: ‚Ziehe dein Lendentuch höher, da dies die Gottesfurcht fördert und zugleich dem Kleidungsstück einen sicheren Halt gibt.‘ Ich sah den Gesandten Allahs^{SAW}, als ich mich umdrehte. Ich erwiderte: ‚O Gesandter Allahs^{SAW}! Das ist ein gestreiftes Tuch.‘ Er sagte: ‚Siehst du in meiner Person für dich kein Vorbild?‘, fragte er. Ich sah, dass sein Lendentuch bis zur Mitte des Schienbeins reichte.“

«أَمَا لَكَ فِي أُسْوَةٍ؟» فَنظَرْتُ فَإِذَا إِزَارُهُ إِلَى
نَصْفِ سَاقَيْهِ.

HADITH 116

Salama Bin Akwa überliefert: „Hadhrat Usman Bin Affan^{RA} trug das Lendentuch so, dass es ihm bis zur Mitte der Waden reichte. Er pflegte zu äußern, dass sein Freund, der Gesandte Allahs^{SAW}, es genauso zu tun pflegte.“

١١٦ - حَدَّثَنَا سُؤَيْدُ بْنُ نَصْرٍ: حَدَّثَنَا عَبْدُ
اللَّهِ بْنُ الْمُبَارَكِ، عَنْ مُوسَى بْنِ عُبَيْدَةَ، عَنْ
إِيَّاسِ بْنِ سَلَمَةَ بْنِ الْأَكْوَعِ، عَنْ أَبِيهِ قَالَ:
كَانَ عُثْمَانُ بْنُ عَفَّانَ، يَأْتِرُهُ إِلَى أَنْصَافِ
سَاقَيْهِ، وَقَالَ: «هَكَذَا كَانَتْ إِزْرَةُ صَاحِبِي»،
يَعْنِي النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ.

HADITH 117

Hadhrat Huzaifa Bin Al-Yamaan^{RA} überliefert: „Der

١١٧ - حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ: أَخْبَرَنَا أَبُو الْأَحْوَصِ،

Gesandte Allahs^{SAW} packte an sowohl meine als auch seine Wade und sagte: *„Wenn du nicht abgeneigt bist, so soll dein Lendentuch dir bis hier reichen, ansonsten (etwas) tiefer. Falls du auch das ablehnst, so hat das Lendentuch kein Recht, bis zu den Knöcheln zu reichen.“*

عَنْ أَبِي إِسْحَاقَ، عَنْ مُسْلِمِ بْنِ نَدِيرٍ، عَنْ
حُدَيْفَةَ بْنِ الْيَمَانِ قَالَ: أَخَذَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى
اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ بِعَضَلَةِ سَاقِي أَوْ سَاقِهِ فَقَالَ:
«هَذَا مَوْضِعُ الْإِزَارِ، فَإِنْ أُبَيْتَ فَأَسْفَلَ، فَإِنْ
أُبَيْتَ فَلَا حَقَّ لِلْإِزَارِ فِي الْكَعْبَيْنِ».

DER GANG DES HEILIGEN PROPHETEN^{SAW}

HADITH 118

Hadhrat Abu Huraira^{RA} berichtet: „Ich habe niemanden gesehen, der so hübsch war wie der Gesandte Allahs^{SAW}; als würden Sonnenstrahlen aus seinem Antlitz herausstrahlen. Auch habe ich niemanden gesehen, der so schnell ging wie er; als würde sich die Erde für ihn falten. Wir bemühten uns, mit ihm Schritt zu halten, während er gemütlich ging.“

١١٨ - حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ بْنُ سَعِيدٍ: أَخْبَرَنَا ابْنُ لَهَيْعَةَ، عَنْ أَبِي يُوسُفَ، عَنْ أَبِي هُرَيْرَةَ قَالَ: «مَا رَأَيْتُ شَيْئًا أَحْسَنَ مِنْ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ كَانَ الشَّمْسُ تَجْرِي فِي وَجْهِهِ، وَمَا رَأَيْتُ أَحَدًا أَسْرَعَ فِي مَشْيِهِ مِنْ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ كَأَنَّما الأَرْضُ تُطْوَى لَهُ إِنَّا لَنَجْهَدُ أَنْفُسَنَا وَإِنَّهُ لَغَيْرُ مُكْتَرَبٍ».

HADITH 119

Wenn Hadhrat Ali^{RA} vom Gesandten Allahs^{SAW} erzählte, pflegte er zu sagen: „Wenn er ging, hob er energisch und kraftvoll die Schritte, als würde er von einer Anhöhe herabschreiten.“

١١٩ - حَدَّثَنَا عَلِيُّ بْنُ حُجْرٍ، وَغَيْرُ وَاحِدٍ قَالُوا: حَدَّثَنَا عِيسَى بْنُ يُوسُفَ، عَنْ عُمَرَ بْنِ عَبْدِ اللَّهِ مَوْلَى عُفْرَةَ قَالَ: حَدَّثَنِي إِبرَاهِيمُ بْنُ مُحَمَّدٍ، مِنْ وَالدِ عَلِيِّ بْنِ أَبِي طَالِبٍ قَالَ: كَانَ عَلِيٌّ إِذَا وَصَفَ رَسُولَ اللَّهِ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ

قَالَ: «كَانَ إِذَا مَشَى تَقَلَّعَ كَأَنَّمَا يَنْحَطُّ فِي صَبَبٍ».

HADITH 120

Hadhrat Ali^{RA} überliefert:
„Der Gesandte Allahs^{SAW}
ging leicht vorgebeugt, als
würde er von einer Anhöhe
herablaufen.“

١٢٠ - حَدَّثَنَا سُفْيَانُ بْنُ وَكِيعٍ: أَنبَأَنَا أَبِي،
عَنِ الْمُسْعُودِيِّ، عَنْ عَثْمَانَ بْنِ مُسْلِمٍ بْنِ
هُرْمَزٍ، عَنْ نَافِعِ بْنِ جُبَيْرِ بْنِ مُطْعَمٍ، عَنْ عَلِيِّ
رَضِيَ اللَّهُ عَنْهُ قَالَ: «كَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى
اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ إِذَا مَشَى تَكَفَّفًا تَكَفُّوا كَأَنَّمَا
يَنْحَطُّ مِنْ صَبَبٍ».

DIE KOPFBEDECKUNG DES HEILIGEN PROPHETEN^{SAW}

HADITH 121

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} legte zumeist einen Stoff²⁶ um den Kopf, der aufgrund der Ölschmiere wie der Stoff eines Mannes aussah, der Öle verkauft.“

١٢١ - حَدَّثَنَا يُوسُفُ بْنُ عَيْسَى قَالَ: أَخْبَرَنَا
وَكَيْفٌ: أَخْبَرَنَا الرَّبِيعُ بْنُ صَبِيحٍ، عَنْ يَزِيدَ بْنِ
أَبَانَ، عَنْ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ قَالَ: «كَانَ رَسُولُ
اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يُكْتَبِرُ الْقِنَاعَ كَأَنَّ
تَوْبَهُ تَوْبُ زَبَاتٍ».

²⁶ *Al-Qinā'u*: In diesem Fall deutet dieser Begriff auf solchen Stoff, den man als Schutz unter einem Turban legt, um diesen vor der Ölschmiere zu bewahren. (*Ġam'u l-wasā'il*)

WIE DER GESANDTE ALLAHS^{SAW} ZU SITZEN PFLEGTE

HADITH 122

Hadhrat Qaila Bint Makhrama^{RA} überliefert: „Ich sah den Gesandten Allahs^{SAW} in der Moschee im Schneidersitz sitzen. Als ich ihn derartig bescheiden sitzen erblickte, begann ich aufgrund seiner Ehrfurcht gebietenden Persönlichkeit zu zittern.“

١٢٢ - حَدَّثَنَا عَبْدُ بْنُ حُمَيْدٍ: أَنَّ بِنَا عَفَانُ
بُنْ مُسْلِمٍ: حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ حَسَّانَ، عَنْ
جَدَّتَيْهِ، عَنْ قَيْلَةَ بِنْتِ مَخْرَمَةَ، أَنَّهَا رَأَتْ
رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ فِي الْمَسْجِدِ
وَهُوَ قَاعِدٌ الْقُرْفُصَاءَ قَالَتْ: «فَلَمَّا رَأَيْتُ
رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ الْمُتَخَشِّعَ
فِي الْجِلْسَةِ أُرْعِدْتُ مِنَ الْفَرَقِ».

HADITH 123

Abbad ibn Tameem überliefert, dass sein Onkel väterlicherseits ihm berichtete, dass er einst den Gesandten Allahs^{SAW} in der Moschee auf dem Rücken liegend sah, während er seine Füße in gekreuzter Position hielt.“

١٢٣ - حَدَّثَنَا سَعِيدُ بْنُ عَبْدِ الرَّحْمَنِ
الْمَحْزُومِيُّ، وَغَيْرُ وَاحِدٍ قَالُوا: أَنَّ بِنَا سُفْيَانَ،
عَنِ الزُّهْرِيِّ، عَنْ عَبَّادِ بْنِ تَمِيمٍ، عَنْ عَمِّهِ،
«أَنَّهُ رَأَى النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ مُسْتَلْقِيًا
فِي الْمَسْجِدِ وَاضِعًا إِحْدَى رِجْلَيْهِ عَلَى
الْأُخْرَى».

HADITH 124

Hadhrat Abu Saeed Khudri-
RA überliefert: „Wenn er in
der Moschee saß, so tat er
dies im Schneidersitz.“

١٢٤ - حَدَّثَنَا سَلَمَةُ بْنُ شَيْبٍ: حَدَّثَنَا عَبْدُ
اللَّهِ بْنُ إِسْرَاهِيمَ الْمَدَنِيُّ: أَنْبَأَنَا إِسْحَاقُ
بْنُ مُحَمَّدٍ الْأَنْصَارِيُّ، عَنْ رُبَيْحِ بْنِ عَبْدِ
الرَّحْمَنِ بْنِ أَبِي سَعِيدٍ، عَنْ أَبِيهِ، عَنْ جَدِّهِ
أَبِي سَعِيدٍ الْخُدْرِيِّ قَالَ: «كَانَ رَسُولُ اللَّهِ
صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ إِذَا جَلَسَ فِي الْمَسْجِدِ
اِحْتَسَى بِيَدَيْهِ».

DER GESANDTE ALLAHS^{SAW}
LEHNTE SICH AN

HADITH 125

Hadhrat Jabir Bin Samura^{RA} überliefert: „Dereinst erblickte ich den Gesandten Allahs^{SAW}, während er an einem Kissen angelehnt war, das sich zu seiner Linken befand.“

١٢٥- حَدَّثَنَا عَبَّاسُ بْنُ مُحَمَّدٍ الدُّورِيُّ
الْبَغْدَادِيُّ: أَخْبَرَنَا إِسْحَاقُ بْنُ مَنْصُورٍ، عَنْ
إِسْرَائِيلَ، عَنْ سِمَاكِ ابْنِ حَرْبٍ، عَنْ جَابِرِ
بْنِ سَمُرَةَ قَالَ: «رَأَيْتُ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ
عَلَيْهِ وَسَلَّمَ مُتَّكِئًا عَلَى وَسَادَةٍ عَلَى يَسَارِهِ».

HADITH 126

Hadhrat Abu Bakr^{RA} überliefert, dass der Gesandte Allahs^{SAW} einst fragte: „Soll ich euch nicht von den schwerwiegenden Sünden berichten?“ Die Gefährten entgegneten: „Gewiss, o Gesandter Allahs!“ Er sagte: „Jemanden oder irgendetwas Allah beigesellen, ungehorsam sein gegenüber den Eltern.“ Der Überlieferer sagte, dass der Gesandte Allahs^{SAW} sich aufrecht hin-

١٢٦- حَدَّثَنَا حُمَيْدُ بْنُ مُسْعَدَةَ: أَخْبَرَنَا
يَشْرُ بْنُ الْمُفَضَّلِ: أَنبَأَنَا الْجَرِيرِيُّ، عَنْ عَبْدِ
الرَّحْمَنِ بْنِ أَبِي بَكْرَةَ، عَنْ أَبِيهِ قَالَ: قَالَ
رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: «أَلَا
أُحَدِّثُكُمْ بِأَكْبَرِ الْكِبَايِرِ؟» قَالُوا: بَلَى يَا
رَسُولَ اللَّهِ. قَالَ: «الْإِشْرَاكُ بِاللَّهِ، وَعَقْوُقُ
الْوَالِدَيْنِ». قَالَ: وَجَلَسَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى
اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ وَكَانَ مُتَّكِئًا قَالَ: «وَشَهَادَةُ

setzte und weiterfuhr, während er in angelehnter Position saß. „*Falsches Zeugnis ablegen oder Lügen erzählen.*“ Der Überlieferer sagte, dass der Gesandte Allahs^{SAW} dies derart häufig wiederholte, dass wir uns wünschten, er würde damit aufhören.

HADITH 127

Hadhrat Abu Juhaifa^{RA} überliefert, dass der Gesandte Allahs^{SAW} sagte: „Ich speise nicht in einer angelehnten Haltung.“²⁷

HADITH 128

Ali Bin Aqmar überliefert: „Ich hörte Hadhrat Abu Juhaifa^{RA} sagen, dass der Gesandte Allahs^{SAW} sagte: *Ich speise nicht in einer angelehnten Haltung.*“

الرُّؤْرِ،» أَوْ «قَوْلُ الرُّؤْرِ» قَالَ: فَمَا زَالَ رَسُولُ
اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَقُولُهَا حَتَّى قُلْنَا:
لَيْتَهُ سَكَتَ.

١٢٧ - حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ بْنُ سَعِيدٍ: حَدَّثَنَا شَرِيكٌ،
عَنْ عَلِيِّ بْنِ الْأَقْمَرِ، عَنْ أَبِي جُحَيْفَةَ قَالَ:
قَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: «أَمَا
أَنَا فَلَا أَكُلُ مُتَّكِنًا».

١٢٨ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ: أَنْبَأَنَا عَبْدُ
الرَّحْمَنِ بْنُ مَهْدِيٍّ: أَنْبَأَنَا سُفْيَانُ، عَنْ عَلِيِّ
ابْنِ الْأَقْمَرِ قَالَ: سَمِعْتُ أَبَا جُحَيْفَةَ يَقُولُ:
قَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: «لَا
أَكُلُ مُتَّكِنًا».

²⁷ Die wohlhabenden Römer und Griechen, die der Oberschicht angehörten, pflegten in halbbliegender Position zu speisen. Zur damaligen Zeit war dies ein Zeichen ihrer Macht.

HADITH 129

Hadhrat Jabir Bin Samura^{RA} überliefert: „Einst erblickte ich den Gesandten Allahs-^{SAW}, während er sich an einem Kissen anlehnte.“

Hadhrat Abu Isa^{RA} berichtet, dass laut Angaben von Wakee „links von ihm“ nicht erwähnt wurde. Ebenfalls tätigten einige andere Überlieferer aus Israel gleiche Aussagen wie Wakee, daher sei ihm nicht bekannt, dass jemand das *links von ihm* berichtete, mit der Ausnahme einer Überlieferung, die Hadhrat Ishaq Bin Mansoor^{RA} aus Israel lieferte.

١٢٩ - حَدَّثَنَا يُوسُفُ بْنُ عَيْسَى: حَدَّثَنَا
وَكَيْعٌ: حَدَّثَنَا إِسْرَائِيلُ، عَنْ سِمَاكِ بْنِ
حَرْبٍ، عَنْ جَابِرِ بْنِ سَمُرَةَ قَالَ: «رَأَيْتُ
رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ مُتَّكِمًا عَلَى
وِسَادَةٍ» قَالَ أَبُو عَيْسَى: «لَمْ يَذْكُرْ وَكَيْعٌ
عَلَى يَسَارِهِ، هَكَذَا رَوَى غَيْرُ وَاحِدٍ عَنْ
إِسْرَائِيلَ نَحْوَ رَوَايَةِ وَكَيْعٍ، وَلَا نَعْلَمُ أَحَدًا
رَوَى فِيهِ عَلَى يَسَارِهِ إِلَّا مَا رَوَى إِسْحَاقُ بْنُ
مَنْصُورٍ، عَنْ إِسْرَائِيلَ».

DER GESANDTE ALLAHS^{SAW}
LIEF WÄHREND SEINER
KRANKHEIT GESTÜTZT

HADITH 130

Hadhrat Anas^{RA} überliefert: „Auf Usama abstützend, ging der Gesandte Allahs^{SAW} hinaus, während er einen Umhang trug, der aus dem Jemen stammte und gemusert war. Er leitete sie (seine Gefährten) im gemeinschaftlichen Gebet.“

١٣٠. حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ عَبْدِ الرَّحْمَنِ: أَنبَأَنَا عَمْرُو بْنُ عَاصِمٍ: أَنبَأَنَا حَمَادُ بْنُ سَلَمَةَ، عَنْ حُمَيْدٍ، عَنْ أَنَسٍ: «أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ كَانَ شَاكِيًا فَخَرَجَ يَتَوَكَّأُ عَلَى أُسَامَةَ وَعَلَيْهِ ثَوْبٌ قَطْرِيٌّ قَدْ تَوَشَّحَ بِهِ فَصَلَّى بِهِمْ».

HADITH 131

Hadhrat Fadhl Bin Abbas^{RA} überliefert: „Ich begab mich zum Gesandten Allahs^{SAW}, als seine Krankheit schlimme Ausmaße erreicht hatte, was ihn dann auch zum Tode führen sollte. Zu jener Zeit war sein Kopf mit einem gelben Stoff gebunden. Nachdem ich ihn mit dem Friedensgruß begegnete,

١٣١. حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ عَبْدِ الرَّحْمَنِ: أَنبَأَنَا مُحَمَّدُ بْنُ الْمُبَارَكِ: حَدَّثَنَا عَطَاءُ بْنُ مُسْلِمٍ الْخَقْفِيُّ الْحَلَبِيُّ: أَنبَأَنَا جَعْفَرُ بْنُ بُرْقَانَ، عَنْ عَطَاءِ بْنِ أَبِي رَبَاحٍ، عَنِ الْفَضْلِ بْنِ عَبَّاسٍ قَالَ: دَخَلْتُ عَلَى رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ فِي مَرَضِهِ الَّذِي تُوُفِّيَ فِيهِ وَعَلَى رَأْسِهِ عِصَابَةٌ صَفْرَاءُ فَسَلَّمْتُ عَلَيْهِ،

sprach er: ‚O Fazl.‘ ‚Zum Dienste, O Gesandter Allahs-^{SAW}‘, entgegnete ich ihm. Er sagte: ‚Binde mit diesem Tuch meinen Kopf fest.‘ Als ich dies tat, setzte er sich auf, legte seine Hand auf meine Schulter und erhob sich. Sodann ging er zur Moschee.“

In einer anderen Überlieferung wurde diese Begebenheit ausführlich geschildert.

فَقَالَ: «يَا فَضْلُ» قُلْتُ: لَبَّيْكَ يَا رَسُولَ اللَّهِ قَالَ: «اشْدُدْ بِهِدِهِ الْعَصَابَةَ رَأْسِي» قَالَ: فَفَعَلْتُ، ثُمَّ قَعَدَ فَوَضَعَ كَفَّهُ عَلَى مَنْكِبِي، ثُمَّ قَامَ وَدَخَلَ فِي الْمَسْجِدِ وَفِي الْحَدِيثِ قِصَّةٌ.

WIE ER SEINE MAHLZEITEN ZU SICH NAHM

HADITH 132

Hadhrat Ka'b Bin Malik^{RA} berichtet: „Der Gesandte Allahs^{SAW} leckte nach der Mahlzeit sein Finger dreimal ab.“²⁸ Abu Isa erzählt, dass mit der Ausnahme von Muhammad Bin Bashar alle anderen überlieferten, dass er drei seiner Finger abzulecken pflegte.

١٣٢ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ: حَدَّثَنَا عَبْدُ الرَّحْمَنِ بْنُ مَهْدِيٍّ، عَنْ سُفْيَانَ، عَنْ سَعْدِ بْنِ إِبْرَاهِيمَ، عَنْ ابْنِ لِكَعْبِ بْنِ مَالِكٍ، عَنْ أَبِيهِ، «أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ كَانَ يَلْعَقُ أَصَابِعَهُ ثَلَاثًا» قَالَ أَبُو عَيْسَى: «وَرَوَى غَيْرُ مُحَمَّدِ بْنِ بَشَّارٍ هَذَا الْحَدِيثَ قَالَ: كَانَ يَلْعَقُ أَصَابِعَهُ الثَّلَاثَ».

HADITH 133

Hadhrat Anas^{RA} berichtet: „Wenn der Gesandte Allahs^{SAW} speiste, leckte er drei seiner Finger (Fingerspitzen) ab.“

١٣٣ - حَدَّثَنَا الْحَسَنُ بْنُ عَلِيٍّ الْخَلَّالُ: حَدَّثَنَا عَفَّانُ: حَدَّثَنَا حَمَّادُ بْنُ سَلَمَةَ، عَنْ ثَابِتٍ، عَنْ أَنَسٍ قَالَ: «كَانَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ إِذَا أَكَلَ طَعَامًا لَعِقَ أَصَابِعَهُ الثَّلَاثَ».

HADITH 134

Hadhrat Abu Juhaifa^{RA} be-

١٣٤ - حَدَّثَنَا الْحُسَيْنُ بْنُ عَلِيٍّ بْنِ بَزِيدٍ الصُّدَائِيُّ الْبَغْدَادِيُّ: حَدَّثَنَا يَعْقُوبُ بْنُ إِسْحَاقَ يَعْنِي الْحَضْرَمِيَّ: أَخْبَرَنَا شُعْبَةُ،

²⁸ Mit den Fingern sind auch die Fingerspitzen gemeint.

richtet, dass der Gesandte Allahs^{SAW} sagte: „Was mich anbelangt, so ist es so, dass ich nicht an Kissen lehrend speise.“

HADITH 135

Hadhrat Ka'b Bin Malik^{RA} berichtet: „Der Heilige Prophet^{SAW} pflegte mit drei Fingern zu essen, die er im Anschluss ableckte.“

HADITH 136

Mus'ab Bin Sulaim erzählt, dass ich Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} berichten hörte: „Dem Gesandten Allahs wurden Datteln gebracht. Ich sah ihn diese essen, während er aufgrund seines Hungers im Schneidersitz²⁹ saß.“

عَنْ سُفْيَانَ الثَّوْرِيِّ، عَنْ عَلِيِّ بْنِ الْأَقْمَرِ،
عَنْ أَبِي جُحَيْفَةَ قَالَ: قَالَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ
عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: «أَمَا أَنَا فَلَا أَكُلُ مُتَّكِمًا» حَدَّثَنَا
مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ: حَدَّثَنَا عَبْدُ الرَّحْمَنِ بْنُ
مَهْدِيٍّ: أَخْبَرَنَا سُفْيَانُ، عَنْ عَلِيِّ بْنِ الْأَقْمَرِ
نَحْوَهُ.

١٣٥ - حَدَّثَنَا هَارُونُ بْنُ إِسْحَاقَ الْهَمْدَانِيُّ:
حَدَّثَنَا عَبْدَةُ ابْنُ سُلَيْمَانَ، عَنْ هِشَامِ بْنِ
عُرْوَةَ، عَنِ ابْنِ لِكَعْبِ بْنِ مَالِكٍ، عَنْ أَبِيهِ
قَالَ: «كَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ
يَأْكُلُ بِأَصَابِعِهِ الثَّلَاثِ وَيَلْعَقُهُنَّ».

١٣٦ - حَدَّثَنَا أَحْمَدُ بْنُ مَنِيعٍ: حَدَّثَنَا الْفَضْلُ
ابْنُ دُكَيْنٍ: حَدَّثَنَا مُصْعَبُ بْنُ سُلَيْمٍ قَالَ:
سَمِعْتُ أَنَسَ بْنَ مَالِكٍ يَقُولُ: «أَتَى رَسُولُ
اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ بِتَمْرٍ فَرَأَيْتُهُ يَأْكُلُ
وَهُوَ مُتَّقِعٌ مِنَ الْجُوعِ».

²⁹ Muq'in: *Wa-huwa l-ihtibā'ullaḍī huwa ḡilsatu l-anbiyā'i*. (*Ġam'u l-wasā'il*, Band 1 Seite 236.)

WIE ER BROT ZU SPEISEN PFLEGTE

HADITH 137

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert: „Bis er starb, hat die Familie des Gesandten Allahs^{SAW} nie an zwei aufeinander folgenden Tagen Gerstenbrot so gegessen, dass sie satt wurde.“

١٣٧ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ الْمُثَنَّى، وَمُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ، قَالَ: حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ جَعْفَرٍ: حَدَّثَنَا شُعْبَةُ، عَنْ أَبِي إِسْحَاقَ قَالَ: سَمِعْتُ عَبْدَ الرَّحْمَنِ بْنَ يَزِيدَ، يُحَدِّثُ عَنِ الْأَسْوَدِ ابْنِ يَزِيدَ، عَنْ عَائِشَةَ، أَنَّهَا قَالَتْ: «مَا شَبِعَ آلُ مُحَمَّدٍ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ مِنْ خُبْزِ الشَّعِيرِ يَوْمَيْنِ مُتَتَابِعَيْنِ حَتَّى قُبِضَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ».

HADITH 138

Hadhrat Abu Amama Bahili^{RA} überliefert: „In der Familie des Gesandten Allahs^{SAW} blieb nie Gerstenbrot übrig.“³⁰

١٣٨ - حَدَّثَنَا عَبَّاسُ بْنُ مُحَمَّدٍ الدُّورِيُّ: حَدَّثَنَا يَحْيَى بْنُ أَبِي بُكَيْرٍ: حَدَّثَنَا حَرِيزُ بْنُ عُمَانَ، عَنْ سُلَيْمِ بْنِ غَامِرٍ قَالَ: سَمِعْتُ أَبَا أُمَامَةَ يَقُولُ: «مَا كَانَ يَفْضُلُ عَنْ أَهْلِ بَيْتِ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ خُبْزُ الشَّعِيرِ».

³⁰ Damit ist gemeint, dass die Familienangehörigen des Gesandten Allahs^{SAW} sich nicht satt aßen (Ġam‘u l-wasā’il, Band 1 Seite 238.)

HADITH 139

Hadhrat Ibn Abbas^{RA} überliefert: „Die Familie des Gesandten Allahs^{SAW} verfügte zumeist über keine Nahrung. Sie verbrachten mehrere Nächte lang mit leerem Magen. Ihr Brot war aus Gerstenmehl zubereitet.“

١٣٩. حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ مُعَاوِيَةَ الْجُمَحِيُّ:
حَدَّثَنَا ثَابِتُ بْنُ يَزِيدَ، عَنْ هِلَالِ بْنِ خَبَّابٍ،
عَنْ عِكْرِمَةَ، عَنِ ابْنِ عَبَّاسٍ قَالَ: «كَانَ
رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَبِيتُ اللَّيَالِي
الْمُتَتَابِعَةَ طَاوِيًا هُوَ وَأَهْلُهُ لَا يَجِدُونَ عَشَاءً
وَكَانَ أَكْثَرَ خُبْزِهِمْ خُبْزَ الشَّعِيرِ».

HADITH 140

Jemand fragte Hadhrat Sahal Bin Sa'ad: „Speiste der Gesandte Allahs^{SAW} je Weizenbrot? Sehal antwortete: „Der Gesandte Allahs^{SAW} hat niemals Weizenmehl³¹ zu sehen bekommen, bis er zu Allah, dem Allmächtigen, zurückkehrte.“ Sodann erkundigte man sich: „Verfügtet ihr zu Lebzeiten des Gesandten Allahs^{SAW} nicht über Getreidesiebe?“ „Wir besaßen keine Getreidesiebe“, entgegnete

١٤٠. حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ عَبْدِ الرَّحْمَنِ:
حَدَّثَنَا عُبَيْدُ اللَّهِ بْنُ عَبْدِ الْمَجِيدِ الْحَنَفِيُّ،
حَدَّثَنَا عَبْدُ الرَّحْمَنِ وَهُوَ ابْنُ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ
دِينَارٍ: حَدَّثَنَا أَبُو حَازِمٍ، عَنْ سَهْلِ بْنِ سَعْدٍ،
أَنَّهُ قِيلَ لَهُ: أَكَلَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ
وَسَلَّمَ التَّقِيَّ؟- يَعْنِي الْخُورَى- فَقَالَ سَهْلٌ:
«مَا رَأَى رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ
التَّقِيَّ حَتَّى لَقِيَ اللَّهَ عَزَّ وَجَلَّ»، فَقِيلَ لَهُ:
هَلْ كَانَتْ لَكُمْ مَنَاجِلُ عَلَى عَهْدِ رَسُولِ
اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ؟ قَالَ: «مَا كَانَتْ
لَنَا مَنَاجِلُ». قِيلَ: كَيْفَ كُنْتُمْ تَصْنَعُونَ

³¹ *Al-huwwārā*: Mehl, das mehrmals durchgesiebt wird. (*Nihāya*) Weizenmehl. (*Muhtāru ṣ-ṣiḥāh*)

er. Man fragte ihn: „Wie habt ihr dann die Gerste verwendet?“ „Durch das Aufschlagen und schwenken der Gerste wurden grobe (Stroh-Schmutzteilchen) entfernt (durch das Auflesen der Gerste) und später durchgeknetet“, erwiderte er.

HADITH 141

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert: „Weder aß der Gesandte Allahs^{SAW} am Tisch oder an einem Tablett noch wurde jemals für ihn Brot aus Mehl gebacken.“ Anas berichtet, dass er Hadhrat-Qatada^{RA} befragte: „Worauf stellte er dann die Mahlzeit, um zu speisen?“ Hadhrat Qatada^{RA} erwiderte: „Auf einer Unterlage, die aus Leder bestand.“

HADITH 142

Masruq berichtet: „Dereinst begab ich mich zu Hadhrat Aisha^{RA}, sie ließ mir Spei-

بِالشَّعِيرِ؟ قَالَ: «كُنَّا نَنْفُخُهُ فَيَطِيرُ مِنْهُ مَا طَارَ ثُمَّ نَعَجِنُهُ».

١٤١. حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ: أَخْبَرَنَا مُعَاذُ ابْنِ هِشَامٍ: حَدَّثَنِي أَبِي، عَنْ يُونُسَ، عَنْ قَتَادَةَ، عَنْ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ قَالَ: «مَا أَكَلَ نَبِيُّ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ عَلَى خِوَانٍ وَلَا فِي سَكْرَةٍ، وَلَا خَبَزَ لَهُ مُرَقَّقٌ» قَالَ: فَقُلْتُ لِقَتَادَةَ: فَعَلَى مَا كَانُوا يَأْكُلُونَ؟ قَالَ: «عَلَى هَذِهِ السُّفْرَةِ» قَالَ مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ: «يُونُسُ هَذَا الَّذِي رَوَى عَنْ قَتَادَةَ هُوَ يُونُسُ الْأَسْكَافُ».

١٤٢. حَدَّثَنَا أَحْمَدُ بْنُ مَنِيعٍ قَالَ: حَدَّثَنَا عَبَادُ بْنُ عَبَّادِ الْمُهَلَّبِيُّ، عَنْ مُجَالِدٍ، عَنِ الشَّعْبِيِّ، عَنْ مَسْرُوقٍ قَالَ: دَخَلْتُ عَلَى عَائِشَةَ رَضِيَ اللَّهُ عَنْهُ، فَدَعَتْ لِي بِطَعَامٍ وَقَالَتْ: «مَا أَشْبِعُ مِنْ طَعَامٍ فَأَشَاءُ أَنْ أَبْكِي

se zukommen und sprach: *„Wenn ich (am Tag) zwei Mahlzeiten zu mir nehme, die mich sättigen, werde ich traurig und weine dann.“* ‚Warum‘, fragte ich. Darauf antwortend, sagte sie: „Ich denke zurück an die Zeiten des Gesandten Allahs^{SAW}, in der er für Allah die Welt aufgab. Bei Allah! Niemals hat der Gesandte Allahs^{SAW} zweimal am Tag Brot und Fleisch gespeist.“

HADITH 143

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} hat niemals zweimal (am Tag) Gerstenbrot so verzehrt, dass er davon satt wurde.“

HADITH 144

Hadhrat Anas^{RA} überliefert: „Bis zu seinem Ableben aß der Gesandte Allahs^{SAW} nie an einem Tisch und speiste nie weiches Brot.“

إِلَّا بِكَيْتٍ». قَالَ: قُلْتُ لِمَ؟ قَالَتْ: «أَذْكُرُ الْحَالَ الَّتِي فَارَقَ عَلَيْهَا رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ الدُّنْيَا، وَاللَّهُ مَا شَبِعَ مِنْ خُبْزٍ وَلَحْمٍ مَرَّتَيْنِ فِي يَوْمٍ وَاحِدٍ».

١٤٣. حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ غَيْلَانَ: حَدَّثَنَا أَبُو دَاوُدَ: حَدَّثَنَا شُعْبَةُ، عَنْ أَبِي إِسْحَاقَ قَالَ: سَمِعْتُ عَبْدَ الرَّحْمَنِ بْنَ يَزِيدَ، يُحَدِّثُ، عَنِ الْأَسْوَدِ بْنِ يَزِيدَ، عَنْ عَائِشَةَ، قَالَتْ: «مَا شَبِعَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ مِنْ خُبْزِ الشَّعِيرِ يَوْمَيْنِ مُتَتَابِعَيْنِ حَتَّى قُبِضَ».

١٤٤. حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ عَبْدِ الرَّحْمَنِ: حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ عَمْرٍو أَبُو مَعْمَرٍ، حَدَّثَنَا عَبْدُ الْوَارِثِ، عَنْ سَعِيدِ بْنِ أَبِي عَرُوبَةَ، عَنْ قَتَادَةَ، عَنْ أَنَسٍ قَالَ: «مَا أَكَلَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ عَلَى خِوَانٍ وَلَا أَكَلَ خُبْزًا مُرَقَّقًا حَتَّى مَاتَ».

DIE SPEISEGEWOHNHEITEN DES HEILIGEN PROPHETEN^{SAW}

HADITH 145

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert:
„Der Gesandte Allahs^{SAW}
sagte: „Was für eine gute Sup-
pe doch Essig ist.““

١٤٥ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ سَهْلٍ بْنُ عَسْكَرٍ،
وَعَبْدُ اللَّهِ بْنُ عَبْدِ الرَّحْمَنِ، قَالَا: أَخْبَرَنَا
يَحْيَى ابْنُ حَسَّانَ: حَدَّثَنَا سُلَيْمَانُ بْنُ بِلَالٍ،
عَنْ هِشَامِ بْنِ عُرْوَةَ، عَنْ أَبِيهِ، عَنْ عَائِشَةَ،
أَنَّ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ قَالَ:
«نِعْمَ الْإِدَامُ الْخَلُّ» قَالَ عَبْدُ اللَّهِ ابْنُ عَبْدِ
الرَّحْمَنِ، فِي حَدِيثِهِ: «نِعْمَ الْأُدْمُ أَوْ الْإِدَامُ
الْخَلُّ».

HADITH 146

Hadhrat Noman Bin Bashir-
^{RA} überliefert: „Speist ihr
nicht das, wonach ihr ein
Verlangen spürt? Ich erlebte
euren Propheten^{SAW}, indem
er nicht einmal über so vie-
le einfache Datteln verfügte,
dass sie ihn hätten sättigen
können.“

حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ: حَدَّثَنَا أَبُو الْأَحْوَصِ، عَنْ سِمَاكِ
بْنِ حَرْبٍ قَالَ: سَمِعْتُ النُّعْمَانَ بْنَ بَشِيرٍ
يَقُولُ: «أَلَسْتُمْ فِي طَعَامٍ وَسَرَابٍ مَا شِئْتُمْ؟
لَقَدْ رَأَيْتُ نَبِيَّكُمْ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ وَمَا
يَجِدُ مِنَ الدَّقْلِ مَا يَمْلَأُ بَطْنَهُ».

HADITH 147

Hadhrat Jabir Bin Abdullah überliefert, dass der Gesandte Allahs^{SAW} sagte: „Was für eine gute Suppe doch Es-sig ist.“

حَدَّثَنَا عَبْدَةُ بْنُ عَبْدِ اللَّهِ الْخُرَاعِيُّ: حَدَّثَنَا مُعَاوِيَةُ بْنُ هِشَامٍ، عَنْ سُفْيَانَ، عَنْ مُحَارِبِ بْنِ دِثَارٍ، عَنْ جَابِرِ بْنِ عَبْدِ اللَّهِ قَالَ: قَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: «يَعَمُّ الْإِدَامُ الْخَلُّ».

HADITH 148

Zahdam al-Jarmi erzählt: „Einst waren wir bei Abu Hadhrat Musa Ash'ari^{RA}, man brachte ihm Hühnerfleisch, woraufhin sich ein Mann vom ihm entfernte. Als man ihn fragte, was mit ihm los sei, sagte er: *Ich sah sie (Henne) etwas (Schmutz) fressen, daher schwor ich, sie nie zu essen.*‘ Er erwiderte: *Komm (und verzehre es), da ich den Gesandten Allahs^{SAW} Hühnerfleisch speisen sah.*“

حَدَّثَنَا هَنَّادٌ: حَدَّثَنَا وَكَيْعٌ، عَنْ سُفْيَانَ، عَنْ أَيُّوبَ، عَنْ أَبِي قِلَابَةَ، عَنْ زُهْدَمِ الْجَرِيِيِّ قَالَ: كُنَّا عِنْدَ أَبِي مُوسَى، فَأَتَيْتُ بِلَحْمِ دَجَاجٍ فَتَنَحَّى رَجُلٌ مِّنَ الْقَوْمِ فَقَالَ: مَا لَكَ؟ قَالَ: إِنِّي رَأَيْتُهَا تَأْكُلُ شَيْئًا فَحَلَفْتُ أَنْ لَا أَكْلَهَا قَالَ: «إِذْنُ فَإِنِّي رَأَيْتُ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَأْكُلُ لَحْمَ دَجَاجٍ».

HADITH 149

Hadhrat Safina^{RA} berichtet, dass er gemeinsam mit dem Heiligen Propheten Mu-

١٤٩ - حَدَّثَنَا الْفَضْلُ بْنُ سَهْلٍ، حَدَّثَنَا إِبْرَاهِيمُ بْنُ عَبْدِ الرَّحْمَنِ بْنِ مَهْدِيٍّ، حَدَّثَنِي

hammad^{SAW} das Fleisch von *ḥabārā*³² verzehrte.

بُرِيَهُ بْنُ عُمَرَ بْنِ سَفِينَةَ، عَنْ أَبِيهِ، عَنْ جَدِّهِ،
قَالَ أَكَلْتُ مَعَ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ
وَسَلَّمَ لَحْمَ حَبَارَى .

HADITH 150

Zahdam al-Jarmi überliefert: „Wir waren bei Hadhrat Abu Musa^{RA}, man brachte ihm das Mahl. Es war eine Hühnerfleischspeise, die ihm serviert wurde. Unter den Leuten war auch Banu Taimullah anwesend, der anscheinend ein freier Sklave war.“ Der Überlieferer berichtet, dass als er sich vom Essen abwandte, Hadhrat Abu Musa^{RA} ihm sagte: „Kommt, ich sah den Gesandten Allahs^{SAW} dieses Fleisch speisen.“ Er entgegnete: „Ich sah sie etwas fressen, wovor ich Abneigung empfinde, deswegen schwor ich, es nie zu verzehren.“

١٥٠ - حَدَّثَنَا عَلِيُّ بْنُ حُجْرٍ: حَدَّثَنَا إِسْمَاعِيلُ
ابْنُ إِبْرَاهِيمَ، عَنْ أَيُّوبَ، عَنِ الْقَاسِمِ التَّمِيمِيِّ،
عَنْ زَهْدَمِ الْجَرْمِيِّ قَالَ: كُنَّا عِنْدَ أَبِي مُوسَى
قَالَ: فَتَقَدَّمَ طَعَامُهُ وَقُدِّمَ فِيهِ طَعَامِهِ لَحْمُ
دَجَاجٍ وَفِي الْقَوْمِ رَجُلٌ مِّنْ بَنِي تَيْمِ اللَّهِ أَحْمَرُ
كَانَهُ مَوْلَى قَالَ: فَلَمْ يَدْنُ فَقَالَ لَهُ أَبُو مُوسَى:
«أَذْنُ، فَإِنِّي قَدْ رَأَيْتُ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ
عَلَيْهِ وَسَلَّمَ أَكَلَ مِنْهُ»، قَالَ: إِنِّي رَأَيْتُهُ يَأْكُلُ
شَيْئًا فَقَدِرْتُهُ فَحَلَفْتُ أَنْ لَا أَطْعَمُهُ أَبَدًا.

³² Unter *ḥabārā* versteht man verschiedene Vogelarten wie Wachtel etc.

HADITH 151

Hadhrat Abu Aseed^{RA} berichtet, dass der Gesandte Allahs^{SAW} sagte: „Gebrauche Olivenöl als Nahrungsmittel und verwende es, denn es stammt von einem gesegneten Baum.“

١٥١ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ غَيْلَانَ: أَخْبَرَنَا أَبُو أَحْمَدَ الزُّبَيْرِيُّ، وَأَبُو نُعَيْمٍ، قَالَا: حَدَّثَنَا سُفْيَانُ، بْنُ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ عِيسَى، عَنْ رَجُلٍ مِنْ أَهْلِ الشَّامِ يُقَالُ: لَهُ عَطَاءٌ، عَنْ أَبِي أُسَيْدٍ قَالَ: قَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: «كُلُوا الزَّيْتَ وَادَّهِنُوا بِهِ؛ فَإِنَّهُ مِنْ شَجَرَةٍ مُبَارَكَةٍ».

HADITH 152

Hadhrat Umar Bin Khat-tab^{RA} überliefert, dass der Gesandte Allahs^{SAW} sprach: „Gebrauche Olivenöl als Nahrungsmittel und verwende sein Fett, denn es stammt von einem gesegneten Baum.“

١٥٢ - حَدَّثَنَا يَحْيَى بْنُ مُوسَى: حَدَّثَنَا عَبْدُ الرَّزَّاقِ: حَدَّثَنَا مَعْمَرٌ، عَنْ زَيْدِ بْنِ أَسْلَمَ، عَنْ أَبِيهِ، عَنْ عُمَرَ بْنِ الْخَطَّابِ رَضِيَ اللَّهُ عَنْهُ قَالَ: قَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: «كُلُوا الزَّيْتَ وَادَّهِنُوا بِهِ؛ فَإِنَّهُ مِنْ شَجَرَةٍ مُبَارَكَةٍ» قَالَ أَبُو عِيسَى: «عَبْدُ الرَّزَّاقِ كَانَ يَضْطَرُّ فِي هَذَا الْحَدِيثِ فَرُبَّمَا أَسْنَدَهُ، وَرُبَّمَا أَرْسَلَهُ» حَدَّثَنَا السِّنْجِيُّ وَهُوَ أَبُو دَاوُدَ سَلِيمَانُ بْنُ مَعْبُدِ الْمَرْوَزِيُّ السَّنْجِيُّ: حَدَّثَنَا عَبْدُ الرَّزَّاقِ، عَنْ مَعْمَرٍ، عَنْ زَيْدِ بْنِ أَسْلَمَ،

عَنْ أَبِيهِ، عَنِ النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ
نَحْوَهُ وَلَمْ يَذْكُرْ فِيهِ عَنْ عُمَرَ.

HADITH 153

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} berichtet: „Der Gesandte Allahs^{SAW} hatte gerne Kürbis zum Essen. Als man ihm einst das Mahl darbrachte oder zum Essen einlud, pickte ich die Kürbisstücke aus (dem Gericht) und legte sie ihm vor, denn mir war bewusst, dass er sie mag.“

١٥٣- حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ قَالَ: حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ جَعْفَرٍ، وَعَبْدُ الرَّحْمَنِ بْنُ مَهْدِيٍّ، قَالَا: حَدَّثَنَا شُعْبَةُ، عَنْ قَتَادَةَ، عَنْ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ قَالَ: «كَانَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يُعْجِبُهُ الدُّبَاءُ فَأَتَانِي بِطَعَامٍ، أَوْ دُعِيَ لَهُ فَجَعَلْتُ أَتَّبِعُهُ فَأَضَعُهُ بَيْنَ يَدَيْهِ لِمَا أَعْلَمُ أَنَّهُ يُعْجِبُهُ».

HADITH 154

Hakeem bin Jabir überliefert, dass ihm sein Vater (Hadhrat Jabir^{RA}) erzählte: „Als ich mich einst zum Heiligen Propheten^{SAW} begab, sah ich bei ihm einen Kürbis, den man zerkleinerte.“ Ich fragte, was das sei. Er^{SAW} sagte: "Damit werden wir unsere Mahlzeit vergrößern.“

١٥٤- حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ بْنُ سَعِيدٍ: حَدَّثَنَا حَفْصُ بْنُ غِيَاثٍ، عَنْ إِسْمَاعِيلَ بْنِ أَبِي خَالِدٍ، عَنْ حَكِيمِ ابْنِ جَابِرٍ، عَنْ أَبِيهِ قَالَ: دَخَلْتُ عَلَى النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ فَرَأَيْتُ عِنْدَهُ دُبَاءً يُقَطَّعُ فَقُلْتُ: مَا هَذَا؟ قَالَ: «نُكْتُرُ بِهِ طَعَامَنَا» قَالَ أَبُو عَيْسَى: «وَجَابِرٌ هَذَا هُوَ جَابِرُ بْنُ طَارِقٍ وَيُقَالُ: ابْنُ أَبِي طَارِقٍ، وَهُوَ رَجُلٌ مِنْ أَصْحَابِ النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ وَلَا نَعْرِفُ لَهُ إِلَّا هَذَا الْحَدِيثَ الْوَاحِدَ.

HADITH 155

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert: „Ein Schneider lud den Gesandten Allahs^{SAW} zu einem Essen ein, das er selbst zubereitet hatte.“ Anas erzählt: „Hierbei begleitete ich den Gesandten Allahs^{SAW}. Er servierte ihm Gerstenbrot mit einer Kürbis-Fleisch-Suppe.“ Anas berichtet: „Ich sah, dass der Gesandte Allahs^{SAW} von einer Seite der Schale die Kürbisstücke herauspickend speiste. Von diesem Tag an begann auch ich, Kürbis zu mögen.“

١٥٥. حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ بْنُ سَعِيدٍ، عَنْ مَالِكِ بْنِ أَنَسٍ، عَنْ إِسْحَاقَ بْنِ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ أَبِي طَلْحَةَ، أَنَّهُ سَمِعَ أَنَسَ بْنَ مَالِكٍ يَقُولُ: إِنَّ خَيْطًا دَعَا رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ لِطَعَامٍ صَنَعَهُ، فَقَالَ أَنَسٌ: فَذَهَبْتُ مَعَ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ إِلَى ذَلِكَ الطَّعَامِ فَقَرَّبْتُ إِلَى رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ خُبْزًا مِنْ شَعِيرٍ، وَمَرَقًا فِيهِ دُبَاءٌ وَقَدِيدٌ، قَالَ أَنَسٌ: «فَرَأَيْتُ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَنْتَبِعُ الدُّبَاءَ حَوَالِي الْقُصْعَةِ» فَلَمْ أَزَلْ أُحِبُّ الدُّبَاءَ مِنْ يَوْمِئِذٍ.

HADITH 156

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert: „Der Heilige Prophet^{SAW} mochte Süßes und Honig.“

١٥٦. حَدَّثَنَا أَحْمَدُ بْنُ إِبْرَاهِيمَ الدَّوْرَقِيِّ، وَسَلَمَةُ بْنُ شَيْبٍ، وَمَحْمُودُ بْنُ غِبْيَانَ، قَالُوا: أَخْبَرَنَا أَبُو أُسَامَةَ، عَنْ هِشَامِ بْنِ عُرْوَةَ، عَنْ أَبِيهِ، عَنْ عَائِشَةَ رَضِيَ اللَّهُ فَالَتْ: «كَانَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يُحِبُّ الْخُلُوءَاءَ وَالْعَسَلَ».

HADITH 157

Hadhrat Umm-e Salama erzählt, dass Ata Bin Yasaar dem Gesandten Allahs^{SAW} geschmortes Fleisch aus der Schulter servierte, welches er verspeiste. Alsdann ging er zum Beten, ohne die rituelle Waschung zu vollziehen.“

١٥٧. حَدَّثَنَا الْحَسَنُ بْنُ مُحَمَّدٍ الرَّعْرَعَانِيُّ: أَخْبَرَنَا حُجَّاجُ بْنُ مُحَمَّدٍ قَالَ: قَالَ ابْنُ جُرَيْجٍ: أَخْبَرَنِي مُحَمَّدُ بْنُ يُوسُفَ، أَنَّ عَطَاءَ بْنَ يَسَارٍ، أَخْبَرَهُ أَنَّ أُمَّ سَلَمَةَ، أَخْبَرَتْهُ أَنَّهَا «قَرَّبَتْ إِلَى رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ جَنْبًا مَشْوِيًّا فَأَكَلَ مِنْهُ، ثُمَّ قَامَ إِلَى الصَّلَاةِ وَمَا تَوَضَّأَ».

HADITH 158

Hadhrat Abdullah Bin Harris^{RA} überliefert, dass wir in der Moschee mit dem Heiligen Propheten^{SAW} geschmortes Fleisch verzehrten.“

١٥٨. حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ: حَدَّثَنَا ابْنُ لَهْبَعَةَ، عَنْ سُلَيْمَانَ بْنِ زِيَادٍ، عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ الْحَارِثِ قَالَ: «أَكَلْنَا مَعَ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ شِوَاءً فِي الْمَسْجِدِ».

HADITH 159

Hadhrat Mughira Bin Shu'ba^{RA} überliefert: „Einst war ich mit dem Gesandten Allahs^{SAW} (bei jemandem) als Gast (anwesend). Man servierte ihm Schmorbraten des Vorderteils, worauf er diesen mit dem Messer zerkleinerte und mir hinreichte.

١٥٩. حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ غَيْلَانَ: أَخْبَرَنَا وَكِيعٌ: حَدَّثَنَا مِسْعَرٌ، عَنْ أَبِي صَخْرَةَ جَامِعِ بْنِ شَدَّادٍ، عَنِ الْمُعَيَّرَةِ بْنِ عَبْدِ اللَّهِ، عَنِ الْمُعَيَّرَةِ بْنِ شُعْبَةَ قَالَ: ضِفْتُ مَعَ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ ذَاتَ لَيْلَةٍ فَأُتِيَ بِجَنْبٍ مَشْوِيٍّ، ثُمَّ أَخَذَ الشَّفْرَةَ فَحَزَّ لِي بِهَا مِنْهُ

Zur gleichen Zeit trat Bilal ein, um zu verkünden, dass nun Gebetszeit sei. Er legte das Messer ab und sprach: *„Was ist los mit ihm, möge Allah gütig zu ihm sein.“* Hadhrat Mughira^{RA} berichtet, dass er zu jenem Zeitpunkt einen großen Schnurrbart trug. Der Heilige Prophet^{SAW} sagte ihn auffordernd: *„Soll ich diesen (Schnurrbart) mit dem miswāk kürzen?“* Oder er sagte: *„Kürze ihn mit der Hilfe des miswāk.““*

HADITH 160

Hadhrat Abu Huraira^{RA} überliefert: „Man brachte dem Heiligen Propheten^{SAW} ein Fleischgericht und bot ihm zum Verzehr die Keule an, zumal er diese gern hatte. Er biss das Fleisch mit seinen Zähnen ab und aß es.“

HADITH 161

Hadhrat Ibn Mas'ud^{RA} berichtet: „Der Heilige Prophet^{SAW} mochte Keule. Es

قَالَ: فَجَاءَ بِلَالٌ يُؤَدِّئُهُ بِالصَّلَاةِ فَالْقَى الشَّفْرَةَ
فَقَالَ: «مَا لَهُ تَرَبَّتْ يَدَاهُ؟». قَالَ: وَكَانَ
شَارِبُهُ قَدْ وَفَى، فَقَالَ لَهُ: «أَقْصُهُ لَكَ عَلَى
سِوَاكِ» أَوْ «قُصَّهُ عَلَى سِوَاكِ».

١٦٠. حَدَّثَنَا وَاصِلُ بْنُ عَبْدِ الْأَعْلَى: حَدَّثَنَا
مُحَمَّدُ بْنُ فَضِيلٍ، عَنْ أَبِي حَيَّانَ التَّبِيعِيِّ،
عَنْ أَبِي زُرْعَةَ، عَنْ أَبِي هُرَيْرَةَ قَالَ: «أُتِيَ
النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ بِلَحْمٍ فَرَفَعَ إِلَيْهِ
الدَّرَاعُ وَكَانَتْ تُعَجِّبُهُ فَهَمَسَ مِنْهَا».

١٦١. حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ: حَدَّثَنَا أَبُو
دَاوُدَ، عَنْ زُهَيْرِ بْنِ يَعْنِي ابْنِ مُحَمَّدٍ، عَنْ أَبِي

war auch die Keule, die man dereinst vergiftete. Es wird vermutet, dass es ein Jude war, der die Absicht hatte, ihn zu vergiften.“ Weiterhin erzählte er: Es war auch die Keule, durch die man ihn^{SAW} vergiftete und wurde vermutet, dass es ein Jude war, der ihn^{SAW} vergiftete.

إِسْحَاقَ، عَنْ سَعْدِ بْنِ عِيَاضٍ، عَنِ ابْنِ مَسْعُودٍ قَالَ: «كَانَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يُعْجِبُهُ الذَّرَاعُ» قَالَ: «وَسَمَّ فِيهِ الذَّرَاعُ، وَكَانَ يُرَى أَنَّ الْيَهُودَ سَمُّوهُ».

HADITH 162

Hadhrat Abu Ubaid erzählt: „Ich bereitete für den Heiligen Propheten das Mahl vor. Er aß Keule gern, die ich ihm auch servierte. Der Gesandte Allahs^{SAW} sagte: ‚Reiche mir noch mehr Keulenfleisch.‘ Dieses reichte ich ihm. Er^{SAW} sagte: ‚Reiche mir Keulenfleisch.‘ Darauf fragte ich: ‚O Gesandter Allahs! Wie viele Keulen besitzt denn eine Ziege?‘ ‚Bei dem Wesen, in dessen Hand mein Leben ist! Wenn du geschwiegen hättest, hättest du mir das Fleisch solange gereicht, wie ich es von dir verlangt hätte.‘“

١٦٢- حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ: حَدَّثَنَا مُسْلِمٌ ابْنُ إِبْرَاهِيمَ: حَدَّثَنَا أَبَانُ بْنُ تَرِيْدٍ، عَنْ قَتَادَةَ، عَنْ شَهْرِ بْنِ حَوْشَبٍ، عَنْ أَبِي عُبَيْدٍ قَالَ: طَبَّحْتُ لِلنَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ قِدْرًا وَكَانَ يُعْجِبُهُ الذَّرَاعُ فَتَاوَلْتُهُ الذَّرَاعَ ثُمَّ قَالَ: «تَاوَلْنِي الذَّرَاعَ»، فَتَاوَلْتُهُ ثُمَّ قَالَ: «تَاوَلْنِي الذَّرَاعَ» فَقُلْتُ: يَا رَسُولَ اللَّهِ، وَكَمْ لِلشَّاةِ مِنْ ذِرَاعٍ؟ فَقَالَ: «وَالَّذِي نَفْسِي بِيَدِهِ لَوْ سَكَتَ لَتَاوَلْتَنِي الذَّرَاعَ مَا دَعَوْتُ».

HADITH 163

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} hatte das Fleisch der Keule als Mahl nicht sehr gern. Jedoch bevorzugte er dieses, zumal wir es manchmal bekamen und man es schnell zubereiten konnte.“

١٦٣ - حَدَّثَنَا الْحَسَنُ بْنُ مُحَمَّدٍ الرَّعْفَرَانِيُّ: حَدَّثَنَا يَحْيَى بْنُ عَبَّادٍ، عَنْ فُلَيْحِ بْنِ سُلَيْمَانَ قَالَ: حَدَّثَنِي رَجُلٌ، مِنْ بَنِي عَبَّادٍ يُقَالُ لَهُ: عَبْدُ الْوَهَّابِ بْنُ يَحْيَى بْنِ عَبَّادٍ، عَنْ عَبْدِ اللَّهِ ابْنِ الزُّبَيْرِ، عَنْ عَائِشَةَ رَضِيَ اللَّهُ عَنْهُ، قَالَتْ: «مَا كَانَتْ الذَّرَاعُ أَحَبَّ لِلْحَمِّ إِلَى رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ وَلَكِنَّهُ كَانَ لَا يَجِدُ اللَّحْمَ إِلَّا غَيًّا، وَكَانَ يَعْجَلُ إِلَيْهَا لِأَنَّهَا أَعْجَلُهَا نُضْجًا».

HADITH 164

Hadhrat Abdullah Bin Jafar^{RA} überliefert, dass er den Gesandten Allahs^{SAW} sagen vernahm: „Das beste Fleisch (zum Verzehr) ist das Fleisch des Rückens.“

١٦٤ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ غِيْلَانَ: حَدَّثَنَا أَبُو أَحْمَدَ: حَدَّثَنَا مِسْعَرٌ قَالَ: سَمِعْتُ شَيْخًا، مِنْ فَهْمٍ يَقُولُ: سَمِعْتُ عَبْدَ اللَّهِ بْنَ جَعْفَرٍ يَقُولُ: سَمِعْتُ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَقُولُ: «إِنَّ أَطْيَبَ اللَّحْمِ لَحْمُ الظَّهْرِ».

HADITH 165

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert, dass der Gesandte Allahs^{SAW} sagte: „Was für eine gute Suppe Essig doch ist.“

١٦٥ - حَدَّثَنَا سُفْيَانُ بْنُ وَكَيْعٍ: حَدَّثَنَا زَيْدُ بْنُ الْحُبَابِ، عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ الْمَوْثِلِ، عَنِ ابْنِ أَبِي مُلَيْكَةَ، عَنْ عَائِشَةَ رَضِيَ اللَّهُ عَنْهُ:

أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ قَالَ: «نَعَمْ
الْإِدَامُ الْخَلُّ».

HADITH 166

Hadhrat Umm-e Hani^{RA} überliefert, dass der Heilige Prophet^{SAW} einst zu mir nach Hause kam und sprach: „Hast du etwas zum Essen?“ Verneinend antwortete ich: „Bis auf ein ausgetrocknetes Brot und Essig.“ „Bringe es. Wenn ein Haushalt über Essig verfügt, so mangelt es in diesem nicht an Suppe“, sagte er.“

حَدَّثَنَا أَبُو كُرَيْبٍ مُحَمَّدُ بْنُ الْعَلَاءِ: حَدَّثَنَا أَبُو بَكْرِ بْنُ عَبَّاشٍ، عَنْ ثَابِتِ أَبِي حَمْرَةَ الثَّمَالِيِّ، عَنِ الشَّعْبِيِّ، عَنْ أُمِّ هَانِيٍّ، قَالَتْ: دَخَلَ عَلَيَّ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ فَقَالَ: «أَعْنَدَكَ شَيْءٌ؟» فَقُلْتُ: لَا إِلَّا خُبْزٌ يَابِسٌ وَخَلٌّ، فَقَالَ: «هَاتِي، مَا أَقْفَرُ بَيْتٌ مِنْ أَدَمٍ فِيهِ الْخَلُّ».

HADITH 167

Hadhrat Abu Musa Ash'ari^{RA} überliefert, dass der Gesandte Allahs^{SAW} sagte: „Hadhrat Aisha^{RA} ist im Vergleich zu den anderen Frauen genauso höher gestuft, wie *tarīd*³³ im Vergleich zu anderen Gerichten.“

١٦٧ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ الْمُثَنَّى قَالَ: حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ جَعْفَرٍ: حَدَّثَنَا شُعْبَةُ، عَنْ عَمْرِو بْنِ مَرْثَةَ، عَنْ مَرْثَةَ الْهَمْدَانِيِّ، عَنْ أَبِي مُوسَى، عَنِ النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ قَالَ: «فَضْلُ عَائِشَةَ عَلَى النِّسَاءِ كَفَضْلِ التَّرِيدِ عَلَى سَائِرِ الطَّعَامِ».

³³ Suppenähnliches Gericht. (Anm. d. Ü.)

HADITH 168

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert, dass der Gesandte Allahs^{SAW} sagte: „Aisha ist im Vergleich zu den anderen Frauen genauso höher gestuft, wie Sareed im Vergleich zu anderen Gerichte.“

١٦٨ - حَدَّثَنَا عَلِيُّ بْنُ حُجْرٍ: حَدَّثَنَا إِسْمَاعِيلُ بْنُ جَعْفَرٍ: حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ عَبْدِ الرَّحْمَنِ بْنِ مَعْمَرِ الْأَنْصَارِيِّ أَبُو طُوَالَةَ، أَنَّهُ سَمِعَ أَنَسَ بْنَ مَالِكٍ يَقُولُ: قَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: «فَضْلُ عَائِشَةَ عَلَى النِّسَاءِ كَفَضْلِ الثَّرِيدِ عَلَى سَائِرِ الطَّعَامِ».

HADITH 169

Hadhrat Abu Huraira^{RA} überliefert, dass er einst den Heiligen Propheten^{SAW} nach dem Verzehr eines Stück Käses die rituelle Waschung verrichten sah. Während er einmal erlebte, wie er^{SAW} Ziegenschulter speiste und das darauffolgende Gebet verrichtete, ohne vorher die rituelle Waschung zu vollziehen.“

١٦٩ - حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ بْنُ سَعِيدٍ: أَخْبَرَنَا عَبْدُ الْعَزِيزِ بْنُ مُحَمَّدٍ، عَنْ سُهَيْلِ بْنِ أَبِي صَالِحٍ، عَنْ أَبِيهِ، عَنْ أَبِي هُرَيْرَةَ، أَنَّهُ «رَأَى رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ تَوَضَّأَ مِنْ ثَوْرٍ أَقْطِ، ثُمَّ رَأَاهُ أَكَلَ مِنْ كَنْبِ شَاةٍ، ثُمَّ صَلَّى وَلَمْ يَتَوَضَّأْ».

HADITH 170

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert, dass der Gesandte Allahs^{SAW} nach der

١٧٠ - حَدَّثَنَا ابْنُ أَبِي عُمَرَ: حَدَّثَنَا سُفْيَانُ بْنُ عُيَيْنَةَ، عَنْ وَائِلِ بْنِ دَاوُدَ، عَنْ أَبِيهِ وَائِلٍ،

Heirat mit Hadhrat Safia^{RA} das *Walima*³⁴ feierte, in dem er Datteln und *Sattu*³⁵ zum Speisen anbot.“

HADITH 171

Hadhrat Ubaidullah Bin Ali^{RA} überliefert, dass seine Großmutter Hadhrat Salma^{RA} erzählte, dass Hadhrat Hasan Bin Ali^{RA} und Hadhrat Ibn-e Abbas^{RA} sowie Hadhrat Ibn-e Jafar^{RA} zu ihr kamen und sagten: „Kochen Sie für uns etwas, was der Gesandte Allahs^{SAW} sehr mochte und gerne zu verzehren pflegte.“ Darauf sagte sie: „O mein Sohn! Heute würden wir das nicht mögen.“ „Warum nicht? Bereiten Sie für uns ein solches Mahl.“ Der Überlieferer berichtet: „Sie erhob sich darauf, nahm ein wenig Gerste, zermahlte diese und fügte

عَنِ الرَّهْرِيِّ، عَنْ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ قَالَ: «أَوْلَمَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ عَلَى صَفِيَّةَ بِتَمْرٍ وَسَوِيقٍ».

١٧١. حَدَّثَنَا الْحُسَيْنُ بْنُ مُحَمَّدٍ الْبَصْرِيُّ: حَدَّثَنَا الْفَضِيلُ بْنُ سَالِمَانَ: حَدَّثَنِي فَايِدٌ، مَوْلَى عُبَيْدِ اللَّهِ بْنِ عَلِيٍّ ابْنِ أَبِي رَافِعٍ مَوْلَى رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ قَالَ: حَدَّثَنِي عُبَيْدُ اللَّهِ بْنُ عَلِيٍّ، عَنْ جَدِّتِهِ سَلْمَى، أَنَّ الْحَسَنَ ابْنَ عَلِيٍّ، وَابْنَ عَبَّاسٍ، وَابْنَ جَعْفَرٍ أَتَوْهَا فَقَالُوا: اصْنَعِي طَعَامًا مِمَّا كَانَ يُعْجِبُ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ وَيُحْسِنُ أَكْلَهُ. فَقَالَتْ: يَا بَنِي لَا نَسْتَهِيهِ الْيَوْمَ قَالَ: بَلَى اصْنَعِي لَنَا. قَالَ: فَقَامَتْ فَأَخَذَتْ شَيْئًا مِنَ الشَّعِيرِ فَطَحَنَتْهُ، ثُمَّ جَعَلَتْهُ فِي قَدْرٍ، وَصَبَّتْ عَلَيْهِ شَيْئًا مِنْ زَيْتٍ وَدَقَّتْ الْفُلْفُلَ وَالتَّوَابِلَ فَقَرَّبَتْهُ إِلَيْهِمْ، فَقَالَتْ: «هَذَا مِمَّا كَانَ يُعْجِبُ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ وَيُحْسِنُ أَكْلَهُ».

³⁴ Die Hochzeitszeremonie seitens des Mannes.

³⁵ Ein Gericht aus getrockneter Gerste.

ein wenig Olivenöl, ein wenig Paprika sowie andere Gewürze, die sie erst zermahlte, in einen Topf und legte ihn uns vor. Sie sagte: „Das ist das Gericht, welches der Gesandte Allahs^{SAW} mochte und gerne speiste.“

HADITH 172

Hadhrat Jabir Bin Abdullah^{RA} berichtet: „Der Heilige Prophet^{SAW} kam zu uns. Wir schächteten eine Ziege für ihn. Er sagte darauf: *Ihr wisst, dass ich gerne Fleisch esse.*“

Es wird in einer weiteren Überlieferung ein Ereignis berichtet.

HADITH 173

Hadhrat Jabir^{RA} überliefert: „Der Heilige Prophet^{SAW} ging hinaus und ich war mit ihm. Sodann begab er sich zu einer Frau von den Ansar³⁶. Sie schächtete für ihn

١٧٢. حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ غَيْرَانَ: حَدَّثَنَا أَبُو أَحْمَدَ، قَالَ: حَدَّثَنَا سُفْيَانُ، عَنِ الْأَسْوَدِ بْنِ قَيْسٍ، عَنِ نُبَيْحِ الْعَنْزِيِّ، عَنِ جَابِرِ بْنِ عَبْدِ اللَّهِ، قَالَ: أَتَانَا النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، فِي مَنْزِلِنَا، فَذَبَحْنَا لَهُ شَاةً، فَقَالَ: كَانَهُمْ عَلِمُوا أَنَّا نُحِبُّ اللَّحْمَ وَفِي الْحَدِيثِ قِصَّةٌ.

١٧٣. حَدَّثَنَا ابْنُ أَبِي عُمَرَ، قَالَ: حَدَّثَنَا سُفْيَانُ: حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ مُحَمَّدِ بْنِ عَقِيلٍ، أَنَّهُ سَمِعَ جَابِرًا (ح) قَالَ سُفْيَانُ: وَحَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ الْمُنْكَدِرِ، عَنِ جَابِرٍ، قَالَ: خَرَجَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، وَأَنَا مَعَهُ

³⁶ Anṣār: Wörtlich heißt es: „Hel-

eine Ziege. Der Gesandte Allahs^{SAW} aß etwas davon. Daraufhin bot sie ihm in einer Schale frische Datteln an, wovon er auch etwas verzehrte. Anschließend vollzog er die rituelle Waschung und verrichtete das *zuhr*-Gebet³⁷. Als er dann zurückkehrte, servierte sie ihm das übrig gebliebene Fleisch, welches er zu sich nahm. Daraufhin verrichtete er das *‘aşr*-Gebet³⁸, jedoch ohne vorher die rituelle Waschung zu vollziehen.“

HADITH 174

Hadhrat Umm-e Munzar-^{RA} überliefert: „Einst kam der Gesandte Allahs^{SAW} mit Hadhrat Ali^{RA} zu mir nach Hause. Wir hatten Datteln,

fer/Helferinnen“. Ein Mann oder eine Frau aus Medina, die die muslimischen Emigranten aus Mekka unterstützte. Sie nahmen die Muslime in ihre Obhut.

³⁷ *Zuhr*: Mittagsgebet

³⁸ *‘Aşr*: Nachmittagsgebet

فَدَخَلَ عَلَى امْرَأَةٍ مِنَ الْأَنْصَارِ، فَذَبَحَتْ لَهُ شَاةً، فَأَكَلَ مِنْهَا، وَأَتَتْهُ بِقِنَاعٍ مِنْ رُطْبٍ، فَأَكَلَ مِنْهُ، ثُمَّ تَوَضَّأَ لِلظُّهْرِ، وَصَلَّى، صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، ثُمَّ انْصَرَفَ، فَأَتَتْهُ بِغُلَّالَةٍ مِنْ غُلَّالَةِ الشَّاقِ، فَأَكَلَ ثُمَّ صَلَّى الْعَصْرَ، وَلَمْ يَتَوَضَّأْ.

١٧٤. حَدَّثَنَا الْعَبَّاسُ بْنُ مُحَمَّدٍ الدُّورِيُّ، قَالَ: حَدَّثَنَا يُونُسُ بْنُ مُحَمَّدٍ، قَالَ: حَدَّثَنَا فُلَيْحُ بْنُ سُلَيْمَانَ، عَنْ عَثْمَانَ بْنِ عَبْدِ الرَّحْمَنِ، عَنْ يَعْقُوبَ بْنِ أَبِي يَعْقُوبَ، عَنْ أُمِّ الْمُؤَنِّدِ، قَالَتْ: دَخَلَ عَلَيَّ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، وَمَعَهُ عَلِيٌّ، وَلَنَا دَوَالٍ مُعَلَّقَةٌ، قَالَتْ: فَجَعَلَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ

die in Büschel (von der Palme) herabhängen, von denen der Gesandte Allahs^{SAW} zu verzehren begann. Als Hadhrat Ali^{RA} auch von ihnen aß, sagte er^{SAW} zu ihm: *„O Ali! Halt, du hast dich frisch von deiner Krankheit erholt (speise diese nicht).“* Umme Munzar berichtet: „Darauf setzte Hadhrat Ali^{RA} sich hin und der Gesandte Allahs^{SAW} aß weiter.“ Sie erzählt: „Danach bereitete ich für ihn (Gesandte Allahs^{SAW}) ein Mahl aus Rotkohl und Gerste. Der Heilige Prophet^{SAW} sprach: *„O Ali! Verzehre dieses, da das für dich angemessener ist.“*“

HADITH 175

Hadhrat Aisha^{RA}, Mutter aller Gläubigen, erzählt: „Wenn der Heilige Prophet^{SAW} zu mir nach Hause kam, pflegte er zu fragen: *„Hast du für morgen etwas zum Essen?“* Wenn ich verneinte, sagte er: *„Ich werde fasten.“*

عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَأْكُلُ وَعَلَيَّ مَعَهُ يَأْكُلُ، فَقَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، لِعَلِيِّ: مَهْ يَا عَلِيُّ، فَإِنَّكَ نَافِقَةٌ، قَالَتْ: فَجَلَسَ عَلِيُّ، وَالنَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَأْكُلُ، قَالَتْ: فَجَعَلْتُ لَهُمْ سَلْقًا وَسَعِيرًا، فَقَالَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ لِعَلِيِّ: مِنْ هَذَا فَأَصِيبُ فَإِنَّ هَذَا أَوْفَقُ لَكَ.

١٧٥ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ غِيْلَانَ، قَالَ: حَدَّثَنَا بَشْرُ بْنُ السَّرِيِّ، عَنْ سُفْيَانَ، عَنْ طَلْحَةَ بْنِ يَحْيَى، عَنْ عَائِشَةَ بِنْتِ طَلْحَةَ، عَنْ عَائِشَةَ، أُمِّ الْمُؤْمِنِينَ، قَالَتْ: كَانَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَأْتِينِي فَيَقُولُ: أَعْنَدُكَ

Als er eines Tages zu mir kam, sagte ich: ‚O Gesandter Allahs^{SAW}! Wir haben ein Geschenk erhalten.‘ ‚Was denn?‘, erkundigte er sich. ‚*hais*³⁹‘, antwortete ich. ‚Heute faste ich jedoch‘, erwiderte er.“ Sie berichtet, dass er dann das Mahl zu sich nahm.⁴⁰

HADITH 176

Hadhrat Abdullah Bin Saalam^{RA} überliefert: „Ich erlebte den Gesandten Allahs^{SAW}, wie er ein Stück Gerstenbrot nahm, darauf eine Dattel legte und sagte: ‚Diese ist die Suppe (für das Brot).‘ Daraufhin aß er es.“

HADITH 177

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} verzehrte gern Speisereste.“

³⁹ Ein Gericht, das aus Datteln, Butter, Käse und anderen Zutaten zubereitet wird.

⁴⁰ Dabei handelte es sich um ein freiwilliges Fasten.

غَدَاءٍ؟ فَأَقُولُ: لَا قَالَتْ: فَيَقُولُ: إِنِّي صَائِمٌ
قَالَتْ: فَأَتَانِي يَوْمًا، فَقُلْتُ: يَا رَسُولَ اللَّهِ،
إِنَّهُ أَهْدَيْتَ لَنَا هَدِيَّتَهُ، قَالَ: وَمَا هِيَ؟ قُلْتُ:
حَيْسٌ، قَالَ: أَمَا إِنِّي أَصْبَحْتُ صَائِمًا،
قَالَتْ: ثُمَّ أَكَلَ.

١٧٦- حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ عَبْدِ الرَّحْمَنِ،
قَالَ: حَدَّثَنَا عُمَرُ بْنُ حَفْصِ بْنِ غِيَاثٍ:
حَدَّثَنَا أَبِي، عَنْ مُحَمَّدِ بْنِ أَبِي يَحْيَى
الْأَسْلَمِيِّ، عَنْ يَزِيدَ بْنِ أَبِي أُمَيَّةَ الْأَعْوَرِ، عَنْ
يُوسُفَ بْنِ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ سَلَامٍ، قَالَ: رَأَيْتُ
النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ أَخَذَ كِسْرَةً مِنْ
خُبْزِ الشَّعِيرِ فَوَضَعَ عَلَيْهَا تَمْرَةً ثُمَّ قَالَ: هَذِهِ
إِدَامُ هَذِهِ، فَأَكَلَ.

١٧٧- حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ عَبْدِ الرَّحْمَنِ،
قَالَ: حَدَّثَنَا سَعِيدُ بْنُ سُلَيْمَانَ، عَنْ عَبْدِ بْنِ
الْعَوَّامِ، عَنْ حُمَيْدٍ، عَنْ أَنَسٍ: أَنَّ رَسُولَ اللَّهِ
صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ كَانَ يُعْجِبُهُ التُّفْلُ، قَالَ
عَبْدُ اللَّهِ: يَعْنِي مَا بَقِيَ مِنَ الطَّعَامِ.

ÜBER DEN VOLLZUG DER RITUELLEN WASCHUNG VOR UND NACH DEM ESSEN

HADITH 178

Hadhrat Ibn-e-Abbas^{RA} überliefert: „Als der Gesandte Allahs^{SAW} einst aus dem Waschraum hinaustrat, servierte man ihm das Mahl und fragte: ‚Sollen wir Ihnen für die rituelle Waschung Wasser bringen?‘ Er antwortete: ‚Mir wurde geboten, vor der Verrichtung des Gebetes die rituelle Waschung zu vollziehen⁴¹.“

١٧٨ - حَدَّثَنَا أَحْمَدُ بْنُ مَنِيعٍ: حَدَّثَنَا إِسْمَاعِيلُ بْنُ إِبْرَاهِيمَ، عَنْ أَبِي يُونُسَ، عَنْ ابْنِ أَبِي مُلَيْكَةَ، عَنْ ابْنِ عَبَّاسٍ، أَنَّ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ خَرَجَ مِنَ الْخَلَاءِ، فَقُرِّبَ إِلَيْهِ الطَّعَامُ، فَقَالُوا: أَلَا نَأْتِيكَ بِوَضُوءٍ؟ قَالَ: إِنَّمَا أُمِرْتُ بِالْوَضُوءِ، إِذَا قُمْتُ إِلَى الصَّلَاةِ.».»

HADITH 179

Hadhrat Ibn-e-Abbas^{RA} überliefert: „Nach dem Abtritt trat der Gesandte Allahs^{SAW} aus der Toilette hinaus. Es wurde ihm die Mahlzeit

١٧٩ - حَدَّثَنَا سَعِيدُ بْنُ عَبْدِ الرَّحْمَنِ الْمُخْرَمِيُّ، قَالَ: حَدَّثَنَا سُفْيَانُ بْنُ عُيَيْنَةَ، عَنْ عَمْرِو بْنِ دِينَارٍ، عَنْ سَعِيدِ بْنِ الْحُوَيْرِثِ، عَنْ ابْنِ عَبَّاسٍ، قَالَ: خَرَجَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ مِنَ الْغَائِطِ فَأَتَيْ بِطَّعَامٍ، فَقِيلَ لَهُ: أَلَا تَتَوَضَّأُ؟ فَقَالَ: أَصَلِّي، فَأَتَوَضَّأُ.

⁴¹ Der hier verwendete Begriff „*wudū*“ wird sowohl für die rituelle Waschung vor dem Gebet als auch für die Reinigung der Hände und des Gesichts verwendet.

serviert und gefragt: ‚Möchten Sie die rituelle Waschung vollziehen?‘ Er antwortete: ‚Wenn ich die Verrichtung des Gebetes beabsichtige, werde ich die rituelle Waschung vollziehen.‘“

HADITH 180

Hadhrat Salman^{RA}, der Perser, erzählt: „Ich hatte in der Thora gelesen, dass vor- und nach dem Essen die Verrichtung der *wuḍū* (Hände und Gesicht waschen) segnenreich sei. Der Heilige Prophet^{SAW} sagte, nachdem ich ihn davon berichtete: ‚Es segnet die Speise, wenn man vor und nach dem Verzehr die *wuḍū* (Hände und Gesicht waschen) vollzieht.‘“

١٨٠ - حَدَّثَنَا يَحْيَى بْنُ مُوسَى، قَالَ: حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ نُمَيْرٍ، قَالَ: حَدَّثَنَا قَيْسُ بْنُ الرَّبِيعِ (ح) وَحَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ، قَالَ: حَدَّثَنَا عَبْدُ الْكَرِيمِ الْجُرْجَانِيُّ، عَنْ قَيْسِ بْنِ الرَّبِيعِ، عَنْ أَبِي هَاشِمٍ، عَنْ زَادَانَ، عَنْ سَلْمَانَ، قَالَ: قَرَأْتُ فِي التَّوْرَةِ، أَنَّ بَرَكَةَ الطَّعَامِ الْوُضُوءُ بَعْدَهُ، فَذَكَرْتُ ذَلِكَ لِلنَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، وَأَخْبَرْتُهُ بِمَا قَرَأْتُ فِي التَّوْرَةِ، فَقَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: بَرَكَةَ الطَّعَامِ الْوُضُوءُ قَبْلَهُ، وَالْوُضُوءُ بَعْدَهُ.».

ÜBER DIE GEBETE, DIE DER
HEILIGE PROPHET^{SAW} VOR UND
NACH DEM ESSEN SPRACH

HADITH 181

Hadhrat Abu Ayub Ansari^{RA} überliefert: „Als wir einmal bei dem Heiligen Propheten^{SAW} waren, brachte man ihm das Essen. Wir begannen, es zu verzehren. Nie erlebte ich eine solche Speise, die zu Beginn dermaßen segensreich, zum Ende hin jedoch so gering an Segen war. Wir fragten: ‚O Gesandter Allahs^{SAW}! Wie konnte das geschehen?‘ Er antwortete: ‚Wir sprachen *bismillāh*⁴² als wir mit dem Verzehr begannen, doch ein Mann kam hinzu, der nicht das *bismillāh* sprach, daher beteiligte sich Satan an dem Essen.‘“

١٨١ - حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ: حَدَّثَنَا ابْنُ لَهَيْعَةَ، عَنْ
يَزِيدَ ابْنِ أَبِي حَبِيبٍ، عَنْ رَاشِدِ بْنِ جَنْدَلٍ
الْيَافِعِيِّ، عَنْ حَبِيبِ بْنِ أَوْسٍ، عَنْ أَبِي أَيُّوبَ
الْأَنْصَارِيِّ قَالَ: كُنَّا عِنْدَ النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ
عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَوْمًا، فَتَقَرَّبَ طَعَامٌ، فَلَمْ أَرِ طَعَامًا
كَانَ أَعْظَمَ بَرَكَهٍ مِنْهُ، أَوَّلَ مَا أَكَلْنَا، وَلَا أَقْلَ
بَرَكَهٍ فِي آخِرِهِ، قُلْنَا: يَا رَسُولَ اللَّهِ، كَيْفَ
هَذَا؟ قَالَ: «إِنَّا ذَكَرْنَا اسْمَ اللَّهِ حِينَ أَكَلْنَا،
ثُمَّ قَعَدَ مَنْ أَكَلَ وَلَمْ يُسَمِّ اللَّهَ تَعَالَى فَأَكَلَ
مَعَهُ الشَّيْطَانُ».

HADITH 182

Hadhrat Aisha^{RA} überlie-

١٨٢ - حَدَّثَنَا يَحْيَى بْنُ مُوسَى: حَدَّثَنَا أَبُو
دَاوُدَ: حَدَّثَنَا هِشَامُ الدَّسْتَوَائِيُّ، عَنْ بُدَيْلِ

⁴² Übers.: Im Namen Allahs.

fert, dass der Gesandte Allahs^{SAW} sprach: „Wenn einer von euch versäumt, vor dem Mahl das *bismillāh* zu sprechen, so sollte er *,bismillāhi awwalahū wa-āhīrahū’* sagen, das heißt, *Im Namen Allahs, auch zubeginn und auch zuende.*“

الْعُقَيْبِيُّ، عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ عُبَيْدِ بْنِ عُمَيْرٍ،
عَنْ أُمِّ كُثَيْبٍ، عَنْ عَائِشَةَ، قَالَتْ: قَالَ رَسُولُ
اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: «إِذَا أَكَلَ أَحَدُكُمْ
فَنَسِيَ أَنْ يَذْكُرَ اللَّهَ تَعَالَى عَلَى طَعَامِهِ فَلْيَقُلْ:
بِسْمِ اللَّهِ أَوْلَهُ وَآخِرُهُ».

HADITH 183

Hadhrat Umar Bin Abu Salama^{RA} überliefert, dass er sich einst zum Gesandten Allahs^{SAW} begab. Er fand Nahrung bei ihm, woraufhin der Prophet Allahs^{SAW} sagte: „Mein Sohn! Trete näher, sprich *Im Namen Allahs, dem Hoherhaben* und speise es mit der rechten Hand von der vorderen Seite des Tellers.“

١٨٣. حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ الصَّبَّاحِ الْهَاشِمِيُّ
الْبَصْرِيُّ: حَدَّثَنَا عَبْدُ الْأَعْلَى، عَنْ مَعْمَرٍ،
عَنْ هِشَامِ بْنِ عُرْوَةَ، عَنْ أَبِيهِ، عَنْ عُمَرَ بْنِ
أَبِي سَلَمَةَ، أَنَّهُ دَخَلَ عَلَى رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى
اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ وَعِنْدَهُ طَعَامٌ فَقَالَ: «اذْنُ يَا
بُنَيَّ فَسَمَّ اللَّهُ تَعَالَى وَكُلْ بِيَمِينِكَ وَكُلْ مِمَّا
يَلِيكَ».

HADITH 184

Hadhrat Abu Saeed Khudri^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} sprach nach der Beendigung einer Mahlzeit Folgendes aus:

١٨٤. حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ غَيْلَانَ: حَدَّثَنَا
أَبُو أَحْمَدَ الزُّبَيْرِيُّ: حَدَّثَنَا سُفْيَانُ، عَنْ أَبِي
هَاشِمٍ، عَنْ إِسْمَاعِيلَ بْنِ رِيَّاحٍ، عَنْ رِيَّاحِ بْنِ
عُبَيْدَةَ، عَنْ أَبِي سَعِيدِ الْخُدْرِيِّ قَالَ: كَانَ

«الْحَمْدُ لِلَّهِ الَّذِي أَطْعَمَنَا وَسَقَانَا وَجَعَلَنَا مِنْ

الْمُسْلِمِينَ»

„Aller Preis gebührt Allah, der uns zum Essen und zum Trinken gegeben und zu Muslimen gemacht hat.“

رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ إِذَا فَرَغَ

مِنْ طَعَامِهِ قَالَ: «الْحَمْدُ لِلَّهِ الَّذِي أَطْعَمَنَا

وَسَقَانَا وَجَعَلَنَا مِنَ الْمُسْلِمِينَ».

HADITH 185

Hadhrat Abu Umama Bahli-
RA überliefert: „Nachdem die
vor dem Gesandten Allahs-
SAW befindliche Tischdecke
entfernt wurde, sprach er
folgende Worte:

الْحَمْدُ لِلَّهِ حَمْدًا كَثِيرًا طَيِّبًا مُبَارَكًا فِيهِ غَيْرَ

مُودَعٍ وَلَا مُسْتَعْنَى عَنْهُ رَبَّنَا

Das heißt: „Aller Preis ge-
bührt Allah, denn diese ist die
höchste und reinste Lobprei-
sung, die gesegnet ist, auf die
man nicht verzichten kann und
ohne die man keine Zufrieden-
heit erlangen kann.“

١٨٥ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ: حَدَّثَنَا يَحْيَى

ابْنُ سَعِيدٍ: حَدَّثَنَا ثَوْرُ بْنُ زَيْدٍ، حَدَّثَنَا خَالِدُ

بْنُ مَعْدَانَ، عَنْ أَبِي أُمَامَةَ: كَانَ رَسُولُ اللَّهِ

صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ إِذَا رُفِعَتِ الْمَائِدَةُ مِنْ

بَيْنِ يَدَيْهِ يَقُولُ: «الْحَمْدُ لِلَّهِ حَمْدًا كَثِيرًا

طَيِّبًا مُبَارَكًا فِيهِ غَيْرَ مُودَعٍ وَلَا مُسْتَعْنَى عَنْهُ

رَبَّنَا».

HADITH 186

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert:

١٨٦ - حَدَّثَنَا أَبُو بَكْرِ مُحَمَّدُ بْنُ أَنَانَ: حَدَّثَنَا

„Der Gesandte Allahs^{SAW} speiste mit sechs seiner Gefährten. Derweil stieß ein Dorfbewohner dazu und nahm die ganze Nahrung in zwei Happen zu sich, so dass nichts übrigblieb. Der Gesandte Allahs^{SAW} sagte: „Hätte er zuvor das *bismillāh* ausgesprochen, so hätte das Essen für alle genügt.“

وَكَيْعٌ، عَنْ هِشَامِ الدَّسْتَوَائِيِّ، عَنْ بُدَيْلِ بْنِ مَيْسَرَةَ العُقَيْلِيِّ، عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ عُبَيْدِ بْنِ عُمَيْرٍ، عَنْ أُمِّ كَلْبُومٍ، عَنْ عَائِشَةَ، قَالَتْ: كَانَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَأْكُلُ الطَّعَامَ فِي سِتَّةٍ مِنْ أَصْحَابِهِ فَجَاءَ أَعْرَابِيٌّ فَأَكَلَهُ بِلِقْمَتَيْنِ، فَقَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: «لَوْ سَمَى لَكَفَاكُمْ».

HADITH 187

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert, dass der Gesandte Allahs^{SAW} sagte: „Allah ist erfreut über jene, die Allah lobpreisen, wenn sie etwas essen oder trinken.

١٨٧ - حَدَّثَنَا أَبُو أُسَامَةَ، عَنْ زَكَرِيَّا بْنِ أَبِي زَائِدَةَ، عَنْ سَعِيدِ بْنِ أَبِي بُرْدَةَ، عَنْ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ قَالَ: قَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: «إِنَّ اللَّهَ لَيَرْضَى عَنِ الْعَبْدِ أَنْ يَأْكُلَ الْأَكْلَةَ وَيَشْرَبَ الشُّرْبَةَ فَيَحْمَدَهُ عَلَيْهَا».

ÜBER DEN BECHER DES HEILIGEN PROPHETEN^{SAW}

HADITH 188

Hadhrat Thabit^{RA} überliefert, dass Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} uns einen festen Becher zeigte, der aus Holz bestand und mit Metallteilen verziert war. Er hatte einen Griff aus Metall. Er (Hadhrat Anas Bin Malik^{RA}) sagte: „O Sabit! Das ist der Becher des Gesandten Allahs^{SAW}.“

١٨٨ - حَدَّثَنَا الْحُسَيْنُ بْنُ الْأَسْوَدِ الْبَغْدَادِيُّ: حَدَّثَنَا عَمْرُو بْنُ مُحَمَّدٍ: حَدَّثَنَا عَيْسَى بْنُ طَهْمَانَ، عَنْ ثَابِتٍ قَالَ: أَخْرَجَ إِلَيْنَا أَنَسُ بْنُ مَالِكٍ، قَدَحَ خَشَبٍ غَلِيظًا مُضَبَّبًا بِحَدِيدٍ فَقَالَ: «يَا ثَابِتُ، هَذَا قَدَحُ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ».

HADITH 189

Hadhrat Anas^{RA} überliefert: „Ich gab dem Heiligen Propheten^{SAW} in diesem Becher sämtliche Getränke zum Trinken, wie Wasser, *nabīd* (Fruchtsaft), Honig und Milch.“

١٨٩ - حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ عَبْدِ الرَّحْمَنِ، قَالَ: أَنبَأَنَا عَمْرُو بْنُ عَاصِمٍ، قَالَ: أَنبَأَنَا حَمَّادُ بْنُ سَلَمَةَ، قَالَ: أَنبَأَنَا حَمِيدٌ، وَثَابِتٌ، عَنْ أَنَسٍ، قَالَ: لَقَدْ سَقَيْتُ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، بِهَذَا الْقَدَحِ الشَّرَابَ كُلَّهُ، الْمَاءَ، وَالتَّبِيدَ، وَالْعَسَلَ، وَاللَّبَنَ ..

DIE AUSSAGEN DES HEILIGEN
PROPHETEN^{SAW} ÜBER DEN VER-
ZEHREN VON FRÜCHTEN

HADITH 190

Hadhrat Abdullah Bin Jafar-
RA überliefert: „Der Gesandte
Allahs^{SAW} pflegte es, Gur-
ken mit frische Datteln zu
verzehren.“

١٩٠ - حَدَّثَنَا إِسْمَاعِيلُ بْنُ مُوسَى الْفَزَارِيُّ:
حَدَّثَنَا إِبْرَاهِيمُ بْنُ سَعْدٍ، عَنْ أَبِيهِ، عَنْ عَبْدِ
اللَّهِ ابْنِ جَعْفَرٍ قَالَ: «كَانَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ
عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَأْكُلُ الْقَيْثَاءَ بِالرُّطَبِ».

HADITH 191

Hadhrat Aisha^{RA} berichtet:
„Der Gesandte Allahs^{SAW}
verzehnte für gewöhnlich
Wassermelonen zusammen
mit frischen Datteln.“

١٩١ - حَدَّثَنَا عَبْدَةُ بْنُ عَبْدِ اللَّهِ الْخَزَاعِيُّ
الْبَصْرِيُّ: حَدَّثَنَا مُعَاوِيَةُ بْنُ هِشَامٍ، عَنْ
سُفْيَانَ، عَنْ هِشَامِ بْنِ عُرْوَةَ، عَنْ أَبِيهِ، عَنْ
عَائِشَةَ: «أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ كَانَ
يَأْكُلُ الْبَطِيخَ بِالرُّطَبِ».

HADITH 192

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA}
berichtet: „Einst erblickte
ich den Gesandten Allahs-
^{SAW}, wie er Wassermelone
zusammen mit Datteln ver-
zehnte.“

١٩٢ - حَدَّثَنَا إِبْرَاهِيمُ بْنُ يَعْقُوبَ: حَدَّثَنَا
وَهْبُ بْنُ جَرِيرٍ: حَدَّثَنَا أَبِي قَالَ: سَمِعْتُ
حُمَيْدًا، أَوْ قَالَ: حَدَّثَنِي حُمَيْدٌ- قَالَ وَهْبُ:
وَكَانَ صَدِيقًا لَهُ- عَنْ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ قَالَ:

«رَأَيْتُ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ
يَجْمَعُ بَيْنَ الْخَرِيرِ وَالرُّطْبِ».

HADITH 193

Hadhrat Aisha^{RA} erzählt:
„Der Gesandte Allahs^{SAW} aß
Wassermelone mit Datteln.“

١٩٣- حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ يَحْيَى: حَدَّثَنَا
مُحَمَّدُ ابْنُ عَبْدِ الْعَزِيزِ الرَّمْلِيُّ: حَدَّثَنَا عَبْدُ
اللَّهِ بْنُ زَيْدِ ابْنِ الصَّلْتِ، عَنْ مُحَمَّدِ بْنِ
إِسْحَاقَ، عَنْ زَيْدِ ابْنِ رُوْمَانَ، عَنْ عُرْوَةَ،
عَنْ عَائِشَةَ رَضِيَ اللَّهُ عَنْهَا: «أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى
اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ أَكَلَ الْبَطِيخَ بِالرُّطْبِ».

HADITH 194

Hadhrat Abu Huraira^{RA}
überliefert, dass, wenn die
Leute die ersten Früchte der
Saison sahen, sie diese zum
Gesandte Allahs^{SAW} brach-
ten, woraufhin er Folgendes
zu beten pflegte:

اللَّهُمَّ بَارِكْ لَنَا فِي أَثْمَارِنَا، وَبَارِكْ لَنَا فِي
مَدِينَتِنَا، وَبَارِكْ لَنَا فِي صَاعِنَا وَفِي مَدَّنَا،
اللَّهُمَّ إِنَّ إِبْرَاهِيمَ عَبْدَكَ وَخَلِيلَكَ وَنَبِيَّكَ،
وَإِنِّي عَبْدُكَ وَنَبِيُّكَ، وَإِنَّهُ دَعَاكَ لِمَكَّةَ، وَإِنِّي
أَدْعُوكَ لِلْمَدِينَةِ بِمِثْلِ مَا دَعَاكَ بِهِ لِمَكَّةَ

١٩٤- حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ بْنُ سَعِيدٍ، عَنْ مَالِكِ
بْنِ أَنَسٍ، ح وَحَدَّثَنَا إِسْحَاقُ بْنُ مُوسَى:
حَدَّثَنَا مَعْنُ: حَدَّثَنَا مَالِكُ، عَنْ سُهَيْلِ بْنِ أَبِي
صَالِحٍ، عَنْ أَبِيهِ، عَنْ أَبِي هُرَيْرَةَ قَالَ: كَانَ
النَّاسُ إِذَا رَأَوْا أَوَّلَ التَّمْرِ جَاءُوا بِهِ إِلَى رَسُولِ
اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، فَإِذَا أَخَذَهُ رَسُولُ
اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ قَالَ: «اللَّهُمَّ بَارِكْ
لَنَا فِي أَثْمَارِنَا، وَبَارِكْ لَنَا فِي مَدِينَتِنَا، وَبَارِكْ
لَنَا فِي صَاعِنَا وَفِي مَدَّنَا، اللَّهُمَّ إِنَّ إِبْرَاهِيمَ
عَبْدَكَ وَخَلِيلَكَ وَنَبِيَّكَ، وَإِنِّي عَبْدُكَ وَنَبِيُّكَ،

وَمِثْلِهِ مَعَهُ

(Das heißt: O Allah! Segne unsere Früchte und mache unsere Stadt segnenreich, und segne ebenso unsere Sa'a⁴³ und unsere Mudd. O Allah! Abraham war Dein Diener und Dein Freund und Dein Prophet. Ich bin auch Dein Diener und Dein Gesandter. Er betete zu Dir für die Stadt Mekka.

وَإِنَّهُ دَعَاكَ لِمَكَّةَ، وَإِنِّي أَدْعُوكَ لِلْمَدِينَةِ بِمِثْلِ
مَا دَعَاكَ بِهِ لِمَكَّةَ وَمِثْلِهِ مَعَهُ» قَالَ: ثُمَّ يَدْعُو
أَصْغَرَ وَلَيْدٍ يَرَاهُ فَيُعْطِيهِ ذَلِكَ الثَّمَرَ.

⁴³ *Ṣā'* und *mudd* sind bekannte Maßeinheiten. *mudd* ist im Vergleich zu *ṣā'* die kleinere Einheit, welche ein Gewichtsmaß von ein wenig mehr als 8 Unzen beträgt. Die Einwohner der Hedschas und des Iraks hatten damals unterschiedliche Messgeräte. Nach Imam Shafi war für die Einwohner der Hedschas ein *mudd* 16 Unzen schwer, für die Einwohner des Iraks hingegen war ein *mudd* der dritte Teil der 16 Unzen, d. h. in etwa 5,34 Unzen. Für Imam Abu Hanifa beinhaltete ein *mudd* ein Gewichtmaß von 32 Unzen. Ein *ṣā'* beinhaltet vier *mudd*. Es wird erzählt, dass damals Leute ihre Hände ausstreckten, um diese mit Essen aufzufüllen. Ein Handvoll bedeutet ein *mudd*. (*Nihāya*) Gemäß der *Munğid* entspricht ein *ṣā'a* 64 Unzen und ein *Ratl* 16 Unzen.

Ich bete zu Dir für Medina, genauso wie er zu Dir für Mekka betete.)“ Danach pflegte er, eines der kleinsten Kinder zu sich zu rufen und ihm die Frucht zu geben.

HADITH 195

Hadhrat Rubaiy Bint Muawwaz Bin Afraa überliefert, dass Hadhrat Muaz Bin Afra ihm einst ein Tablett voller Datteln mit kleinen Gurken gab, das er wiederum zum Gesandten Allahs^{SAW} schickte, da er^{SAW} gerne Gurken aß. Als er diese dem Gesandten Allahs^{SAW} übergab, reichte er ihm eine Handvoll Schmuck, den er aus Bahrain erhalten hatte.“

١٩٥ . حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ حُمَيْدٍ الرَّازِيُّ:

حَدَّثَنَا إِبْرَاهِيمُ بْنُ الْمُخْتَارِ، عَنْ مُحَمَّدِ بْنِ إِسْحَاقَ، عَنْ أَبِي عُبَيْدَةَ بْنِ مُحَمَّدِ بْنِ عَمَّارِ بْنِ يَاسِرٍ، عَنِ الرَّبِيعِ بِنْتِ مُعَوِّذِ بْنِ عَفْرَاءَ، قَالَتْ: بَعَثَنِي مُعَاذُ بَقِنَاعٍ مِنْ رُطَبٍ وَعَلَيْهِ أَجْرٌ مِنْ قِتَاءِ زُعْبٍ، «وَكَانَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يُحِبُّ الْقِتَاءَ، فَأَتَيْتُهُ بِهِ وَعِنْدَهُ حُلِيَّةٌ قَدْ قُدِّمَتْ مِنَ الْبَحْرَيْنِ، فَمَلَأَ يَدَهُ مِنْهَا فَأَعْطَانِيهِ».

HADITH 196

Hadhrat Rubaiyi Bint Muawwaz Bin Afraa überliefert, dass er dem Gesandten Allahs^{SAW} ein Tablett mit frischen Datteln und kleinen

١٩٦ . حَدَّثَنَا عَلِيُّ بْنُ حُجْرٍ: أَنبَأَنَا شَرِيكٌ،

عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ مُحَمَّدِ بْنِ عَقِيلٍ، عَنِ الرَّبِيعِ بِنْتِ مُعَوِّذِ بْنِ عَفْرَاءَ، قَالَتْ: «أَتَيْتُ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ بِقِنَاعٍ مِنْ رُطَبٍ وَأَجْرٍ

Gurken brachte, worauf-
hin er ihm eine Handvoll
Schmuck (oder sie sagte:
Gold) gab.

زُعْبٍ، فَأَعْطَانِي مِلَّةً كَفَّهُ حُلِيًّا» أَوْ قَالَتْ:
ذَهَبًا.

ÜBER DEN TRANK DES HEILIGEN PROPHETEN^{SAW}

HADITH 197

Hadhrat Aisha^{RA} überlie- fert: „Das Lieblingsgetränk des Heiligen Propheten^{SAW} war jenes, das kühl und süß war.“

١٩٧- حَدَّثَنَا ابْنُ أَبِي عُمَرَ: حَدَّثَنَا سُفْيَانُ، عَنْ مَعْمَرٍ، عَنِ الزُّهْرِيِّ، عَنْ عُرْوَةَ، عَنْ عَائِشَةَ، قَالَتْ: «كَانَ أَحَبَّ الشَّرَابِ إِلَيَّ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ الْخَلُّو الْبَارِدُ».

HADITH 198

Hadhrat Ibn-e-Abbas^{RA} überliefert, dass er sich zu- sammen mit Khalid Bin Walid^{RA} und dem Gesand- ten Allahs^{SAW} zum Haus der Memuna begab. Sie brachte Milch in einem Becher. Der Heilige Prophet^{SAW} trank aus diesem: „Ich war zu seiner Rechten und Hadhrat Kha- lid Bin Walid^{RA} zu seiner Linken. Der Gesandte Al- lahs^{SAW} sprach zu mir: *Jetzt hast du das Recht zu trinken, aber wenn du magst, kannst*

١٩٨- حَدَّثَنَا أَحْمَدُ بْنُ مَنِيعٍ: أَخْبَرَنَا إِسْمَاعِيلُ ابْنُ إِبْرَاهِيمَ: أَنبَأَنَا عَلِيُّ بْنُ زَيْدٍ، عَنْ عُمَرَ هُوَ ابْنُ أَبِي حَرْمَلَةَ، عَنِ ابْنِ عَبَّاسٍ قَالَ: دَخَلْتُ مَعَ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ أَنَا وَخَالِدُ ابْنُ الْوَلِيدِ عَلَى مَيْمُونَةَ فَجَاءَتْنَا بِإِنَاءٍ مِنْ لَبَنٍ، فَشَرِبَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ وَأَنَا عَلَى يَمِينِهِ وَخَالِدٌ عَلَى شِمَالِهِ، فَقَالَ لِي: «الشَّرْبَةُ لَكَ، فَإِنْ شِئْتَ أَتَرْتُ بِهَا خَالِدًا» فَقُلْتُ: مَا كُنْتُ لِأُوْتِرَ عَلَى سُورِكَ أَحَدًا، ثُمَّ قَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ

du Khalid Vorrang gewähren.’
Darauf sagte ich: ‚Niemandem werde ich über das von Ihnen Gesegnete Vorrang gewähren.’ Dann sprach er: ‚Wenn Allah jemanden speist, so soll er vorher dieses Gebet aussprechen:

اللَّهُمَّ بَارِكْ لَنَا فِيهِ وَأَطْعِمْنَا خَيْرًا مِنْهَا
(O Allah! Segne dieses für uns und speise uns mit etwas noch Besserem.) Und wenn Allah jemandem Milch zum Trinken gibt, so soll er Folgendes beten:

اللَّهُمَّ بَارِكْ لَنَا فِيهِ وَزِدْنَا مِنْهُ
(O Allah! Segne diese für uns und gewähre uns davon noch mehr.)“ Hadhrat Ibn-e-Abbas^{RA} berichtet, dass der Gesandte Allahs^{SAW} weiter sagte: „Milch ist nicht durch andere Speisen und Getränke zu ersetzen.“

وَسَلَّمَ: «مَنْ أَطْعَمَهُ اللَّهُ طَعَامًا، فَلْيَقُلْ: اللَّهُمَّ بَارِكْ لَنَا فِيهِ وَأَطْعِمْنَا خَيْرًا مِنْهَا، وَمَنْ سَقَاهُ اللَّهُ لَبَنًا، فَلْيَقُلْ: اللَّهُمَّ بَارِكْ لَنَا فِيهِ وَزِدْنَا مِنْهُ». قَالَ: قَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: «لَيْسَ شَيْءٌ يُجْرِي مَكَانَ الطَّعَامِ وَالشَّرَابِ غَيْرَ اللَّبَنِ» قَالَ أَبُو عَيْسَى: هَكَذَا رَوَى سُفْيَانُ بْنُ عُيَيْنَةَ، هَذَا الْحَدِيثَ، عَنْ مَعْمَرٍ، عَنِ الزُّهْرِيِّ، عَنْ عُرْوَةَ، عَنْ عَائِشَةَ، وَرَوَاهُ عَبْدُ اللَّهِ بْنُ الْمُبَارَكِ، وَعَبْدُ الرَّزَّاقِ، وَعَبْدُ وَاحِدٍ، عَنْ مَعْمَرٍ، عَنِ الزُّهْرِيِّ، عَنِ النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ «مُرْسَلًا وَلَمْ يَذْكُرُوا فِيهِ عَنْ عُرْوَةَ، عَنْ عَائِشَةَ، وَهَكَذَا رَوَى يُونُسُ وَعَبْدُ وَاحِدٍ، عَنِ الزُّهْرِيِّ، عَنِ النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ مُرْسَلًا» قَالَ أَبُو عَيْسَى: «وَإِنَّمَا أَسْنَدُهُ ابْنُ عُيَيْنَةَ مِنْ بَيْنِ النَّاسِ» «وَمِيمُونَةُ بِنْتُ الْحَارِثِ زَوْجَةُ النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ هِيَ خَالَةُ خَالِدِ بْنِ الْوَلِيدِ، وَخَالَةُ ابْنِ عَبَّاسٍ، وَخَالَةُ يَرْبُدَ

بْنِ الْأَصَمِّ، وَاخْتَلَفَ النَّاسُ فِي رِوَايَةِ هَذَا
الْحَدِيثِ، عَنْ عَلِيِّ بْنِ زَيْدِ بْنِ جَدْعَانَ،
فَرَوَى بَعْضُهُمْ عَنْ عَلِيِّ بْنِ زَيْدٍ، عَنْ عُمَرَ بْنِ
أَبِي حَرْمَلَةَ، وَرَوَى شُعْبَةُ، عَنْ عَلِيِّ بْنِ زَيْدٍ،
فَقَالَ: عَنْ عَمْرِو بْنِ حَرْمَلَةَ، وَالصَّحِيحُ عَنْ
عُمَرَ بْنِ أَبِي حَرْمَلَةَ».

DES HEILIGEN PROPHETEN^{SAW} ART ZU TRINKEN

HADITH 199

Hadhrat Ibn-e Abbas^{RA} überliefert: „Der Heilige Prophet^{SAW} trank das *Zam-Zam* Wasser⁴⁴ im Stehen.“

١٩٩. حَدَّثَنَا أَحْمَدُ بْنُ مَنِيعٍ، حَدَّثَنَا هُشَيْمٌ، حَدَّثَنَا عَاصِمُ الْأَحْوَلِ، وَمُعِيزَةُ، عَنِ الشَّعْبِيِّ، عَنِ ابْنِ عَبَّاسٍ، أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ شَرِبَ مِنْ زَمْزَمَ وَهُوَ قَائِمٌ.»

HADITH 200

Hadhrat Amr Bin Shuaib^{RA} überliefert, dass ihm sein Vater erzählte, dass er wiederum von seinem Großvater hörte: „Ich sah, wie der Heilige Prophet^{SAW} sowohl im Stehen als auch im Sitzen Wasser trank.“

٢٠٠. حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ، حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ جَعْفَرٍ، عَنِ حُسَيْنِ الْمُعَلَّمِ، عَنِ عَمْرِو بْنِ شُعَيْبٍ، عَنِ أَبِيهِ، عَنِ جَدِّهِ، قَالَ رَأَيْتُ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَشْرَبُ قَائِمًا وَقَاعِدًا.»

HADITH 201

Hadhrat Ibn-e-Abbas^{RA} berichtet: „Ich gab dem Heiligen Propheten^{SAW} das Wasser aus dem Brunnen

٢٠١. حَدَّثَنَا عَلِيُّ بْنُ حُجْرٍ، قَالَ حَدَّثَنَا ابْنُ الْمُبَارَكِ، عَنِ عَاصِمِ الْأَحْوَلِ، عَنِ الشَّعْبِيِّ، عَنِ ابْنِ عَبَّاسٍ، قَالَ سَقَيْتُ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ مِنْ زَمْزَمَ فَشَرِبَهُ وَهُوَ قَائِمٌ ..

⁴⁴ ist der Name eines Brunnens im Hof der großen Moschee in Mekka. (Anm. d. Ü.)

Zam-Zam zum Trinken, das er im Stehen trank.“

HADITH 202

Hadhrat Nazzaal Bin Sabra^{RA} berichtet: „Als Hadhrat Ali^{RA} im Hof⁴⁵ der Kufa-Moschee saß, brachte man ihm einen Krug mit Wasser. Er nahm eine Handvoll Wasser aus diesem und wusch damit seine Hände, anschließend spülte er seinen Mund aus, putzte die Nase mit Wasser und fuhr mit seinen feuchten Händen über die beiden Arme und den Kopf. Danach trank er das Wasser im Stehen und sprach: „Das ist die Vorgehensweise der rituellen Waschung für jemanden, für den eine erneute (vollständige) rituelle Waschung nicht bindend ist.

٢٠٢ - حَدَّثَنَا أَبُو كُرَيْبٍ مُحَمَّدُ بْنُ الْعَلَاءِ،
وَمُحَمَّدُ بْنُ طَرِيفِ الْكُوفِيِّ، قَالَ: أَنْبَأَنَا ابْنُ
الْفُضَيْلِ، عَنِ الْأَعْمَشِ، عَنْ عَبْدِ الْمَلِكِ بْنِ
مَيْسَرَةَ، عَنِ النَّزَّالِ بْنِ سَبْرَةَ، قَالَ: أَتَى عَلِيٌّ،
بِكُوزٍ مِنْ مَاءٍ، وَهُوَ فِي الرَّحْبَةِ، فَأَخَذَ مِنْهُ
كَفًّا، فَغَسَلَ يَدَيْهِ، وَمَضْمَضَ، وَاسْتَنْشَقَ،
وَمَسَحَ وَجْهَهُ وَذِرَاعَيْهِ وَرَأْسَهُ، ثُمَّ شَرِبَ وَهُوَ
قَائِمٌ، ثُمَّ قَالَ: هَذَا وُضُوءٌ مَنْ لَمْ يُحَدِّثْ،
هُكَذَا رَأَيْتُ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ
وَسَلَّمَ، فَعَلَّ.

⁴⁵ *Ar-raḥbatu*: *Raḥba* ist ein offener großer Platz. Gemäß *ṣiḥāḥ* handelt es sich hier um einen offenen Platz in der Moschee-Kufa, in dem Hadhrat Ali^{RA} sich des Öfteren aufhielt und Ansprachen hielt.

Ich sah, wie der Gesandte Allahs^{SAW} genauso das *wudū* vollzog.“

HADITH 203

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert: „Wenn der Heilige Prophet^{SAW} Wasser trank, machte er dreimal Pause. Er^{SAW} pflegte dazu zu sagen, dass dies für das Wohlbefinden und Durstlöschen am besten ist.“

٢٠٣ - حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ بْنُ سَعِيدٍ، وَيُوسُفُ بْنُ حَمَّادٍ، قَالَا: حَدَّثَنَا عَبْدُ الْوَارِثِ بْنُ سَعِيدٍ، عَنْ أَبِي عَصَامٍ، عَنْ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ، أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: كَانَ يَتَنَفَّسُ فِي الْإِنَاءِ ثَلَاثًا إِذَا شَرِبَ، وَيَقُولُ: هُوَ أَمْرٌ، وَأَرَوَى.

HADITH 204

Hadhrat Ibn-e-Abbas^{RA} überliefert: „Wenn der Heilige Prophet^{SAW} Wasser trank, pflegte er dazwischen zweimal Pause zu legen.“

٢٠٤ - حَدَّثَنَا عَلِيُّ بْنُ خَشْرَمٍ، قَالَ: حَدَّثَنَا عَيْسَى بْنُ يُونُسَ، عَنْ رِشْدِينَ بْنِ كُرَيْبٍ، عَنْ أَبِيهِ، عَنْ ابْنِ عَبَّاسٍ: أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ كَانَ إِذَا شَرِبَ، تَنَفَّسَ مَرَّتَيْنِ.

HADITH 205

Hadhrat Kabsha^{RA} berichtet: „Als sich der Gesandte Allahs^{SAW} einst zu mir begab, trank er im Stehen aus dem von oben herabhängenden Lederbeutel Wasser.

٢٠٥ - حَدَّثَنَا ابْنُ أَبِي عُمَرَ، حَدَّثَنَا سُفْيَانُ، عَنْ يَزِيدَ بْنِ يَزِيدَ بْنِ جَابِرٍ، عَنْ عَبْدِ الرَّحْمَنِ بْنِ أَبِي عَمْرَةَ، عَنْ جَدِّهِ، كَبْشَةَ قَالَتْ دَخَلَ عَلَيَّ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ فَشَرِبَ

Ich schnitt die Öffnung des Beutels aus. (Da die gesegneten Lippen des Gesandten Allahs^{SAW} mit dieser Stelle in Berührung kamen, hob ich dieses Stück als gesegneten Gegenstand auf.)“

HADITH 206

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} legte drei Pausen ein, wenn er aus dem Trinkgefäß trank, da er davon ausging, dass der Heilige Prophet^{SAW} es genauso zu tun pflegte.

HADITH 207

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert, dass der Gesandte Allahs^{SAW} sich einst zu Umme Sulaim^{RA} begab. Dort hing ein Wassergefäß, das aus Leder bestand. Der Heilige Prophet^{SAW} trank aus diesem Wasser im Stehen. Daraufhin erhob sich Hadhrat Umme Sulaim^{RA} und schnitt die Öffnung des Beutels aus.

مَنْ فِي قُرْبَةٍ مُعَلَّقَةٍ قَائِمًا فَقُمْتُ إِلَيْ فِيهَا
فَقَطَعْتُهُ .

٢٠٦ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ، قَالَ: حَدَّثَنَا
عَبْدُ الرَّحْمَنِ بْنُ مَهْدِيٍّ، قَالَ: حَدَّثَنَا عُرْزَةُ
بْنُ ثَابِتِ الْأَنْصَارِيِّ، عَنْ ثُمَامَةَ بْنِ عَبْدِ اللَّهِ،
قَالَ: كَانَ أَنَسُ بْنُ مَالِكٍ، يَتَنَفَّسُ فِي الْإِنَاءِ
ثَلَاثًا، وَزَعَمَ أَنَسُ، أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ
وَسَلَّمَ، كَانَ يَتَنَفَّسُ فِي الْإِنَاءِ ثَلَاثًا ..

٢٠٧ - حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ عَبْدِ الرَّحْمَنِ،
قَالَ: حَدَّثَنَا أَبُو عَاصِمٍ، عَنِ ابْنِ جُرَيْجٍ، عَنْ
عَبْدِ الْكَرِيمِ، عَنِ الْبَرَاءِ بْنِ زَيْدِ ابْنِ ابْنَةِ أَنَسِ
بْنِ مَالِكٍ، عَنْ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ، أَنَّ النَّبِيَّ
صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، دَخَلَ عَلَى أُمِّ سُلَيْمٍ،
وَقُرْبَةٍ مُعَلَّقَةٍ، فَشَرِبَ مِنْ قِمِّ الْقُرْبَةِ وَهُوَ قَائِمٌ،
فَقَامَتْ أُمُّ سُلَيْمٍ إِلَى رَأْسِ الْقُرْبَةِ فَقَطَعَتْهَا ..

HADITH 208

Hadhrat Sa'ad Bin Abi Waqaas^{RA} überliefert, dass der Heilige Prophet^{SAW} gelegentlich Wasser auch im Stehen trank.

٢٠٨ - حَدَّثَنَا أَحْمَدُ بْنُ نَصْرِ النَّيْسَابُورِيُّ،
 قَالَ: حَدَّثَنَا إِسْحَاقُ بْنُ مُحَمَّدٍ الْفَرَوِيُّ،
 قَالَ: حَدَّثَنَا عُبَيْدَةُ بْنُ نَائِلٍ، عَنْ عَائِشَةَ
 بِنْتِ سَعْدِ بْنِ أَبِي وَقَّاصٍ، عَنِ أَبِيهَا، أَنَّ
 النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، كَانَ يَشْرَبُ
 قَائِمًا، قَالَ أَبُو عَيْسَى: وَقَالَ بَعْضُهُمْ: عُبَيْدَةُ
 بِنْتُ نَائِلٍ.

ÜBERLIEFERUNGEN ÜBER DAS AUFTRAGEN VON PARFÜM

HADITH 209

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert, dass der Gesandte Allahs über einen Flakon⁴⁶ verfügte, aus dem er sich parfümierte.

٢٠٩. حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ رَافِعٍ، وَاحِدٍ، قَالُوا: حَدَّثَنَا أَبُو أَحْمَدَ الزُّبَيْرِيُّ، قَالَ: حَدَّثَنَا شَيْبَانُ، عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ الْمُخْتَارِ، عَنْ مُوسَى بْنِ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ، عَنْ أَبِيهِ، قَالَ: كَانَ لِرَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ سَكَّةٌ يَنْطَبُّ مِنْهَا.

HADITH 210

Thumama Bin Abdullah überliefert, dass Hadhrat Anas Bin Malik niemals einen Duft abwies. Er pflegte zu sagen, dass auch der Heilige Prophet Muhammad^{SAW} nie ein Parfüm zurückwies.

٢١٠. حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ، قَالَ: حَدَّثَنَا عَبْدُ الرَّحْمَنِ بْنُ مَهْدِيٍّ، قَالَ: حَدَّثَنَا عَزْرَةُ بْنُ ثَابِتٍ، عَنْ ثُمَامَةَ بْنِ عَبْدِ اللَّهِ، قَالَ: كَانَ أَنَسُ بْنُ مَالِكٍ، لَا يَرُدُّ الطَّيِّبَ، وَقَالَ أَنَسٌ: إِنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ كَانَ لَا يَرُدُّ الطَّيِّبَ.

HADITH 211

Hadhrat Ibn-e-Umar^{RA} er-

٢١١. حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ، حَدَّثَنَا ابْنُ أَبِي فُدَيْكٍ، عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ مُسْلِمٍ، عَنْ أَبِيهِ، عَنِ ابْنِ

⁴⁶ *Sukka*: Ein sehr bekannter Duft. (*Nihāya*)

zählt: „Der Gesandte Allah^{SAW} sagte, dass man drei Sachen niemals zurückweisen soll. Kissen, Duft und Milch.“

HADITH 212

Hadhrat Abu Huraira^{RA} berichtet, dass der Gesandte Allahs^{SAW} sagte: „Männerdüfte riechen stärker und sind hellfarbig. Frauendüfte riechen leicht und haben einen dunklen Farbton.“

عُمَرَ، قَالَ قَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ " ثَلَاثٌ لَا تُرَدُّ الْوَسَائِدُ وَالذُّهْنُ وَاللَّبَنُ

٢١٢. حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ غَبْلَانَ، حَدَّثَنَا أَبُو دَاوُدَ الْحَفَرِيُّ، عَنِ سُفْيَانَ، عَنِ الْجُرَيْرِيِّ، عَنِ أَبِي نَضْرَةَ، عَنْ رَجُلٍ، عَنْ أَبِي هُرَيْرَةَ، قَالَ قَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ " طِيبُ الرَّجَالِ مَا ظَهَرَ رِيحُهُ وَخَفِيَ لَوْنُهُ وَطِيبُ النِّسَاءِ مَا ظَهَرَ لَوْنُهُ وَخَفِيَ رِيحُهُ»
حَدَّثَنَا عَلِيُّ بْنُ حُجْرٍ، أَنبَأَنَا إِسْمَاعِيلُ بْنُ إِبْرَاهِيمَ، عَنِ الْجُرَيْرِيِّ، عَنْ أَبِي نَضْرَةَ، عَنِ الطُّفَاوِيِّ، عَنْ أَبِي هُرَيْرَةَ، عَنِ النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ نَحْوَهُ بِمَعْنَاهُ

HADITH 213

Hadhrat Abu Usman Nahdi^{RA} erzählt, dass der Gesandte Allahs^{SAW} sprach: „Wenn jemand von euch mit Blumen beschenkt wird, so soll er sie nicht ablehnen, da sie aus dem Paradies kommen.“

٢١٣. حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ خَلِيفَةَ، وَعَمَرُو بْنُ عَلِيٍّ، قَالَا: حَدَّثَنَا يَزِيدُ بْنُ زُرَيْعٍ، قَالَ: حَدَّثَنَا حَبَّاجُ الصَّوَّافِ، عَنْ حَنَانٍ، عَنْ أَبِي عُثْمَانَ النَّهْدِيِّ، قَالَ: قَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى

اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: إِذَا أُعْطِيَ أَحَدُكُمْ الرَّيْحَانَ
فَلَا يَرُدُّهُ، فَإِنَّهُ خَرَجَ مِنَ الْجَنَّةِ. قَالَ أَبُو
عَيْسَى: «لَا نَعْرِفُ لِحَنَانَ غَيْرَ هَذَا الْحَدِيثِ
وَ قَالَ عَبْدُ الرَّحْمَنِ بْنُ أَبِي حَاتِمٍ فِي كِتَابِ
الْجَرَحِ وَ التَّعْدِيلِ حَنَانَ الْأَسَدِيِّ مِنْ بَنِي
أَسَدِ بْنِ شَرِيكٍ وَهُوَ صَاحِبُ الرَّفِيقِ عَمَّ
وَإِلِدِ مُسَدَّدٍ وَرَوَى عَنْ أَبِي عُثْمَانَ التَّهْدِيَّ
وَ رَوَى عَنْهُ الْحَجَّاجُ بْنُ أَبِي عُثْمَانَ الصَّوَّافِ
سَمِعْتُ أَبِي يَقُولُ ذَلِكَ.

HADITH 214

Hadhrat Jareer Bin Abdullah-^{RA} berichtet: „Ich wurde vor Hadhrat Umar^{RA} gebracht. Hadhrat Jareer^{RA} nahm sein Umhängetuch ab und führte sich in *izār* vor. Daraufhin sagte Hadhrat Umar^{RA}: ‚*Leg dir deinen Umhang wieder um,*‘ und fuhr mit folgenden Worten fort, *ich habe nie zuvor einen so hübschen Mann gesehen wie Jareer, ausgenommen den Propheten Hadhrat Josef^{AS}, über dessen Aussehen wir informiert worden sind.*“

٢١٤ - حَدَّثَنَا عُمَرُ بْنُ إِسْمَاعِيلَ بْنِ مُجَالِدٍ
ابْنِ سَعِيدِ الْهَمْدَانِيُّ ، حَدَّثَنِي أَبِي ، عَنْ يَبَانَ
، عَنْ قَيْسِ بْنِ أَبِي حَازِمٍ ، عَنْ جَرِيرِ بْنِ عَبْدِ
اللَّهِ قَالَ: عَرَضْتُ بَيْنَ يَدَيْ عُمَرَ بْنِ الْخَطَّابِ
، فَأَلْفَى جَرِيرٌ رِدَاءَهُ ، وَ مَشَى فِي إِزَارٍ ، فَقَالَ
لَهُ: خُذْ رِدَاءَكَ ، فَقَالَ عُمَرُ لِلْقَوْمِ: مَا رَأَيْتُمْ
رَجُلًا أَحْسَنَ صُورَةً مِنْ جَرِيرٍ ، إِلَّا مَا بَلَّغْنَا
مِنْ صُورَةِ يُوسُفَ عَلَيْهِ السَّلَامُ.

DIE AUSDRUCKS- UND REDEWEISE
DES HEILIGEN PROPHETEN^{SAW}

HADITH 215

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} sprach nicht so schnell wie ihr. Er sprach klar, präzise und Wort für Wort, so dass sich die Zuhörer seine Rede gut merken konnten.“

٢١٥- حَدَّثَنَا حُمَيْدُ بْنُ مَسْعَدَةَ الْبَصْرِيُّ، قَالَ: حَدَّثَنَا حُمَيْدُ بْنُ الْأَسْوَدِ، عَنِ أُسَامَةَ بْنِ زَيْدٍ، عَنِ الزُّهْرِيِّ، عَنِ عُرْوَةَ، عَنِ عَائِشَةَ، قَالَتْ: مَا كَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَسْرُدُ سَرْدَكُمْ هَذَا، وَلَكِنَّهُ كَانَ يَتَكَلَّمُ بِكَلَامٍ بَيْنَ بَيْنٍ فَصَلِّ، يَحْفَظُهُ مَنْ جَلَسَ إِلَيْهِ.

HADITH 216

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} wiederholte seine Worte dreimal, damit man seine Rede gründlich verstehen konnte.“

٢١٦- حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ يَحْيَى، قَالَ: حَدَّثَنَا أَبُو قُتَيْبَةَ سَلَمُ بْنُ قُتَيْبَةَ، عَنِ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ الْمُثَنَّى، عَنِ ثُمَامَةَ، عَنِ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ، قَالَ: كَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، يُعِيدُ الْكَلِمَةَ ثَلَاثًا لِيُتَعَقَلَ عَنْهُ.

HADITH 217

Hadhrat Hasan Bin Ali^{RA} überliefert, dass er seinen Onkel mütterlicherseits,

٢١٧- حَدَّثَنَا سُفْيَانُ بْنُ وَكَيْعٍ، قَالَ: حَدَّثَنَا جُمَيْعُ بْنُ عُمَرَ بْنِ عَبْدِ الرَّحْمَنِ الْعَجَلِيُّ،

Hadhrat Hind Bin Abi Haala^{RA} – der äußerst talentiert war –, bat, die Eigenschaften des Gesandten Allahs^{SAW} zu berichten. Er bat darum, von seiner Redeweise und Gesprächsführung zu erzählen. Er erzählt: „Der Heilige Prophet^{SAW} wurde fortwährend von Kummer und Sorgen getroffen. Aus diesem Grund war er des Öfteren in Gedanken vertieft, weshalb er auch sehr wenig Möglichkeiten bekam, sich auszuruhen. Er schwieg vorwiegend und mied es, unnötige Gespräche zu führen. Er begann seine Ansprache mit dem Namen Allahs und beendete sie auch damit. Seine Rede war sehr weise und tiefgründig. Seine Ansprachen waren ebenso präzise wie genau. Sie enthielten weder nutzlose noch zu wenige Informationen. Weder hatte er ein schroffes Gemüt noch war er schwach und würdelos. Nie bemängelte oder

قَالَ: حَدَّثَنِي رَجُلٌ مِنْ بَنِي تَمِيمٍ مِنْ وَدَيْهِ أَبِي هَالَةَ زَوْجِ خَدِيجَةَ يُكْنَى أَبُو عَبْدِ اللَّهِ، عَنِ ابْنِ أَبِي هَالَةَ، عَنِ الْحَسَنِ بْنِ عَلِيٍّ، قَالَ: سَأَلْتُ خَالَي هِنْدُ بْنُ أَبِي هَالَةَ، وَكَانَ وَصَافًا، فَقُلْتُ: صِفْ لِي مَنْطِقَ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، قَالَ: كَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ مُتَوَاصِلَ الْأَحْزَانِ، دَائِمَ الْفِكْرَةِ، لَيْسَتْ لَهُ رَاحَةٌ، طَوِيلُ السَّكْتِ، لَا يَتَكَلَّمُ فِي غَيْرِ حَاجَةٍ، يَفْتَتِحُ الْكَلَامَ، وَيَخْتِمُهُ بِاسْمِ اللَّهِ تَعَالَى، وَيَتَكَلَّمُ بِجَوَامِعِ الْكَلِمِ، كَلَامُهُ فَضْلٌ، لَا فُضُولَ، وَلَا تَقْصِيرَ، لَيْسَ بِالْجَافِي، وَلَا الْمُهِينِ، يُعْظَمُ النِّعْمَةَ وَإِنْ دَقَّتْ لَا يَدُّ مِنْهَا شَيْئًا، غَيْرَ أَنَّهُ لَمْ يَكُنْ يَدُّ دَوَاقِفًا وَلَا يَمْدَحُهَا، وَلَا تُغْضِبُهُ الدُّنْيَا، وَلَا مَا كَانَ لَهَا، فَإِذَا تُعْذِي الْحَقُّ، لَمْ يَقُمْ لِغَضَبِهِ شَيْءٌ، حَتَّى يَنْتَصِرَ لَهُ، وَلَا يَغْضَبُ لِنَفْسِهِ، وَلَا يَنْتَصِرُ لَهَا، إِذَا أَسَارَ بِكَفِّهِ كُلَّهَا، وَإِذَا تَعَجَّبَ قَلْبُهَا، وَإِذَا تَحَدَّثَ اتَّصَلَ بِهَا،

missachtete er die Gaben Allahs auch nur minimal, seien es kleine oder große Gaben Allahs. Er respektierte sie alle sehr. Wenn ihm eine Mahlzeit nicht schmeckte, dann lobte er sie nicht; kritisierte sie jedoch auch nicht. Die Welt und die mit ihr verbundenen Angelegenheiten erregten nicht sein Missfallen. Er missbilligte es aber sehr, wenn jemand die Grenzen überschritt oder die Rechte anderer widerrechtlich an sich riss. Er fand keine Ruhe, so lange er nicht ein rechtmäßiges Urteil zwischen ihnen gesprochen hatte. Er geriet weder wegen seiner Person in Empörung, noch pflegte er, sich für persönliche Anliegen zu rächen. Wenn er beabsichtigte, ein Handzeichen zu machen, dann brachte er dies mit der ganzen Hand ordentlich zum Ausdruck. Wenn er sich wunderte, drehte er seine Hand und beweg-

وَصَرَبَ بِرَاحَتِهِ الْيُمْنَى بَطْنَ إِيْهَامِهِ الْيُسْرَى،
 وَإِذَا غَضِبَ أَعْرَضَ وَأَشَاحَ، وَإِذَا فَرِحَ غَضَّ
 طَرْفَهُ وَ «كَانَ الْجُدْرُ تَلَاحَكَ وَجْهَهُ»، جُلُّ
 ضَحِكِهِ التَّبَسُّمُ، يَفْتَرُّ عَنْ مِثْلِ حَبِّ الْغَمَامِ.

te diese dementsprechend beim Sprechen und drückte seinen linken Daumen gegen die rechte Handfläche. Wenn er unzufrieden war, so wandte er sich ab und zeigte sein Missfallen. Wenn er sich freute, so ließ er seine Blicke zu Boden fallen. Sein Lachen bestand zum größten Teil aus einem Lächeln (er verfiel nicht in Gelächter). Seine Zähne sahen so aus wie Hagelkörner.“

ÜBER DAS LÄCHELN DES HEILIGEN PROPHETEN^{SAW}

HADITH 218

Hadhrat Jabir Bin Samura^{RA} überliefert: „Die Waden des Gesandten Allahs^{SAW} waren schmal. Sein Lachen war wie ein Lächeln. Wenn ich ihn anschaute, dachte ich, er hätte Kajal Pulver um die Augen aufgetragen, obwohl er keinen trug.“

٢١٨ - حَدَّثَنَا أَحْمَدُ بْنُ مَبِيعٍ، قَالَ: حَدَّثَنَا عِبَادُ بْنُ الْعَوَّامِ، قَالَ: أَخْبَرَنَا الْحَبَّاجُ وَهُوَ ابْنُ أَرْطَاةَ، عَنْ سَمَّاكَ بْنِ حَرْبٍ، عَنْ جَابِرِ بْنِ سَمْرَةَ، قَالَ: كَانَ فِي سَاقَيْ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، حُمُوشَةٌ، وَكَانَ لَا يَضْحَكُ إِلَّا تَبَسُّمًا، فَكَانَتْ إِذَا نَظَرْتُ إِلَيْهِ، قُلْتُ: أَكْحَلُ الْعَيْنَيْنِ، وَلَيْسَ بِأَكْحَلٍ».

HADITH 219

Hadhrat Abdullah Bin Harris^{RA} Bin Jaz'i berichtet: „Ich habe niemanden so sehr Lächeln gesehen wie den Gesandten Allahs^{SAW}.“

٢١٩ - حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ بْنُ سَعِيدٍ، قَالَ: أَخْبَرَنَا ابْنُ لَهَيْبَةَ، عَنْ عُبَيْدِ اللَّهِ بْنِ الْمُغِيرَةِ، عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ الْحَارِثِ بْنِ جَزْءٍ، أَنَّهُ قَالَ: مَا رَأَيْتُ أَحَدًا أَكْثَرَ تَبَسُّمًا مِنْ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ.

HADITH 220

Hadhrat Abdullah Bin Harris^{RA} überliefert: „Das Lachen des Gesandten Allahs-

٢٢٠ - حَدَّثَنَا أَحْمَدُ بْنُ خَالِدِ الْخَلَّالِ حَدَّثَنَا يَحْيَى بْنُ إِسْحَاقَ السَّيْلَحَانِيُّ، حَدَّثَنَا لَيْثٌ

SAW war mit einem Lächeln gleichzusetzten.“

بُن سَعْدٍ، عَنْ زَيْدِ بْنِ أَبِي حَبِيبٍ، عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ الْحَارِثِ بْنِ جَزْوٍ، قَالَ مَا كَانَ ضِحْكُ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ إِلَّا تَبَسُّمًا . قَالَ أَبُو عَيْسَى هَذَا حَدِيثٌ غَرِيبٌ (لَا نَعْرِفُهُ) مِنْ حَدِيثِ لَيْثِ بْنِ سَعْدٍ.

HADITH 221

Hadhrat Abu Zarr^{RA} erzählt, dass der Gesandte Allahs^{SAW} sprach: „Ich kenne sowohl die Person sehr gut, die zuerst das Paradies betreten wird, als auch jene, die zuletzt aus dem (Höllens-) Feuer treten wird. Jene Person wird am Tag des Jüngsten Gerichts vortreten. Es wird gesagt: ‚Zeige ihm seine kleinen Sünden‘, wobei seine großen Missetaten verborgen gehalten werden. Sodann wird er gefragt: ‚Bist du dir bewusst, dass du an jenem und jenem Tag diese Sünden begangen hast?‘ Er wird nicht imstande sein, dies zu verleugnen und wird dem zustimmen, wird sich aber

٢٢١ - حَدَّثَنَا أَبُو عَمَّارٍ الْحُسَيْنِيُّ بْنُ حُرَيْثٍ، قَالَ: حَدَّثَنَا وَكَيْعٌ، قَالَ: حَدَّثَنَا الْأَعْمَشُ، عَنِ الْمَعْرُورِ بْنِ سُؤَيْدٍ، عَنْ أَبِي ذَرٍّ، قَالَ: قَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: إِنِّي لِأَعْلَمُ أَوَّلَ رَجُلٍ يَدْخُلُ الْجَنَّةَ، وَآخَرَ رَجُلٍ يَخْرُجُ مِنَ النَّارِ، يُؤْتَى بِالرَّجُلِ يَوْمَ الْقِيَامَةِ، فَيَقَالُ: أَعْرِضُوا عَلَيْهِ صِغَارَ ذُنُوبِهِ وَيُحَبِّأُ عَنْهُ كِبَارَهَا، فَيَقَالُ لَهُ: عَلِمْتَ يَوْمَ كَذَا كَذَا، وَ كَذَا، وَهُوَ مُفْرٌ، لَا يَنْكِرُ، وَهُوَ مُشْفِقٌ مِنْ كِبَارَهَا، فَيَقَالُ: أَعْطُوهُ مَكَانَ كُلِّ سَيِّئَةٍ عَمَلَهَا حَسَنَةً، فَيَقُولُ: إِنَّ لِي ذُنُوبًا مَا أَرَاهَا هَاهُنَا» قَالَ أَبُو ذَرٍّ: فَلَقَدْ رَأَيْتُ رَسُولَ اللَّهِ

vor seinen großen Sünden fürchten. Folglich wird gesprochen: ‚Füge ihm anstelle der von ihm begangenen Sünden jeweils eine Tugend hinzu.‘ Darauf wird diese Person sprechen: ‚Ich habe auch andere Missetaten begangen, die ich hier nicht erblicken kann.‘“

Hadhrat Abu Zarr^{RA} fährt fort und berichtet, dass er den Gesandten Allahs^{SAW} anschaute, der zu diesem Zeitpunkt so lachte, dass seine Backenzähne sichtbar wurden.⁴⁷

HADITH 222

Hadhrat Jareer Bin Abdullah^{RA} berichtet: „Nachdem ich zum Islam konvertierte, hielt mich der Gesandte Al-

صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ ضَحِكَ حَتَّى بَدَتْ نَوَاجِذُهُ.

٢٢٢ - حَدَّثَنَا أَحْمَدُ بْنُ مَنِيعٍ: حَدَّثَنَا مُعَاوِيَةُ بْنُ عَمْرٍو: حَدَّثَنَا زَائِدَةُ، عَنْ بَيَانَ، عَنْ قَيْسِ بْنِ أَبِي حَازِمٍ، عَنْ جَرِيرِ بْنِ عَبْدِ اللَّهِ، قَالَ: مَا حَجَبَنِي رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ مِنْذُ اسْلَمْتُ، وَلَا رَأَيْتُ إِلَّا ضَحِكَ.

⁴⁷ فَالْوَجْدُ فِيهِ أَنْ يُرَادَ مُبَالَغَةً مِنْهُ فِي ضَحِكِهِ مِنْ غَيْرِ أَنْ يَزَادَ ظُهُورُ نَوَاجِذِهِ مِنَ الضَّخَاكِ (Gam'u l-wasā'il fi sharhi š-šamā'il Band 2 Seite 21) Diese Aussage besagt, dass hier die Rede von seinem außergewöhnlichen Lächeln ist und nicht die Rede davon, dass aufgrund seines Lachens die Backenzähne zu sehen waren.

lahs^{SAW} nie ab, ihn zu besuchen. Er zeigte sich vielmehr hocherfreut.“

HADITH 223

Hadhrat Jareer Bin Abdullah^{RA} berichtet: „Nachdem ich zum Islam konvertierte, hielt mich der Gesandte Allahs^{SAW} nie ab, ihn zu besuchen, vielmehr lächelte er mich an.“

٢٢٣ - حَدَّثَنَا أَحْمَدُ بْنُ مَيْبِيعٍ: حَدَّثَنَا مُعَاوِيَةُ بْنُ عَمْرٍو: حَدَّثَنَا زَائِدَةُ، عَنْ إِسْمَاعِيلَ بْنِ أَبِي خَالِدٍ، عَنْ قَيْسٍ، عَنْ جَرِيرٍ، قَالَ: مَا حَجَبَنِي رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، وَلَا رَأَيْ مُنْذُ أَسَلَّمْتُ إِلَّا تَبَسَّمْ.

HADITH 224

Hadhrat Abdullah Bin Mas'ud^{RA} überliefert, dass der Gesandte Allahs^{SAW} einst sagte: „Ich kenne jene Person sehr gut, die zuletzt aus der Hölle treten wird. Diese Person wird schwerfällig und schleppend aus der Hölle kommen. Es wird ihr gesagt: ‚Geh und trete ins Paradies ein.‘ Wenn sie das Paradies betreten wird, so wird sie sehen, dass die Leute schon alle Plätze eingenommen haben. Dann wird er zurückkehren und sprechen:

٢٢٤ - حَدَّثَنَا هَنَادُ بْنُ السَّرِيِّ، قَالَ: حَدَّثَنَا أَبُو مُعَاوِيَةَ، عَنْ الْأَعْمَشِ، عَنْ إِبْرَاهِيمَ، عَنْ عُبَيْدَةَ السَّلْمَانِيِّ، عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ مَسْعُودٍ، قَالَ: قَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: إِنِّي لَأَعْرِفُ آخِرَ أَهْلِ النَّارِ خُرُوجًا، رَجُلٌ يَخْرُجُ مِنْهَا رَحْفًا، فَيَقَالُ لَهُ: انْطَلِقْ فَادْخُلِ الْجَنَّةَ، قَالَ: فَيَدْهُبُ لِيَدْخُلَ الْجَنَّةَ، فَيَجِدُ النَّاسَ قَدْ أَخَذُوا الْمَنَازِلَ، فَيَرْجِعُ فَيَقُولُ: يَا رَبِّ، قَدْ أَخَذَ النَّاسُ الْمَنَازِلَ، فَيَقَالُ لَهُ: أَتَذْكُرُ الزَّمَانَ الَّذِي كُنْتَ فِيهِ، فَيَقُولُ: نَعَمْ:

„O mein Herr! Die Leute haben sich an allen Plätzen niedergelassen.“ Infolgedessen wird sie gefragt, ob sie sich an die Zeit erinnern könnte, in der sie gelebt hat. Sie wird diese Frage bejahen. So wird ihr gesagt: *„Wünsche dir was.“* Sie wird sich etwas wünschen. Ihr wird sodann gesagt: *„Du sollst bekommen, was du dir gewünscht hast. Außerdem sollst du das Zehnfache dessen erhalten, was du im weltlichen Leben besaßest.“* Er [der Gesandte Allahs^{SAW}] sprach: *„Infolgedessen wird sie sagen: ‚Scherzt Du etwa mit mir. Du bist der Herr.‘“*

Der Überlieferer berichtet, dass, als er den Gesandten Allahs^{SAW} ansah, dieser offen lachte, so dass man seine Backenzähne sehen konnte.

HADITH 225

Ali Bin Rabia überliefert: „Ich sah, wie man Hadhrat Ali^{RA} ein Tier brachte, das er reiten sollte. Als er^{RA} seinen

فِيَقَالُ لَهُ: تَمَنَّ، قَالَ: فَيَتَمَنَّى، فَيَقَالُ لَهُ: فَإِنَّ
لَكَ الَّذِي تَمَنَيْتَ وَعَشْرَةَ أَضْعَافِ الدُّنْيَا،
قَالَ: فَيَقُولُ: ائْتَسَخَّرُ بِي وَأَنْتَ الْمَلِكُ قَالَ:
فَلَقَدْ رَأَيْتُ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ،
صَحِيحًا، حَتَّى بَدَتْ نَوَاجِذُهُ.

٢٢٥ - حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ، حَدَّثَنَا أَبُو الْأَحْوَصِ، عَنْ
أَبِي إِسْحَاقَ، عَنْ عَلِيِّ بْنِ رَبِيعَةَ، قَالَ شَهِدْتُ
عَلِيًّا رَضِيَ اللَّهُ عَنْهُ أُتِيَ بِدَائِبَةٍ لِيُرَكَّبَهَا فَلَمَّا

Fuß in den Steigbügel setzte, sprach er, *im Namen Allahs*, und sobald er auf dem Tier saß, sprach er, *aller Preis gebührt Allah* und fuhr mit folgenden Worten fort:

سُبْحَانَ الَّذِي سَخَّرَ لَنَا هَذَا وَمَا كُنَّا لَهُ

مُقْرِنِينَ * وَإِنَّا إِلَىٰ رَبِّنَا لَمُنْقَلِبُونَ

*Preis Ihm, Der uns dies dienstbar gemacht hat, und wir (selbst) hätten es nicht meistern können. Und zu unserem Herrn müssen wir sicherlich zurückkehren.*⁴⁸ Ferner sprach er Folgendes jeweils dreimal: *Aller Preis gebührt Allah, Allah ist der Größte.* Danach sprach er:

سُبْحَانَكَ إِنِّي قَدْ ظَلَمْتُ نَفْسِي فَاغْفِرْ لِي

فَإِنَّهُ لَا يَغْفِرُ الذُّنُوبَ إِلَّا أَنْتَ

Und heilig bist Du. Gewiss ich habe wider mich selbst gesündigt. Verzeihe mir, denn außer Dir vergibt niemand die Sünden. Dann lachte er.“

(Ibn Rabia erzählt, dass er

وَضَعَ رِجْلَهُ فِي الرِّكَابِ قَالَ بِسْمِ اللَّهِ فَلَمَّا اسْتَوَىٰ عَلَىٰ ظَهْرِهَا قَالَ الْحَمْدُ لِلَّهِ ثُمَّ قَالَ : (سُبْحَانَ الَّذِي سَخَّرَ لَنَا هَذَا وَمَا كُنَّا لَهُ مُقْرِنِينَ * وَإِنَّا إِلَىٰ رَبِّنَا لَمُنْقَلِبُونَ) ثُمَّ قَالَ الْحَمْدُ لِلَّهِ ثَلَاثًا وَاللَّهُ أَكْبَرُ ثَلَاثًا سُبْحَانَكَ إِنِّي ظَلَمْتُ نَفْسِي فَاغْفِرْ لِي فَإِنَّهُ لَا يَغْفِرُ الذُّنُوبَ إِلَّا أَنْتَ . ثُمَّ ضَحِكَ . فَقُلْتُ لَهُ مِنْ أَىٰ شَيْءٍ ضَحِكَتَ يَا أَمِيرَ الْمُؤْمِنِينَ قَالَ رَأَيْتُ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ صَنَعَ كَمَا صَنَعْتُ ثُمَّ ضَحِكَ فَقُلْتُ مِنْ أَىٰ شَيْءٍ ضَحِكَتَ يَا رَسُولَ اللَّهِ قَالَ " إِنَّ رَبِّكَ لَيَعْجَبُ مِنْ عَبْدِهِ إِذَا قَالَ رَبِّ اغْفِرْ لِي ذُنُوبِي يَعْلَمُ أَنَّهُ لَا يَغْفِرُ الذُّنُوبَ أَحَدٌ غَيْرِي» .

⁴⁸ Az-Zuhruf: 14

sagte) „O Führer der Gläubigen! Weshalb lachen Sie?“ Er antwortete: „So wie ich es tat, sah ich es den Gesandten Allahs^{SAW} tun. Als er lachte, fragte ich ihn: ‚O Gesandter Allahs^{SAW}! Warum lachen Sie?‘ Er entgegnete: ‚Gewiss ist Allah erfreut über Seinen Diener, wenn er zu Ihm um Folgendes bittet: O mein Herr! Vergebe mir meine Sünden. Da Allah weiß, dass außer Ihm niemand Sünden verzeiht.‘“

HADITH 226

Amir Bin Sa'ad überliefert, dass Hadhrat Sa'ad^{RA} erzählt: „In der Schlacht von Khandaq sah ich den Gesandten Allahs^{SAW} so lachen, dass man seine Backenzähne sehen konnte.“ Amir erzählt, dass er Hadhrat Sa'ad^{RA} fragte: „Weshalb tat er das (warum lachte er)?“ Darauf antwortete er: „Ein Mann besaß ein Schutzschild, das er zu seiner Verteidigung mal hin und her in Bewegung setzte

٢٢٦ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ: حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ
 بْنُ عَبْدِ اللَّهِ الْأَنْصَارِيُّ: حَدَّثَنَا (عَبْدُ اللَّهِ)
 ابْنُ عَوْنٍ، عَنْ مُحَمَّدِ بْنِ مُحَمَّدِ بْنِ الْأَسْوَدِ،
 عَنْ عَامِرِ بْنِ سَعْدٍ، قَالَ: قَالَ سَعْدٌ: لَقَدْ
 رَأَيْتُ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، ضَحِكَ
 يَوْمَ الْخَنْدَقِ حَتَّى بَدَتْ نَوَاجِدُهُ قَالَ: قُلْتُ:
 كَيْفَ؟ قَالَ: كَانَ رَجُلٌ مَعَهُ تُرْسٌ، وَكَانَ
 سَعْدٌ رَامِيًّا، وَكَانَ يَقُولُ كَذَا وَكَذَا بِالتُّرْسِ
 يُعْطِي جَبْهَتَهُ، فَنَزَعَ لَهُ سَعْدٌ بِسَهْمٍ، فَلَمَّا

und mal seine Stirn bedeckte. Da aber Hadhrat Sa'ad^{RA} ein guter Bogenschütze war, setzte er seinen Pfeil in den Bogen und zog ihn. Als der Mann seinen Kopf hinter dem Schild hob, schoss er (Hadhrt Sa'ad^{RA}) den Pfeil los, der ihn auf der gezielten Stelle (Stirn) traf. Anschließend stürzte er nach hinten, so dass seine Beine nach oben rollten.“

Das war der Grund dafür, dass der Gesandte Allahs^{SAW} so lachte, dass seine Backenzähne sichtbar wurden. Der Überlieferer namens Muhammad fragte: „Warum lachte er?“ Darauf antwortete er (Amir): „Er lachte über das Geschehen.“⁴⁹

رَفَعَ رَأْسَهُ رَمَاهُ فَلَمْ يُخْطِئْ هُدَيْهِ مِنْهُ يُعْنِي
جَبْهَتَهُ وَأَنْقَلَبَ، وَسَالَ بِرِجْلِهِ: فَضَحَكَ النَّبِيُّ
صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ حَتَّى بَدَتْ نَوَاجِدُهُ
قَالَ: قُلْتُ: مِنْ أَيِّ شَيْءٍ ضَحَكَ؟ قَالَ: مِنْ
فِعْلِهِ بِالرَّجُلِ.

⁴⁹ Der Gesandte Allahs^{SAW} lächelte über die Erkenntnisse und Weisheiten von Hadhrt Saad^{RA}, und nicht über den Sturz der Person.

DER HUMOR DES HEILIGEN PROPHETEN^{SAW}

HADITH 227

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} erzählt, dass der Gesandte Allahs^{SAW} zu ihm einst Folgendes sagte: „O du mit zwei Ohren!“ Mahmud berichtet, dass Abu Usama ihm sagte: „Der Gesandte Allahs^{SAW} scherzte mit ihm.“

٢٢٧. حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ غَيْلَانَ، حَدَّثَنَا أَبُو أُسَامَةَ، عَنْ شَرِيكَ، عَنْ عَاصِمِ الْأَحْوَلِ، عَنْ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ، أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ قَالَ لَهُ " يَا ذَا الْأُذُنَيْنِ " . قَالَ مُحَمَّدٌ قَالَ أَبُو أُسَامَةَ يَعْنِي مَارَحَهُ .

HADITH 228

Hadhrat Anas Bin Malik überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} pflegte mit uns in Harmonie und Verbundenheit umzugehen, so dass er manchmal meinen kleinen Bruder fragte: *„O Abu Umair! Was tat dein nugair (ein roter Vogel)?“*“ Abu Isa (Imam *Tirmidī*) sagt, dass aus diesem Hadith folgendes zu verstehen ist, dass der Heilige Prophet^{SAW} auch Späße machte

٢٢٨. حَدَّثَنَا هَنَادٌ، حَدَّثَنَا وَكَيْعٌ، عَنْ شُعْبَةَ، عَنْ أَبِي التَّيَّاحِ الضُّبَعِيِّ، قَالَ سَمِعْتُ أَنَسَ بْنَ مَالِكٍ، يَقُولُ كَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ لِيُخَالِطُنَا حَتَّىٰ إِنْ كَانَ يَقُولُ لِأَخٍ لِي صَغِيرٍ " يَا أَبَا عُمَيْرٍ مَا فَعَلَ التُّغَيْرُ؟ " قَالَ أَبُو عَيْسَى: «وَفَقَهُ هَذَا الْحَدِيثِ أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ كَانَ يُمَارِخُ وَفِيهِ إِنَّهُ كُنِيَ غُلَامًا صَغِيرًا فَقَالَ لَهُ: يَا أَبَا عُمَيْرٍ. وَفِيهِ

und dass er einem Kind einen Titel gab und zu ihm O Abu Umair sagte. Daraus kann man auch entnehmen, dass einem Kind ein Vogel zum Spielen gegeben werden darf und dass es nicht schädlich sei. Abu Umair züchtete einen Vogel, *nugair*, der verstarb, woraufhin er sehr traurig wurde. Daraufhin sagte der Heilige Prophet^{SAW} zu ihm: O Abu Umair! Was ist mit *nugair* (roter Vogel) passiert.

HADITH 229

Hadhrat Abu Huraira^{RA} überliefert, dass die Zeitgenossen des Heiligen Propheten^{SAW} einst zu ihm sagten: „Sie scherzen auch mit uns.“ „Ich spreche nichts als die Wahrheit“, entgegnete er.

HADITH 230

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert, dass einmal ein Mann den Gesandten Al-

أَنَّهُ لَا بَأْسَ أَنْ يُعْطَى الصَّبِيُّ الطَّيْرَ يَلْعَبُ بِهِ .
وَأِنَّمَا قَالَ لَهُ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: « يَا
أَبَا عُمَيْرٍ، مَا فَعَلَ التُّغَيْرُ؟ » «لَأَنَّهُ كَانَ لَهُ نُغَيْرٌ
فَيَلْعَبُ بِهِ فَمَاتَ، فَحَزِنَ الْغُلَامُ عَلَيْهِ فَمَارَحَهُ
النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ فَقَالَ: « يَا أبا
عُمَيْرٍ، مَا فَعَلَ التُّغَيْرُ؟ » «» .

٢٢٩ . حَدَّثَنَا عَبَّاسُ بْنُ مُحَمَّدٍ الدُّورِيُّ،
أَبْنَانَا عَلِيُّ بْنُ الْحَسَنِ بْنِ شَقِيبٍ، أَبْنَانَا عَبْدُ
اللَّهِ بْنُ الْمُبَارَكِ، عَنْ أُسَامَةَ بْنِ زَيْدٍ، عَنْ
سَعِيدِ الْمَقْبُرِيِّ، عَنْ أَبِي هُرَيْرَةَ، قَالَ قَالُوا
يَا رَسُولَ اللَّهِ إِنَّكَ تُدَاعِبُنَا . قَالَ " إِنِّي لَا
أَقُولُ إِلَّا حَقًّا " .

٢٣٠ . حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ بْنُ سَعِيدٍ، قَالَ: حَدَّثَنَا
خَالِدُ بْنُ عَبْدِ اللَّهِ، عَنْ حُمَيْدٍ، عَنْ أَنَسِ بْنِ

lahs^{SAW} um ein Reittier bat. Der Heilige Prophet^{SAW} sagte daraufhin zu ihm: „Ich werde dir das Kind einer Kamelstute geben.“ Darauf antwortete der Mann: „O Gesandter Allahs^{SAW}! Was soll ich mit dem Kind einer Stute.“ „Sind Kamele etwa nicht die Kinder von Kamelstuten?“, entgegnete der Gesandte Allahs^{SAW}.

مَالِكٍ، أَنَّ رَجُلًا اسْتَحْمَلَ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى
اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، فَقَالَ: إِنِّي حَامِلُكَ عَلَى وِلْدٍ
نَاقَةٍ، فَقَالَ: يَا رَسُولَ اللَّهِ، مَا أَصْنَعُ بِوِلْدِ
التَّاقَةِ؟ فَقَالَ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: وَهَلْ تَلِدُ
الإبلُ إِلَّا التُّوقُ؟

HADITH 231

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} berichtet, dass ein Beduine namens Zuhra dem Gesandten Allahs^{SAW} Geschenke aus der Wüste brachte. Der Heilige Prophet^{SAW} ließ für ihn Proviant herstellen. Der Gesandte Allahs^{SAW} sagte: „Zuhra ist unser beduinischer Freund und ich bin sein Freund, der in der Stadt lebt.“ Dieser Mann hatte kein besonders hübsches Gesicht. Einst begab sich der Gesandte Allahs^{SAW} zu ihm,

٢٣١ - حَدَّثَنَا إِسْحَاقُ بْنُ مَنْصُورٍ: حَدَّثَنَا
عَبْدُ الرَّزَّاقِ: حَدَّثَنَا مَعْمَرٌ، عَنْ ثَابِتٍ، عَنْ
أَنْسِ بْنِ مَالِكٍ، أَنَّ رَجُلًا مِنْ أَهْلِ الْبَادِيَةِ كَانَ
اسْمُهُ زَاهِرًا، وَكَانَ يُهْدِي إِلَى النَّبِيِّ صَلَّى
اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، هَدِيَّةً مِنَ الْبَادِيَةِ، فَيَجْهَرُهُ
النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، إِذَا أَرَادَ أَنْ
يَخْرُجَ، فَقَالَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: إِنَّ
زَاهِرًا بَادِيَتِنَا وَنَحْنُ حَاضِرُوهُ وَكَانَ صَلَّى اللَّهُ
عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يُحِبُّهُ وَكَانَ رَجُلًا دَمِيمًا، فَأَتَاهُ

als dieser Waren verkaufte. Der Gesandte Allahs^{SAW} legte von hinten die Arme um seinen Bauch, damit er ihn nicht sieht. Dann sagte der Mann: „Wer ist das? Lass mich los!“ Doch nach kurzer Überlegung erkannte er den Gesandten Allahs^{SAW} und begann, seinen Rücken mit der gesegneten Brust des Gesandten Allahs^{SAW} innig zu berühren. Infolgedessen fragte der Heilige Prophet^{SAW}: „Wer kauft diesen Sklaven frei?“ Er sagte darauf: „Bei Allah! Sie werden sehen, dass ich sehr wenig wert bin.“ Daraufhin sprach der Gesandte Allah^{SAW} zu ihm: „Aber für Allah hast du keinen geringen Wert.“ Oder er sagte: „Für Allah bist du wertvoll.“

HADITH 232

Hadhrat Hasan^{RA} erzählt, dass einmal eine alte Frau zum Heiligen Propheten^{SAW}

النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، يَوْمًا وَهُوَ يَبِيعُ مَتَاعَهُ وَاحْتَضَنَهُ مِنْ خَلْفِهِ وَهُوَ لَا يُبْصِرُهُ، فَقَالَ: مَنْ هَذَا؟ أُرْسِلْنِي فَالْتَفَتَ فَعَرَفَ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ فَجَعَلَ لَا يَأْلُو مَا أَلْصَقَ ظَهْرَهُ بِصَدْرِ النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ حِينَ عَرَفَهُ، فَجَعَلَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، يَقُولُ: مَنْ يَشْتَرِي الْعَبْدَ، فَقَالَ: يَا رَسُولَ اللَّهِ، إِذَا وَاللَّهِ تَجِدُنِي كَأَسَدًا، فَقَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: لَكِنْ عِنْدَ اللَّهِ لَسْتَ بِكَأَسَدٍ أَوْ قَالَ: أَنْتَ عِنْدَ اللَّهِ غَالٍ.

۲۳۲. حَدَّثَنَا عَبْدُ بْنُ حُمَيْدٍ، قَالَ: حَدَّثَنَا

مُصْعَبُ بْنُ الْمِقْدَامِ، قَالَ: حَدَّثَنَا الْمُبَارِكُ بْنُ

kam und ihn um Folgendes bat: „O Gesandter Allahs^{SAW}! Beten Sie für mich bei Allah, dass Er mich in das Paradies einlassen möge.“ Er erwiderte: „O du, die Mutter von jenes! Es wird keine alte Frau in das Paradies eintreten.“ Der Überlieferer berichtet, dass, als die Frau sich ob der Antwort weinend auf den Rückweg machte, der Heilige Prophet^{SAW} sagte: „Gebe ihr Bescheid, dass sie nicht in ihrer Betagtheit das Paradies betreten wird, da Allah im Heiligen Qur’an sagt, „Wir haben sie als eine wunderbare Schöpfung erschaffen und sie zu Jungfrauen gemacht.“⁵⁰

فَضَالَةٌ، عَنِ الْحَسَنِ، قَالَ: أَتَتْ عَجُوزٌ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، فَقَالَتْ: يَا رَسُولَ اللَّهِ، ادْعُ اللَّهَ أَنْ يُدْخِلَنِي الْجَنَّةَ، فَقَالَ: يَا أُمَّ فُلَانٍ، إِنَّ الْجَنَّةَ لَا تَدْخُلُهَا عَجُوزٌ، قَالَ: فَوَلَّتْ تَبْكِي، فَقَالَ: أَخْبِرُوهَا أَنَّهَا لَا تَدْخُلُهَا وَهِيَ عَجُوزٌ إِنَّ اللَّهَ تَعَالَى، يَقُولُ: إِنَّا أَنْشَأْنَاهُنَّ إِنْشَاءً، فَجَعَلْنَاهُنَّ أَبْكَارًا.

⁵⁰ Sura Al-Wāqī‘a, Vers 35 und 36.

DIE AUSSAGEN DES HEILIGEN
PROPHETEN^{SAW} ZUR POESIE

HADITH 233

Hadhrat Shuraih^{RA} überliefert, dass man Hadhrat Aisha^{RA} fragte: „Rezitierte der Gesandte Allahs^{SAW} ein Gedicht, das er für beispielhaft erachtete?“ Sie antwortete: „Der Heilige Prophet^{SAW} rezitierte oftmals Verse von Abdullah Bin Rawaha^{RA} und zitierte dabei diese Strophe: *„Dir werden Botschaften von jenem übermittelt, dem du keine Wegzehrung mitgabst.“*“

٢٣٣ - حَدَّثَنَا عَلِيُّ بْنُ حُجْرٍ، قَالَ: حَدَّثَنَا شَرِيكٌ، عَنِ الْمُقْدَامِ بْنِ شُرَيْحٍ، عَنْ أَبِيهِ، عَنْ عَائِشَةَ، قَالَ: قِيلَ لَهَا: هَلْ كَانَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، يَتَمَثَّلُ بِشَيْءٍ مِنْ الشُّعْرِ؟ قَالَتْ: كَانَ يَتَمَثَّلُ بِشُعْرِ ابْنِ رَوَاحَةَ، وَيَتَمَثَّلُ بِقَوْلِهِ: يَقُولُ بِالْأَخْبَارِ مَنْ لَمْ تُزُودِ.

HADITH 234

Hadhrat Abu Huraira^{RA} erzählt, dass der Gesandte Allahs^{SAW} einst sagte: „Unter den Dichtern hat Labeed gewiss diese größte Wahrheit ausgesprochen: *„Höret! Außer Allah ist alles falsch. Um-ayya Bin Abi Salt Salaam war*

٢٣٤ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ، حَدَّثَنَا عَبْدُ الرَّحْمَنِ بْنُ مَهْدِيٍّ، حَدَّثَنَا شَفِيانُ الثَّوْرِيُّ، عَنْ عَبْدِ الْمَلِكِ بْنِ عُمَيْرٍ، حَدَّثَنَا أَبُو سَلَمَةَ، عَنْ أَبِي هُرَيْرَةَ قَالَ قَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ "إِنَّ أَصْدَقَ كَلِمَةٍ قَالَهَا الشَّاعِرُ

kurz davor, in den Islam einzutreten.“

كَلِمَةٌ لِّبَيْدٍ أَلَّا كُلُّ شَيْءٍ مَا خَلَا اللَّهَ بَاطِلٌ " .
وَكَاذَ أُمِّيَّةٌ مِنْ أَبِي الصَّلْتِ أَنْ يُسَلِّمَ .

HADITH 235

Hadhrat Jundub Bin Sufyan Bajali^{RA} überliefert, dass einst ein Stein den Finger des Gesandten Allahs^{SAW} traf, wodurch sich dieser verletzte. Der Heilige Prophet^{SAW} sagte: „Du bist nur ein Finger, aus dir fließt Blut heraus. Dir wurde auf dem Wege Allahs Schmerz zugefügt.“

٢٣٥ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ الْمُثَنَّى، قَالَ: حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ جَعْفَرٍ، قَالَ: حَدَّثَنَا شُعْبَةُ، عَنِ الْأَسْوَدِ بْنِ قَيْسٍ، عَنِ جُنْدُبِ بْنِ سُفْيَانَ الْبَجَلِيِّ، قَالَ: أَصَابَ حَجْرٌ أُصْبِعَ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ فَدَمَيْتَ، فَقَالَ: هَلْ أَنْتَ إِلَّا الْأُصْبُعُ دَمِيَتْ وَفِي سَبِيلِ اللَّهِ مَا لَقِيَتْ .
حَدَّثَنَا ابْنُ أَبِي عُمَرَ: حَدَّثَنَا سُفْيَانُ بْنُ عُيَيْنَةَ، عَنِ الْأَسْوَدِ بْنِ قَيْسٍ، عَنِ جُنْدُبِ بْنِ عَبْدِ اللَّهِ، نَحْوَهُ .

HADITH 236

Hadhrat Bara Bin Azib^{RA} überliefert, dass ein Mann zu ihm sprach: „O Abu Amara! (das war sein patronymischer Name, ! Bist du etwa in der Schlacht von Hunain geflüchtet und hast

٢٣٦ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ: حَدَّثَنَا يَحْيَى بْنُ سَعِيدٍ: حَدَّثَنَا سُفْيَانُ التَّوْرِيُّ: حَدَّثَنَا أَبُو إِسْحَاقَ، عَنِ الْبَرَاءِ بْنِ عَازِبٍ، قَالَ لَهُ: قَالَ لَكَ رَجُلٌ: أَفَرَرْتُمْ عَنْ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ

den Gesandten Allahs^{SAW} alleine gelassen?“ Er antwortet: „Nein. Bei Allah! Der Gesandte Allahs^{SAW} wich nicht zurück. Als Hawasan Pfeile schoss, ergriffen die Leute hastig die Flucht. Der Gesandte Allahs^{SAW} war auf seinem Maultier und Abu Sufyan Bin Haris Bin Abdul Mutlib hielt die Leine des Maultieres, während der Gesandte Allahs^{SAW} Folgendes sprach: *„Ich bin der Gesandte Allahs und das ist keine Lüge, ich bin der Sohn von Abdul Muttalib.“*“

HADITH 237

Hadhrat Anas^{RA} überliefert, dass als am Tage der *‘Umratu l-qaḍā’* der Gesandte Allahs^{SAW} in Mekka eintrat, Ibn Rawaha vor ihm lief und folgende Verse sprach: „O ihr Söhne der Ungläubigen! Kommet heute nicht dem Pfade des Heiligen Propheten^{SAW} in die Quere oder wir

وَسَلَّمَ يَا أَبَا عُمَارَةَ؟ فَقَالَ: لَا وَاللَّهِ مَا وُلِّي رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، وَلَكِنْ وُلِّي سَرَعَانُ النَّاسِ، تَلَقَّتْهُمْ هَوَازِنُ بِالنَّبْلِ، وَرَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، عَلَى بَعْلَتِهِ، وَأَبُو سُفْيَانَ بْنِ الْحَارِثِ بْنِ عَبْدِ الْمُطَّلِبِ آخِذٌ بِلِحَامِهَا، وَرَسُولُ اللَّهِ يَقُولُ:

أَنَا النَّبِيُّ لَا كَذِبُ

أَنَا ابْنُ عَبْدِ الْمُطَّلِبِ.

٢٣٧. حَدَّثَنَا إِسْحَاقُ بْنُ مَنْصُورٍ، قَالَ: حَدَّثَنَا عَبْدُ الرَّزَّاقِ، قَالَ: حَدَّثَنَا جَعْفَرُ بْنُ سُلَيْمَانَ، قَالَ: حَدَّثَنَا ثَابِتٌ، عَنْ أَنَسٍ: أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ دَخَلَ مَكَّةَ فِي عُمْرَةِ الْقَضَاءِ، وَابْنُ رَوَاحَةَ يَمْشِي بَيْنَ يَدَيْهِ، وَهُوَ يَقُولُ:

werden euch zerschlagen, so dass eure Häupter (vom Leibe) getrennt werden und ihr eure Freunde vergesst.“ Daraufhin sagte Hadhrat Umar^{RA}: „O Ibn Rawaha! Sprichst du etwa solche Wörter in der Gegenwart des Gesandten Allahs^{SAW} und in der heiligen Stätte Allahs?“ Der Gesandte Allahs^{SAW} sagte daraufhin: „O Umar^{RA}! Lass ihn, da diese Wörter sie mehr verletzen als Pfeile.“

خَلُّوا بَنِي الْكُفَّارِ عَنْ سَبِيلِهِ
 الْيَوْمَ نَضْرِبُكُمْ عَلَى تَنْزِيلِهِ
 ضَرْبًا يُزِيلُ الْهَامَ عَنْ مَقِيلِهِ
 وَيُذْهِلُ الْخَلِيلَ عَنْ خَلِيلِهِ

فَقَالَ لَهُ عُمَرُ: يَا ابْنَ رَوَاحَةَ، بَيْنَ يَدَي رَسُولِ
 اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، وَفِي حَرَمِ اللَّهِ
 تَقُولُ شُعْرًا، فَقَالَ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ:
 خَلِّ عَنْهُ يَا عُمَرُ، فَلَهِيَ أَسْرَعُ فِيهِمْ، مِنْ
 نَضْحِ النَّبْلِ.

HADITH 238

Hadhrat Jabir Bin Samura^{RA} überliefert: „Mehr als hundert Mal saß ich den Sitzungen mit dem Gesandten Allahs^{SAW} bei. Die Gefährten des Heiligen Propheten^{SAW} pflegten es, Gedichte zu rezitieren und sich über die Zeit der Unwissenheit zu unterhalten, woraufhin er^{SAW} entweder schwieg oder manchmal lächelte.“

٢٣٨ - حَدَّثَنَا عَلِيُّ بْنُ حُجْرٍ: حَدَّثَنَا شَرِيكٌ،
 عَنْ سِمَاكِ بْنِ حَرْبٍ، عَنْ جَابِرِ بْنِ سَمُرَةَ،
 قَالَ: جَالَسْتُ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ،
 أَكْثَرَ مِنْ مِائَةِ مَرَّةٍ، وَكَانَ أَصْحَابُهُ يَتَنَاشَدُونَ
 الشُّعْرَ، وَيَتَذَاكَرُونَ أَشْيَاءَ مِنْ أَمْرِ الْجَاهِلِيَّةِ،
 وَهُوَ سَاكِتٌ وَرَبَّمَا تَبَسَّمَ مَعَهُمْ.

HADITH 239

Hadhrat Abu Huraira^{RA} überliefert, dass der Gesandte Allahs^{SAW} sagte: „Der beste Gedichtvers eines Arabers ist der des Dichters Labeed. Er sagte: *„Höret aufmerksam! Außer Allah ist alles Lüge.“*“

٢٣٩ - حَدَّثَنَا عَلِيُّ بْنُ حُجْرٍ، قَالَ: حَدَّثَنَا شَرِيكٌ، عَنْ عَبْدِ الْمَلِكِ بْنِ عُمَيْرٍ، عَنْ أَبِي سَلَمَةَ، عَنْ أَبِي هُرَيْرَةَ، عَنِ النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، قَالَ: أَشْعُرُ كَلِمَةً تَكَلَّمْتُ بِهَا الْعَرَبُ كَلِمَةً لَبِيدٍ: أَلَا كُلُّ شَيْءٍ مَا خَلَا اللَّهَ بَاطِلٌ.

HADITH 240

Amar Bin Shareed berichtet, dass ihm sein Vater erzählte: „Einst saß ich auf einem Tier hinter dem Gesandten Allahs^{SAW}. Er^{SAW} sprach: *„Kannst du dich an einige Verse des Dichters Umayya Bin Abi Salt erinnern?“* Ja, antwortete ich. Daraufhin sagte der Heilige Prophet^{SAW}: *„Rezitiere sie!“* Ich zitierte einen Vers, woraufhin er sagte: *„Sage weitere auf!“* Ich trug weitere Verse vor, bis ich einhundert Verse von Umayya Bin Abi Salt rezitiert hatte. Als ich für den Gesandten Allahs^{SAW} Verse rezitierte, äußerte er

٢٤٠ - حَدَّثَنَا أَحْمَدُ بْنُ مَنِيعٍ، قَالَ: حَدَّثَنَا مَرْوَانُ بْنُ مُعَاوِيَةَ، عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ عَبْدِ الرَّحْمَنِ الطَّائِفِيِّ، عَنْ عَمْرِو بْنِ الشَّرِيدِ، عَنْ أَبِيهِ، قَالَ: كُنْتُ رَدَفَ النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، فَأَنْشَدْتُهُ مِائَةَ قَافِيَةٍ مِنْ قَوْلِ أُمَيَّةَ بْنِ أَبِي الصَّلْتِ التَّقْفِيِّ، كُلَّمَا أَنْشَدْتُهُ بَيْتًا، فَقَالَ لِي النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: هِيَ حَتَّى أَنْشَدْتُهُ مِائَةَ يَعْنِي بَيْتًا، فَقَالَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: إِنَّ كَادَ لِيُسَلِّمَ.

den Wunsch, weitere Verse zu hören. So trug ich ihm einhundert Verse vor.“ Der Heilige Prophet^{SAW} sagte, fast hätte er den Islam angenommen.

HADITH 241

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} ließ des Öfteren für Hassan Bin Sabit in der Moschee eine Rednerbühne aufstellen, auf der er Allah und Seinen Gesandten lobpreiste.“ Oder sie sagte: „Er trug Lobeshymnen auf den Heiligen Propheten^{SAW} vor, worüber der Gesandte Allahs^{SAW} sagte: *Allah hilft Hassan mit dem Geist der Heiligkeit. Bezogen darauf, wie er durch Strophen den Gesandten Gottes verteidigte oder seine Erhabenheit schildert.*“

Das heißt, Allah gewährt ihm Seine Hilfe bei der Rezipitation der Lobeshymnen auf den Gesandten Allahs^{SAW}.

٢٤١ - حَدَّثَنَا إِسْمَاعِيلُ بْنُ مُوسَى الْفَزَارِيُّ، وَعَلِيُّ بْنُ حُجْرٍ الْمَعْنَى، وَاحِدٌ، قَالَ حَدَّثَنَا ابْنُ أَبِي الزَّنَادِ، عَنْ هِشَامِ بْنِ عُرْوَةَ، عَنْ أَبِيهِ، عَنْ عَائِشَةَ، قَالَتْ كَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَضَعُ لِحَسَّانَ بْنِ ثَابِتٍ مِثْرًا فِي الْمَسْجِدِ يَقُومُ عَلَيْهِ قَائِمًا يُفَاخِرُ عَنْ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ - أَوْ قَالَ يُنَافِحُ عَنْ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ - وَيَقُولُ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ " إِنَّ اللَّهَ يُؤَيِّدُ حَسَّانَ بِرُوحِ الْقُدْسِ مَا يُنَافِحُ أَوْ يُفَاخِرُ عَنْ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ حَدَّثَنَا إِسْمَاعِيلُ بْنُ مُوسَى وَعَلِيُّ بْنُ حُجْرٍ قَالَا حَدَّثَنَا ابْنُ أَبِي الزَّنَادِ عَنْ أَبِيهِ عَنْ عُرْوَةَ عَنْ عَائِشَةَ عَنِ النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ وَمِثْلَهُ.

DIE NÄCHTLICHEN ZWIEGESPRÄCHE
DES HEILIGEN PROPHETEN^{SAW}

HADITH 242

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert: „Einmal berichtete der Gesandte Allahs^{SAW} in einer Nacht seinen Gattinnen ein Ereignis. Eine seiner Gattinnen sprach darauf: *„Das ist eine ähnliche Geschichte wie die von Khurafa.“* Der Heilige Prophet^{SAW} fragte sie: *„Weißt du, wer Khurafa war? Khurafa war ein Mann, der zu den Söhnen Uzarrs gehörte. Er wurde in der Zeit der Unwissenheit von den Dschinn gefangen genommen und lebte eine Zeit lang unter ihnen. Später ließen sie ihn wieder zu den Menschen gehen. Er pflegte dann, das sonderbare Verhalten der Dschinn den Leuten zu berichten, so dass die Leute sagten: Das ist doch die Geschichte von Khurafa.“*“

٢٤٢. حَدَّثَنَا الْحَسَنُ بْنُ صَبَّاحِ الْبِزَّارِ حَدَّثَنَا أَبُو النَّضْرِ حَدَّثَنَا أَبُو عَقِيلٍ التَّقْفِيُّ عَنْ عَبْدِ اللَّهِ ابْنِ عَقِيلٍ عَنْ مُجَالِدٍ عَنِ الشَّعْبِيِّ عَنْ مَسْرُوقٍ عَنْ عَائِشَةَ رَضِيَ اللَّهُ عَنْهَا قَالَتْ حَدَّثَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ ذَاتَ لَيْلَةٍ نِسَاءَهُ حَدِيثًا فَقَالَتْ امْرَأَةٌ مِنْهُنَّ كَأَنَّ الْحَدِيثَ حَدِيثُ خُرَافَةَ فَقَالَ أَتَدْرُونَ مَا خُرَافَةُ؟ إِنَّ خُرَافَةَ كَانَ رَجُلًا مِنْ عُذْرَةَ أَسْرَتْهُ الْجِنُّ فِي الْجَاهِلِيَّةِ فَمَكَثَ فِيهِمْ ذَهْرًا ثُمَّ رَدُّوهُ إِلَى الْإِنْسَانِ فَكَانَ يُحَدِّثُ النَّاسَ بِمَا رَأَى فِيهِمْ مِنَ الْأَعَاجِيبِ فَقَالَ النَّاسُ حَدِيثُ خُرَافَةَ.

DAS GESCHICHTE DER UMME ZAR'Ī

HADITH 243

Hadhrat Aisha^{RA} berichtet: „Es trafen einst elf Frauen zusammen und versprachen, dass sie über die Lebensverhältnisse ihrer Gatten nichts verbergen werden.

Die erste Frau sagte: *Mein Mann ähnelt einem schlanken Kamel, das sich auf einem Berggipfel befindet, den man durch eine enge Passage erreicht. Er (Berg) ist weder ebenmäßig, so dass man auf ihn hinaufklettern kann, noch ist er fleischig, so dass man ihn mitnehmen kann.*

Die zweite Frau erzählte dann: *Ich werde keine Information über meinen Mann verbreiten. Wenn ich das tue, so fürchte ich mich, mich nicht davon abhalten zu können, seine Fehler aufzudecken. Und*

٢٤٣. حَدَّثَنَا عَلِيُّ بْنُ حُجْرٍ أَخْبَرَنَا عَيْسَى بْنُ يُونُسَ بْنِ هِشَامِ بْنِ عُرْوَةَ عَنْ أُخَيْهِ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ عُرْوَةَ عَنْ عَائِشَةَ قَالَتْ جَلَسْتُ إِحْدَى عَشْرَةَ امْرَأَةً فَتَعَاهَدْنَ وَتَعَاقدْنَ أَنْ لَا يَكْتُمَنَّ مِنِّي أَخْبَارَ أَزْوَاجِهِنَّ شَيْئًا

فَقَالَتِ الْأُولَى زَوْجِي لَحْمٌ جَمَلٍ عَثَّ عَلَى رَأْسِ جَبَلٍ وَعَرٍ لَا سَهْلٌ فَيَرْتَفِي وَلَا سَمِينٌ فَيَسْتَقِلُّ

قَالَتِ الثَّانِيَةُ زَوْجِي لَا أَبْتُ خَبْرَهُ إِنِّي أَخَافُ أَنْ لَا أَذَرَهُ إِنْ أَذْكُرُهُ أَذْكُرُهُ عَجْرَهُ وَبُجْرَهُ.

قَالَتِ الثَّلَاثَةُ زَوْجِي الْعَشَنُّ إِنْ أَنْطِقُ أُطَلِّقُ وَإِنْ أَسْكُتُ أُعَلِّقُ

قَالَتِ الرَّابِعَةُ زَوْجِي كَثِيلٌ تَهَامَةٌ لَا حَرٌّ وَلَا قُرٌّ وَلَا مَخَافَةٌ وَلَا سَامَةٌ

wenn ich damit beginne, werde ich alle seine offensichtlichen und verdeckten Schwächen erwähnen.'

Die Dritte sagte: ‚Mein Mann ist übermäßig groß. Wenn ich gegen ihn spreche, so wird er mir die Scheidung einreichen, während mein Schweigen nichts an meinem Umstand ändern würde.‘

Die vierte Frau sagte: ‚Mein Gatte ist wie die Nacht von tahāma Weder ist er kalt noch warm. Ich empfinde vor ihm weder Furcht noch ist er mir lästig und fade.‘

Die fünfte Frau erzählte: ‚Wenn mein Ehemann das Haus betretet, wirkt er wie ein Panther, und außerhalb des Hauses ist er wie ein Löwe. Niemand hat den Mut, ihn in einer Sache zu befragen, oder ihn nach etwas zu fragen, was er gesehen oder gehört hat.‘

Die sechste Frau sagte: ‚Wenn mein Mann etwas zu verzehren beginnt, dann verdrückt er alles, und wenn er

قَالَتِ الْخَامِسَةُ زَوْجِي إِنْ دَخَلَ فَهَدَأَ وَإِنْ
خَرَجَ أَسِيدٌ وَلَا يَسْأَلُ عَمَّا عِنْدَ

قَالَتِ السَّادِسَةُ زَوْجِي إِنْ أَكَلَ لَفَّ وَإِنْ
شَرِبَ اشْتَفَّ وَإِنْ اضْطَجَعَ ائْتَفَّ وَلَا يُؤَلِّجُ
الْكَفَّ لِيُعَلِّمَ التَّبَثَّ

قَالَتِ السَّابِعَةُ زَوْجِي عِبَائَهُ أَوْ غِيَابَهُ طَبَاقَاءَهُ
كُلُّ دَاءٍ لَهُ دَاءٌ شَجَكَ أَوْ فَلَكَ أَوْ جَمَعَ كُلًّا
لَكَ .

قَالَتِ الثَّمَانِيَةُ زَوْجِي الْمَسُّ مَسُّ أَرْزَبٍ وَالرَّيْحُ
رِيحُ زُرْتَبٍ

قَالَتِ التَّاسِعَةُ زَوْجِي رَفِيعُ الْعِمَادِ عَظِيمُ
الرَّمَادِ طَوِيلُ النَّجَادِ قَرِيبُ الْبَيْتِ مِنَ النَّادِ .

قَالَتِ الْعَاشِرَةُ زَوْجِي مَالِكٌ وَمَا مَالِكٌ مَالِكٌ
خَيْرٌ مِنْ ذَلِكَ لَهُ إِبِلٌ كَثِيرَاتُ الْمَبَارِكِ قَلِيلَاتُ
الْمَسَارِحِ إِذَا سَمِعْنَ صَوْتَ الْمِزْهَرِ أَتَقَنَّ
أَنْهَنَّ هَوَالِكٌ .

قَالَتِ الْحَادِيَةُ عَشْرَةَ زَوْجِي أَبُو زَرْعٍ وَمَا أَبُو
زَرْعٍ أَنَّاسٌ مِنْ حُلِيِّ أُذُنَيْي وَمَلَأَ مِنْ شَحْمِ

etwas trinkt, dann stürzt er alles in sich hinunter. Wenn er schläft, dann deckt er sich mit einer separaten Decke zu und zeigt kein Interesse (Geborgenheit), meinen Kummer und meine Sorgen zu teilen.'

Die siebte sagte: ‚Mein Gatte ist infantil‘, oder sie sagte, ‚von dem rechten Weg abgekommen und ein Narr. Er hat jegliche Art von Mängel. (Er leidet unter einem moralischen Verfall) Mal schlägt er einem den Kopf kaputt oder bricht einem die Hände oder Füße oder beides.‘

Die achte Frau erzählte: ‚Wenn man meinen Mann berührt, so fühlt er sich so weich an wie ein Hase und er duftet nach Safran.‘

Die neunte Frau berichtete: ‚Mein Mann ist groß, erhaben und sehr gastfreundlich und tapfer. Sein Haus befindet sich in der Nähe von dem Ort, worin die Versammlung der Beratung gehalten wird.‘

Die zehnte Frau erklärte:

عَضَدِيَّ وَبَجَحَنِي فَبَجَحَتْ إِلَيَّ نَفْسِي
وَجَدَنِي فِي أَهْلِ غُنَيْمَةٍ بِشِقِّ فَبَجَعَلَنِي فِي
أَهْلِ صَهَيْلٍ وَأَطِيطٍ وَدَائِسٍ وَمُنَقِّ فَعِنْدَهُ أَقُولُ
فَلَا أُقْبِحُ وَأَرْقُدُ فَاتَّصَبِحُ وَأَشْرِبُ فَاتَّقَمَّحُ. أُمُّ
أَبِي زُرَّعٍ فَمَا أُمُّ أَبِي زُرَّعٍ عَكُومُهَا رَدَّاحٌ
وَيَبْنُهَا فَسَاحٌ. ابْنُ أَبِي زُرَّعٍ فَمَا ابْنُ أَبِي
زُرَّعٍ مَضْجَعُهُ كَمَسَلِّ شَطْبَةٍ وَتُشْبِعُهُ دِرَاعُ
الْجَفْرَةِ. بِنْتُ أَبِي زُرَّعٍ فَمَا بِنْتُ أَبِي زُرَّعٍ
طَوْعُ أَبِيهَا وَطَوْعُ أُمِّهَا وَمِلءُ كِسَائِيهَا وَغَيْظُ
جَارِيَتِهَا. جَارِيَةُ أَبِي زُرَّعٍ فَمَا جَارِيَةُ أَبِي زُرَّعٍ
لَا تَبُثُّ حَدِيثَنَا تَبْيِينًا وَلَا تَنْقُثُ مِيرَتَنَا تَنْفِينًا
وَلَا تَمَلَأُ بَيْنَنَا تَغْشِيَةً قَالَتْ خَرَجَ أَبُو زُرَّعٍ
وَالْأَوْطَابُ تُمَخَضُّ فَلَقِي امْرَأَةً مَعَهَا وَلَدَانِ
لَهَا كَالْفَهْدَيْنِ يَلْعَبَانِ مِنْ تَحْتِ حَصْرِهَا
بِرُمَّانَتَيْنِ فَطَلَّقْنِي وَنَكَحَهَا نَكَحْتُ بَعْدَهُ
رَجُلًا سَرِيًّا رَكِبَ سَرِيًّا وَأَخَذَ خَطِيئًا وَأَرَّاحَ
عَلَيَّ نَعْمًا تَرِيًّا وَأَعْطَانِي مِنْ كُلِّ رَائِحَةٍ زَوْجًا
وَقَالَ كُلِّي أُمُّ زُرَّعٍ وَمِيرِي أَهْلَكَ فَلَوْ جَمَعْتُ

„Mein Ehemann ist Viehhalter. Was für ein Halter er nur ist. Die anderen Halter sind ihm weit überlegen. Seine Kamele sind für Gäste zwar an Sitzplätzen reichlich ausgestattet, doch auf der Weide sieht man sie nur selten. Wenn sie das Hornsignal vernehmen (welches ein Zeichen für die Ankunft der Gäste ist), gehen sie davon aus, dass sie bald geschlachtet werden.“

Die elfte Frau sagte: *„Mein Mann ist Abu Zar'i und wie prächtig Abu Zar'i nur ist. Er gab mir so viel Goldschmuck, dass meine Ohren sie nicht tragen konnten. Er gab mir so viel Fleisch zum Essen, dass meine Arme dicker wurden. Er hielt mich so sehr glücklich, dass ich vor Freude auf mich Stolz empfand. Er fand mich bei den Ziegenhütern, die in schwierigen Verhältnissen lebten. Er brachte mich zu den Pferdehaltern, Kameltreibern und Getreidedreschern. Man tadelt mich nicht, wenn ich*

كُلَّ شَيْءٍ أَعْطَانِيهِ مَا بَلَغَ أَصْغَرَ آيَةٍ أَبِي زَرْعٍ
 . قَالَتْ عَائِشَةُ فَقَالَ لِي رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى
 اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ كُنْتُ لَكَ كَأَبِي زَرْعٍ لِأُمِّ
 زَرْعٍ بِأَمْرِ أَبِي فَجَاءَتْهُ».

ihm meine Meinung sage oder in seiner Gegenwart meine Ton erhebe. Wenn ich schlafe, dann schlafe ich bis in den späten Morgen, und ich trinke so viel, bis ich nicht mehr kann. Abu Zar'is Mutter, ja, wie gut nur die Mutter von Abu Zar'i ist. Sie besitzt große und schwere Beutel voller Getreide und ein großes Haus. Abu Zar'is Sohn! Abu Zar'is Sohn ist hervorragend. Sein Bett ist wie ein schmaler grüner Zweig der Datteln. Ihn sättigt sogar eine Ziegenkitz-Keule. Abu Zar'is Tochter. Wie gut nur die Tochter von Abu Zar'i ist. Sie ist gegenüber ihren Eltern gehorsam. Sie ist so frisch und korpulent, dass die Schlafdecke sie ganz allein umhüllt. Die Nachbarschaft empfindet Stolz für sie. Abu Zar'is Sklaven. Wie ausgezeichnet nur seine Sklavin ist. Weder verbreitet sie unsere Angelegenheiten in der Öffentlichkeit noch stiehlt sie unsere Nahrung. Auch füllt sie unser Haus nicht mit Untreue

und übler Nachrede.‘ Sie sagte weiter: ‚Einmal trat Abu Zar‘i aus dem Haus als man dabei war, Milch abzurahmen. Er traf eine Frau, die zwei Söhne hatte, die Panthern gleichten. Sie spielten zu dem Zeitpunkt mit zwei Granatäpfeln. Abu Zar‘i ließ sich von mir scheiden und ging mit dieser Frau eine Ehe ein. Danach heiratete ich ebenfalls einen edlen Mann. Er war ein hervorragender Reiter und Bogenschütze, der mich mit Geschenken, Gaben und Vieh bereicherte. Er sagte mir: „Umme Zar‘i! Speise das Mahl und speise auch deine Familie.“ Wenn ich die Sachen, die er mir gegeben hat, zusammenbringe, so werden diese nicht einmal in das kleinste Fass des Abu Zar‘i hineinpassen.“

Hadhrat Aisha^{RA} erzählt, dass der Gesandte Allahs-^{SAW} sagte: „Ich bin für dich so, wie Abu Zar‘i zu Umme Zar‘i war.“

ÜBER DAS ZU BETT GEHEN DES HEILIGEN PROPHETEN^{SAW}

HADITH 244

Hadhrat Bar'a Bin Azib^{RA} überliefert: „Wenn der Gesandte Allahs^{SAW} zu Bett ging, legte er seine rechte Hand unter seine rechte Wange und betete: *O mein Herr! Ich suche Zuflucht bei Dir vor der Pein, die Du am Tage der Auferstehung Deinen Dienern zukommen lassen wirst.*“

In einer weiteren Überlieferung heißt es: „...an jenem Tag, an dem Du alle zusammenrufen wirst.“

٢٤٤ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ الْمُثَنَّى حَدَّثَنَا عَبْدُ الرَّحْمَنِ بْنُ مَهْدِيٍّ حَدَّثَنَا إِسْرَائِيلُ عَنْ أَبِي إِسْحَاقَ عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ يَزِيدَ عَنِ الْبَرَاءِ بْنِ عَازِبٍ رَضِيَ اللَّهُ عَنْهُمَا أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ كَانَ إِذَا أَخَذَ مَضْجَعَهُ وَضَعَ كَفَّهُ الْأَيْمَنِي تَحْتَ خَدِّهِ الْأَيْمَنِ، وَقَالَ رَبِّ قِيَّيْ عَذَابِكَ يَوْمَ تَبْعَثُ عِبَادَكَ.

حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ الْمُثَنَّى حَدَّثَنَا عَبْدُ الرَّحْمَنِ حَدَّثَنَا إِسْرَائِيلُ عَنْ أَبِي إِسْحَاقَ عَنْ أَبِي عُبَيْدَةَ عَنْ عَبْدِ اللَّهِ مِثْلَهُ وَقَالَ يَوْمَ تَجْمَعُ عِبَادَكَ.

HADITH 245

Hadhrat Huzaiifa^{RA} berichtet, dass, wenn der Gesandte Allahs^{SAW} zu Bett ging, er Folgendes betete: „O mein

٢٤٥ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ غَيْلَانَ حَدَّثَنَا عَبْدُ الرَّزَّاقِ أَخْبَرَنَا سُفْيَانُ عَنْ عَبْدِ الْمَلِكِ بْنِ

Herr, mit Deinem Namen will ich sterben, so wie ich mit ihm lebe.“ Wenn er aufwachte, betete er Folgendes: „Alle Lobpreisung gebührt Allah, Der uns wieder zum Leben erweckt hat, nachdem Er uns in einem Zustand des Todes (im Schlaf) hielt, und zu Ihm ist die Rückkehr.“

HADITH 246

Hadhrat Aisha^{RA} berichtet: „Wenn der Heilige Prophet^{SAW} sich zum Schlafen legte, rezitierte er die letzten drei Suren des Heiligen Qur’an und hauchte anschließend seine beiden Hände an, wobei er währenddessen die offenen Handflächen nebeneinanderhielt. Infolgedessen begann er damit, mit seinen Handflächen soweit es ihm möglich war über seinen Körper zu fahren. Hierbei begann er beim Kopf und dem vorderen Körperbereich.“ Er^{SAW} tat dies dreimal.

عُمَيْرٌ عَنْ رَبِيعِ بْنِ جِرَاشٍ عَنْ حُدَيْفَةَ قَالَ
كَانَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ إِذَا آوَى إِلَى
فِرَاشِهِ قَالَ اللَّهُمَّ بِاسْمِكَ أَمُوتُ وَأَحْيَا وَإِذَا
اسْتَيْقَظَ، قَالَ الْحَمْدُ لِلَّهِ الَّذِي أَحْيَانَا بَعْدَمَا
أَمَاتَنَا وَإِلَيْهِ الشُّكْرُ.

٢٤٦ - حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ بْنُ سَعِيدٍ حَدَّثَنَا الْمُفَضَّلُ
بْنُ فَضَالَةَ عَنْ عُقَيْلٍ أَرَاهُ عَنْ الزُّهْرِيِّ عَنْ
عُرْوَةَ عَنْ عَائِشَةَ رَضِيَ اللَّهُ عَنْهَا قَالَتْ
كَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، إِذَا
آوَى إِلَى فِرَاشِهِ كُلَّ لَيْلَةٍ جَمَعَ كَفَيْهِ فَنَفَثَ
فِيهِمَا وَقَرَأَ فِيهِمَا قُلْ هُوَ اللَّهُ أَحَدٌ وَقُلْ أَعُوذُ
بِرَبِّ الْفَلَقِ وَقُلْ أَعُوذُ بِرَبِّ النَّاسِ ثُمَّ مَسَحَ
بِهِمَا مَا اسْتَطَاعَ مِنْ جَسَدِهِ يَبْدَأُ بِهِمَا رَأْسَهُ
وَوَجْهَهُ وَمَا أَقْبَلَ مِنْ جَسَدِهِ يَصْنَعُ ذَلِكَ
ثَلَاثَ مَرَّاتٍ.

HADITH 247

Hadhrat Ibn-e-Abbas^{RA} erzählt: „Einmal schlief der Gesandte Allahs^{SAW} so ein, dass von ihm leichte Atemgeräusche zu hören waren. Beim Schlafen erzeugte er leichte Atemgeräusche. Später kam Hadhrat Bilal^{RA}, um ihn auf das Namaz aufmerksam zu machen. Er^{SAW} erhob sich und leitete das gemeinschaftliche Gebet, ohne vorher die rituelle Waschung zu wiederholen.“

In dieser Überlieferung ist die erwähnte Begebenheit sehr detailliert ausgeführt.

٢٤٧. حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ حَدَّثَنَا عَبْدُ الرَّحْمَنِ بْنُ مَهْدِيٍّ حَدَّثَنَا سُفْيَانُ عَنْ سَلَمَةَ بْنِ كُهَيْلٍ عَنْ كُرَيْبٍ عَنِ ابْنِ عَبَّاسٍ أَنَّ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ نَامَ حَتَّى نَفَخَ وَكَانَ إِذَا نَامَ نَفَخَ فَاتَاهُ بِلَالٌ فَادْنَاهُ بِالصَّلَاةِ فَقَامَ وَصَلَّى وَلَمْ يَتَوَضَّأْ وَفِي الْحَدِيثِ قِصَّةٌ.

HADITH 248

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} berichtet, dass, wenn der Gesandte Allahs^{SAW} sich zum Schlafen legte, er folgendes Bittgebet sprach: „Aller Preis gebührt Allah, Der uns zu essen und zu trinken gegeben hat und Der für uns genügt und uns Sicherheit gewährt. Es sind genügend

٢٤٨. حَدَّثَنَا إِسْحَاقُ بْنُ مَنْصُورٍ حَدَّثَنَا عَفَّانُ حَدَّثَنَا حَمَّادُ بْنُ سَلَمَةَ عَنْ ثَابِتٍ عَنْ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ أَنَّ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ كَانَ إِذَا آوَى إِلَى فِرَاشِهِ قَالَ: الْحَمْدُ لِلَّهِ الَّذِي أَطْعَمَنَا وَسَقَانَا وَكَفَّلَنَا وَأَوَانَا فَكَم مِمَّنْ لَا كَافِيَ لَهُ وَلَا مُؤَيِّ.

Leute, die niemanden haben, der für sie materiell sorgt und ihnen Sicherheit und Schutz gewährt.“

HADITH 249

Hadhrat Abu Qatada^{RA} berichtet, als der Heilige Prophet^{SAW} sich nachts schlafen legte, so legte er sich in die rechte Seitenlage. Und als er sich morgens zum Ausruhen hinlegte, so legte er noch die rechte Hand unter sein Gesicht.

٢٤٩ - حَدَّثَنَا الْحُسَيْنُ بْنُ مُحَمَّدٍ الْحَرِيرِيُّ
 حَدَّثَنَا سُلَيْمَانُ بْنُ حَرْبٍ حَدَّثَنَا حَمَّادُ بْنُ
 سَلَمَةَ عَنْ حُمَيْدٍ عَنْ بَكْرِ بْنِ عَبْدِ اللَّهِ الْمُزَنِيِّ
 عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ رَبَاحٍ عَنْ أَبِي قَتَادَةَ أَنَّ النَّبِيَّ
 صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ كَانَ إِذَا عَرَسَ بِلَيْلٍ
 اضْطَجَعَ عَلَى شِقِّهِ الْأَيْمَنِ وَإِذَا عَرَسَ قُبَيْلَ
 الصُّبْحِ نَصَبَ ذِرَاعَهُ وَوَضَعَ رَأْسَهُ عَلَى كَفِّهِ.

DIE GEBETE DES HEILIGEN PROPHETEN^{SAW}

HADITH 250

Hadhrat Mughira Bin Shu'ba^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} hielt im Gebet die aufrechte Haltung so lange, bis ihm seine Füße anschwellen. Man fragte ihn: *Warum quälen sie sich so sehr, obwohl Allah alle ihre vergangenen und noch nicht begangenen Fehler bedeckt und verziehen hat?*‘ *„Soll ich denn nicht ein dankbarer Diener (Allahs) werden?“*“

٢٥٠ - حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ بْنُ سَعِيدٍ وَبِشْرُ بْنُ مُعَاذٍ
قَالَ حَدَّثَنَا أَبُو عَوَانَةَ عَنْ زِيَادِ بْنِ عِلَاقَةَ عَنِ
الْمُعِيرَةِ بْنِ شُعْبَةَ قَالَ قَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى
اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ حَتَّى انْتَفَخَتْ قَدَمَاهُ فَقِيلَ
لَهُ أَتَتَكَلَّفُ هَذَا وَقَدْ غَفَرَ اللَّهُ لَكَ مَا تَقَدَّمَ
مِنْ ذُنُوبِكَ وَمَا تَأَخَّرَ قَالَ: أَفَلَا أَكُونُ عَبْدًا
شَاكِرًا.

HADITH 251

Hadhrat Abu Huraira^{RA} überliefert, dass der Gesandte Allahs^{SAW} so lange das Namaz zu verrichten pflegte, bis ihm seine Füße anschwellen. Der Überlieferer berichtet, dass man den Heiligen Propheten^{SAW}

٢٥١ - حَدَّثَنَا أَبُو عَمَّارٍ الْحُسَيْنِيُّ بْنُ حُرَيْثٍ
أَخْبَرَنَا الْفَضْلُ بْنُ مُوسَى عَنْ مُحَمَّدِ بْنِ
عَمْرٍو عَنْ أَبِي سَلَمَةَ عَنْ أَبِي هُرَيْرَةَ قَالَ كَانَ
رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يُصَلِّي حَتَّى
تَرْمَ قَدَمَاهُ قَالَ فَقِيلَ لَهُ أَتَفْعَلُ هَذَا وَقَدْ جَاءَكَ

fragte: „Warum tun sie das, obwohl Allah ihnen schon kundgetan hat, dass Er alle ihre vergangenen und noch nicht begangenen Fehler bedeckt und verziehen hat.“ Darauf antwortete er: „Soll ich denn nicht ein dankbarer Diener (Allahs) werden?“

HADITH 252

Hadhrat Abu Huraira^{RA} überliefert, dass der Gesandte Allahs^{SAW} das Gebet so lange zu verrichten pflegte, bis ihm seine Füße anschwellen. Man fragte ihn: „Warum tun sie das, obwohl Allah ihnen schon kundgetan hat, dass Er alle ihre vergangenen und noch nicht begangenen Fehler bedeckt und verziehen hat.“ Darauf antwortete er: „Soll ich denn nicht ein dankbarer Diener (Allahs) werden?“

HADITH 253

Aswad Bin Yazeed berichtet, dass er sich bei Hadhrat Ais-

أَنَّ اللَّهَ تَعَالَى قَدْ غَفَرَ لَكَ مَا تَقَدَّمَ مِنْ ذَنْبِكَ
وَمَا تَأَخَّرَ قَالَ أَفَلَا أَكُونُ عَبْدًا شَكُورًا.

٢٥٢- حَدَّثَنَا عَيْسَى بْنُ عُمَانَ بْنِ عَيْسَى بْنِ
عَبْدِ الرَّحْمَنِ الرَّمْلِيِّ حَدَّثَنِي عَمِّي يَحْيَى بْنُ
عَيْسَى الرَّمْلِيُّ عَنِ الْأَعْمَشِ عَنْ أَبِي صَالِحٍ
عَنْ أَبِي هُرَيْرَةَ قَالَ كَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ
عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَقُومُ يُصَلِّي حَتَّى تَتَفَتَّحَ قَدَمَاهُ
فَيَقَالُ لَهُ تَفَعَّلْ هَذَا وَقَدْ غَفَرَ اللَّهُ لَكَ مَا
تَقَدَّمَ مِنْ ذَنْبِكَ وَمَا تَأَخَّرَ قَالَ أَفَلَا أَكُونُ
عَبْدًا شَكُورًا.

٢٥٣- حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ

ha^{RA} nach dem Nachtgebet (*tahağğud*) des Gesandten Allahs^{SAW} erkundigte. Sie berichtete: „Der Gesandte Allahs^{SAW} schlief den ersten Teil der Nacht durch, dann verrichtete er das Gebet. Zum Tagesanbruch verrichtete er das *Witr* (verbindliches Gebet, das nach dem Nachtgebet verrichtet wird) und begab sich dann zu Bett. Wenn er das Bedürfnis nach Beischlaf verspürte, wandte er sich zu seiner Ehegattin und erhob sich unverzüglich (für das Gebet), nachdem er den Gebetsruf vernahm. Wenn er Geschlechtsverkehr hatte, nahm er eine Dusche, ansonsten vollzog er nur die rituelle Waschung und begab sich zum Gebet.“

HADITH 254

Hadhrat Ibn-e Abbas^{RA} überliefert, dass er einst eine Nacht bei Hadhrat Maimuna^{RA}, die seine Tante mütterlicherseits war, verbachte. Er

بْنُ جَعْفَرٍ حَدَّثَنَا شُعْبَةُ عَنْ أَبِي إِسْحَاقَ عَنِ
الْأَسْوَدِ بْنِ يَزِيدَ قَالَ سَأَلْتُ عَائِشَةَ رَضِيَ اللَّهُ
عَنْهَا عَنْ صَلَاةِ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ
وَسَلَّمَ بِاللَّيْلِ فَقَالَتْ كَانَ يَنَامُ أَوَّلَ اللَّيْلِ ثُمَّ
يَقُومُ فَإِذَا كَانَ مِنَ السَّحَرِ أَوْتَرْتُ ثُمَّ أَتَى فِرَاشَهُ،
فَإِذَا كَانَ لَهُ حَاجَةٌ أَلَمَ بِأَهْلِهِ فَإِذَا سَمِعَ الْأَذَانَ
وَتَبَّ فَإِنْ كَانَ جُنُبًا أَفَاضَ عَلَيْهِ مِنَ الْمَاءِ وَالْأَ
تَوَضَّأَ وَخَرَجَ إِلَى الصَّلَاةِ.

٢٥٤. - حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ بْنُ سَعِيدٍ عَنْ مَالِكِ بْنِ
أَنَسٍ ح وَحَدَّثَنَا إِسْحَاقُ بْنُ مُوسَى الْأَنْصَارِيُّ
حَدَّثَنَا مَعْنُ عَنْ مَالِكٍ عَنْ مَخْرَمَةَ بْنِ سُلَيْمَانَ

erzählt: „Ich legte mich auf die breite Seite des Bettes und der Gesandte Allahs^{SAW} legte sich auf die längere Seite des Bettes. Der Gesandte Allahs^{SAW} schlief ein. An Mitternacht oder ein wenig früher oder später wachte der Gesandte Allahs^{SAW} auf und rieb sich mit den Händen das Gesicht, um die Müdigkeit zu entfernen. Danach rezitierte er die letzten zehn Verse aus der Sura *Al-e 'imrān*, begab sich zu einem Trinkbehälter und vollzog die rituelle Waschung, die er sehr ordentlich durchführte. Dann stellte er sich für das *ṣalāt* aufrecht hin.“ Hadhrat Abdullah Bin Abbas^{RA} erzählt: „Ich stellte mich an die Seite des Gesandten Allahs^{SAW}, woraufhin der Gesandte Allahs^{SAW} seine rechte Hand auf meinen Kopf legte, mein rechtes Ohr ergriff und es drehte (er brachte mich auf die rechte Seite, weil ich auf der linken stand). Danach

عَنْ كُرَيْبٍ عَنِ ابْنِ عَبَّاسٍ أَنَّهُ أَخْبَرَهُ أَنَّهُ بَاتَ
عِنْدَ مَيْمُونَةَ وَهِيَ خَالَتُهُ قَالَ فَاضْطَجَعْتُ فِيهِ
عَرَضَ الْوَسَادَةَ وَاضْطَجَعَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى
اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ فِي طُولِهَا فَنَامَ رَسُولُ اللَّهِ
صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ حَتَّى إِذَا انْتَصَفَ اللَّيْلُ
أَوْ قَبْلَهُ بِقَلِيلٍ أَوْ بَعْدَهُ بِقَلِيلٍ فَاسْتَيْقَظَ رَسُولُ
اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ فَجَعَلَ يَمْسُحُ النَّوْمَ
عَنْ وَجْهِهِ ثُمَّ قَرَأَ الْعَشْرَ الْآيَاتِ الْخَوَاتِيمَ مِنْ
سُورَةِ آلِ عِمْرَانَ ثُمَّ قَامَ إِلَى شَنْ مُعَلَّقٍ فَتَوَضَّأَ
مِنْهَا فَأَحْسَنَ الْوُضُوءَ ثُمَّ قَامَ يُصَلِّي قَالَ عَبْدُ
اللَّهِ بْنُ عَبَّاسٍ فَقُمْتُ إِلَى جَنْبِهِ فَوَضَعَ رَسُولُ
اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَدَهُ الْيُمْنَى عَلَى
رَأْسِي ثُمَّ أَخَذَ بِأُذُنِي الْيُمْنَى فَفَتَلَهَا، فَصَلَّى
رَكَعَتَيْنِ ثُمَّ رَكَعَتَيْنِ ثُمَّ رَكَعَتَيْنِ ثُمَّ رَكَعَتَيْنِ ثُمَّ
رَكَعَتَيْنِ ثُمَّ رَكَعَتَيْنِ قَالَ مَعْنَى سِتِّ مَرَّاتٍ ثُمَّ
أَوْتَرْتُهُمْ اضْطَجَعَ ثُمَّ جَاءَهُ الْمُؤَدُّ فَقَامَ فَصَلَّى
رَكَعَتَيْنِ خَفِيفَتَيْنِ ثُمَّ خَرَجَ فَصَلَّى الصُّبْحَ .

verrichtete er zwei Durchgänge des Gebets (zwei *rak'āt*), dann wieder zwei, dann wieder zwei, dann wieder zwei, dann wieder zwei und dann wieder zwei Teile des Gebets.“ Der Überlieferer dieses Hadith hat sechsmal zwei Durchgänge des Gebets erwähnt. „Danach führte er das *witr-Gebet* und legte sich (zum Ausruhen) hin. Nachdem der Muazzin zu ihm kam, erhob er sich, verrichtete zwei kurze Durchgänge des Gebets und begab sich hinaus, um das Morgengebet (*Fağr-Gebet*) durchzuführen.“

HADITH 255

Hadhrat Ibn-e-Abbas^{RA} berichtet: „Der Gesandte Allahs^{SAW} verrichtete in der Nacht dreizehn *rak'āt* des *ṣalāt*.

٢٥٥ - حَدَّثَنَا أَبُو كُرَيْبٍ مُحَمَّدُ بْنُ الْعَلَاءِ

حَدَّثَنَا وَكَيْعٌ عَنْ شُعْبَةَ عَنْ أَبِي جَمْرَةَ عَنِ ابْنِ

عَبَّاسٍ قَالَ كَانَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ

يُصَلِّي مِنَ اللَّيْلِ ثَلَاثَ عَشْرَةَ رَكْعَةً

HADITH 256

Hadhrat Aisha^{RA} berichtet: „Wenn der Gesandte Allahs-

٢٥٦ - حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ بْنُ سَعِيدٍ حَدَّثَنَا أَبُو عَوَانَةَ

^{SAW} aufgrund von Müdigkeit (oder sie sagte: „aufgrund von Müdigkeit die Augen nicht aufbekam“), das Gebet in der Nacht (*tahağğud*-Gebet) versäumte, verrichtete er tagsüber zwölf *rak'āt* des Gebets.“

HADITH 257

Hadhrat Abu Huraira^{RA} berichtet, dass der Gesandte Allahs^{SAW} sagte: „Wenn jemand von euch die Verrichtung des Mitternachtsgebet (*Tahağğud*) beabsichtigt, so soll er es mit zwei kurzen *Rak'a* beginnen.“

HADITH 258

Hadhrat Zaid Bin Khalid Juhani^{RA} erzählt: „Ich nahm mir vor, das Gebet des Gesandten Allahs^{SAW} zu beobachten. Ich legte mich vor seine Tür (oder: Zelt). Der Gesandte Allahs^{SAW} begann mit zwei kurzen *rak'āt*. Danach führte er zwei *rak'āt* aus, die sehr viel länger als

عَنْ قَتَادَةَ عَنْ زُرَّارَةَ بْنِ أَوْفَى عَنْ سَعْدِ بْنِ هِشَامٍ عَنْ عَائِشَةَ أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ كَانَ إِذَا لَمْ يُصَلِّ بِاللَّيْلِ مَعَهُ مِنْ ذَلِكَ النَّوْمِ أَوْ غَلَبَتْهُ عَيْنَاهُ صَلَّى مِنَ النَّهَارِ ثِنْتَيْ عَشْرَةَ رَكْعَةً.

٢٥٧- حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ الْعَلَاءِ أَنبَأَنَا أَبُو أُسَامَةَ عَنْ هِشَامِ يَعْنِي ابْنَ حَسَّانَ عَنْ مُحَمَّدِ بْنِ سِيرِينَ عَنْ أَبِي هُرَيْرَةَ عَنِ النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ قَالَ إِذَا قَامَ أَحَدُكُمْ مِنَ اللَّيْلِ فَلْيَفْتَحِ صَلَاتَهُ بِرَكْعَتَيْنِ خَفِيفَتَيْنِ.

٢٥٨- حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ بْنُ سَعِيدٍ عَنْ مَالِكِ بْنِ أَنَسٍ ح وَحَدَّثَنَا إِسْحَاقُ بْنُ مُوسَى حَدَّثَنَا مَعْنُ حَدَّثَنَا مَالِكٌ عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ أَبِي بَكْرٍ عَنْ أَبِيهِ أَنَّ عَبْدَ اللَّهِ بْنَ قَيْسٍ بْنُ مَخْرَمَةَ أَخْبَرَهُ عَنْ زَيْدِ بْنِ خَالِدِ الْجُهَنِيِّ أَنَّهُ قَالَ لِأَرْمُضَنَّ صَلَاةَ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ

die ersten zwei *rak'āt* andauerten. Dann verrichtete er wieder zwei *rak'āt*, die etwas weniger als die vorherigen andauerten. Danach verrichtete er nochmal zwei *rak'āt*, die etwas kürzer als die davor vollbrachten waren. Sodann führte er wieder zwei *rak'āt* aus, die ein wenig kürzer als die vorherigen andauerten. Danach vollbrachte er wieder zwei *rak'āt*, die kürzer als die davor verrichteten *rak'āt* waren. Zum Schluss vollzog er ein *rak'at*. Das sind insgesamt dreizehn *rak'āt*.“

وَسَلَّمَ قَالَ فَتَوَسَّدْتُ عَتَبَتَهُ أَوْ فُسْطَاطَهُ فَصَلَّى
رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ رَكْعَتَيْنِ
خَفِيفَتَيْنِ ثُمَّ صَلَّى رَكْعَتَيْنِ طَوِيلَتَيْنِ طَوِيلَتَيْنِ
طَوِيلَتَيْنِ ثُمَّ صَلَّى رَكْعَتَيْنِ وَهُمَا دُونَ اللَّتَيْنِ
قَبْلَهُمَا ثُمَّ صَلَّى رَكْعَتَيْنِ وَهُمَا دُونَ اللَّتَيْنِ
قَبْلَهُمَا ثُمَّ صَلَّى رَكْعَتَيْنِ وَهُمَا دُونَ اللَّتَيْنِ
قَبْلَهُمَا ثُمَّ أَوْتَرَ فَذَلِكَ ثَلَاثَ عَشْرَةَ رَكْعَةً.

HADITH 259

Abu Salama Bin Abdur Rahman überliefert, dass er Hadhrat Aisha^{RA} fragte: „Wie waren die Gebete des Gesandten Allahs im Monat Ramadan?“ Sie antwortete: „Der Gesandte Allahs^{SAW} verrichtete während des Monats Ramadan und außerhalb dieses Monats nicht

٢٥٩ - حَدَّثَنَا إِسْحَاقُ بْنُ مُوسَى حَدَّثَنَا
مَعْنُ حَدَّثَنَا مَالِكٌ عَنْ سَعِيدِ بْنِ أَبِي سَعِيدٍ
الْمَقْبُرِيِّ عَنْ أَبِي سَلَمَةَ بْنِ عَبْدِ الرَّحْمَنِ أَنَّهُ
أَخْبَرَهُ أَنَّهُ سَأَلَ عَائِشَةَ كَيْفَ كَانَتْ صَلَاةُ
رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ فِي رَمَضَانَ؟
فَقَالَتْ مَا كَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ

mehr als zwölf *rak'āt*. Er vollzog vier *Rak'a* und fragte nicht nach ihrer Dauer und Schönheit. Dann verrichtete er wieder vier *rak'āt* und fragte nicht nach ihrer Dauer und Schönheit. Danach vollbrachte er drei *Rak'a* (das *Witr-Gebet*).“ Hadhrat Aisha^{RA} erzählt weiter: „O Gesandter Allahs^{SAW}! Schlafen Sie ohne die Verrichtung des *Witr-Gebets*? Er antwortete: „O Aisha^{RA}! Meine Augen schlafen, aber mein Herz bleibt wach.“

HADITH 260

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} verrichtete in der Nacht elf *rak'āt*. Nach der Vollendung des Gebets legte er sich rechtsseitig hin.“

وَسَلَّمَ لِيَزِيدَ فِي رَمَضَانَ وَلَا فِي غَيْرِهِ عَلَى
إِحْدَى عَشْرَةَ رَكْعَةً يُصَلِّي أَرْبَعًا لَا تَسْتَلُّ عَنْ
حُسْنِيَّهِنَّ وَطُولِهِنَّ ثُمَّ يُصَلِّي أَرْبَعًا لَا تَسْتَلُّ
عَنْ حُسْنِيَّهِنَّ وَطُولِهِنَّ ثُمَّ يُصَلِّي ثَلَاثًا قَالَتْ
عَائِشَةُ قُلْتُ يَا رَسُولَ اللَّهِ أَتَنَامُ قَبْلَ أَنْ تُؤْتِرَ؟
قَالَ يَا عَائِشَةُ إِنَّ عَيْنَيَّ تَنَامَانِ وَلَا يَنَامُ قَلْبِي.

٢٦٠ - حَدَّثَنَا إِسْحَاقُ بْنُ مُوسَى حَدَّثَنَا مَعْنُ
حَدَّثَنَا مَالِكٌ عَنِ ابْنِ شِهَابٍ عَنْ عُرْوَةَ عَنْ
عَائِشَةَ أَنَّ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ
كَانَ يُصَلِّي مِنَ اللَّيْلِ إِحْدَى عَشْرَةَ رَكْعَةً يُؤْتِرُ
مِنْهَا بِوَاحِدَةٍ فَإِذَا فَرَغَ مِنْهَا اضْطَجَعَ عَلَى
شِقِّهِ الْأَيْمَنِ. حَدَّثَنَا ابْنُ أَبِي عُمَرَ حَدَّثَنَا مَعْنُ
عَنْ مَالِكٍ عَنِ ابْنِ شِهَابٍ نَحْوَهُ وَحَدَّثَنَا
قُتَيْبَةُ عَنْ مَالِكٍ عَنِ ابْنِ شِهَابٍ نَحْوَهُ.

HADITH 261

Hadhrat Aisha^{RA} berichtet: „Der Gesandte Allahs^{SAW} pflegte manchmal auch neun *rak'āt* in der Nacht zu verrichten.“

٢٦١ - حَدَّثَنَا هَنَادٌ حَدَّثَنَا أَبُو الْأَحْوَصِ عَنِ
الْأَعْمَشِ عَنِ إِبْرَاهِيمَ عَنِ الْأَسْوَدِ عَنِ عَائِشَةَ
قَالَتْ كَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ
يُصَلِّي مِنَ اللَّيْلِ تِسْعَ رَكَعَاتٍ . حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ
بْنُ غَيْلَانَ حَدَّثَنَا يَحْيَى بْنُ آدَمَ حَدَّثَنَا سُفْيَانُ
الثَّوْرِيُّ عَنِ الْأَعْمَشِ نَحْوَهُ .

HADITH 262

Hadhrat Huzaifa^{RA} Bin Yamaan überliefert, dass er einmal das Gebet in der Nacht mit dem Gesandten Allahs^{SAW} vollzog. Er erzählt: „Als er mit dem Gebet begann, sprach er Folgendes: *„Allah ist der Größte, der größte Herrscher, der Allmächtige, der unvergleichlich Große und der Erhabene.“* Dann rezitierte er die Sura *Al-Baqara* und verbeugte sich. Die Verbeugung dauerte so lange an wie das *Qiyām* (die stehende Haltung mit verschränkten Armen, die auf der Brust liegen oder etwas tiefer). Hier sprach er fort-

٢٦٢ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ الْمُثَنَّى حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ
بْنُ جَعْفَرٍ أَتَانَا شُعْبَةُ عَنْ عَمْرٍو بْنِ مَرْثَةَ عَنْ
أَبِي حَمْرَةَ رَجُلٍ مِنَ الْأَنْصَارِ عَنْ رَجُلٍ مِنْ
بَنِي عَبْسٍ عَنْ حُدَيْفَةَ بْنِ الْيَمَانَ أَنَّهُ صَلَّى مَعَ
رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ مِنَ اللَّيْلِ
قَالَ فَلَمَّا دَخَلَ فِي الصَّلَاةِ قَالَ اللَّهُ أَكْبَرُ ذُو
الْمَلَكُوتِ وَالْجَبْرُوتِ وَالْكَبْرِيَاءِ وَالْعَظَمَةِ قَالَ
ثُمَّ قَرَأَ الْبَقْرَةَ ثُمَّ رَكَعَ فَكَانَ رُكُوعُهُ نَحْوًا
مِنْ قِيَامِهِ وَكَانَ يَقُولُ سُبْحَانَ رَبِّي الْعَظِيمِ
سُبْحَانَ رَبِّي الْعَظِيمِ ثُمَّ رَفَعَ رَأْسَهُ وَكَانَ قِيَامُهُ
نَحْوًا مِنْ رُكُوعِهِ وَكَانَ يَقُولُ لِرَبِّي الْحَمْدُ

während folgende Worte: *„Heilig ist mein Herr, der Größte.“* Dann erhob er sich in die aufrechte stehende Position, die so lange dauerte wie das *Ruku* (die Haltung der Verbeugung im Gebet). Dann warf er sich nieder und sprach: *„Heilig ist mein Herr, der Höchste.“* Er hielt sich in dieser Position so lange wie im *Qiyām*. Danach erhob er den Kopf (vom Boden) und setzte sich aufrecht hin. Er hielt sich in dieser sitzenden Haltung, die zwischen den zwei Niederwerfungen kommt, so lange wie er sich in der Niederwerfung hielt. Hierbei betete er wie folgt: *„O mein Herr, verzeih mir. O mein Herr, verzeih mir.“* In diesen Gebetsabschnitten rezierte er die Suren *Al-Baqara*, *āl-e imrān*, *An-Nisā* und *Al-Mā`ida* oder *Al-In`ām*.“
 Der Überlieferer ist sich nicht sicher, ob es die Sura *Al-Mā`ida* oder Sura *Al-In`ām* war.“

لِرَبِّي الْحَمْدُ ثُمَّ سَجَدَ فَكَانَ سُجُودُهُ نَحْوًا
 مِنْ قِيَامِهِ وَكَانَ يَقُولُ سُبْحَانَ رَبِّي الْأَعْلَى
 ثُمَّ رَفَعَ رَأْسَهُ فَكَانَ مَا بَيْنَ السَّجْدَتَيْنِ نَحْوًا
 مِنْ السُّجُودِ وَكَانَ يَقُولُ رَبِّ اغْفِرْ لِي رَبِّ
 اغْفِرْ لِي حَتَّى قَرَأَ الْبَقْرَةَ وَآلَ عِمْرَانَ وَالنِّسَاءَ
 وَالْمَائِدَةَ أَوْ الْأَنْعَامَ شُعْبَةَ الَّذِي شَكَ فِي
 الْمَائِدَةِ وَالْأَنْعَامِ.

HADITH 263

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert: „In einem Gebet in der Nacht rezitierte der Gesandte Allahs^{SAW} fortwährend nur einen Vers.“

٢٦٣. حَدَّثَنَا أَبُو بَكْرِ مُحَمَّدُ بْنُ نَافِعِ
الْبَصْرِيُّ حَدَّثَنَا عَبْدُ الصَّمَدِ بْنُ عَبْدِ الْوَارِثِ
عَنْ إِسْمَاعِيلَ بْنِ مُسْلِمٍ الْعَبْدِيِّ عَنْ أَبِي
الْمُتَوَكِّلِ عَنْ عَائِشَةَ قَالَتْ قَامَ رَسُولُ اللَّهِ
صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ بِآيَةٍ مِنَ الْقُرْآنِ لَيْلَةً.

HADITH 264

Hadhrat Abdullah (Bin Mas'ud^{RA}) berichtet: „Einst verrichtete ich das Gebet zusammen mit dem Gesandten Allahs^{SAW}. Er hielt sich im *qiyām* (stehende Haltung) dermaßen lange, dass ich mir vornahm, etwas schlechtes zu begehen.“ Man fragte ihn: „Welches schlechte Vorgehen hast du beabsichtigt?“ Er antwortete darauf: „Ich nahm mir vor, mich hinzusetzen und den Gesandten Allahs^{SAW} alleine in der stehenden Position zu lassen.“

٢٦٤. حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ غَيْلَانَ حَدَّثَنَا
سُلَيْمَانُ بْنُ حَرْبٍ حَدَّثَنَا شُعْبَةُ عَنِ الْأَعْمَشِ
عَنْ أَبِي وَائِلٍ عَنْ عَبْدِ اللَّهِ قَالَ صَلَّى لَيْلَةً
مَعَ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ فَلَمْ
يَزَلْ قَائِمًا حَتَّى هَمَمْتُ بِأَمْرٍ سُوءٍ قِيلَ لَهُ
وَمَا هَمَمْتَ بِهِ؟ قَالَ هَمَمْتُ أَنْ أَقْعُدَ وَأَدْرَعُ
النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ. حَدَّثَنَا سُفْيَانُ
بْنُ وَكِيعٍ حَدَّثَنَا جَرِيرٌ عَنِ الْأَعْمَشِ نَحْوَهُ.

HADITH 265

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} verrichtete (in seiner letzten Lebensphase) das *tahağğud-Gebet* im Sitzen. Ebenso verrichtete er die Rezitation (der Suren) im Sitzen. Als dreißig oder vierzig Verse verblieben, rezitierte er diese im Stehen. Dann ging er ins *rukū‘* und danach warf sich in die *sağda*. Er tat das genauso im zweiten *rak‘at* (Gebetsabschnitt).

٢٦٥ - حَدَّثَنَا إِسْحَاقُ بْنُ مُوسَى الْأَنْصَارِيُّ حَدَّثَنَا مَعْنُ حَدَّثَنَا مَالِكٌ عَنْ أَبِي النَّضْرِ عَنْ أَبِي سَلَمَةَ عَنْ عَائِشَةَ أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ كَانَ يُصَلِّي جَالِسًا فَيَقْرَأُ وَهُوَ جَالِسٌ فَإِذَا بَقِيَ مِنْ قِرَائَتِهِ قَدْرٌ مَا يَكُونُ ثَلَاثِينَ أَوْ أَرْبَعِينَ آيَةً قَامَ فَقَرَأَ وَهُوَ قَائِمٌ ثُمَّ رَكَعَ وَسَجَدَ ثُمَّ صَنَعَ فِي الرُّكْعَةِ الثَّانِيَةِ مِثْلَ ذَلِكَ.

HADITH 266

Hadhrat Abdullah Bin Shaqiq^{RA} überliefert: „Ich erkundigte mich bei Hadhrat Aisha^{RA} nach dem freiwilligen Gebet des Gesandten Allahs^{SAW}. Sie erzählt: „Der Gesandte Allahs^{SAW} verrichtete für gewöhnlich das (*tahağğud*), welches sehr lange andauerte, im Stehen. Gelegentlich verrichtete er dieses Gebet auch in der sitzenden Haltung, was auch sehr lange andauerte.“

٢٦٦ - حَدَّثَنَا أَحْمَدُ بْنُ مَنِيعٍ حَدَّثَنَا هُشَيْمٌ أَنبَأَنَا خَالِدٌ عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ شَقِيقٍ قَالَ سَأَلْتُ عَائِشَةَ عَنْ صَلَوةِ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ عَنْ تَطَوُّعِهِ قَالَتْ كَانَ يُصَلِّي لَيْلًا طَوِيلًا قَائِمًا وَلَيْلًا طَوِيلًا قَاعِدًا فَإِذَا قَرَأَ وَهُوَ قَائِمٌ ثُمَّ رَكَعَ وَسَجَدَ وَهُوَ قَائِمٌ وَإِذَا قَرَأَ وَهُوَ جَالِسٌ رَكَعَ وَسَجَدَ وَهُوَ جَالِسٌ.

Wenn er im Stehen die Verse rezitierte, dann verbeugte er sich und warf sich nieder, und wenn er im Sitzen die Verse rezitierte, so nahm er die verbeugende und niederwerfende Haltung sitzend ein.“

HADITH 267

Die Ehegattin des Gesandten Allahs^{SAW}, Hadhrat Hafsa^{RA}, überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} verrichtete das freiwillige Gebet sitzend. Er rezitierte dabei die Suren dermaßen langsam, dass die Rezitation dieser Suren ihre eigentliche Länge und Dauer überschritt.“

٢٦٧ - حَدَّثَنَا إِسْحَاقُ بْنُ مُوسَى الْأَنْصَارِيُّ،
قَالَ: حَدَّثَنَا مَعْنٌ، قَالَ: حَدَّثَنَا مَالِكٌ، عَنِ
ابْنِ شَهَابٍ، عَنِ السَّائِبِ بْنِ يَزِيدَ، عَنِ
الْمُطَّلِبِ بْنِ أَبِي وَدَاعَةَ، عَنِ حَفْصَةَ، زَوْجِ
النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، قَالَتْ: كَانَ
رَسُولُ اللَّهِ يُصَلِّي فِي سُبْحَتِهِ قَاعِدًا، وَيَقْرَأُ
بِالسُّورَةِ وَيُرْتَلُّهَا، حَتَّى تَكُونَ أَطْوَلَ مِنْ أَطْوَلَ
مِنْهَا.

HADITH 268

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} verrichtete kurz vor seinem Ableben das Gebet im Sitzen.“

٢٦٨ - حَدَّثَنَا الْحَسَنُ بْنُ مُحَمَّدٍ الرَّعْفَرَانِيُّ:
حَدَّثَنَا الْحَجَّاجُ بْنُ مُحَمَّدٍ، عَنِ ابْنِ جُرَيْجٍ،
قَالَ: أَخْبَرَنِي عُثْمَانُ بْنُ أَبِي سُلَيْمَانَ، أَنَّ
أَبَا سَلَمَةَ بْنَ عَبْدِ الرَّحْمَنِ أَخْبَرَهُ، أَنَّ عَائِشَةَ
أَخْبَرَتْهُ، أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، لَمَّا
يَمُتْ، حَتَّى كَانَ أَكْثَرَ صَلَاتِهِ وَهُوَ جَالِسٌ.

HADITH 269

Hadhrat Ibn Umar^{RA} überliefert: „Ich verrichtete mit dem Gesandten Allahs^{SAW} vor und nach dem Mittagsgebet (*Zuhr-Gebet*) sowie nach dem Abend- (*Magrib-Gebet*) und Nachtgebet (*‘Iṣā’-Gebet*) zwei Durchgänge des freiwilligen Gebets in meiner Wohnstätte.“

٢٦٩ - حَدَّثَنَا أَحْمَدُ بْنُ مَنِيعٍ، قَالَ: حَدَّثَنَا إِسْمَاعِيلُ بْنُ إِبْرَاهِيمَ، قَالَ: حَدَّثَنَا أَيُّوبُ، عَنْ نَافِعٍ، عَنِ ابْنِ عُمَرَ، قَالَ: صَلَّيْتُ مَعَ النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، رَكَعَتَيْنِ قَبْلَ الظُّهْرِ، وَرَكَعَتَيْنِ بَعْدَهَا، وَرَكَعَتَيْنِ بَعْدَ الْمَغْرَبِ فِي بَيْتِهِ، وَرَكَعَتَيْنِ بَعْدَ الْعِشَاءِ فِي بَيْتِهِ.

HADITH 270

Hadhrat Abdullah Bin Umar^{RA} überliefert, dass ihm Hadhrat Hafsa^{RA} erzählte: „Nach dem Beginn der Morgendämmerung und dem Gebetsruf des Muezzins führte der Gesandte Allahs^{SAW} für gewöhnlich zwei *rak‘āt*.“

٢٧٠ - حَدَّثَنَا أَحْمَدُ بْنُ مَنِيعٍ، قَالَ: حَدَّثَنَا إِسْمَاعِيلُ بْنُ إِبْرَاهِيمَ، قَالَ: حَدَّثَنَا أَيُّوبُ، عَنْ نَافِعٍ، عَنِ ابْنِ عُمَرَ، قَالَ: حَدَّثَنِي حَفْصَةُ: أَنَّ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، كَانَ يُصَلِّي رَكَعَتَيْنِ حِينَ يَطْلُعُ الْفَجْرُ وَيُنَادِي الْمُنَادِي، قَالَ أَيُّوبُ: وَأَرَاهُ، قَالَ: خَفِيفَتَيْنِ.

Ayyub berichtet: „Ich denke, dass Hadhrat Ibn-e-Umar^{RA} auch erwähnte, dass dieses Gebet für gewöhnlich kurz gehalten wurde.“

HADITH 271

Hadhrat Ibn-e-Umar^{RA} erzählt: „Ich erinnere mich noch daran, dass der Gesandte Allahs^{SAW} für gewöhnlich acht Durchgänge des freiwilligen Gebets vollzog. Er vollzog vor und nach dem Mittagsgebet, nach dem Abendgebet und nach dem Nachtgebet jeweils zwei Durchgänge des freiwilligen Gebets.“ Hadhrat Ibn-e-Umar^{RA} sagt: „Hafsa erwähnte auch das zweiteilige freiwillige Gebet, das er morgens vollzog. Der Heilige Prophet^{SAW} führte dieses Gebet in seiner Wohnstätte aus, weswegen ich ihn bei der Verrichtung dieses Gebets nicht persönlich sehen konnte.“

٢٧١ - حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ بْنُ سَعِيدٍ، قَالَ: حَدَّثَنَا مَرْوَانُ بْنُ مُعَاوِيَةَ الْفَزَارِيُّ، عَنْ جَعْفَرِ بْنِ بُرْقَانَ، عَنْ مَيْمُونِ بْنِ مِهْرَانَ، عَنِ ابْنِ عُمَرَ، قَالَ: حَفِظْتُ مِنْ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، ثَمَانِي رَكَعَاتٍ: رَكَعَتَيْنِ قَبْلَ الظُّهْرِ، وَرَكَعَتَيْنِ بَعْدَهَا، وَرَكَعَتَيْنِ بَعْدَ الْمَغْرَبِ، وَرَكَعَتَيْنِ بَعْدَ الْعِشَاءِ، قَالَ ابْنُ عُمَرَ: وَحَدَّثَنِي حَفْصَةُ بَرَكَةَ الْعِدَاءِ، وَلَمْ أَكُنْ أَرَاهُمَا مِنَ النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ.

HADITH 272

Hadhrat Abdullah Bin Shaqeeq^{RA} sagt: „Ich erkundigte mich bei Hadhrat Aisha^{RA} nach dem Gebet von Allahs Gesandten^{SAW}.

٢٧٢ - حَدَّثَنَا أَبُو سَلَمَةَ، يَحْيَى بْنُ خَلْفٍ حَدَّثَنَا بَشْرُ بْنُ الْمُفَضَّلِ، عَنْ خَالِدِ الْحَدَّاءِ، عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ شَقِيقٍ، قَالَ سَأَلْتُ عَائِشَةَ

Sie überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} pflegte vor und nach dem Mittagsgebet, nach dem Abendgebet und nach dem Nachgebet sowie vor dem Morgengebet jeweils zweiteilige freiwillige Gebet zu verrichten.“

HADITH 273

Hadhrat Asim Bin Dhamura^{RA} überliefert: „Einst erkundigten wir uns bei Ali nach dem (freiwilligen) Gebet des Gesandten Allahs^{SAW}, das er am Tage vollzog.“ Hadhrat Ali^{RA} antwortete darauf: „Dazu seid ihr nicht fähig.“ Daraufhin erwiderte der Überlieferer: „Derjenige, der unter uns dazu fähig ist, wird dieses (Gebet) verrichten.“ Sodann sagte Ali: „Der Heilige Prophet^{SAW} betete zwei Rak‘a, wenn die Sonne am Vormittag ostwärts die Höhe erreichte, die sie während der ‘Aṣr-Zeit (wenn die Sonne mehr als den halben Weg zwischen Zenit und

عَنْ صَلَاةٍ، رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ فَقَالَتْ كَانَ يُصَلِّي قَبْلَ الظُّهْرِ رَكَعَتَيْنِ وَبَعْدَهَا رَكَعَتَيْنِ وَبَعْدَ الْمَغْرَبِ ثِنْتَيْنِ وَبَعْدَ الْعِشَاءِ رَكَعَتَيْنِ وَقَبْلَ الْفَجْرِ ثِنْتَيْنِ

٢٧٣. حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ الْمُثَنَّى، قَالَ: حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ جَعْفَرٍ، قَالَ: حَدَّثَنَا شُعْبَةُ، عَنْ أَبِي إِسْحَاقَ، قَالَ: سَمِعْتُ عَاصِمَ بْنَ ضَمْرَةَ، يَقُولُ: سَأَلْنَا عَلِيًّا، عَنْ صَلَاةِ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ مِنَ النَّهَارِ، فَقَالَ: إِنَّكُمْ لَا تَطِيقُونَ ذَلِكَ، قَالَ: فَقُلْنَا: مِنْ أَطَاقَ ذَلِكَ مِنَّا صَلَّى، فَقَالَ: كَانَ إِذَا كَانَتِ الشَّمْسُ مِنْ هَهُنَا كَهَيْئَتِهَا مِنْ هَهُنَا عِنْدَ الْعَصْرِ صَلَّى رَكَعَتَيْنِ، وَإِذَا كَانَتِ الشَّمْسُ مِنْ هَهُنَا، كَهَيْئَتِهَا مِنْ هَهُنَا عِنْدَ الظُّهْرِ صَلَّى أَرْبَعًا، وَبُصَلِّي قَبْلَ الظُّهْرِ أَرْبَعًا، وَبَعْدَهَا رَكَعَتَيْنِ، وَقَبْلَ الْعَصْرِ أَرْبَعًا، يَفْصِلُ بَيْنَ كُلِّ رَكَعَتَيْنِ

Sonnenuntergang durchläuft) in westlicher Richtung erreicht. Wenn die Sonne vor ihrem Untergang diesen Höchststand erreichte, die sie während der *zuhr*-Zeit beim Überschreiten des Zenits (Scheitelpunkt) erreichte, betete er vier *Rak'a*. Vor dem *zuhr*-Gebet betete er vier *Rak'a* und nach diesem zwei *Rak'a* und vor dem *Asr*-Gebet vier *Rak'a*. Nach jedem zweiten *rak'āt* betete er für die nahestehenden Engel, die Propheten und für ihre gehorsamen Anhänger.“

بِالتَّسْلِيمِ عَلَى الْمَلَائِكَةِ الْمُقَرَّبِينَ وَالتَّيَّبِينَ،
وَمَنْ تَبِعَهُمْ مِنَ الْمُؤْمِنِينَ وَالْمُسْلِمِينَ .

DAS *Duḥā*-GEBET

HADITH 274

Hadhrat Muza^{RA} erzählt, dass sie Hadhrat Aisha^{RA} fragte: „Pfliegte der Gesandte Allahs^{SAW} das *duḥā*-Gebet zu verrichten?“ Sie antwortete: „Ja, er betete vier *rak'āt* oder auch mehr, so wie es Allahs Wille war.“

٢٧٤. حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ غَعْيَلَانَ، قَالَ: حَدَّثَنَا أَبُو دَاوُدَ الطَّيَالِسِيُّ، قَالَ: حَدَّثَنَا شُعْبَةُ، عَنْ يَزِيدَ الرَّشَكِيِّ، قَالَ: سَمِعْتُ مُعَاذَةَ، قَالَتْ: قُلْتُ لِعَائِشَةَ: أَكَانَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يُصَلِّي الضُّحَى؟

قَالَتْ: نَعَمْ، أَرْبَعِ رَكَعَاتٍ، وَيَزِيدُ مَا شَاءَ اللَّهُ.

HADITH 275

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert: „Bisweilen betete der Gesandte Allahs^{SAW} sechs *rak'āt* des *duḥā*-Gebets.“

٢٧٥. حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ الْمُثَنَّى، قَالَ: حَدَّثَنِي حَكِيمُ بْنُ مُعَاوِيَةَ الرَّيَادِيُّ، قَالَ: حَدَّثَنَا زِيَادُ بْنُ عُبَيْدِ اللَّهِ بْنِ الرَّبِيعِ الرَّيَادِيُّ، عَنْ حُمَيْدِ الطَّوِيلِ، عَنْ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ: أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، كَانَ يُصَلِّي الضُّحَى سِتِّ رَكَعَاتٍ.

HADITH 276

Abdur Rahman Bin Abi Lai-la überliefert: „Abgesehen von Hadhrat Umme Hanira^{RA} hat mir niemand erzählt, dass sie den Gesandten Allahs^{SAW} das *duḥā*-Gebet verrichten sah. Sie sagte: *„Am Tage der Eroberung von Mekka begab sich der Gesandte Allahs^{SAW} zu ihr nach Hause, vollzog die vollständige Waschung (ḡusl) und betete acht Rak‘a. Ich erlebte nie zuvor, dass er so kurz das Gebet verrichtete, obwohl er die Ruku‘ (die Haltung der Verbeugung) und die Sujada (die Niederwerfung) sehr ordnungsgemäß vollzog.“*

٢٧٦ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ الْمُثَنَّى، قَالَ: حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ جَعْفَرٍ، قَالَ: حَدَّثَنَا شُعْبَةُ، عَنْ عَمْرِو بْنِ مُرَّةٍ، عَنْ عَبْدِ الرَّحْمَنِ بْنِ أَبِي لَيْلَى، قَالَ: مَا أَخْبَرَنِي أَحَدٌ، أَنَّهُ رَأَى النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يُصَلِّي الضُّحَى إِلَّا أُمَّ هَانِيَةَ، فَإِنَّهَا حَدَّثَتْ أَنَّ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، دَخَلَ بَيْتَهَا يَوْمَ فَتْحِ مَكَّةَ فَأَغْتَسَلَ فَسَبَّحَ ثَمَانِي رَكَعَاتٍ مَا رَأَيْتُهُ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، صَلَّى صَلَاةً قَطُّ أَخَفَّ مِنْهَا، غَيْرَ أَنَّهُ كَانَ يُبِمُ الرُّكُوعَ وَالسُّجُودَ.

HADITH 277

Hadhrat Abdullah Bin Shaqeeq^{RA} überliefert: „Ich fragte Hadhrat Aisha^{RA}: *„Verrichtete der Gesandte Allahs^{SAW} das duḥā-Gebet? Sie antwortete: „Nein, ausgenommen er kehrte von einer Reise zurück.“*

٢٧٧ - حَدَّثَنَا ابْنُ أَبِي عُمَرَ حَدَّثَنَا وَكِيعٌ حَدَّثَنَا كَثْمَسُ بْنُ الْحَسَنِ عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ شَقِيقٍ، قَالَ قُلْتُ لِعَائِشَةَ هَلْ كَانَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يُصَلِّي الضُّحَى قَالَتْ لَا إِلَّا أَنْ يَجِيءَ مِنْ مَغِيبِهِ .

HADITH 278

Hadhrat Abu Saeed Khudri^{RA} erzählt, dass der Gesandte Allahs^{SAW} das *duḥā* Gebet bisweilen so regelmäßig betete, dass wir davon ausgingen, er würde von diesem Gebet niemals ablassen. Wenn er jedoch dieses Gebet unterließ, so unterließ er es für eine lange Zeit, dass wir dachten, er würde es nie wieder beten.“

٢٧٨ - حَدَّثَنَا زِيَادُ بْنُ أَبِي أَيُّوبَ الْبُعْدَايِيُّ، حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ رَيْبَعَةَ، عَنْ فَضِيلِ بْنِ مَرْزُوقٍ، عَنْ عَطِيَّةِ الْعَوْفِيِّ، عَنْ أَبِي سَعِيدِ الْخُدْرِيِّ، قَالَ كَانَ نَبِيُّ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يُصَلِّيَ الضُّحَى حَتَّى نَقُولَ لَا يَدْعُ وَيَدَعُهَا حَتَّى نَقُولَ لَا يُصَلِّي

HADITH 279

Hadhrat Abu Ayyub Ansari^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} betete für gewöhnlich nach dem Sonnenuntergang vier *rak'āt*. Ich fragte ihn: ‚O Gesandter Allahs^{SAW}! Verrichten Sie nach dem Sonnenuntergang vier *rak'āt*?‘ Er antwortete: ‚Die Tore des Himmels werden während des Sonnenuntergangs geöffnet und bis zur Verrichtung des *zuhr*-Gebets (Mittaggebet) nicht geschlossen. Deshalb möchte ich, dass irgendeine

٢٧٩ - حَدَّثَنَا أَحْمَدُ بْنُ مَنِيعٍ، عَنْ هُشَيْمٍ: أَنبَأَنَا عُبَيْدَةُ، عَنِ إِبْرَاهِيمَ، عَنْ سَهْمِ بْنِ مِجَابٍ، عَنْ قَرْنِعِ الضَّبِّيِّ، أَوْ عَنْ قَرَعَةَ، عَنْ قَرْنِعٍ، عَنْ أَبِي أَيُّوبَ الْأَنْصَارِيِّ، أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، كَانَ يُدْمِنُ أَرْبَعَ رَكَعَاتٍ عِنْدَ زَوَالِ الشَّمْسِ، فَقُلْتُ: يَا رَسُولَ اللَّهِ، إِنَّكَ تُدْمِنُ هَذِهِ الْأَرْبَعَ الرَكَعَاتِ عِنْدَ زَوَالِ الشَّمْسِ، فَقَالَ: إِنَّ أَبْوَابَ السَّمَاءِ تَفْتُحُ عِنْدَ زَوَالِ الشَّمْسِ فَلَا تُرْتَجُ حَتَّى

meiner Tugenden in den Himmel steigt.' Ich fragte: ‚Sollte in jedem Rak‘a eine Rezitation erfolgen?‘ ‚Ja!‘, antwortete er. Dann fragte ich ihn: ‚Sollte man nach zwei Rak‘a das salam aussprechen?‘ ‚Nein‘, erwiderte er.“

تُصَلَّى الطُّهْرُ، فَأُجِبُّ أَنْ يَصْعَدَ لِي فِي تِلْكَ السَّاعَةِ خَيْرٌ، قُلْتُ: أَفِي كُلِّهِنَّ قِرَاءَةٌ؟ قَالَ: نَعَمْ قُلْتُ: هَلْ فِيهِنَّ تَسْلِيمٌ فَاصِلٌ؟ قَالَ: لَا حَدَّثَنَا أَحْمَدُ بْنُ مَنِيعٍ حَدَّثَنَا أَبُو مُعَاوِيَةَ أَنبَأَنَا عُبَيْدَةَ عَنْ إِبْرَاهِيمَ عَنْ سَهْمِ بْنِ مُجَابٍ عَنْ قَرَعَةَ عَنْ قَرْنَعٍ عَنْ أَبِي أَيُّوبَ عَنِ النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ نَحْوَهُ.

HADITH 280

Hadhrat Abdullah Bin Saib^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} verrichtete nach dem *Zuhr* und kurz vor dem *‘Asr*-Gebet vier *Rak‘a*. Er sagte: ‚In dieser Zeit werden die Tore des Himmels offen gehalten, daher erhoffe ich mir, dass währenddessen eine meiner Tugenden hinaufsteigt.‘“

٢٨٠ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ الْمُثَنَّى، قَالَ: حَدَّثَنَا أَبُو دَاوُدَ، قَالَ: حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ مُسْلِمٍ بْنِ أَبِي الْوَضَّاحِ، عَنْ عَبْدِ الْكَرِيمِ الْجَزْرِيِّ، عَنْ مُجَاهِدٍ، عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ السَّائِبِ، أَنَّ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ كَانَ يُصَلِّي أَرْبَعًا بَعْدَ أَنْ تَزُولَ الشَّمْسُ قَبْلَ الطُّهْرِ وَقَالَ: إِنَّهَا سَاعَةٌ تُفْتَحُ فِيهَا أَبْوَابُ السَّمَاءِ، فَأُجِبُّ أَنْ يَصْعَدَ لِي فِيهَا عَمَلٌ صَالِحٌ.

HADITH 281

In einer Überlieferung heißt es, dass Hadhrat Ali^{RA} (möge Allah sein Antlitz segnen)

٢٨١ - حَدَّثَنَا أَبُو سَلَمَةَ يَحْيَى بْنُ خَلْفٍ: حَدَّثَنَا عُمَرُ بْنُ عَلِيٍّ الْمُقَدَّمِيُّ، عَنْ مِسْعَرِ

vor dem *'Aṣr*-Gebet vier *rak'a* verrichtete. Er sagte: „Der Gesandte Allahs^{SAW} pflegte diese (vier *Rak'a*) während des Sonnenuntergang zu verrichten. Er betete diese lang.“

بْنِ كِدَامٍ، عَنْ أَبِي إِسْحَاقَ، عَنْ عَاصِمِ بْنِ
ضَمْرَةَ، عَنْ عَلِيِّ كَرَّمَ اللَّهُ وَجْهَهُ، أَنَّهُ كَانَ
يُصَلِّي قَبْلَ الظُّهْرِ أَرْبَعًا، وَذَكَرَ أَنَّ رَسُولَ
اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ كَانَ يُصَلِّيهَا عِنْدَ
الزَّوَالِ وَيَمُدُّ فِيهَا.

DER HEILIGE PROPHET^{SAW}
VERRICHTETE DIE FREIWillIGEN
GEBETE ZUHAUSE

HADITH 282

Hadhrat Abdullah Bin Sa'ad^{RA} überliefert: „Einst fragte ich den Gesandten Allahs^{SAW} nach der Verrichtung der Gebete im Haus und in der Moschee. Er sagte: *„Du siehst, dass mein Haus der Moschee sehr nah ist, trotzdem ist mir die Verrichtung der Gebete in meiner Wohnstätte lieber, ausgenommen die Pflichtgebete.“*

٢٨٢ - حَدَّثَنَا عَبَّاسُ الْعَنْبَرِيُّ: حَدَّثَنَا عَبْدُ الرَّحْمَنِ بْنُ مَهْدِيٍّ، عَنْ مُعَاوِيَةَ بْنِ صَالِحٍ، عَنِ الْعَلَاءِ بْنِ الْحَارِثِ، عَنْ حَرَامِ بْنِ مُعَاوِيَةَ، عَنْ عَمِّهِ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ سَعْدٍ، قَالَ: سَأَلْتُ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ عَنِ الصَّلَاةِ فِي بَيْتِي وَالصَّلَاةِ فِي الْمَسْجِدِ، قَالَ: قَدْ تَرَى مَا أَقْرَبَ بَيْتِي مِنَ الْمَسْجِدِ، فَلَا أُنْصَلِّي فِي بَيْتِي أَحَبُّ إِلَيَّ مِنْ أَنْ أُصَلِّيَ فِي الْمَسْجِدِ، إِلَّا أَنْ تَكُونَ صَلَاةً مَكْتُوبَةً.

ÜBER DAS FASTEN DES HEILIGEN PROPHETEN^{SAW}

HADITH 283

Hadhrat Abdullah bin Shaqiq^{RA} erzählt: „Ich erkundigte mich bei Hadhrat Aisha^{RA} nach dem Fasten des Gesandten Allahs^{SAW}. Sie sagte: ‚Er^{SAW} fastete manchmal sehr regelmäßig, dass wir davon ausgingen, er würde damit nicht aufhören und durchgehend fasten. Dann fastete er nicht, so dass wir dachten, er würde nicht fasten.‘ Sie sagte: ‚Ab der Auswanderung nach Medina fastete der Gesandte Allahs^{SAW} keinen Monat komplett, ausgenommen den Monat Ramadan.‘“

٢٨٣- حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ بْنُ سَعِيدٍ حَدَّثَنَا حَمَادُ بْنُ زَيْدٍ عَنْ أَيُّوبَ عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ شَقِيقٍ قَالَ: سَأَلْتُ عَائِشَةَ عَنْ صِيَامِ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ قَالَتْ كَانَ يَصُومُ حَتَّى نَقُولَ قَدْ صَامَ وَيُفْطِرُ حَتَّى نَقُولَ قَدْ أَفْطَرَ قَالَتْ وَمَا صَامَ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ شَهْرًا كَامِلًا مِنْذُ مَدِينَةَ إِلَّا رَمَضَانَ

HADITH 284

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} wurde nach dem Fasten des Gesandten Allahs^{SAW} gefragt. Er sagte: „In machen

٢٨٤- حَدَّثَنَا عَلِيُّ بْنُ حُجْرٍ حَدَّثَنَا إِسْمَاعِيلُ بْنُ جَعْفَرٍ عَنْ حُمَيْدٍ عَنْ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ، أَنَّهُ سُئِلَ عَنْ صَوْمِ النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ

Monaten fastete der Gesandte Allahs^{SAW} durchgehend, so dass wir dachten, er würde in diesem Monat keinen einzigen Tag auslassen und in manchen Monaten fastete er nicht, so dass wir davon ausgingen, er würde in diesem Monat keinen einzigen Tag fasten. Man konnte ihn in der Nacht beten sehen, wenn man sich das wünschte, oder ihn schlafen sehen, wenn man sich das wünschte.“

HADITH 285

Hadhrat Ibn Abbas^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} fastete (durchgehend), so dass man dachte, er beabsichtigt, nicht einen einzigen Tag auszulassen, dann fastete er bisweilen nicht fortwährend, so dass man davon ausging, er hegt keine Absicht, zu fasten. Ab der Auswanderung nach Medina fastete er, außer im Monat Ramadan, keinen Monat durch.“

فَقَالَ كَانَ يَصُومُ مِنَ الشَّهْرِ حَتَّى نَرَى أَنْ لَا يُرِيدَ أَنْ يُفْطِرَ مِنْهُ وَيُفْطِرَ مِنْهُ حَتَّى نَرَى أَنْ لَا يُرِيدَ أَنْ يَصُومَ مِنْهُ شَيْئًا. وَكُنْتَ لَا تَشَاءُ أَنْ تَرَاهُ مِنَ اللَّيْلِ مُصَلِّيًا إِلَّا رَأَيْتَهُ مُصَلِّيًا وَلَا نَائِمًا إِلَّا رَأَيْتَهُ نَائِمًا

٢٨٥ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ غَيْلَانَ حَدَّثَنَا أَبُو دَاوُدَ حَدَّثَنَا شُعْبَةُ عَنْ أَبِي بَشِيرٍ قَالَ سَمِعْتُ سَعِيدَ بْنَ جُبَيْرٍ عَنِ ابْنِ عَبَّاسٍ قَالَ كَانَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَصُومُ حَتَّى نَقُولَ مَا يُرِيدُ أَنْ يُفْطِرَ مِنْهُ وَيُفْطِرَ حَتَّى نَقُولَ مَا يُرِيدُ أَنْ يَصُومَ مِنْهُ وَمَا صَامَ شَهْرًا كَامِلًا مُنْذُ قَدِمَ الْمَدِينَةَ إِلَّا رَمَضَانَ

HADITH 286

Hadhrat Umme Salama^{RA} berichtet: „Ich erlebte den Gesandten Allahs^{SAW} keine zwei Monate durchgehend fasten, ausgenommen die Monate Ramadan und Scha‘ban.“

٢٨٦ . حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ حَدَّثَنَا عَبْدُ الرَّحْمَنِ بْنُ مَهْدِيٍّ عَنْ سُفْيَانَ عَنْ مَنْصُورٍ عَنْ سَالِمِ بْنِ أَبِي الْجَعْدِ عَنْ أَبِي سَلَمَةَ عَنْ أُمِّ سَلَمَةَ قَالَتْ مَا رَأَيْتُ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَصُومُ شَهْرَيْنِ مُتَابَعَيْنِ إِلَّا شَعْبَانَ وَرَمَضَانَ . قَالَ أَبُو عِيسَى هَذَا إِسْنَادٌ صَحِيحٌ وَهَكَذَا قَالَ: عَنْ أَبِي سَلَمَةَ عَنْ أُمِّ سَلَمَةَ . وَرَوَى هَذَا الْحَدِيثَ غَيْرُهُ وَاحِدٍ، عَنْ أَبِي سَلَمَةَ، عَنْ عَائِشَةَ، عَنِ النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، وَيَحْتَمِلُ أَنْ يَكُونَ أَبُو سَلَمَةَ بْنُ عَبْدِ الرَّحْمَنِ قَدْ رَوَى الْحَدِيثَ، عَنْ عَائِشَةَ وَأُمِّ سَلَمَةَ جَمِيعًا، عَنِ النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ

HADITH 287

Hadhrat Aisha^{RA} erzählt: „Ich erlebte den Gesandten Allahs^{SAW}, in keinem anderen Monat so sehr wie in Ša‘bān für Allah freiwillig zu fasten. Er pflegte zumeist sogar, alle Tage des Monats Ša‘bān zu fasten.“

٢٨٧ . حَدَّثَنَا هَنَادٌ حَدَّثَنَا عَبْدَةُ، عَنْ مُحَمَّدِ بْنِ عُمَرَ حَدَّثَنَا أَبُو سَلَمَةَ عَنْ عَائِشَةَ قَالَتْ لَمْ أَرِ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَصُومُ فِي الشَّهْرِ أَكْثَرَ مِنْ صِيَامِهِ لِلَّهِ فِي شَعْبَانَ كَانَ يَصُومُ شَعْبَانَ إِلَّا قَلِيلًا بَلْ كَانَ يَصُومُ كُلَّهُ

HADITH 288

Hadhrat Abdullah (bin Mas'ud)^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} pflegte es, in den drei Vollmondnächten eines jeden Monats zu fasten.⁵¹ An manchen Freitagen fastete er nicht.“

٢٨٨ - حَدَّثَنَا الْقَاسِمُ بْنُ دِينَارٍ الْكُوفِيُّ حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ مُوسَى وَطَلْقُ بْنُ غَنَامٍ عَنْ شَيْبَانَ عَنْ عَاصِمٍ عَنْ زُرِّ عَنْ عَبْدِ اللَّهِ قَالَ كَانَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَصُومُ مِنْ غُرَّةِ كُلِّ شَهْرٍ ثَلَاثَةَ أَيَّامٍ وَقَلَّمَا كَانَ يُفْطِرُ يَوْمَ الْجُمُعَةِ

HADITH 289

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} pflegte es, besonders am Montag und am Donnerstag zu fasten.“

٢٨٩ - حَدَّثَنَا أَبُو حَفْصٍ عَمْرُو بْنُ عَلِيٍّ حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ دَاوُدَ عَنْ ثَوْرِ بْنِ يَزِيدَ عَنْ خَالِدِ بْنِ مَعْدَانَ عَنْ رَبِيعَةَ الْجُرَشِيِّ عَنْ عَائِشَةَ قَالَتْ كَانَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَتَحَرَّى صَوْمَ الْإِثْنَيْنِ وَالْخَمِيسِ

HADITH 290

Hadhrat Abu Huraira^{RA} überliefert: Der Heilige Prophet^{SAW} sagte: „Am Montag und am Donnerstag werden die Taten (Allah) vorgelegt, daher wünsche ich mir, dass

٢٩٠ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ يَحْيَى حَدَّثَنَا أَبُو عَاصِمٍ عَنْ مُحَمَّدِ بْنِ رِفَاعَةَ عَنْ سُهِيلِ بْنِ أَبِي صَالِحٍ عَنْ أَبِيهِ عَنْ أَبِي هُرَيْرَةَ أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ قَالَ تُعْرَضُ الْأَعْمَالُ يَوْمَ الْإِثْنَيْنِ وَالْخَمِيسِ فَأُحِبُّ أَنْ يُعْرَضَ عَمَلِي وَأَنَا صَائِمٌ».

⁵¹ Das heißt, Mondnächte vom dreizehnten, vierzehnten und fünfzehnten des Monats nach dem Mondkalender. (*Nihāya*)

meine Werke (Allah) vorgelegt werden, wenn ich fastete.“

HADITH 291

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} pflegte es, am Samstag, Sonntag und Montag oder am Dienstag, Mittwoch und Donnerstag eines Monats zu fasten.“

٢٩١ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ غَيْلَانَ حَدَّثَنَا أَبُو

أَحْمَدَ وَمُعَاوِيَةُ بْنُ هِشَامٍ قَالَا: حَدَّثَنَا سُفْيَانُ
عَنْ مَنْصُورٍ عَنْ حَيْثِمَةَ عَنْ عَائِشَةَ قَالَتْ كَانَ
النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَصُومُ مِنَ الشَّهْرِ
السَّبْتِ وَالْأَحَدِ وَالْإِثْنَيْنِ وَمِنَ الشَّهْرِ الْآخِرِ
الثَّلَاثَاءِ وَالْأَرْبَعَاءِ وَالْخَمِيسِ

HADITH 292

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} fastete in keinem Monat so häufig wie im Monat Scha'ban.“

٢٩٢ - حَدَّثَنَا أَبُو مُصْعَبٍ الْمَدِينِيُّ عَنْ مَالِكِ

بْنِ أَنَسٍ عَنْ أَبِي النَّضْرِ عَنْ أَبِي سَلَمَةَ بْنِ
عَبْدِ الرَّحْمَنِ عَنْ عَائِشَةَ قَالَتْ: «مَا كَانَ
رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَصُومُ فِي
شَهْرٍ أَكْثَرَ مِنْ صِيَامِهِ فِي شَعْبَانَ

HADITH 293

Muazah berichtet, dass sie Hadhrat Aisha^{RA} fragte: „Fastete der Gesandte Allahs^{SAW} in einem Monat drei Tage?“ Sie antwortete: „Ja.“ Darauf fragte sie: „An wel-

٢٩٣ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ حَدَّثَنَا أَبُو دَاوُدَ حَدَّثَنَا

شُعْبَةُ عَنْ يَزِيدَ الرَّشَكِيِّ قَالَ: سَمِعْتُ مُعَاذَةَ
قَالَتْ قُلْتُ لِعَائِشَةَ كَانَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ
وَسَلَّمَ يَصُومُ ثَلَاثَةَ أَيَّامٍ مِنْ كُلِّ شَهْرٍ؟ قَالَتْ

chen Tagen eines Monats pflegte er zu fasten?“ „Es war ihm gleich. Er achtete nicht besonders darauf“, antwortete sie.

HADITH 294

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert: „In der Zeit der Unwissenheit fasteten Quraisch am Tage der *āšūrā*‘, auch der Gesandte Allahs^{SAW} pflegte es, an diesem Tag zu fasten. Als er nach Medina kam, fastete er an *āšūrā*‘ und forderte uns auf, es ebenfalls zu tun. Als dann das Fasten im Ramadan bindend wurde, unterließ er das Fasten an *āšūrā*‘. Man konnte an dem Tag fasten oder auch nicht.“

نَعَمْ قُلْتُ مِنْ أَبِيهِ كَانَ يَصُومُ؛ قَالَتْ كَانَ لَا يُبَالِي مِنْ أَبِيهِ صَامَ قَالَ أَبُو عَيْسَى يَزِيدُ الرَّشَكُ هُوَ يَزِيدُ الضُّبَعِيُّ الْبَصْرِيُّ وَهُوَ ثِقَةٌ رَوَى عَنْهُ شُعْبَةُ، وَعَبْدُ الْوَارِثِ بْنُ سَعِيدٍ، وَحَمَّادُ بْنُ زَيْدٍ، وَإِسْمَاعِيلُ بْنُ إِبْرَاهِيمَ، وَغَيْرُ وَاحِدٍ مِنَ الْأَيْمَةِ، وَهُوَ يَزِيدُ الْقَاسِمُ وَيُقَالُ: الْقَسَامُ، وَالرَّشَكُ بِلُغَةِ أَهْلِ الْبَصْرَةِ هُوَ الْقَسَامُ

٢٩٤ - حَدَّثَنَا هَارُونُ بْنُ إِسْحَاقَ الْهَمْدَانِيُّ قَالَ: حَدَّثَنَا عَبْدَةُ بْنُ سُلَيْمَانَ، عَنْ هِشَامِ بْنِ عُرْوَةَ، عَنْ أَبِيهِ، عَنْ عَائِشَةَ، قَالَتْ: «كَانَ عَاشُورَاءَ يَوْمًا يَصُومُهُ قُرَيْشٌ فِي الْجَاهِلِيَّةِ، وَكَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَصُومُهُ، فَلَمَّا قَدِمَ الْمَدِينَةَ صَامَهُ وَأَمَرَ بِصِيَامِهِ، فَلَمَّا افْتَرَضَ رَمَضَانُ كَانَ رَمَضَانُ هُوَ الْفَرِيضَةُ وَتُرِكَ عَاشُورَاءُ، فَمَنْ شَاءَ صَامَهُ وَمَنْ شَاءَ تَرَكَهُ».

HADITH 295

Alqama überliefert, dass er Hadhrat Aisha^{RA} fragte: „Legte der Gesandte Allahs^{SAW} manche Tage nur für die Verrichtung der Gebete fest?“ Sie antwortete darauf: „Seine Taten waren anhaltend. Wer von euch besitzt so viel Kraft wie der Gesandte Allahs^{SAW}?“

٢٩٥- حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ حَدَّثَنَا عَبْدُ الرَّحْمَنِ بْنُ مَهْدِيٍّ حَدَّثَنَا سُفْيَانُ، عَنْ مَنْصُورٍ، عَنْ إِبْرَاهِيمَ، عَنْ عَلْقَمَةَ قَالَ: سَأَلْتُ عَائِشَةَ، أَكَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَخُصُّ مِنَ الْأَيَّامِ شَيْئًا؟ قَالَتْ: «كَانَ عَمَلُهُ دِيمَةً، وَأَيْكُمُ يُطِيقُ مَا كَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يُطِيقُ».

HADITH 296

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert: „Als sich einst eine Frau bei mir im Hause befand, begab sich der Gesandte Allahs^{SAW} in meine Wohnstätte. Er fragte: ‚Wer ist sie?‘ Darauf antwortete ich: ‚Sie ist so und so. Sie schläft die ganze Nacht nicht.‘ Der Heilige Prophet^{SAW} ‚Erbringe nur so viele Taten, wie ihr vermagt. Bei Allah! Allah erschöpft nie, aber ihr ermüdet.‘ Der Gesandte Allahs^{SAW} begrüßte Handlungen, die man kontinuierlich vollbrachte.“

٢٩٦- حَدَّثَنَا هَارُونُ بْنُ إِسْحَاقَ حَدَّثَنَا عَبْدَةُ، عَنْ هِشَامِ بْنِ عُرْوَةَ، عَنْ أَبِيهِ، عَنْ عَائِشَةَ، قَالَتْ: دَخَلَ عَلَيَّ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ وَعِنْدِي امْرَأَةٌ فَقَالَ: «مَنْ هَذِهِ؟» قُلْتُ: فُلَانَةٌ لَا تَنَامُ اللَّيْلَ، فَقَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: «عَلَيْكُمْ مِنَ الْأَعْمَالِ مَا تُطِيقُونَ، فَوَاللَّهِ لَا يَمُلُّ اللَّهُ حَتَّى تَمَلُّوا»، وَكَانَ أَحَبَّ ذَلِكَ إِلَيَّ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ الَّذِي يَدُومُ عَلَيْهِ صَاحِبُهُ.

HADITH 297

Abu Saleh erzählt: „Ich fragte Hadhrat Aisha^{RA} und Hadhrat Umme Salama^{RA}: *„Welche Handlung mochte der Gesandte Allahs^{SAW}?“* Sie antwortete: *„Taten, die man kontinuierlich erbringt, auch wenn sie klein sind.“*“

٢٩٧ - حَدَّثَنَا أَبُو هِشَامٍ مُحَمَّدُ بْنُ يَرِيدَ الرَّفَاعِيُّ قَالَ: حَدَّثَنَا ابْنُ فَضِيلٍ، عَنِ الْأَعْمَشِ، عَنْ أَبِي صَالِحٍ قَالَ: سَأَلْتُ عَائِشَةَ، وَأُمَّ سَلَمَةَ، أَيُّ الْعَمَلِ كَانَ أَحَبَّ إِلَى رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ؟ قَالَتَا: «مَا دِيمَ عَلَيْهِ وَإِنْ قَلَّ».

HADITH 298

Hadhrat Auf Bin Malik^{RA} erzählt: „Einmal war ich nachts bei dem Gesandten Allahs^{SAW}. Er reinigte (seine Zähne) mit *Miswāk* und stellte sich hin für die Verrichtung des Gebets. Ich stellte mich neben dem Gesandten Allahs^{SAW}. Er begann zu beten und fing mit der Rezitation der Sura *al-Baqara* an. Er legte Pausen ein, wenn er bei Versen ankam, in denen es um Gnade ging, und bat um Allahs Erbarmen; und bei Versen, in denen es um die göttliche Strafe ging, suchte er Zuflucht (bei Al-

٢٩٨ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ إِسْمَاعِيلَ قَالَ: حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ صَالِحٍ حَدَّثَنِي مُعَاوِيَةُ بْنُ صَالِحٍ، عَنْ عَمْرٍو بْنِ قَيْسٍ، أَنَّهُ سَمِعَ عَاصِمَ بْنَ حُمَيْدٍ قَالَ: سَمِعْتُ عَوْفَ بْنَ مَالِكٍ يَقُولُ: كُنْتُ مَعَ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ لَيْلَةً فَاسْتَاكَ ثُمَّ تَوَضَّأَ ثُمَّ قَامَ يُصَلِّي، فَقُمْتُ مَعَهُ فَبَدَأَ فَاسْتَفْتَحَ الْبَقْرَةَ فَلَا يُمِرُّ بِآيَةٍ رَحْمَةٍ إِلَّا وَقَفَ فَسَأَلَ، وَلَا يُمِرُّ بِآيَةٍ عَذَابٍ إِلَّا وَقَفَ وَتَعَوَّدَ، ثُمَّ رَكَعَ فَمَكَتَ رَاكِعًا بِقَدْرِ قِيَامِهِ، وَيَقُولُ فِي رُكُوعِهِ «سُبْحَانَ ذِي الْجَبْرُوتِ وَالْمَلَكُوتِ وَالْكِبْرِيَاءِ وَالْعَظَمَةِ»،

lah). Dann verbeugte er sich und hielt sich in dieser Position so lange, wie er sich in der stehenden Haltung (mit verschränkten Armen) hielt. Hier sprach er: *„Allah, der Allmächtige und der Herr und der Größte und der Höchste.“* Dann warf er sich nieder (*sağda*) und hielt sich hierbei so lange, wie er sich in der Position der Verbeugung (*rukūʿ*) hielt und sprach: *„Heilig ist Allah, der Allmächtige und der Herr und der Größte und der Höchste.“* Danach fuhr er fort mit der Rezitation der Sura *Āl-e ʿimrān*, und dann trug er (in jedem *rakʿat*) weitere Suren vor.“

ثُمَّ سَجَدَ بِقَدْرِ رُكُوعِهِ، وَيَقُولُ فِي سُجُودِهِ:
 «سُبْحَانَ ذِي الْجَبَرُوتِ وَالْمَلَكُوتِ وَالْكِبْرِيَاءِ
 وَالْعَظَمَةِ» ثُمَّ قَرَأَ آلَ عِمْرَانَ ثُمَّ سُورَةَ سُورَةَ
 يَفْعَلُ مِثْلَ ذَلِكَ.

ÜBER DIE REZITATION DES
HEILIGEN PROPHETEN^{SAW} AUS
DEM HEILIGEN QUR'AN

HADITH 299

Ya'la bin Mamlak überliefert, dass er sich bei Hadhrat Umme Salama^{RA} danach erkundigte, wie der Gesandte Allahs^{SAW} den Heiligen Qur'an rezitierte. Hadhrat Umme Salama^{RA} sagte: „Er rezitierte sehr deutlich, präzise und Wort für Wort.“

٢٩٩- حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ بْنُ سَعِيدٍ حَدَّثَنَا اللَّيْثُ،
عَنِ ابْنِ أَبِي مُلَيْكَةَ، عَنْ يَعْلَى بْنِ مَمْلَكٍ أَنَّهُ
سَأَلَ أُمَّ سَلَمَةَ، عَنْ قِرَاءَةِ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى
اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ فَإِذَا هِيَ تَنْعُتُ «قِرَاءَةً مُفَسَّرَةً
حَرْفًا حَرْفًا».

HADITH 300

Qatada überliefert: „Ich fragte Hadhrat Anas Bin Malik^{RA}: ‚Wie rezitierte der Gesandte Allahs^{SAW} (den Heiligen Qur'an)?‘ Er antwortete: ‚Er^{SAW} trug ihn mit lang gezogener Betonung vor.‘“

٣٠٠- حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ حَدَّثَنَا وَهْبُ
بْنِ جَرِيرٍ بْنِ حَازِمٍ حَدَّثَنَا أَبِي، عَنْ قَتَادَةَ،
قَالَ: قُلْتُ لِأَنْسِ بْنِ مَالِكٍ: كَيْفَ كَانَ قِرَاءَتُهُ
رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ؟ فَقَالَ:
«مَدًّا».

HADITH 301

Hadhrat Umme Salama^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} rezitierte lang-

٣٠١- حَدَّثَنَا عَلِيُّ بْنُ حُجْرٍ حَدَّثَنَا يَحْيَى
بْنُ سَعِيدٍ الْأُمَوِيُّ، عَنِ ابْنِ جُرَيْجٍ، عَنِ ابْنِ

sam, mit Pausen. Er legte Pausen ein, nachdem er *„al-ḥamdulillāhi Rabb bil ‘ālamīn‘* (Aller Preis gebührt Allah, dem Herrn der Welten) sprach, dann legte er nach *„ar-Raḥmāni r-Raḥīm‘* (dem Gnädigen, dem Barmherzigen) erneut eine Pause ein und dann sagte er *„Māliki yaumi d-dīn‘* (Meister des Gerichtstages).“

HADITH 302

Abdullah bin Abi Qais überliefert: „Ich erkundigte mich bei Hadhrat Aisha^{RA} nach der Rezitation des Gesandten Allahs^{SAW}. Rezitierte er^{SAW} stimmhaft oder innerlich, fragte ich. Sie antwortete: *„Er^{SAW} tat es auf beide Art und Weise, mal stimmhaft und mal innerlich.“* Allah sei Dank, dass man in dieser Angelegenheit je nach Möglichkeit handeln darf.“

أَيُّ مَلِيكَةٍ، عَنْ أُمِّ سَلَمَةَ، قَالَتْ: كَانَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَقْطَعُ قِرَاءَتَهُ يَقُولُ: {الْحَمْدُ لِلَّهِ رَبِّ الْعَالَمِينَ} ثُمَّ يَقِفُ، ثُمَّ يَقُولُ: {الرَّحْمَنُ الرَّحِيمُ} ثُمَّ يَقِفُ، وَكَانَ يَقْرَأُ {مَلِكٌ يَوْمَ الدِّينِ}.

٣٠٢- حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ حَدَّثَنَا اللَّيْثُ، عَنْ مُعَاوِيَةَ بْنِ صَالِحٍ، عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ أَبِي قَيْسٍ قَالَ: سَأَلْتُ عَائِشَةَ، عَنْ قِرَاءَةِ النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ أَكَانَ يُسِرُّ بِالْقِرَاءَةِ أَمْ يَجْهَرُ؟ قَالَتْ: «كُلُّ ذَلِكَ قَدْ كَانَ يَفْعَلُ قَدْ كَانَ رَبَّمَا أَسْرَ وَرَبَّمَا جَهَرَ». فَقُلْتُ: الْحَمْدُ لِلَّهِ الَّذِي جَعَلَ فِي الْأَمْرِ سَعَةً.

HADITH 303

Hadhrat Umme Hani^{RA} überliefert: „Ich hörte des Öfteren abends die Rezitation des Gesandten Allahs^{SAW}, während ich (in meinem Hause) im Bett lag.“

٣٠٣. حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ غَيْلَانَ: حَدَّثَنَا وَكَيْعٌ، حَدَّثَنَا مِسْعَرٌ، عَنْ أَبِي الْعَلَاءِ الْعَبْدِيِّ، عَنْ يَحْيَى بْنِ جَعْدَةَ، عَنْ أُمِّ هَانِيَةَ قَالَتْ كُنْتُ أَسْمَعُ قِرَاءَةَ النَّبِيِّ - صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ - بِاللَّيْلِ وَأَنَا عَلَى عَرِيشِي .

HADITH 304

Hadhrat Abdullah Bin Mughaffal^{RA} überliefert: „Am Tage der Eroberung von Mekka erblickte ich den Gesandten Allahs^{SAW} auf einer Kamelstute, während er Folgendes rezitierte:

٣٠٤. حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ غَيْلَانَ، قَالَ: حَدَّثَنَا أَبُو دَاوُدَ، قَالَ: حَدَّثَنَا شُعْبَةُ، عَنْ مُعَاوِيَةَ بْنِ قُرَّةَ، قَالَ: سَمِعْتُ عَبْدَ اللَّهِ بْنَ مُغَفَّلٍ، يَقُولُ: رَأَيْتُ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، عَلَى نَاقَتِهِ يَوْمَ الْفَتْحِ، وَهُوَ يَقْرَأُ: إِنَّا فَتَحْنَا لَكَ فَتْحًا مُبِينًا لِيُغْفِرَ لَكَ اللَّهُ مَا تَقَدَّمَ مِنْ ذَنْبِكَ وَمَا تَأَخَّرَ، قَالَ: فَقَرَأَ وَرَجَعَ، قَالَ: وَقَالَ مُعَاوِيَةُ بْنُ قُرَّةَ: لَوْلَا أَنْ يَجْتَمِعَ النَّاسُ عَلَيَّ لَأَخَذْتُ لَكُمْ فِي ذَلِكَ الصَّوْتِ أَوْ قَالَ: اللَّحْنِ.

إِنَّا فَتَحْنَا لَكَ فَتْحًا مُبِينًا لِيُغْفِرَ لَكَ اللَّهُ مَا تَقَدَّمَ مِنْ ذَنْبِكَ وَمَا تَأَخَّرَ

Das heißt: „Wir haben dir einen offenkundigen Sieg gewährt, auf dass Allah dich schirme gegen deine Fehler, vergangene und künftige.“⁵² Der Überlieferer sagt, dass er die Worte in lang gezogener Betonung

⁵² Sura *al-Fath*, Verse 2-3.

aussprach.⁵³Muawiyya Bin Qazzah erzählt: „Wenn ich nicht die Befürchtung hätte, dass die Leute sich um mich scharen würden, so hätte ich es in derselben Melodie und Betonung vorgetragen.“

HADITH 305

Qatada überliefert: „Allah sandte Propheten, die ein hübsches Gesicht und eine schöne Stimme besaßen. Der Gesandte Allahs^{SAW} hat ebenfalls ein hübsches Antlitz und eine schöne Stimme. Er sprach gewöhnliche Begriffe in normaler Betonung und nicht in die Länge gezogen.“

٣٠٥ - حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ بْنُ سَعِيدٍ، قَالَ: حَدَّثَنَا نُوْحُ بْنُ قَيْسٍ الْهَدَانِيُّ، عَنْ حُسَامِ بْنِ مِصْكٍ، عَنْ قَتَادَةَ، قَالَ: مَا بَعَثَ اللَّهُ نَبِيًّا إِلَّا حَسَنَ الْوَجْهِ، حَسَنَ الصَّوْتِ، وَكَانَ نَبِيُّكُمْ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ حَسَنَ الْوَجْهِ، حَسَنَ الصَّوْتِ، وَكَانَ لَا يُرْجَعُ..

HADITH 306

Hadhrat Ibn-e-Abbas^{RA} überliefert: „Jemand, der

٣٠٦ - حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ عَبْدِ الرَّحْمَنِ: أَنبَأَنَا يَحْيَى بْنُ حَسَّانَ: حَدَّثَنَا عَبْدُ الرَّحْمَنِ بْنُ أَبِي الزِّنَادِ، عَنْ عَمْرِو بْنِ أَبِي عَمْرٍو، عَنْ عِكْرِمَةَ، عَنِ ابْنِ عَبَّاسٍ، قَالَ: كَانَتْ قِرَاءَةُ النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ عَلَى قَدْرِ

⁵³ Der Heilige Prophet Muhammad-^{SAW} rezitierte anlässlich der Eroberung Mekkas den folgenden Vers: **إِنَّا فَتَحْنَا لَكَ فَتْحًا مُبِينًا** auf eine poetische Art, was eigentlich nicht sein Brauch war.

sich mit dem Gesandten Allahs^{SAW} im Zimmer seines Hauses befand, konnte die Rezitation des Gesandten Allahs^{SAW} vernehmen.“

مَا يَسْمَعُهُ مَنْ فِي الْحُجْرَةِ وَهُوَ فِي الْبَيْتِ .

ÜBER DAS WEINEN IM GEBET

HADITH 307

Abdullah Bin Shikheer erzählt, dass sein Vater ihm erzählte: „Einst begab ich mich zum Gesandten Allahs^{SAW}, als dieser das Gebet verrichtete. Er weinte dabei dermaßen, dass sich in seiner Brust Geräusche bildeten, die dem Geräusch von kochendem Wasser ähnelten.“

۳۰۷- حَدَّثَنَا سُؤَيْدُ بْنُ نَصْرٍ، قَالَ: حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ الْمُبَارِكِ، عَنْ حَمَّادِ بْنِ سَلَمَةَ، عَنْ ثَابِتٍ، عَنْ مُطَرِّفٍ وَهُوَ ابْنُ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ الشَّخِيرِ، عَنْ أَبِيهِ، قَالَ: أَتَيْتُ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ وَهُوَ يُصَلِّي، وَلِجَوْفِهِ أَرِيزٌ كَأَرِيزِ الْمَرْجَلِ مِنَ الْبُكَاءِ.

HADITH 308

Hadhrat Abdullah^{RA} erzählt, dass der Gesandte Allahs^{SAW} ihm sagte: „Rezitiere vor mir (den Heiligen Qur’an).“ Ich antwortete: „Soll ich vor Ihnen den Heiligen Qur’an rezitieren, obwohl Allah ihn doch Ihnen offenbart hat?“ Er sagte darauf: „Ich möchte gerne von jemandem die Rezitation hören.“ „Ich rezi-

۳۰۸- حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ غَيْلَانَ، قَالَ: حَدَّثَنَا مُعَاوِيَةُ بْنُ هِشَامٍ، قَالَ: حَدَّثَنَا سُفْيَانُ، عَنِ الْأَعْمَشِ، عَنِ إِبْرَاهِيمَ، عَنْ عُبَيْدَةَ، عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ مَسْعُودٍ، قَالَ: قَالَ لِي رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: اقْرَأْ عَلَيَّ فَقُلْتُ: يَا رَسُولَ اللَّهِ، أَقْرَأُ عَلَيْكَ وَعَلَيْكَ أَنْزَلَ، قَالَ: إِنَّي أُحِبُّ أَنْ أَسْمَعَهُ مِنْ غَيْرِي، فَقَرَأْتُ

tierte die Sura *An-Nisā'*. Als ich

وَجِئْنَا بِكَ عَلَى هَؤُلَاءِ شَهِيدًا⁵⁴

(,und wie wird es ihnen ergehen, wenn Wir aus jedem Volk einen Zeugen herbeibringen und dich als Zeugen über all jene herbeibringen werden?‘ rezitierte, sagt der Überlieferer, dass der Gesandte Allahs^{SAW} Tränen in den Augen hatte.“

HADITH 309

Hadhrat Abdullah Bin Amr^{RA} berichtet: „Zu Lebzeiten des Gesandten Allahs^{SAW} hat sich die Sonne verfinstert. Der Gesandte Allahs^{SAW} erhob sich, um das Gebet der Verfinsternung in Gemeinschaft zu führen. Er hielt sich so lange im *qiyām* [aufrechtes Stehen mit verschränkten Armen zwischen der Brust und dem Bauchnabel], dass man dachte, er würde sich heute nicht in die *rukū'*

سُورَةَ النَّسَاءِ، حَتَّى بَلَغَتْ وَجْهَنَا بِكَ عَلَى هَؤُلَاءِ شَهِيدًا، قَالَ: فَرَأَيْتُ عَيْنِي رَسُولَ اللَّهِ تَهْمِلَانِ.

٣٠٩ - حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ بْنُ سَعِيدٍ: حَدَّثَنَا جَرِيرٌ، عَنْ عَطَاءِ بْنِ السَّائِبِ، عَنْ أَبِيهِ، عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ عَمْرٍو، قَالَ: انْكَسَفَتِ الشَّمْسُ يَوْمًا عَلَى عَهْدِ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، فَقَامَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يُصَلِّي، حَتَّى لَمْ يَكِدْ يَرْكَعُ ثُمَّ رَكَعَ، فَلَمْ يَكِدْ يَرْفَعُ رَأْسَهُ، ثُمَّ رَفَعَ رَأْسَهُ، فَلَمْ يَكِدْ أَنْ يَسْجُدَ، ثُمَّ سَجَدَ فَلَمْ يَكِدْ أَنْ يَرْفَعَ رَأْسَهُ، ثُمَّ رَفَعَ رَأْسَهُ، فَلَمْ يَكِدْ أَنْ يَسْجُدَ، ثُمَّ سَجَدَ فَلَمْ يَكِدْ

⁵⁴ Sura *an-Nisā'*, Vers 42

(Verbeugung) begeben. Als er sich verbeugte, hielt er sich in dieser Position, dass man davon ausging er würde seinen Kopf nicht heben. Er hob dann seinen Kopf und hielt sich wieder lange in dieser Position, dass man dachte, er würde sich nie in die *sağda* (Niederwerfung) begeben. Als er sich niederwarf, hielt er sich hierbei so lange, dass man davon ausging, er würde sich nicht zum zweiten Mal niederwerfen. Dann hielt er sich zum zweiten Mal so lange in der *Sağda*, dass man dachte, er würde seinen Kopf von dieser Position nicht heben. Aufgrund seiner inbrünstigen Gebete waren seine Atemlaute zu vernehmen. Weinend sprach er: *O mein Herr! Hast Du mir etwa nicht versprochen, Du würdest sie nicht bestrafen, so lange ich unter ihnen weile? O mein Herr! Hast Du mir etwa nicht versprochen, Du würdest sie*

أَنْ يَرْفَعَ رَأْسَهُ، فَجَعَلَ يَنْفُخُ وَيَبْكِي، وَيَقُولُ:
 رَبِّ أَلَمْ تَعِدْنِي أَنْ لَا تُعَذِّبَهُمْ وَأَنَا فِيهِمْ؟ رَبِّ
 أَلَمْ تَعِدْنِي أَنْ لَا تُعَذِّبَهُمْ وَهُمْ يَسْتَغْفِرُونَ؟
 وَنَحْنُ نَسْتَغْفِرُكَ فَلَمَّا صَلَّى رَكَعَتَيْنِ انْجَلَّتِ
 الشَّمْسُ، فَقَامَ فَحَمِدَ اللَّهَ تَعَالَى، وَأَثْنَى عَلَيْهِ،
 ثُمَّ قَالَ: إِنَّ الشَّمْسَ وَالْقَمَرَ آيَاتَانِ مِنْ آيَاتِ
 اللَّهِ لَا يَنْكَسِفَانِ لِمَوْتِ أَحَدٍ وَلَا لِحَيَاتِهِ، فَإِذَا
 انْكَسَفَا، فَافْرَعُوا إِلَيَّ ذِكْرَ اللَّهِ تَعَالَى .

nicht bestrafen, so lange sie um Deine Vergebung bitten. Und wir flehen Dich um Deine Vergebung an.' Nach der Beendigung des rak 'āt⁵⁵ Gebets war die Sonne klar am Leuchten. Dann erhob er sich, lobpreiste Allah und sagte: ‚Sonnen- und Mondfinsternis sind zwei der vielen Zeichen Allahs. Weder verfinstern sie sich wegen eines Todes noch wegen einer Geburt. Wenn sie sich verfinstern, sollte man ehrfürchtig Allahs gedenken.‘“

HADITH 310

Hadhrat Ibn Abbas^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} trug seine dem Tode nahende Tochter auf dem Schoß. Er legte sie vor sich und sie starb in der Gegenwart des Gesandten Allahs^{SAW}. Daraufhin begann Hadhrat Umm-e Aiman^{RA} loszuschreien, worauf der Gesandte Allahs^{SAW} Folgen-

٣١٠ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ غَيْلَانَ، قَالَ: حَدَّثَنَا
أَبُو أَحْمَدَ، قَالَ: حَدَّثَنَا سُفْيَانُ، عَنْ عَطَاءِ
بْنِ السَّائِبِ، عَنْ عِكْرِمَةَ، عَنِ ابْنِ عَبَّاسٍ،
قَالَ: أَخَذَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ
ابْنَتَهُ لَهُ تَقْضِي فَاحْتَضَنَهَا فَوَضَعَهَا بَيْنَ يَدَيْهِ،
فَمَاتَتْ وَهِيَ بَيْنَ يَدَيْهِ وَصَاحَتْ أُمُّ أَيْمَنَ،
فَقَالَ يَعْزِي صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: أَتَبْكِينَ
عِنْدَ رَسُولِ اللَّهِ؟ فَقَالَتْ: أَلَسْتُ أَرَاكَ تَبْكِي؟

⁵⁵ Einheiten im Gebet.

des sagte: *„Weinst du etwa in der Anwesenheit von Allahs Gesandten^{SAW}?“* Sie sagte: *„Sehe ich Sie etwa nicht weinen?“*, entgegnete sie. Der Gesandte Allahs^{SAW} erwiderte darauf: *„Ich weine nicht, das sind (Tränen) der Barmherzigkeit. Ein (wahrer) Gläubiger befindet sich stets im Wohl, auch wenn er sich im Todeskampf befindet, lobpreist er Allah.““*

HADITH 311

Hadhrat Aisha^{RA} berichtet: *„Der Gesandte Allahs^{SAW} küsste den Leichnam von Hadhrat Usman Bin Maz'un^{RA} und weinte dabei.“* Oder der Überlieferer sagte: *„Der Gesandte Allahs^{SAW} hatte Tränen in den Augen.“*

HADITH 312

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert: *„Wir waren bei der Bestattung der Tochter des Gesandten Allahs^{SAW}. Der Gesandte Allahs^{SAW} hat-*

قَالَ: إِنِّي لَسْتُ أَبْكِي، إِنَّمَا هِيَ رَحْمَةٌ، إِنَّ الْمُؤْمِنَ بِكُلِّ خَيْرٍ عَلَى كُلِّ حَالٍ، إِنَّ نَفْسَهُ تُنَزِّعُ مِنْ بَيْنِ جَنَّتَيْهِ، وَهُوَ يَحْمَدُ اللَّهَ تَعَالَى.

٣١١- حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ، قَالَ: حَدَّثَنَا عَبْدُ الرَّحْمَنِ بْنُ مُهْدِيٍّ، قَالَ: حَدَّثَنَا سُفْيَانُ، عَنْ عَاصِمِ بْنِ عُبَيْدِ اللَّهِ، عَنِ الْقَاسِمِ بْنِ مُحَمَّدٍ، عَنْ عَائِشَةَ، أَنَّ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، قَبَلَ عُثْمَانَ بْنَ مَطْعُونٍ وَهُوَ مَيِّتٌ وَهُوَ يَبْكِي أَوْ قَالَ: عَيْنَاهُ تُهْرَاقَانِ..

٣١٢- حَدَّثَنَا إِسْحَاقُ بْنُ مَنْصُورٍ: أَنبَأَنَا أَبُو عَامِرٍ، قَالَ: حَدَّثَنَا فُلَيْحٌ وَهُوَ ابْنُ سُلَيْمَانَ، عَنْ هِلَالِ بْنِ عَلِيٍّ، عَنْ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ،

te sich vor dem Grab niedergelassen. Ich sah, dass er Tränen in den Augen hatte. Er^{SAW} fragte: *„Gibt es jemanden unter euch, der heute Nacht keinen Fehler begangen hat?“* *„Ich⁵⁶“*, antwortete Hadhrat Abu Talha^{RA}. *„Steige hinab“*, sagte der Gesandte Allahs-^{SAW} zu ihm. Er stieg in das Grab hinab (um die Tochter von Allahs Gesandten^{SAW} in das Grab zu legen.“

قَالَ: شَهِدْنَا ابْنَتَهُ لِرَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، وَرَسُولُ اللَّهِ جَالِسٌ عَلَى الْقَبْرِ، فَرَأَيْتُ عَيْنَيْهِ تَدْمَعَانِ، فَقَالَ: أَفِيكُمْ رَجُلٌ لَمْ يُعَارِفِ اللَّيْلَةَ؟، قَالَ أَبُو طَلْحَةَ: أَنَا، قَالَ: انزِلْ فَتَزِلْ فِي قَبْرِهَا.

⁵⁶ لَمْ يُعَارِفِ أَيُّ نَمٍ يَذُنُّ ذُنُوبًا (Gam 'u l-wasā' il fi šarhi š-šamā' l Band 2 seite 154)

ÜBER DIE SCHLAFSTÄTTE DES HEILIGEN PROPHETEN^{SAW}

HADITH 313

Hadhrat Aisha^{RA} berichtet: „Das Bett des Gesandten Allahs^{SAW} bestand aus Leder, das ein wenig mit Fasern aus Dattelpalmen gefüllt war.“

٣١٣- حَدَّثَنَا عَلِيُّ بْنُ حُجْرٍ، أَخْبَرَنَا عَلِيُّ بْنُ مُسْهِرٍ، عَنْ هِشَامِ بْنِ عُرْوَةَ، عَنْ أَبِيهِ، عَنْ عَائِشَةَ، قَالَ: إِنَّمَا كَانَ فِرَاشُ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، الَّذِي يَنَامُ عَلَيْهِ مِنْ أَدَمَ، حَشْوُهُ لَيْفٌ.

HADITH 314

Jafar Bin Muhammad überliefert, dass ihm sein Vater erzählte, das man einst Hadhrat Aisha^{RA} fragte: „Wie sah das Bett des Gesandten Allahs^{SAW} in ihrer Wohnstätte aus?“ „Es war aus Leder, das mit Fasern aus Dattelpalmen gefüllt war.“

Als man Hadhrat Hafsa^{RA} fragte, wie das Bett des Gesandten Allahs^{SAW} in ihrer

٣١٤- حَدَّثَنَا أَبُو الْخَطَّابِ زَيْدُ بْنُ يَحْيَى الْبَصْرِيُّ: حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ مَيْمُونٍ، قَالَ: أَنْبَأَنَا جَعْفَرُ بْنُ مُحَمَّدٍ، عَنْ أَبِيهِ، قَالَ: سَأَلْتُ عَائِشَةَ مَا كَانَ فِرَاشَ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ فِي بَيْتِكَ؟ قَالَتْ مِنْ أَدَمَ حَشْبُهُ لَيْفٌ سَأَلْتُ حَفْصَةَ، مَا كَانَ فِرَاشَ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ فِي بَيْتِكَ؟ قَالَتْ: مِسْحًا نَثَبِيهِ ثِيَابَتَيْنِ فَيَنَامُ عَلَيْهِ، فَلَمَّا

Wohnung war, antwortete sie: „Es war aus Pelz, welches ich doppelt faltete. Der Gesandte Allahs^{SAW} pflegte auf diesem Bett zu schlafen. Einmal überlegte ich mir, den Pelzstoff viermal zu falten, um für den Gesandten Allahs^{SAW} den Komfort zu erhöhen. Sodann faltete ich ihn viermal. Am nächsten Morgen fragte er: *Was hast du gestern auf meinem Bett ausgebreitet?*‘ Hadhrrat Hafsa^{RA} antwortete: *Das war Ihr eigenes Bett, wir haben es viermal zusammengefaltet, um es für Sie bequemer zu machen.*‘ Er antwortete: *Lass es so wie früher, da die Gemütlichkeit in der Nacht ein Hindernis war zwischen mir und dem Gebet.*“⁵⁷

كَانَ ذَاتَ لَيْلَةٍ، قُلْتُ: لَوْ تَنَبَّهْتُ أَرْبَعَ تَنَبَّاتٍ،
 لَكَانَ أَوْطَاءً لَهُ، فَتَنَبَّهْتُ لَهُ بِأَرْبَعِ تَنَبَّاتٍ، فَلَمَّا
 أَصْبَحَ، قَالَ: مَا فَرَشْتُمْ لِي اللَّيْلَةَ قَالَتْ: قُلْنَا:
 هُوَ فِرَاشُكَ، إِلَّا أَنَا تَنَبَّهْنَا بِأَرْبَعِ تَنَبَّاتٍ، قُلْنَا:
 هُوَ أَوْطَاءُ لَكَ، قَالَ: رُدُّوهُ لِحَالَتِهِ الْأُولَى، فَإِنَّهُ
 مَنَعَنِي وَطَاءَهُ صَلَاتِي اللَّيْلَةَ.

⁵⁷ Das Verrichten des Gebets auf dem Schlafplatz in aufrechter Haltung stellt eine Schwierigkeit dar.

DIE ZUVORKOMMENHEIT UND DEMUT DES HEILIGEN PROPHETEN^{SAW}

HADITH 315

Hadhrat Umar Bin Khattab^{RA} berichtet, dass der Gesandte Allahs^{SAW} sagte: „Lobe mich nicht in übertriebener Weise so wie die Christen es mit Jesus^{AS}, Sohn der Maria, taten. Ich bin einer der Diener Allahs, rufe mich daher als Diener Allahs und als Seinen Gesandten.“

٣١٥. حَدَّثَنَا أَحْمَدُ بْنُ مَبِيحٍ، وَسَعِيدُ بْنُ عَبْدِ الرَّحْمَنِ الْمَخْزُومِيُّ، وَغَيْرُ وَاحِدٍ، قَالُوا: حَدَّثَنَا سُفْيَانُ بْنُ عُيَيْنَةَ، عَنِ الزُّهْرِيِّ، عَنْ عُيَيْدِ اللَّهِ، عَنِ ابْنِ عَبَّاسٍ، عَنْ عَمْرِو بْنِ الْخَطَّابِ رَضِيَ اللَّهُ عَنْهُمْ، قَالَ: قَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: لَا تُطْرُونِي كَمَا أَطْرَتِ النَّصَارَى ابْنَ مَرْيَمَ، إِنَّمَا أَنَا عَبْدٌ، فَقُولُوا: عَبْدُ اللَّهِ وَرَسُولُهُ.».

HADITH 316

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert, dass sich eine Frau einst zum Gesandten Allahs^{SAW} begab und sagte: „Ich habe eine Bitte an Sie zu richten.“ Er sagte: „Wenn du dich irgendwo auf den Straßen in Medina niederlässt,

٣١٦. حَدَّثَنَا عَلِيُّ بْنُ حُجْرٍ: حَدَّثَنَا سُؤَيْدُ بْنُ عَبْدِ الْعَزِيزِ، عَنْ حُمَيْدٍ، عَنْ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ، أَنَّ امْرَأَةً جَاءَتْ إِلَى النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، فَقَالَتْ لَهُ: إِنَّ لِي إِلَيْكَ حَاجَةً، فَقَالَ: اجْلِسِي فِي أَيِّ طَرِيقِ الْمَدِينَةِ شِئْتِ، اجْلِسِي إِلَيْكَ..

so werde ich mich für dich ebenfalls dort hinsetzen.“

HADITH 317

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} pflegte es, sich nach dem Wohlergehen der Kranken zu erkundigen. Ebenso beteiligte er sich an Beisetzungen und am Totengebet, ritt auf einem Esel und nahm auch die Einladung eines Sklaven entgegen. Am Tage der Schlacht mit den Bani Quraiza ritt er auf einem Esel, dessen Zügel aus Palmenrinde bestand (*Hiṭām*).“ *Hiṭām* bedeutet, ein Knoten in einem Seil, das am Ende aussieht wie ein Kreis. Es hatte einen Sattel aus Palmrinde.“

٣١٧- حَدَّثَنَا عَلِيُّ بْنُ حُجْرٍ: حَدَّثَنَا عَلِيُّ
 بْنُ مُسَهَّرٍ، عَنْ مُسْلِمِ الْأَعْوَرِ، عَنْ أَنَسِ
 بْنِ مَالِكٍ، قَالَ: كَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ
 عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَعُودُ الْمَرِيضَ، وَيَشْهَدُ الْجَنَائِزَ،
 وَيَرْكَبُ الْحِمَارَ، وَيُجِيبُ دَعْوَةَ الْعَبْدِ، وَكَانَ
 يَوْمَ بَيْتِ قُرَيْظَةَ عَلَى حِمَارٍ مَخْطُومٍ بِحَبْلِ مِنْ
 لَيْفٍ وَهُوَ الْخِطَامُ وَهُوَ أَنْ يُجْعَلَ فِي طَرْفِهِ
 حَلْقَةٌ وَ يَسْلُكُ فِيهَا طَرْفَهُ الْآخَرَ حَتَّى يَصِيرَ
 كَالْحَلْقَةِ ثُمَّ يُعَادُ بِهِ عَلَيْهِ إِكَافٌ مِنْ لَيْفٍ .».

HADITH 318

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} berichtet: „Der Gesandte Allahs^{SAW} akzeptierte auch die Einladung zu einem Essen, bei dem man ihm Gersten-

٣١٨- حَدَّثَنَا وَاصِلُ بْنُ عَبْدِ الْأَعْلَى
 الْكُوفِيُّ، قَالَ: حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ فُضَيْلٍ، عَنِ
 الْأَعْمَشِ، عَنْ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ، قَالَ: كَانَ

brot mit alten Fetten⁵⁸ anbot. Eine Kettenrüstung des Gesandten Allahs^{SAW} war bei einem Juden als Pfand zurückgelegt. Er besaß bis zu seinem Tod nicht mal so viel Geld, um diese frei zu kaufen.“

HADITH 319

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} berichtet: „Der Gesandte Allahs^{SAW} vollzog die Hadsch auf einem alten Packsattel, das mit einem einfachen Tuch, welches nicht mal vier Dirham wert war, überzogen war. Er^{SAW} sprach: ‚O mein Allah! Mache diese Hadsch zu einer solchen Hadsch, die frei ist von Heuchelei und Prahlerei.‘“

النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، يُدْعَى إِلَى خُبْزِ
الشَّعِيرِ، وَالْإِهَالَةِ السِّنْحَةِ، فَيُجِيبُهُ وَلَقَدْ كَانَ
لَهُ دِرْعٌ عِنْدَ يَهُودِيٍّ، فَمَا وَجَدَ مَا يَفُكُّهَا
حَتَّى مَاتَ ..

٣١٩- حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ عُيْلَانَ: حَدَّثَنَا
أَبُو دَاوُدَ الْحَفَرِيُّ، عَنْ سُفْيَانَ، عَنِ الرَّبِيعِ
بْنِ صَبِيحٍ، عَنْ يَزِيدَ بْنِ أَبَانَ، عَنْ أَنَسِ بْنِ
مَالِكٍ، قَالَ: حَجَّ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ
وَسَلَّمَ، عَلَى رَحْلِ رَثٍّ، وَعَلَيْهِ قَطِيفَةٌ، لَا
تُسَاوِي أَرْبَعَةَ دَرَاهِمٍ، فَقَالَ: اللَّهُمَّ اجْعَلْهُ
حَجًّا، لَا رِيَاءَ فِيهِ، وَلَا سُمْعَةً.

⁵⁸ *Ihālat*: Das bedeutet etwas Fettiges oder Öliges, aus dem man Suppe kocht. Ebenso bedeutet es geschmolzene Fette. Unter *munğamad* ist auch Butter zu verstehen. (*Nihāya*)

HADITH 320

Hadhrat Anas^{RA} überliefert: „Die Gefährten des Gesandten Allahs^{SAW} hatten niemanden so lieb wie den Heiligen Propheten^{SAW}.“ Der Überlieferer berichtet: „Bei der Ankunft des Gesandten Allahs^{SAW} pflegten die Gefährten sich nicht zu erheben, da ihnen bewusst war, dass der Gesandte Allahs^{SAW} diese Handlung missbilligte.“

٣٢٠. حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ عَبْدِ الرَّحْمَنِ: أَخْبَرَنَا عَفَّانُ: أَخْبَرَنَا حَمَّادُ بْنُ سَلَمَةَ، عَنْ حُمَيْدٍ، عَنْ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ، قَالَ: لَمْ يَكُنْ شَخْصٌ أَحَبَّ إِلَيْهِمْ مِنْ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، قَالَ: وَكَانُوا إِذَا رَأَوْهُ لَمْ يَقُومُوا، لِمَا يَعْلَمُونَ مِنْ كَرَاهِيَتِهِ لِذَلِكَ..

HADITH 321

Hadhrat Hasan Bin Ali^{RA} erzählt: „Ich erkundigte mich bei meinem Onkel mütterlicherseits, Hind bin Abi Hala, nach dem äußeren Erscheinungsbild des Heiligen Propheten^{SAW}. Er war begabt darin, die Äußerlichkeiten des Gesandten Allahs^{SAW} bestmöglich zu beschreiben, daher wünschte ich mir, dass in meiner Gegenwart einiges über ihn erwähnt würde. Sodann berichtete er: *Der Gesandte Allahs^{SAW}*

٣٢١. حَدَّثَنَا سُفْيَانُ بْنُ وَكَيْعٍ: حَدَّثَنَا جُمَيْعٌ بْنُ عُمَرَ بْنِ عَبْدِ الرَّحْمَنِ الْعِجْلِيُّ: أَنَّ أَبَا رَجُلٍ مِنْ بَنِي تَمِيمٍ مِنْ وَلَدِ أَبِي هَالَةَ زَوْجِ خَدِيجَةَ، يُكْنَى أَبَا عَبْدِ اللَّهِ، عَنِ ابْنِ لَأْبِي هَالَةَ، عَنِ الْحَسَنِ بْنِ عَلِيٍّ، قَالَ: سَأَلْتُ خَالِي هِنْدَ بْنَ أَبِي هَالَةَ، وَكَانَ وَصَافًا عَنْ جَلِيَّةِ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، وَأَنَا أَشْتَهِي أَنْ يَصِفَ لِي مِنْهَا شَيْئًا، فَقَالَ: كَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، فَخَمًّا مُفَخَّمًا،

hatte ein ehrgebietendes und hübsches Gesicht, das wie der Vollmond glänzte.“

Dann erzählte er die Überlieferung detailliert. Hasan^{RA} berichtete: „Eine Zeit lang hielt ich diese Überlieferung vor Hussain geheim. Als ich ihm davon berichtete, erfuhr ich, dass er über diese Angaben früher als ich informiert war. Er hat sich bei ihm schon früher über alle Inhalte erkundigt, über die ich mich informiert hatte. Auch hatte er seinen Vater über den Ein- und Austritt im Haus des Gesandten Allahs^{SAW} und über sein Antlitz ausgefragt, so dass keine Auskunft mehr zum Einholen blieb. Imam Hus-sain berichtete: *Ich erkundigte mich bei meinem Vater über den Eintritt im Haus des Gesandten Allahs^{SAW}. Er sagte: Wenn der Gesandte Allahs^{SAW} in seine Wohnstätte eintraf, teilte er seine Zeit in drei Teile. Einen Teil widmete er Allah,*

يَبْلَاغُهُ وَجْهَهُ، تَلَا لَوْ الْقَمَرَ لَيَالَةَ الْبَدْرِ» فَذَكَرَ الْحَدِيثَ بِطَوِيلِهِ قَالَ الْحَسَنُ: «فَكَتَمْتُهَا الْحُسَيْنَ زَمَانًا، ثُمَّ حَدَّثْتُهُ فَوَجَدْتُهُ قَدْ سَبَقَنِي إِلَيْهِ. فَسَأَلَهُ عَمَّا سَأَلْتُهُ عَنْهُ وَوَجَدْتُهُ قَدْ سَأَلَ أَبَاهُ عَنْ مُدْخَلِهِ وَعَنْ مَخْرَجِهِ وَشَكَلِهِ فَلَمْ يَدَعْ مِنْهُ شَيْئًا».

قَالَ الْحُسَيْنُ: فَسَأَلْتُ أَبِي، عَنْ دُخُولِ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ فَقَالَ: كَانَ «إِذَا أُوِيَ إِلَى مَنْزِلِهِ جِزًّا دُخُولُهُ ثَلَاثَةَ أَجْزَاءٍ، جُزْءٌ لِلَّهِ، وَجُزْءٌ لِأَهْلِهِ، وَجُزْءٌ لِنَفْسِهِ، ثُمَّ جِزًّا جُزْأَهُ بَيْنَهُ وَبَيْنَ النَّاسِ، فَيَرُدُّ ذَلِكَ بِالْخَاصَّةِ عَلَى الْعَامَّةِ، وَلَا يَدْخِرُ عَنْهُمْ شَيْئًا، وَكَانَ مِنْ سِيرَتِهِ طَرِيقَتُهُ فِي جُزْءِ الْأُمَّةِ إِثَارُ أَهْلِ الْفَضْلِ بِإِذْنِهِ وَقَسَمَهُ عَلَى قَدْرِ فَضْلِهِمْ فِي الدُّنْيَا، فَمِنْهُمْ ذُو الْحَاجَّةِ، وَمِنْهُمْ ذُو الْحَاجَتَيْنِ، وَمِنْهُمْ ذُو الْحَوَائِجِ، فَيَتَسَاعَلُ بِهِمْ وَيَشْغُلُهُمْ فِيمَا يُصَلِحُهُمْ وَالْأُمَّةَ مِنْ مَسْئَلَتِهِمْ عَنْهُ وَإِخْبَارِهِمْ بِالَّذِي يَنْبَغِي لَهُمْ وَيَقُولُ: «لِيُبَلِّغَ

einen seiner Familie und einen sich selbst. Die Zeit, die er für seine Person vorbestimmte, unterteilte er wiederum unter seinen Leuten, insbesondere vermittelte er die Botschaft des Islam durch seine Gefährten an die Mitmenschen. Er hielt keine islamische Botschaft zurück. In seinem Leben unterteilte er die Leute aus seiner Gemeinschaft wie folgt. Hinsichtlich der Vortrefflichkeit in der Religion und im islamischen Wissen unterschied er die Leute aus seiner Gemeinschaft. Leute, die im Glauben und im islamischen Wissen hochragend waren, bevorzugte er zu treffen. Unter diesen Leuten waren einige, die einen Wunsch hatten, manche hatten zwei Wünsche oder auch drei. Der Gesandte Allahs-^{SAW} war stets damit beschäftigt, ihren Wünschen und Bedürfnissen nachzugehen. Auf ihre Anfragen und Bitten lenkte er ihre Aufmerksamkeit auf solche Handlungen, die sie und seine Gemeinschaft auf den rechten

الشَّاهِدُ مِنْكُمْ الْغَائِبِ، وَأَبْلَغُونِي حَاجَةَ مَنْ لَا يَسْتَطِيعُ إِبْلَاغَهَا، فَإِنَّهُ مَنْ أُنْبَغَ سُلْطَانًا حَاجَةَ مَنْ لَا يَسْتَطِيعُ إِبْلَاغَهَا تَبَّتْ اللَّهُ قَدَمَيْهِ يَوْمَ الْقِيَامَةِ «وَلَا يُذَكَّرُ عِنْدَهُ إِلَّا ذَلِكَ، وَلَا يَقْبَلُ مِنْ أَحَدٍ غَيْرِهِ، يَدْخُلُونَ رُودًا وَلَا يَفْتَرِقُونَ إِلَّا عَن ذَوَاقٍ، وَيَخْرُجُونَ أَدِلَّةً يَعْنِي عَلَى الْخَيْرِ».

قال: فسألتُه عن مخرجِه كيف كان يصنع فيه؟ قال: كان رسولُ اللهِ صَلَّى اللهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَخْرُنُ لِسَانَهُ إِلَّا فِيمَا يَعْنِيهِ، وَيُؤَلِّفُهُمْ وَلَا يُنْفِرُهُمْ، وَيُكْرِمُ كَرِيمَ كُلِّ قَوْمٍ وَيُؤَلِّبُهُ عَلَيْهِمْ، وَيُحَدِّرُ النَّاسَ وَيَحْتَرِسُ مِنْهُمْ مَنْ غَيْرَ أَنْ يَطْوِيَّ عَن أَحَدٍ مِنْهُمْ بِشْرَهُ وَخُلُقَهُ، وَيَتَفَقَّدُ أَصْحَابَهُ، وَيَسْأَلُ النَّاسَ عَمَّا فِي النَّاسِ، وَيُحَسِّنُ الْحَسَنَ وَيُقْوِيهِ، وَيُتَبِّحُ الْقَبِيحَ وَيُوهِيهِ، مُعْتَدِلُ الْأَمْرِ غَيْرُ مُخْتَلِفٍ، لَا يَغْفُلُ مَخَافَةَ أَنْ يَغْفُلُوا أَوْ يَجِيلُوا، لِكُلِّ حَالٍ عِنْدَهُ عِتَادٌ، لَا يَقْصُرُ عَنِ الْحَقِّ وَلَا يُجَاوِزُهُ

Weg leiteten. Auch unterrichtete er sie in nützlichen Lehren. Demnach pflegte er Folgendes zu sagen: Die Anwesenden sollen diese Lehren an die Abwesenden bringen und informiere mich über die Bedürfnisse jener Leute, die nicht persönlich mich über ihre Nöte in Kenntnis setzen können. Wenn jemand den Bedarf einer Person zum Herrscher bringt, die selbst nicht in der Lage ist, dies zu tun, so wird Allah dieser Person am Tage des Jüngsten Gerichts mit Standhaftigkeit segnen. *Man erwähnte in seiner Gegenwart nur solche Anliegen, sonst nichts. Die Leute kamen zu ihm als Bedürftige. Er ließ niemanden zurückkehren, ohne ihm etwas gegeben zu haben. Sie verließen seine Gesellschaft und riefen die Leute zum rechten Pfad.'*

Ich fragte (meinen Vater), was der Gesandte Allahs^{SAW} tat, wenn er das Haus verließ. Er antwortete: ‚Der

الَّذِينَ يَلُونَهُ مِنَ النَّاسِ خَيْرُهُمْ، أَفْضَلُهُمْ عِنْدَهُ أَعْمَهُمْ نَصِيحَةً، وَأَعْظَمُهُمْ عِنْدَهُ مِثْرَةً أَحْسَنُهُمْ مُوَاسَاةً وَمُؤَاظَرَةً.

قَالَ: فَسَأَلْتُهُ عَنْ مَجْلِسِهِ، فَقَالَ: كَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ لَا يَقُومُ وَلَا يَجْلِسُ، إِلَّا عَلَى ذِكْرٍ، وَإِذَا انْتَهَى إِلَى قَوْمٍ، جَلَسَ حَيْثُ يَنْتَهِي بِهِ الْمَجْلِسُ، وَيَأْمُرُ بِذَلِكَ، يُعْطِي كُلَّ جُلُوسَائِهِ بِنَصِيحَتِهِ، لَا يَحْسَبُ جَلِيسُهُ أَنَّ أَحَدًا أَكْرَمَ عَلَيْهِ مِنْهُ، مَنْ جَالَسَهُ أَوْ فَاوَضَهُ فِي حَاجَةٍ، صَابَرَهُ حَتَّى يَكُونَ هُوَ الْمُنْصَرِفُ عَنْهُ، وَمَنْ سَأَلَهُ حَاجَةً لَمْ يَرُدَّهُ إِلَّا بِهَا، أَوْ بِمِيسُورٍ مِنَ الْقَوْلِ، قَدْ وَسِعَ النَّاسَ بَسْطُهُ وَخُلُقُهُ، فَصَارَ لَهُمْ أَبًا وَصَارُوا عِنْدَهُ فِي الْحَقِّ سَوَاءً، مَجْلِسُهُ مَجْلِسُ عِلْمٍ وَحِلْمٍ وَحَيَاءٍ وَأَمَانَةٍ وَصَبْرٍ، لَا تُرْفَعُ فِيهِ الْأَصْوَاتُ، وَلَا تُؤْبَنُ فِيهِ الْحُرْمُ، وَلَا تُفْتَنَى فَلَتَاتُهُ، مُتَعَادِلِينَ، بَلْ كَانُوا يَنْفَاضِلُونَ فِيهِ بِالتَّقْوَى، مُتَوَاضِعِينَ يُوقِرُونَ فِيهِ الْكَبِيرَ،

Gesandte Allahs^{SAW} pflegte nur sinnvolle und zweckdienliche Gespräche zu führen. Er sprach nicht unnötig. Er füllte die Herzen seiner Gefährten mit Freude, niemals empörte er sich ihnen gegenüber. Den ehrwürdigen Leute aus jedem Volk ließ auch er besondere Würde zukommen und ernannte sie zu Herrschern des Volkes. Er ermahnte die Menschen, ohne dabei seine Tugenden zu verlieren und verhielt sich ebenfalls achtsam. Er achtete auf seine Gefährten und erkundigte sich nach ihrem Wohlergehen. Er schätzte und bekräftigte gute Worte. Böse Worte und Handlungen tadelte er mit großem Nachdruck. Er war in allem mäßig und ohne Widersprüche. Nie zeigte er Ignoranz, Nachlässigkeit oder Müdigkeit; er stand für jede Situation bereit. Er hielt sich an die Rechtmäßigkeit und übertrat nicht die Grenzen. Jemand, der sich um das Wohlergehen anderer kümmerte, war in den Augen

وَيَرْحَمُونَ فِيهِ الصَّغِيرَ، وَيُؤْتُونَ ذَا الْحَاجَةِ،
وَيَحْفَظُونَ الْغَرِيبَ.

des Gesandten Allahs^{SAW} der beste unter den Leuten, und jener, der sich in Empathie und Hilfsbereitschaft von anderen abhebt, erhielt in den Augen des Gesandten Allahs^{SAW} eine höhere Stellung.“

(Imam Husain) erzählt weiter: „Dann fragte ich ihn danach, wie der soziale Umgang des Heiligen Propheten^{SAW} war. Er sagte: ‚Wenn er sich erhob und niederließ, verherrlichte er Allah. Wenn er sich zu einem Volk zu einer Sitzung begab, blieb er nach Beendigung dieser sitzen und wies auch die anderen dazu an. Er etablierte bei seinen Zeitgenossen das ihnen zustehende Recht, so dass niemand den Anderen als in Würde höherwertig betrachtete. Wenn sich jemand in die Gegenwart des Gesandten Allahs^{SAW} begab, um ihm seine Bedürfnisse und Schwierigkeiten vorzulegen, ließ er ihn bei sich so lange weilen, bis er nicht selbst wegging. Er ließ niemanden gehen,

ohne mit ihm ein mildes Wort gesprochen zu haben oder seine Wünsche erfüllt zu haben wenn dieser danach verlangte. Sein guter Umgang, seine Zuverlässigkeit, Freigiebigkeit und hohen moralischen Werte zeigte er allen Menschen gegenüber auf die gleiche Weise. Er war für sie wie ein Vater. Für den Gesandten Allahs^{SAW} hatte jeder die gleichen Rechte. Die Versammlungen, die der Heilige Prophet^{SAW} bewohnte, waren angefüllt mit Wissen, Schamgefühl, Toleranz und (gegenseitigem) Vertrauen. Niemand erhob hierbei die Stimme, ehrenwürdige Dinge wurden nicht herabgewürdigt. Auch erwähnte niemand die Schwächen anderer. Jeder war gleich, nur hinsichtlich der Gottesfürchtigkeit war einer dem anderen überlegen. Alle verhielten sich demütig, respektierten die Älteren, zeigten sich gegenüber den Jüngeren gnädig, unterstützten die Bedürftigen und achteten auch auf die Fremden.“

HADITH 322

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} sagte: ‚Wenn man mir einen Ziegenfuß schenken würde, so würde ich diesen gern entgegennehmen, und falls man mich einladen würde, diesen zu essen, so würde ich (zum Essen) dahingehen.‘“

۳۲۲- حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ زَيْدٍ: حَدَّثَنَا بِشْرُ بْنُ الْمُفَضَّلِ، حَدَّثَنَا سَعِيدٌ، عَنْ قَتَادَةَ، عَنْ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ، قَالَ قَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ " لَوْ أُهْدِيَ إِلَيَّ كُرَاعٌ لَقَبِلْتُ وَلَوْ دُعِيتُ عَلَيْهِ لَأَجَبْتُ.

HADITH 323

Hadhrat Jabir^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} war weder auf einem Maultier noch auf einem Pferd, als er zu mir kam (sondern er kam zu Fuß)“

۳۲۳- حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ، حَدَّثَنَا عَبْدُ الرَّحْمَنِ، حَدَّثَنَا سُفْيَانُ، عَنْ مُحَمَّدِ بْنِ الْمُنْكَدِرِ، عَنْ جَابِرٍ، قَالَ جَاءَنِي رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ لَيْسَ بِرَاكِبٍ بَعْلٍ وَلَا بِرُذُونٍ.

HADITH 324

Hadhrat Yusuf Bin Abdullah Bin Salam^{RA} berichtet: „Der Gesandte Allah^{SAW} gab mir den Namen Yusuf, setzte mich auf den Schoß und streichelte mir über den Kopf.“

۳۲۴- حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ عَبْدِ الرَّحْمَنِ: أَخْبَرَنَا أَبُو نُعَيْمٍ: أَخْبَرَنَا يَحْيَى بْنُ أَبِي الْهَيْثَمِ الْعَطَّارُ، قَالَ: سَمِعْتُ يُوسُفَ بْنَ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ سَلَامٍ، قَالَ: سَمَّانِي رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يُوسُفَ، وَأَقْعَدَنِي فِي حِجْرِهِ، وَمَسَحَ عَلَيَّ رَأْسِي.

HADITH 325

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} vollzog die Hadsch (Pilgerfahrt nach Mekka) auf einem alten Packsattel und einem Tuch. Wir gehen davon aus, dass diese vier Dirham Wert waren. Als sein Reittier sich aufrecht stellte sprach er:

لَبَّيْكَ بِحَجَّةٍ لَا سُمْعَةَ فِيهَا وَلَا رِيَاءَ
(Hier bin ich für die Hadsch, welche frei ist von Ruhmsucht und Prahlerei.“

HADITH 326

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} erzählt: „Ein Schneider lud den Gesandten Allahs^{SAW} zum Essen ein. Er servierte *tarīd*⁵⁹ mit Kürbis. Der Gesandte Allahs^{SAW} aß Kürbistücke, da er Kürbis mochte.“

Der Überlieferer Thabit be-

⁵⁹ Arabisches Suppengericht aus Fleisch.

٣٢٥- حَدَّثَنَا إِسْحَاقُ بْنُ مَنْصُورٍ: حَدَّثَنَا أَبُو دَاوُدَ الطَّيَالِسِيُّ: أَنَّ بَنِي الرَّبِيعِ وَهُوَ ابْنُ صَبِيحٍ، قَالَ: حَدَّثَنَا يَزِيدُ الرَّقَاشِيُّ، عَنْ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ، أَنَّ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، حَجَّ عَلَى رَحْلٍ رَثٍّ وَقَطِيفَةٍ، كُنَّا نَرَى ثَمَنَهَا أَرْبَعَةَ دَرَاهِمٍ، فَلَمَّا اسْتَوَتْ بِهِ رِجْلَتُهُ، قَالَ: لَبَّيْكَ بِحَجَّةٍ لَا سُمْعَةَ فِيهَا وَلَا رِيَاءَ.

٣٢٦- حَدَّثَنَا إِسْحَاقُ بْنُ مَنْصُورٍ قَالَ: حَدَّثَنَا عَبْدُ الرَّزَّاقِ: أَنَّ بَنِي مَعْمَرٍ، عَنْ ثَابِتِ الْبُنَانِيِّ، وَعَاصِمِ الْأَحْوَلِ، عَنْ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ، أَنَّ رَجُلًا حَيَّاطًا دَعَا رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، فَفَرَّبَ مِنْهُ تَرِيدًا عَلَيْهِ دُبَّاءَ، قَالَ: فَكَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، يَأْخُذُ الدُّبَّاءَ، وَكَانَ يُحِبُّ الدُّبَّاءَ، قَالَ ثَابِتٌ: فَسَمِعْتُ أَنَسًا، يَقُولُ: فَمَا صُنِعَ لِي طَعَامٌ،

richtet, dass er Hadhrat Anas^{RA} sagen hörte: „Wenn man später dann für mich Essen zubereitete und ich die Möglichkeit bekam, der Speise Kürbis hinzuzufügen zu lassen, so fügte man Kürbis hinzu.“

HADITH 327

Amra erzählt, dass man Hadhrat Aisha^{RA} fragte: „Was pflegte der Gesandte Allahs^{SAW} in seiner Wohnstätte zu tun?“ Sie antwortete: „Er^{SAW} war, wie alle anderen auch, ein Mensch. Er wusch eigenständig seine Wäsche, melkte die Ziegenmilch und erledigte alle seine Aufgaben selbst.“

أَقْدَرُ عَلَيَّ أَنْ يُصْنَعَ فِيهِ دُبَاءٌ، إِلَّا صُنِعَ.

٣٢٧- حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ إِسْمَاعِيلَ: حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ صَالِحٍ: حَدَّثَنِي مُعَاوِيَةُ بْنُ صَالِحٍ، عَنْ يَحْيَى بْنِ سَعِيدٍ، عَنْ عَمْرَةَ، قَالَتْ: قِيلَ لِعَائِشَةَ: مَاذَا كَانَ يَعْمَلُ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ فِي بَيْتِهِ؟ قَالَتْ: كَانَ بَشَرًا مِنَ الْبَشَرِ، يَغْلِي تَوْبَهُ، وَيَحْلِبُ شَاتَهُ، وَيَخْدُمُ نَفْسَهُ.

ÜBER DIE MORAL DES HEILIGEN PROPHETEN^{SAW}

HADITH 328

Kharija Bin Zaid^{RA} Bin Thabit berichtet: „Einige Leute begaben sich zu Hadhrat Zaid Bin Thabit^{RA} und baten ihn darum, einige Überlieferungen des Gesandten Allahs^{SAW} zu erzählen. Er sagt: *Was soll ich euch alles erzählen? Ich war der Nachbar vom Heiligen Propheten^{SAW} Wenn er eine Offenbarung von Allah erhielt, ließ er mich immer zu sich rufen. Ich schrieb diese für ihn nieder. Wenn wir uns über weltliche Angelegenheiten unterhielten, beteiligte er sich an unserem Gespräch, und wenn wir uns über das Jenseits unterhielten, tat er dies ebenso. Als wir uns dann über Nahrungsmittel und Getränke unterhielten, berichtete er uns auch etwas von diesen Dingen. Die Sachen, die ich euch*

٣٢٨ - حَدَّثَنَا عَبَّاسُ بْنُ مُحَمَّدٍ الدُّورِيُّ،
قَالَ: حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ زَيْدِ الْمُقْرِي،
قَالَ: حَدَّثَنَا لَيْثُ بْنُ سَعْدٍ، قَالَ: حَدَّثَنِي
أَبُو عَثْمَانَ الْوَلِيدُ بْنُ أَبِي الْوَلِيدِ، عَنْ سُلَيْمَانَ
بْنِ خَارِجَةَ، عَنْ خَارِجَةَ بِنِ زَيْدِ بْنِ ثَابِتٍ،
قَالَ: دَخَلَ نَفَرٌ عَلَى زَيْدِ بْنِ ثَابِتٍ، فَقَالُوا
لَهُ: حَدِّثْنَا أَحَادِيثَ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ
عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، قَالَ: مَاذَا أُحَدِّثُكُمْ؟ كُنْتُ جَارَهُ
فَكَانَ إِذَا نَزَلَ عَلَيْهِ الْوَحْيُ بَعَثَ إِلَيَّ فَاكْتُبُهُ
لَهُ، فَكُنَّا إِذَا ذَكَرْنَا الدُّنْيَا ذَكَرَهَا مَعَنَا، وَإِذَا
ذَكَرْنَا الْآخِرَةَ ذَكَرَهَا مَعَنَا، وَإِذَا ذَكَرْنَا الطَّعَامَ
ذَكَرَهُ مَعَنَا، فَكُلُّ هَذَا أُحَدِّثُكُمْ عَنِ رَسُولِ
اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ.

jetzt erzähle, gehören zu seinen Überlieferungen. ‘‘

HADITH 329

Hadhrat Amr Bin Aas^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} schenkte auch dem schlechtesten Mann eines Volkes seine Aufmerksamkeit. Er unterhielt sich mit ihm, pflegte die Herzen seiner Gefährten mit Freude zu erfüllen und richtete seine Aufmerksamkeit auch auf mich. Er erzählte mir von seinen Angelegenheiten, so dass ich zu denken begann, dass ich die beste Person im Volke sei. Daher stellte ich dem Gesandten Allahs^{SAW} die Frage: ‚O Gesandter Allahs^{SAW}! Wer ist besser, Abu Bakr oder ich?‘ Er antwortete: ‚Abu Bakr^{RA}.‘ Dann fragte ich: ‚O Gesandter Allahs^{SAW}! Ist Umar^{RA} besser oder ich?‘ Er antwortete: ‚Umar^{RA}.‘ Anschließend fragte ich ihn: ‚O Gesandter Allahs^{SAW}!

٣٢٩- حَدَّثَنَا إِسْحَاقُ بْنُ مُوسَى، قَالَ: حَدَّثَنَا يُونُسُ بْنُ بُكَيْرٍ، عَنْ مُحَمَّدِ بْنِ إِسْحَاقَ، عَنْ زِيَادِ بْنِ أَبِي زِيَادٍ، عَنْ مُحَمَّدِ بْنِ كَعْبِ الْقُرْظِيِّ، عَنْ عَمْرِو بْنِ الْعَاصِ، قَالَ: كَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، يُقْبَلُ بِوَجْهِهِ وَحَدِيثِهِ عَلَى أَشْرَ الْقَوْمِ، يَتَأَلَّفُهُمْ بِذَلِكَ فَكَانَ يُقْبَلُ بِوَجْهِهِ وَحَدِيثِهِ عَلَيَّ، حَتَّى ظَنَنْتُ أَنِّي خَيْرُ الْقَوْمِ، فَقُلْتُ: يَا رَسُولَ اللَّهِ، أَنَا خَيْرٌ أَوْ أَبُو بَكْرٍ؟ فَقَالَ: أَبُو بَكْرٍ، فَقُلْتُ: يَا رَسُولَ اللَّهِ، أَنَا خَيْرٌ أَوْ عُمَرُ؟ فَقَالَ: عُمَرُ، فَقُلْتُ: يَا رَسُولَ اللَّهِ، أَنَا خَيْرٌ أَوْ عُثْمَانُ؟ فَقَالَ: عُثْمَانُ، فَلَمَّا سَأَلْتُ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، فَصَدَّقَنِي فَلَوَدِدْتُ أَنِّي لَمْ أَكُنْ سَأَلْتُهُ..

Wer ist besser, Usman^{RA} oder ich?' Er entgegnete: ‚Usman.‘ Der Gesandte Allahs^{SAW} antwortete auf meine Fragen wahrheitsgemäß. Darauf wünschte ich mir, ihn nie so etwas gefragt zu haben.“

HADITH 330

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert: „Ich war zehn Jahre lang im Dienste des Gesandten Allahs^{SAW} und er sagte zu mir nie ‚ach‘. Wenn ich etwas tat oder nicht tat, sagte er nie zu mir: ‚Warum hast du das getan?‘ Oder: ‚Warum hast du das nicht getan?‘ Der Gesandte Allahs^{SAW} hatte unter den Menschen die schönsten moralischen Eigenschaften. Ich habe nie einen Stoff aus purer Seide oder etwas seidenähnliches berührt, das weicher war als die Handfläche des Gesandten Allahs^{SAW}. Auch roch ich nie an einem Moschus oder an einem anderen Parfüm, das angenehmer duftete, als

۳۳۰۔ حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ بْنُ سَعِيدٍ، قَالَ: حَدَّثَنَا جَعْفَرُ بْنُ سُلَيْمَانَ الضُّبَعِيُّ، عَنْ ثَابِتٍ، عَنْ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ، قَالَ: خَدَمْتُ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ عَشْرَ سِنِينَ، فَمَا قَالَ لِي أُفٍّ قَطُّ، وَمَا قَالَ لِشَيْءٍ صَنَعْتُهُ، لِمَ صَنَعْتُهُ، وَلَا لِشَيْءٍ تَرَكْتُهُ، لِمَ تَرَكْتُهُ؟ وَكَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، مِنْ أَحْسَنِ النَّاسِ خُلُقًا، وَلَا مَسَسْتُ خَزًّا وَلَا حَرِيرًا، وَلَا شَيْئًا كَانَ أَلْيَنَ مِنْ كَفِّ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، وَلَا شَمَمْتُ مِسْكًَا قَطُّ، وَلَا عَطْرًا كَانَ أَطْيَبَ مِنْ عَرَقِ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ.

der Schweiß des Gesandten Allahs^{SAW}.“

HADITH 331

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert: „Eines Tages saß ein Mann in der Gegenwart des Gesandten Allahs^{SAW}, auf dessen Tuch ein gelber Fleck zu sehen war.“ (Hadhrat Anas) sagte: „Der Gesandte Allahs^{SAW} sagte niemals jemandem in der Anwesenheit der anderen etwas, das er als unangenehm empfinden würde. Als er davon ging, sagte der Gesandte Allahs^{SAW} zu den Gefährten: *Ihr hättet ihm sagen sollen, dass er diese gelbe Farbe unterlassen soll.*“

٣٣١. حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ بْنُ سَعِيدٍ، وَأَحْمَدُ بْنُ عَبْدَةَ هُوَ الصَّبِيُّ، وَالْمَعْنَى وَاحِدٌ، قَالَا: حَدَّثَنَا حَمَّادُ بْنُ زَيْدٍ، عَنْ سَلْمِ الْعَلَوِيِّ، عَنْ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ، عَنْ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، أَنَّهُ كَانَ عِنْدَهُ عَلَيْهِ السَّلَامُ رَجُلٌ بِهِ أَثَرُ صُفْرَةٍ، قَالَ: وَكَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، لَا يَكَادُ يُوَاجِهُهُ أَحَدًا بِشَيْءٍ يَكْرَهُهُ، فَلَمَّا قَامَ، قَالَ لِلْقَوْمِ: لَوْ قُلْتُمْ لَهُ يَدَعْ هَذِهِ الصُّفْرَةَ.

HADITH 332

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} zeigte weder ein unhöfliches noch unflätiges Verhalten. Er war nicht jemand, der in Märkten Krawall und Lärm bereitete. Er^{SAW} rächte sich

٣٣٢. حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ: حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ جَعْفَرٍ: حَدَّثَنَا شُعْبَةُ، عَنْ أَبِي إِسْحَاقَ، عَنْ أَبِي عَبْدِ اللَّهِ الْجَدَلِيِّ وَاسْمُهُ عَبْدُ بْنُ عَبْدِ، عَنْ عَائِشَةَ، أَنَّهَا قَالَتْ: لَمْ يَكُنْ رَسُولُ

nie. Im Gegenteil, er zeigte Nachsicht und pflegte es, zu verzeihen.“

اللَّهُ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، فَاجْشَأَ، وَلَا مُتَفَحِّشًا وَلَا صَحَابًا فِي الْأَسْوَاقِ، وَلَا يَجْرِيُ بِالسَّيِّئَةِ السَّيِّئَةِ، وَلَكِنْ يَغْفُو وَيَصْفَحُ..

HADITH 333

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} hat niemals jemanden getötet, außer beim Jihad auf dem Wege Allahs. Niemals hat er weder eine Frau noch einen Diener geschlagen.“

۳۳۳- حَدَّثَنَا هَارُونُ بْنُ إِسْحَاقَ الْهَمْدَانِيُّ: حَدَّثَنَا عَبْدَةُ، عَنْ هِشَامِ بْنِ عُرْوَةَ، عَنْ أَبِيهِ، عَنْ عَائِشَةَ، قَالَتْ: مَا ضَرَبَ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، بِيَدِهِ شَيْئًا قَطُّ، إِلَّا أَنْ يُجَاهِدَ فِي سَبِيلِ اللَّهِ، وَلَا ضَرَبَ خَادِمًا وَلَا امْرَأَةً..

HADITH 334

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert: „Ich sah den Gesandten Allahs^{SAW} nie, sich für die ihm widerfahrenen Grausamkeiten zu rächen, bis man die Heiligtümer Allahs herabwürdigte. Wenn jemand die Heiligtümer Allahs schändete, zeigte er im Vergleich zu den anderen viel deutlicher sein Missfallen. Wenn er zwischen zwei Optionen zu entscheiden hatte, wählte er die einfacherere aus, so

۳۳۴- حَدَّثَنَا أَحْمَدُ بْنُ عَبْدِ الصَّبِيِّ: حَدَّثَنَا فُضَيْلُ بْنُ عِيَّاضٍ، عَنْ مَنْصُورٍ، عَنِ الزُّهْرِيِّ، عَنْ عُرْوَةَ، عَنْ عَائِشَةَ، قَالَتْ: مَا رَأَيْتُ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ مُتَّصِرًا مِنْ مَظْلَمَةٍ ظَلَمَهَا قَطُّ، مَا لَمْ يُنْتَهَكْ مِنْ مَحَارِمِ اللَّهِ تَعَالَى شَيْءٌ، فَإِذَا انْتَهَكَ مِنْ مَحَارِمِ اللَّهِ شَيْءٌ كَانَ مِنْ أَشَدِّهِمْ فِي ذَلِكَ غَضَبًا، وَمَا خَيْرٌ بَيْنَ أَمْرَيْنِ، إِلَّا اخْتَارَ أَيْسَرَهُمَا، مَا لَمْ يَكُنْ مَأْتَمًا.

sie nicht sündhaft war.“

HADITH 335

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert: „Einst bat ein Mann den Gesandten Allahs^{SAW} um Erlaubnis, hineinzutreten. Zu dieser Zeit war ich beim Gesandten Allahs^{SAW}. Er^{SAW} sagte zu mir: ‚*Er ist der schlechteste Mann unter seinem Volk.*‘ Anschließend gewährte er ihm die Erlaubnis, hineinzutreten und führte mit ihm in einer sehr milden Art ein Gespräch. Als er fortging, fragte ich: ‚*O Gesandter Allahs^{SAW}! Wieso haben Sie mit ihm in einer so milden Art gesprochen?*‘ ‚*O Aisha^{RA}! Wahrlich, unter den Menschen ist jene Person die schlechteste, mit der die Leute den Kontakt abbrechen, um sich vor seinem unflätigen Verhalten zu schützen.*““

۳۳۵- حَدَّثَنَا ابْنُ أَبِي عُمَرَ، حَدَّثَنَا سُفْيَانُ عَنْ مُحَمَّدِ بْنِ الْمُنْكَدِرِ، عَنْ عُرْوَةَ، عَنْ عَائِشَةَ، قَالَتْ اسْتَأْذَنَ رَجُلٌ عَلَى رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ وَأَنَا عِنْدَهُ فَقَالَ " بِئْسَ ابْنُ الْعَشِيرَةِ أَوْ أَخُو الْعَشِيرَةِ " . ثُمَّ أُذِنَ لَهُ فَلَانَ لَهُ الْقَوْلَ فَلَمَّا خَرَجَ قُلْتُ لَهُ يَا رَسُولَ اللَّهِ قُلْتَ مَا قُلْتَ ثُمَّ أَلَنْتَ لَهُ الْقَوْلَ . فَقَالَ " يَا عَائِشَةُ إِنَّ مِنْ شَرِّ النَّاسِ مَنْ تَرَكَهُ النَّاسُ أَوْ وَدَعَهُ النَّاسُ اتَّقَاءَ فُحْشِهِ .

HADITH 336

Hadhrat Hussain Bin Ali^{RA} überliefert: „Ich erkundigte

۳۳۶- حَدَّثَنَا سُفْيَانُ بْنُ وَكَيْعٍ: حَدَّثَنَا جُمَيْعٌ بِنُ عُمَرَ بْنِ عَبْدِ الرَّحْمَنِ الْعِجْلِيُّ: حَدَّثَنِي

mich bei meinem Vater nach dem Umgang des Gesandten Allahs^{SAW} mit seinen Zeitgenossen und Gefährten. Er sagte: *„Der Gesandte Allahs-^{SAW} begegnete jedem höflich. Er war zuvorkommend und mild, weder cholerisch noch hartherzig. Nie machte er Krawall und er zeigte kein unflätiges Benehmen, verleumdete niemanden, neigte weder zum Geiz noch zur Habgier. Wenn er Vorliebe für etwas besaß, ließ er diese außer Acht und schenkte ihr keine Aufmerksamkeit. Die Vorlieben der anderen ließ er jedoch nicht außer Acht, ja, er pflegte es, die Wünsche der anderen zu erfüllen. Er bewahrte sich vor drei Dingen: Streit, Arroganz und Sachen, mit denen er nichts zu tun hatte. Er verschonte die Leute vor drei Sachen, das heißt, er machte an Leuten keine abwertenden Bemerkungen, kritisierte niemanden und suchte in ihnen keine versteckten Fehler. Er^{SAW} führte Gespräche, aus denen*

رَجُلٌ مِنْ نَبِيِّ تَمِيمٍ مِنْ وَالدِ أَبِي هَالَةَ زَوْجِ
خَدِيجَةَ، وَيُكْنَى أَبَا عَبْدِ اللَّهِ، عَنِ ابْنِ
لَأَبِي هَالَةَ، عَنِ الْحَسَنِ بْنِ عَلِيٍّ، قَالَ:
قَالَ الْحُسَيْنُ: سَأَلْتُ أَبِي عَنْ سِيرَةِ النَّبِيِّ
صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، فِي جُلُوسَاتِهِ، فَقَالَ:
كَانَ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، دَائِمَ
الْبِشْرِ، سَهْلَ الْخُلُقِ، لَيِّنَ الْجَانِبِ، لَيْسَ بِفَطْرٌ
وَلَا غَلِيظٌ، وَلَا صَخَّابٌ وَلَا فَحَّاشٍ، وَلَا
عِيَابٍ وَلَا مُشَاحٍ، يَتَغَافَلُ عَمَّا لَا يَشْتَهِي،
وَلَا يُؤَيِّسُ مِنْهُ رَاجِيهِ وَلَا يُحَيِّبُ فِيهِ، قَدْ
تَرَكَ نَفْسَهُ مِنْ ثَلَاثٍ: الْمِرَاءِ، وَالْإِكْتَارِ، وَمَا
لَا يَغْنِيهِ، وَتَرَكَ النَّاسَ مِنْ ثَلَاثٍ: كَانَ لَا
يَدُمُّ أَحَدًا، وَلَا يَعِيْبُهُ، وَلَا يَطْلُبُ عَوْرَتَهُ، وَلَا
يَتَكَلَّمُ إِلَّا فِيمَا رَجَا ثَوَابَهُ، وَإِذَا تَكَلَّمَ أَطْرَقَ
جُلُوسًاؤُهُ، كَأَنَّمَا عَلَى رُؤُوسِهِمُ الطَّيْرُ، فَإِذَا
سَكَتَ تَكَلَّمُوا لَا يَتَنَازَعُونَ عِنْدَهُ الْحَدِيثَ،
وَمَنْ تَكَلَّمَ عِنْدَهُ أَنْصَتُوا لَهُ حَتَّى يَفْرَغَ،
حَدِيثُهُمْ عِنْدَهُ حَدِيثٌ أَوْلَهُمْ، يَضْحَكُ مِمَّا

Segnungen zu erhoffen waren. Wenn er Ansprachen hielt, verhielten sich die Anwesenden so ruhig und niederblickend, als ob auf ihre Häuptern Vögel sitzen würden. Sie sprachen erst, wenn der Gesandte Allahs^{SAW} schwieg. In seiner Gegenwart trug niemand Kontroversen aus. Wenn einer sprach, so schwieg der Rest, bis er zum Ende kam. In seiner Gemeinschaft führte man Unterhaltungen derartig, als würde jeder der Erste sein, der zu sprechen beginnt (das heißt, jeder bekam die Möglichkeit, seine Rede zum Ende zu bringen). Er^{SAW} freute sich über Dinge, die seinen Gefährten Freude bereiten, und bevorzugte das, was seine Gefährten begünstigte. Auf die Unterhaltungen und Fragen, die von einer Fremden auf eine verbitterte Weise erfolgten, zeigte er eine solche Geduld und Toleranz, dass die Gefährten das Wiederkommen solcher Leute wünschten. Er^{SAW} pflegte zu sagen: Wenn ihr

يَضْحَكُونَ مِنْهُ، وَتَتَعَجَّبُ مِمَّا يَتَعَجَّبُونَ
 مِنْهُ، وَيَصْبِرُ لِلْغَرِيبِ عَلَى الْجَفْوَةِ فِي مَنْطِقِهِ
 وَمَسْأَلَتِهِ، حَتَّىٰ إِنْ كَانَ أَصْحَابُهُ، وَيَقُولُ: إِذَا
 رَأَيْتُمْ طَالِبَ حَاجَةٍ يَطْلُبُهَا فَأَرْفِدُوهُ، وَلَا يَقْبَلُ
 التَّنَاءَ إِلَّا مِنْ مُكَافِيٍّ وَلَا يَقْطَعُ عَلَى أَحَدٍ
 حَدِيثَهُ حَتَّىٰ يَجُوزَ فَيَقْطَعُهُ بِنَهْيٍ أَوْ قِيَامٍ ..

einen Bedürftigen trifft, der um etwas bittet, so sollt ihr ihm helfen. Er^{SAW} mochte es nicht, wenn jemand ihn übertrieben lobpreiste. Nie fiel er jemandem ins Wort, wenn jedoch jemand die Grenzen übertritt, hielt er ihn ab, weiter zu sprechen oder er erhob sich.“

HADITH 337

Hadhrat Jabir Bin Abdullah^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} sagte nie ‚nein‘, wenn man ihn um etwas bat.“

٣٣٧ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ: حَدَّثَنَا عَبْدُ الرَّحْمَنِ بْنُ مَهْدِيٍّ: حَدَّثَنَا سُفْيَانُ، عَنْ مُحَمَّدُ بْنُ الْمُنْكَدِرِ قَالَ: سَمِعْتُ جَابِرَ بْنَ عَبْدِ اللَّهِ يَقُولُ: «مَا سئِلُ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ شَيْئًا قَطُّ فَقَالَ: لَا».

HADITH 338

Hadhrat Ibn Abbas^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} war unter den Menschen die großzügigste Person. Im Monat Ramadan pflegte er^{SAW} es, viel großzügiger zu sein als sonst. In diesem Monat pflegte Gabriel ihn zu besuchen und wiederholte mit ihm den ganzen übermittelten Qur‘an. Nach

٣٣٨ - حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ عِمْرَانَ أَبُو الْقَاسِمِ الْقُرَشِيُّ الْمَكِّيُّ، قَالَ: حَدَّثَنَا إِبْرَاهِيمُ بْنُ سَعْدٍ، عَنِ ابْنِ شَهَابٍ، عَنْ عُيَيْدِ اللَّهِ، عَنِ ابْنِ عَبَّاسٍ، قَالَ: كَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، أَحْوَدَ النَّاسِ بِالْخَيْرِ، وَكَانَ أَحْوَدَ مَا يَكُونُ فِي شَهْرِ رَمَضَانَ، حَتَّى يَنْسَلِخَ، فَيَأْتِيهِ جِبْرِيلُ، فَيَعْرُضُ عَلَيْهِ الْقُرْآنَ، فَإِذَا

dem Erscheinen Gabriels war der Gesandte Allahs^{SAW} in ganz besonderem Maße freigiebig.“

HADITH 339

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} hob für den kommenden Tag nichts auf.“

لَقِيَهُ جِبْرِيلُ كَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، أَجْوَدَ بِالْخَيْرِ مِنَ الرِّيحِ الْمُرْسَلَةِ.

٣٣٩. حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ بْنُ سَعِيدٍ، قَالَ: أَخْبَرَنَا جَعْفَرُ بْنُ سُلَيْمَانَ، عَنْ ثَابِتٍ، عَنْ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ، قَالَ: كَانَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، لَا يَدَّخِرُ شَيْئًا لِعَدٍ.

HADITH 340

Hadhrat Umar Bin Khattab^{RA} überliefert: „Einst begab sich ein Mann zum Gesandten Allahs^{SAW} und bat ihn um etwas. Der Gesandte Allahs^{SAW} sagte: *Ich habe (im Moment) nichts. Kaufe (das Benötigte) auf meinen Namen, wenn ich etwas erhalten sollte, werde ich das für dich erstatten.*‘ Darauf sprach Umar: *‘O Gesandter Allahs^{SAW}! Sie haben ihm (auch vorher schon etwas) gegeben und Allah hat Sie nicht mit Aufgaben betraut, zu denen Sie nicht imstande*

٣٤٠. حَدَّثَنَا هَارُونُ بْنُ مُوسَى بْنِ أَبِي عَلْقَمَةَ الْمَدِينِيُّ، قَالَ: حَدَّثَنِي أَبِي، عَنْ هِشَامِ بْنِ سَعْدٍ، عَنْ زَيْدِ بْنِ أَسْلَمَ، عَنْ أَبِيهِ، عَنْ عُمَرَ بْنِ الْخَطَّابِ، أَنَّ رَجُلًا جَاءَ إِلَى النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، فَسَأَلَهُ أَنْ يُعْطِيَهُ، فَقَالَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: مَا عِنْدِي شَيْءٌ، وَلَكِنْ ابْتَغِ عَلَيَّ، فَإِذَا جَاءَنِي شَيْءٌ فَضَيِّئْهُ فَقَالَ عُمَرُ: يَا رَسُولَ اللَّهِ، قَدْ أَعْطَيْتَهُ فَمَا كَلَّفَكَ اللَّهُ مَا لَا تَقْدِرُ عَلَيْهِ، فَكَرِهَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ قَوْلَ عُمَرَ، فَقَالَ رَجُلٌ

sind.’ Die Aussage Umars missfiel dem Gesandten Allahs^{SAW}. Ein Ansar sagte: ‚O Gesandter Allahs^{SAW}! Seien Sie großzügig und fürchten Sie im Namen des glorreichen Herren nicht die Armut.‘ Darauf lächelte der Gesandte Allahs^{SAW} und sein Antlitz strahlte vor Freude. Anschließend sagte er: ‚Allah hat mich auch dazu aufgefordert.‘“

HADITH 341

Hadhrat Rubaiy Bint Muawwiz^{RA} überliefert: „Einst brachte ich dem Gesandten Allahs^{SAW} eine Schüssel mit frischen Datteln und kleinen weichen Gurken, worauf er mir eine Handvoll Schmuck und Gold schenkte.“

HADITH 342

Hadhrat Aisha^{RA} berichtet: „Der Gesandte Allahs^{SAW} nahm Geschenke entgegen und revanchierte sich dafür großzügig.“

مِنَ الْأَنْصَارِ: يَا رَسُولَ اللَّهِ، أَنْفَقَ وَلَا تَخَفَ
مِنْ ذِي الْعَرْشِ إِفْلَالًا، فَتَبَسَّمَ رَسُولُ اللَّهِ
صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ وَعُرِفَ فِي وَجْهِهِ الْبِشْرَ
لِقَوْلِ الْأَنْصَارِيِّ، ثُمَّ قَالَ: بِهَذَا أُمِرْتُ.

۳۴۱- حَدَّثَنَا عَلِيُّ بْنُ حُجْرٍ، قَالَ: أَخْبَرَنَا
شَرِيكٌ، عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ مُحَمَّدِ بْنِ عَقِيلٍ،
عَنِ الرَّبِيعِ بِنْتِ مَعُودِ بْنِ عَفْرَاءَ، قَالَتْ: أَتَيْتُ
النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، بِقِنَاعٍ مِنْ رُطَبٍ
وَأَجْرٍ زُغْبٍ، فَأَعْطَانِي مِلءَ كَفِّهِ حُلِيًّا وَذَهَبًا.

۳۴۲- حَدَّثَنَا عَلِيُّ بْنُ حَشْرَمٍ، وَعَبْدُ الرَّحْمَنِ بْنُ
قَالُوا: حَدَّثَنَا عِيسَى بْنُ يُونُسَ، عَنْ هِشَامِ
بْنِ عُرْوَةَ، عَنْ أَبِيهِ، عَنْ عَائِشَةَ: أَنَّ النَّبِيَّ
صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، كَانَ يَقْبَلُ الْهَدِيَّةَ،
وَيُؤْتِيهَا.

ÜBER DAS SCHAMGEFÜHL DES HEILIGEN PROPHETEN^{SAW}

HADITH 343

Hadhrat Abu Saeed Khudri^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} besaß im Vergleich zu einer verschleierten Jungfrau viel mehr Schamgefühl. Wenn ihm etwas missfiel, erkannten wir dieses an seiner Mimik.“

٣٤٣- حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ غَيْلَانَ، قَالَ: حَدَّثَنَا أَبُو دَاوُدَ، قَالَ: حَدَّثَنَا شُعْبَةُ، عَنْ قَتَادَةَ، قَالَ: سَمِعْتُ عَبْدَ اللَّهِ بْنَ أَبِي عُبَيْدَةَ، يُحَدِّثُ عَنْ أَبِي سَعِيدِ الْخُدْرِيِّ، قَالَ: كَانَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ أَشَدَّ حَيَاءً مِنَ الْعَذْرَاءِ فِي خِدْرِهَا، وَكَانَ إِذَا كَرِهَ شَيْئًا عَرَفْنَا فِي وَجْهِهِ.

HADITH 344

Hadhrat Aisha^{RA} erzählt: „Ich erblickte den Gesandten Allahs^{SAW} nie entblößt.“

٣٤٤- حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ غَيْلَانَ، قَالَ: حَدَّثَنَا وَكَيْعٌ، قَالَ: حَدَّثَنَا سُفْيَانُ، عَنْ مَنْصُورٍ، عَنْ مُوسَى بْنِ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ زَيْدِ الْخَطِيِّ، عَنْ مَوْلَى لِعَائِشَةَ، قَالَ: قَالَتْ عَائِشَةُ: مَا نَظَرْتُ إِلَى فَرْجِ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ أَوْ قَالَتْ: مَا رَأَيْتُ فَرْجَ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ قَطُّ.

ÜBER DAS SCHRÖPFEN, DAS ER ANWENDEN LIESS

HADITH 345

Man fragte Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} nach den Kosten für die Ansetzung von Schröpfköpfen (ob diese erlaubt seien oder nicht?). Hadhrat Anas^{RA} antwortete: „Der Gesandte Allahs^{SAW} ließ sich schröpfen. Abu Tayaba⁶⁰ setzte an ihm die Schröpfköpfe⁶¹ an. Er^{SAW} ordnete an,

٣٢٥. حَدَّثَنَا عَلِيُّ بْنُ حُجْرٍ حَدَّثَنَا إِسْمَاعِيلُ
ابْنُ جَعْفَرٍ عَنْ حَمِيدٍ سُئِلَ أَنَسُ بْنُ مَالِكٍ
عَنْ كَسْبِ الْحَجَّامِ فَقَالَ أَنَسُ إِحْتَجَمَ رَسُولُ
اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ حَجْمَهُ أَبُو طَيْبَةَ
فَأَمَرَ لَهُ بِصَاعَيْنِ مِنْ طَعَامٍ وَكَلَّمَ أَهْلَهُ فَوَضَعُوا
مِنْ خَرَاجِهِ وَقَالَ إِنَّ أَفْضَلَ مَا تَدَاوَيْتُمْ بِهِ
الْحِجَامَةُ أَوْ إِنَّ مِنْ أَمْثَلِ تَدَاوَيْتُمْ بِهِ الْحِجَامَةَ.

⁶⁰ Abu Tayabba war ein Diener, der entschloss, für seine Freiheit Lösegeld zu entrichten. Er zahlte täglich drei Sa'a. Auf Geheiß des Gesandten Allahs^{SAW} erwies sein Herr ihm ein *Ṣā'a* Nachlass.

⁶¹ „*Hağama*“ bedeutet „saugen“. Das ist ein Heilverfahren, bei dem die Haut angeritzt wird, um Blut zum Austritt zu bekommen. An einer bestimmten Hautregion wird dieses mithilfe eines Schröpfinstruments (Nadel, Lanzette etc.) angeritzt, so dass Blut mit Schröpfgläsern abgesaugt werden kann. Früher hat man dafür auch

ihm zwei *Ṣā'a*⁶² Getreide zu geben und sprach mit seinem Herrn, worauf er (der Herr) ihm (Abu Tayaba) eine Ermäßigung an dem Tribut gewährte. Der Gesandte Allahs^{SAW} sagte: *„Die beste der von euch angewandten Heilmethoden ist das Schröpfen.“*

HADITH 346

Hadhrat Ali^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} ließ sich schröpfen und forderte mich auf, den Schröpfer auszuzahlen.“

۳۴۶ - حَدَّثَنَا عَمْرُو بْنُ عَلِيٍّ حَدَّثَنَا أَبُو دَاوُدَ
حَدَّثَنَا وَرْقَاءُ بْنُ عُمَرَ عَنْ عَبْدِ الْأَعْلَى عَنْ أَبِي
جَمِيلَةَ عَنْ عَلِيِّ رَضِيَ اللَّهُ عَنْهُ أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى
اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ احْتَجَمَ وَآمَرَنِي فَأَعْطَيْتُ
الْحَجَامَ احْتَجَمَ وَآمَرَنِي فَأَعْطَيْتُ الْحَجَامَ
أَجْرَهُ

Blutegel verwendet. Im englischen Sprachgebrauch ist dieses Verfahren als „cupping“ bekannt. (Das ist ein Naturheilverfahren, in dem Krankheitserreger sowie Schlack- und übermäßige Fettstoffe abgesaugt werden.)

⁶² Siehe Hadith 194.

HADITH 347

Hadhrat Ibn-e-Abbas^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} ließ sich an beiden Arterien im Nackenbereich und an dem Rücken zwischen den Schultern Schröpfköpfe⁶³ setzen und vergütete ihm (dem Schröpfer) die Leistung. Falls das verboten gewesen wäre, hätte er ihm kein Entgelt gezahlt.“

٣٤٧- حَدَّثَنَا هَارُونُ بْنُ إِسْحَاقَ الْهَمْدَانِيُّ
حَدَّثَنَا عَبْدُهُ عَنْ سُفْيَانَ الثَّوْرِيِّ عَنْ جَابِرِ
عَنِ الشَّعْبِيِّ عَنِ ابْنِ عَبَّاسٍ أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى
اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ احْتَجَمَ فِي الْأُخْدَعَيْنِ وَبَيْنَ
الْكَتِفَيْنِ وَاعْطَى الْحِجَامَ أَجْرَهُ وَلَوْ كَانَ
حَرَامًا لَمْ يُعْطِهِ-

HADITH 348

Hadhrat Ibn Umar^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} bestellte den Schröpfer, der an ihm die Schröpfköpfe setzte. Der Gesandte Allahs^{SAW} fragte ihn: ‚Was zahlst du (für deine Freilassung) an deinen Besitzer?‘ Er antwortete: ‚Drei Ṣāʿa.‘ Er^{SAW} sorgte dafür, dass sein Besitzer ihm ein Ṣāʿa Nachlass gewährte und vergütete ihm seinen Dienst.“

٣٤٨- حَدَّثَنَا هَارُونُ بْنُ إِسْحَاقَ حَدَّثَنَا عَبْدُهُ
عَنْ أَبِي لَيْلَى عَنْ نَافِعٍ عَنِ ابْنِ عُمَرَ أَنَّ النَّبِيَّ
صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ دَعَا حِجَامًا فَحَجَمَهُ
وَسَأَلَهُ كَمْ خَرَجُكَ فَقَالَ ثَلَاثَةُ أَصْعٍ فَوَضَعَ
عِنْدَهُ صَاعًا وَأَعْطَاهُ أَجْرَهُ

⁶³ Die Adern gen Hals.

HADITH 349

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} pflegte es, sich an beiden Arterien im Nackenbereich⁶⁴ und an den Schultern schröpfen zu lassen. Er ließ sich (für gewöhnlich) am siebzehnten, neunzehnten oder am einundzwanzigsten Tag eines Monats schröpfen.“

٣٤٩ - حَدَّثَنَا عَبْدُ الْقُدُّوسِ بْنُ مُحَمَّدٍ الْعَطَّارُ
الْبَصْرِيُّ حَدَّثَنَا عَمْرُو بْنُ غَاصِمٍ حَدَّثَنَا هَمَّامٌ
وَجَرِيرُ بْنُ حَازِمٍ قَالَا حَدَّثَنَا قَتَادَةُ عَنْ أَنَسِ بْنِ
مَالِكٍ قَالَ كَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ
وَسَلَّمَ يَحْتَجِمُ فِي الْأَخْدَعَيْنِ وَالْكَاهِلِ وَكَانَ
يَحْتَجِمُ لِسَبْعِ عَشْرَةَ وَتِسْعِ عَشْرَةَ وَ إِحْدَى
وَ عِشْرِينَ

HADITH 350

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert: „Als der Gesandte Allah^{SAW} einen Ihram trug, ließ er sich an einem Ort namens ‚Malal‘⁶⁵ an den Fußsohlen schröpfen.“

٣٥٠ - حَدَّثَنَا إِسْحَاقُ بْنُ مَنْصُورٍ أَنبَأَنَا عَبْدُ
الرَّزَّاقِ عَنْ مَعْمَرٍ عَنْ قَتَادَةَ عَنْ أَنَسِ بْنِ
مَالِكٍ أَنَّ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَ سَلَّمَ
اِحْتَجَمَ وَ هُوَ مُحْرِمٌ بِمَلَلٍ عَلَى ظَهْرِ الْقَدَمِ

⁶⁴ „Al-ahda ‘aini“ sind Arterien, die sich im Nackenbereich befinden. (Nihāya)

⁶⁵ „Malal“ ist ein Ort welcher siebzehn Meilen entfernt von Medina liegt

DIE NAMEN DES HEILIGEN PROPHETEN^{SAW}

HADITH 351

Hadhrat Jubair Bin Mut'am^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} sagte: *„Ich habe mehrere Namen. So bin ich Muhammad (der Gepriesene) und Ahmad (der Lobpreisende) und Mahi (der Vernichtende). Allah wird durch mich den Unglauben auslöschen. Ich bin Hashir (einer, der die Leute versammelt oder erweckt). Die Menschen werden sich an meinen Füßen versammeln und ich bin Aqib (der Nachfolgende) und Aqib ist jemand, nach dem es keinen Propheten geben wird.“*“

٣٥١- حَدَّثَنَا سَعِيدُ ابْنِ عَبْدِ الرَّحْمَنِ
الْمَخْزُومِيُّ وَغَيْرُ وَاحِدٍ قَالُوا حَدَّثَنَا سُفْيَانُ
عَنِ الزُّهْرِيِّ عَنْ مُحَمَّدِ ابْنِ جُبَيْرِ بْنِ مُطْعَمٍ
عَنْ أَبِيهِ قَالَ قَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ
وَ سَلَّمَ إِنَّ لِي أَسْمَاءَ أَنَا مُحَمَّدٌ وَ أَنَا أَحْمَدُ
وَ أَنَا الْمَاحِي الَّذِي يَمْحُو اللَّهُ بِي الْكُفْرَ وَ أَنَا
الْحَاشِرُ الَّذِي يَحْشُرُ النَّاسَ عَلَى قَدَمَيْ وَ أَنَا
الْعَاقِبُ الَّذِي لَيْسَ بَعْدَهُ نَبِيٌّ

HADITH 352

Hadhrat Huzaifah^{RA} überliefert: „Einmal traf ich den Gesandten Allahs^{SAW} auf einer Straße in Medina. Er sagte:

٣٥٢- حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ طَرِيفٍ الْكُوفِيُّ
حَدَّثَنَا أَبُو بَكْرِ بْنُ عَيَّاشٍ عَنْ أَبِي وَائِلٍ عَنْ
حَدِيثَةَ قَالَ لَقِيتُ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَ

„Ich bin Muhammad und ich bin Ahmad und ich bin der Prophet der Gnade und der Prophet der Reue und ich bin Muqaffā (einer, den man folgt) und der Prophet der malāhim (Prophet, den man bekämpft, oder mit dem man Kriege führt).“

سَلَّمَ فِي بَعْضِ طُرُقِ الْمَدِينَةِ فَقَالَ أَنَا مُحَمَّدٌ
وَأَنَا أَحْمَدُ وَأَنَا نَبِيُّ الرَّحْمَةِ وَنَبِيُّ التَّوْبَةِ وَ
أَنَا الْمُقْفَى وَنَبِيُّ الْمَلَا حِمٍ . حَدَّثَنَا إِسْحَاقُ
بْنُ مَنْصُورٍ حَدَّثَنَا النَّضْرُ بْنُ شُمَيْلٍ أَخْبَرَنَا
حَمَادُ بْنُ سَلَمَةَ عَنْ عَاصِمِ الْأَحْوَلِ عَنْ زُرِّ
عَنْ حُدَيْفَةَ عَنِ النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ
نَحْوَهُ بِمَعْنَاهُ هَكَذَا قَالَ حَمَادُ سَلَمَةَ عَنْ
عَاصِمٍ عَنْ زُرِّ عَنْ حُدَيْفَةَ

DIE FINANZIELLEN UND
MATERIELLEN VERHÄLTNISSE DES
HEILIGEN PROPHETEN^{SAW}

HADITH 353

Hadhrat Nu'man bin Bashir^{RA} sagte (die Leute ansprechend): „Sind etwa eure Lieblingsspeisen und Getränke nicht vorhanden? Wahrlich, ich habe euren Gesandten Allahs^{SAW} in einem Zustand erlebt, dass er nicht einmal so viele Datteln von geringer Qualität besaß, die ihn haben sättigen können.“

٣٥٣ - حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ بْنُ سَعِيدٍ حَدَّثَنَا أَبُو الْأَحْوَصِ عَنْ سِمَاكِ بْنِ حَرْبٍ قَالَ سَمِعْتُ النُّعْمَانَ بْنَ بَشِيرٍ يَقُولُ أَلَسْتُمْ فِي طَعَامٍ وَ شَرَابٍ مَا شِئْتُمْ لَقَدْ رَأَيْتُمْ نَبِيَّكُمْ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ وَ مَا يَجِدُ مِنَ الدَّقْلِ مَا يَمَلَأُ بَطْنَهُ

HADITH 354

Hadhrat Aisha^{RA} berichtet: „Wir, die zu der Familie des Gesandten Allahs^{SAW} gehören, konnten einen ganzen Monat kein Feuer zum Kochen anzünden, weil wir außer Datteln und Wasser nichts zum Essen besaßen.“

٣٥٤ - حَدَّثَنَا هَارُونُ بْنُ إِسْحَاقَ حَدَّثَنَا عُبَيْدَةُ عَنْ هِشَامِ بْنِ عُرْوَةَ عَنْ أَبِيهِ عَنْ عَائِشَةَ قَالَتْ كُنَّا آلَ مُحَمَّدٍ نَمْكُثُ شَهْرًا مَا نَسْتَوْقِدُ بِنَارٍ إِنْ هُوَ إِلَّا التَّمْرُ وَ الْمَاءُ

HADITH 355

Hadhrat Abu Talha^{RA} überliefert: „Wir beklagten uns bei dem Gesandten Allahs^{SAW} wegen unseres Hungers und zogen unsere Hemden hoch, um den Stein zu zeigen (den jeder von uns um seinen Bauch gebunden hat). Daraufhin zog der Gesandte Allahs^{SAW} sein Hemd hoch und zeigte uns zwei Steine (die um seinen Bauch gebunden waren).“ Abu Isa erzählt: „Aufgrund der Schwäche, die wegen des Hungers eintrat, banden die Leute Steine um ihre Bäuche.“

٣٥٥ . حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ أَبِي زَيْدٍ حَدَّثَنَا سَيَّارٌ حَدَّثَنَا سَهْلُ بْنُ أَنَسٍ عَنْ يَزِيدَ بْنِ أَبِي مَنصُورٍ عَنْ أَنَسٍ عَنْ أَبِي طَلْحَةَ قَالَ شَكَوْنَا إِلَى رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ الْجُوعَ وَرَفَعْنَا عَنْ بُطُونِنَا عَنْ حَجَرٍ حَجَرٍ فَرَفَعَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ عَنْ بَطْنِهِ عَنْ حَجَرَيْنِ قَالَ أَبُو عَيْسَى هَذَا حَدِيثٌ غَرِيبٌ مِنْ حَدِيثِ أَبِي طَلْحَةَ لَا نَعْرِفُهُ إِلَّا مِنْ هَذَا الْوَجْهِ وَمَعْنَى قَوْلِهِ وَرَفَعْنَا عَنْ بُطُونِنَا عَنْ حَجَرٍ حَجَرٍ كَانَ أَحَدُهُمْ يَشُدُّ فِي بَطْنِهِ الْحَجَرَ مِنَ الْجُهْدِ وَالضُّعْفِ الَّذِي بِهِ مِنَ الْجُوعِ

HADITH 356

Hadhrat Abu Huraira^{RA} überliefert: „Einst begab sich der Gesandte Allahs^{SAW} zu einer Tageszeit heraus, zu der er für gewöhnlich nie herausging. Auch statete man ihm in dieser Zeit keinen Besuch ab. Folglich

٣٥٦ . حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ إِسْمَاعِيلَ حَدَّثَنَا آدَمُ ابْنُ أَبِي إِيَّاسٍ حَدَّثَنَا سُفْيَانُ أَبُو مَعَاوِيَةَ حَدَّثَنَا عَبْدُ الْمَلِكِ بْنُ عَمِيرٍ عَنْ أَبِي سَلَمَةَ بْنِ عَبْدِ الرَّحْمَنِ عَنْ أَبِي هُرَيْرَةَ قَالَ خَرَجَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ فِي سَاعَةٍ لَا يَخْرُجُ فِيهَا وَلَا

kam Hadhrat Abu Bakr^{RA} zu ihm, worauf der Gesandte Allahs^{SAW} ihn fragte: ‚O Abu Bakr! Was führt dich zu mir?‘ Er erwiderte: ‚O Gesandter Allahs^{SAW}, ich bin herausgekommen, um Sie zu treffen, Ihr Antlitz zu erblicken und Ihnen Salam (Friedensgruß) zu sagen.‘ Nach kurzer Zeit kam auch Hadhrat Umar^{RA}. Der Gesandte Allahs^{SAW} fragte ihn: ‚O Umar! Was führt dich hierher?‘ Er entgegnete: ‚O Gesandter Allahs^{SAW}! Der Hunger hat mich hierher gebracht.‘ Darauf sprach er: ‚Mir geht es genauso.‘ Sodann begaben sie sich zusammen zu Abul Haisam Bin Tayhan Ansaris Haus, der zahlreiche Dattelpalmen und Ziegen besaß. Er besaß keinen Diener. (Als sie sein Haus erreichten) fanden sie ihn nicht vor, daher erkundigten sie sich bei seiner Frau: ‚Wo ist dein Gatte?‘ ‚Er ist gegangen, um Süßwasser zu besorgen, um Süßwasser zu besorgen‘, entgegnete sie. Nach

يَلْقَاهُ فِيهَا أَحَدٌ فَأَتَاهُ أَبُو بَكْرٍ فَقَالَ مَا جَاءَ بِكَ يَا أبا بَكْرٍ؟ فَقَالَ خَرَجْتُ أَلْقَى رَسُولَ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ وَ أَنْظُرُ فِي وَجْهِهِ وَ التَّسْلِيمِ عَلَيْهِ فَلَمْ يَلْبَثْ أَنْ جَاءَ عُمَرُ فَقَالَ مَا جَاءَ بِكَ يَا عُمَرُ؟ قَالَ الْجُوعُ يَا رَسُولَ اللَّهِ! فَقَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ وَأَنَا قَدْ وَجَدْتُ بَعْضَ ذَلِكَ فَاَنْطَلِقُوا إِلَى مَنْزِلِ أَبِي الْهَيْثَمِ بْنِ التَّيْهَانِ الْأَنْصَارِيِّ وَكَانَ رَجُلًا كَثِيرَ النَّخْلِ وَ الشَّاءِ وَلَمْ يَكُنْ لَهُ خَدَمٌ فَلَمْ يَجِدُوهُ فَقَالُوا لِأَمْرَأَتِهِ أَيْنَ صَاحِبُكَ؟ فَقَالَتْ انْطَلِقَ يَسْتَعْدِبُ الْمَاءَ فَلَمْ يَلْبَثُوا أَنْ جَاءَ أَبُو الْهَيْثَمِ بِقِرْبَتِهِ يَزْعُمُهَا فَوَضَعَهَا ثُمَّ جَاءَ يَلْتَزِمُ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ وَ يُفَدِّيهِ بِأَيْدِيهِ وَ أُمَّهُ ثُمَّ انْطَلَقَ إِلَى نَخْلَةٍ فَجَاءَ بِقِنْوٍ فَوَضَعَهُ فَقَالَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ أَفَلَا تَتَّقِيْتِ مِنْ رُطْبِهِ؟ فَقَالَ يَا رَسُولَ اللَّهِ! إِنِّي أَرَدْتُ أَنْ تَخْتَارُوا أَوْ تَخَيَّرُوا مِنْ رُطْبِهِ وَ بُسْرِهِ فَآكَلُوا وَ شَرَبُوا مِنْ ذَلِكَ الْمَاءِ فَقَالَ النَّبِيُّ صَلَّى

kurzer Zeit traf Abul Hai-sam mit einem Wasserbeutel (aus Tierhaut oder Leder) ein, den er mit großer Mühe trug.⁶⁶ Er legte ihn ab und umarmte den Gesandten Allahs^{SAW} und sprach: ‚Möge meine Mutter und mein Vater dir geopfert sein!‘ Infolgedessen brachte er sie in seinen Garten. Dort legte er eine Decke zum Niederlassen aus und näherte sich einer Dattelpalme. Er brachte einen Zweig mit Datteln und servierte ihnen diese. Der Gesandte Allahs^{SAW} fragte: ‚Warum hast du nicht nur die reifen Datteln gebracht?‘ Er entgegnete: ‚O Gesandter Allahs^{SAW}! Damit Sie aus den reifen und unreifen Datteln selbst wählen und verzehren.‘ Der Heilige Prophet^{SAW} aß von diesen und trank von dem (Süß-) Wasser. Danach sagte der Gesandte Allahs^{SAW}:

اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ هَذَا وَ الَّذِي نَفْسِي بِيَدِهِ مِنَ
النَّبِيِّمُ الَّذِي تُسْأَلُونَ عَنْهُ يَوْمَ الْقِيَامَةِ ظِلٌّ بَارِدٌ
وَرُطْبٌ طَيِّبٌ وَ مَاءٌ بَارِدٌ فَانْطَلَقَ أَبُو الْهَيْثِمِ
لِيَصْنَعَ لَهُمْ طَعَامًا فَقَالَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ
وَسَلَّمَ لَا تَذْبَحَنَّ لَنَا ذَاتَ دَرٍّ فَذَبَحَ لَهُمْ عَنَاقًا
أَوْجَدِيًا فَآتَاهُمْ بِهَا فَأَكَلُوا فَقَالَ النَّبِيُّ صَلَّى
اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ هَلْ لَكَ خَادِمٌ؟ قَالَ لَا قَالَ
فَإِذَا آتَانَا سَبِيٌّ فَأُتِنَا فَأُتِيَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ
عَلَيْهِ وَسَلَّمَ بِرَأْسَيْنِ لَيْسَ مَعَهُمَا ثَالِثٌ فَآتَاهُ
أَبُو الْهَيْثِمِ فَقَالَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ
إِخْتَرْتُمَهُمَا فَقَالَ يَا نَبِيَّ اللَّهِ! إِخْتَرْتَنِي فَقَالَ
النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ أَلَمْ تُسْتَشَارْ مُؤْتَمَنٌ
خَذَ هَذَا فَأُتِيَ رَأْيُهُ يُصَلِّي وَاسْتَوَصَّ بِهِ مَعْرُوفًا
فَانْطَلَقَ أَبُو الْهَيْثِمِ إِلَى امْرَأَتِهِ فَأَخْبَرَهَا بِقَوْلِ
رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ فَقَالَتْ امْرَأَتُهُ
مَا أَنْتَ بِيَالِغٍ مَا قَالَ فِيهِ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ
عَلَيْهِ وَسَلَّمَ إِلَّا أَنْ تُعْتِقَهُ قَالَ فَهُوَ عَتِيقٌ فَقَالَ
النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ إِنَّ اللَّهَ تَعَالَى لَمْ

⁶⁶ Yaz'abu: Gefüllter Trinkbeutel, eine solche Last tragen, die uneben ist. (Munğid)

„Ich schwöre bei dem Wesen, in dessen Hände mein Leben ist! Kühler Schatten, frische, reife und erstklassige Datteln und kühles Wasser zählen zu den Gaben Allahs, worüber Allah euch am Jüngsten Tag zur Rechenschaft ziehen wird.“ So dann ging Abu Hasaim, um für sie das Mahl zuzubereiten, woraufhin der Gesandte Allahs^{SAW} sagte: *„Schlachte für uns kein milchgebendes Tier.“* Daraufhin schlachtete er ein Zicklein (kochte es) und servierte es. Sie aßen es. Dann fragte der Gesandte Allahs^{SAW}: *„Hast du einen Diener?“* *„Nein“*, erwiderte er. *„Wenn wir Gefangene bekommen sollten, komme dann zu uns“*, sagte er. Als der Gesandte Allahs^{SAW} zwei Sklaven erhielt, kam Abul Haisam zu ihm. Der Gesandte Allahs^{SAW} sprach: *„Suche dir einen von den beiden aus.“* Er sagte: *„O Gesandter Allahs^{SAW}, schlagen Sie mir einen vor.“* Der Gesandte Allahs^{SAW} sag-

يَعْتُ نَبِيًّا وَلَا خَلِيفَةً إِلَّا وَ لَهُ بِطَانَتَانِ بِطَانَةٌ
تَأْمُرُهُ بِالْمَعْرُوفِ وَ تَنْهَاهُ عَنِ الْمُنْكَرِ وَ بِطَانَةٌ
لَا تَأْتُوهُ خَبَالًا وَ مَنْ يُؤَقِّ بِطَانَةَ السُّوءِ فَقَدْ
رُفِيَ -

te: *„Der Berater ist ein Treuhänder. Nimm ihn, da ich ihn das ṣalāt verrichten sah. Sei gütig zu ihm.“* Abu Hasaim begab sich zu seiner Gattin und berichtete ihr, was der Gesandte Allahs^{SAW} ihm in Bezug auf den (Sklaven) sagte. Daraufhin sprach seine Ehegattin: *„Du wirst nicht imstande sein, diese Anweisung, die der Gesandte Allahs^{SAW} dir ihm gegenüber auferlegt hat, rechtmäßig nachzugehen, es sei denn, du lässt ihn frei.“* Darauf sagte er: *„Er ist frei.“* Der Gesandte Allahs sagte: *„Allah hat Propheten oder Kalifen gesandt, die zwei Arten von vertrauten Personen haben. Zum einen ist jene eine vertraute Person, die ihn zum Guten rät und vom Schlechten fernhält. Und zum anderen ist jener ein vertrauter Berater, der sich keine Gelegenheit entgehen lassen möchte, ihm Misserfolge zuteilwerden zu lassen. Bewahrt ist jener, der*

vor dem bösen Berater beschützt ist.“

HADITH 357

Hadhrat Sa'ad Bin Abi Waqas^{RA} überliefert: „Ich bin der erste Mensch, der im Wege Allahs Blut vergoss, und ich bin der erste Mensch, der auf dem Wege Allahs einen Pfeil schoss. Auch war ich dabei, als sich der Gesandte Allahs^{SAW} samt seiner Anhänger in einer Schlacht befand. (Wir besaßen nichts) und ernährten uns von den Blättern der Bäume und Hülsenfrüchten des Akazienbaums, so dass wir begannen, wie Ziegen- und Kamele Kot auszuscheiden. (Heute) tadelt mich Banu Asad in Glaubensangelegenheiten. Wenn dies wahr sein sollte, dann bin ich erfolglos und meine Handlungen sind somit verloren gegangen.“⁶⁷

حَدَّثَنَا عُمَرُ بْنُ إِسْمَاعِيلَ بْنِ مُجَالِدٍ ابْنِ سَعِيدٍ
حَدَّثَنِي أَبِي عَنْ بِيَانٍ حَدَّثَنِي قَيْسُ ابْنُ حَازِمٍ
قَالَ سَمِعْتُ سَعْدَ بْنَ أَبِي وَقَّاصٍ يَقُولُ إِنِّي
لَأَوَّلُ رَجُلٍ إِهْرَاقُ دَمًا فِي سَبِيلِ اللَّهِ وَ إِنِّي
لَأَوَّلُ رَجُلٍ رَمَى بِسَهْمٍ فِي سَبِيلِ اللَّهِ لَقَدْ
رَأَيْتُنِي أَغْرُو فِي الْعِصَابَةِ مِنْ أَصْحَابِ مُحَمَّدٍ
صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ مَا نَأْكُلُ إِلَّا وَرَقَ
الشَّجَرِ وَ الحُبْلَةَ حَتَّى إِنَّ أَحَدَنَا لَيَضَعُ كَمَا
تَضَعُ الشَّاةُ وَ البَعِيرُ وَ أَصْبَحَتْ بَنُو أَسَدٍ يُعْزُّ
رُؤُوسَهُ فِي الدِّينِ لَقَدْ خَبْتُ إِذَا وَضَلَّ عَمَلِي

⁶⁷ Hadhrat Sa'ad Bin Abi Waqas^{RA}

HADITH 358

Khalid Bin Umair und Shu-wais Abu Ruqaad überliefern: „Hadhrat Umar Bin Khattab^{RA} entsandte Utba Bin Ghazwan mit der folgenden Anweisung: ‚Gehe samt deiner Freunde zu einem Ort, der am Weitesten von Arabien entfernt ist und Persien am nächsten ist (und weile dort).‘ Er brach auf und gelangte an einen Ort namens Marbad und entdeckte weiße Steine. Er fragte: „Was ist das?“ Die Leute erzählten ihm: „Das ist Basra.“ Dann ging er weiter, bis er eine kleine Brücke erreichte. Er sagte: „Das ist der Ort, der euch angewiesen wurde.“ Folglich ließ er

war in der Ära des Kalifen Hadhrat Umar^{RA} der Amir von Kufa. Einige Übelgesinnte beklagten sich über ihn in etwa dahingehend, dass er das Gebet nicht richtig leiten würde. Als Hadhrat Umar^{RA} ihn zu sich rief und ihn danach fragte, sagte er diese Worte, um seine Unschuld unter Beweis zu stellen.

٣٥٨ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ حَدَّثَنَا صَفْوَانُ
ابْنُ عَيْسَى حَدَّثَنَا عَمْرُو بْنُ عَيْسَى أَبُو نَعَامَةَ
الْعَدَوِيُّ قَالَ سَمِعْتُ خَالِدَ ابْنَ عَمِيرٍ وَشُوَيْسًا
أَبَا الرَّقَادِ قَالَا بَعَثَ عُمَرُ بْنُ الْخَطَّابِ عُثْبَةَ بْنَ
غَزْوَانَ وَ قَالَ انْطَلِقِ أَنْتَ وَ مَنْ مَعَكَ حَتَّى
إِذَا كُنْتُمْ فِي أَقْصَى أَرْضِ الْعَرَبِ وَ أَدْنَى بِلَادِ
أَرْضِ الْعَجَمِ فَاقْبَلُوا حَتَّى إِذَا كَانُوا بِالْمَرْبَدِ وَ
جَدُّوا هَذَا الْكَدَّانَ فَقَالُوا مَا هَذِهِ؟ قَالُوا هَذِهِ
الْبَصْرَةُ فَسَارُوا حَتَّى إِذَا بَلَغُوا جِيَالَ الْجِسْرِ
الصَّغِيرِ فَقَالُوا هَاهُنَا أَمْرُكُمْ فَتَزَلُّوا فَذَكَرُوا
الْحَدِيثَ بِطَوْلِهِ قَالَ فَقَالَ عُثْبَةُ بْنُ غَزْوَانَ
لَقَدْ رَأَيْتُنِي وَ إِنِّي لَسَابِعُ سَبْعَةٍ مَعَ رَسُولِ اللَّهِ
صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ مَا لَنَا طَعَامٌ إِلَّا وَرَقُ
الشَّجَرِ حَتَّى تَفَرَّحْتَ أَشْدَّاقَنَا فَالْتَقَطْتُ بُرْدَةً
فَقَسَمْتُهَا بَيْنِي وَ بَيْنَ سَعْدٍ فَمَا مِنَّا مِنْ أَوْلِيكَ
السَّبْعَةِ أَحَدٌ إِلَّا وَ هُوَ أَمِيرٌ مِصْرٍ مِنَ الْأَمْصَارِ
وَ سَتَجْرِبُونَ الْأُمْرَاءَ بَعْدَنَا.

sich dort nieder. (Die Überlieferer haben hier detailliert berichtet) Jeder von den Leuten berichtete, dass Atba Bin Ghazwan sagte: „Ich war in einer Situation, in der ich mich zusammen mit dem Gesandten Allahs^{SAW} und sieben anderen Männern befand. Wir verfügten über keine Nahrung, bis auf die Laubblätter, welche (aufgrund des Verzehrs) unseren Mundwinkel verletzt hatten. Ich fand auf dem Boden ein Tuch, welches ich mit Sa’ad^{RA} teilte. Jetzt ist von uns – den sieben Männern – keiner so, dass er nicht die Führerschaft über eine Stadt besitzt. Bald werdet ihr auch die zukünftigen Führer erleben, die nach uns kommen werden.“

HADITH 359

Hadhrat Anas^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} sagte: *Ich wurde auf dem Wege Allahs so sehr ermahnt,*

٣٥٩ - حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ عَبْدِ الرَّحْمَنِ حَدَّثَنَا
رَوْحُ بْنُ أَسْلَمَ أَبُو حَاتِمِ الْبَصْرِيُّ حَدَّثَنَا حَمَادُ
بْنُ سَلَمَةَ حَدَّثَنَا ثَابِتٌ عَنْ أَنَسٍ قَالَ قَالَ

wie bis jetzt niemand ermahnt wurde, und mir wurde auf dem Wege Allahs so viel Leid und Schmerz zugefügt, wie bisher niemandem zugefügt wurde. Ich erlebte dreißig Tage und Nächte, in der weder ich noch Bilal^{RA} über etwas Essbarem verfügten, das ein Lebewesen überhaupt verzehren konnte, ausgenommen das, was Bilal^{RA} beiseite gelegt hatte.“

رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ لَقَدْ أُحْفِتُ فِي اللَّهِ وَمَا يُخَافُ أَحَدٌ غَيْرِي وَ لَقَدْ أُوذِيتُ فِي اللَّهِ وَ مَا يُؤْذِي أَحَدٌ وَ لَقَدْ آتَتْ عَلَيَّ ثَلَاثُونَ مِنْ بَيْنِ لَيْلَةٍ وَ يَوْمٍ وَ مَا لِي وَ لِبِلَالٍ طَعَامٌ يَأْكُلُهُ ذُو كَبِدٍ إِلَّا شَيْءٌ يُوَارِيهِ ابْنُ بِلَالٍ

HADITH 360

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} verfügte zum Frühstück oder zum Abendmahl nicht über Brot mit Fleisch (entweder hatte er nur Brot oder nur Fleisch), ausgenommen, wenn er sich in *dafaf*⁶⁸ befand. Manche verstehen unter *dafaf* viele Hände.“ (Das heißt, wenn sich mehrere Leute zum Essen einfinden.)

٣٦٠ - حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ عَبْدِ الرَّحْمَنِ أَنْبَأَنَا عُمَانُ بْنُ مُسْلِمٍ حَدَّثَنَا أَبَانُ بْنُ يَرْبُودَ الْعَطَّارُ حَدَّثَنَا قَتَادَةُ عَنْ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ أَنَّ النَّبِيَّ ه صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ لَمْ يَجْتَمِعْ عِنْدَهُ عَدَاءٌ وَ لَا عَشَاءٌ مِنْ خُبْزٍ وَ لَحْمٍ إِلَّا عَلَى صَفْفٍ قَالَ بَعْضُهُمْ هُوَ كَثْرَةُ الْأَيْدِي.

⁶⁸ *Dafaf*: Zusammentreffen von Leuten, so wie man sagt: „Leute scharen sich um die Quelle“. (*Nihāya*)

HADITH 361

Naufal Bin Iyaas Al-Huzali überliefert: „Hadhrat Abdurrahman Bin Auf^{RA} war ein Kamerad von uns und was für ein guter Kamerad er war! Einmal kehrte er mit uns von einem Ort zurück und wir traten in sein Haus ein. Er trat ebenfalls in seine Wohnstätte ein, nahm eine Dusche und kam dann (aus dem Badezimmer) heraus. Man brachte für uns ein großes Tablett mit Fleisch und Brot. Als man das Tablett servierte, brach Abdul Rahman in Tränen aus. Ich fragte ihn: ‚O Abu Muhammad! Warum weinst du?‘ Er antwortete: ‚Bis zum Ableben des Gesandtes Allahs^{SAW}, verzehrten er und seine Familie nicht so viel Gerstenbrot, dass sie satt wurden. Ich denke nicht, dass der Aufschub, der uns eingeräumt wurde, besser für uns ist.‘“

٣٦١ - حَدَّثَنَا عَبْدُ بْنُ حَمِيدٍ، قَالَ: حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ إِسْمَاعِيلَ بْنِ أَبِي فُدَيْكٍ حَدَّثَنَا ابْنُ أَبِي ذُنْبٍ عَنْ مُسْلِمِ بْنِ جُنْدُبٍ عَنْ نَوْفَلِ بْنِ إِيَّاسِ الْهُدَلِيِّ قَالَ: كَانَ عَبْدُ الرَّحْمَنِ بْنُ عَوْفٍ لَنَا جَلِيسًا، وَكَانَ نِعَمَ الْجَلِيسِ، وَإِنَّهُ انْقَلَبَ بِنَا ذَاتَ يَوْمٍ حَتَّى إِذَا دَخَلْنَا بَيْتَهُ وَدَخَلَ فَأَغْتَسَلَ، ثُمَّ خَرَجَ وَأَتَيْنَا بِصَحْفَةٍ فِيهَا خُبْزٌ وَلَحْمٌ، فَلَمَّا وُضِعَتْ بَكَى عَبْدُ الرَّحْمَنِ فَقُلْتُ لَهُ: يَا أَبَا مُحَمَّدٍ، مَا يُبْكِيكَ؟ فَقَالَ: «هَلَّاكَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ وَ لَمْ يَشْبَعْ هُوَ وَ أَهْلَ بَيْتِهِ مِنْ خُبْزِ الشَّعِيرِ» فَلَا أَرَانَا أُخْرِنَا لِمَا هُوَ خَيْرٌ لَنَا.

ÜBER DAS ALTER DES HEILIGEN PROPHETEN^{SAW}

HADITH 362

Hadhrat Ibn-e Abbas^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} lebte dreizehn Jahre in Mekka, nachdem er^{SAW} die erste Offenbarung erhielt. Er empfing weiterhin göttliche Offenbarungen und starb im dreiundsechzigsten Lebensjahr.“

۳۶۲- حَدَّثَنَا أَحْمَدُ بْنُ مَنِيعٍ حَدَّثَنَا رُوْحُ بْنُ
عُبَادَةَ حَدَّثَنَا زَكَرِيَّا بْنُ إِسْحَاقَ حَدَّثَنَا عَمْرُو
بُنُ دِينَارٍ، عَنِ ابْنِ عَبَّاسٍ قَالَ: «مَكَثَ النَّبِيُّ
صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ بِمَكَّةَ ثَلَاثَ عَشْرَةَ
سَنَةً يُوحَى إِلَيْهِ، وَ وَ تُوْفِّي وَ هُوَ ابْنُ ثَلَاثِ
وَسِتِّينَ».

HADITH 363

Jareer überliefert, dass er bei einer Ansprache von Hadhrat Muawiya^{RA} vernahm: „Der Gesandte Allahs^{SAW} verstarb im dreiundsechzigsten Lebensjahr. Hadhrat Abu Bakr^{RA}, Hadhrat Umar^{RA} und auch ich sind dreiundsechzig.“

۳۶۳- حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ
بُنُ جَعْفَرٍ، عَنِ شُعْبَةَ، عَنِ أَبِي إِسْحَاقَ، عَنِ
عَامِرِ بْنِ سَعْدٍ، عَنِ جَرِيرٍ، عَنِ مُعَاوِيَةَ، أَنَّهُ
سَمِعَهُ يَخْطُبُ قَالَ: «مَاتَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى
اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ وَ هُوَ ابْنُ ثَلَاثِ وَ سِتِّينَ وَ
أَبُو بَكْرٍ وَ عُمَرُ رَضِيَ اللَّهُ عَنْهُمَا وَ أَنَا ابْنُ
ثَلَاثِ وَ سِتِّينَ».

HADITH 364

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} starb mit dreiundsechzig Jahren.“

٣٦٤. حَدَّثَنَا حُسَيْنُ بْنُ مَهْدِيٍّ الْبَصْرِيُّ حَدَّثَنَا عَبْدُ الرَّزَّاقِ، عَنِ ابْنِ جُرَيْجٍ، عَنِ الزُّهْرِيِّ، عَنْ عُرْوَةَ، عَنْ عَائِشَةَ: «أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ مَاتَ وَهُوَ ابْنُ ثَلَاثٍ وَ سِتِّينَ سَنَةً».

HADITH 365

Hadhrat Ibn-e Abbas^{RA} erzählt: „Der Gesandte Allahs^{SAW} starb mit fünfundsechzig Jahren.“

٣٦٥. حَدَّثَنَا أَحْمَدُ بْنُ مَنِيعٍ، وَيَعْقُوبُ بْنُ إِبْرَاهِيمَ الدُّورِيُّ، قَالَا: حَدَّثَنَا إِسْمَاعِيلُ بْنُ عَلِيَّةَ، عَنْ خَالِدِ الْحَدَّادِ حَدَّثَنِي وَهُوَ عَمْرٌ قَالَ: سَمِعْتُ ابْنَ عَبَّاسٍ يَقُولُ: تُوْفِّي رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ وَهُوَ ابْنُ خَمْسٍ وَ سِتِّينَ.

HADITH 366

Hadhrat Daghfal^{RA} Bin Hanzala überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} verstarb mit fünfundsechzig Jahren.“ Imam *Tirmidī* berichtet: „Es ist nicht bekannt, dass man von Hadhrat Daghfal etwas über den Gesandten Allahs^{SAW} vernommen hat, allerdings war er ein Zeitgenosse

٣٦٦. حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ، وَ مُحَمَّدُ بْنُ أَبَانَ، قَالَا: حَدَّثَنَا مُعَاذُ بْنُ هِشَامٍ: حَدَّثَنِي أَبِي، عَنْ قَتَادَةَ، عَنِ الْحَسَنِ، عَنْ دَعْفَلِ بْنِ حَنْظَلَةَ: «أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ قُبِضَ وَهُوَ ابْنُ خَمْسٍ وَ سِتِّينَ» قَالَ أَبُو عِيسَى: وَ دَعْفَلٌ لَا نَعْرِفُ لَهُ سَمَاعًا مِنْ

des Gesandten Allahs^{SAW}.“

HADITH 367

Rabi'a Bin Abu Abdurrahman überliefert, dass er Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} sagen vernahm: „Weder war der Gesandte Allahs^{SAW} sehr groß noch klein. Er^{SAW} war weder sehr hellhäutig noch goldbraun und (seine Haare) waren weder sehr lockig noch ganz glatt. Allah sandte ihn mit vierzig Jahren als Propheten. Zehn Jahre lebte er in Mekka und in Medina verbrachte er ebenfalls zehn Jahre. Als Allah ihn mit sechzig Jahren sterben ließ, hatte er auf dem Kopf und im Bart nicht einmal zwanzig graue Haare.“

النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ وَكَانَ فِي زَمَنِ
النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ.

٣٦٧- حَدَّثَنَا إِسْحَاقُ بْنُ مُوسَى الْأَنْصَارِيُّ
حَدَّثَنَا مَعْنٌ حَدَّثَنَا مَالِكُ بْنُ أَنَسٍ عَنْ رِبِيعَةَ
ابْنِ أَبِي عَبْدِ الرَّحْمَنِ عَنْ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ أَنَّهُ
سَمِعَهُ يَقُولُ كَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ
وَسَلَّمَ لَيْسَ بِالطَّوِيلِ الْبَائِنِ وَلَا بِالْقَصِيرِ، وَلَا
لَا بِالْأَبْيَضِ الْأَمْهَقِ، وَلَا بِالْأَدَمِ، وَلَا بِالْجَعْدِ
الْقَطِطِ، وَلَا بِالسَّبُطِ بَعَثَهُ اللَّهُ تَعَالَى عَلَى
رَأْسِ أَرْبَعِينَ سَنَةً فَأَقَامَ بِمَكَّةَ عَشْرَ سِنِينَ وَ
بِالْمَدِينَةِ عَشْرَ سِنِينَ وَتَوَفَّاهُ اللَّهُ تَعَالَى عَلَى
رَأْسِ سِتِّينَ سَنَةً وَ لَيْسَ فِي رَأْسِهِ وَ لِحْيَتِهِ
عَشْرُونَ شَعْرَةً بِيَضَاءٍ حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ بْنُ سَعِيدٍ
عَنْ مَالِكِ بْنِ أَنَسٍ عَنْ رِبِيعَةَ بْنِ أَبِي عَبْدِ
الرَّحْمَنِ عَنْ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ نَحْوَهُ.

ÜBER DEN TOD DES HEILIGEN PROPHETEN^{SAW}

HADITH 368

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert: „Ich sah den Gesandten Allahs^{SAW} das letzte Mal, als er am Montag den Vorhang (seines Zimmers) anhob. Als ich sein gesegnetes Gesicht betrachtete, sah es aus wie eine Seite eines (gesegneten) Buches. Zu dieser Zeit waren die Leute damit beschäftigt, das Gebet hinter Hadhrat Abu Bakr^{RA} zu verrichten. Diese Leute standen kurz davor, unruhig zu werden. Durch ein Handzeichen gab der Gesandte Allahs^{SAW} ihnen zu verstehen, an ihren Plätzen zu bleiben. Hadhrat Abu Bakr^{RA} führte das gemeinschaftliche Gebet. Dann ließ er den Vorhang fallen und starb am letzten Teil desselben Tages.“

٣٦٨ - حَدَّثَنَا أَبُو عَمَّارٍ الْحُسَيْنِيُّ بْنُ حُرَيْثٍ
وَقُتَيْبَةُ بْنُ سَعِيدٍ، وَغَيْرُ وَاحِدٍ قَالُوا حَدَّثَنَا
سُفْيَانُ بْنُ عُيَيْنَةَ عَنِ الزُّهْرِيِّ عَنِ أَنَسِ بْنِ
مَالِكٍ قَالَ آخِرُ نَظَرَةٍ نَظَرْتُهَا إِلَى رَسُولِ
اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ كَشَفْتُ السَّتَارَةَ
يَوْمَ الْإِثْنَيْنِ فَنَظَرْتُ إِلَى وَجْهِهِ كَأَنَّهُ وَرَقَةٌ
مُصْحَفٍ وَالنَّاسُ خَلَفَ أَبِي بَكْرٍ فَكَادَ النَّاسُ
أَنْ يَضْطَرِبُوا فَأَشَارَ إِلَيَّ النَّاسُ أَنْ ائْتِنُوا وَأَبُو
بَكْرٍ يُؤْمِنُهُمْ وَالْقَى السَّجْفَ وَتُوْفِّي مَنْ آخِرِ
ذَلِكَ الْيَوْمِ

HADITH 369

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert: „(Während seines Todes) stützte ich den Kopf des Gesandten Allahs^{SAW} auf meiner Brust. (Oder sie sagte: Ich stützte ihn auf meinem Schoß.) Er bestellte einen Behälter, um darin zu urinieren. Dann starb er.“

٣٦٩- حَدَّثَنَا حُمَيْدٌ حَدَّثَنِي سُلَيْمُ بْنُ أَحْضَرَ
عَنِ ابْنِ عَوْنٍ عَنْ إِبْرَاهِيمَ عَنِ الْأَسْوَدِ عَنْ
عَائِشَةَ قَالَتْ كُنْتُ مُسْنِدَةَ النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ
عَلَيْهِ وَسَلَّمَ إِلَى صَدْرِي أَوْ قَالَتْ إِلَى حِجْرِي
فَدَعَا بِطَسْتٍ لِيُؤْوَلَ فِيهِ ثُمَّ بَالَ فَمَاتَ.

HADITH 370

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert: „Ich erlebte den Gesandten Allahs^{SAW} während der Krankheit, die zu seinem Tod führte. Er hatte in seiner Nähe einen Becher mit Wasser, in den er seine Hand eintauchte. Anschließend rieb er sie über das Gesicht und sagte zu Allah: ‚O mein Allah! Hilf mir bei diesem Leid des Todes.‘ (Oder er sagte: ‚Hilf mir gegen die Härte des Todes.‘“

٣٧٠- حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ حَدَّثَنَا اللَّيْثُ عَنِ ابْنِ
الْهَادِ عَنْ مُوسَى بْنِ سَرْجَسَ عَنِ الْقَاسِمِ بْنِ
مُحَمَّدٍ عَنْ عَائِشَةَ أَنَّهَا قَالَتْ رَأَيْتُ رَسُولَ
اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ وَهُوَ بِالْمَوْتِ
وَعِنْدَهُ قَدَحٌ فِيهِ مَاءٌ وَهُوَ يُدْخِلُ يَدَهُ فِي
الْقَدَحِ ثُمَّ يَمْسَحُ وَجْهَهُ بِالْمَاءِ ثُمَّ يَقُولُ
اللَّهُمَّ أَعِنِّي عَلَى مُنْكَرَاتِ الْمَوْتِ أَوْ قَالَ عَلَى
سُكْرَاتِ الْمَوْتِ.

HADITH 371

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert:

٣٧١- حَدَّثَنَا الْحَسَنُ بْنُ الصَّبَّاحِ الْبَرَّازُ

„Nachdem ich die Härte des Todes des Gesandten Allahs-SAW erlebte, beneidete ich niemals einen Menschen, der einen schmerzlosen Tod hatte.“

حَدَّثَنَا مُبَشَّرُ بْنُ إِسْمَاعِيلَ عَنْ عَبْدِ الرَّحْمَنِ بْنِ الْعَلَاءِ عَنْ أَبِيهِ عَنِ ابْنِ عُمَرَ عَنْ عَائِشَةَ قَالَتْ لَا أَعْظِي أَحَدًا يَهْوَنُ مَوْتِ بَعْدَ الَّذِي رَأَيْتُ مِنْ شِدَّةِ مَوْتِ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ قَالَ أَبُو عِيسَى سَأَلْتُ أَبَا زُرْعَةَ فَقُلْتُ لَهُ مَنْ عَبْدُ الرَّحْمَنِ بْنِ الْعَلَاءِ هَذَا؟ قَالَ هُوَ عَبْدُ الرَّحْمَنِ بْنِ الْعَلَاءِ بْنِ اللَّجْلَاجِ.

HADITH 372

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert: „Nach dem Ableben des Gesandten Allahs^{SAW} waren die Gefährten uneinig in Bezug auf seine Bestattung, worauf Hadhrat Abu Bakr^{RA} sprach: „Ich hörte den Gesandten Allahs^{SAW} etwas sagen, was mir bis heute nicht entfallen ist. Er^{SAW} sagte: *„Allah gibt dem Propheten an jener Stelle den Tod, an der er bestattet sein möchte.“* Setzt ihn daher in seiner Unterkunft bei.“

٣٧٢. حَدَّثَنَا أَبُو كُرَيْبٍ مُحَمَّدُ بْنُ الْعَلَاءِ حَدَّثَنَا أَبُو مُعَاوِيَةَ عَنْ عَبْدِ الرَّحْمَنِ بْنِ أَبِي بَكْرٍ هُوَ ابْنُ الْمَلَيْكِيِّ عَنِ ابْنِ أَبِي مُلَيْكَةَ عَنْ عَائِشَةَ قَالَتْ لَمَّا قُبِضَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ اِخْتَلَفُوا فِي دَفْنِهِ فَقَالَ أَبُو بَكْرٍ سَمِعْتُ مِنْ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ شَيْئًا مَا نَسِيْتُهُ قَالَ مَا قَبِضَ اللَّهُ نَبِيًّا إِلَّا فِي الْمَوْضِعِ الَّذِي يُحِبُّ أَنْ يُدْفَنَ فِيهِ اذْفُونُهُ فِي مَوْضِعٍ فَرَأَيْتُهُ.

HADITH 373

Hadhrat Ibn-e Abbas^{RA} und Hadhrat Aisha^{RA} überlie-

٣٧٣. حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ وَ عُبَّاسُ

fern: „Nach dem Ableben des Heiligen Propheten^{SAW} küsste Hadhrat Abu Bakr^{RA} ihn.“

HADITH 374

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert: „Nach dem Ableben des Heiligen Prophetens^{SAW} trat Abu Bakr^{RA} zu ihm. Er legte seine Lippen auf seine Stirn und küsste ihn und legte seine Hände auf seine Arme und sprach: *„Ach, O Prophet! Ach, O Reiner! Ach, O Freund!“*“

HADITH 375

Hadhrat Anas^{RA} überliefert: „Als der Gesandte Allahs^{SAW} nach Medina kam, war an jenem Tag ganz Medina erleuchtet und als der Gesandte Allahs^{SAW} verstarb, war ganz Medina verfinstert und wir hatten unsere Hände nicht abgestaubt. Wir waren

الْعَبْرِيُّ وَسَوَّارُ بْنُ عَبْدِ اللَّهِ وَغَيْرُ وَاحِدٍ قَالُوا
أَخْبَرَنَا يَحْيَى بْنُ سَعِيدٍ عَنْ سُمَيَانَ التَّوْرِيِّ
عَنْ مُوسَى بْنِ أَبِي عَائِشَةَ عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ
عَبْدِ اللَّهِ عَنِ ابْنِ عَبَّاسٍ وَعَائِشَةَ أَنَّ أَبَا بَكْرٍ
قَبَّلَ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ بَعْدَ مَا مَاتَ

٣٧٤. حَدَّثَنَا نَصْرُ بْنُ عَلِيٍّ الْجَهْضِيُّ
حَدَّثَنَا مَرْحُومُ بْنُ عَبْدِ الْعَزِيزِ الْعَطَّارُ عَنْ أَبِي
عِمْرَانَ الْجَوْنِيِّ عَنْ يَزِيدَ بْنِ بَابُوْسٍ عَنْ
عَائِشَةَ أَنَّ أَبَا بَكْرٍ دَخَلَ عَلَى النَّبِيِّ صَلَّى
اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ بَعْدَ وَقَاتِهِ فَوَضَعَ فَمَهُ بَيْنَ
عَيْنَيْهِ وَوَضَعَ يَدَيْهِ عَلَى سَاعِدَيْهِ وَقَالَ وَأَنْبِيَائِهِ
وَاصْفِيَّاهُ وَالْحَلِيلَاهُ

٣٨٥. حَدَّثَنَا بِشْرُ بْنُ هَلَالٍ الصَّوَّافِ
الْبَصْرِيُّ حَدَّثَنَا جَعْفَرُ بْنُ سُلَيْمَانَ عَنْ نَابِتٍ
عَنْ أَنَسٍ قَالَ لَمَّا كَانَ الْيَوْمُ الَّذِي دَخَلَ فِيهِ
رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ الْمَدِينَةَ
أَضَاءَ مِنْهَا كُلُّ شَيْءٍ فَلَمَّا كَانَ الْيَوْمُ الَّذِي

damit beschäftigt, die Vorbereitungen für seine Bestattung zu treffen und fanden unsere Herzen in mannigfachen Gefühlen wieder.“

HADITH 376

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} starb an einem Montag.“

مَاتَ فِيهِ أَظْلَمَ مِنْهَا كُلِّ شَيْءٍ وَ مَا نَفَضْنَا
أَيْدِينَا مِنَ التُّرَابِ وَ إِنَّا لَعَبِي ذَفْنِهِ صَلَّى اللَّهُ
عَلَيْهِ وَ سَلَّمَ. حَتَّى أَنْكَرْنَا قُلُوبُنَا

HADITH 377

Ja'far Bin Muhammad überliefert, dass ihm sein Vater (Imam Baqir^{RA}) erzählte: „Der Gesandte Allahs^{SAW} starb an einem Montag. Man ließ ihn von diesem Tag an bis Dienstagnacht (auch den ganzen Tag) dort und bestatte ihn Mittwochnacht.“ Sufyan erzählt: „Außer Imam Baqir hat auch ein anderer erzählt, dass die Geräusche der Schaufeln bis in das letzte Drittel der Nacht vernehmbar waren.“

٣٧٦. حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ حَاتِمٍ حَدَّثَنَا عَامِرُ
بْنُ صَالِحٍ عَنْ هِشَامِ بْنِ عُرْوَةَ عَنْ أَبِيهِ عَنْ
عَائِشَةَ قَالَتْ تُوْفِّي رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ
وَ سَلَّمَ يَوْمَ الْإِثْنَيْنِ

٣٧٧. حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ أَبِي عُمَرَ حَدَّثَنَا
سُفْيَانُ بْنُ عُيَيْنَةَ عَنْ جَعْفَرِ بْنِ مُحَمَّدٍ عَنْ
أَبِيهِ قَالَ قُبِضَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَ
سَلَّمَ يَوْمَ الْإِثْنَيْنِ فَمَكَتْ ذَلِكَ الْيَوْمَ وَ لَيْلَةَ
الثُّلَاثَاءِ وَ دُفِنَ مِنَ اللَّيْلِ قَالَ سُفْيَانُ وَ قَالَ
غَيْرُهُ يُسْمَعُ صَوْتُ الْمَسَاحِي مِنْ آخِرِ اللَّيْلِ

Hadith 378

Hadhrat Abu Salama Bin Abdur Rahman Bin Auf^{RA} berichtet: Er sagte, dass der Heilige Prophet Muhammad^{SAW} an einem Montag verstarb und am Dienstag beerdigt wurde.

٣٧٨ - حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ بْنُ سَعِيدٍ حَدَّثَنَا عَبْدُ الْعَزِيزِ ابْنُ مُحَمَّدٍ عَنْ شَرِيكَ بْنِ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ أَبِي نَمْرٍ عَنْ أَبِي سَلَمَةَ بْنِ عَبْدِ الرَّحْمَنِ بْنِ عَوْفٍ قَالَ تُوُفِّيَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَوْمَ الْاِثْنَيْنِ وَ دُفِنَ يَوْمَ الْثَلَاثَاءِ قَالَ أَبُو عِيْسَى هَذَا حَدِيثٌ غَرِيبٌ.

HADITH 379

Hadhrat Salim Bin Ubaid^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} fiel in Ohnmacht, während er an der Krankheit litt, die zu seinem Tode führte. Immer, wenn er sich besser fühlte, fragte er: *Ist jetzt Zeit für das Gebet?*‘ Die Gefährten antworteten: *Ja!*‘ Darauf sagte er: *Sage Bilal, er soll den Gebetsruf ausrufen, und sage Abu Bakr, er soll das gemeinschaftliche Gebet führen.*‘ Sodann fiel er wieder in Ohnmacht, und als er sich wieder besser fühlte, fragte er: *Ist jetzt die Zeit zum Gebet?*‘ Die Gefährten ant-

٣٧٩ - حَدَّثَنَا نَصْرُ بْنُ عَلِيٍّ الْجَهْضَمِيُّ أَنبَأَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ دَاوُدَ قَالَ حَدَّثَنَا سَلَمَةُ بْنُ نُبَيْطٍ أَخْبَرَنَا عَنْ نُعَيْمِ بْنِ أَبِي هِنْدٍ عَنْ نُبَيْطِ بْنِ شَرِبِطٍ عَنْ سَالِمِ بْنِ عَبْدِ اللَّهِ قَالَ أَعْجَبِي عَلَى رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ فِي مَرَضِهِ فَأَفَاقَ فَقَالَ حَضَرَتِ الصَّلَاةُ؟ فَقَالُوا نَعَمْ فَقَالَ مَرُّوا بِالْأَلَا فَلْيُؤَدِّنْ وَ مَرُّوا أَبَا بَكْرٍ فَلْيُصَلِّ لِلنَّاسِ أَوْ قَالَ بِالنَّاسِ ثُمَّ أَعْجَبِي عَلَيْهِ فَأَفَاقَ فَقَالَ حَضَرَتِ الصَّلَاةُ؟ فَقَالُوا نَعَمْ فَقَالَ مَرُّوا بِالْأَلَا فَلْيُؤَدِّنْ وَ مَرُّوا أَبَا بَكْرٍ فَلْيُصَلِّ بِالنَّاسِ فَقَالَتْ عَائِشَةُ إِنَّ أَبِي رَجُلٌ أَسِيفٌ إِذَا قَامَ

worteten mit *Ja.*‘ Anschließend sagte er: *„Sage Bilal, er soll den Gebetsruf ausrufen, und sage Abu Bakr, er soll das gemeinschaftliche Gebet führen.“* Hadhrat Aisha^{RA} sagte: *„Mein Vater hat ein weiches Herz, wenn er Ihren Platz einnimmt und das Gebet anführt, wird er in Tränen ausbrechen und nicht mehr in der Lage sein, das Gebet zu verrichten. Beauftragen Sie daher bitte jemand anderen damit.“*

Der Überlieferer berichtet: *„Er fiel in Ohnmacht. Als er sich wieder besser fühlte, sprach er: „Sage Bilal, er soll den Gebetsruf ausrufen, und sage Abu Bakr, er soll das gemeinschaftliche Gebet führen. Gewiss, du bist so wie eine der Frauen im Fall des Josefs.“* [Viele Frauen hatten das Leben des Propheten Josef erschwert. (Anm. d. Ü.)]

Der Überlieferer erzählt: *„Infolgedessen beauftragte man Bilal, dies zu tun. Er rief den Gebetsruf aus. Abu*

ذَلِكَ الْمَقَامَ بَكِي فَلَا يَسْتَطِيعُ فَلَوْ أَمَرْت
غَيْرَهُ قَالَ ثُمَّ أُغْمِي عَلَيْهِ فَأَفَاقَ فَقَالَ مُرُوا
بِلَالًا فَلْيُؤَدِّنْ وَ مُرُوا أَبَا بَكْرٍ فَلْيُصَلِّ بِالنَّاسِ
فَإِنَّكَنَّ صَوَاحِبُ أَوْ صَوَاحِبَاتُ يُوسُفَ قَالَ
فَأَمَرَ بِلَالًا فَأَذَّنَ وَ أَمَرَ أَبُو بَكْرٍ فَصَلَّى بِالنَّاسِ
ثُمَّ إِنَّ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَ سَلَّمَ وَجَدَ
خَفَةً فَقَالَ انظُرُوا مَنْ أَتَيْتُ عَلَيْهِ فَجَاءَتْ
بَرِيرَةُ وَ رَجُلٌ آخَرَ فَاتَّكَأَ عَلَيْهِمَا فَلَمَّا رَأَى أَبُو
بَكْرٍ ذَهَبَ لِيَنْكُصَ فَأَوْمَأَ إِلَيْهِ أَنْ يَنْثَبْتَ مَكَانَهُ
حَتَّى قَضَى أَبُو بَكْرٍ صَلَاتَهُ ثُمَّ إِنَّ رَسُولَ اللَّهِ
صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَ سَلَّمَ قُبِضَ فَقَالَ عُمَرُ وَ اللَّهُ
لَا أَسْمَعُ أَحَدًا يَذْكُرُ أَنَّ رَسُولَ اللَّهِ قُبِضَ إِلَّا
ضَرَبْتَهُ بِسَيْفِي هَذَا قَالَ وَ كَانَ النَّاسُ أُمِّيِينَ
لَمْ يَكُنْ فِيهِمْ نَبِيٌّ قَبْلَهُ فَأَمْسَكَ النَّاسُ قَالُوا
يَا سَالِمُ انْطَلِقْ إِلَى صَاحِبِ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى
اللَّهُ عَلَيْهِ وَ سَلَّمَ فَادْعُهُ فَأَتَيْتُ أَبَا بَكْرٍ وَ هُوَ
فِي الْمَسْجِدِ فَأَتَيْتُهُ أَبْكِي دَهْشًا فَلَمَّا رَأَيْتِي
قَالَ أَقْبِضْ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَ سَلَّمَ

Bakr leitete das gemeinschaftliche Gebet, nachdem man ihn informierte. Als der Krankheitszustand des Gesandten Allahs^{SAW} ein wenig Besserung zeigte, fragte er: „Seht nach, ob es jemanden gibt, auf dem ich mich abstützen kann (um zur Moschee zu gehen). Daraufhin traten Hadhrat Barirah^{RA} und ein weiterer Mann hervor und er stützte sich auf sie ab (und begab sich zur Moschee). Als Hadhrat Abu Bakr^{RA} ihn erblickte, begann er zurückzutreten, worauf der Heilige Prophet^{SAW} ihm durch ein Handzeichen zu Verstehen gab, auf dem Platz zu bleiben, bis er das Gebet beendete. Dann starb der Gesandte Allahs^{SAW} an dieser Krankheit. Hadhrat Umar^{RA} begann zu sagen: „Bei Allah! Falls ich jemanden sagen höre, dass der Gesandte Allahs^{SAW} verstorben ist, werde ich ihn mit meinem Schwert töten.““

قُلْتُ إِنَّ عُمَرَ يَقُولُ لَا أَسْمَعُ أَحَدًا يَذْكُرُ أَنَّ
رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ قُبِضَ إِلَّا
ضَرَبْتُهُ بِسَيْفِي هَذَا فَقَالَ لِي انْطَلِقْ فَاَنْطَلَقْتُ
مَعَهُ فَجَاءَهُ هُوَ وَ النَّاسُ قَدْ دَخَلُوا عَلَى رَسُولِ
اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ فَقَالَ أَيُّهَا النَّاسُ،
أَفْرِجُوا لِي فَأَفْرَجُوا لَهُ فَجَاءَهُ حَتَّى أَكَبَّ عَلَيْهِ
وَ خَرَّ عَلَى سَاعِدِهِ وَ مَسَّهُ فَقَالَ {إِنَّكَ مَيِّتٌ
وَ إِنَّهُمْ مَيِّتُونَ} ثُمَّ قَالُوا يَا صَاحِبَ رَسُولِ
اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ أَقْبِضْ رَسُولَ اللَّهِ
صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ قَالَ نَعَمْ فَعَلِمُوا أَنَّ قَدْ
صَدَقَ قَالُوا يَا صَاحِبَ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ
عَلَيْهِ وَسَلَّمَ أَيُّصَلِّي عَلَى رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى
اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ قَالَ نَعَمْ قَالُوا وَكَيْفَ؟ قَالَ
يَدْخُلُ قَوْمٌ فَيُكَبِّرُونَ وَ يَدْعُونَ وَ يُصَلُّونَ ثُمَّ
يَخْرُجُونَ حَتَّى يَدْخُلَ قَوْمٌ فَيُكَبِّرُونَ وَ يَدْعُونَ
وَ يُصَلُّونَ ثُمَّ يَخْرُجُونَ حَتَّى يَدْخُلَ النَّاسُ
قَالُوا يَا صَاحِبَ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ
وَ وَسَلَّمَ أَيُّدْفِنُ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ قَالُوا أَيْنَ؟

Der Überlieferer berichtet: „Die Leute waren unwissend, unter ihnen war vor dem Gesandten Allahs^{SAW} kein Prophet erschienen, daher hielten sie sich ab, so etwas zu sagen (oder auch zu glauben). Einige Anhänger des Gesandten Allahs^{SAW} sagten: ‚O Salim! Gehe zum Freund des Gesandten Allahs^{SAW} und rufe ihn hierher (zu uns). Aus diesem Grund begab ich mich weinend und beunruhigt zu Hadhrat Abu Bakr^{RA}, der sich in jener Zeit in der Moschee befand. Als er mich sah, fragte er: *‚Ist der Gesandte Allahs^{SAW} etwa gestorben?‘* Ich entgegnete: *‚Umar sagt, dass wenn er irgendjemanden sagen hört, dass der Gesandte Allahs^{SAW} gestorben ist, er denjenigen mit seinem Schwert töten wird.‘* Er sagte: *‚Komm!‘* Ich ging mit ihm fort. Als Hadhrat Abu Bakr^{RA} dort eintraf, versammelten sich die Leute bereits um den Gesandten Al-

قَالَ فِي الْمَكَانِ الَّذِي قَبِضَ اللَّهُ فِيهِ رُوحَهُ
فَإِنَّ اللَّهَ لَمْ يَقْبِضْ رُوحَهُ إِلَّا فِي مَكَانٍ طَيِّبٍ
فَعَلِمُوا أَنَّ قَدْ صَدَقَ ثُمَّ أَمَرَهُمْ أَنْ يَغْسِلَهُ
بُنُو أَبِيهِ وَاجْتَمَعَ الْمُهَاجِرُونَ يَتَشَاوَرُونَ فَقَالُوا
إِنْ طَلَقَ بِنَا إِلَى إِخْوَانِنَا مِنَ الْأَنْصَارِ نُدْجِلُهُمْ
مَعَنَا فِي هَذَا الْأَمْرِ فَقَالَتِ الْأَنْصَارُ مِنَّا أَمِيرٌ
وَ مِنْكُمْ أَمِيرٌ فَقَالَ عُمَرُ بْنُ الْخَطَّابِ مَنْ لَهُ
مِثْلُ هَذِهِ الثَّلَاثِ {ثَانِي} اثْنَيْنِ إِذْ هُمَا فِي
الْغَارِ إِذْ يَقُولُ لِصَاحِبِهِ لَا تَحْزَنْ إِنَّ اللَّهَ مَعَنَا {
مَنْ هُمَا قَالَ ثُمَّ بَسَطَ يَدَهُ فَبَايَعَهُ النَّاسُ بَيْعَةً
حَسَنَةً جَمِيلَةً.

lahs^{SAW}. Hadhrat Abu Bakr^{RA} sprach: *„O ihr Leute! Macht bitte den Weg frei für mich, macht den Weg frei.“* Dann trat er vor den Propheten, beugte sich zu ihm hinab, stützte sich auf den eigenen Armen, tastete ihn und sprach:

إِنَّكَ مَيِّتٌ وَإِنَّهُمْ مَيِّتُونَ

(wahrlich du wirst sterben und auch sie werden sterben)‘ (Sura az-Zumr 39 Vers 31). Dann fragten die Gefährten: *„O du, Freund des Gesandten Allahs^{SAW}! Ist der Gesandte Allahs^{SAW} tatsächlich tot?“* Er entgegnete mit *„Ja!“* Erst dann glaubten sie, dass er die Wahrheit gesprochen hat. Dann fragten sie ihn: *„O Freund des Gesandten Allahs^{SAW}! Werden wir das Totengebet für den Gesandten Allahs^{SAW} verrichten?“* Er antwortete: *„Ja!“* *„Wie?“*, fragten sie. Er sagte: *„Eine Gruppe geht (in das Zimmer des Gesandten Allahs^{SAW}) hinein und spricht den Gebetsaufruf und betet still und verrichtet das Gebet und verlässt dann den Raum. Dann*

gehen andere Leute hinein und sprechen den Gebetsaufruf und beten in der Stille und verrichten das Gebet und kommen heraus, bis alle hineingegangen sind.’ Anschließend fragten die Gefährten: ‚O Freund des Gesandten Allahs^{SAW}! Wird der Gesandte Allahs^{SAW} beigesetzt?‘ ‚Ja!‘, antwortete er. ‚Wo?‘, fragten sie. ‚Dort, wo er starb, da Allah ihm an jener Stelle den Tod gab, die rein war.‘ Den Gefährten war klar, dass Hadhrat Abu Bakr^{RA} die Wahrheit gesagt hatte. Im Anschluss wies er sie an, dass der Sohn seines Vaters (die Verwandtschaft väterlicherseits) ihn wäscht.“ (Die Überlieferer berichteten ebenfalls), dass die *muhāğirīn* sich versammelten und sich (in Bezug auf die Nachfolge) beratschlagten und zu Hadhrat Abu Bakr^{RA} sagten: „Gehen Sie mit uns zu ihren *anṣār*-Brüdern und beziehen Sie diese in diese Angelegenheit mit ein.“ Die Ansar sagten: „Einer von uns soll

ein Führer sein und genauso soll einer von euch ein Führer sein.“ Daraufhin sagte Umar: „Wer von euch besitzt diese drei Eigenschaften?“ Dann zitierte er die folgenden Verse:

ثَانِي اثْنَيْنِ إِذْ هُمَا فِي الْغَارِ إِذْ يَقُولُ لِصَاحِبِهِ لَا
تَحْزَنْ إِنَّ اللَّهَ مَعَنَا

(wie sie da beide in der Höhle waren, und er sprach zu seinem Begleiter: Traure nicht, denn Allah ist mit uns.) (Sura at-Tauba Vers 40) (Er erzählte die Begebenheit der Auswanderung von Mekka nach Medina.) Hadhrat Umar^{RA} fragte: „Wer sind diese zwei?“ Der Überlieferer berichtet: „Dann ergriff er Abu Bakrs Hand und legte das Treugelübde ab und so legten alle (an der Hand Hadhrat Abu Bakrs^{RA}) das Treugelübde ab. Diese Gelübde wurden freiwillig und mit Freude auf eine äußerst gute und schöne Weise abgelegt.“

HADITH 380

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert: „Als der Gesandte Allahs^{SAW} das Leid seiner letzten, zum Tode führenden Krankheit ertrug, sagte Hadhrat Fatima^{RA}: ‚Ach (Vaters) Schmerz!‘ Von nun an wird dein Vater keinen Schmerz spüren. Heute wird dein Vater mit etwas konfrontiert, von dem sich niemand bis zur letzten Stunde schützen kann, und zwar den Tod.“

٣٨٠- حَدَّثَنَا نَصْرُ بْنُ عَلِيٍّ حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ
 بْنُ الزُّبَيْرِ حَدَّثَنَا ثَابِتُ الْبُنَائِي عَنْ أَنَسِ بْنِ
 مَالِكٍ قَالَ لَمَّا وَجَدَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ
 عَلَيْهِ وَسَلَّمَ مِنْ كُرْبِ الْمَوْتِ مَا وَجَدَ قَالَتْ
 فَاطِمَةُ وَكَرَبَاهُ فَقَالَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَ
 وَسَلَّمَ لَا كَرْبَ عَلَى أَبِيكَ بَعْدَ الْيَوْمِ إِنَّهُ قَدْ
 حَصَرَ مَا لَيْسَ بِتَارِكٍ مِنْهُ أَحَدًا الْوَفَاءُ يَوْمَ
 الْقِيَمَةِ

HADITH 381

Hadhrat Ibn-e Abbas^{RA} überliefert, dass er den Gesandten Allahs^{SAW} sagen hörte: „Wenn jemand aus meiner Gemeinschaft zwei Kinder verliert, so wird Allah ihm wegen dieses Verlusts den Eintritt ins Paradies gewähren.“
 Darauf fragte Hadhrat Aisha^{RA}: ‚Gilt das auch für jene aus der Gemeinschaft, die ein Kind verlieren?‘ ‚Ja, auch die, die ein Kind verlieren. O du rechtschaffen handelnde Frau‘, entgegnete er. ‚Und was ist mit jenen, die keine

٣٨١- حَدَّثَنَا أَبُو الْخَطَّابِ زِيَادُ بْنُ يَحْيَى
 الْبَصْرِيُّ وَ نَصْرُ بْنُ عَلِيٍّ قَالَا حَدَّثَنَا عَبْدُ رَبِّهِ
 بْنُ بَارِقِ الْحَنْفِيُّ قَالَ سَمِعْتُ جَدِّي أَبَا أُمِّي
 سِمَاكَ بْنَ الْوَلِيدِ يُحَدِّثُ أَنَّهُ سَمِعَ رَسُولَ
 اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَقُولُ مَنْ كَانَ
 لَهُ فَرْطَانِ مِنْ أُمَّتِي أَدْخَلَهُ اللَّهُ تَعَالَى بِهِمَا
 الْجَنَّةَ فَقَالَتْ لَهُ عَائِشَةُ فَمَنْ كَانَ لَهُ فَرْطٌ مِنْ
 أُمَّتِكَ؟ قَالَ وَمَنْ كَانَ لَهُ فَرْطٌ يَا مَوْفِقَةُ قَالَتْ

Kinder verlieren?’ ,Jene aus meiner Gemeinschaft werden meiner Gemeinschaft werden meinetwegen (ins Paradies kommen). Da sie, von meinem Tod ausgenommen, mit keiner überwältigenden Trauer getroffen werden’, antwortete er.“

فَمَنْ لَمْ يَكُنْ لَهُ فَرْطٌ مِنْ أُمَّتِكَ؟ قَالَ فَأَنَا

فَرْطٌ لِأُمَّتِي لَنْ يُصَابُوا بِمِثْلِي

ÜBER DIE ERBSCHAFT DES HEILIGEN PROPHETEN^{SAW}

HADITH 382

Hadhrat Amr Bin al-Haris^{RA}, der ein Bruder von Hadhrat Juweiriya^{RA} war und zu den Gefährten (des Gesandten Allahs^{SAW}) zählte, überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} hinterließ, eine Waffe, ein Maultier und ein Grundstück, das er (zu seinen Lebzeiten) als Spende deklarierte.“

٣٨٢. حَدَّثَنَا أَحْمَدُ بْنُ مَنِيعٍ حَدَّثَنَا حُسَيْنُ
بْنُ مُحَمَّدٍ حَدَّثَنَا إِسْرَائِيلُ عَنْ أَبِي إِسْحَاقَ
عَنْ عَمْرِو بْنِ الْحَارِثِ أَخِي جُوَيْرِيَةَ لَهُ صُحْبَةٌ
قَالَ مَا تَرَكَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ
إِلَّا سِلَاحَهُ وَبَعْلَتَهُ وَأَرْضًا جَعَلَهَا صَدَقَةً

HADITH 383

Hadhrat Abu Huraira^{RA} berichtet, dass sich Hadhrat Fatima^{RA} einst zu Hadhrat Abu Bakr^{RA} begab und sprach: „Wer wird zu ihren Erben gehören?“ „Die Mitglieder meiner Familie“, erwiderte er. „Warum gehörte ich nicht zu den Erben meines Vaters?“, fragte sie. Hadhrat

٣٨٣. حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ الْمُثَنَّى، قَالَ: حَدَّثَنَا
أَبُو الْوَلِيدِ، قَالَ: حَدَّثَنَا حَمَادُ بْنُ سَلَمَةَ، عَنْ
مُحَمَّدِ بْنِ عَمْرٍو، عَنْ أَبِي سَلَمَةَ، عَنْ أَبِي
هُرَيْرَةَ، قَالَ: جَاءَتْ فَاطِمَةُ إِلَى أَبِي بَكْرٍ،
فَقَالَتْ: مَنْ يَرِثُكَ؟ فَقَالَ: أَهْلِي وَوَلَدِي،
فَقَالَتْ: مَا لِي لَا أَرِثُ أَبِي؟ فَقَالَ أَبُو بَكْرٍ:

Abu Bakr^{RA} entgegnete: „Ich hörte den Gesandten Allahs^{SAW} sagen: ‚Wir werden keine Erbschaft hinterlassen.‘ Ich werde die Verantwortung für diejenigen übernehmen, für die der Gesandte Allahs^{SAW} sie übernahm, und werde für diejenigen finanziell sorgen, für die der Gesandte Allahs^{SAW} gesorgt hatte.“

HADITH 384

Abu Al-Bakhtariy überliefert: „Hadhrat Abbas^{RA} und Hadhrat Ali^{RA} gingen während einer Diskussion zu Hadhrat Umar^{RA}. Sie vertraten unterschiedliche Standpunkte. Darauf fragte Hadhrat Umar^{RA} Hadhrat Talha^{RA} und Hadhrat Zubair^{RA} und Hadhrat Abdurahman Bin Auf^{RA} und Hadhrat Sa'ad^{RA} (Bin Abi Waqas^{RA}): ‚Ich setze euch unter dem Eid Allahs und frage euch: Habt ihr den Gesandten Allahs^{SAW} Folgendes sagen gehört: Das Vermögen eines Propheten ist

سَمِعْتُ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ،
يَقُولُ: لَا نُورَثُ، وَلِكِنِّي أَعُولُ مَنْ كَانَ
رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، يَعُولُهُ،
وَأُنْفِقُ عَلَى مَنْ كَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ
عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يُنْفِقُ عَلَيْهِ.

٣٨٤. حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ الْمُثَنَّى: حَدَّثَنَا
يَحْيَى بْنُ كَثِيرٍ الْعَنْبَرِيُّ أَبُو عَسَّانَ: حَدَّثَنَا
شُعْبَةُ، عَنْ عَمْرِو بْنِ مُرَّةَ، عَنْ أَبِي الْبُخْتَرِيِّ،
أَنَّ الْعَبَّاسَ، وَعَلِيًّا، جَاءَا إِلَى عُمَرَ يَخْتَصِمَانِ
يَقُولُ كُلُّ وَاحِدٍ مِنْهُمَا لِصَاحِبِهِ: أَنْتَ كَذَّاءٌ،
أَنْتَ كَذَّاءٌ، فَقَالَ عُمَرُ، لِبَطْحَةَ، وَالزُّبَيْرِ، وَعَبْدِ
الرَّحْمَنِ بْنِ عَوْفٍ، وَسَعْدٍ: نَسَدْتُكُمْ بِاللَّهِ
أَسَمِعْتُمْ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ
يَقُولُ: «كُلُّ مَالٍ نَبِيِّ صَدَقَةٍ، إِلَّا مَا أَطْعَمَهُ،
إِنَّا لَا نُورَثُ؟» وَفِي الْحَدِيثِ قِصَّةٌ.

für Almosen bestimmt, ausgenommen das, was er (für seine Familie) für Nahrungsmittel ausgibt. Und wir werden keine Erbschaft hinterlassen.“

In dieser Überlieferung wurde nur eine Begebenheit erwähnt.

HADITH 385

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert, dass der Gesandte Allahs^{SAW} sagte: „Wir werden keine Erbschaft hinterlassen. Die Besitztümer, die wir zurücklassen werden, werden zu Almosen.“

٣٨٥ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ الْمُثَنَّى، قَالَ: حَدَّثَنَا صَفْوَانُ بْنُ عَيْسَى، عَنْ أُسَامَةَ بْنِ زَيْدٍ، عَنِ الزُّهْرِيِّ، عَنْ عُرْوَةَ، عَنْ عَائِشَةَ، أَنَّ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، قَالَ: لَا نُورِثُ مَا تَرَكْنَا فَهُوَ صَدَقَةٌ.

HADITH 386

Hadhrat Abu Huraira^{RA} überliefert, dass der Gesandte Allahs^{SAW} sagte: „Meine Erben sollen keine Dinar und Dirham untereinander aufteilen. Außer dem Erbteil, den ich für den Unterhalt meiner Ehegattinnen und meiner Arbeiter bestimme, wird das Übrige meiner Erbschaft zum Almosen erklärt.“

٣٨٦ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ: حَدَّثَنَا عَبْدُ الرَّحْمَنِ بْنُ مَهْدِيٍّ: حَدَّثَنَا سُفْيَانُ، عَنْ أَبِي هُرَيْرَةَ، عَنِ النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، قَالَ: لَا يَقْسِمُ وَرَثَتِي دِينَارًا وَلَا دِرْهَمًا، مَا تَرَكَتُ بَعْدَ نَفَقَةِ نِسَائِي وَمُؤَنَةِ عَامِلِي فَهُوَ صَدَقَةٌ.

HADITH 387

Hadhrat Malik Bin Aus Bin Hadasaan^{RA} erzählt: „Ich war in der Gegenwart Hadhrat Umars^{RA} als Hadhrat Abdul Rahman Bin Auf^{RA} und Hadhrat Talha^{RA} und Hadhrat Sa'ad^{RA} zu ihm kamen. Später kamen auch Hadhrat Ali^{RA} und Hadhrat Abbas^{RA} diskutierend zu ihm. Daraufhin sprach Hadhrat Umar^{RA} sie an und fragte: *„Ich setze euch unter dem Eid Allahs, auf Dessen Gehiß Himmel und Erde gegründet sind! Wisst ihr, dass der Gesandte Allahs^{SAW} sagte: Wir werden keine Erben haben. Alles, was wir zurücklassen werden, wird zur Spende erklärt.*‘ Sie sagten: „Wir nehmen Allah als Zeuge und sagen, dass in dieser Erzählung eine lange Überlieferung berichtet wurde.“

٣٨٧ - حَدَّثَنَا الْحَسَنُ بْنُ عَلِيٍّ الْحَلَّالِيُّ: حَدَّثَنَا بِشْرُ بْنُ عُمَرَ قَالَ: سَمِعْتُ مَالِكَ بْنَ أَنَسٍ، عَنِ الزُّهْرِيِّ، عَنْ مَالِكِ بْنِ أَوْسِ بْنِ الْحَدَّانِ قَالَ: دَخَلْتُ عَلَى عُمَرَ فَدَخَلَ عَلَيْهِ عَبْدُ الرَّحْمَنِ بْنُ عَوْفٍ، وَطَلْحَةُ، وَسَعْدٌ، وَجَاءَ عَلِيُّ، وَالْعَبَّاسُ، يَخْتَصِمَانِ، فَقَالَ لَهُمْ عُمَرُ: أَنْشِدْكُمْ بِاللَّيْلِ بِإِذْنِهِ تَقُومُ السَّمَاءُ وَالْأَرْضُ، أَتَعْلَمُونَ أَنَّ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ قَالَ: «لَا نُورَثُ، مَا تَرَكَنَا صَدَقَةٌ» فَقَالُوا: اللَّهُمَّ نَعَمْ وَفِي الْحَدِيثِ قِصَّةٌ طَوِيلَةٌ.

HADITH 388

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} hat

٣٨٨ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ، قَالَ: حَدَّثَنَا

(in seiner Erbschaft) keinen einzigen Dinar oder Dirham zurückgelassen. Weder ein Lamm, noch eine Ziege, noch ein Kamel.“

Der Überlieferer sagt, dass er zweifelt, ob sie auch noch einen Diener oder Dienerin erwähnte oder nicht.

عَبْدُ الرَّحْمَنِ بْنِ مَهْدِيِّ، قَالَ: حَدَّثَنَا سُفْيَانُ،
عَنْ عَاصِمِ ابْنِ بَهْدَلَةَ، عَنْ زُرِّ بْنِ حُبَيْشٍ،
عَنْ عَائِشَةَ، قَالَتْ: مَا تَرَكَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى
اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ دِينَارًا وَلَا دِرْهَمًا وَلَا شَاةً وَلَا
بَعِيرًا، قَالَ: وَأَشْكُ فِي الْعَبْدِ وَالْأَمَةِ.

ÜBER TRÄUME, IN DENEN MAN DEN
HEILIGEN PROPHETEN^{SAW} SIEHT

HADITH 389

Hadhrat Abdullah Bin Mas'ud^{RA} überliefert, dass der Gesandte Allahs^{SAW} sagte: „Wenn jemand mich im Traum sieht, so hat er mich tatsächlich gesehen, da der Teufel nicht meine Person verkörpern kann.“

٣٨٩. حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ: حَدَّثَنَا عَبْدُ الرَّحْمَنِ بْنُ مَهْدِيٍّ: حَدَّثَنَا سُفْيَانُ، عَنْ أَبِي إِسْحَاقَ، عَنْ أَبِي الْأَحْوَصِ، عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ مَسْعُودٍ، عَنِ النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، قَالَ: مَنْ رَأَانِي فِي الْمَنَامِ فَقَدْ رَأَانِي فَإِنَّ الشَّيْطَانَ لَا يَتَمَثَّلُ بِي .

HADITH 390

Hadhrat Abu Huraira^{RA} überliefert, dass der Gesandte Allah^{SAW} sagte: „Wenn jemand mich im Traum sieht, dann hat er mich tatsächlich gesehen, weil der Teufel nicht imstande ist, mein Antlitz zu verkörpern.“ Oder er sagte: „...nicht in der Lage ist, ein mir ähnelndes Aussehen zu übernehmen.“

٣٩٠. حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ، وَمُحَمَّدُ بْنُ الْمُثَنَّى، قَالَا: حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ جَعْفَرٍ، قَالَ: حَدَّثَنَا شُعْبَةُ، عَنْ أَبِي حَصِينٍ، عَنْ أَبِي صَالِحٍ، عَنْ أَبِي هُرَيْرَةَ، قَالَ: قَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: مَنْ رَأَانِي فِي الْمَنَامِ فَقَدْ رَأَانِي، فَإِنَّ الشَّيْطَانَ لَا يَتَصَوَّرُ أَوْ قَالَ: لَا يَتَشَبَّهُ بِي .

HADITH 391

Khalf Bin Khalifa sagt, dass Abu Malik Ashja'i ihm erzählte, dass ihm sein Vater sagte, dass der Gesandte Allahs^{SAW} sagte: „Wenn jemand mich im Traum sieht, so hat er mich in Wirklichkeit gesehen.“ Khalf Bin Khalifa sagte: „Als ich ein kleines Kind war, sah ich Hadhrat Amar Bin Hurais^{RA}, der ein Anhänger des Gesandten Allahs^{SAW} war.“

٣٩١ - حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ: حَدَّثَنَا خَلْفُ بْنُ خَلِيفَةَ،
عَنْ أَبِي مَالِكٍ الْأَشْجَعِيِّ، عَنْ أَبِيهِ، قَالَ:
قَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: مَنْ
رَأَانِي فِي الْمَنَامِ فَقَدْ رَأَانِي، قَالَ أَبُو عِمْسَى:
وَأَبُو مَالِكٍ هَذَا هُوَ: سَعْدُ بْنُ طَارِقِ بْنِ
أَشْتَمِ، وَطَارِقُ بْنُ أَشْتَمٍ هُوَ مِنْ أَصْحَابِ
النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، وَقَدْ رَوَى عَنِ
النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ أَحَادِيثَ سَمِعَتْ
عَلَيَّ بْنِ حُجْرٍ، يَقُولُ: قَالَ خَلْفُ بْنُ خَلِيفَةَ:
رَأَيْتُ عَمْرُو بْنَ حُرَيْثٍ صَاحِبَ النَّبِيِّ صَلَّى
اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، وَأَنَا غُلَامٌ صَغِيرٌ.

HADITH 392

Hadhrat Abu Huraira^{RA} überliefert, dass der Gesandte Allahs^{SAW} sagte: „Falls mich jemand im Traum sieht, so hat er mich in Wirklichkeit erblickt, da der Teufel nicht mein Aussehen verkörpern kann.“ Der Überlieferer berichtet: „Mein Vater pflegte zu er-

٣٩٢ - حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ هُوَ ابْنُ سَعِيدٍ: حَدَّثَنَا
عَبْدُ الْوَّاحِدِ بْنُ زِيَادٍ، عَنْ عَاصِمِ بْنِ كُلَيْبٍ،
قَالَ: حَدَّثَنِي أَبِي، أَنَّهُ سَمِعَ أَبَا هُرَيْرَةَ، يَقُولُ:
قَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: مَنْ
رَأَانِي فِي الْمَنَامِ فَقَدْ رَأَانِي، فَإِنَّ الشَّيْطَانَ لَا
يَمْتَلِئُنِي، قَالَ أَبِي: فَحَدَّثْتُ بِهِ ابْنَ عَبَّاسٍ،

zählen: *Ich erzählte diese Überlieferung Hadhrat Ibn-e Abbas und sagte: Ich habe im Traum den Heiligen Propheten-^{SAW} gesehen.* Er erwähnte dabei Hadhrat Hassan Bin Ali-^{RA}: *Ich erblickte den Gesandten Allahs^{SAW}, der Hassan ähnelte.* Daraufhin sagte Hadhrat Ibn Abbas^{RA}: *Gewiss, er hatte eine große Ähnlichkeit mit ihm^{SAW}.*“

HADITH 393

Yazid aus Persien, der den Heiligen Qur'an niederzuschreiben pflegte, erzählt: „Zu Lebzeiten von Ibn-e Abbas^{RA} sah ich den Gesandten Allahs^{SAW} im Traum. Darüber informierte ich Hadhrat Ibn-e Abbas^{RA}: *Ich habe den Gesandten Allahs^{SAW} im Traum erblickt.*“ Hadhrat Ibn-e Abbas^{RA} sagte daraufhin, dass der Gesandte Allahs^{SAW} zu sagen pflegte: *Der Teufel hat nicht die Macht, mein Antlitz zu übernehmen. Wenn also jemand mich im Traum sieht,*

فَقُلْتُ: قَدْ رَأَيْتُهُ، فَذَكَرْتُ الْحَسَنَ بْنَ عَلِيٍّ،
فَقُلْتُ: شَبَّهْتُهُ بِهِ، فَقَالَ ابْنُ عَبَّاسٍ: إِنَّهُ كَانَ
يُشْبِهُهُ.

٣٩٣- حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ: حَدَّثَنَا ابْنُ
أَبِي عَدِيٍّ، وَمُحَمَّدُ بْنُ جَعْفَرٍ، قَالَا: حَدَّثَنَا
عَوْفُ بْنُ أَبِي جَمِيلَةَ، عَنْ يَزِيدَ الْفَارِسِيِّ وَكَانَ
يَكْتُبُ الْمَصَاحِفَ، قَالَ: رَأَيْتُ النَّبِيَّ صَلَّى
اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ فِي الْمَنَامِ زَمَنَ ابْنِ عَبَّاسٍ
رَضِيَ اللَّهُ عَنْهُ قَالَ: فَقُلْتُ لِابْنِ عَبَّاسٍ: إِنِّي
رَأَيْتُ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ فِي
النَّوْمِ، فَقَالَ ابْنُ عَبَّاسٍ: إِنَّ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى
اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ كَانَ، يَقُولُ: إِنَّ الشَّيْطَانَ لَا
يَسْتَطِيعُ أَنْ يَتَشَبَّهَ بِي، فَمَنْ رَأَى فِي النَّوْمِ

so hat er mich wahrlich gesehen.' ,Kannst du das äußere Erscheinungsbild der Person beschreiben, die du im Traum gesehen hast?' ,Ja, ich kann das äußere Erscheinungsbild dieser Person beschreiben. Seine Statur und seine Körpermaße waren durchschnittlich (d. h. zwischen korpulent und dünn, zwischen klein und sehr groß). Seine Hautfarbe war weder sehr hell noch goldbraun, seine Augen sahen aus, als hätte er auf sie Kajalpulver aufgetragen, er hatte ein hübsches, lächelndes und rundes Gesicht. Sein Bart war voll. Er reichte von hier bis hier⁶⁹ und bedeckte seinen Hals.' A'uf sagte: ,Ich kann mich nicht mehr daran erinnern, welche Attribute außer diese Yazeed noch erwähnte.' Hadhrat Ibn-e-Abbas^{RA} sagte daraufhin: ,Wenn du den Gesandten Allahs^{SAW} auch im Wachzustand begegnet hättest,

فَقَدْ رَأَيْتَنِي، هَلْ تَسْتَطِيعُ أَنْ تَتَّعَتْ هَذَا الرَّجُلَ
الَّذِي رَأَيْتَهُ فِي النَّوْمِ؟ قَالَ: نَعَمْ، أَنْتَ لَكَ
رَجُلًا بَيْنَ الرَّجُلَيْنِ، جِسْمُهُ وَلَحْمُهُ أَسْمَرٌ إِلَى
الْبِياضِ، أَكْحَلُ الْعَيْنَيْنِ، حَسَنُ الضَّحِكِ،
جَمِيلُ دَوَائِرِ الْوَجْهِ، مَلَأَتْ لِحْيَتُهُ مَا بَيْنَ هَذِهِ
إِلَى هَذِهِ، قَدْ مَلَأَتْ نَحْرَهُ، قَالَ عَوْفٌ: وَلَا
أَدْرِي مَا كَانَ مَعَ هَذَا التَّعْتِ، فَقَالَ ابْنُ
عَبَّاسٍ: لَوْ رَأَيْتَهُ فِي الْبَيْظَةِ مَا اسْتَطَعْتَ
أَنْ تَتَّعْتَهُ فَوْقَ هَذَا. قَالَ أَبُو عَيْسَى رَحِمَهُ
اللَّهُ: «وَيَزِيدُ الْفَارِسِيُّ هُوَ: يَزِيدُ ابْنُ هُرْمُزٍ،
وَهُوَ أَقْدَمُ مِنْ يَزِيدَ الرَّقَاشِيِّ، وَرَوَى يَزِيدُ
الْفَارِسِيُّ، عَنِ ابْنِ عَبَّاسٍ أَحَادِيثَ، وَيَزِيدُ
الرَّقَاشِيُّ لَمْ يُدْرِكْ ابْنَ عَبَّاسٍ، وَهُوَ يَزِيدُ بْنُ
أَبَانَ الرَّقَاشِيِّ، وَهُوَ يَزِيدُ بْنُ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ،
وَيَزِيدُ الْفَارِسِيُّ، وَيَزِيدُ الرَّقَاشِيُّ كِلَاهُمَا مِنْ
أَهْلِ الْبَصْرَةِ، وَعَوْفُ بْنُ أَبِي جَمِيلَةَ هُوَ:
عَوْفُ الْأَعْرَابِيِّ حَدَّثَنَا أَبُو دَاوُدَ سُلَيْمَانُ بْنُ
مُسْلِمٍ الْبَلْخِيُّ حَدَّثَنَا النَّضْرُ بْنُ شَمِيلٍ قَالَ قَالَ

⁶⁹ Wahrscheinlich hat der Überlieferer mit den Händen das Maß gezeigt.

würdest du nicht mehr als das beschriebene Aussehen erwähnen können.“

عَوْفُ الْأَعْرَبِيِّ أَنَا أَكْبَرُ مِنْ قَتَادَةَ».

HADITH 394

Abu Qatada^{RA} überliefert, dass der Gesandte Allahs sagte: „Wenn jemand mich im Traum sieht, sieht er das Wahre.“

٣٩٤- حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ أَبِي زِيَادٍ حَدَّثَنَا يَعْقُوبُ بْنُ إِبْرَاهِيمَ بْنِ سَعْدٍ قَالَ حَدَّثَنَا ابْنُ أَخِي ابْنِ شِهَابِ الزُّهْرِيُّ عَنْ عَمِّهِ قَالَ قَالَ أَبُو سَلَمَةَ قَالَ أَبُو قَتَادَةَ قَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ مَنْ رَأَى يَعْني فِي النَّوْمِ فَقَدْ رَأَى الْحَقَّ.

HADITH 395

Hadhrat Anas^{RA} überliefert, dass der Gesandte Allahs^{SAW} sagte: „Wenn mich jemand im Traum sieht, erblickt er wahrlich nur mich, weil der Teufel mein Aussehen nicht verkörpern kann. Der Traum eines Gläubigen ist der sechsundvierzigste Teil des Prophetentums.“

٣٩٥- حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ عَبْدِ الرَّحْمَنِ: أَنبَأَنَا مُعَلَّى بْنُ أَسَدٍ، حَدَّثَنَا عَبْدُ الْعَزِيزِ بْنُ الْمُخْتَارِ، حَدَّثَنَا ثَابِتٌ، عَنْ أَنَسِ بْنِ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ قَالَ: " مَنْ رَأَى يَعْني فِي الْمَنَامِ فَقَدْ رَأَى، فَإِنَّ الشَّيْطَانَ لَا يَنْحَيِلُ بِي، وَرُؤْيَا الْمُؤْمِنِ جُزْءٌ مِنْ سِتَّةٍ وَأَرْبَعِينَ جُزْءًا مِنَ النَّبِوَّةِ.

Abdullah Bin Mubarak sagt: „Wenn du durch einen Schicksalsschlag geprüft werden solltest, dann studiere die Ahadith.“

حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ عَلِيٍّ قَالَ: سَمِعْتُ أَبِي يَقُولُ: قَالَ عَبْدُ اللَّهِ بْنُ الْمُبَارَكِ: «إِذَا ابْتُلِيتَ بِالْقَضَاءِ فَعَلَيْكَ بِالْأَثَرِ».

Ibn-e Sireen sagt: „Diese Hadith (Überlieferungen der Zitate, Worte und Aussprüche des Gesandten Allahs-^{SAW}) gehören zum Glauben. Achtet daher darauf, was für einen Weg euer Glauben einschlägt.“

حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ عَلِيٍّ: حَدَّثَنَا النَّضْرُ بْنُ عَوْنٍ عَنِ ابْنِ سِيرِينَ قَالَ: «هَذَا الْحَدِيثُ دِينٌ، فَانظُرُوا عَمَّنْ تَأْخُذُونَ دِينَكُمْ».



ANMERKUNGEN DES
HERAUSGEBERS

DIE VERSZÄHLUNG DES HEILIGEN QUR'AN:

Der Heilige Qur'an beinhaltet 114 Suren, die jeweils aus einer unterschiedlichen Anzahl an Versen bestehen. Jede Sure, mit Ausnahme der neunten Sure, fängt mit der Eröffnungsformel, der *tasmīya* beziehungsweise *basmala* (*bi-smillāhi r-rahmāni r-rahīm* – Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen) an. In den Ausgaben des Heiligen Qur'an, die von der Ahmadiyya Muslim Jamaat veröffentlicht werden, wird diese Eröffnungsformel immer als erster Vers der jeweiligen Sure gezählt. Andere Ausgaben berücksichtigen die *basmala* bei der Verszählung nicht, weshalb sich die Versangaben um einen Vers verschieben.

ISLAMISCHE EULOGIEN

Im islamischen Sprachgebrauch werden hinter den Namen bestimmter Personen, denen Gott eine besondere Stellung gegeben hat, verschiedene Segensgebete (Eulogien) gesprochen. Folgende Abkürzungen wurden verwendet, deren vollständige Form im Arabischen (in deutscher Transliteration) ebenfalls im Folgenden angegeben wird:

SAW *ṣallallāhu 'alaihi wa-sallam* (*taṣliya* genannt) – Bedeutung: „Frieden und Segnungen Allahs seien auf ihm“ – wird nach dem Namen des Heiligen Propheten Muhammad^{SAW} gesprochen

AS *'alaihi s-salām* (*taslīm* genannt) – Bedeutung: „Friede sei auf ihm“ – wird nach dem Namen aller anderen Propheten gesprochen.

RA *raḍiyallāhu 'anhu / 'anhā / 'anhum* – (*tarḍiya* genannt) – Bedeutung: „Möge Allah Wohlgefallen an ihm/ihr/ihnen haben“ – wird nach den Namen der Gefährten des Heiligen Propheten Mu-

hammad^{SAW} oder des Verheißenen Messias^{AS} gesprochen.

RH *rahmatullāhi ‘alaih / raḥimahullāh* – Bedeutung: „Möge Allah ihm Barmherzigkeit erweisen“ – wird nach den Namen von bereits verstorbenen besonderen rechtschaffenen Menschen gesprochen, die aber keine Gefährten des Heiligen Propheten Muhammad^{SAW} oder des Verheißenen Messias^{AS} waren.

ABA *ayyadahullāhu ta‘ālā bi-naṣrihi l-‘azīz* – Bedeutung: „Möge Allah sein Helfer sein und ihn mit Seiner Kraft unterstützen“ – wird nach dem Namen des Kalifen der Zeit gesprochen.

BEGRIFFSERKLÄRUNG HADHRAT: Ein Ausdruck des Respekts, welcher für eine Person von bewährter Rechtschaffenheit und Frömmigkeit verwendet wird.

IN DIESEM BUCH VERWENDETE UMSCHRIFT

Die Umschrift der arabischen Wörter und Namen folgt dem von der Deutschen Morgenländischen Gesellschaft (DMG) empfohlenem Transkriptionssystem (lautgerechte Wiedergabe).

Bei der Umschrift in diesem Buch, die der folgenden Tabelle folgt, wurde darauf Wert gelegt, dass die Aussprache des Originals möglichst erhalten bleibt und eine einfache Lesbarkeit gewährleistet wird. Insofern ergeben sich hier und da einige Unterschiede zu der in der Fachliteratur verwendeten Transliteration, bei der jedem Buchstaben ein Symbol entspricht, so dass die Umschrift eine vollständige Rekonstruktion des Originals möglich macht.

ANMERKUNGEN DES HERAUSGEBERS

Arabisch	DMG	Beschreibung	Lautschrift
ا	ʾ / a	in der Kehle gebildeter schwacher Explosionslaut, wie im deutschen vor jedem anlautenden Vokal gesprochen Kurzer Vokal a	[ʔ] [ʔ] [a]
ب	b	Konsonant b	[b]
ت	t	Konsonant t	[t]
ث	ṯ	stimmloses englisches th	[θ]
ج	ǧ	stimmhaftes dsch	[dʒ]
ح	ħ	scharfes, ganz hinten in der Kehle gesprochenes h	[ħ]
خ	ħ	raues ch wie in Bach	[χ]
د	d	an den Zähnen gebildeter Konsonant d	[d]
ذ	ḏ	stimmhaftes englisches th	[ð]
ر	r	stimmhaftes, gerolltes Zungespitzen-r	[r]
ز	z	stimmhaftes s	[z]
س	s	stimmloses s	[s]
ش	š	stimmloses sch	[ʃ]
ص	ṣ	breites stimmloses s	[sʷ]
ض	ḏ	ein etwas dumpf klingendes stimmhaftes d	[dʷ]
ط	ṭ	dumpfes t ohne folgenden Hauchlaut	[tʰ]
ظ	ẓ	dumpfes, stimmhaftes s	[zʰ]
ع	ʿ	ungewöhnlich gepresster, ganz weit hinten gebildeter a-haltiger Kehllaut	[ʕ]
غ	ǧ	ein erweichter, dem Gaumen-r ähnlicher Buchstabe (wie das r in Rauch)	[ɣ]
ف	f	Konsonant f	[f]
ق	q	ein hinten am Gaumensegel gesprochenes k ohne folgenden Hauchlaut	[q]
ك	k	Konsonant k	[k]
ل	l	Konsonant l, außer in Allah	[l]
م	m	Konsonant m	[m]
ن	n	Konsonant n	[n]

ح	h	kräftig artikulierter Konsonant h	[h]
و	w/u	Konsonant w Kurzer Vokal u	[w] [u]
ي	y/i	Konsonant j Kurzer Vokal i	[j] [i]

Kurzvokale werden als a, i, u geschrieben, Langvokale als ā, ī, ū.

Folgende Wörter unterliegen entweder konventionsmäßig oder der Lesbarkeit halber nicht oder nur bedingt den DMG Umschriftregeln. Eigennamen werden in der Regel nicht transliteriert:

UNSERE KONVENTION	DMG
Abu Bakr	<i>abū bakr</i>
Ahadith	<i>aḥādīṭ</i>
Ahmadiyya	<i>aḥmadiyya</i>
Ali	‘alī
Allah	<i>allāh</i>
Amin	āmīn
Dschihad	<i>ǧihād</i>
Fatwa	<i>fatwā</i>
Hadhrat	<i>ḥadhrat</i>
Hadith	<i>ḥadīṭ</i>
Hadsch	<i>ḥaǧǧ</i>
Hafis	<i>ḥāfiẓ</i>
Hidschra	<i>hiǧra</i>
Hudhur	<i>ḥudūr</i>
Imam	<i>īmām</i>
Inshallah	<i>inšā‘ allāh</i>
Islam	<i>islām</i>
Jalsa Gah	<i>ǧalsa gāh</i>
Jalsa Salana	<i>ǧalsa sā‘lāna</i>
Jamaat	<i>ǧamā‘ah</i>

ANMERKUNGEN DES HERAUSGEBERS

Kalif / Khalifa	<i>ḥalīfa</i>
Khutba	<i>ḥuṭba</i>
Kalifat / Khilafat	<i>ḥilāfa</i>
Khadija	<i>ḥadīġa</i>
Khalifat-ul-Masih	<i>ḥalīfatu l-masīḥ</i>
Majlis-e Mushawarat	<i>maġlis-e mušāwarat</i>
Majlis-e Shura	<i>maġlis-e šūrā</i>
Medina	<i>madīna</i>
Mekka	<i>makka</i>
Moschee	<i>masġid</i>
Muhammad	<i>muḥammad</i>
Nikah	<i>nikāḥ</i>
<i>Qur'an</i>	<i>qur'ān</i>
Quraisch	<i>quraiš</i>
Ramadan	<i>ramaḍān</i>
<i>Rūḥānī ḥazā'in</i>	<i>rūḥānī ḥazā'in</i>
Scharia	<i>šarī'a</i>
Sura	<i>sūra</i>
Usman	<i>'uṡmān</i>
Umar	<i>'umar</i>
Zakat	<i>zakat</i>

VORWORT	10
So war der Prophet^{SAW} – ŠAMĀ'ILU N-NABIY^{SAW}	15
Das Aussehen des Heiligen Propheten ^{SAW}	16
Die Aussagen über das Siegel des Heiligen Propheten ^{SAW}	31
Die Aussagen über die Haare des Heiligen Proheten Muhammad ^{SAW}	39
Wie er sein Haar zu kämmen pflegte	42
Die grauen Haare des Gesandten Allahs ^{SAW}	44
Das Färben der Haare	48
Der Gesandte Allahs ^{SAW} benutzte Kajal	51
Die Bekleidung des Heiligen Propheten ^{SAW}	54
Der Lebensstil des Heiligen Propheten ^{SAW}	63
Die Socken des Heiligen Propheten ^{SAW}	65
Die Schuhe des Heiligen Propheten ^{SAW}	67
Berichte über seinen Ring	72
Die Überlieferungen über das Tragen eines Rings	75
Das Schwert des Heiligen Propheten ^{SAW}	80
Die Kettenrüstung des Heiligen Propheten ^{SAW}	82
Die Angaben über seinen Schutzhelm	83
Die Berichte über seinen Turban	85
Die Berichte über sein Lendentuch	87
Der Gang des Heiligen Propheten ^{SAW}	90
Die Kopfbedeckung des Heiligen Propheten ^{SAW}	92
Wie der Gesandte Allahs ^{SAW} zu sitzen pflegte	93
Der Gesandte Allahs ^{SAW} lehnte sich an	95

INHALT

Der Gesandte Allahs ^{SAW} lief während seiner Krankheit gestützt	98
Wie er seine Mahlzeiten zu sich nahm	100
Wie er Brot zu speisen pflegte	102
Die Speisegewohnheiten des Heiligen Propheten ^{SAW}	106
Über den Vollzug der rituellen Waschung vor und nach dem Essen	123
Über die Gebete, die der Heilige Prophet ^{SAW} vor und nach dem Essen sprach	125
Über den Becher des Heiligen Propheten ^{SAW}	129
Die Aussagen des Heiligen Propheten ^{SAW} über den Verzehr von Früchten	130
Über den Trank des Heiligen Propheten ^{SAW}	135
Des Heiligen Propheten ^{SAW} Art zu trinken	138
Überlieferungen über das Auftragen von Parfüm	143
Die Ausdrucks- und Redeweise des Heiligen Propheten ^{SAW}	146
Über das Lächeln des Heiligen Propheten ^{SAW}	150
Der Humor des Heiligen Propheten ^{SAW}	158
Die Aussagen des Heiligen Propheten ^{SAW} zur Poesie	163
Die nächtlichen Zwiegespräche des Heiligen Propheten ^{SAW}	169
Das Geschichte der Umme Zar'î	170
Über das zu Bett gehen des Heiligen Propheten ^{SAW}	176
Die Gebete des Heiligen Propheten ^{SAW}	180
Das <i>duḥā</i> -Gebet	197
Der Heilige Prophet ^{SAW} verrichtete die freiwilligen Gebete Zuhause	202
Über das Fasten des Heiligen Propheten ^{SAW}	203
Über die Rezitation des Heiligen Propheten ^{SAW} aus dem Heiligen Qur'an	212
Über das Weinen im Gebet	217
Über die Schlafstätte des Heiligen Propheten ^{SAW}	223

INHALT

Die Zuvorkommenheit und Demut des Heiligen Propheten ^{SAW}	225
Über die Moral des Heiligen Propheten ^{SAW}	238
Über das Schamgefühl des Heiligen Propheten ^{SAW}	249
Über das Schröpfen, das er anwenden ließ	250
Die Namen des Heiligen Propheten ^{SAW}	254
Die finanziellen und materiellen Verhältnisse des Heiligen Propheten ^{SAW}	256
Über das Alter des Heiligen Propheten ^{SAW}	267
Über den Tod des Heiligen Propheten ^{SAW}	270
Über die Erbschaft des Heiligen Propheten ^{SAW}	284
Über Träume, in denen man den Heiligen Propheten ^{SAW} sieht	289
ANMERKUNGEN DES HERAUSGEBERS	296



VORWORT

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ¹

Die Hadith, also die Überlieferungen des Heiligen Propheten Muhammad^{SAW}, haben in der Welt des Islam einen hohen Rang inne. Neben dem Heiligen Buch der Muslime, dem von Gott dem Heiligen Propheten^{SAW} wortwörtlich offenbarten Heiligen Qur'an, und der Sunna, der Praxis des Heiligen Propheten^{SAW}, besitzen die Hadith den höchsten Stellenwert in der Theologie des Islam. In dieser Sammlung sind Überlieferungen zusammengetragen, die das Wesen des Heiligen Begründers des Islam, des Heiligen Propheten Muhammad^{SAW}, beleuchten.

Der Heilige Prophet Muhammad^{SAW} gilt für Muslime als das Vorbild par excellence. In ihm spiegeln sich alle Eigenschaften, die ein Muslim in sich aufnehmen muss, um das Ziel seiner Schöpfung, die Erlangung von Gottesnähe, zu erreichen. Wünscht man ein rechtschaffenes muslimisches Leben zu führen, so ist es unabdingbar, dem gesegneten Vorbild des Heiligen Propheten Muhammad^{SAW} zu folgen. Er verkörpert alle guten Eigenschaften und alle Tugend, deren Erlangung den Gottessucher dazu befähigt, eine lebendige Beziehung, ja, Kommunikation mit seinem Schöpfer einzugehen. Insofern ist der Rang des Heiligen Propheten Muhammad^{SAW} für das Menschengeschlecht nicht hoch genug einzuschätzen: Ist er es doch, der als Siegel der Propheten das vollkommene Prophetentum repräsentiert und somit ein Spiegel ist für die vollkommene, dem Menschen zuletzt übermittelte Religion – den Islam.

¹ Übersetzung: „Im Namen Allahs, des Gnädigen, des immer Barmherzigen.“ (Der Heilige Qur'an 1:1)

Insofern ist diese Sammlung ein großer Schatz für einen jeden, der den mystischen Weg der Einswerdung mit Gott, dem Allmächtigen, anstrebt, denn nichts anderes ist es ja, was der Islam dem Menschen zum Ziel setzt.

Für die Publikation dieser Sammlung in deutscher Sprache ist einigen Personen Dank auszusprechen: Zuvorderst gebührt Dank Frau Rahila Syed, die diese Sammlung aus dem Urdu ins Deutsche übertragen hat. Tariq Hübsch ist zu danken für Lektorat und Layout. Safeer-ur-Rahman Nasir für die Transliteration der arabischen Begriffe in die deutsche Sprache, eine umfassende Überprüfung und dem Setzen des arabischen Teils. Hasanat Ahmad und Nabeel Ahmad Shad gebührt Dank für eine weitere Überprüfung des Textes und Bruder Isa Musa dafür, das Schlusskorrektur durchgeföhrt zu haben. Nicht zu vergessen ist Qamar Mahmood, der den Buchumschlag gestaltet hat. Möge Allah sie alle segnen.

Frankfurt am Main, 2019

Mubarak Ahmad Tanveer

Publikationsabteilung Ahmadiyya Muslim Jamaat BRD KdöR



SO WAR DER PROPHET^{SAW}
ŠAMĀ'ILU N-NABIY^{SAW}

DAS AUSSEHEN DES HEILIGEN PROPHETEN^{SAW}

HADITH 1

Hadhrat Rabiya Bin Abi Abdul Rahman^{RA} überliefert, dass er einst Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} sagen hörte, dass der Gesandte Allahs-^{SAW} weder übermäßig groß noch klein war, noch war er sehr weiß¹ oder braun. Seine Haare waren weder lockig noch sehr glatt. Allah ernannte ihn im Alter von vierzig Jahren zum Propheten. Er lebte zehn² Jahre in

١- أَخْبَرَنَا أَبُو رَجَاءٍ قُتَيْبَةُ ابْنُ سَعِيدٍ عَنْ
مَالِكِ بْنِ أَنَسٍ عَنْ رَبِيعَةَ بْنِ أَبِي
عَبْدِ الرَّحْمَنِ عَنْ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ أَنَّهُ سَمِعَهُ
يَقُولُ كَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ
لَيْسَ بِالطَّوِيلِ الْبَائِنِ وَلَا بِالْقَصِيرِ، وَلَا بِالْأَبْيَضِ
الْأَمْهَقِ وَلَا بِالْأَدَمِ، وَلَا بِالْجَعْدِ الْقَطَطِ وَلَا بِأَنَّ
لَسَبَطِ بَعَثَهُ اللَّهُ تَعَالَى عَلَى رَأْسِ أَرْبَعِينَ سَنَةً
فَأَقَامَ بِمَكَّةَ عَشْرَ سِنِينَ وَبِالْمَدِينَةِ عَشْرَ سِنِينَ
فَتَوَفَّاهُ اللَّهُ تَعَالَى عَلَى رَأْسِ سِتِّينَ سَنَةً وَلَيْسَ
فِي رَأْسِهِ وَلِحْيَتِهِ عِشْرُونَ شَعْرَةً بَيْضَاءَ.

¹ Sehr helle Hautfarbe, die blass wirkt und frei ist von rosigem Teint (اقرب الموارد).

² Imam Tirmidī hat über das Lebensalter des Heiligen Propheten^{SAW} ein gesondertes Kapitel erstellt, das ab Hadith Nummer 362 beginnt. Aus diesem Kapitel geht hervor, dass gemäß den authentischen Überlieferungen der Heilige Prophet^{SAW} 63 Jahre alt wurde. Er lebte dreizehn Jahre in Mekka, nachdem er den Anspruch erhob, ein Prophet

Mekka sowohl in Medina. Allah ließ ihn mit sechzig Jahren sterben. Als er starb, hatte er keine zwanzig grauen Haare auf dem Kopf und im Bart.

HADITH 2

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert, dass der Gesandte Allahs^{SAW} weder groß war noch klein, sondern mäßig groß. Er besaß einen wohlgeformten und stattlichen Körperbau. Seine Haare waren weder lockig noch glatt. Er war hellhäutig³¹. Er schritt leicht vornüber gebeugt voran.

٢ - حَدَّثَنَا حُمَيْدُ بْنُ مَسْعَدَةَ الْبَصْرِيُّ قَالَ
 حَدَّثَنَا عَبْدُ الْوَهَّابِ الثَّقَفِيُّ عَنْ حُمَيْدٍ عَنْ
 أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ قَالَ كَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ
 عَلَيْهِ وَسَلَّمَ رُبْعَةً، لَيْسَ بِالطَّوِيلِ وَلَا بِالْقَصِيرِ
 حَسَنَ الْجِسْمِ، وَكَانَ شَعْرُهُ لَيْسَ بِجَعْدٍ وَلَا
 سَبِطٍ أَسْمَرَ اللَّوْنِ إِذَا مَشَى يَتَكَفَّأُ.

zu sein. Der Überlieferer hat eine durchschnittliche Zahl, welche zehn Jahre beträgt, genannt. Er fügte die ersten drei Jahre, in der der Gesandte Allahs^{SAW} nicht offen verkündete, ein Prophet zu sein, nicht hinzu.

³ Gemäß den authentischen Überlieferungen geht hervor, dass der Heilige Prophet^{SAW} eine helle, rosige Hautfarbe hatte.

HADITH 3

Hadhrat Abu Ishaq^{RA} berichtet, dass er Hadhrat Baraa Bin Azib^{RA} sagen hörte: „Der Gesandte Allahs^{SAW} hatte weder lockiges noch glattes Haar, sondern eine Mischung aus beidem. Er war von mittlerer Größe. Er hatte einen breiten Brustkorb. Er hatte dichtes Haar, das bis zu seinen Ohrläppchen reichte. Er trug ein rotes Gewand. Ich habe nie zuvor so was Schönes gesehen wie ihn.“

۳- حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ يَعْنِي الْعَبْدِيُّ حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ جَعْفَرٍ حَدَّثَنَا شُعْبَةُ عَنْ أَبِي إِسْحَاقَ قَالَ سَمِعْتُ الْبَرَاءَ بْنَ عَازِبٍ يَقُولُ كَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ رَجُلًا مَرْبُوعًا بَعِيدَ مَا بَيْنَ الْمَنْكِبَيْنِ عَظِيمَ الْحُمَّةِ إِلَى شَحْمَةِ أُذُنَيْهِ عَلَيْهِ حُلَّةٌ حَمْرَاءُ مَا رَأَيْتُ شَيْئًا قَطُّ أَحْسَنَ مِنْهُ.

HADITH 4

Hadhrat Baraa Bin Azib^{RA} berichtet: „Ich habe nie zuvor eine so schöne Person gesehen wie den Heiligen Propheten, er war in rot gekleidet und hatte eine schöne Behaarung. Seine Haare reichten ihm bis zu den Schultern. Sein Brustkorb war breit. Weder war sei-

۴- حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ غَيْلَانَ حَدَّثَنَا وَكِيعٌ حَدَّثَنَا سُفْيَانُ عَنْ أَبِي إِسْحَاقَ عَنِ الْبَرَاءِ بْنِ عَازِبٍ قَالَ مَا رَأَيْتُ مِنْ ذِي لَمَّةٍ فِي حُلَّةٍ حَمْرَاءَ أَحْسَنَ مِنْ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ لَهُ شَعْرٌ يَضْرِبُ مَنْكِبَيْهِ بَعِيدَ مَا بَيْنَ الْمَنْكِبَيْنِ لَمْ يَكُنْ بِالْقَصِيرِ وَلَا بِالطَّوِيلِ-

ne Statur übertrieben groß noch klein.“

HADITH 5

Hadhrat Ali Bin Abu Talib berichtet: „Die Statur des Gesandten Allahs war weder sehr groß noch klein. Er hatte volle Handflächen und Fußsohlen. Sein Kopf war groß. Er hatte feste und weite Gelenke. Er besaß eine Linie feiner Haare⁴, die von seiner Brust bis zu seinem Nabel reichten. Während des Laufens hielt er eine leicht verbeugte Haltung, als ob er von einer Anhöhe herablaufen würde. So einen Mann wie ihn habe ich zuvor und danach nicht wieder erblickt.“

٥. حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ إِسْمَاعِيلَ حَدَّثَنَا أَبُو نَعِيمٍ حَدَّثَنَا الْمَسْعُودِيُّ عَنْ عُثْمَانَ بْنِ مُسْلِمِ بْنِ هُرْمَزٍ عَنْ نَافِعِ بْنِ جُبَيْرِ بْنِ مُطْعَمٍ عَنْ عَلِيِّ بْنِ مُسْلِمِ ابْنِ هُرْمَزٍ عَنْ نَافِعِ بْنِ جُبَيْرِ بْنِ مُطْعَمٍ عَنْ عَلِيِّ بْنِ أَبِي طَالِبٍ قَالَ لَمْ يَكُنِ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ بِالطَّوِيلِ وَلَا بِالْقَصِيرِ شِئْنُ الْكَفَّيْنِ وَالْقَدَمَيْنِ صَحْمَ الرَّأْسِ صَحْمَ الْكَرَادِيسِ طَوِيلَ الْمَسْرُوبَةِ إِذَا مَشَى تَكْفًا تَكْفُؤًا كَأَنَّمَا يَنْحَطُّ مِنْ صَبَبٍ لَمْ أَرْ قَبْلَهُ وَلَا بَعْدَهُ مِثْلَهُ.

HADITH 6

Hadhrat Ibrahim Bin Muhammad, Sohn von Ali,

٦. حَدَّثَنَا سُفْيَانُ بْنُ وَكِيعٍ قَالَ حَدَّثَنَا أَبِي عَنْ الْمَسْعُودِيِّ بِهَذَا الْأَسْنَادِ نَحْوَهُ بِمَعْنَاهُ حَدَّثَنَا أَحْمَدُ بْنُ عَبْدِ الصَّبِيِّ الْبَصْرِيُّ وَعَلِيُّ بْنُ حُجْرٍ وَأَبُو جَعْفَرٍ مُحَمَّدُ بْنُ الْحُسَيْنِ وَهُوَ

⁴ *Tawīlu l-masrubati*: Einige Menschen haben ihre Wimpern kurz und lang formen lassen..

überliefert, dass Ali über das äußere Erscheinungsbild des Heiligen Propheten^{SAW} folgendes berichtete: „Der Gesandte Allahs^{SAW} war weder sehr groß noch war er so übermäßig klein, als ob die Glieder in den Leib gepresst wären (unproportioniert kleine Gliedmaßen), sondern er war mittelgroß. Seine Haare waren weder lockig noch glatt, sondern eher leicht gewellt. Er war nicht dick und auch nicht sehr dünn. Er hatte keine großen vollen Wangen (nicht sehr große Gesichtsform), sondern ein eher ovales Gesicht, aus dem ein rosiger Teint strahlte. Gesegnet war er mit tiefschwarzen Augen, langen Wimpern, festen Gelenken und breiten Schultern. Am Körper hatte er keine Haare, ausgenommen diese feinen Härchen auf der Brust, die eine feine Linie bis zu seinem Nabel bildeten. Die Handflächen und Füße

ابْنُ أَبِي حَلِيمَةَ وَالْمَعْنَى وَاحِدٌ قَالُوا حَدَّثَنَا
عَيْسَى ابْنُ يُونُسَ عَنْ عُمَرَ بْنِ عَبْدِ اللَّهِ
مَوْلَى عُفْرَةَ قَالَ حَدَّثَنِي إِبْرَاهِيمُ بْنُ مُحَمَّدٍ
مَنْ وَلَدَ عَلِيٍّ ابْنُ أَبِي طَالِبٍ قَالَ كَانَ عَلِيٌّ
إِذَا وَصَفَ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ
قَالَ لَمْ يَكُنْ رَسُولُ اللَّهِ بِالطَّوِيلِ الْمُمَّعِطِ
وَلَا بِالْقَصِيرِ الْمُتَرَدِّدِ وَكَانَ رَبْعَةً مِنَ الْقَوْمِ لَمْ
يَكُنْ بِالْجَعْدِ الْقُطَطِ وَلَا بِالسَّبِطِ كَانَ جَعْدًا
رَجُلًا وَلَمْ يَكُنْ بِالْمُطَهَّمِ وَلَا بِالْمُكَلَّمِ وَكَانَ
فِي وَجْهِهِ تَدْوِيرٌ أَيْضُ مَشْرَبٌ أَدْعَجُ الْعَيْنَيْنِ
أَهْدَبُ الْأَشْفَارِ جَلِيلُ الْمَشَاشِ وَالْكَتْدُ أَجْرُدُ
ذُو مَسْرَبَةٍ شَتْنُ الْكَفَّيْنِ وَالْقَدَمَيْنِ إِذَا مَسَى
تَفَلَّعَ كَأَنَّمَا يَنْحَطُّ فِي صَبَبٍ وَإِذَا تَفَتَّ
الْتَفَتَّ مَعًا بَيْنَ كَتِفَيْهِ خَاتَمُ النُّبُوَّةِ وَهُوَ خَاتَمُ
النَّبِيِّينَ أَجْوَدُ النَّاسِ صَدْرًا وَأَصْدَقُ النَّاسِ
لَهَجَةً وَالنَّبِيُّهُمْ عَرَبِيَّةٌ وَأَكْرَمُهُمْ عَشِيرَةٌ مَنْ
رَأَاهُ بَدِيهَةً هَابَهُ وَمَنْ خَالَطَهُ مَعْرِفَةً أَحَبَّهُ يَقُولُ
نَاعِيَتْهُ لَمْ أَرْ قَبْلَهُ وَلَا بَعْدَهُ مِثْلَهُ صَلَّى اللَّهُ
عَلَيْهِ وَسَلَّمَ.

waren eher voll. Wenn er lief, hob er seinen Fuß schön fest und kraftvoll, als ob er von einer Anhöhe herabsteigen würde. Wenn er sich zu jemandem drehte, so wandte er sich dieser Person zur Gänze zu. Er trug zwischen seinen Schulterblättern (Rücken) ein Mal, das den Gesandten Allahs^{SAW} symbolisch als ‚*Siegel der Propheten*‘ kennzeichnete. Unter den Leuten war er die freigiebigste und wahrhaftigste Person. Er war barmherzig und besaß ein mildes Gemüt. In der Gesellschaft war er der ehrenhafte und edelste Mann. Jene, die ihn sahen, wurden von Ehrfurcht ergriffen, jene aber, die seine Bekanntschaft machten, liebten ihn. Jene, die ihn mit Lob bedachten, sagten, dass sie zuvor und danach nie jemanden wie ihn gesehen haben.“

Abu Isa (*Imam Tirmidī*) erzählt, dass er von Abu Ja'far Muhammad Bin Husain hörte, dass Asma'i wie folgt das äußere Erscheinungsbild des Gesandten Allahs erläuterte: „*Al-Mumagḡiṭu* bedeutet, sehr lang oder sehr groß.“ Er erklärt weiter: „Einst hörte ich einen Araber sagen, *tamaḡḡaṭa fī nuššābatiḥī*, was bedeutet, er zog seinen Pfeil ordentlich. *Al-mutaraddidu* heißt, ein proportionierter Minderwuchs, der aufgrund der Wachstumsstörung der Gliedmaßen folgt. *Qatatu* bedeutet, sehr lockiges Haar und *ar-raḡilu*, leicht gewelltes Haar. *Fī ša'riḥī ḥuḡūnatun ai taṭannin qalīlan* bedeutet, dass seine^{SAW} Haare leicht lockig also eher gewellt waren. *Al-mutahha mu* heißt übersetzt, stattlich sein, kompakten Körperbau besitzen. Die Übersetzung von *al-mukaltamu* ist, eine runde, ovale Gesichtsform zu haben und *al-mušrabu* deu-

قَالَ أَبُو عِيسَى: سَمِعْتُ أَبَا جَعْفَرٍ مُحَمَّدَ
ابْنَ الْحُسَيْنِ يَقُولُ: سَمِعْتُ الْأَصَمِيَّ
يَقُولُ فِي تَفْسِيرِ صِفَةِ النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ
عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: «الْمُمَغَطُّ: الذَّاهِبُ طَوْلًا».
قَالَ: «وَسَمِعْتُ أَعْرَابِيًّا يَقُولُ فِي كَلَامِهِ:
تَمَغَطَ فِي نَشَابَتِهِ أَي مَدَهَا مَدًّا شَدِيدًا.
وَالْمُتَرَدَّدُ: الدَّاخِلُ بَعْضُهُ فِي بَعْضٍ قَصْرًا.
وَأَمَّا الْقَطَطُ: فَالشَّدِيدُ الْجُعُودَةُ. وَالرَّجُلُ
الَّذِي فِي شَعْرِهِ حُجُونَةٌ: أَي تَثَنُّ قَلِيلًا. وَأَمَّا
الْمُطَهَّمُ فَالْبَادِنُ الْكَثِيرُ اللَّحْمِ. وَالْمُكَلَّمُ:
الْمُدَوَّرُ الْوَجْهِ. وَالْمَشْرَبُ: الَّذِي فِي بَيَاضِهِ
حُمْرَةٌ. وَالْأَدْعَجُ: الشَّدِيدُ سَوَادُ الْعَيْنِ.
وَالْأَهْدَبُ: الطَّوِيلُ الْأَشْفَارِ. وَالْكَئْدُ:
مُجْتَمِعُ الْكَفَّيْنِ وَهُوَ الْكَاهِلُ. وَالْمَسْرَبَةُ:
هُوَ الشَّعْرُ الدَّقِيقُ الَّذِي كَأَنَّهُ قَضِيبٌ مِنْ
الصَّدْرِ إِلَى السَّرَّةِ. وَالشَّتْنُ: الْعَلِيظُ الْأَصَابِعِ
مِنَ الْكَفَّيْنِ وَالْقَدَمَيْنِ. وَالتَّقْلُعُ: أَنْ يَمْشِيَ
بِقُوَّةٍ. وَالصَّبَبُ الْحُدُورُ، نَقُولُ: إِنْحَدَرْنَا فِي

tet auf die helle Hautfarbe mit der rosigen Tönung. *Al-ad'agu* heißt, tiefschwarze Augen und *ahdabu*, lange Wimpern. *Al-katadu* deutet auf den Zwischenraum der Schulterblätter, was *kāhil* bedeutet, und *al-masrubatu* auf eine feine Linie der feinen Härchen, die an der Brust beginnt und bis zu dem Bauchnabel reicht. *Aš-šašnu* deutet auf derartige Menschen, die kräftige Finger an Händen und Füßen haben. Der Begriff *taqallu'u* erklärt, energisches und kraftvolles laufen und *aš-šababu*, wie von einer Anhöhe herablaufend. Man sagt, *inḥadarnā fī šabūbin wa-šababin*, was, wir sind von der Anhöhe herab gelaufen, bedeutet. *ḡalīlu l-mušāši* heißt, breite Schultern, kräftige große Gliedmaßen und Knochen haben. *Al-'ašīratu* bedeutet, die Geselligkeit und *al-'ašīru*, der Freund oder der Gefährte. Der Begriff *al-*

صُبُوبٍ وَصَبَبٍ جَلِيلُ الْمَشَاشِ يُرِيدُ رُؤْسَ
الْمَنَاكِبِ. وَالْعِشْرَةُ: الصُّحْبَةُ، وَالْعَشِيرَةُ:
الصَّاحِبُ. وَالْبِدْيَةُ: الْمُفَاجَأَةُ يُعَالُ: بَدَهَتْهُ
بِأَمْرِ أَيِّ فَجَائَتِهِ».

badīhatu heißt, plötzlich, so wie man sagt *badahtuhū bi-ʿamrin ai fa-ġaʿtuhū*, das heißt, ich tat es plötzlich.

HADITH 7

Hasan Bin Ali überliefert: „Ich erkundigte mich bei meinem Onkel Hind Bin Abi Hala über die äußere Gestalt des Gesandten Allahs^{SAW}. Er war begabt darin, das äußere Erscheinungsbild des Heiligen Propheten^{SAW} auf ausgezeichnete Weise zu schildern, deshalb wünschte ich mir, auch von ihm etwas über das Aussehen des Propheten Allahs^{SAW} zu erfahren. Er erzählt: Der Gesandte Allahs hatte ein schönes und Ehrfurcht gebietendes Gesicht, das so wie ein Vollmond glänzte. Seine Statur war größer als mittelgroß, jedoch etwas kleiner als groß. Sein Kopf war groß und seine Haare leicht wellig, die er mit wenig Mühe zu einem Scheitel frisierte.

٧. حَدَّثَنَا سُفْيَانُ بْنُ وَكَيْعٍ: حَدَّثَنَا جُمَيْعٌ
 بْنُ عُمَرَ بْنِ عَبْدِ الرَّحْمَنِ الْعَجَلِيُّ إِمْلَاءَ عَلَيْنَا
 مِنْ كِتَابِهِ قَالَ: حَدَّثَنِي رَجُلٌ مِنْ بَنِي تَمِيمٍ
 مِنْ وَلَدِ أَبِي هَالَةَ زَوْجِ خَدِيجَةَ، يُكْنَى أَبَا
 عَبْدِ اللَّهِ، عَنِ ابْنِ لَأْبِي هَالَةَ، عَنِ الْحَسَنِ
 بْنِ عَلِيٍّ رَضِيَ اللَّهُ قَالَ: سَأَلْتُ خَالَي هِنْدَ
 بْنَ أَبِي هَالَةَ، وَكَانَ وَصَافًا، عَنْ حَلِيَّةِ النَّبِيِّ
 صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، وَأَنَا أَشْتَهِي أَنْ يَصِفَ
 لِي مِنْهَا شَيْئًا أَتَعَلَّقُ بِهِ، فَقَالَ: «كَانَ رَسُولُ
 اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ فَخْمًا مُفَحَّمًا،
 يَتَلَأَلُ وَجْهُهُ تَلَأُلُ الْقَمَرِ لَيْلَةَ الْبَدْرِ، أَطْوَلَ
 مِنَ الْمَرْبُوعِ، وَأَقْصَرَ مِنَ الْمَشْدَبِ، عَظِيمِ
 الْهَامَةِ، رَجُلٍ الشَّعْرِ، إِنْ انْفَرَقَتْ عَقِيْقَتُهُ
 فَرَقَ، وَإِلَّا فَلَا يُجَاوِزُ شَعْرُهُ شَحْمَةَ أُذُنَيْهِ إِذَا
 هُوَ وَفَرَهُ، أَزْهَرَ اللَّوْنِ، وَاسِعَ الْجَبِينِ، أَزَجَّ

Wenn dies besondere Mühe erforderte, ließ er davon ab. Wenn er lange Haare trug, so reichten diese bis zu seinen Ohrläppchen. Er hatte eine blumige Hautfarbe, eine hohe und breite Stirn, dicke, lange und schmale Augenbrauen, die auseinander standen und zwischen denen sich eine Ader befand, durch die bei Verärgerung Emotionen sichtbar wurden. Er hatte eine schmale Nase, die leuchtend war und die ganz leicht hervorstehend erschien, wenn man ihn kurz anblickte. Sein Bart war dicht, die Wangen waren samtweich und die Lippen voll. Zwischen den Zähnen hatte er kleine Lücken. Er hatte feine Wimpern, einen schlanken, schönen und langen Hals, der einen rötlichen⁵ Teint hatte. Seine Sauberkeit war dem silbernen Glanz gleichzusetzen. Seine

الْحَوَاجِبِ سَوَاعِجَ فِي غَيْرِ قَرْنٍ، بَيْنَهُمَا عِرْقٌ
يُدْرُهُ الْغَضَبُ، أَقْنَى الْعَرَبَيْنِ، لَهُ نُورٌ يَلُوهُ،
يَحْسِبُهُ مَنْ لَمْ يَتَأَمَّلْهُ أَشَمَّ، كَثَّ اللَّحْيَةُ،
سَهْلَ الْخَدَّيْنِ، ضَلِيعَ الْفَمِ، مُفْلَجَ الْأَسْنَانِ،
دَقِيقَ الْمَسْرُوبَةِ، كَانَ عُنُقُهُ جَيِّدٌ دُمِيَّةٌ فِي صَفَاءِ
الْفِطْصَةِ، مُعْتَدِلَ الْخَلْقِ، بَادِنٌ مُتَمَاسِكٌ، سَوَاءُ
الْبَطْنِ وَالصَّدْرِ، عَرِيضُ الصَّدْرِ، بَعِيدٌ مَا بَيْنَ
الْمَنْكَبَيْنِ، ضَحْمُ الْكَرَادِيسِ، أَنُورُ الْمُتَجَرِّدِ،
مَوْضُوعٌ مَا بَيْنَ اللَّبَّةِ وَالسَّرَّةِ بِشَعْرِ يَجْرِي
كَالْخَطِّ، عَارِي الثَّدْيَيْنِ وَالْبَطْنِ مِمَّا سِوَى
ذَلِكَ، أَشَعْرُ الذَّرَاعَيْنِ وَالْمَنْكَبَيْنِ وَأَعَالِي
الصَّدْرِ، طَوِيلُ الذَّنْدَيْنِ، رَحْبُ الرَّاحَةِ،
شَيْنُ الْكَفَّيْنِ وَالْقَدَمَيْنِ، سَائِلُ الْأَطْرَافِ- أَوْ
قَالَ: سَائِلُ الْأَطْرَافِ- خَمَصَانُ الْأَخْمَصَيْنِ،
مَسِيحُ الْقَدَمَيْنِ، يُبْئِرُ عَنْهُمَا الْمَاءَ، إِذَا زَالَ
زَالَ قَلْعًا، يَخْطُوا تَكْفِيًّا، وَيَمْشِي هَوْنًا،
دَرِيْعُ الْمِشْيَةِ، إِذَا مَشَى كَأَنَّمَا يَنْحَطُّ مِنْ
صَبَبٍ، وَإِذَا التَّفَتَّ لِتَفَتَّ جَمِيعًا، خَافِضُ

⁵ *Dumyatun*: eine blutrote, farbige Pupille.

Gliedmaßen waren maßvoll und seine Statur gut proportioniert und kraftvoll gebaut. Seine Brust war weich und breit. Seine Schultern waren breit und die Gelenke fest und kraftvoll. Er besaß einen leuchtenden Körper, der frei war von Haaren. Brust und Bauch waren unbehaart, ausgenommen der feinen Linie von Härchen, die bis zum Nabel reichten. Er hatte auch etwas Haare auf der Brust, Schulter und den Armen. Die Handgelenke waren lang, die Handfläche groß, Hände und Füße leicht fleischig und samtweich. Seine Finger waren lang, die Fußsohlen eher tief und Füße so glatt und weich, dass das Wasser an seinen Füßen keinen Halt fand. Wenn er ausschritt, hob er seinen Schritt kraftvoll und energisch. Er lief leicht vorgebeugt und in reiner Demut. Wenn er schnell ging, sah es aus, als würde er von einer Anhöhe herab schrei-

الطَّرْفِ، نَظَرُهُ إِلَى الْأَرْضِ أَطْوَلُ مِنْ نَظَرِهِ
إِلَى السَّمَاءِ، جُلُّ نَظَرِهِ الْمُلَاحَظَةَ، يَسُوقُ
أَصْحَابَهُ وَيَبْدَأُ مَنْ لَقِيَ بِالسَّلَامِ».

ten. Wenn er sich jemandem zuwandte, so drehte er sich mit seinem ganzen Körper in seine Richtung. Sein Blick war stets zu Boden gerichtet, statt gen Himmel. In der Regel hielt er seine Augen leicht geöffnet. Meistens erkannte er mit einem flüchtigen Blick Sämtliches. Um für seine Gefährten Wache zu halten und ihnen Schutz zu gewähren, lief er hinter ihnen. Er entbot als erster den Friedensgruß, wen auch immer er sah.“

HADITH 8

Shu'ba berichtet, dass Simaak Bin Harb ihm berichtete: „Einst hörte ich Jabir Bin Samura sagen, dass der Heilige Prophet^{SAW} einen großen Mund, leicht rötliche Augenhornhaut und wenig Fleisch an den Fersen hatte.“ Shu'ba berichtet weiter: „Ich fragte Simaak; *Was bedeutet dali'u l-fami?* ‚Großer Mund‘, antwortete er. Weiter fragte ich: *Was bedeutet ashkalu*

۸- حَدَّثَنَا أَبُو مُوسَى مُحَمَّدُ بْنُ الْمُثَنَّى، حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ جَعْفَرٍ، حَدَّثَنَا شُعْبَةُ، عَنْ سِمَاكِ بْنِ حَرْبٍ قَالَ: سَمِعْتُ جَابِرَ بْنَ سَمْرَةَ يَقُولُ: «كَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ ضَلِيعَ الْفَمِ، أَشْكَلَ الْعَيْنِ، مِنْهُوسَ الْعَقَبِ». قَالَ شُعْبَةُ: قُلْتُ لِسِمَاكِ: مَا ضَلِيعُ الْفَمِ؟ قَالَ: عَظِيمُ الْفَمِ، قُلْتُ: مَا أَشْكَلُ الْعَيْنِ؟ قَالَ: طَوِيلُ شِقِّ الْعَيْنِ، قُلْتُ:

l-‘aīnī?’ Er erklärte: ‚Großes Auge‘. Als ich mich von ihm nach al-manhūsu l-‘aqibi erkundigte, erwiderte er: ‚Einer, mit wenig Fleisch an der Ferse.‘“

مَا مِنْهُوسُ الْعَقَبِ؟ قَالَ: قَلِيلٌ لَحْمِ الْعَقَبِ.

HADITH 9

Hadhrat Jabir Bin Samura^{RA} erzählt: „Ich sah den Gesandten Allahs^{SAW} in einer Vollmondnacht. Er trug ein rotes Gewand. Mal schaute ich den Mond, mal den Heiligen Propheten^{SAW} an. Nach meiner Ansicht war er schöner als der Mond.“

٩. حَدَّثَنَا هَنَادُ بْنُ السَّرِيِّ: حَدَّثَنَا عَبَّزُ بْنُ الْقَاسِمِ، عَنْ أَشْعَثَ، يَعْنِي ابْنَ سَوَّارٍ، عَنْ أَبِي إِسْحَاقَ، عَنْ جَابِرِ بْنِ سَمُرَةَ قَالَ: «رَأَيْتُ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ فِي لَيْلَةٍ إِضْحِيَانٍ، وَعَلَيْهِ حُلَّةٌ حَمْرَاءُ، فَجَعَلْتُ أَنْظُرُ إِلَيْهِ وَإِلَى الْقَمَرِ، فَلَهُوَ عِنْدِي أَحْسَنُ مِنَ الْقَمَرِ».

HADITH 10

Abu Ishaq überliefert, dass einst jemand Hadhrat Baraa Bin Azib^{RA} fragte: „Sah das Gesicht des Propheten Allahs^{SAW} wie ein Schwert aus?“ „Nein, wie ein Mond“, antwortete er ihm.

١٠. حَدَّثَنَا سُفْيَانُ بْنُ وَكَيْعٍ، حَدَّثَنَا حُمَيْدُ بْنُ عَبْدِ الرَّحْمَنِ الرَّوَّاسِيُّ، عَنْ زُهَيْرٍ، عَنْ أَبِي إِسْحَاقَ قَالَ: سَأَلَ رَجُلٌ الْبَرَاءَ بْنَ عَازِبٍ: أَكَانَ وَجْهُ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ مِثْلَ السِّيفِ؟ قَالَ: «لَا، بَلْ مِثْلَ الْقَمَرِ».

HADITH 11

Hadhrat Abu Huraira^{RA} berichtet: „Der Gesandte Allahs^{SAW} hatte eine helle Hautfarbe, welche erschien, als würde er aus Silber erschaffen. Sein Haar neigte eher zu leichte Wellen.“

١١- حَدَّثَنَا أَبُو دَاوُدَ الْمَصَاحِفِيُّ سُكَيْمَانُ بْنُ سَلَمٍ: حَدَّثَنَا النَّضْرُ بْنُ شَمَيْلٍ، عَنْ صَالِحِ بْنِ أَبِي الْأَخْضَرِ، عَنِ ابْنِ شِهَابٍ، عَنْ أَبِي سَلَمَةَ، عَنْ أَبِي هُرَيْرَةَ قَالَ: «كَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ أَيْضًا كَأَنَّما صِينَعٌ مِنْ فِضَّةٍ، رَجَلِ الشَّعْرِ».

HADITH 12

Hadhrat Jabir Bin Abdullah^{RA} berichtet, dass der Gesandte Allahs^{SAW} erzählte: „Mir wurden Propheten vorgestellt. Moses erschien mir wie einer aus dem (Stamm) *šanū`a*. Ich sah Jesus, den Sohn der Maria^{AS}. Er sah aus den Leuten, die ich schon gesehen habe, Hadhrat Urwa Bin Masud^{RA} am ähnlichsten. Und ich schaute Abraham^{AS} an. Von all den Leuten, die ich bislang erblickte, gleicht sein Aussehen am meisten dem eures Herren (d. h. dem Heiligen Prophet^{SAW}). Gabriel, den ich unter anderem auch

١٢- حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ بْنُ سَعِيدٍ قَالَ : أَخْبَرَنَا اللَّيْثُ بْنُ سَعْدٍ، عَنْ أَبِي الزُّبَيْرِ، عَنْ جَابِرِ بْنِ عَبْدِ اللَّهِ، أَنَّ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ قَالَ: «عُرِضَ عَلَيَّ الْأَنْبِيَاءُ، فَإِذَا مُوسَى عَلَيْهِ السَّلَامُ صُرْتُ مِنَ الرَّجَالِ، كَأَنَّهُ مِنْ رِجَالِ شَنْوَةَ، وَرَأَيْتُ عِيسَى ابْنَ مَرْيَمَ عَلَيْهِ السَّلَامُ، فَإِذَا أَقْرَبَ مِنْ رَأَيْتُ بِهِ شَبَهًا عُرْوَةَ بْنَ مَسْعُودٍ، وَرَأَيْتُ إِبْرَاهِيمَ عَلَيْهِ السَّلَامُ، فَإِذَا أَقْرَبَ مِنْ رَأَيْتُ بِهِ شَبَهًا صَاحِبِكُمْ، يَعْنِي نَفْسَهُ، وَرَأَيْتُ جِبْرِيلَ فَإِذَا أَقْرَبَ مِنْ رَأَيْتُ بِهِ شَبَهًا دِحْيَةَ».

sah, war in Bezug auf sein Aussehen und verglichen mit denen, die ich bereits gesehen habe, Dihya^{RA} am ähnlichsten.“

HADITH 13

Hadhrat Sa'eed Jariri überliefert: „Ich hörte Abu t-Tufail sagen: *Außer mir ist auf der Erde niemand geblieben, der den Gesandten Allahs^{SAW} gesehen hat.*‘ Ich erbat von ihm die Kundgabe des äußeren Erscheinungsbilds des Heiligen Propheten^{SAW}. Er erzählt: *Er war hellhäutig und von hübscher sowie mässi-ger Statur.*“

١٣ - حَدَّثَنَا سُفْيَانُ بْنُ وَكَيْعٍ، وَمُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ، الْمَعْنَى وَاحِدٌ، قَالَا: أَخْبَرَنَا يَزِيدُ بْنُ هَارُونَ، عَنْ سَعِيدِ الْجَرِيرِيِّ قَالَ: سَمِعْتُ أَبَا الطُّفَيْلِ يَقُولُ: «رَأَيْتُ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ وَمَا بَقِيَ عَلَيَّ وَجْهِ الْأَرْضِ أَحَدٌ رَأَاهُ غَيْرِي»، قُلْتُ: صِفْهُ لِي، قَالَ: «كَانَ أَيْضًا مَلِيحًا مُقْصَدًا».

HADITH 14

Hadhrat Ibn Abbas^{RA} überliefert: „Zwischen den Vorderzähnen des Gesandten Allahs^{SAW} waren Lücken. Wenn er sprach, erschien so etwas wie Licht zwischen ihnen.“

١٤ - حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ عَبْدِ الرَّحْمَنِ أَخْبَرَنَا إِبْرَاهِيمُ بْنُ الْمُنْذِرِ الْحِزَامِيُّ: أَخْبَرَنَا عَبْدُ الْعَزِيزِ ابْنُ ثَابِتِ الزُّهْرِيُّ: حَدَّثَنِي إِسْمَاعِيلُ بْنُ إِبْرَاهِيمَ بْنِ أَخِي مُوسَى بْنِ عُقْبَةَ، عَنْ مُوسَى ابْنِ عُقْبَةَ، عَنْ كُرَيْبٍ، عَنِ ابْنِ عَبَّاسٍ قَالَ: «كَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ أَفْلَحَ النَّبِيِّينَ، إِذَا تَكَلَّمَ رُئِيَ كَالنُّورِ يَخْرُجُ مِنْ بَيْنِ تَنَائِيَاهُ».

DIE AUSSAGEN ÜBER DAS
SIEGEL DES HEILIGEN PROPHE-
TEN^{SAW}

HADITH 15

Saib Bin Yazeed berichtet: „Meine Tante mütterlicherseits brachte mich zu dem Gesandten Allahs und sagte: ‚O Gesandter Allahs^{SAW}! Mein Neffe ist krank.‘ Der Gesandte Allahs^{SAW} streichelte meinen Kopf und bat für mich um Segen. Anschließend wusch er sich für das Gebet. Ich trank das restliche Wasser aus, von dem er die rituelle Waschung vollzog. Als ich mich später hinter ihm stellte, sah ich zwischen seinen Schultern das Siegel (des Prophetentums), das in etwa die Größe eines Rebhuhneies⁶ hatte.“

١٥ - حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ بْنُ سَعِيدٍ قَالَ: حَدَّثَنَا حَاتِمُ
ابْنُ إِسْمَاعِيلَ، عَنِ الْجَعْدِ بْنِ عَبْدِ الرَّحْمَنِ
قَالَ: سَمِعْتُ السَّائِبَ بْنَ يَرِيدَ يَقُولُ: ذَهَبَتْ
بِي خَالَتِي إِلَى النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ
فَقَالَتْ: يَا رَسُولَ اللَّهِ، إِنَّ ابْنَ أُخْتِي وَجِعَ.
فَمَسَحَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ
رَأْسِي وَدَعَا لِي بِالْبَرَكَاتِ، وَتَوَضَّأَ، فَشَرِبْتُ مِنْ
وَضُوئِهِ، وَقُمْتُ خَلْفَ ظَهْرِهِ، فَنَظَرْتُ إِلَى
الْخَاتَمِ بَيْنَ كَتِفَيْهِ، فَإِذَا هُوَ مِثْلُ زُرِّ الْحَجَلَةِ.

⁶ *Al-ḥaḡala* deutet auf das Strohdach sowie auf das Bettgestell, dessen Oberfläche aus Knöpfen besteht, hin. *Nihāya* definiert diesen Begriff mit einem Brautbett oder Bettgestell, das für die Hoch-

HADITH 16

Hadhrat Jabir Bin Samura-
RA überliefert: „Ich sah das
 Siegel (des Prophetentums)⁷
 zwischen den Schultern
 des Gesandten Allahs^{SAW}, es
 glich einem rötlichen Gewe-
 be, das in etwa die Größe ei-
 nes Taubeneies hatte.“

١٦ - حَدَّثَنَا سَعِيدُ بْنُ يَعْقُوبَ الطَّلَقَانِيُّ:
 أَخْبَرَنَا أَيُّوبُ بْنُ جَابِرٍ، عَنْ سِمَاكِ بْنِ حَرْبٍ،
 عَنْ جَابِرِ بْنِ سَمُرَةَ قَالَ: «رَأَيْتُ الْخَاتَمَ بَيْنَ
 كَتِفَيْ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ غُدَّةً
 حَمْرَاءَ مِثْلَ بَيْضَةِ الْحَمَامَةِ».

zeitsnacht mit einem schönen Vor-
 hang und mit diverser anderer
 Dekoration verziert wird. *Munğid*
 erklärt, dass mit diesem Wort ein
 bestimmter Vogel, wie das Reb-
 huhn, die Wachtel oder ein sehr
 großes Huhn, gemeint ist. Das
 heißt, dass Einige diesen Begriff
 mit dem Strohdach und Andere
 mit dem Ei einer Wachtel, eines
 Rebhuhns oder auch einer Taube
 übersetzen. (Siehe: *Aqrab, Munğid,*
Muhtāru ş-şihāh, Nihāya, al-Maurid)

⁷ Das Siegel des Prophetentums
 war in der Tat ein rötlich hervor-
 stehendes Gewebe, das in etwa so
 groß wie ein Taubenei und rund
 wie einen Knopf war. Es war leicht
 von Haaren bedeckt und um es he-
 rum waren Muttermale. In Bezug
 auf das äußere Erscheinungsbild
 des Gesandten Allahs^{SAW} wurde
 dieses Merkmal zuvor auch schon
 von den Völkern der heiligen
 Schriften prophezeit. (Berichtet
 von Dr. Mir Muhammad Ismail^{RA}.)

HADITH 17

Asim Bin Umar Bin Qatada berichtet, dass ihm seine Großmutter erzählte: „An dem Tag als Sa’ad Bin Mu’az^{RA} verstarb, hörte ich den Gesandten Allahs^{SAW} sprechen: Für ihn erschütterte sogar der Thron des Gnädigen. Ich hätte das Siegel (des Prophetentums), das zwischen seinen Schultern war, küssen können, zumal er mir sehr nah stand.“

١٧ - حَدَّثَنَا أَبُو مُصْعَبٍ الْمَدِينِيُّ: أَخْبَرَنَا
يُوسُفُ بْنُ الْمَاجِشُونِ، عَنْ أَبِيهِ، عَنْ عَاصِمِ
بْنِ عُمَرَ بْنِ قَتَادَةَ، عَنْ جَدَّتِهِ رُمَيْثَةَ قَالَتْ:
سَمِعْتُ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ،
وَلَوْ أَشَاءُ أَنْ أُقْبَلَ الْخَاتَمَ الَّذِي بَيْنَ كَتِفَيْهِ مِنْ
قُرْبِهِ لَفَعَلْتُ، يَقُولُ لِسَعْدِ بْنِ مُعَاذٍ يَوْمَ مَاتَ:
«اهْتَرَّ لَهُ عَرْشُ الرَّحْمَنِ».

HADITH 18

Ibrahim Bin Muhammad, einer der Söhne von Hadhrat Ali (möge Allah sein Antlitz segnen) berichtet: „Ali^{RA} erzählte des Öfteren vom Aussehen des Gesandten Allahs^{SAW}.“ Der Überlieferer berichtete dann die komplette Überlieferung und sagt weiter: „Er^{SAW} hatte zwischen seinen Schultern das Siegel des Prophtentums und er^{SAW} war das Siegel aller Propheten.“

١٨ - حَدَّثَنَا أَحْمَدُ بْنُ عَبْدِ الصَّمِيّ، وَعَلِيُّ
بْنُ حُجْرٍ، وَعَبْدُ وَاحِدٍ، قَالُوا: أَخْبَرَنَا عَيْسَى
بْنُ يُونُسَ، عَنْ عُمَرَ بْنِ عَبْدِ اللَّهِ مَوْلَى غُفْرَةَ
قَالَ: حَدَّثَنِي إِبْرَاهِيمُ بْنُ مُحَمَّدٍ، مِنْ وَلَدِ
عَلِيِّ ابْنِ أَبِي طَالِبٍ كَرَّمَ اللَّهُ وَجْهَهُ قَالَ:
كَانَ عَلِيُّ بْنُ أَبِي طَالِبٍ إِذَا وَصَفَ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ
عَلَيْهِ وَسَلَّمَ- فَذَكَرَ الْحَدِيثَ بِطَوِيلِهِ- وَقَالَ:
«كَانَ بَيْنَ كَتِفَيْهِ خَاتَمُ النَّبِيِّ، وَهُوَ خَاتَمُ
النَّبِيِّينَ».

HADITH 19

Hadhrat Ilba Bin Ahmar^{RA} überliefert, dass ihm Hadhrat Abu Zaid Amar Bin Akhtab Ansari^{RA} erzählte: „Der Gesandte Allahs^{SAW} sprach zu mir: ‚O Abu Zaid! Komm näher heran und fahre mit deiner Hand über meinen Rücken.‘ Ich streichelte ihm den Rücken und meine Finger gelangten an das Siegel (des Propheten).“ Ich (Ilba Bin Ahmar) fragte: „Wie sah dieses Siegel aus?“ „Wie ein Haarbüschel“, antwortete er.

١٩- حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ: حَدَّثَنَا أَبُو عَاصِمٍ: أَخْبَرَنَا عَزْرَةُ بْنُ ثَابِتٍ: حَدَّثَنِي عِلْبَاءُ ابْنُ أَحْمَرَ قَالَ: حَدَّثَنِي أَبُو زَيْدٍ عَمْرُو بْنُ أُخْطَبِ الْأَنْصَارِيُّ قَالَ: قَالَ لِي رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: «يَا أَبَا زَيْدٍ، اذْنُ مِثِّي فَاْمَسَحْ ظَهْرِي»، فَمَسَحْتُ ظَهْرَهُ، فَوَقَعَتْ أَصَابِعِي عَلَى الْخَاتَمِ قُلْتُ: وَمَا الْخَاتَمُ؟ قَالَ: «شَعْرَاتٌ مُجْتَمِعَاتٌ».

HADITH 20

Hadhrat Abu Buraida^{RA} überliefert: „Als sich der Gesandte Allahs^{SAW} nach Medina begab, brachte Hadhrat Salman der Perser frische Datteln und legte diese dem Gesandten Allahs^{SAW} vor. Der Heilige Prophet fragte: ‚O Salman! Was ist das?‘ Er antwortete: ‚Das sind Almosen, für Sie und Ihre Gefährten.‘ ‚Bringe sie fort, wir essen

٢٠- حَدَّثَنَا أَبُو عَمَّارٍ الْحُسَيْنِيُّ بْنُ حُرَيْثِ الْخَزَاعِيُّ: أَخْبَرَنَا عَلِيُّ بْنُ حُسَيْنِ ابْنِ وَقِيدٍ، حَدَّثَنِي أَبِي: حَدَّثَنِي عَبْدُ اللَّهِ بْنُ بُرَيْدَةَ قَالَ: سَمِعْتُ أَبِي بُرَيْدَةَ، يَقُولُ: جَاءَ سَلْمَانُ الْفَارِسِيُّ إِلَى رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ حِينَ قَدِمَ الْمَدِينَةَ بِمَائِدَةٍ عَلَيْهَا رَطْبٌ فَوَضَعَهَا بَيْنَ يَدَيْ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ،

keine Almosen', entgegnete er ihm." Der Überlieferer erzählt, dass er diese fortnahm. „Am darauf folgenden Tag begab er sich erneut zu dem Gesandten Allahs^{SAW} und legte ihm Essbarkeiten vor, gewickelt in einer Tischdecke. Er^{SAW} fragte: ‚Was ist das?‘ ‚Ein Geschenk für Sie‘, erwiderte er. ‚Greift zu‘, sprach er zu seinen Gefährten. Daraufhin glaubte Salman, der Perser, an die Wahrhaftigkeit des Gesandten Allahs^{SAW} (er konvertierte zum Islam), nachdem er das Siegel am Rücken des Gesandten Allahs^{SAW} sah. Salman aus Persien war ein Sklave der Juden. Der Gesandte Allahs^{SAW} kaufte ihn unter der geforderten Bedingung des Judens für wenige Dirham frei. Die Bedingung war, dass Salman Dattelpalmen pflanzt und so lange daran arbeitet, bis die Palmen Früchte hervorbringen. Doch der Heilige Prophet^{SAW}

فَقَالَ: «يَا سَلْمَانُ مَا هَذَا؟» فَقَالَ: صَدَقَةٌ عَلَيْكَ وَعَلَىٰ أَصْحَابِكَ، فَقَالَ: «ارْفَعْهَا، فَإِنَّا لَا نَأْكُلُ الصَّدَقَةَ» قَالَ: فَرَفَعَهَا، فَجَاءَ الْعَدُوُّ بِمِثْلِهِ، فَوَضَعَهُ بَيْنَ يَدَيْ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، فَقَالَ: «مَا هَذَا يَا سَلْمَانُ؟» فَقَالَ: هَدِيَّةٌ لَكَ، فَقَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ لِأَصْحَابِهِ: «ابْسُطُوا. ثُمَّ نَظَرَ إِلَى الْخَاتَمِ عَلَى ظَهْرِ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ فَأَمَّنَ بِهِ وَكَانَ لِلْيَهُودِ فَأَشْتَرَاهُ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ بِكَذَا وَكَذَا دِرْهَمًا عَلَىٰ أَنْ يَغْرَسَ لَهُمْ نَخِيلًا فَيَعْمَلُ سَلْمَانُ فِيهِ حَتَّىٰ تُطْعِمَ فَعَرَسَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ أَنْخَلَ إِلَّا نَخْلَةً وَاحِدَةً غَرَسَهَا عُمَرُ رَضِيَ اللَّهُ عَنْهُ فَحَمَلَتِ النَّخْلُ مِنْ عَامِهَا وَلَمْ تَحْمِلْ نَخْلَةً فَقَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ مَا شَأْنُ هَذِهِ؟ فَقَالَ عُمَرُ يَا رَسُولَ اللَّهِ! أَنَا غَرَسْتُهَا فَتَرَعَهَا رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ فَغَرَسَهَا فَحَمَلَتِ مِنْ عَامِهَا».

pflanzte (als Hilfe) die Palmen. Alle Palmen, bis auf eine, die Hadhrat Umar^{RA} eingepflanzt hatte, brachten an demselben Jahr Früchte hervor. Der Gesandte Allahs^{SAW} erkundigte sich nach diesem Baum und fragte: *Was ist mit diesem Baum passiert?* Hadhrat Umar^{RA} antwortete: *O Gesandter Allahs! Ich habe ihn eingepflanzt.* Der Gesandte Allahs^{SAW} entwurzelte ihn und pflanzte ihn erneut, welche auch im selben Jahr Früchte hervorbrach.“⁸

⁸ Hadhrat Salman^{RA}, der Perser, hatte von den Völkern der heiligen Schriften folgende drei Erkennungsmerkmale des verheißenen Propheten erfahren. Erstens, er wird keine Almosen annehmen. Zweitens, er wird Geschenke entgegennehmen, und drittens, zwischen seinen beiden Schultern wird ein Mal, das Siegel des Prophetens, sein. Als bald er die drei Merkmale an ihm wahrnahm, legte er das Treuegelübde an der Hand des Gesandten Allahs^{SAW} ab. Er war ein Sklave der Juden. Der Gesandte Allahs^{SAW} sagte ihm, er solle mit den Juden eine Vereinbarung über seine Freilassung treffen. Das heißt, er sollte mit seinen Besitzern die Vereinbarung treffen, dass sie ihn als Gegenleistung

HADITH 21

Hadhrat Abu Nadhra^{RA} berichtet, dass er sich bei Abu Saeed Khudri über das Siegel des Prophetens erkundigte. Er sagte: „Es war ein auf seinem gesegneten Rücken hervorstehendes Gewebe.“

٢١- حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ: حَدَّثَنَا بِشْرُ بْنُ
الْوَصَّاحِ: أَخْبَرَنَا أَبُو عَقِيلٍ الدَّوْرَقِيُّ، عَنْ أَبِي
نَضْرَةَ قَالَ: سَأَلْتُ أَبَا سَعِيدٍ الْخُدْرِيَّ عَنْ
خَاتَمِ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ- يُعْنِي
خَاتَمَ النَّبُوَّةِ- فَقَالَ: «كَانَ فِي ظَهْرِهِ بَضْعَةٌ
نَاشِئَةٌ».

HADITH 22

Hadhrat Abdullah Bin Sarjis^{RA} überliefert: „Ich begab mich zu dem Gesandten Allahs^{SAW}, während er in der Gesellschaft seiner Gefährten saß. Ich lief um ihn so herum, dass er meine Absicht erkannte. Er nahm die

٢٢- حَدَّثَنَا أَحْمَدُ بْنُ الْمُقَدَّامِ أَبُو الْأَشْعَثِ
الْعِجْلِيُّ البَصْرِيُّ: أَخْبَرَنَا حَمَّادُ بْنُ زَيْدٍ، عَنْ
عَاصِمِ الْأَحْوَلِ، عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ سَرْجِسَ
قَالَ: أَتَيْتُ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ
وَهُوَ فِي نَاسٍ مِنْ أَصْحَابِهِ، فَدُرْتُ هَكَذَا مِنْ
خَلْفِهِ، فَعَرَفَ الَّذِي أُرِيدُ، فَأَلْقَى الرَّدَاءَ عَنْ
ظَهْرِهِ، فَرَأَيْتُ مَوْضِعَ الْخَاتَمِ عَلَى كَيْفَيْهِمْ مِثْلَ
الْجُمُعِ حَوْلَهَا خَيْلَانٌ كَأَنَّهَا ثَائِلٌ، فَرَجَعْتُ
حَتَّى اسْتَقْبَلْتُهُ، فَقُلْتُ: عَفَرَ اللَّهُ لَكَ يَا رَسُولَ
اللَّهِ! فَقَالَ: «وَلَاكَ» فَقَالَ الْقَوْمُ: اسْتَعْفَرَ لَكَ
رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ؟ فَقَالَ:

für eine bestimmte Geldsumme freilassen werden. Allerdings stellten die Juden eine weitere Bedingung, und zwar, dass er für sie dreihundert Dattelpalmen einpflanzt und diese so lange pflegt, bis sie Früchte hervorbringen. Bei der Einpflanzung kam der Heilige Prophet^{SAW} Salman zur Hilfe. Salman hob die Pflanzlöcher aus und der Heilige Prophet^{SAW} pflanzte ein. Aufgrund seiner Segnung wuchsen die Pflanzen gut heran und brachten am selben Jahr Früchte hervor.

Decke von seinem Rücken ab. Zwischen seinen Schultern erblickte ich die Stelle des Siegels, das wie eine geschlossene Faust aussah⁹. Diese Stelle war umgeben von Muttermalen. Daraufhin wandte ich mich zum Heiligen Propheten^{SAW} und sagte: *„O Gesandter Allahs^{SAW}! Allah hat Sie mit Seiner Vergebung gesegnet.‘* *„Dich auch‘*, erwiderte er. Die Leute fragten mich, ob der Gesandte Allahs^{SAW} für mich um Vergebung bat. Ich bejahte und sagte, dass er auch für sie gebetet hat; danach rezitierte er: *„Und bitte um Vergebung für deine Fehler und für die gläubigen Männer und die gläubigen Frauen.“* (Sura Muḥammad, Vers 20)

نَعَمْ، وَلَكُمْ، ثُمَّ تَلَا هَذِهِ الْآيَةَ (وَاسْتَغْفِرْ
لِدُنْيِكَ وَلِلْمُؤْمِنِينَ وَالْمُؤْمِنَاتِ).

⁹ Hier meint man die Faust, die durch die Zusammenschließung der Hand entsteht. (*Ġam‘u l-wasā‘il fī sarḥi l-ṣamā‘il*, Band 1 Seite 88, verfasst von Ali Bin Sultan Muḥammad Qari, das zum ersten Mal 1317 n. H. Zeit veröffentlicht wurde)

DIE AUSSAGEN ÜBER DIE
HAARE DES HEILIGEN PRO-
HETEN MUHAMMAD^{SAW}

HADITH 23

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert: „Das Haar des Gesandten Allahs reichte ihm halb über die Ohren.“

٢٣- حَدَّثَنَا عَلِيُّ بْنُ حُجْرٍ: أَخْبَرَنَا إِسْمَاعِيلُ
ابْنُ إِبْرَاهِيمَ، عَنْ حُمَيْدٍ، عَنْ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ
قَالَ: «كَانَ شَعْرُ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ
وَسَلَّمَ إِلَى نِصْفِ أُذُنَيْهِ».

HADITH 24

Hadhrat Aisha^{RA} erzählt: „Der Gesandte Allahs^{SAW} und ich wuschen uns aus einem mit Wasser gefüllten Behälter. Sein Haar reichte etwas tiefer als seine Ohr-läppchen, aber ein wenig höher als seine Schultern.“

٢٤- حَدَّثَنَا هَنَادُ بْنُ السَّرِيِّ: حَدَّثَنَا عَبْدُ
الرَّحْمَنِ ابْنُ أَبِي الزَّنَادِ، عَنْ هِشَامِ بْنِ عُرْوَةَ،
عَنْ أَبِيهِ، عَنْ عَائِشَةَ رَضِيَ اللَّهُ عَنْهَا،
قَالَتْ: «كُنْتُ أَغْتَسِلُ أَنَا وَرَسُولُ اللَّهِ صَلَّى
اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ مِنْ إِنَاءٍ وَاحِدٍ، وَكَانَ لَهُ شَعْرٌ
فَوْقَ الْجَمَةِ وَدُونَ الْوُقْرَةِ».

HADITH 25

Hadhrat Baraa Bin Azib^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} war mittelgroß. Er hatte eine breite Brust und

٢٥- حَدَّثَنَا أَحْمَدُ بْنُ مَنِيعٍ أَخْبَرَنَا أَبُو قَطَنِ
حَدَّثَنَا شُعْبَةُ عَنْ أَبِي إِسْحَاقَ عَنِ الْبَرَاءِ
بْنِ عَازِبٍ قَالَ كَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ

das Haar reichte ihm bis zu seinen Ohrläppchen.“

عَلَيْهِ وَسَلَّمَ مَرْبُوعًا، بَعِيدَ مَا بَيْنَ الْمَنْكِبَيْنِ،
وَكَانَتْ جُمَّتُهُ تَضْرِبُ شَحْمَةَ أُذُنَيْهِ».

HADITH 26

Qatada erzählt: „Einst fragte ich Hadhrat Anas^{RA}: ‚Wie war das Haar des Gesandten Allahs^{SAW}?‘ Er antwortete: ‚Weder waren seine Haare lockig noch glatt (sondern eher leicht wellig). Sie reichten ihm bis zu seinen Ohrläppchen.‘“

٢٦- حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ: أَخْبَرَنَا وَهْبُ
بْنُ جَرِيرٍ بْنُ حَازِمٍ: حَدَّثَنِي أَبِي، عَنْ قَتَادَةَ
قَالَ: قُلْتُ لِأَنَسٍ: كَيْفَ كَانَ شَعْرَ رَسُولِ
اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ؟ قَالَ: «لَمْ يَكُنْ
بِالْجَعْدِ وَلَا بِالسَّبِطِ، كَانَ يَبْلُغُ شَعْرُهُ شَحْمَةَ
أُذُنَيْهِ».

HADITH 27

Hadhrat Umme Hani^{RA} Bint Abi Talib berichtet: „Einst kam der Gesandte Allahs nach Mekka. Sein Haar war vierfach unterteilt.“

٢٧- حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ يَحْيَى بْنِ أَبِي عُمَرَ
الْمَكِّيُّ: أَخْبَرَنَا سُفْيَانُ بْنُ عُيَيْنَةَ، عَنِ ابْنِ
أَبِي نَجِيحٍ، عَنِ مُجَاهِدٍ، عَنِ أُمِّ هَانِي بِنْتِ
أَبِي طَالِبٍ، قَالَتْ: «قَدِمَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى
اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ مَكَّةَ قَدَمَةً وَلَهُ أَرْبَعُ عَدَائِرٍ».

HADITH 28

Hadhrat Anas^{RA} überliefert: „Das Haar des Gesandten Allahs^{SAW} reichte ihm bis zu seinen Ohrläppchen.“

٢٨- حَدَّثَنَا سُؤَيْدُ بْنُ نَصْرٍ: حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ
بْنُ الْمُبَارَكِ، عَنِ مَعْمَرٍ، عَنِ ثَابِتٍ، عَنِ
أَنَسٍ: «أَنَّ شَعْرَ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ

وَسَلَّمَ كَانَ إِلَى أَنْصَافِ أُذُنَيْهِ».

HADITH 29

Hadhrat Ibn-e Abbas^{RA} erzählt: „Der Gesandte Allahs^{SAW} ließ seine Haare über die Stirn fallen, während die Götzendiener in ihrem Haar den Scheitel frisiereten und die Anhänger der heiligen Schriften sie offen ließen. Der Gesandte Allahs bevorzugte in jenen Angelegenheiten die Art und Weise der Anhänger von heiligen Schriften zu folgen, über die er noch keine Anweisungen von Allah erhalten hatte.“

٢٩- حَدَّثَنَا سُؤَيْدُ بْنُ نَصْرٍ، أَخْبَرَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ الْمُبَارَكِ، عَنْ يُونُسَ بْنِ يَزِيدَ، عَنِ الزُّهْرِيِّ: أَخْبَرَنَا عُبَيْدُ اللَّهِ ابْنُ عَبْدِ اللَّهِ ابْنِ عُبَيْدَةَ، عَنِ ابْنِ عَبَّاسٍ: «أَنَّ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ كَانَ يَسْدُلُ شَعْرَهُ، وَكَانَ الْمُشْرِكُونَ يُفْرِقُونَ رُؤُسَهُمْ، وَكَانَ أَهْلُ الْكِتَابِ يَسْدِلُونَ رُؤُسَهُمْ، وَكَانَ يُحِبُّ مَوَافَقَةَ أَهْلِ الْكِتَابِ فِيمَا لَمْ يُؤْمَرْ فِيهِ بِشَيْءٍ، ثُمَّ فَرَّقَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ رَأْسَهُ».

HADITH 30

Hadhrat Umme Hani^{RA} berichtet: „Ich sah den Gesandten Allahs^{SAW}. Sein Haar war vierfach unterteilt.“

٣٠- حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ: أَخْبَرَنَا عَبْدُ الرَّحْمَنِ بْنُ مَهْدِيٍّ، عَنْ إِبْرَاهِيمَ بْنِ نَافِعِ الْمَكِّيِّ، عَنِ ابْنِ أَبِي نَجِيحٍ، عَنْ مُجَاهِدٍ، عَنْ أُمِّ هَانِيٍّ، قَالَتْ: «رَأَيْتُ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ ذَا صَفَائِرَ أَرْبَعٍ».

WIE ER SEIN HAAR ZU KÄMMEN PFLEGTE

HADITH 31

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert: „Ich pflegte das Haar des Heiligen Propheten Muhammad^{SAW} zu kämmen, auch im Zustand der Regelblutung.“

٣١- حَدَّثَنَا إِسْحَاقُ بْنُ مُوسَى الْأَنْصَارِيُّ: حَدَّثَنَا مَعْنٌ: حَدَّثَنَا مَالِكُ بْنُ أَنَسٍ، عَنْ هِشَامِ ابْنِ عُرْوَةَ، عَنْ أَبِيهِ، عَنْ عَائِشَةَ، قَالَتْ: «كُنْتُ أُرْجِلُ رَأْسَ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ وَأَنَا حَائِضٌ».

HADITH 32

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert: „Des Öfteren massierte der Gesandte Allahs^{SAW} seine Kopfhaut mit Öl. Er pflegte seinen Bart¹⁰ und (legte zumeist auf dem Kopf, unter seinem Turban,) ein Stück Stoff, das (wegen des Öls) aussah wie der Stoff eines Mannes, der Öle verkauft.“

٣٢- حَدَّثَنَا يُوسُفُ بْنُ عَيْسَى: أَخْبَرَنَا وَكِيعٌ: أَخْبَرَنَا الرَّبِيعُ بْنُ صَبِيحٍ، عَنْ زَيْدِ بْنِ أَبِي هُوَ الرَّقَائِشِيِّ، عَنْ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ قَالَ: «كَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يُكْتَرُ دَهْنَ رَأْسِهِ وَتَسْرِيحَ لِحْيَتِهِ، وَيُكْتَرُ الْقِنَاعَ حَتَّى كَانَ نَوْبَهُ نَوْبَ زَيَّاتٍ».

¹⁰ *Tasrīḥa* heißt, *tamsīd*, was kämmen bedeutet. (*Ġam‘u l-wasā’il*, Band 1 Seite 102)

HADITH 33

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert: „Wenn der Gesandte Allahs^{SAW} die rituelle Waschung (vor dem Gebet) vollzog oder das Haar kämmte oder die Schuhe anzog, bevorzugte er immer, dies mit rechts zu beginnen.“

٣٣- حَدَّثَنَا هَنَادٌ: أَخْبَرَنَا أَبُو الْأَحْوَصِ،
عَنْ أَشْعَثَ بْنِ أَبِي الشَّعَثَاءِ، عَنْ أَبِيهِ، عَنْ
مَسْرُوقٍ، عَنْ عَائِشَةَ قَالَتْ: «إِنْ كَانَ رَسُولُ
اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ لَيَحِبُّ الْقَيْمَنَ فِي
طُحُورِهِ إِذَا تَطَهَّرَ، وَفِي تَرْجُلِهِ إِذَا تَرَجَّلَ، وَفِي
اِتِّعَالِهِ إِذَا اِتَّعَلَ».

HADITH 34

Hadhrat Abdullah Bin Mughaffal^{RA} berichtet: „Der Gesandte Allahs^{SAW} verbot es, die Haare häufig zu kämmen, untersagte jedoch nicht, die Haare gelegentlich zu kämmen.“¹¹

٣٤- حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ: أَخْبَرَنَا يَحْيَى
بْنُ سَعِيدٍ، عَنْ هِشَامِ بْنِ حَسَّانَ، عَنْ
الْحَسَنِ، عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ مُعَفَّلٍ، قَالَ: «نَهَى
رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ عَنِ التَّرَجُّلِ
إِلَّا غَيْبًا».

HADITH 35

Humaid Bin Abdur Rahman erzählt, dass ihm einst ein Gefährte erzählte: „Der Gesandte Allahs^{SAW} pflegte es, von Zeit zu Zeit¹² sein Haar zu kämmen.“

٣٥- حَدَّثَنَا الْحَسَنُ بْنُ عَرَفَةَ: حَدَّثَنَا عَبْدُ
السَّلَامِ بْنُ حَرْبٍ، عَنْ زَيْدِ بْنِ أَبِي خَالِدٍ،
عَنْ أَبِي الْعَلَاءِ الْأَوْدِيِّ، عَنْ حُمَيْدِ بْنِ عَبْدِ
الرَّحْمَنِ، عَنْ رَجُلٍ مِنْ أَصْحَابِ النَّبِيِّ صَلَّى
اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: «أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ
وَسَلَّمَ كَانَ يَتَرَجَّلُ غَيْبًا».

¹¹ Damit ist das ständige Kämmen der Haare gemeint, das auf Grund von Mode und Nachahmung erfolgt. Ansonsten hatte der Gesandte Allahs^{SAW} einem Mann, der eine sehr unordentliche und wilde Frisur hatte, gesagt, dass er seine Haare kämmen soll.

¹² Im *Ġam'u l-wasā'il* steht وَفُتًا بَعْدَ وَفُتًا

DIE GRAUEN HAARE DES GESANDTEN ALLAHS^{SAW}

HADITH 36

Qatada überliefert: „Einst fragte ich Hadhrat Anas Bin Malik^{RA}: ‚Gebrauchte der Gesandte Allahs^{SAW} Haarfarbe?‘ Er antwortete: ‚Er hatte es nicht nötig, an seiner Schläfe waren nur wenige graue Haare. Allerdings pflegte Hadhrat Abu Bakr^{RA} es, Henna und Indigo aufzutragen.“

٣٦- حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ: أَخْبَرَنَا أَبُو دَاوُدَ:
أَخْبَرَنَا هَمَّامٌ، عَنْ قَتَادَةَ قَالَ: قُلْتُ لِأَنَسِ بْنِ
مَالِكٍ: هَلْ خَصَّبَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ
عَلَيْهِ وَسَلَّمَ؟ قَالَ: «لَمْ يَبْلُغْ ذَلِكَ، إِنَّمَا كَانَ
شَيْبًا فِي صُدْغَيْهِ» «وَلَكِنْ أَبُو بَكْرٍ رَضِيَ اللَّهُ
عَنْهُ، خَصَّبَ بِالْحِنَاءِ وَالْكَتَمِ».

HADITH 37

Hadhrat Anas^{RA} erzählt: „Ich sah auf dem Kopf und in dem Bart des Gesandten Allahs^{SAW} nicht mehr als vierzehn ergraute Haare.“

٣٧- حَدَّثَنَا إِسْحَاقُ بْنُ مَنْصُورٍ، وَيَحْيَى بْنُ
مُوسَى، قَالَا: حَدَّثَنَا عَبْدُ الرَّزَّاقِ، عَنْ مَعْمَرٍ،
عَنْ ثَابِتٍ، عَنْ أَنَسٍ قَالَ: «مَا عَدَدْتُ فِي
رَأْسِ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ وَلِحْيَتِهِ
إِلَّا أَرْبَعَ عَشْرَةَ شَعْرَةً بَيْضَاءَ».

HADITH 38

Simaak Bin Harb berichtet, dass als Hadhrat Jabir Bin Samura^{RA} einst von jemandem über die grauen Haare des Gesandten Allahs befragt wurde, er sagte: „Wenn er sein Haar einölte, fielen die grauen Haare nicht auf, man sah hingegen einige, wenn er auf sein Haar kein Öl auftrug.“

٣٨ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ الْمُثَنَّى أَخْبَرَنَا أَبُو دَاوُدَ أَخْبَرَنَا شُعْبَةُ عَنْ سِمَاكِ بْنِ حَرْبٍ قَالَ سَمِعْتُ جَابِرَ بْنَ سَمُرَةَ سُئِلَ عَنْ شَيْبِ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ فَقَالَ كَانَ إِذَا دَهَنَ رَأْسَهُ لَمْ يُرْمِئْهُ شَيْبٌ فَأَذَا لَمْ يَدُهْنِ رُؤِيَ مِنْهُ شَيْءٌ.

HADITH 39

Hadhrat Ibn Umar^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} hatte zwanzig graue Haare auf dem Kopf.“

٣٩ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ عُمَرَ بْنِ الْوَلِيدِ الْكِنْدِيُّ الْكُوفِيُّ: أَخْبَرَنَا يَحْيَى بْنُ آدَمَ، عَنْ شَرِيكٍ، عَنْ عُبَيْدِ اللَّهِ بْنِ عُمَرَ، عَنْ نَافِعٍ، عَنِ ابْنِ عُمَرَ قَالَ: «إِنَّمَا كَانَ شَيْبُ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ نَحْوًا مِنْ عَشْرِينَ شَعْرَةً بَيْضَاءَ».

HADITH 40

Hadhrat Ibn Abbas^{RA} erzählt, dass Hadhrat Abu Bakr^{RA} sagte: „O Gesandter Allahs^{SAW}! Sie haben graue Haare bekommen.“ Dar-

٤٠ - حَدَّثَنَا أَبُو كُرَيْبٍ مُحَمَّدُ بْنُ الْعَلَاءِ: حَدَّثَنَا مُعَاوِيَةُ بْنُ هِشَامٍ، عَنْ شَيْبَانَ، عَنْ أَبِي إِسْحَاقَ، عَنْ عِكْرِمَةَ، عَنِ ابْنِ عَبَّاسٍ

aufhin sprach er^{SAW}: „Sura *Hūd*, Sura *al-Wāqī‘a*, Sura *al-Mursalāt* und Verse wie *‘amma yatasā‘alūn* (das heißt, wonach befragen Sie einander?; Sura *an-Nabā‘*, Vers 2) und *ida š-šamsu kuwwirat* (das heißt, wenn die Sonne verhüllt ist; Sura *at-Takwīr*, Vers 2) haben mich greis werden lassen.“

HADITH 41

Hadhrat Abu Juhaifa^{RA} überliefert, dass die Gefährten sprachen: „O Gesandter Allahs! Wir sehen Ihre Haare ergrauen.“ „Mich haben die Sura *Hūd* und andere ähnliche Suren altern lassen“, erwiderte er.

HADITH 42

Hadhrat Abu Rimsa Taimi Taimi r-Ribab^{RA} überliefert: „Als ich über den Gesandten Allahs^{SAW} in Kenntnis gesetzt wurde, begab ich mich zusammen mit meinem Sohn zu ihm. Als ich

قَالَ: قَالَ أَبُو بَكْرٍ: يَا رَسُولَ اللَّهِ، قَدْ شَبَّتَ،
قَالَ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: «شَبَّيْتَنِي هُوْدٌ،
وَالْوَاقِعَةُ، وَالْمُرْسَلَاتُ، وَعَمَّ يَتَسَاءَلُونَ، وَإِذَا
الشَّمْسُ كُوِّرَتْ».

٤١- حَدَّثَنَا سُفْيَانُ بْنُ وَكَيْعٍ: أَخْبَرَنَا مُحَمَّدُ
ابْنُ بَشْرٍ، عَنْ عَلِيِّ بْنِ صَالِحٍ، عَنْ أَبِي
إِسْحَاقَ، عَنْ أَبِي جُحَيْفَةَ قَالَ: قَالُوا: يَا
رَسُولَ اللَّهِ، نَرَاكَ قَدْ شَبَّتَ، قَالَ: « شَبَّيْتَنِي
هُوْدٌ وَأَخْوَاتُهَا».

٤٢- حَدَّثَنَا عَلِيُّ بْنُ حُجْرٍ: أَخْبَرَنَا شُعَيْبُ
بْنُ صَفْوَانَ، عَنْ عَبْدِ الْمَلِكِ بْنِ عُمَيْرٍ، عَنْ
إِبَادِ ابْنِ لَقِيْطِ الْعَجَلِيِّ، عَنْ أَبِي رَمْتَةَ التَّيْمِيِّ،
تَيْمِ الرِّبَابِ قَالَ: أَتَيْتُ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ

ihn sah, sprach ich: Er ist ein Prophet Allahs. Er war bekleidet in zwei grünfarbigen Stoffen. Einige seiner Haare, aus denen ein rötlicher Farbton schimmerten, waren ergraut.“

HADITH 43

Simaak Bin Harb berichtet, dass man Hadhrat Jabir Bin Samura^{RA} fragte: „War das Haar des Gesandten Allahs-^{SAW} ergraut?“ Er antwortete: „Er hatte keine grauen Haare auf dem Kopf, ausgenommen einige wenige am Scheitel, die auf Grund des Öls nicht auffielen, wenn er auf sein Haar Öl auftrug.“

وَسَلَّمَ وَمَعِيَ ابْنُ لَيْ، قَالَ: فَأَرَيْتَهُ، فَقُلْتُ
لَمَّا رَأَيْتَهُ: «هَذَا نَبِيُّ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ
وَسَلَّمَ وَعَلَيْهِ ثَوْبَانِ أَحْضَرَانِ، وَلَهُ شَعْرٌ قَدْ
عَلَاهُ الشَّيْبُ، وَسَيِّبُهُ أَحْمَرٌ».

٤٣ - حَدَّثَنَا أَحْمَدُ بْنُ مَنِيعٍ: أَخْبَرَنَا سُرَيْجُ بْنُ
النُّعْمَانِ: أَخْبَرَنَا حَمَّادُ بْنُ سَلَمَةَ، عَنْ سَمَّاكِ
ابْنِ حَرْبٍ قَالَ: قِيلَ لِحَبَابِ بْنِ سَمُرَةَ: أَكَانَ
فِي رَأْسِ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ
شَيْبٌ؟ قَالَ: «لَمْ يَكُنْ فِي رَأْسِ رَسُولِ اللَّهِ
صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ شَيْبٌ إِلَّا شَعْرَاتٌ فِي
مَفْرَقِ رَأْسِهِ، إِذَا أَذْهَنَ وَارَاهُنَّ الدَّهْنَ».

DAS FÄRZEN DER HAARE

HADITH 44

Hadhrat Abu Rimsa^{RA} überliefert: „Einst begab ich mich zusammen mit meinem Sohn zum Gesandten Allahs^{SAW}. Er fragte mich: *Ist er dein Sohn?*‘ Ich antwortete bejahend darauf: *Ich bezeuge es.*‘ Der Heilige Prophet^{SAW} sagte: *„weder wird er dich unrecht behandeln noch wirst du mit ihm unrechtmäßig umgehen, sagte er.“* Hadhrat Abu Rimsa^{RA} erzählt weiter: „Ich sah einige seiner Haare in leicht rötlicher Tönung.“

Abu Isa berichtet, dass über das Färben die oben erwähnte Überlieferung am Authentischsten sei, da der Gesandte Allahs^{SAW} gemäß den anerkannten und authentischen Überlieferungen nicht ein Lebensalter erreichte, in der einem die

٤٤. حَدَّثَنَا أَحْمَدُ بْنُ مَنِيعٍ قَالَ: أَخْبَرَنَا هُشَيْمٌ: أَخْبَرَنَا عَبْدُ الْمَالِكِ بْنُ عُمَيْرٍ، عَنْ إِيَادِ بْنِ لَعِينٍ قَالَ: أَخْبَرَنِي أَبُو رِمَّةَ قَالَ: أَتَيْتُ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ مَعَ ابْنِ لَيْ، فَقَالَ: «إِنَّكَ هَذَا؟» فَقُلْتُ: نَعَمْ أَشْهَدُ بِهِ، قَالَ: «لَا يَجْنِي عَلَيْكَ، وَلَا تَجْنِي عَلَيْهِ» قَالَ: وَرَأَيْتُ الشَّيْبَ أَحْمَرَ قَالَ أَبُو عَيْسَى: «هَذَا أَحْسَنُ شَيْءٍ رُوِيَ فِي هَذَا الْبَابِ، وَأَفْسَرُ؛ لِأَنَّ الرُّوَايَاتِ الصَّحِيحَةَ أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ لَمْ يَبْلُغِ الشَّيْبَ. وَأَبُو رِمَّةَ اسْمُهُ: رِفَاعَةُ ابْنُ يَثْرِيٍّ النَّبِيِّ.»

Haare ergrauen. Der Name von Abu Rimsa lautet Rifa'a Bin Yathribi t-Taimi`.

HADITH 45

Usman Bin Mauhab überliefert: „Hadhrat Abu Huraira-^{RA} wurde befragt: ‚Tönte er seine Haare?‘ Er antwortete: ‚Ja.‘“

٤٥- حَدَّثَنَا سُفْيَانُ بْنُ وَكَيْعٍ: أَخْبَرَنَا أَبِي، عَنْ شَرِيكٍ، عَنْ عُثْمَانَ بْنِ مَوْهَبٍ قَالَ: سئِلَ أَبُو هُرَيْرَةَ: هَلْ خَضَبَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ؟ قَالَ: «نَعَمْ» قَالَ أَبُو عَيْسَى: «وَرَوَى أَبُو عَوَانَةَ هَذَا الْحَدِيثَ عَنْ عُثْمَانَ بْنِ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ مَوْهَبٍ، فَقَالَ: عَنْ أُمِّ سَلَمَةَ».

HADITH 46

Die Gattin von Bishar Bin Khasaasia, die Jahzama heißt, überliefert: „Ich sah den Gesandten Allahs^{SAW} aus dem Haus laufen. Währenddessen fuhr er mit seiner Hand über den Kopf. Er war geduscht und hatte am Kopf einen Henna-fleck.“ (Die Lehrer des Überlieferer zweifelt ob) für den Begriff „Fleck“, man „rad‘u“ oder „radgu“ gesprochen wurde.

٤٦- حَدَّثَنَا إِبْرَاهِيمُ بْنُ هَارُونَ قَالَ: أَخْبَرَنَا النَّضْرُ بْنُ زُرَّارَةَ، عَنْ أَبِي جَنَابٍ، عَنْ إِيَادِ بْنِ لَقِيطٍ، عَنِ الْجَهْدَمَةِ، «أَنَا رَأَيْتُ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَخْرُجُ مِنْ بَيْتِهِ يَنْفُضُ رَأْسَهُ قَدْ اِعْتَسَلَ، وَيَرَأْسِهِ رَدْعٌ أَوْ قَالَ رَدْعٌ مِنْ حِنَاءٍ» شَكَ فِي هَذَا الشَّيْخُ.

HADITH 47

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert: „Ich erblickte das getönte Haar des Gesandten Allahs^{SAW}.“ Abdulah Bin Muhammad Bin Aqeel erzählt: „Ich sah bei Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} das getönte Haar des Gesandten Allahs^{SAW}.“

٤٧ - حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ عَبْدِ الرَّحْمَنِ:
 أَخْبَرَنَا عَمْرُو بْنُ عَاصِمٍ: أَخْبَرَنَا حَمَادُ
 بْنُ سَلَمَةَ: أَخْبَرَنَا حُمَيْدٌ، عَنْ أَنَسٍ قَالَ:
 «رَأَيْتُ شَعْرَ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ
 مَخْضُوبًا. قَالَ حَمَادٌ وَ أَخْبَرَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ
 مُحَمَّدِ بْنِ عَقِيلٍ قَالَ رَأَيْتُ شَعْرَ رَسُولِ اللَّهِ
 صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ عِنْدَ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ
 مَخْضُوبًا.»

DER GESANDTE ALLAHS^{SAW} BENUTZTE KAJAL

HADITH 48

Hadhrat Ibn Abbas^{RA} überliefert, dass der Gesandte Allahs^{SAW} sprach: „Trage Ismid-Kajalpulver auf die Augen, da dieses die Augen von innen reinigt und das Wachstum der Wimpern anregt.“

Hadhrat Ibn Abbas^{RA} berichtet, dass der Gesandte Allahs^{SAW} jeden Abend jeweils dreimal auf beide Augen das Khol-Kajalpulver auftrug.

٤٨ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ حُمَيْدٍ الرَّازِيُّ: أَخْبَرَنَا أَبُو دَاوُدَ الطَّبَالِسِيُّ، عَنْ عَبَّادِ بْنِ مَنْصُورٍ، عَنْ عِكْرِمَةَ، عَنِ ابْنِ عَبَّاسٍ، أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ قَالَ: «اَكْتَجِلُوا بِالْإِسْمِدِ فَإِنَّهُ يَجْلُوا الْبَصَرَ، وَيُنْبِتُ الشَّعْرَ وَ زَعَمَ وَزَعَمَ . أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ كَانَ لَهُ مَكْحَلَةٌ يَكْتَجِلُ مِنْهَا كُلَّ لَيْلَةٍ ثَلَاثَةً فِي هَذِهِ ، وَثَلَاثَةً فِي هَذِهِ.

HADITH 49

Hadhrat Ibn Abbas^{RA} überliefert: „Vor dem Schlafengehen trug der Gesandte Allahs^{SAW} in seinen beiden Augen jeweils dreimal Kajalpulver auf.“ Hadhrat Yazeed Bin Harun^{RA} erzählt in einer weiteren Überlieferung

٤٩ - حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ الصَّبَّاحِ الْهَاشِمِيُّ الْبَصْرِيُّ: أَخْبَرَنَا عُبَيْدُ اللَّهِ بْنُ مُوسَى: أَخْبَرَنَا إِسْرَائِيلُ، عَنْ عَبَّادِ بْنِ مَنْصُورٍ. ح وَ قَالَ حَدَّثَنَا عَلِيُّ بْنُ حُجْرٍ: حَدَّثَنَا يَزِيدُ بْنُ هَارُونَ: أَخْبَرَنَا عَبَّادُ بْنُ مَنْصُورٍ، عَنْ عِكْرِمَةَ

nung: „Der Gesandte Allahs-
SAW verfügte über einen Ka-
jalpulver-Flakon, aus dem
er vor dem Zubettgehen in
beide Augen jeweils dreimal
das Pulver auftrug.“

HADITH 50

Hadhrat Jabir^{RA} erzählt: „Der
Gesandte Allahs^{SAW} sprach:
,Trage vor dem Zubettgehen
das Ismit-Kajalpulver auf,
da dieser die Augen von in-
nen reinigt.“

HADITH 51

Hadhrat Ibn Abbas^{RA} über-
liefert, dass der Gesandte
Allahs^{SAW} sagte: „Das Ismit-
Kajalpulver ist das hervor-
ragendste Kajalpulver, da
dieses die Augen von innen
reinholt und das Wachstum
der Wimpern anregt.“

، عَنِ ابْنِ عَبَّاسٍ ، قَالَ : " كَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَكْتَحِلُ قَبْلَ أَنْ يَنَامَ بِالْإِثْمِدِ ، ثَلَاثًا فِي كُلِّ عَيْنٍ " ، وَقَالَ يَزِيدُ بْنُ هَارُونَ ، فِي حَدِيثِهِ : " إِنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ ، كَانَتْ لَهُ مَكْحَلَةٌ يَكْتَحِلُ مِنْهَا عِنْدَ النَّوْمِ ، ثَلَاثًا فِي كُلِّ عَيْنٍ " .

٥٠ . حَدَّثَنَا أَحْمَدُ بْنُ مَنِيعٍ : أَخْبَرَنَا مُحَمَّدُ بْنُ يَزِيدَ عَنْ مُحَمَّدِ بْنِ إِسْحَاقَ عَنْ مُحَمَّدِ بْنِ الْمُنْكَدِرِ عَنْ جَابِرٍ قَالَ : قَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ : «عَلَيْكُمْ بِالْإِثْمِدِ عِنْدَ النَّوْمِ فَإِنَّهُ يَجْلُو الْبَصَرَ وَيُنْبِتُ الشَّعْرَ» .

٥١ . حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ : أَخْبَرَنَا بِشْرُ بْنُ الْمُفْضَلِ عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ عُثْمَانَ بْنِ خُثَيْمٍ عَنْ سَعِيدِ بْنِ جُبَيْرٍ عَنِ ابْنِ عَبَّاسٍ قَالَ : قَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ . إِنَّ خَيْرَ أَكْحَالِكُمْ الْإِثْمِدُ يَجْلُو الْبَصَرَ وَيُنْبِتُ الشَّعْرَ .

HADITH 52

Hadhrat Ibn Umar^{RA} überliefert, dass der Gesandte Allahs^{SAW} sagte: „Trage das Ismit-Kajalpulver auf, da dieses die Augen von innen reinigt und das Wachstum der Haare anregt.“

٥٢ - حَدَّثَنَا إِبْرَاهِيمُ بْنُ الْمُسْتَمِرِّ الْبَصْرِيُّ:

حَدَّثَنَا أَبُو عَاصِمٍ عَنْ عُمَانَ بْنِ عَبْدِ الْمَلِكِ

عَنْ سَالِمٍ عَنِ ابْنِ عَمْرٍو قَالَ: قَالَ رَسُولُ اللَّهِ

صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: «عَلَيْكُمْ بِالْإِسْمِدِ فَإِنَّهُ

يَجْلُو الْبَصَرَ، وَيُنْبِتُ الشَّعْرَ».

DIE BEKLEIDUNG DES HEILIGEN PROPHETEN^{SAW}

HADITH 53

Hadhrat Ummе Salama^{RA} überliefert: „Von den Kleidungsstücken mochte der Gesandte Allahs^{SAW} das Hemd am meisten.“

٥٣- أَخْبَرَنَا مُحَمَّدُ بْنُ حُمَيْدٍ الرَّارِيُّ: أَخْبَرَنَا الْفَضْلُ بْنُ مُوسَى وَأَبُو ثَمِيْلَةَ وَزَيْدُ بْنُ حُبَابٍ عَنْ عَبْدِ الْمُؤْمِنِ بْنِ خَالِدٍ عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ بُرَيْدَةَ عَنْ أُمِّ سَلَمَةَ قَالَتْ كَانَ أَحَبَّ النَّيَابِ إِلَيَّ إِلَى رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ الْقَمِيصَ.

HADITH 54

Hadhrat Ummе Salama^{RA} überliefert: „Das Kleidungsstück, das dem Gesandten Allahs^{SAW} am meisten gefiel, war das Hemd.“

٥٤- حَدَّثَنَا عَلِيُّ بْنُ حُجْرٍ: حَدَّثَنَا الْفَضْلُ بْنُ مُوسَى، عَنْ عَبْدِ الْمُؤْمِنِ بْنِ خَالِدٍ، عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ بُرَيْدَةَ، عَنْ أُمِّ سَلَمَةَ قَالَتْ: «كَانَ أَحَبَّ النَّيَابِ إِلَيَّ إِلَى رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ الْقَمِيصَ»

HADITH 55

Hadhrat Ummе Salama^{RA} überliefert: „Von den Kleidungsstücken, die der Gesandte Allahs^{SAW} trug, mochte er am meisten das Hemd.“

٥٥- حَدَّثَنَا زَيْدُ بْنُ أَبِي رَبِيعَةَ: حَدَّثَنَا أَبُو ثَمِيْلَةَ عَنْ عَبْدِ الْمُؤْمِنِ بْنِ خَالِدٍ عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ بُرَيْدَةَ عَنْ أُمِّ سَلَمَةَ قَالَتْ:

«كَانَ أَحَبَّ الثِّيَابِ إِلَى رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَلْبَسُهُ الْقَمِيصَ» قَالَ: «هَكَذَا قَالَ زِيَادُ بْنُ أَبِي أَيُّوبَ فِي حَدِيثِهِ: عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ بُرَيْدَةَ عَنْ أُمِّهِ عَنْ أُمِّ سَلَمَةَ وَهَكَذَا رَوَى غَيْرُ وَاحِدٍ عَنْ أَبِي تَمِيمَةَ مِثْلَ رِوَايَةِ زِيَادِ بْنِ أَبِي أَيُّوبَ وَأَبُو تَمِيمَةَ هَذَا يَزِيدُ فِي هَذَا الْحَدِيثِ عَنْ أُمِّهِ وَهُوَ أَصَحُّ».

HADITH 56

Hadhrat Asmaa Bint Yazeed^{RA} überliefert: „Das Hemd des Gesandten Allahs^{SAW} hatte lange Ärmel, die bis zu seinem Handgelenk bzw. bis zu seiner Handwurzel reichten.“

٥٦ - حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ مُحَمَّدٍ بْنِ الْحَجَّاجِ: حَدَّثَنَا مُعَاذُ بْنُ هِشَامٍ: وَحَدَّثَنِي أَبِي عَنْ بُدَيْلِ بْنِ يَعْنَى ابْنَ صُلَيْبِ الْعُقَيْلِيِّ عَنْ شَهْرِ بْنِ حَوْشَبٍ عَنْ أَسْمَاءَ بِنْتِ يَزِيدَ قَالَتْ: «كَانَ كُمٌ قَمِيصٍ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ إِلَى الرُّسْغِ».

HADITH 57

Muawiya Bin Qurra überliefert, dass ihm sein Vater erzählte: „Einst begab ich mich samt der Bewohner von Muzaina zum Gesandten Allahs^{SAW}, um an seiner

٥٧ - حَدَّثَنَا أَبُو عَمَّارٍ الْحُسَيْنِيُّ بْنُ حَرْبٍ، قَالَ: أَخْبَرَنَا أَبُو نَعِيمٍ: أَخْبَرَنَا زُهَيْرٌ، عَنْ عُرْوَةَ بْنِ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ قُشَيْرٍ، عَنْ مُعَاوِيَةَ بْنِ قُرَّةَ، عَنْ أَبِيهِ، قَالَ: "أَتَيْتُ رَسُولَ اللَّهِ

Hand das Treugelübde abzulegen. Zu dieser Zeit trug er ein offenes Hemd (oder er sagte: er trug ein Hemd dessen Knöpfe am Hals offen waren) und ich steckte meine Hand in den offenen Halskragen und berührte das Siegel des Prophetentums.“

HADITH 58

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert, dass der Gesandte Allahs^{SAW} mit der Unterstützung von Hadhrat Usama Bin Zaid^{RA} hinausging, er trug ein auf seinen Schultern liegendes *qitrī*¹³. Anschließend leitete er seine

صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ فِي رَهْطٍ مِنْ مُرَيْبَةَ
لِتُبَاعِيَهُ، وَإِنَّ قَمِيصَهُ لَمُطْلَقٌ، أَوْ قَالَ: زُرُّ
قَمِيصِهِ مُطْلَقٌ قَالَ: فَأَدْخَلْتُ يَدِي فِي جَيْبِ
قَمِيصِهِ، فَمَسَسْتُ الْخَاتَمَ

٥٨. حَدَّثَنَا عَبْدُ بْنُ حُمَيْدٍ : حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ
بْنُ الْفَضْلِ : أَخْبَرَنَا حَمَّادُ بْنُ سَلَمَةَ ، عَنْ
حَبِيبِ بْنِ الشَّهِيدِ ، عَنِ الْحَسَنِ ، عَنْ
أَنْسِ بْنِ مَالِكٍ أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ
وَسَلَّمَ خَرَجَ وَهُوَ يَتَكَيُّ عَلَى أُسَامَةَ بْنِ زَيْدٍ
عَلَيْهِ ثَوْبٌ قَطْرِيٌّ " ، قَدْ تَوَشَّحَ بِهِ ، فَصَلَّى
بِهِمْ. وَقَالَ عَبْدُ بْنُ حُمَيْدٍ : قَالَ مُحَمَّدُ
بْنُ الْفَضْلِ : سَأَلَنِي يَحْيَى بْنُ مَعِينٍ عَنْ
هَذَا الْحَدِيثِ أَوَّلَ مَا جَلَسَ إِلَيَّ ، فَقُلْتُ :
حَدَّثَنَا حَمَّادُ بْنُ سَلَمَةَ ، فَقَالَ : لَوْ كَانَ مِنْ
كِتَابِكَ ، فَقُمْتُ لِأُخْرِجَ كِتَابِي فَقَبِضَ عَلَيَّ

¹³ *Qitrī* ist die Bezeichnung eines Umhängetuchs, welches aus rauem Stoff besteht. Auf ihm sind rote Streifen und andere Muster abgebildet. Gemäß den Exegeten nennt man die aus dem Bahrain importierten erstklassigen Kleidungsstücke „*qitrī*“. Laut Azhari gab es in Bahrain einen Stadtteil namens *qitrī*, aus dem diese Umhänge stammten. (*Nihāya ibn aṭīr*)

Gefährten im gemeinschaftlichen Gebet an.“

Abdullah Bin Humaid berichtet, dass ihm Muhammad Bin Fazal erzählte, dass Hadhrat Yahya Bin Ma'een^{RA} sich bei ihm nach dieser oben erwähnten Überlieferung erkundigte. Als bald er sich neben ihm setzte, begann er damit, ihm die erwähnte Überlieferung zu erzählen, und fügte noch hinzu, dass Hammaad Bin Salma sie davon in Kenntnis setzte. Daraufhin sprach er: „Sie hätten diese Überlieferung (statt mündlich) von Ihrem Schriftwerk vortragen müssen.“ Daraufhin erhob er sich, um sein Schriftstück zu bringen, doch in diesem Moment griff er ihm an sein Kleidungsstück und sprach: „Diktieren Sie mir zuerst diese Überlieferung, da ich befürchte, Sie höchstwahrscheinlich nicht wieder zu sehen.“ Daher diktierte er ihm diese Überlieferung

تَوْبِي ثُمَّ ، قَالَ : أَمَلِهِ عَلَيَّ ؛ فَإِنِّي أَخَافُ أَنْ
لَا أَلْفَاكَ ، قَالَ : فَأَمَلَيْتُهُ عَلَيْهِ ، ثُمَّ أَخْرَجْتُ
كِتَابِي فَقَرَأْتُ عَلَيْهِ .

und brachte im Anschluss auch das Buch, um ihm daraus vorzulesen.

HADITH 59

Hadhrat Abbu Saeed Khudri^{RA} berichtet, dass, wenn der Gesandte Allahs-^{SAW} ein neues Kleidungsstück anlegte, er ebenjenes mit seiner Bezeichnung erwähnte; wie zum Beispiel Hose, Hemd oder Umhang. Dann fuhr er mit seinem Gebet wie folgt weiter: „Aller Preis gebührt Dir, O Allah. Da Du dieses Kleidungsstück für mich zum Tragen bestimmt hast, erbitte ich alles Gute hinsichtlich ebenjenes und alles Gute hinsichtlich des Zwecks, für den es hergestellt wurde; und ich erlebe Deinen Schutz gegen alles Böse hinsichtlich ebenjenes und gegen alles Böse hinsichtlich des Zwecks, für den es hergestellt wurde.“

٥٩. حَدَّثَنَا سُؤَيْدُ بْنُ نَصْرٍ: أَخْبَرَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ الْمُبَارَكِ عَنْ سَعِيدِ بْنِ إِيَّاسِ الْجَرِيرِيِّ عَنْ أَبِي نَضْرَةَ عَنْ أَبِي سَعِيدٍ الْخُدْرِيِّ قَالَ: كَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ إِذَا اسْتَجَدَّ ثَوْبًا سَمَّاهُ بِاسْمِهِ عِمَامَةً أَوْ قَمِيصًا أَوْ رِدَاءً ثُمَّ يَقُولُ: «اللَّهُمَّ لَكَ الْحَمْدُ كَمَا كَسَوْتَنِيهِ أَسْأَلُكَ خَيْرَهُ وَخَيْرَ مَا صُنِعَ لَهُ وَأَعُوذُ بِكَ مِنْ شَرِّهِ وَشَرِّ مَا صُنِعَ لَهُ».

HADITH 60

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert: „Zum Ankleiden bevorzugte der Gesandte Allahs^{SAW} den gestreiften Umhang aus dem Jemen¹⁴.“

٦٠ - حَدَّثَنَا هِشَامُ بْنُ يُونُسَ الْكُوفِيُّ: أَخْبَرَنَا الْقَاسِمُ بْنُ مَالِكِ الْمُزَنِّيَّ عَنِ الْجَرِيرِيِّ عَنِ أَبِي نَضْرَةَ عَنْ أَبِي سَعِيدٍ الْخُدْرِيِّ عَنِ النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ نَحْوَهُ. حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ: أَخْبَرَنَا مُعَاذُ بْنُ هِشَامٍ حَدَّثَنِي أَبِي عَنْ قَتَادَةَ عَنْ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ قَالَ: «كَانَ أَحَبَّ الثِّيَابِ إِلَى رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَلْبَسُهُ الْجَبْرَةَ».

HADITH 61

Hadhrat Abu Juhaifa^{RA} überliefert: „Einst sah ich den Gesandten Allahs^{SAW} gekleidet in einem roten Gewand. Ich kann mich heute noch an den Glanz seiner Waden erinnern.“ Sufyan erzählt: „Ich denke, dass es ein gestreifter Umhang war.“

٦١ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ غَيْلَانَ: أَخْبَرَنَا عَبْدُ الرَّزَّاقِ: أَخْبَرَنَا سُفْيَانُ، عَنْ عَوْنِ بْنِ أَبِي جُحَيْفَةَ، عَنْ أَبِيهِ قَالَ: «رَأَيْتُ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ وَعَلَيْهِ حُلَّةٌ حَمْرَاءُ كَأَنِّي أَنْظُرُ إِلَى بَرِيْقِ سَاقَيْهِ» قَالَ سُفْيَانُ: أَرَاهَا جَبْرَةً.

HADITH 62

Hadhrat Baraa Bin Azib^{RA} erzählt: „Ich habe nieman-

٦٢ - حَدَّثَنَا عَلِيُّ بْنُ حَشْرَمٍ: أَخْبَرَنَا عَيْسَى بْنُ يُونُسَ، عَنْ إِسْرَائِيلَ، عَنْ أَبِي إِسْحَاقَ، عَنِ الْبَرَاءِ ابْنِ عَازِبٍ قَالَ: «مَا رَأَيْتُ أَحَدًا

¹⁴ *Al-ḥibara* ist ein gestreiftes Umhängetuch. (*Nihāya li-ibn Aṭīr*)

den in roter Bekleidung so hübsch gesehen wie den Gesandten Allahs^{SAW}. Sein Haar reichte ihm bis zu den Schultern.“

مِّنَ النَّاسِ أَحْسَنَ فِي حُلَّةٍ حَمْرَاءَ مِنْ رَسُولِ
اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، إِنْ كَانَتْ جُمَّتُهُ
لَتَضْرِبَ قَرِينًا مِنْ مَنْكِبَيْهِ».

HADITH 63

Hadhrat Abu Rimsa^{RA} überliefert: „Ich erblickte den Gesandten Allahs^{SAW} als er in zwei grüne Tücher gekleidet war.“

٦٣- حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ: أَخْبَرَنَا عَبْدُ
الرَّحْمَنِ بْنُ مَهْدِيٍّ: أَخْبَرَنَا عُبَيْدُ اللَّهِ بْنُ
إِبَادٍ، وَهُوَ ابْنُ لَقِيطٍ عَنْ أَبِيهِ، عَنْ أَبِي رَمِثَةَ
قَالَ: «رَأَيْتُ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ
وَعَلَيْهِ بُرْدَانِ أَخْضَرَانِ».

HADITH 64

Hadhrat Qaila Bint Makhrama^{RA} überliefert: „Ich sah den Gesandten Allahs^{SAW} in zwei alten Tüchern, welche in Safran gefärbt waren, gekleidet. Sie waren allerdings zum größten Teil abgefärbt.“ Dieses Hadith wurde in einer Überlieferung ausführlich berichtet.

٦٤- حَدَّثَنَا عَبْدُ بْنُ حُمَيْدٍ: أَخْبَرَنَا عَفَّانُ
بْنُ مُسْلِمٍ قَالَ: أَخْبَرَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ حَسَّانَ
الْعُبَيْرِيُّ، عَنْ جَدَّتَيْهِ، دُحَيْبَةَ وَعُلَيْبَةَ، عَنْ
قَيْلَةَ بِنْتِ مَخْرَمَةَ قَالَتْ: «رَأَيْتُ النَّبِيَّ صَلَّى
اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ وَعَلَيْهِ أَسْمَالُ مُلَائِمَتَيْنِ كَانَتَا
بِرَعْفَرَانٍ وَقَدْ نَفَضْتَهُ». وَفِي الْحَدِيثِ قِصَّةٌ
طَوِيلَةٌ.

HADITH 65

Hadhrat Ibn Abbas^{RA} überliefert, dass der Gesandte Allahs^{SAW} sagte: „Trage weiße Kleider. Die Lebendigen sollen sich weiß bekleiden und die Verstorbenen sollen in das weiße Leichentuch gewickelt werden, denn dies ist euer bestes Kleidungsstück“

٦٥. حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ بْنُ سَعِيدٍ: أَخْبَرَنَا بِشْرُ بْنُ الْمُضَلِّ، عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ عَثْمَانَ بْنِ خُثَيْمٍ، عَنْ سَعِيدِ بْنِ جُبَيْرٍ، عَنِ ابْنِ عَبَّاسٍ قَالَ: قَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: «عَلَيْكُمْ بِالْبَيَاضِ مِنَ الثِّيَابِ لِيَلْبَسَهَا أَحْيَاؤُكُمْ، وَكَفَّنُوا فِيهَا مَوْتَاكُمْ، فَإِنَّهَا مِنْ خَيْرِ ثِيَابِكُمْ».

HADITH 66

Hadhrat Samura Bin Jundub^{RA} überliefert, dass der Gesandte Allahs^{SAW} sagte: „Kleidet euch in weiße Bekleidung, da diese am reinsten und saubersten sind, und wickelt eure Toten in weiße Leichentücher ein.“

٦٦. حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ: أَخْبَرَنَا عَبْدُ الرَّحْمَنِ بْنُ مَهْدِيٍّ: أَخْبَرَنَا سُفْيَانُ، عَنْ حَبِيبِ بْنِ أَبِي ثَابِتٍ، عَنْ مَيْمُونِ بْنِ أَبِي شَيْبٍ، عَنْ سَمُرَةَ بْنِ جُنْدُبٍ قَالَ: قَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: «الْبُسْمَا الْبَيَاضُ؛ فَإِنَّهَا أَطْهَرُ وَأَطْيَبُ، وَكَفَّنُوا فِيهَا مَوْتَاكُمْ».

HADITH 67

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert: „Eines morgens ging der Gesandte Allahs^{SAW} aus. Dabei trug er ein schwarzes Um-

٦٧. حَدَّثَنَا أَحْمَدُ بْنُ مَنِيعٍ، قَالَ حَدَّثَنَا يَحْيَى بْنُ زَكَرِيَّا ابْنِ أَبِي زَائِدَةَ قَالَ: حَدَّثَنَا

hängetuch aus (Fell-)Haar.“

أَبِي، عَنْ مُصْعَبِ بْنِ شَيْبَةَ، عَنْ صَفِيَّةَ بِنْتِ
شَيْبَةَ، عَنْ عَائِشَةَ قَالَتْ: «خَرَجَ رَسُولُ اللَّهِ
صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ ذَاتَ غَدَاةٍ وَعَلَيْهِ مِرْطٌ
مِنْ شَعْرٍ أَسْوَدَ».

HADITH 68

Hadhrat Urwa Bin Mughira Bin Shuba^{RA} überliefert, dass ihm sein Vater erzählte: „Der Gesandte Allahs^{SAW} trug einen römischen Mantel, dessen Ärmel eng anliegend waren.“

٦٨ - حَدَّثَنَا يُونُسُ بْنُ عِيْسَى: أَخْبَرَنَا وَكَيْعٌ:
أَخْبَرَنَا يُونُسُ بْنُ أَبِي إِسْحَاقَ، عَنْ أَبِيهِ، عَنْ
الشَّعْبِيِّ، عَنْ عُرْوَةَ بْنِ الْمُعِيرَةَ بْنِ شُعْبَةَ، عَنْ
أَبِيهِ، أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ لَبَسَ جُبَّةً
رُومِيَّةً ضَيِّقَةَ الْكَمَمَيْنِ.

DER LEBENSSTIL DES HEILIGEN PROPHETEN^{SAW}

HADITH 69

Muhammad Bin Sireen:
„Wir waren bei Hadhrat
Abu Huraira^{RA}, als er aus
*kattān*¹⁵ angefertigte Beklei-
dung trug. Er säuberte da-
mit seine Nase und sagte,
Wie wohl! Hadhrat Abu Hu-
raira^{RA} säuberte seine Nase
mit seinem Anzug, der aus
kattān bestand. Ich erinnere
mich noch an die Zeiten, als
ich zwischen der Redner-
bühne des Gesandten Al-
lahs^{SAW} und Hadhrat Aishas-
^{RA} *ḥuğra*¹⁶ in Ohnmacht fiel.

٦٩ - حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ بْنُ سَعِيدٍ: أَخْبَرَنَا حَمَّادُ بْنُ
زَيْدٍ، عَنْ أُبَيِّ بْنِ كَعْبٍ، عَنْ مُحَمَّدِ بْنِ سِيرِينَ قَالَ:
كُنَّا عِنْدَ أَبِي هُرَيْرَةَ، وَعَلَيْهِ ثَوْبَانِ مُمَشَّقَانِ
مِنْ كَتَّانٍ فَتَمَخَّطَ فِي أَحَدِهِمَا، فَقَالَ: «يَخُ
بَخُ يَتَمَخَّطُ أَبُو هُرَيْرَةَ فِي الْكَتَّانِ، لَقَدْ رَأَيْتُنِي
وَأَنِّي لِأَخِرُ فِيمَا بَيْنَ مَنِيرِ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ
عَلَيْهِ وَسَلَّمَ وَحُجْرَةِ عَائِشَةَ رَضِيَ اللَّهُ عَنْهَا
مَعْتَبِيًّا عَلَيَّ فَيَجِيءُ الْجَائِي فَيَضَعُ رِجْلَهُ عَلَيَّ
عُنْفِي يَرَى أَنَّ بِي جُنُونَ، وَمَا بِي جُنُونَ، وَمَا
هُوَ إِلَّا الْجُونُ».

¹⁵ *Kattān* ist ein wertvoller und feiner Stoff, der aus Flachsfaser produziert wird. Er gehört zu den Flachs-Stoffen.

¹⁶ *Huğra* ist ein Schlafraum, der in der Moschee ist. Ein Nachbarraum zur Moschee, der durch eine Wand getrennt wird. „*ḥuğra-e Aisha*“ verweist auf einen Raum, in dem-

Immer wenn mich jemand so sah, legte er seinen Fuß auf meinen Nacken, weil er dachte, ich sei ein Wahnsinniger. Dabei litt ich jedoch unter Hunger.“

HADITH 70

Hadhrat Maalik Bin Dinaar^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} hat nie so viel Brot und Fleisch gegessen, dass er satt wurde, außer zur Zeit von *dafaf*.“ Hadhrat Maalik^{RA} erzählt: „Ich erkundigte mich bei einem Dorfbewohner nach dem Begriff *dafaf*. Er erklärte, dass es bedeutet, in Gemeinschaft zu essen.“

٧٠. حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ قَالَ: حَدَّثَنَا جَعْفَرُ بْنُ سُلَيْمَانَ الضُّبَيْعِيُّ، عَنِ مَالِكِ بْنِ دِينَارٍ قَالَ: «مَا شَبِعَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ مِنْ خُبْزٍ قَطُّ وَلَا لَحْمٍ، إِلَّا عَلَى ضَفْفٍ». قَالَ مَالِكٌ: سَأَلْتُ رَجُلًا مِنْ أَهْلِ الْبَادِيَةِ: مَا الضَّفْفُ؟ فَقَالَ: «أَنْ يَتَنَاوَلَ مَعَ النَّاسِ».

Hadhrat Aishas^{RA} Unterkunft war.
(Anm. d. Ü.)

DIE SOCKEN DES HEILIGEN PROPHETEN^{SAW}

HADITH 71

Ibn-e Buraida überliefert, dass ihm sein Vater erzählte: „König Najashi¹⁷ schenkte dem Gesandten Allahs^{SAW} zwei (ein Paar) schwarzfarbige schlichte Socken. Er zog sie an, vollzog die rituelle Waschung vor dem Gebet und fuhr mit seiner feuchten Hand über die Socken.“

٧١- حَدَّثَنَا هَنَادُ بْنُ السَّرِيِّ حَدَّثَنَا وَكَيْعٌ،
عَنْ ذَلْهَمِ بْنِ صَالِحٍ، عَنْ حُجَيْرِ بْنِ عَبْدِ
اللَّهِ، عَنْ أَبِي بُرَيْدَةَ، عَنْ أَبِيهِ، أَنَّ النَّجَاشِيَّ
أَهْدَى لِلنَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ خُفَّيْنِ
أَسْوَدَيْنِ سَادَجَيْنِ، فَلَبَسَهُمَا ثُمَّ تَوَضَّأَ وَمَسَحَ
عَلَيْهِمَا.

HADITH 72

Mughira Bin Shuba überliefert: „Dihja schenkte dem Gesandten Allahs^{SAW} zwei Socken (ein Paar), die er auch anzog.“ Israil überliefert, dass ihm Jabir^{RA} und ihm wiederum Aamir^{RA} berichtete: „Er (Dihja) schenkte ihm auch einen Mantel.

٧٢- حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ بْنُ سَعِيدٍ: أَخْبَرَنَا يَحْيَى
بْنُ زَكَرِيَّا بْنِ أَبِي زَائِدَةَ، عَنِ الْحَسَنِ بْنِ
عَبَّاسٍ، عَنْ أَبِي إِسْحَاقَ، عَنِ الشَّعْبِيِّ قَالَ:
قَالَ الْمُغِيرَةُ ابْنُ شُعْبَةَ: «أَهْدَى دِحْيَةُ لِلنَّبِيِّ
صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ خُفَّيْنِ، فَلَبَسَهُمَا».
وَقَالَ إِسْرَائِيلُ: عَنْ جَابِرٍ، عَنْ عَامِرٍ، «وَجُبَّةً
فَلَبَسَهُمَا حَتَّى تَحَرَّقَا» لَا يَدْرِي النَّبِيُّ صَلَّى

¹⁷ Heute auch bekannt unter den Namen "Armah" (Anm. d. Ü.)

Der Gesandte Allahs^{SAW} pflegte sie so lange zu nutzen, bis sie zerrissen. Dem Gesandten Allahs^{SAW} war nicht bewusst, ob das Tier, aus dem die Socken hergestellt wurden, geschlachtet wurde oder nicht.“

اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ أَذَكِّيُّ هُمَا أُمَّ لَا. قَالَ أَبُو
عَيْسَى: «وَأَبُو إِسْحَاقَ الشَّيْبَانِيُّ، وَاسْمُهُ
سَلِيمَانُ».

DIE SCHUHE DES HEILIGEN PROPHETEN^{SAW}

HADITH 73

Qatada berichtet, dass er die folgende Frage an Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} richtete: „Wie sahen die Schuhe des Gesandten Allahs^{SAW} aus?“ Er antwortete: „Er hatte zwei Riemen¹⁸ an seinen Schuhen.“

٧٣- حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ: أَخْبَرَنَا أَبُو دَاوُدَ: أَخْبَرَنَا هَمَّامٌ، عَنْ قَتَادَةَ قَالَ: قُلْتُ لِأَنْسِ بْنِ مَالِكٍ: كَيْفَ كَانَ نَعْلَ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ؟ قَالَ: «لَهُمَا قَبَالَانِ».

HADITH 74

Hadhrat Ibn Abbas^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} hatte an seinem Schuh zwei Riemen und Schnürsenkel.“

٧٤- حَدَّثَنَا أَبُو كُرَيْبٍ مُحَمَّدُ بْنُ الْعَلَاءِ: أَخْبَرَنَا وَكَيْعٌ، عَنْ سُفْيَانَ، عَنْ خَالِدِ الْحَدَّاءِ، عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ الْحَارِثِ، عَنْ ابْنِ عَبَّاسٍ قَالَ: «كَانَ لِنَعْلِ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ قَبَالَانِ مَثْنِيٌّ شِرَاكُهُمَا».

¹⁸ Normalerweise trugen die Araber zu jener Zeit schlichte Schuhe mit Ledersohlen, auf der sie die Riemen befestigten. Derartige Schuhe nennt man „na l“ während „haff“ Lederstrümpfe bedeutet, die bis zu den Knien oder sogar über die Knie reichen. Nahaya definiert den Begriff mit solchen Riemen, die sich zwischen den Zehen befinden (wie bei Zehentrennern der Fall).

HADITH 75

Isa Bin Tahman erzählt: „Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} zeigte uns Schuhe, die zwei Riemen besaßen und frei von Haaren waren. Später gab mir Hadhrat Thabit^{RA} kund, dass ihm Hadhrat Anas^{RA} mitteilte, dass diese Schuhe dem Gesandten Allahs^{SAW} gehörten.“

٧٥- حَدَّثَنَا أَحْمَدُ بْنُ مَنِيعٍ: أَخْبَرَنَا أَبُو أَحْمَدَ الزَّيْرِيُّ: أَخْبَرَنَا عِيسَى بْنُ طَهْمَانَ قَالَ: «أَخْرَجَ إِلَيْنَا أَنَسُ بْنُ مَالِكٍ نَعْلَيْنِ جَرْدَاوَيْنِ لَهُمَا قِبَالَانِ.» قَالَ: فَحَدَّثَنِي ثَابِتٌ بَعْدَ عَنْ أَنَسٍ، أَنَّهُمَا كَانَتَا نَعْلَيْ النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ.

HADITH 76

Ubaid Bin Juraij^{RA} sagte zu Hadhrat Abdullah Ibn Umar^{RA}: „Ich sah ihn Lederschuhe tragen, die frei von Haaren waren.“ Darauf antwortete er: „Ich habe den Gesandten Allahs^{SAW} gesehen, während er solche Schuhe trug. Sie hatten kein Haar. Er pflegte samt diesen Schuhen die rituelle Waschung zu vollziehen.“

٧٦- حَدَّثَنَا إِسْحَاقُ بْنُ مُوسَى الْأَنْصَارِيُّ قَالَ: أَخْبَرَنَا مَعْنُ قَالَ: أَخْبَرَنَا مَالِكٌ: أَخْبَرَنَا سَعِيدُ بْنُ أَبِي سَعِيدٍ الْمَقْبُرِيُّ، عَنْ عُبَيْدِ بْنِ جُرَيْجٍ، أَنَّهُ قَالَ لِابْنِ عُمَرَ: رَأَيْتَكَ تَلْبَسُ النَّعَالَ السَّبْيِيَّةَ، قَالَ: «إِنِّي رَأَيْتُ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَلْبَسُ النَّعَالَ الَّتِي لَيْسَ فِيهَا شَعْرٌ، وَيَتَوَضَّأُ فِيهَا، فَأَنَا أَحَبُّ أَنْ أَلْبَسَهَا.»

HADITH 77

Hadhrat Abu Huraira^{RA} überliefert: „Die Schuhe des Gesandten Allahs^{SAW} hatten zwei Riemen.“

٧٧- حَدَّثَنَا إِسْحَاقُ بْنُ مَنْصُورٍ: أَخْبَرَنَا عَبْدُ الرَّزَّاقِ، عَنْ مَعْمَرٍ، عَنِ ابْنِ أَبِي ذُئْبٍ، عَنْ صَالِحِ مَوْلَى التَّوَّامَةِ، عَنْ أَبِي هُرَيْرَةَ قَالَ: «كَانَ لِنَعْلِ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ قَبَالَانِ».

HADITH 78

Hadhrat Umar Bin Hurais^{RA} überliefert: „Einst erblickte ich den Gesandten Allahs^{SAW} mit geflickten Schuhen das Gebet verrichten.“

٧٨- حَدَّثَنَا أَحْمَدُ بْنُ مَنِيعٍ قَالَ: حَدَّثَنَا أَبُو أَحْمَدَ قَالَ: أَخْبَرَنَا سُفْيَانُ، عَنِ السُّدِّيِّ قَالَ: حَدَّثَنِي مَنْ سَمِعَ عُمَرَ بْنَ حُرَيْثٍ يَقُولُ: «رَأَيْتُ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يُصَلِّي فِي نَعْلَيْنِ مَنْخُوصَتَيْنِ».

HADITH 79

Hadhrat Abu Huraira^{RA} überliefert, dass der Gesandte Allahs^{SAW} sprach: „Niemand unter euch soll mit nur einem Schuh schreiten, entweder trägt man beide oder zieht beide aus.“

٧٩ حَدَّثَنَا إِسْحَاقُ بْنُ مُوسَى الْأَنْصَارِيُّ: أَخْبَرَنَا مَعْنٌ: أَخْبَرَنَا مَالِكٌ، عَنْ أَبِي الزَّنَادِ، عَنِ الْأَعْرَجِ، عَنْ أَبِي هُرَيْرَةَ، أَنَّ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ قَالَ: «لَا يَمْشِيَنَّ أَحَدُكُمْ فِي نَعْلٍ وَاحِدَةٍ، لِيَنْعِلَهُمَا جَمِيعًا أَوْ لِيَنْخُلَهُمَا جَمِيعًا» حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ، عَنْ مَالِكٍ، عَنْ أَبِي الزَّنَادِ نَحْوَهُ.

HADITH 80

Hadhrat Jabir bin Abdullah^{RA} überliefert, dass der Gesandte Allahs^{SAW} es verbot, mit der linken Hand die Mahlzeit zu sich zu nehmen und mit nur einem Schuh zu laufen.

٨٠- حَدَّثَنَا إِسْحَاقُ بْنُ مُوسَى: أَخْبَرَنَا مَعْنُ: أَخْبَرَنَا مَالِكٌ، عَنْ أَبِي الزُّبَيْرِ، عَنْ جَابِرٍ، أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ نَهَى أَنْ يَأْكُلَ، يَعْينِي الرَّجُلُ، بِشِمَالِهِ، أَوْ يَمْشِي فِي نَعْلٍ وَاحِدَةٍ.

HADITH 81

Hadhrat Abu Huraira^{RA} überliefert, dass der Gesandte Allahs^{SAW} sprach: „Wenn jemand unter euch Schuhe tragen mag, so sollte er von der rechten Seite beginnen, und falls er sie ausziehen möchte, so sollte er von der linken Seite beginnen. Also ziehe zuerst den rechten Schuh an, dann den linken.“

٨١- حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ، عَنْ مَالِكٍ، ح وَأَخْبَرَنَا إِسْحَاقُ أَخْبَرَنَا مَعْنُ: أَخْبَرَنَا مَالِكٌ، عَنْ أَبِي الرَّادِ، عَنِ الْأَعْرَجِ، عَنْ أَبِي هُرَيْرَةَ، أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ قَالَ: «إِذَا انْتَعَلَ أَحَدُكُمْ فَلْيَبْدَأْ بِالْيَمِينِ، وَإِذَا نَزَعَ فَلْيَبْدَأْ بِالشَّمَالِ، فَلْتَكُنِ الْيَمِينُ أَوْلَاهُمَا تُنْعَلُ وَآخِرُهُمَا تُنْزَعُ».

HADITH 82

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} pflegte es, insbesondere sol-

٨٢- حَدَّثَنَا أَبُو مُوسَى مُحَمَّدُ بْنُ الْمُثَنَّى: أَخْبَرَنَا مُحَمَّدُ بْنُ جَعْفَرٍ قَالَ: أَخْبَرَنَا شُعْبَةُ

che Tätigkeit mit der rechten Seite zu beginnen wie Haare kämmen, Schuhe anziehen und die Verrichtung der rituellen Waschung vor dem Gebet.“

HADITH 83

Hadhrat Abu Huraira^{RA} überliefert: „An den Schuhen des Gesandten Allahs^{SAW} und an denen Hadhrat Abu Bakrs^{RA} und Hadhrat Umars^{RA} waren zwei Riemmen. Hadhrat Usman^{RA} begann damit, nur einen Riemmen zu tragen.“

قَالَ: أَخْبَرَنَا أَشْعَثُ وَهُوَ ابْنُ أَبِي الشَّعْثَاءِ،
عَنْ أَبِيهِ، عَنْ مَسْرُوقٍ، عَنْ عَائِشَةَ قَالَتْ:
«كَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ
يُحِبُّ التَّيْمَنَ مَا اسْتَطَاعَ فِي تَرْجُلِهِ وَتَنْعَلِهِ
وَطَهْرِهِ».

٨٣- حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ مَرْزُوقٍ أَبُو عَبْدِ
اللَّهِ قَالَ: حَدَّثَنَا عَبْدُ الرَّحْمَنِ بْنُ قَيْسٍ أَبُو
مُعَاوِيَةَ: حَدَّثَنَا هِشَامٌ، عَنْ مُحَمَّدٍ، عَنْ أَبِي
هُرَيْرَةَ قَالَ: «كَانَ لِنَعْلِ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ
عَلَيْهِ وَسَلَّمَ قِبَالَانِ وَأَبْيُ بَكْرٍ وَعُمَرُ»، «وَأَوَّلَ
مَنْ عَقَدَ عَقْدًا وَاجِدًا عُثْمَانُ».

BERICHTE ÜBER SEINEN RING

HADITH 84

Hadhrat Anas Bin Malik-^{RA} überliefert: „Der Ring¹⁹ des Gesandten Allahs^{SAW} bestand aus Silber und besaß einen Edelstein, der aus Äthiopien²⁰ stammte.“

٨٤- حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ بْنُ سَعِيدٍ، وَعَبْدُ وَاحِدٍ،
عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ وَهْبٍ، عَنْ يُونُسَ، عَنِ ابْنِ
شِهَابٍ، عَنْ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ قَالَ: «كَانَ خَاتَمُ
النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ مِنْ وَرَقٍ، وَكَانَ
فِضَّةً حَبَشِيًّا».

HADITH 85

Hadhrat Ibn-e Umar^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs ließ einen silbernen Ring anfertigen, mit dem er (Briefe, Schriftstücke) versiegelte bzw. stempelte und den er nicht trug.“

٨٥- حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ قَالَ: أَخْبَرَنَا أَبُو عَوَانَةَ، عَنْ
أَبِي بَشْرٍ، عَنْ نَافِعٍ، عَنِ ابْنِ عُمَرَ، أَنَّ النَّبِيَّ
صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ اتَّخَذَ خَاتَمًا مِنْ فِضَّةٍ،
فَكَانَ يَخْتِمُ بِهِ وَلَا يَلْبَسُهُ. قَالَ أَبُو عَيْسَى:
أَبُو بَشْرٍ اسْمُهُ جَعْفَرُ بْنُ أَبِي وَحْشِيٍّ.

¹⁹ Der Begriff *hātam* wird sowohl für Siegel als auch für Ring benutzt, da ein Ring auch als Siegel dient.

²⁰ Der Edelstein stammte aus einer Region in Äthiopien.

HADITH 86

Hadhrat Anas^{RA} überliefert: „Der Ring und der darin eingefasste Edelstein des Gesandten Allahs^{SAW} waren aus Silber.“

٨٦- حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ غَيْلَانَ: أَخْبَرَنَا حَفْصُ ابْنِ عُمَرَ بْنِ عَبْدِ هُوَ الطَّنَافِيسِيُّ: أَخْبَرَنَا زُهَيْرُ أَبُو خَيْثَمَةَ، عَنْ حُمَيْدٍ، عَنْ أَنَسٍ رَضِيَ اللَّهُ عَنْهُ قَالَ: «كَانَ خَاتَمَ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ مِنْ فِضَّةٍ فَضَّهُ مِنْهُ»

HADITH 87

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert: „Als der Gesandte Allahs^{SAW} beabsichtigte, an die Nicht-Araber Briefe zu versenden, wurde ihm mitgeteilt, dass sie nur solche Briefe akzeptierten, die mit einem Siegel bzw. Stempel versehen sind. Deshalb ließ er einen Ring anfertigen, an dessen Glanz ich mich heute noch erinnere.“

٨٧- حَدَّثَنَا إِسْحَاقُ بْنُ مَنْصُورٍ: أَخْبَرَنَا مُعَاذُ ابْنِ هِشَامٍ: حَدَّثَنِي أَبِي، عَنْ قَتَادَةَ، عَنْ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ قَالَ: «لَمَّا أَرَادَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ أَنْ يَكْتُبَ إِلَى الْعَجَمِ قِيلَ لَهُ: إِنَّ الْعَجَمَ لَا يَقْبَلُونَ إِلَّا كِتَابًا عَلَيْهِ خَاتَمٌ، فَاصْطَنَعَ خَاتَمًا كَانِي أَنْظُرُ إِلَى بَيَاضِهِ فِي كَفِّهِ».

HADITH 88

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert: „Die Gravur auf dem Ring des Gesandten Allahs^{SAW} bestand aus ‚Muhammad rasulullah‘.

٨٨- حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ يَحْيَى: أَخْبَرَنَا مُحَمَّدُ ابْنُ عَبْدِ اللَّهِ الْأَنْصَارِيُّ قَالَ: حَدَّثَنِي أَبِي، عَنْ ثُمَامَةَ، عَنْ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ قَالَ: «كَانَ نَقْشُ خَاتَمِ النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: مُحَمَّدٌ سَطْرٌ، وَرَسُولٌ سَطْرٌ، وَاللَّهُ سَطْرٌ».

HADITH 89

Hadhrat Anas^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} verfasste Briefe an Kisra, Qaisar und Najashi.²¹ Ihm wurde kundgegeben, dass sie die Briefe ohne Siegel bzw. Stempel nicht akzeptieren würden. Infolgedessen ließ er einen Ring herstellen, dessen Schiene aus Silber war und auf dem ‚*Muhammad rasūlullāh*‘ eingraviert war.“

٨٩ - حَدَّثَنَا نَصْرُ بْنُ عَلِيٍّ الْجَهْضِيُّ أَبُو عَمْرٍو قَالَ: أَخْبَرَنَا نُوحُ بْنُ قَيْسٍ، عَنْ خَالِدِ ابْنِ قَيْسٍ، عَنْ فَتَادَةَ، عَنْ أَنَسٍ، أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ كَتَبَ إِلَى كِسْرَى وَقَيْصَرَ وَالتَّجَاشِيِّ، فَقِيلَ لَهُ: إِنَّهُمْ لَا يَقْبَلُونَ كِتَابًا إِلَّا بِخَاتَمٍ فَصَاغَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ خَاتَمًا حَلَقْتُهُ فِضَّةً، وَنُقِشَ فِيهِ: مُحَمَّدٌ رَسُولُ اللَّهِ.

HADITH 90

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert: „Wenn der Gesandte Allahs^{SAW} die Toilette aufsuchte, zog er seinen Ring aus.“

٩٠ - حَدَّثَنَا إِسْحَاقُ بْنُ مَنْصُورٍ: أَخْبَرَنَا سَعِيدُ ابْنِ عَامِرٍ، وَالْحَجَّاجُ بْنُ مِنْهَالٍ، عَنْ هَمَّامٍ، عَنْ ابْنِ جُرَيْجٍ، عَنِ الزُّهْرِيِّ، عَنْ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ، أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ كَانَ إِذَا دَخَلَ الْخَلَاءَ نَزَعَ خَاتَمَهُ.

²¹ Kisra war ein Zusatzname bzw. ein Titel des persischen Königs. Qaisar war der König von Serbien und Najaschi der von Äthiopien.

DIE ÜBERLIEFERUNGEN ÜBER DAS TRAGEN EINES RINGS

HADITH 91

Hadhrat Ibn Umar^{RA} überliefert: „Er^{SAW} ließ einen silbernen Ring herstellen, den er an seiner Hand trug. Nach ihm trug ihn Hadhrat Abu Bakr^{RA}, dann Hadhrat Umar^{RA} und dann Hadhrat Usman^{RA}, bis er in einen als Aris bekannten Brunnen fiel. Auf diesem Ring war ‚Muhammad rasūlullāh‘ eingraviert.“

٩١ - حَدَّثَنَا إِسْحَاقُ بْنُ مَنْصُورٍ: أَخْبَرَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ نُمَيْرٍ: حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ عُمَرَ، عَنْ نَافِعٍ، عَنِ ابْنِ عُمَرَ رَضِيَ اللَّهُ عَنْهُمَا قَالَ: «اتَّخَذَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ خَاتَمًا مِنْ وَرَقٍ، فَكَانَ فِي يَدِهِ ثُمَّ كَانَ فِي يَدِ أَبِي بَكْرٍ، وَفِي يَدِ عُمَرَ رَضِيَ اللَّهُ عَنْهُمَا، ثُمَّ كَانَ فِي يَدِ عُثْمَانَ رَضِيَ اللَّهُ عَنْهُ، حَتَّى وَقَعَ فِي بئرِ أَرَيْسٍ نَقَشَهُ: مُحَمَّدٌ رَسُولُ اللَّهِ».

HADITH 92

Hadhrat Ali Bin Abu Talib^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} pflegte an seiner rechten Hand einen Ring zu tragen.“

٩٢ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ سَهْلٍ بْنُ عَسْكَرٍ الْبَغْدَادِيُّ، وَعَبْدُ اللَّهِ بْنُ عَبْدِ الرَّحْمَنِ، قَالَا: أَخْبَرَنَا يَحْيَى بْنُ حَسَّانَ: أَخْبَرَنَا سُلَيْمَانُ بْنُ بِلَالٍ، عَنْ شَرِيكَ بْنِ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ أَبِي نَعْرِ، عَنْ إِبْرَاهِيمَ بْنِ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ حُنَيْنٍ، عَنْ أَبِيهِ، عَنْ عَلِيِّ بْنِ أَبِي طَالِبٍ رَضِيَ اللَّهُ عَنْهُ: أَنَّ

النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ كَانَ يَلْبَسُ خَاتَمَهُ
فِي يَمِينِهِ حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ يَحْيَى: أَخْبَرَنَا
أَحْمَدُ بْنُ صَالِحٍ: أَخْبَرَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ وَهَبٍ،
عَنْ سُلَيْمَانَ بْنِ بِلَالٍ، عَنْ شَرِيكَ بْنِ عَبْدِ
اللَّهِ بْنِ أَبِي نَمِرٍ، نَحْوَهُ.

HADITH 93

Hammaad Bin Salama über-
liefert: „Einst sah ich den
Sohn des Abu Rafi an der
rechten Hand einen Ring
tragen. Als ich mich bei ihm
darüber erkundigte, gab
er mir zu verstehen, dass
Hadhrat Abdullah Bin Jafar-
^{RA} einen Ring an der rech-
ten Hand zu tragen pflegte.
Hadhrat Abdullah Bin Jafar-
^{RA} erzählte wiederum, dass
der Gesandte Allahs^{SAW} an
seiner rechten Hand einen
Ring trug.“

۹۳. حَدَّثَنَا أَحْمَدُ بْنُ مَنِيعٍ: أَخْبَرَنَا يَرْبُودُ بْنُ
هَارُونَ، عَنْ حَمَادِ بْنِ سَلَمَةَ قَالَ: رَأَيْتُ ابْنَ
أَبِي رَافِعٍ، يَتَخَتَّمُ فِي يَمِينِهِ فَسَأَلْتُهُ عَنْ ذَلِكَ
فَقَالَ: رَأَيْتُ عَبْدَ اللَّهِ بْنَ جَعْفَرٍ يَتَخَتَّمُ فِي
يَمِينِهِ، وَقَالَ عَبْدُ اللَّهِ بْنُ جَعْفَرٍ: «كَانَ النَّبِيُّ
صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَتَخَتَّمُ فِي يَمِينِهِ». بِأَمْرِ
أَبِي فَجَّاتِهِ».

HADITH 94

Hadhrat Abdullah Bin Jafar-
^{RA} überliefert: „Der Gesand-
te Allahs^{SAW} pflegte an seiner
rechten Hand einen Ring zu
tragen.“

۹۴. حَدَّثَنَا يَحْيَى بْنُ مُوسَى قَالَ: حَدَّثَنَا
عَبْدُ اللَّهِ ابْنُ نُمَيْرٍ قَالَ: حَدَّثَنَا إِبْرَاهِيمُ بْنُ
الْفَضْلِ، عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ مُحَمَّدِ بْنِ عَقِيلٍ،

عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ جَعْفَرٍ: «أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ كَانَ يَتَخْتَمُ فِي يَمِينِهِ».

HADITH 95

Hadhrat Jabir Bin Abdullah^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} trug an der rechten Hand einen Ring.“

٩٥ - حَدَّثَنَا أَبُو الْخَطَّابِ زِيَادُ بْنُ يَحْيَى: أَخْبَرَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ مَيْمُونٍ، عَنْ جَعْفَرِ بْنِ مُحَمَّدٍ، عَنْ أَبِيهِ، عَنْ جَابِرِ بْنِ عَبْدِ اللَّهِ: «أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ كَانَ يَتَخْتَمُ فِي يَمِينِهِ».

HADITH 96

Salt Bin Abdullah überliefert: „Hadhrat Ibn Abbas^{RA} pflegte an der rechten Hand einen Ring zu tragen. Wenn ich mich recht erinnere, erklärte Ibn-e Abbas^{RA}, dass der Gesandte Allahs^{SAW} ebenfalls an seiner rechten Hand einen Ring trug.“

٩٦ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ حُمَيْدٍ الرَّازِيُّ: أَخْبَرَنَا جَرِيرٌ، عَنْ مُحَمَّدِ بْنِ إِسْحَاقَ، عَنِ الصَّلْتِ بْنِ عَبْدِ اللَّهِ قَالَ: كَانَ ابْنُ عَبَّاسٍ، يَتَخْتَمُ فِي يَمِينِهِ وَلَا أَحَالَهُ إِلَّا قَالَ: «كَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَتَخْتَمُ فِي يَمِينِهِ».

HADITH 97

Hadhrat (Abdullah) Bin Umar^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} ließ einen silbernen Ring anfertigen, dessen Stein er gen

٩٧ - حَدَّثَنَا ابْنُ أَبِي عُمَرَ: أَخْبَرَنَا شُفْيَانُ، عَنْ أَيُّوبَ بْنِ مُوسَى، عَنْ نَافِعٍ، عَنِ ابْنِ عُمَرَ: «أَنَّ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ

seine Handfläche gerichtet hielt. Auf diesem Ring ließ der Gesandte Allahs^{SAW} ‚*Muhammad rasūlullāh*‘ eingravieren und verbot somit, diese oder ähnliche Begriffe (auf einen Ring) eingravieren zu lassen. Jener war der Ring, den Muaiqib versehentlich in einen Brunnen, der als Aris bekannt war, fallen ließ.“

HADITH 98

Jafar Bin Muhammad überliefert, dass sein Vater ihm berichtete: „Hadhrat Hus-sain^{RA} und Hadhrat Has-san^{RA} trugen an der linken Hand einen Ring.“

HADITH 99

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert, dass der Gesandte Allahs^{SAW} an seiner rechten Hand einen Ring trug.“

اتَّخَذَ حَاتِمًا مِنْ فِضَّةٍ، وَجَعَلَ فَصَّهُ وَمَا بِلَيْهِ
كَفَّهُ، وَنُقِشَ فِيهِ مُحَمَّدٌ رَسُولُ اللَّهِ، وَنَهَى
أَنْ يَنْقُشَ أَحَدٌ عَلَيْهِ» وَهُوَ الَّذِي سَقَطَ مِنْ
مُعَيْتِيبٍ فِي بئرِ أَرَيْسٍ.

٩٨- حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ بْنُ سَعِيدٍ: أَنَّ بَابَا حَاتِمَ بْنَ
إِسْمَاعِيلَ، عَنْ جَعْفَرِ بْنِ مُحَمَّدٍ، عَنْ أَبِيهِ
قَالَ: «كَانَ الْحَسَنُ وَالْحُسَيْنُ رَضِيَ اللَّهُ
عَنْهُمَا يَتَخَتَّمَانِ فِي يَسَارِهِمَا».

حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ عَبْدِ الرَّحْمَنِ حَدَّثَنَا
مُحَمَّدُ بْنُ عَيْسَى وَهُوَ ابْنُ الطَّبَّاعِ حَدَّثَنَا
عَبَادُ بْنُ الْعَوَّامِ عَنْ سَعِيدِ بْنِ أَبِي عَرُوبَةَ عَنْ
قَتَادَةَ عَنْ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ
عَلَيْهِ وَسَلَّمَ تَخَتَّمَ فِي يَمِينِهِ.

HADITH 100

Hadhrat Ibn-e Umar^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} ließ einen goldenen Ring herstellen, den er an seiner rechten Hand trug. Daraufhin ließen ebenfalls die Leute Ringe aus Gold anfertigen, doch der Gesandte Allahs^{SAW} warf ihn später weg und sprach: ‚Ich werde ihn nie wieder tragen.‘ Infolgedessen warfen auch die Leute ihre Ringe weg.“

١٠٠ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ عَبْدِ اللَّهِ الْمُحَارِبِيُّ:
 حَدَّثَنَا عَبْدُ الْعَزِيزِ بْنُ أَبِي حَازِمٍ، عَنْ مُوسَى
 بْنِ عُقْبَةَ، عَنْ نَافِعٍ، عَنِ ابْنِ عُمَرَ قَالَ: اتَّخَذَ
 رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ خَاتَمًا مِنْ
 ذَهَبٍ، فَكَانَ يَلْبَسُهُ فِي يَمِينِهِ، فَاتَّخَذَ النَّاسُ
 خَوَاتِيمَ مِنْ ذَهَبٍ فَطَرَحَهُ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى
 اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ وَقَالَ: «لَا أَلْبَسُهُ أَبَدًا» فَطَرَحَ
 النَّاسُ خَوَاتِيمَهُمْ.

DAS SCHWERT DES HEILIGEN PROPHETEN^{SAW}

HADITH 101

Hadhrat Anas^{RA} überliefert: „Die äußere Seite des Griiffs vom Schwerte des Gesandten Allahs^{SAW} war aus Silber.“

١٠١. حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ، أَخْبَرَنَا وَهْبُ
بْنُ جَرِيرٍ، أَخْبَرَنَا أَبِي، عَنْ قَتَادَةَ، عَنْ أَنَسٍ،
قَالَ كَانَتْ قَبِيْعَةُ سَيْفِ رَسُوْلِ اللهِ صَلَّى اللهُ
عَلَيْهِ وَسَلَّمَ مِنْ فِضَّةٍ

HADITH 102

Saeed Bin Abu-al-Hassan überliefert: „Die Oberfläche des Griiffs vom Schwert des Gesandten Allahs^{SAW} bestand aus Silber.“

١٠٢. حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ: أَخْبَرَنَا وَهْبُ
ابْنُ جَرِيْرٍ: أَخْبَرَنَا أَبِي، عَنْ قَتَادَةَ، عَنْ سَعِيْدِ
بْنِ أَبِي الْحَسَنِ قَالَ: «كَانَتْ قَبِيْعَةُ سَيْفِ
رَسُوْلِ اللهِ صَلَّى اللهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ مِنْ فِضَّةٍ».

HADITH 103

Abdullah Bin Saeed-ul-Abdi überliefert, dass ihm sein Großvater erzählte: „Der Gesandte Allahs^{SAW} trat am Tage der Eroberung von Mekka in Mekka ein. Die Außenseite des Griiffs seines

١٠٣. حَدَّثَنَا أَبُو جَعْفَرٍ مُحَمَّدُ بْنُ صُدْرَانَ
الْبَصْرِيُّ: أَخْبَرَنَا طَالِبُ بْنُ حُجْبِيْرٍ، عَنْ هُوْدِ
وَهُوَ ابْنُ عَبْدِ اللهِ ابْنِ سَعِيْدِ أَيْ الْعَبْدِيِّ، عَنْ
جَدِّهِ الْعَصْرِيِّ قَالَ: «دَخَلَ رَسُوْلُ اللهِ صَلَّى

Schwertes war aus Goldsilber.“ (Der Überlieferer)

Talib berichtet: „Als ich mich bei ihm nach dem Silber erkundigte, sagte er: *Die Oberfläche des Schwertes war aus Silber.*“

HADITH 104

Ibn-e Sireen berichtet: „Mein Schwert ließ ich nach dem Schwert von Hadhrat Samura Bin Jundab^{RA} anfertigen und gemäß den Angaben von Samura Bin Jundab ließ er sein Schwert nach dem Abbild des Schwertes des Gesandten Allahs^{SAW} nachbilden, das wiederum nach dem Stil des Akhfaf Bin Qais-Schwertes gebildet war.“

اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ مَكَّةَ يَوْمَ الْفَتْحِ وَعَلَى سَيْفِهِ
ذَهَبٌ وَفِضَّةٌ» قَالَ طَالِبٌ: فَسَأَلْتُهُ عَنِ الْفِضَّةِ
قَالَ: «كَانَتْ قَبِيْعَةُ السَّيْفِ فِضَّةً».

١٠٤. حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ شُجَاعٍ الْبَغْدَادِيُّ:
أَخْبَرَنَا أَبُو عُبَيْدَةَ الْحَدَّادُ، عَنْ عُمَانَ بْنِ
سَعْدٍ، عَنِ ابْنِ سِيرِينَ قَالَ: «صَنَعْتُ سَيْفِي
عَلَى سَيْفِ سَمُرَةَ بْنِ جُنْدَبٍ، وَرَعَمَ سَمُرَةُ
أَنَّهُ صَنَعَ سَيْفَهُ عَلَى سَيْفِ رَسُولِ اللَّهِ وَكَانَ
حَنْفِيًّا» حَدَّثَنَا عُقْبَةُ بْنُ بَكْرِ، عَنْ عُمَانَ بْنِ
سَعْدٍ، بِهَذَا الْإِسْنَادِ نَحْوَهُ.

DIE KETTENRÜSTUNG DES HEILIGEN PROPHETEN^{SAW}

HADITH 105

Hadhrat Zubair Bin-al-Awaam^{RA} überliefert: „Am Tage der Schlacht von *Uḥud* trug der Gesandte Allahs^{SAW} zwei Panzerhemden. Der Gesandte Allahs^{SAW} beabsichtigte, einen Felsen zu besteigen. Als es ihm nicht gelang, forderte er Talha auf, sich hinzusetzen. Sich auf ihn abstützend, stieg er sodann den Felsen hinauf.“ Zubair fuhr fort: „Ich hörte den Gesandten Allahs^{SAW} sagen: *Talha hat für sich (den Einlass ins Paradies) sicher gemacht.*“

١٠٥- حَدَّثَنَا أَبُو سَعِيدٍ عَبْدُ اللَّهِ بْنُ سَعِيدٍ الْأَشْجِيُّ: أَبَانَا يُؤْنَسُ بْنُ بَكْرٍ، عَنْ مُحَمَّدِ بْنِ إِسْحَاقَ، عَنْ يَحْيَى ابْنِ عَبَّادِ بْنِ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ الزُّبَيْرِ، عَنْ أَبِيهِ، عَنْ جَدِّهِ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ الزُّبَيْرِ، عَنِ الزُّبَيْرِ بْنِ الْعَوَّامِ قَالَ: كَانَ عَلَى النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَوْمَ أُحُدٍ دِرْعَانِ، فَهَضَّ إِلَى الصَّخْرَةِ فَلَمْ يَسْتَطِعْ، فَأَقْعَدَ طَلْحَةَ تَحْتَهُ، فَصَعَدَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ حَتَّى اسْتَوَى عَلَى الصَّخْرَةِ قَالَ: سَمِعْتُ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَقُولُ: «أَوْجَبَ طَلْحَةُ».

HADITH 106

Hadhrat Saib Bin Yazeed^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} trug am Tage der Schlacht von *Uḥud* zwei Kettenrüstungen übereinander.“

١٠٦- حَدَّثَنَا ابْنُ أَبِي عُمَرَ: حَدَّثَنَا سُفْيَانُ بْنُ عُيَيْنَةَ، عَنْ زَيْدِ بْنِ حُصَيْنَةَ، عَنِ السَّائِبِ بْنِ زَيْدٍ، «أَنَّ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ كَانَ عَلَيْهِ يَوْمَ أُحُدٍ دِرْعَانِ، قَدْ ظَاهَرَ بَيْنَهُمَا».

DIE ANGABEN ÜBER SEINEN SCHUTZHELM

HADITH 107

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} hatte einen Schutzhelm auf, als er in Mekka eintrat. Es wurde ihm gesagt, dass Ibn-e Khatal an den Vorhängen der Kaaba hänge. Daraufhin sagte er: *Tötet ihn.*‘²²“

١٠٧. حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ بْنُ سَعِيدٍ: حَدَّثَنَا مَالِكُ
ابْنُ أَنَسٍ، عَنِ ابْنِ شِهَابٍ، عَنْ أَنَسِ بْنِ
مَالِكٍ: أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ دَخَلَ
مَكَّةَ وَعَلَيْهِ مِغْفَرٌ، فَقِيلَ لَهُ: هَذَا ابْنُ خَطَلٍ
مُتَعَلِّقٌ بِأَسْتَارِ الْكَعْبَةِ، فَقَالَ: «اقْتُلُوهُ».

²² Der Gesandte Allahs^{SAW} hatte am Tag der Eroberung Mekkas eine kollektive Vergebung ausgesprochen, mit der Ausnahme von einigen kriminellen Straftätern. Für solche Verbrecher sprach der Gesandte Allahs^{SAW} die Todesstrafe aus. Ibn Khatal war einer von jenen. Neben anderen Delikten wurde er auch aufgrund der unrechten Tötung eines Menschen zum Tode verurteilt. (*Stratu l-halbiyya*) Dass er an den Vorhängen der Kaaba hing, zeigte, dass er trotz der Eroberung von Mekka nicht die Absicht hatte, zu kapitulieren.

HADITH 108

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert: „Im Jahr der Eroberung Mekkas betrat der Gesandte Allahs^{SAW} Mekka. Er trug einen Schutzhelm. Als er ihn abnahm, begab sich ein Mann zu ihm und sprach: *„Ibn Khatal hängt am Vorhang der Kaaba.“* Daraufhin sagte der Gesandte Allahs^{SAW}: *„Tötet ihn.“*“ Ibn Schahab berichtet: „Mich erreichte in diesem Moment die Kunde, dass der Gesandte Allahs^{SAW} zu jenem Zeitpunkt keinen *ihṛām*²³ trug.“

١٠٨ - حَدَّثَنَا عَيْسَى بْنُ أَحْمَدَ: حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ ابْنُ وَهْبٍ قَالَ: حَدَّثَنِي مَالِكُ بْنُ أَنَسٍ، عَنِ ابْنِ شِهَابٍ، عَنْ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ، أَنَّ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ دَخَلَ مَكَّةَ عَامَ الْفَتْحِ، وَعَلَى رَأْسِهِ الْمَغْفِرُ قَالَ: فَلَمَّا نَزَعَهُ جَاءَهُ رَجُلٌ، فَقَالَ: ابْنُ حَطَلٍ مُتَعَلِّقٌ بِأَسْتَارِ الْكَعْبَةِ فَقَالَ: «اقْتُلُوهُ» قَالَ ابْنُ شِهَابٍ: وَبَلَغَنِي أَنَّ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ لَمْ يَكُنْ يَوْمَئِذٍ مُحْرِمًا.

²³ *Ihṛām* ist eine Art Gewand, welches von den Pilgern während ihrer Pilgerfahrt in Mekka getragen wird. Das Gewand besteht aus zwei weißen Baumwolltüchern, von denen das eine um die Hüften geschlungen wird und den Körper zwischen Nabel und Knien bedeckt. Ein zweites Tuch bedeckt die linke Schulter, den Rücken und teilweise die Brust; es wird an der rechten Körperseite zusammengebunden. Beide Tücher sind in weiß. (Anm. d. Ü.)

DIE BERICHTE ÜBER SEINEN TURBAN

HADITH 109

Hadhrat Jabir^{RA} überliefert: „Als der Gesandte Allahs^{SAW} am Tage der Eroberung Mekkas in Mekka eintrat, trug er einen schwarzen Turban.“

١٠٩ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ: حَدَّثَنَا عَبْدُ الرَّحْمَنِ بْنُ مَهْدِيٍّ، عَنْ حَمَّادِ بْنِ سَلَمَةَ، ح وَحَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ غَيْلَانَ: حَدَّثَنَا وَكِيعٌ، عَنْ حَمَّادِ بْنِ سَلَمَةَ، عَنْ أَبِي الزُّبَيْرِ، عَنْ جَابِرٍ قَالَ: «دَخَلَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ مَكَّةَ عَامَ الْفَتْحِ وَعَلَيْهِ عِمَامَةٌ سَوْدَاءٌ».

HADITH 110

Hadhrat Jafar Bin Amar Bin Hurais^{RA} überliefert, dass ihm sein Vater erzählte: „Ich erblickte den Gesandten Allahs^{SAW} in einem schwarzen Turban.“

١١٠ - حَدَّثَنَا ابْنُ أَبِي عُمَرَ: حَدَّثَنَا سُفْيَانُ، عَنْ مُسَاوِرِ الْوَرَّاقِ، عَنْ جَعْفَرِ بْنِ عَمْرٍو بْنِ حُرَيْثٍ، عَنْ أَبِيهِ قَالَ: «رَأَيْتُ عَلَى النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ عِمَامَةً سَوْدَاءً».

HADITH 111

Hadhrat Jafar Bin Amar Bin Hurais^{RA} überliefert, dass ihm sein Vater berichtete: „Einst hielt der Gesandte Al-

١١١ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ غَيْلَانَ، وَيُوسُفُ بْنُ عِيْسَى، قَالَا: حَدَّثَنَا وَكِيعٌ، عَنْ مُسَاوِرِ الْوَرَّاقِ، عَنْ جَعْفَرِ بْنِ عَمْرٍو بْنِ حُرَيْثٍ، عَنْ

lahs^{SAW} vor den Leuten eine Ansprache und trug dabei einen schwarzen Turban.“

أَبِيهِ، «أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ خَطَبَ النَّاسَ وَعَلَيْهِ عِمَامَةٌ سَوْدَاءٌ».

HADITH 112

Hadhrat Ibn-e Umar^{RA} überliefert: „Wenn der Gesandte Allahs^{SAW} einen Turbanband, ließ er den losen Stoff des Turbans über seine Schultern fallen.“ Hadhrat Naaf^{RA} erzählt, dass Hadhrat Ibn-e Umar es genauso tat. Hadhrat Ubaidullah^{RA} sagte, dass er auch Hadhrat Qasim Bin Muhammad^{RA} und Hadhrat Salim^{RA} es auf diese Weise praktizieren sah.

١١٢ - حَدَّثَنَا هَارُونُ بْنُ إِسْحَاقَ الْهَمْدَانِيُّ: حَدَّثَنَا يَحْيَى بْنُ مُحَمَّدٍ الْمَدِينِيُّ، عَنْ عَبْدِ الْعَزِيزِ بْنِ مُحَمَّدٍ، عَبْدِ اللَّهِ بْنِ عُمَرَ، عَنْ نَافِعٍ، عَنْ ابْنِ عُمَرَ قَالَ: «كَانَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ إِذَا اعْتَمَ سَدَلَ عِمَامَتَهُ بَيْنَ كَتِفَيْهِ» قَالَ نَافِعٌ: «وَكَانَ ابْنُ عُمَرَ، يَفْعَلُ ذَلِكَ» قَالَ عُبَيْدُ اللَّهِ: «وَرَأَيْتُ الْقَاسِمَ بْنَ مُحَمَّدٍ، وَسَالِمًا يَفْعَلَانِ ذَلِكَ».

HADITH 113

Hadhrat Ibn-e Abbas^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} richtete eine Rede an die Leute und trug dabei ein schwarzes Band um den Kopf²⁴.“

١١٣ - حَدَّثَنَا يُوسُفُ بْنُ عِيْسَى: حَدَّثَنَا وَكِيعٌ: حَدَّثَنَا أَبُو سَلَيْمَانَ عَبْدُ الرَّحْمَنِ بْنُ الْعَسِيلِ، عَنْ عِكْرِمَةَ، عَنْ ابْنِ عَبَّاسٍ: «أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ خَطَبَ النَّاسَ وَعَلَيْهِ عِصَابَةٌ دَسْمَاءٌ».

²⁴ Gemäß diesem Kontext heißt „dasmā“ schwarz, aber auch ölig.

DIE BERICHTE ÜBER SEIN LENDENTUCH

HADITH 114

Hadhrat Abu Burda^{RA} erzählt, dass Hadhrat Aisha^{RA} uns ein geflicktes Umhängetuch und ein Lendentuch²⁵ aus dickem Stoff zeigte und sagte: „Als der Gesandte Allahs^{SAW} starb, trug er diese zwei (Bekleidungsstücke).“

١١٤ - حَدَّثَنَا أَحْمَدُ بْنُ مَيْبَعٍ: حَدَّثَنَا إِسْمَاعِيلُ بْنُ إِبْرَاهِيمَ: حَدَّثَنَا أَيُّوبُ، عَنْ حُمَيْدِ بْنِ هِلَالٍ، عَنْ أَبِي بُرْدَةَ قَالَ: أَخْرَجَتْ إِلَيْنَا عَائِشَةُ، كِسَاءً مُلَبَّدًا وَ إِزَارًا غَلِيظًا، فَقَالَتْ: «قُبِضَ رُوحُ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ فِي هَذَيْنِ».

HADITH 115

Hadhrat Ash'as Bin Sulaim^{RA} berichtet, dass ihm seine Tante väterlicherseits erzählte, dass ihr Onkel väterlicherseits (Hadhrat Ubaid Bin Khalid^{RA}) ihr mitteilte: „Einst war ich in Medina unterwegs, als mich ein

١١٥ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ غِيْلَانَ قَالَ: حَدَّثَنَا أَبُو دَاوُدَ، عَنْ شُعْبَةَ، عَنِ الْأَشْعَثِ بْنِ سَلِيمٍ قَالَ: سَمِعْتُ عَمَّتِي، تُحَدِّثُ عَنْ عَمِّهَا قَالَ: بَيْنَمَا أَنَا أَمْشِي بِالْمَدِينَةِ، إِذَا إِنْسَانٌ خَلْفِي يَقُولُ: «ارْفَعْ إِزَارَكَ، فَإِنَّهُ أَتَقَى وَأَبْقَى» فَإِذَا هُوَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ فَقُلْتُ: يَا رَسُولَ اللَّهِ! إِنَّمَا هِيَ بُرْدَةٌ مَلْحَاءُ قَالَ:

²⁵ *Kisā'u*: Stoff, der zum Bedecken des Oberkörpers dient. Isaar: Stoff, der zum Bedecken des Unterkörpers dient.

Mann von hinten sah und sagte: ‚Ziehe dein Lendentuch höher, da dies die Gottesfurcht fördert und zugleich dem Kleidungsstück einen sicheren Halt gibt.‘ Ich sah den Gesandten Allahs^{SAW}, als ich mich umdrehte. Ich erwiderte: ‚O Gesandter Allahs^{SAW}! Das ist ein gestreiftes Tuch.‘ Er sagte: ‚Siehst du in meiner Person für dich kein Vorbild?‘, fragte er. Ich sah, dass sein Lendentuch bis zur Mitte des Schienbeins reichte.“

«أَمَا لَكَ فِي أُسْوَةٍ؟» فَنظَرْتُ فَإِذَا إِزَارُهُ إِلَى
نِصْفِ سَاقَيْهِ.

HADITH 116

Salama Bin Akwa überliefert: „Hadhrat Usman Bin Affan^{RA} trug das Lendentuch so, dass es ihm bis zur Mitte der Waden reichte. Er pflegte zu äußern, dass sein Freund, der Gesandte Allahs^{SAW}, es genauso zu tun pflegte.“

١١٦ - حَدَّثَنَا سُؤَيْدُ بْنُ نَصْرٍ: حَدَّثَنَا عَبْدُ
اللَّهِ ابْنُ الْمُبَارَكِ، عَنْ مُوسَى بْنِ عُبَيْدَةَ، عَنْ
إِبَاسِ بْنِ سَلَمَةَ بْنِ الْأَكْوَعِ، عَنْ أَبِيهِ قَالَ:
كَانَ عَثْمَانُ بْنُ عَفَّانَ، يَأْتِرُ إِلَى أَنْصَافِ
سَاقَيْهِ، وَقَالَ: «هَكَذَا كَانَتْ إِزْرَةُ صَاحِبِي»،
يَعْنِي النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ.

HADITH 117

Hadhrat Huzaifa Bin Al-Yamaan^{RA} überliefert: „Der

١١٧ - حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ: أَخْبَرَنَا أَبُو الْأَحْوَصِ،

Gesandte Allahs^{SAW} packte an sowohl meine als auch seine Wade und sagte: *„Wenn du nicht abgeneigt bist, so soll dein Lendentuch dir bis hier reichen, ansonsten (etwas) tiefer. Falls du auch das ablehnst, so hat das Lendentuch kein Recht, bis zu den Knöcheln zu reichen.“*

عَنْ أَبِي إِسْحَاقَ، عَنْ مُسْلِمِ بْنِ نَدِيرٍ، عَنْ
حُدَيْفَةَ بْنِ الْيَمَانِ قَالَ: أَخَذَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى
اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ بِعَضَلَةِ سَاقِي أَوْ سَاقِهِ فَقَالَ:
«هَذَا مَوْضِعُ الْإِزَارِ، فَإِنْ أُبَيْتَ فَأَسْفَلَ، فَإِنْ
أُبَيْتَ فَلَا حَقَّ لِلْإِزَارِ فِي الْكَعْبَيْنِ».

DER GANG DES HEILIGEN PROPHETEN^{SAW}

HADITH 118

Hadhrat Abu Huraira^{RA} berichtet: „Ich habe niemanden gesehen, der so hübsch war wie der Gesandte Allahs^{SAW}; als würden Sonnenstrahlen aus seinem Antlitz herausstrahlen. Auch habe ich niemanden gesehen, der so schnell ging wie er; als würde sich die Erde für ihn falten. Wir bemühten uns, mit ihm Schritt zu halten, während er gemütlich ging.“

١١٨ - حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ بْنُ سَعِيدٍ: أَخْبَرَنَا ابْنُ لَهَيْعَةَ، عَنْ أَبِي يُوسُفَ، عَنْ أَبِي هُرَيْرَةَ قَالَ: «مَا رَأَيْتُ شَيْئًا أَحْسَنَ مِنْ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ كَانَ الشَّمْسُ تَجْرِي فِي وَجْهِهِ، وَمَا رَأَيْتُ أَحَدًا أَسْرَعَ فِي مَشْيِهِ مِنْ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ كَأَنَّمَا الْأَرْضُ تُطْوَى لَهُ إِنَّا لَنَجْهَدُ أَنْفُسَنَا وَإِنَّهُ لَغَيْرُ مُكْتَرَبٍ».

HADITH 119

Wenn Hadhrat Ali^{RA} vom Gesandten Allahs^{SAW} erzählte, pflegte er zu sagen: „Wenn er ging, hob er energisch und kraftvoll die Schritte, als würde er von einer Anhöhe herabschreiten.“

١١٩ - حَدَّثَنَا عَلِيُّ بْنُ حُجْرٍ، وَغَيْرُ وَاحِدٍ قَالُوا: حَدَّثَنَا عِيسَى بْنُ يُوسُفَ، عَنْ عُمَرَ بْنِ عَبْدِ اللَّهِ مَوْلَى عُفْرَةَ قَالَ: حَدَّثَنِي إِبْرَاهِيمُ بْنُ مُحَمَّدٍ، مِنْ وَالدِ عَلِيِّ بْنِ أَبِي طَالِبٍ قَالَ: كَانَ عَلِيٌّ إِذَا وَصَفَ رَسُولَ اللَّهِ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ

قَالَ: «كَانَ إِذَا مَشَى تَقَلَّعَ كَأَنَّمَا يَنْحَطُّ فِي صَبَبٍ».

HADITH 120

Hadhrat Ali^{RA} überliefert:
„Der Gesandte Allahs^{SAW}
ging leicht vorgebeugt, als
würde er von einer Anhöhe
herablaufen.“

١٢٠ - حَدَّثَنَا سُفْيَانُ بْنُ وَكِيعٍ: أَنبَأَنَا أَبِي،
عَنِ الْمُسْعُودِيِّ، عَنْ عَثْمَانَ بْنِ مُسْلِمٍ بْنِ
هُرْمَزٍ، عَنْ نَافِعِ بْنِ جُبَيْرِ بْنِ مُطْعَمٍ، عَنْ عَلِيِّ
رَضِيَ اللَّهُ عَنْهُ قَالَ: «كَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى
اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ إِذَا مَشَى تَكَفَّفًا تَكَفَّفُوا كَأَنَّمَا
يَنْحَطُّ مِنْ صَبَبٍ».

DIE KOPFBEDECKUNG DES HEILIGEN PROPHETEN^{SAW}

HADITH 121

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} legte zumeist einen Stoff²⁶ um den Kopf, der aufgrund der Ölschmiere wie der Stoff eines Mannes aussah, der Öle verkauft.“

١٢١ - حَدَّثَنَا يُوسُفُ بْنُ عَيْسَى قَالَ: أَخْبَرَنَا
وَكَيْعٌ: أَخْبَرَنَا الرَّبِيعُ بْنُ صَبِيحٍ، عَنْ يَزِيدَ بْنِ
أَبَانَ، عَنْ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ قَالَ: «كَانَ رَسُولُ
اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يُكْتَبِرُ الْقِنَاعَ كَأَنَّ
تَوْبَهُ تَوْبُ زَبَاتٍ».

²⁶ *Al-Qinā'u*: In diesem Fall deutet dieser Begriff auf solchen Stoff, den man als Schutz unter einem Turban legt, um diesen vor der Ölschmiere zu bewahren. (*Ġam'u l-wasā'il*)

WIE DER GESANDTE ALLAHS^{SAW} ZU SITZEN PFLEGTE

HADITH 122

Hadhrat Qaila Bint Makhrama^{RA} überliefert: „Ich sah den Gesandten Allahs^{SAW} in der Moschee im Schneidersitz sitzen. Als ich ihn derartig bescheiden sitzen erblickte, begann ich aufgrund seiner Ehrfurcht gebietenden Persönlichkeit zu zittern.“

١٢٢ - حَدَّثَنَا عَبْدُ بْنُ حُمَيْدٍ: أَنَّ بِنَا عَفَانُ
بُنْ مُسْلِمٍ: حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ حَسَّانَ، عَنْ
جَدَّتَيْهِ، عَنْ قَيْلَةَ بِنْتِ مَخْرَمَةَ، أَنَّهَا رَأَتْ
رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ فِي الْمَسْجِدِ
وَهُوَ قَاعِدٌ الْقُرْفُصَاءَ قَالَتْ: «فَلَمَّا رَأَيْتُ
رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ الْمُتَخَشِّعَ
فِي الْجَلْسَةِ أُرْعِدْتُ مِنَ الْفَرَقِ».

HADITH 123

Abbad ibn Tameem überliefert, dass sein Onkel väterlicherseits ihm berichtete, dass er einst den Gesandten Allahs^{SAW} in der Moschee auf dem Rücken liegend sah, während er seine Füße in gekreuzter Position hielt.“

١٢٣ - حَدَّثَنَا سَعِيدُ بْنُ عَبْدِ الرَّحْمَنِ
الْمَحْزُومِيُّ، وَغَيْرُ وَاحِدٍ قَالُوا: أَنَّ بِنَا سُفْيَانَ،
عَنِ الزُّهْرِيِّ، عَنْ عَبَّادِ بْنِ تَمِيمٍ، عَنْ عَمِّهِ،
«أَنَّهُ رَأَى النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ مُسْتَلْقِيًا
فِي الْمَسْجِدِ وَاضِعًا إِحْدَى رِجْلَيْهِ عَلَى
الْأُخْرَى».

HADITH 124

Hadhrat Abu Saeed Khudri-
RA überliefert: „Wenn er in
der Moschee saß, so tat er
dies im Schneidersitz.“

١٢٤ - حَدَّثَنَا سَلَمَةُ بْنُ شَيْبٍ: حَدَّثَنَا عَبْدُ
اللَّهِ بْنُ إِسْرَاهِيمَ الْمَدَنِيُّ: أَنبَأَنَا إِسْحَاقُ
بْنُ مُحَمَّدٍ الْأَنْصَارِيُّ، عَنْ رُبَيْحِ بْنِ عَبْدِ
الرَّحْمَنِ بْنِ أَبِي سَعِيدٍ، عَنْ أَبِيهِ، عَنْ جَدِّهِ
أَبِي سَعِيدٍ الْخُدْرِيِّ قَالَ: «كَانَ رَسُولُ اللَّهِ
صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ إِذَا جَلَسَ فِي الْمَسْجِدِ
اِحْتَسَى بِيَدَيْهِ».

DER GESANDTE ALLAHS^{SAW}
LEHNTE SICH AN

HADITH 125

Hadhrat Jabir Bin Samura^{RA} überliefert: „Dereinst erblickte ich den Gesandten Allahs^{SAW}, während er an einem Kissen angelehnt war, das sich zu seiner Linken befand.“

١٢٥- حَدَّثَنَا عَبَّاسُ بْنُ مُحَمَّدٍ الدُّورِيُّ
الْبَغْدَادِيُّ: أَخْبَرَنَا إِسْحَاقُ بْنُ مَنْصُورٍ، عَنْ
إِسْرَائِيلَ، عَنْ سِمَاكِ ابْنِ حَرْبٍ، عَنْ جَابِرِ
بْنِ سَمُرَةَ قَالَ: «رَأَيْتُ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ
عَلَيْهِ وَسَلَّمَ مُتَّكِئًا عَلَى وَسَادَةٍ عَلَى يَسَارِهِ».

HADITH 126

Hadhrat Abu Bakr^{RA} überliefert, dass der Gesandte Allahs^{SAW} einst fragte: „Soll ich euch nicht von den schwerwiegenden Sünden berichten?“ Die Gefährten entgegneten: „Gewiss, o Gesandter Allahs!“ Er sagte: „Jemanden oder irgendetwas Allah beigesellen, ungehorsam sein gegenüber den Eltern.“ Der Überlieferer sagte, dass der Gesandte Allahs^{SAW} sich aufrecht hin-

١٢٦- حَدَّثَنَا حُمَيْدُ بْنُ مُسْعَدَةَ: أَخْبَرَنَا
يَشْرُ بْنُ الْمُفَضَّلِ: أَنبَأَنَا الْجَرِيرِيُّ، عَنْ عَبْدِ
الرَّحْمَنِ بْنِ أَبِي بَكْرَةَ، عَنْ أَبِيهِ قَالَ: قَالَ
رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: «أَلَا
أُحَدِّثُكُمْ بِأَكْبَرِ الْكِبَايِرِ؟» قَالُوا: بَلَى يَا
رَسُولَ اللَّهِ. قَالَ: «الْإِشْرَاكُ بِاللَّهِ، وَعَقْوُقُ
الْوَالِدَيْنِ». قَالَ: وَجَلَسَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى
اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ وَكَانَ مُتَّكِئًا قَالَ: «وَشَهَادَةُ

setzte und weiterfuhr, während er in angelehnter Position saß. „*Falsches Zeugnis ablegen oder Lügen erzählen.*“ Der Überlieferer sagte, dass der Gesandte Allahs^{SAW} dies derart häufig wiederholte, dass wir uns wünschten, er würde damit aufhören.

HADITH 127

Hadhrat Abu Juhaifa^{RA} überliefert, dass der Gesandte Allahs^{SAW} sagte: „Ich speise nicht in einer angelehnten Haltung.“²⁷

HADITH 128

Ali Bin Aqmar überliefert: „Ich hörte Hadhrat Abu Juhaifa^{RA} sagen, dass der Gesandte Allahs^{SAW} sagte: *Ich speise nicht in einer angelehnten Haltung.*“

الرُّؤْرِ،» أَوْ «قَوْلُ الرُّؤْرِ» قَالَ: فَمَا زَالَ رَسُولُ
اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَقُولُهَا حَتَّى قُلْنَا:
لَيْتَهُ سَكَتَ.

١٢٧ - حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ بْنُ سَعِيدٍ: حَدَّثَنَا شَرِيكٌ،
عَنْ عَلِيِّ بْنِ الْأَقْمَرِ، عَنْ أَبِي جُحَيْفَةَ قَالَ:
قَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: «أَمَا
أَنَا فَلَا أَكُلُ مُتَّكِنًا».

١٢٨ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ: أَنْبَأَنَا عَبْدُ
الرَّحْمَنِ بْنُ مَهْدِيٍّ: أَنْبَأَنَا سُفْيَانُ، عَنْ عَلِيِّ
ابْنِ الْأَقْمَرِ قَالَ: سَمِعْتُ أَبَا جُحَيْفَةَ يَقُولُ:
قَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: «لَا
أَكُلُ مُتَّكِنًا».

²⁷ Die wohlhabenden Römer und Griechen, die der Oberschicht angehörten, pflegten in halbbliegender Position zu speisen. Zur damaligen Zeit war dies ein Zeichen ihrer Macht.

HADITH 129

Hadhrat Jabir Bin Samura^{RA} überliefert: „Einst erblickte ich den Gesandten Allahs-^{SAW}, während er sich an einem Kissen anlehnte.“

Hadhrat Abu Isa^{RA} berichtet, dass laut Angaben von Wakee „links von ihm“ nicht erwähnt wurde. Ebenfalls tätigten einige andere Überlieferer aus Israel gleiche Aussagen wie Wakee, daher sei ihm nicht bekannt, dass jemand das *links von ihm* berichtete, mit der Ausnahme einer Überlieferung, die Hadhrat Ishaq Bin Mansoor^{RA} aus Israel lieferte.

١٢٩ - حَدَّثَنَا يُوسُفُ بْنُ عَيْسَى: حَدَّثَنَا
وَكَيْعٌ: حَدَّثَنَا إِسْرَائِيلُ، عَنْ سِمَاكِ بْنِ
حَرْبٍ، عَنْ جَابِرِ بْنِ سَمُرَةَ قَالَ: «رَأَيْتُ
رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ مُتَّكِمًا عَلَى
وِسَادَةٍ» قَالَ أَبُو عَيْسَى: «لَمْ يَذْكُرْ وَكَيْعٌ
عَلَى يَسَارِهِ، هَكَذَا رَوَى غَيْرُ وَاحِدٍ عَنْ
إِسْرَائِيلَ نَحْوَ رَوَايَةِ وَكَيْعٍ، وَلَا نَعْلَمُ أَحَدًا
رَوَى فِيهِ عَلَى يَسَارِهِ إِلَّا مَا رَوَى إِسْحَاقُ بْنُ
مَنْصُورٍ، عَنْ إِسْرَائِيلَ».

DER GESANDTE ALLAHS^{SAW}
LIEF WÄHREND SEINER
KRANKHEIT GESTÜTZT

HADITH 130

Hadhrat Anas^{RA} überliefert: „Auf Usama abstützend, ging der Gesandte Allahs^{SAW} hinaus, während er einen Umhang trug, der aus dem Jemen stammte und gemusert war. Er leitete sie (seine Gefährten) im gemeinschaftlichen Gebet.“

١٣٠. حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ عَبْدِ الرَّحْمَنِ: أَنبَأَنَا عَمْرُو بْنُ عَاصِمٍ: أَنبَأَنَا حَمَادُ بْنُ سَلَمَةَ، عَنْ حُمَيْدٍ، عَنْ أَنَسٍ: «أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ كَانَ شَاكِيًا فَخَرَجَ يَتَوَكَّأُ عَلَى أُسَامَةَ وَعَلَيْهِ ثَوْبٌ قَطْرِيٌّ قَدْ تَوَشَّحَ بِهِ فَصَلَّى بِهِمْ».

HADITH 131

Hadhrat Fadhl Bin Abbas^{RA} überliefert: „Ich begab mich zum Gesandten Allahs^{SAW}, als seine Krankheit schlimme Ausmaße erreicht hatte, was ihn dann auch zum Tode führen sollte. Zu jener Zeit war sein Kopf mit einem gelben Stoff gebunden. Nachdem ich ihn mit dem Friedensgruß begegnete,

١٣١. حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ عَبْدِ الرَّحْمَنِ: أَنبَأَنَا مُحَمَّدُ بْنُ الْمُبَارَكِ: حَدَّثَنَا عَطَاءُ بْنُ مُسْلِمٍ الْخَقْفِيُّ الْحَلَبِيُّ: أَنبَأَنَا جَعْفَرُ بْنُ بُرْقَانَ، عَنْ عَطَاءِ بْنِ أَبِي رَبَاحٍ، عَنِ الْفَضْلِ بْنِ عَبَّاسٍ قَالَ: دَخَلْتُ عَلَى رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ فِي مَرَضِهِ الَّذِي تُوُفِّيَ فِيهِ وَعَلَى رَأْسِهِ عَصَابَةٌ صَفْرَاءُ فَسَلَّمْتُ عَلَيْهِ،

sprach er: ‚O Fazl.‘ ‚Zum Dienste, O Gesandter Allahs-^{SAW}‘, entgegnete ich ihm. Er sagte: ‚Binde mit diesem Tuch meinen Kopf fest.‘ Als ich dies tat, setzte er sich auf, legte seine Hand auf meine Schulter und erhob sich. Sodann ging er zur Moschee.“

In einer anderen Überlieferung wurde diese Begebenheit ausführlich geschildert.

فَقَالَ: «يَا فَضْلُ» قُلْتُ: لَبَّيْكَ يَا رَسُولَ اللَّهِ قَالَ: «اشْدُدْ بِهِدِهِ الْعَصَابَةَ رَأْسِي» قَالَ: فَفَعَلْتُ، ثُمَّ قَعَدَ فَوَضَعَ كَفَّهُ عَلَى مَنْكِبِي، ثُمَّ قَامَ وَدَخَلَ فِي الْمَسْجِدِ وَفِي الْحَدِيثِ قِصَّةٌ.

WIE ER SEINE MAHLZEITEN ZU SICH NAHM

HADITH 132

Hadhrat Ka'b Bin Malik^{RA} berichtet: „Der Gesandte Allahs^{SAW} leckte nach der Mahlzeit sein Finger dreimal ab.“²⁸ Abu Isa erzählt, dass mit der Ausnahme von Muhammad Bin Bashar alle anderen überlieferten, dass er drei seiner Finger abzulecken pflegte.

١٣٢ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ: حَدَّثَنَا عَبْدُ الرَّحْمَنِ بْنُ مَهْدِيٍّ، عَنْ سُفْيَانَ، عَنْ سَعْدِ بْنِ إِبْرَاهِيمَ، عَنْ ابْنِ لِكَعْبِ بْنِ مَالِكٍ، عَنْ أَبِيهِ، «أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ كَانَ يَلْعَقُ أَصَابِعَهُ ثَلَاثًا» قَالَ أَبُو عَيْسَى: «وَرَوَى غَيْرُ مُحَمَّدِ بْنِ بَشَّارٍ هَذَا الْحَدِيثَ قَالَ: كَانَ يَلْعَقُ أَصَابِعَهُ الثَّلَاثَ».

HADITH 133

Hadhrat Anas^{RA} berichtet: „Wenn der Gesandte Allahs^{SAW} speiste, leckte er drei seiner Finger (Fingerspitzen) ab.“

١٣٣ - حَدَّثَنَا الْحَسَنُ بْنُ عَلِيٍّ الْخَلَّالُ: حَدَّثَنَا عَفَّانُ: حَدَّثَنَا حَمَّادُ بْنُ سَلَمَةَ، عَنْ ثَابِتٍ، عَنْ أَنَسٍ قَالَ: «كَانَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ إِذَا أَكَلَ طَعَامًا لَعِقَ أَصَابِعَهُ الثَّلَاثَ».

HADITH 134

Hadhrat Abu Juhaifa^{RA} be-

١٣٤ - حَدَّثَنَا الْحُسَيْنُ بْنُ عَلِيٍّ بْنِ بَرِيدٍ الصُّدَائِيُّ الْبَغْدَادِيُّ: حَدَّثَنَا يَعْقُوبُ بْنُ إِسْحَاقَ يَعْنِي الْحَضْرَمِيَّ: أَخْبَرَنَا شُعْبَةُ،

²⁸ Mit den Fingern sind auch die Fingerspitzen gemeint.

richtet, dass der Gesandte Allahs^{SAW} sagte: „Was mich anbelangt, so ist es so, dass ich nicht an Kissen lehrend speise.“

HADITH 135

Hadhrat Ka'b Bin Malik^{RA} berichtet: „Der Heilige Prophet^{SAW} pflegte mit drei Fingern zu essen, die er im Anschluss ableckte.“

HADITH 136

Mus'ab Bin Sulaim erzählt, dass ich Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} berichten hörte: „Dem Gesandten Allahs wurden Datteln gebracht. Ich sah ihn diese essen, während er aufgrund seines Hungers im Schneidersitz²⁹ saß.“

عَنْ سُفْيَانَ الثَّوْرِيِّ، عَنْ عَلِيِّ بْنِ الْأَقْمَرِ،
عَنْ أَبِي جُحَيْفَةَ قَالَ: قَالَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ
عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: «أَمَا أَنَا فَلَا أَكُلُ مُتَّكِمًا» حَدَّثَنَا
مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ: حَدَّثَنَا عَبْدُ الرَّحْمَنِ بْنُ
مَهْدِيٍّ: أَخْبَرَنَا سُفْيَانُ، عَنْ عَلِيِّ بْنِ الْأَقْمَرِ
نَحْوَهُ.

١٣٥ - حَدَّثَنَا هَارُونُ بْنُ إِسْحَاقَ الْهَمْدَانِيُّ:
حَدَّثَنَا عَبْدَةُ ابْنُ سُلَيْمَانَ، عَنْ هِشَامِ بْنِ
عُرْوَةَ، عَنِ ابْنِ لِكَعْبِ بْنِ مَالِكٍ، عَنْ أَبِيهِ
قَالَ: «كَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ
يَأْكُلُ بِأَصَابِعِهِ الثَّلَاثِ وَيَلْعَقُهُنَّ».

١٣٦ - حَدَّثَنَا أَحْمَدُ بْنُ مَنِيعٍ: حَدَّثَنَا الْفَضْلُ
ابْنُ دُكَيْنٍ: حَدَّثَنَا مُصْعَبُ بْنُ سُلَيْمٍ قَالَ:
سَمِعْتُ أَنَسَ بْنَ مَالِكٍ يَقُولُ: «أُتِيَ رَسُولُ
اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ بِتَمْرٍ فَرَأَيْتُهُ يَأْكُلُ
وَهُوَ مُتَّقِعٌ مِنَ الْجُوعِ».

²⁹ Muq'in: *Wa-huwa l-ih̄tibā'ullaḍī huwa ḡilsatu l-anbiyā'i*. (*Ġam'u l-wasā'il*, Band 1 Seite 236.)

WIE ER BROT ZU SPEISEN PFLEGTE

HADITH 137

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert: „Bis er starb, hat die Familie des Gesandten Allahs^{SAW} nie an zwei aufeinander folgenden Tagen Gerstenbrot so gegessen, dass sie satt wurde.“

١٣٧ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ الْمُثَنَّى، وَمُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ، قَالَ: حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ جَعْفَرٍ: حَدَّثَنَا شُعْبَةُ، عَنْ أَبِي إِسْحَاقَ قَالَ: سَمِعْتُ عَبْدَ الرَّحْمَنِ بْنَ يَزِيدَ، يُحَدِّثُ عَنِ الْأَسْوَدِ ابْنِ يَزِيدَ، عَنْ عَائِشَةَ، أَنَّهَا قَالَتْ: «مَا شَبِعَ آلُ مُحَمَّدٍ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ مِنْ خُبْزِ الشَّعِيرِ يَوْمَيْنِ مُتَتَابِعَيْنِ حَتَّى قُبِضَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ».

HADITH 138

Hadhrat Abu Amama Bahili^{RA} überliefert: „In der Familie des Gesandten Allahs^{SAW} blieb nie Gerstenbrot übrig.“³⁰

١٣٨ - حَدَّثَنَا عَبَّاسُ بْنُ مُحَمَّدٍ الدُّورِيُّ: حَدَّثَنَا يَحْيَى بْنُ أَبِي بُكَيْرٍ: حَدَّثَنَا حَرِيزُ بْنُ عُمَانَ، عَنْ سُلَيْمِ بْنِ غَامِرٍ قَالَ: سَمِعْتُ أَبَا أُمَامَةَ يَقُولُ: «مَا كَانَ يَفْضُلُ عَنْ أَهْلِ بَيْتِ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ خُبْزُ الشَّعِيرِ».

³⁰ Damit ist gemeint, dass die Familienangehörigen des Gesandten Allahs^{SAW} sich nicht satt aßen (Ġam‘u l-wasā’il, Band 1 Seite 238.)

HADITH 139

Hadhrat Ibn Abbas^{RA} überliefert: „Die Familie des Gesandten Allahs^{SAW} verfügte zumeist über keine Nahrung. Sie verbrachten mehrere Nächte lang mit leerem Magen. Ihr Brot war aus Gerstenmehl zubereitet.“

١٣٩. حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ مُعَاوِيَةَ الْجُمَحِيُّ:
حَدَّثَنَا ثَابِتُ بْنُ يَزِيدَ، عَنْ هِلَالِ بْنِ خَبَّابٍ،
عَنْ عِكْرِمَةَ، عَنِ ابْنِ عَبَّاسٍ قَالَ: «كَانَ
رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَبِيتُ اللَّيَالِي
الْمُتَتَابِعَةَ طَاوِيًا هُوَ وَأَهْلُهُ لَا يَجِدُونَ عَشَاءً
وَكَانَ أَكْثَرَ خُبْزِهِمْ خُبْزَ الشَّعِيرِ».

HADITH 140

Jemand fragte Hadhrat Sahal Bin Sa'ad: „Speiste der Gesandte Allahs^{SAW} je Weizenbrot? Sehal antwortete: „Der Gesandte Allahs^{SAW} hat niemals Weizenmehl³¹ zu sehen bekommen, bis er zu Allah, dem Allmächtigen, zurückkehrte.“ Sodann erkundigte man sich: „Verfügtet ihr zu Lebzeiten des Gesandten Allahs^{SAW} nicht über Getreidesiebe?“ „Wir besaßen keine Getreidesiebe“, entgegnete

١٤٠. حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ عَبْدِ الرَّحْمَنِ:
حَدَّثَنَا عُبَيْدُ اللَّهِ بْنُ عَبْدِ الْمَجِيدِ الْحَنَفِيُّ،
حَدَّثَنَا عَبْدُ الرَّحْمَنِ وَهُوَ ابْنُ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ
دِينَارٍ: حَدَّثَنَا أَبُو حَازِمٍ، عَنْ سَهْلِ بْنِ سَعْدٍ،
أَنَّهُ قِيلَ لَهُ: أَكَلَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ
وَسَلَّمَ التَّقِيَّ؟- يَعْنِي الْخُورَى- فَقَالَ سَهْلٌ:
«مَا رَأَى رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ
التَّقِيَّ حَتَّى لَقِيَ اللَّهَ عَزَّ وَجَلَّ»، فَقِيلَ لَهُ:
هَلْ كَانَتْ لَكُمْ مَنَاجِلُ عَلَى عَهْدِ رَسُولِ
اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ؟ قَالَ: «مَا كَانَتْ
لَنَا مَنَاجِلُ». قِيلَ: كَيْفَ كُنْتُمْ تَصْنَعُونَ

³¹ *Al-huwwārā*: Mehl, das mehrmals durchgesiebt wird. (*Nihāya*) Weizenmehl. (*Muhtāru ṣ-ṣiḥāh*)

er. Man fragte ihn: „Wie habt ihr dann die Gerste verwendet?“ „Durch das Aufschlagen und schwenken der Gerste wurden grobe (Stroh-Schmutzteilchen) entfernt (durch das Auflesen der Gerste) und später durchgeknetet“, erwiderte er.

HADITH 141

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert: „Weder aß der Gesandte Allahs^{SAW} am Tisch oder an einem Tablett noch wurde jemals für ihn Brot aus Mehl gebacken.“ Anas berichtet, dass er Hadhrat-Qatada^{RA} befragte: „Worauf stellte er dann die Mahlzeit, um zu speisen?“ Hadhrat Qatada^{RA} erwiderte: „Auf einer Unterlage, die aus Leder bestand.“

HADITH 142

Masruq berichtet: „Dereinst begab ich mich zu Hadhrat Aisha^{RA}, sie ließ mir Spei-

بِالشَّعِيرِ؟ قَالَ: «كُنَّا نَنْفُخُهُ فَيَطِيرُ مِنْهُ مَا طَارَ ثُمَّ نَعَجِنُهُ».

١٤١. حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ: أَخْبَرَنَا مُعَاذُ ابْنِ هِشَامٍ: حَدَّثَنِي أَبِي، عَنْ يُونُسَ، عَنْ قَتَادَةَ، عَنْ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ قَالَ: «مَا أَكَلَ نَبِيُّ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ عَلَى خِوَانٍ وَلَا فِي سَكْرَةٍ، وَلَا خَبَزَ لَهُ مُرَقَّقٌ» قَالَ: فَقُلْتُ لِقَتَادَةَ: فَعَلَى مَا كَانُوا يَأْكُلُونَ؟ قَالَ: «عَلَى هَذِهِ السُّفْرَةِ» قَالَ مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ: «يُونُسُ هَذَا الَّذِي رَوَى عَنْ قَتَادَةَ هُوَ يُونُسُ الْأَسْكَافُ».

١٤٢. حَدَّثَنَا أَحْمَدُ بْنُ مَنِيعٍ قَالَ: حَدَّثَنَا عَبَادُ بْنُ عَبَّادِ الْمُهَلَّبِيُّ، عَنْ مُجَالِدٍ، عَنْ الشَّعْبِيِّ، عَنْ مَسْرُوقٍ قَالَ: دَخَلْتُ عَلَى عَائِشَةَ رَضِيَ اللَّهُ عَنْهُ، فَدَعَتْ لِي بِطَعَامٍ وَقَالَتْ: «مَا أَشْبِعُ مِنْ طَعَامٍ فَأَشَاءُ أَنْ أَبْكِي

se zukommen und sprach: *„Wenn ich (am Tag) zwei Mahlzeiten zu mir nehme, die mich sättigen, werde ich traurig und weine dann.“* ‚Warum‘, fragte ich. Darauf antwortend, sagte sie: „Ich denke zurück an die Zeiten des Gesandten Allahs^{SAW}, in der er für Allah die Welt aufgab. Bei Allah! Niemals hat der Gesandte Allahs^{SAW} zweimal am Tag Brot und Fleisch gespeist.“

HADITH 143

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} hat niemals zweimal (am Tag) Gerstenbrot so verzehrt, dass er davon satt wurde.“

HADITH 144

Hadhrat Anas^{RA} überliefert: „Bis zu seinem Ableben aß der Gesandte Allahs^{SAW} nie an einem Tisch und speiste nie weiches Brot.“

إِلَّا بِكَيْتٍ». قَالَ: قُلْتُ لِمَ؟ قَالَتْ: «أَذْكُرُ الْحَالَ الَّتِي فَارَقَ عَلَيْهَا رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ الدُّنْيَا، وَاللَّهُ مَا شَبِعَ مِنْ خُبْزٍ وَلَحْمٍ مَرَّتَيْنِ فِي يَوْمٍ وَاحِدٍ».

١٤٣. حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ غَيْلَانَ: حَدَّثَنَا أَبُو دَاوُدَ: حَدَّثَنَا شُعْبَةُ، عَنْ أَبِي إِسْحَاقَ قَالَ: سَمِعْتُ عَبْدَ الرَّحْمَنِ بْنَ يَزِيدَ، يُحَدِّثُ، عَنِ الْأَسْوَدِ بْنِ يَزِيدَ، عَنْ عَائِشَةَ، قَالَتْ: «مَا شَبِعَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ مِنْ خُبْزِ الشَّعِيرِ يَوْمَيْنِ مُتَتَابِعَيْنِ حَتَّى قُبِضَ».

١٤٤. حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ عَبْدِ الرَّحْمَنِ: حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ عَمْرٍو أَبُو مَعْمَرٍ، حَدَّثَنَا عَبْدُ الْوَارِثِ، عَنْ سَعِيدِ بْنِ أَبِي عَرُوبَةَ، عَنْ قَتَادَةَ، عَنْ أَنَسٍ قَالَ: «مَا أَكَلَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ عَلَى خِوَانٍ وَلَا أَكَلَ خُبْرًا مُرَقَّقًا حَتَّى مَاتَ».

DIE SPEISEGEWOHNHEITEN DES HEILIGEN PROPHETEN^{SAW}

HADITH 145

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert:
„Der Gesandte Allahs^{SAW}
sagte: „Was für eine gute Sup-
pe doch Essig ist.““

١٤٥ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ سَهْلٍ بْنُ عَسْكَرٍ،
وَعَبْدُ اللَّهِ بْنُ عَبْدِ الرَّحْمَنِ، قَالَا: أَخْبَرَنَا
يَحْيَى ابْنُ حَسَّانَ: حَدَّثَنَا سُلَيْمَانُ بْنُ بِلَالٍ،
عَنْ هِشَامِ بْنِ عُرْوَةَ، عَنْ أَبِيهِ، عَنْ عَائِشَةَ،
أَنَّ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ قَالَ:
«نِعْمَ الْإِدَامُ الْخَلُّ» قَالَ عَبْدُ اللَّهِ ابْنُ عَبْدِ
الرَّحْمَنِ، فِي حَدِيثِهِ: «نِعْمَ الْأُدْمُ أَوْ الْإِدَامُ
الْخَلُّ».

HADITH 146

Hadhrat Noman Bin Bashir-
^{RA} überliefert: „Speist ihr
nicht das, wonach ihr ein
Verlangen spürt? Ich erlebte
euren Propheten^{SAW}, indem
er nicht einmal über so vie-
le einfache Datteln verfügte,
dass sie ihn hätten sättigen
können.“

حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ: حَدَّثَنَا أَبُو الْأَحْوَصِ، عَنْ سِمَاكِ
بْنِ حَرْبٍ قَالَ: سَمِعْتُ النُّعْمَانَ بْنَ بَشِيرٍ
يَقُولُ: «أَلَسْتُمْ فِي طَعَامٍ وَسَرَابٍ مَا شِئْتُمْ؟
لَقَدْ رَأَيْتُ نَبِيَّكُمْ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ وَمَا
يَجِدُ مِنَ الدَّقَلِ مَا يَمْلَأُ بَطْنَهُ».

HADITH 147

Hadhrat Jabir Bin Abdullah überliefert, dass der Gesandte Allahs^{SAW} sagte: „Was für eine gute Suppe doch Es-sig ist.“

حَدَّثَنَا عَبْدَةُ بْنُ عَبْدِ اللَّهِ الْخُرَاعِيُّ: حَدَّثَنَا مُعَاوِيَةُ بْنُ هِشَامٍ، عَنْ سُفْيَانَ، عَنْ مُحَارِبِ بْنِ دِثَارٍ، عَنْ جَابِرِ بْنِ عَبْدِ اللَّهِ قَالَ: قَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: «يَعْمَ الْإِدَامُ الْخَلُّ».

HADITH 148

Zahdam al-Jarmi erzählt: „Einst waren wir bei Abu Hadhrat Musa Ash'ari^{RA}, man brachte ihm Hühnerfleisch, woraufhin sich ein Mann vom ihm entfernte. Als man ihn fragte, was mit ihm los sei, sagte er: *Ich sah sie (Henne) etwas (Schmutz) fressen, daher schwor ich, sie nie zu essen.*‘ Er erwiderte: *Komm (und verzehre es), da ich den Gesandten Allahs^{SAW} Hühnerfleisch speisen sah.*“

حَدَّثَنَا هَنَّادٌ: حَدَّثَنَا وَكَيْعٌ، عَنْ سُفْيَانَ، عَنْ أَيُّوبَ، عَنْ أَبِي قِلَابَةَ، عَنْ زُهْدَمِ الْجَرِيِيِّ قَالَ: كُنَّا عِنْدَ أَبِي مُوسَى، فَأَتَيْتُ بِلَحْمِ دَجَاجٍ فَتَنَحَّى رَجُلٌ مِّنَ الْقَوْمِ فَقَالَ: مَا لَكَ؟ قَالَ: إِنِّي رَأَيْتُهَا تَأْكُلُ شَيْئًا فَحَلَفْتُ أَنْ لَا أَكْلَهَا قَالَ: «إِذْنُ فَإِنِّي رَأَيْتُ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَأْكُلُ لَحْمَ دَجَاجٍ».

HADITH 149

Hadhrat Safina^{RA} berichtet, dass er gemeinsam mit dem Heiligen Propheten Mu-

١٤٩ - حَدَّثَنَا الْفَضْلُ بْنُ سَهْلٍ، حَدَّثَنَا إِبْرَاهِيمُ بْنُ عَبْدِ الرَّحْمَنِ بْنِ مَهْدِيٍّ، حَدَّثَنِي

hammad^{SAW} das Fleisch von *ḥabārā*³² verzehrte.

بُرِيَهُ بْنُ عُمَرَ بْنِ سَفِينَةَ، عَنْ أَبِيهِ، عَنْ جَدِّهِ،
قَالَ أَكَلْتُ مَعَ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ
وَسَلَّمَ لَحْمَ حَبَارَى .

HADITH 150

Zahdam al-Jarmi überliefert: „Wir waren bei Hadhrat Abu Musa^{RA}, man brachte ihm das Mahl. Es war eine Hühnerfleischspeise, die ihm serviert wurde. Unter den Leuten war auch Banu Taimullah anwesend, der anscheinend ein freier Sklave war.“ Der Überlieferer berichtet, dass als er sich vom Essen abwandte, Hadhrat Abu Musa^{RA} ihm sagte: „Kommt, ich sah den Gesandten Allahs^{SAW} dieses Fleisch speisen.“ Er entgegnete: „Ich sah sie etwas fressen, wovor ich Abneigung empfinde, deswegen schwor ich, es nie zu verzehren.“

١٥٠ - حَدَّثَنَا عَلِيُّ بْنُ حُجْرٍ: حَدَّثَنَا إِسْمَاعِيلُ
ابْنُ إِبْرَاهِيمَ، عَنْ أَيُّوبَ، عَنِ الْقَاسِمِ التَّمِيمِيِّ،
عَنْ زَهْدَمِ الْجَرْمِيِّ قَالَ: كُنَّا عِنْدَ أَبِي مُوسَى
قَالَ: فَتَقَدَّمَ طَعَامُهُ وَقُدِّمَ فِيهِ طَعَامِهِ لَحْمُ
دَجَاجٍ وَفِي الْقَوْمِ رَجُلٌ مِّنْ بَنِي تَيْمِ اللَّهِ أَحْمَرُ
كَانَهُ مَوْلَى قَالَ: فَلَمْ يَدْنُ فَقَالَ لَهُ أَبُو مُوسَى:
«أَذْنُ، فَإِنِّي قَدْ رَأَيْتُ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ
عَلَيْهِ وَسَلَّمَ أَكَلَ مِنْهُ»، قَالَ: إِنِّي رَأَيْتُهُ يَأْكُلُ
شَيْئًا فَقَدِرْتُهُ فَحَلَفْتُ أَنْ لَا أَطْعَمُهُ أَبَدًا.

³² Unter *ḥabārā* versteht man verschiedene Vogelarten wie Wachtel etc.

HADITH 151

Hadhrat Abu Aseed^{RA} berichtet, dass der Gesandte Allahs^{SAW} sagte: „Gebrauche Olivenöl als Nahrungsmittel und verwende es, denn es stammt von einem gesegneten Baum.“

١٥١ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ غَيْلَانَ: أَخْبَرَنَا أَبُو أَحْمَدَ الزُّبَيْرِيُّ، وَأَبُو نُعَيْمٍ، قَالَا: حَدَّثَنَا سُفْيَانُ، بْنُ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ عِيسَى، عَنْ رَجُلٍ مِنْ أَهْلِ الشَّامِ يُقَالُ: لَهُ عَطَاءٌ، عَنْ أَبِي أُسَيْدٍ قَالَ: قَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: «كُلُوا الزَّيْتَ وَادَّهِنُوا بِهِ؛ فَإِنَّهُ مِنْ شَجَرَةٍ مُبَارَكَةٍ».

HADITH 152

Hadhrat Umar Bin Khat-tab^{RA} überliefert, dass der Gesandte Allahs^{SAW} sprach: „Gebrauche Olivenöl als Nahrungsmittel und verwende sein Fett, denn es stammt von einem gesegneten Baum.“

١٥٢ - حَدَّثَنَا يَحْيَى بْنُ مُوسَى: حَدَّثَنَا عَبْدُ الرَّزَّاقِ: حَدَّثَنَا مَعْمَرٌ، عَنْ زَيْدِ بْنِ أَسْلَمَ، عَنْ أَبِيهِ، عَنْ عُمَرَ بْنِ الْخَطَّابِ رَضِيَ اللَّهُ عَنْهُ قَالَ: قَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: «كُلُوا الزَّيْتَ وَادَّهِنُوا بِهِ؛ فَإِنَّهُ مِنْ شَجَرَةٍ مُبَارَكَةٍ» قَالَ أَبُو عِيسَى: «عَبْدُ الرَّزَّاقِ كَانَ يَضْطَرُّ فِي هَذَا الْحَدِيثِ فَرُبَّمَا أَسْنَدَهُ، وَرُبَّمَا أَرْسَلَهُ» حَدَّثَنَا السِّنْجِيُّ وَهُوَ أَبُو دَاوُدَ سَلِيمَانُ بْنُ مَعْبُدِ الْمَرْزُوقِيِّ السَّنْجِيُّ: حَدَّثَنَا عَبْدُ الرَّزَّاقِ، عَنْ مَعْمَرٍ، عَنْ زَيْدِ بْنِ أَسْلَمَ،

عَنْ أَبِيهِ، عَنِ النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ
نَحْوَهُ وَلَمْ يَذْكُرْ فِيهِ عَنْ عُمَرَ.

HADITH 153

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} berichtet: „Der Gesandte Allahs^{SAW} hatte gerne Kürbis zum Essen. Als man ihm einst das Mahl darbrachte oder zum Essen einlud, pickte ich die Kürbisstücke aus (dem Gericht) und legte sie ihm vor, denn mir war bewusst, dass er sie mag.“

١٥٣- حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ قَالَ: حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ جَعْفَرٍ، وَعَبْدُ الرَّحْمَنِ بْنُ مَهْدِيٍّ، قَالَا: حَدَّثَنَا شُعْبَةُ، عَنْ قَتَادَةَ، عَنْ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ قَالَ: «كَانَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يُعْجِبُهُ الدُّبَاءُ فَأَتَيْتُ بِطَعَامٍ، أَوْ دُعِي لَهُ فَجَعَلْتُ أَتَّبِعُهُ فَأَضَعُهُ بَيْنَ يَدَيْهِ لِمَا أَعْلَمُ أَنَّهُ يُعْجِبُهُ».

HADITH 154

Hakeem bin Jabir überliefert, dass ihm sein Vater (Hadhrat Jabir^{RA}) erzählte: „Als ich mich einst zum Heiligen Propheten^{SAW} begab, sah ich bei ihm einen Kürbis, den man zerkleinerte.“ Ich fragte, was das sei. Er^{SAW} sagte: "Damit werden wir unsere Mahlzeit vergrößern.“

١٥٤- حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ بْنُ سَعِيدٍ: حَدَّثَنَا حَفْصُ بْنُ غِيَاثٍ، عَنْ إِسْمَاعِيلَ بْنِ أَبِي خَالِدٍ، عَنْ حَكِيمِ ابْنِ جَابِرٍ، عَنْ أَبِيهِ قَالَ: دَخَلْتُ عَلَى النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ فَرَأَيْتُ عِنْدَهُ دُبَاءً يُقَطَّعُ فَقُلْتُ: مَا هَذَا؟ قَالَ: «نُكْتُرُ بِهِ طَعَامَنَا» قَالَ أَبُو عَيْسَى: «وَجَابِرٌ هَذَا هُوَ جَابِرُ بْنُ طَارِقٍ وَيُقَالُ: ابْنُ أَبِي طَارِقٍ، وَهُوَ رَجُلٌ مِنْ أَصْحَابِ النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ وَلَا نَعْرِفُ لَهُ إِلَّا هَذَا الْحَدِيثَ الْوَاحِدَ.

HADITH 155

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert: „Ein Schneider lud den Gesandten Allahs^{SAW} zu einem Essen ein, das er selbst zubereitet hatte.“ Anas erzählt: „Hierbei begleitete ich den Gesandten Allahs^{SAW}. Er servierte ihm Gerstenbrot mit einer Kürbis-Fleisch-Suppe.“ Anas berichtet: „Ich sah, dass der Gesandte Allahs^{SAW} von einer Seite der Schale die Kürbisstücke herauspickend speiste. Von diesem Tag an begann auch ich, Kürbis zu mögen.“

١٥٥. حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ بْنُ سَعِيدٍ، عَنْ مَالِكٍ
بْنِ أَنَسٍ، عَنْ إِسْحَاقَ بْنِ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ أَبِي
طَلْحَةَ، أَنَّهُ سَمِعَ أَنَسَ بْنَ مَالِكٍ يَقُولُ: إِنَّ
خَيْطًا دَعَا رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ
لِطَعَامٍ صَنَعَهُ، فَقَالَ أَنَسٌ: فَذَهَبْتُ مَعَ رَسُولِ
اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ إِلَى ذَلِكَ الطَّعَامِ
فَقَرَّبَ إِلَيَّ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ
خُبْزًا مِنْ شَعِيرٍ، وَمَرَقًا فِيهِ دُبَاءٌ وَقَدِيدٌ، قَالَ
أَنَسٌ: «فَرَأَيْتُ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ
يَتَّبَعُ الدُّبَاءَ حَوْلِي الْقُصْعَةَ» فَلَمْ أَزَلْ أُحِبُّ
الدُّبَاءَ مِنْ يَوْمِئِذٍ.

HADITH 156

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert: „Der Heilige Prophet^{SAW} mochte Süßes und Honig.“

١٥٦. حَدَّثَنَا أَحْمَدُ بْنُ إِبْرَاهِيمَ الدَّوْرَقِيِّ،
وَسَلَمَةُ بْنُ شَيْبٍ، وَمَحْمُودُ بْنُ غِبْيَانَ،
قَالُوا: أَخْبَرَنَا أَبُو أُسَامَةَ، عَنْ هِشَامِ بْنِ عُرْوَةَ،
عَنْ أَبِيهِ، عَنْ عَائِشَةَ رَضِيَ اللَّهُ فَالَتْ: «كَانَ
النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يُحِبُّ الْخُلْوَاءَ
وَالْعَسَلَ».

HADITH 157

Hadhrat Umm-e Salama erzählt, dass Ata Bin Yasaar dem Gesandten Allahs^{SAW} geschmortes Fleisch aus der Schulter servierte, welches er verspeiste. Alsdann ging er zum Beten, ohne die rituelle Waschung zu vollziehen.“

١٥٧. حَدَّثَنَا الْحَسَنُ بْنُ مُحَمَّدٍ الرَّعْرَعَانِيُّ: أَخْبَرَنَا حُجَّاجُ بْنُ مُحَمَّدٍ قَالَ: قَالَ ابْنُ جُرَيْجٍ: أَخْبَرَنِي مُحَمَّدُ بْنُ يُوسُفَ، أَنَّ عَطَاءَ بْنَ يَسَارٍ، أَخْبَرَهُ أَنَّ أُمَّ سَلَمَةَ، أَخْبَرَتْهُ أَنَّهَا «قَرَّبَتْ إِلَى رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ جَنْبًا مَشْوِيًّا فَأَكَلَ مِنْهُ، ثُمَّ قَامَ إِلَى الصَّلَاةِ وَمَا تَوَضَّأَ».

HADITH 158

Hadhrat Abdullah Bin Harris^{RA} überliefert, dass wir in der Moschee mit dem Heiligen Propheten^{SAW} geschmortes Fleisch verzehrten.“

١٥٨. حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ: حَدَّثَنَا ابْنُ لَهْبَعَةَ، عَنْ سُلَيْمَانَ بْنِ زِيَادٍ، عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ الْحَارِثِ قَالَ: «أَكَلْنَا مَعَ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ شِوَاءً فِي الْمَسْجِدِ».

HADITH 159

Hadhrat Mughira Bin Shu'ba^{RA} überliefert: „Einst war ich mit dem Gesandten Allahs^{SAW} (bei jemandem) als Gast (anwesend). Man servierte ihm Schmorbraten des Vorderteils, worauf er diesen mit dem Messer zerkleinerte und mir hinreichte.

١٥٩. حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ غَيْلَانَ: أَخْبَرَنَا وَكِيعٌ: حَدَّثَنَا مِسْعَرٌ، عَنْ أَبِي صَخْرَةَ جَامِعِ بْنِ شَدَّادٍ، عَنِ الْمُعَيَّرَةِ بْنِ عَبْدِ اللَّهِ، عَنِ الْمُعَيَّرَةِ بْنِ شُعْبَةَ قَالَ: ضِفْتُ مَعَ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ ذَاتَ لَيْلَةٍ فَأَتَيْتُ بِجَنْبٍ مَشْوِيٍّ، ثُمَّ أَخَذَ الشَّفْرَةَ فَحَزَّ لِي بِهَا مِنْهُ

Zur gleichen Zeit trat Bilal ein, um zu verkünden, dass nun Gebetszeit sei. Er legte das Messer ab und sprach: *„Was ist los mit ihm, möge Allah gütig zu ihm sein.“* Hadhrat Mughira^{RA} berichtet, dass er zu jenem Zeitpunkt einen großen Schnurrbart trug. Der Heilige Prophet^{SAW} sagte ihn auffordernd: *„Soll ich diesen (Schnurrbart) mit dem miswāk kürzen?“* Oder er sagte: *„Kürze ihn mit der Hilfe des miswāk.““*

HADITH 160

Hadhrat Abu Huraira^{RA} überliefert: „Man brachte dem Heiligen Propheten^{SAW} ein Fleischgericht und bot ihm zum Verzehr die Keule an, zumal er diese gern hatte. Er biss das Fleisch mit seinen Zähnen ab und aß es.“

HADITH 161

Hadhrat Ibn Mas'ud^{RA} berichtet: „Der Heilige Prophet^{SAW} mochte Keule. Es

قَالَ: فَجَاءَ بِلَالٌ يُؤَدِّئُهُ بِالصَّلَاةِ فَأَلْقَى الشَّفْرَةَ
فَقَالَ: «مَا لَهُ تَرَبَّتْ يَدَاهُ؟». قَالَ: وَكَانَ
شَارِبُهُ قَدْ وَفَى، فَقَالَ لَهُ: «أَقْصُهُ لَكَ عَلَى
سِوَاكِ» أَوْ «قُصَّهُ عَلَى سِوَاكِ».

١٦٠. حَدَّثَنَا وَاصِلُ بْنُ عَبْدِ الْأَعْلَى: حَدَّثَنَا
مُحَمَّدُ بْنُ فَضِيلٍ، عَنْ أَبِي حَيَّانَ التَّبِيعِيِّ،
عَنْ أَبِي زُرْعَةَ، عَنْ أَبِي هُرَيْرَةَ قَالَ: «أُتِيَ
النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ بِلَحْمٍ فَرَفَعَ إِلَيْهِ
الدَّرَاعُ وَكَانَتْ تُعْجِبُهُ فَنَهَسَ مِنْهَا».

١٦١. حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ: حَدَّثَنَا أَبُو
دَاوُدَ، عَنْ زُهَيْرِ بْنِ يَعْنِي ابْنِ مُحَمَّدٍ، عَنْ أَبِي

war auch die Keule, die man dereinst vergiftete. Es wird vermutet, dass es ein Jude war, der die Absicht hatte, ihn zu vergiften.“ Weiterhin erzählte er: Es war auch die Keule, durch die man ihn^{SAW} vergiftete und wurde vermutet, dass es ein Jude war, der ihn^{SAW} vergiftete.

إِسْحَاقَ، عَنْ سَعْدِ بْنِ عِيَّاضٍ، عَنِ ابْنِ مَسْعُودٍ قَالَ: «كَانَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يُعْجِبُهُ الذَّرَاعُ» قَالَ: «وَسَمَّ فِيهِ الذَّرَاعُ، وَكَانَ يُرَى أَنَّ الْيَهُودَ سَمُّوهُ».

HADITH 162

Hadhrat Abu Ubaid erzählt: „Ich bereitete für den Heiligen Propheten das Mahl vor. Er aß Keule gern, die ich ihm auch servierte. Der Gesandte Allahs^{SAW} sagte: ‚Reiche mir noch mehr Keulenfleisch.‘ Dieses reichte ich ihm. Er^{SAW} sagte: ‚Reiche mir Keulenfleisch.‘ Darauf fragte ich: ‚O Gesandter Allahs! Wie viele Keulen besitzt denn eine Ziege?‘ ‚Bei dem Wesen, in dessen Hand mein Leben ist! Wenn du geschwiegen hättest, hättest du mir das Fleisch solange gereicht, wie ich es von dir verlangt hätte.‘“

١٦٢- حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ: حَدَّثَنَا مُسْلِمٌ ابْنُ إِبْرَاهِيمَ: حَدَّثَنَا أَبَانُ بْنُ تَرِيْدٍ، عَنْ قَتَادَةَ، عَنْ شَهْرِ بْنِ حَوْشَبٍ، عَنْ أَبِي عُبَيْدٍ قَالَ: طَبَّحْتُ لِلنَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ قِدْرًا وَكَانَ يُعْجِبُهُ الذَّرَاعُ فَتَاوَلْتُهُ الذَّرَاعَ ثُمَّ قَالَ: «تَاوَلْنِي الذَّرَاعَ»، فَتَاوَلْتُهُ ثُمَّ قَالَ: «تَاوَلْنِي الذَّرَاعَ» فَقُلْتُ: يَا رَسُولَ اللَّهِ، وَكَمْ لِلشَّاةِ مِنْ ذِرَاعٍ؟ فَقَالَ: «وَالَّذِي نَفْسِي بِيَدِهِ لَوْ سَكَتَ لَتَاوَلْتَنِي الذَّرَاعَ مَا دَعَوْتُ».

HADITH 163

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} hatte das Fleisch der Keule als Mahl nicht sehr gern. Jedoch bevorzugte er dieses, zumal wir es manchmal bekamen und man es schnell zubereiten konnte.“

١٦٣- حَدَّثَنَا الْحَسَنُ بْنُ مُحَمَّدٍ الرَّعْفَرَانِيُّ: حَدَّثَنَا يَحْيَى بْنُ عَبْدِ، عَنْ فُلَيْحِ بْنِ سُلَيْمَانَ قَالَ: حَدَّثَنِي رَجُلٌ، مِنْ بَنِي عَبْدِ يُقَالُ لَهُ: عَبْدُ الْوَهَّابِ بْنُ يَحْيَى بْنُ عَبْدِ، عَنْ عَبْدِ اللَّهِ ابْنِ الزُّبَيْرِ، عَنْ عَائِشَةَ رَضِيَ اللَّهُ عَنْهُ، قَالَتْ: «مَا كَانَتْ الذَّرَاعُ أَحَبَّ اللَّحْمِ إِلَى رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ وَلَكِنَّهُ كَانَ لَا يَجِدُ اللَّحْمَ إِلَّا غَيًّا، وَكَانَ يَعْجَلُ إِلَيْهَا لِأَنَّهَا أَعْجَلُهَا نُضْجًا».

HADITH 164

Hadhrat Abdullah Bin Jafar^{RA} überliefert, dass er den Gesandten Allahs^{SAW} sagen vernahm: „Das beste Fleisch (zum Verzehr) ist das Fleisch des Rückens.“

١٦٤- حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ غِيْلَانَ: حَدَّثَنَا أَبُو أَحْمَدَ: حَدَّثَنَا مِسْعَرٌ قَالَ: سَمِعْتُ شَيْخًا، مِنْ فَهْمٍ يَقُولُ: سَمِعْتُ عَبْدَ اللَّهِ بْنَ جَعْفَرٍ يَقُولُ: سَمِعْتُ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَقُولُ: «إِنَّ أَطْيَبَ اللَّحْمِ لَحْمُ الظَّهْرِ».

HADITH 165

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert, dass der Gesandte Allahs^{SAW} sagte: „Was für eine gute Suppe Essig doch ist.“

١٦٥- حَدَّثَنَا سُفْيَانُ بْنُ وَكِيعٍ: حَدَّثَنَا زَيْدُ بْنُ الْحُبَابِ، عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ الْمَوْثِلِ، عَنِ ابْنِ أَبِي مُلَيْكَةَ، عَنْ عَائِشَةَ رَضِيَ اللَّهُ عَنْهُ:

أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ قَالَ: «نَعْمَ
الْإِدَامُ الْخَلُّ».

HADITH 166

Hadhrat Umm-e Hani^{RA} überliefert, dass der Heilige Prophet^{SAW} einst zu mir nach Hause kam und sprach: „Hast du etwas zum Essen?“ Verneinend antwortete ich: ‚Bis auf ein ausgetrocknetes Brot und Essig.‘ ‚Bringe es. Wenn ein Haushalt über Essig verfügt, so mangelt es in diesem nicht an Suppe‘, sagte er.“

حَدَّثَنَا أَبُو كُرَيْبٍ مُحَمَّدُ بْنُ الْعَلَاءِ: حَدَّثَنَا أَبُو بَكْرِ بْنُ عَبَّاشٍ، عَنْ ثَابِتِ أَبِي حَمْرَةَ الثَّمَالِيِّ، عَنِ الشَّعْبِيِّ، عَنْ أُمِّ هَانِيٍّ، قَالَتْ: دَخَلَ عَلَيَّ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ فَقَالَ: «أَعْنَدَكَ شَيْءٌ؟» فَقُلْتُ: لَا إِلَّا خُبْزٌ يَابِسٌ وَخَلٌّ، فَقَالَ: «هَاتِي، مَا أَقْفَرَ بَيْتٌ مِنْ أَدَمٍ فِيهِ الْخَلُّ».

HADITH 167

Hadhrat Abu Musa Ash'ari^{RA} überliefert, dass der Gesandte Allahs^{SAW} sagte: „Hadhrat Aisha^{RA} ist im Vergleich zu den anderen Frauen genauso höher gestuft, wie *tarīd*³³ im Vergleich zu anderen Gerichten.“

١٦٧ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ الْمُثَنَّى قَالَ: حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ جَعْفَرٍ: حَدَّثَنَا شُعْبَةُ، عَنْ عَمْرِو بْنِ مَرْثَةَ، عَنْ مَرْثَةَ الْهَمْدَانِيِّ، عَنْ أَبِي مُوسَى، عَنِ النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ قَالَ: «فَضْلُ عَائِشَةَ عَلَى النِّسَاءِ كَفَضْلِ التَّرِيدِ عَلَى سَائِرِ الطَّعَامِ».

³³ Suppenähnliches Gericht. (Anm. d. Ü.)

HADITH 168

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert, dass der Gesandte Allahs^{SAW} sagte: „Aisha ist im Vergleich zu den anderen Frauen genauso höher gestuft, wie Sareed im Vergleich zu anderen Gerichte.“

١٦٨. حَدَّثَنَا عَلِيُّ بْنُ حُجْرٍ: حَدَّثَنَا إِسْمَاعِيلُ بْنُ جَعْفَرٍ: حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ عَبْدِ الرَّحْمَنِ بْنِ مَعْمَرِ الْأَنْصَارِيِّ أَبُو طُوَالَةَ، أَنَّهُ سَمِعَ أَنَسَ بْنَ مَالِكٍ يَقُولُ: قَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: «فَضْلُ عَائِشَةَ عَلَى النِّسَاءِ كَفَضْلِ الثَّرِيدِ عَلَى سَائِرِ الطَّعَامِ».

HADITH 169

Hadhrat Abu Huraira^{RA} überliefert, dass er einst den Heiligen Propheten^{SAW} nach dem Verzehr eines Stück Käses die rituelle Waschung verrichten sah. Während er einmal erlebte, wie er^{SAW} Ziegenschulter speiste und das darauffolgende Gebet verrichtete, ohne vorher die rituelle Waschung zu vollziehen.“

١٦٩. حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ بْنُ سَعِيدٍ: أَخْبَرَنَا عَبْدُ الْعَزِيزِ بْنُ مُحَمَّدٍ، عَنْ سُهَيْلِ بْنِ أَبِي صَالِحٍ، عَنْ أَبِيهِ، عَنْ أَبِي هُرَيْرَةَ، أَنَّهُ «رَأَى رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ تَوَضَّأَ مِنْ ثَوْرٍ أَقْطِ، ثُمَّ رَأَاهُ أَكَلَ مِنْ كَنْبِ شَاةٍ، ثُمَّ صَلَّى وَلَمْ يَتَوَضَّأْ».

HADITH 170

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert, dass der Gesandte Allahs^{SAW} nach der

١٧٠. حَدَّثَنَا ابْنُ أَبِي عُمَرَ: حَدَّثَنَا سُفْيَانُ بْنُ عُيَيْنَةَ، عَنْ وَائِلِ بْنِ دَاوُدَ، عَنْ أَبِيهِ وَائِلٍ،

Heirat mit Hadhrat Safia^{RA} das *Walima*³⁴ feierte, in dem er Datteln und *Sattu*³⁵ zum Speisen anbot.“

HADITH 171

Hadhrat Ubaidullah Bin Ali^{RA} überliefert, dass seine Großmutter Hadhrat Salma^{RA} erzählte, dass Hadhrat Hasan Bin Ali^{RA} und Hadhrat Ibn-e Abbas^{RA} sowie Hadhrat Ibn-e Jafar^{RA} zu ihr kamen und sagten: „Kochen Sie für uns etwas, was der Gesandte Allahs^{SAW} sehr mochte und gerne zu verzehren pflegte.“ Darauf sagte sie: „O mein Sohn! Heute würden wir das nicht mögen.“ „Warum nicht? Bereiten Sie für uns ein solches Mahl.“ Der Überlieferer berichtet: „Sie erhob sich darauf, nahm ein wenig Gerste, zermahlte diese und fügte

عَنِ الرَّهْرِيِّ، عَنْ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ قَالَ: «أَوْلَمَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ عَلَى صَفِيَّةَ بِتَمْرٍ وَسَوِيقٍ».

١٧١. حَدَّثَنَا الْحُسَيْنُ بْنُ مُحَمَّدٍ الْبَصْرِيُّ: حَدَّثَنَا الْفَضِيلُ بْنُ سَالِمَانَ: حَدَّثَنِي فَايِدٌ، مَوْلَى عُبَيْدِ اللَّهِ بْنِ عَلِيٍّ ابْنِ أَبِي رَافِعٍ مَوْلَى رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ قَالَ: حَدَّثَنِي عُبَيْدُ اللَّهِ بْنُ عَلِيٍّ، عَنْ جَدِّتِهِ سَلْمَى، أَنَّ الْحَسَنَ ابْنَ عَلِيٍّ، وَابْنَ عَبَّاسٍ، وَابْنَ جَعْفَرٍ أَتَوْهَا فَقَالُوا: اصْنَعِي طَعَامًا مِمَّا كَانَ يُعْجِبُ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ وَيُحْسِنُ أَكْلَهُ. فَقَالَتْ: يَا بَنِي لَا نَسْتَهِيهِ الْيَوْمَ قَالَ: بَلَى اصْنَعِي لَنَا. قَالَ: فَقَامَتْ فَأَخَذَتْ شَيْئًا مِنَ الشَّعِيرِ فَطَحَنَتْهُ، ثُمَّ جَعَلَتْهُ فِي قَدْرِ، وَصَبَّتْ عَلَيْهِ شَيْئًا مِنْ زَيْتٍ وَدَقَّتْ الْفُلْفُلَ وَالتَّوَابِلَ فَقَرَّبَتْهُ إِلَيْهِمْ، فَقَالَتْ: «هَذَا مِمَّا كَانَ يُعْجِبُ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ وَيُحْسِنُ أَكْلَهُ».

³⁴ Die Hochzeitszeremonie seitens des Mannes.

³⁵ Ein Gericht aus getrockneter Gerste.

ein wenig Olivenöl, ein wenig Paprika sowie andere Gewürze, die sie erst zermahlte, in einen Topf und legte ihn uns vor. Sie sagte: „Das ist das Gericht, welches der Gesandte Allahs^{SAW} mochte und gerne speiste.“

HADITH 172

Hadhrat Jabir Bin Abdullah^{RA} berichtet: „Der Heilige Prophet^{SAW} kam zu uns. Wir schächteten eine Ziege für ihn. Er sagte darauf: *Ihr wisst, dass ich gerne Fleisch esse.*“

Es wird in einer weiteren Überlieferung ein Ereignis berichtet.

HADITH 173

Hadhrat Jabir^{RA} überliefert: „Der Heilige Prophet^{SAW} ging hinaus und ich war mit ihm. Sodann begab er sich zu einer Frau von den Ansar³⁶. Sie schächtete für ihn

١٧٢. حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ غَيْرَانَ: حَدَّثَنَا أَبُو أَحْمَدَ، قَالَ: حَدَّثَنَا سُفْيَانُ، عَنِ الْأَسْوَدِ بْنِ قَيْسٍ، عَنِ نُبَيْحِ الْعَنْزِيِّ، عَنِ جَابِرِ بْنِ عَبْدِ اللَّهِ، قَالَ: أَتَانَا النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، فِي مَنْزِلِنَا، فَذَبَحْنَا لَهُ شَاةً، فَقَالَ: كَانَهُمْ عَلِمُوا أَنَّا نُحِبُّ اللَّحْمَ وَفِي الْحَدِيثِ قِصَّةٌ.

١٧٣. حَدَّثَنَا ابْنُ أَبِي عُمَرَ، قَالَ: حَدَّثَنَا سُفْيَانُ: حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ مُحَمَّدِ بْنِ عَقِيلٍ، أَنَّهُ سَمِعَ جَابِرًا (ح) قَالَ سُفْيَانُ: وَحَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ الْمُنْكَدِرِ، عَنِ جَابِرٍ، قَالَ: خَرَجَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، وَأَنَا مَعَهُ

³⁶ Anṣār: Wörtlich heißt es: „Hel-

eine Ziege. Der Gesandte Allahs^{SAW} aß etwas davon. Daraufhin bot sie ihm in einer Schale frische Datteln an, wovon er auch etwas verzehrte. Anschließend vollzog er die rituelle Waschung und verrichtete das *zuhr*-Gebet³⁷. Als er dann zurückkehrte, servierte sie ihm das übrig gebliebene Fleisch, welches er zu sich nahm. Daraufhin verrichtete er das *‘aşr*-Gebet³⁸, jedoch ohne vorher die rituelle Waschung zu vollziehen.“

HADITH 174

Hadhrat Umm-e Munzar-^{RA} überliefert: „Einst kam der Gesandte Allahs^{SAW} mit Hadhrat Ali^{RA} zu mir nach Hause. Wir hatten Datteln,

fer/Helferinnen“. Ein Mann oder eine Frau aus Medina, die die muslimischen Emigranten aus Mekka unterstützte. Sie nahmen die Muslime in ihre Obhut.

³⁷ *Zuhr*: Mittagsgebet

³⁸ *‘Aşr*: Nachmittagsgebet

فَدَخَلَ عَلَى امْرَأَةٍ مِنَ الْأَنْصَارِ، فَذَبَحَتْ لَهُ شَاةً، فَأَكَلَ مِنْهَا، وَأَتَتْهُ بِقِنَاعٍ مِنْ رُطْبٍ، فَأَكَلَ مِنْهُ، ثُمَّ تَوَضَّأَ لِلظُّهْرِ، وَصَلَّى، صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، ثُمَّ انْصَرَفَ، فَأَتَتْهُ بِغُلَّالَةٍ مِنْ غُلَّالَةِ الشَّاقِ، فَأَكَلَ ثُمَّ صَلَّى الْعَصْرَ، وَلَمْ يَتَوَضَّأْ.

١٧٤. حَدَّثَنَا الْعَبَّاسُ بْنُ مُحَمَّدٍ الدُّورِيُّ، قَالَ: حَدَّثَنَا يُونُسُ بْنُ مُحَمَّدٍ، قَالَ: حَدَّثَنَا فُلَيْحُ بْنُ سُلَيْمَانَ، عَنْ عَثْمَانَ بْنِ عَبْدِ الرَّحْمَنِ، عَنْ يَعْقُوبَ بْنِ أَبِي يَعْقُوبَ، عَنْ أُمِّ الْمُؤَنِّدِ، قَالَتْ: دَخَلَ عَلَيَّ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، وَمَعَهُ عَلِيٌّ، وَلَنَا دَوَالٍ مُعَلَّقَةٌ، قَالَتْ: فَجَعَلَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ

die in Büschel (von der Palme) herabhängen, von denen der Gesandte Allahs^{SAW} zu verzehren begann. Als Hadhrat Ali^{RA} auch von ihnen aß, sagte er^{SAW} zu ihm: *„O Ali! Halt, du hast dich frisch von deiner Krankheit erholt (speise diese nicht).“* Umme Munzar berichtet: „Darauf setzte Hadhrat Ali^{RA} sich hin und der Gesandte Allahs^{SAW} aß weiter.“ Sie erzählt: „Danach bereitete ich für ihn (Gesandte Allahs^{SAW}) ein Mahl aus Rotkohl und Gerste. Der Heilige Prophet^{SAW} sprach: *„O Ali! Verzehre dieses, da das für dich angemessener ist.“*“

HADITH 175

Hadhrat Aisha^{RA}, Mutter aller Gläubigen, erzählt: „Wenn der Heilige Prophet^{SAW} zu mir nach Hause kam, pflegte er zu fragen: *„Hast du für morgen etwas zum Essen?“* Wenn ich verneinte, sagte er: *„Ich werde fasten.“*

عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَأْكُلُ وَعَلَيَّ مَعَهُ يَأْكُلُ، فَقَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، لِعَلِيِّ: مَهْ يَا عَلِيُّ، فَإِنَّكَ نَافِقَةٌ، قَالَتْ: فَجَلَسَ عَلِيُّ، وَالنَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَأْكُلُ، قَالَتْ: فَجَعَلْتُ لَهُمْ سَلْقًا وَسَعِيرًا، فَقَالَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ لِعَلِيِّ: مِنْ هَذَا فَأَصِيبَ فَإِنَّ هَذَا أَوْفَقُ لَكَ.

١٧٥ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ غِيْلَانَ، قَالَ: حَدَّثَنَا بَشْرُ بْنُ السَّرِيِّ، عَنْ سُفْيَانَ، عَنْ طَلْحَةَ بْنِ يَحْيَى، عَنْ عَائِشَةَ بِنْتِ طَلْحَةَ، عَنْ عَائِشَةَ، أُمِّ الْمُؤْمِنِينَ، قَالَتْ: كَانَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَأْتِينِي فَيَقُولُ: أَعْنَدُكَ

Als er eines Tages zu mir kam, sagte ich: ‚O Gesandter Allahs^{SAW}! Wir haben ein Geschenk erhalten.‘ ‚Was denn?‘, erkundigte er sich. ‚*hais*³⁹‘, antwortete ich. ‚*Heute faste ich jedoch*‘, erwiderte er.“ Sie berichtet, dass er dann das Mahl zu sich nahm.⁴⁰

HADITH 176

Hadhrat Abdullah Bin Saalam^{RA} überliefert: „Ich erlebte den Gesandten Allahs^{SAW}, wie er ein Stück Gerstenbrot nahm, darauf eine Dattel legte und sagte: ‚*Diese ist die Suppe (für das Brot)*.‘ Daraufhin aß er es.“

HADITH 177

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} verzehrte gern Speisereste.“

³⁹ Ein Gericht, das aus Datteln, Butter, Käse und anderen Zutaten zubereitet wird.

⁴⁰ Dabei handelte es sich um ein freiwilliges Fasten.

غَدَاءٍ؟ فَأَقُولُ: لَا قَالَتْ: فَيَقُولُ: إِنِّي صَائِمٌ
قَالَتْ: فَأَتَانِي يَوْمًا، فَقُلْتُ: يَا رَسُولَ اللَّهِ،
إِنَّهُ أَهْدَيْتَ لَنَا هَدِيَّتَهُ، قَالَ: وَمَا هِيَ؟ قُلْتُ:
حَيْسٌ، قَالَ: أَمَا إِنِّي أَصْبَحْتُ صَائِمًا،
قَالَتْ: ثُمَّ أَكَلَ.

١٧٦- حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ عَبْدِ الرَّحْمَنِ،
قَالَ: حَدَّثَنَا عُمَرُ بْنُ حَفْصِ بْنِ غِيَاثٍ:
حَدَّثَنَا أَبِي، عَنْ مُحَمَّدِ بْنِ أَبِي يَحْيَى
الْأَسْلَمِيِّ، عَنْ يَزِيدَ بْنِ أَبِي أُمَيَّةَ الْأَعْوَرِ، عَنْ
يُوسُفَ بْنِ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ سَلَامٍ، قَالَ: رَأَيْتُ
النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ أَخَذَ كِسْرَةً مِنْ
خُبْزِ الشَّعِيرِ فَوَضَعَ عَلَيْهَا تَمْرَةً ثُمَّ قَالَ: هَذِهِ
إِدَامُ هَذِهِ، فَأَكَلَ.

١٧٧- حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ عَبْدِ الرَّحْمَنِ،
قَالَ: حَدَّثَنَا سَعِيدُ بْنُ سُلَيْمَانَ، عَنْ عَبْدِ بْنِ
الْعَوَّامِ، عَنْ حُمَيْدٍ، عَنْ أَنَسٍ: أَنَّ رَسُولَ اللَّهِ
صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ كَانَ يُعْجِبُهُ التُّفْلُ، قَالَ
عَبْدُ اللَّهِ: يَعْنِي مَا بَقِيَ مِنَ الطَّعَامِ.

ÜBER DEN VOLLZUG DER RITUELLEN WASCHUNG VOR UND NACH DEM ESSEN

HADITH 178

Hadhrat Ibn-e-Abbas^{RA} überliefert: „Als der Gesandte Allahs^{SAW} einst aus dem Waschraum hinaustrat, servierte man ihm das Mahl und fragte: ‚Sollen wir Ihnen für die rituelle Waschung Wasser bringen?‘ Er antwortete: ‚Mir wurde geboten, vor der Verrichtung des Gebetes die rituelle Waschung zu vollziehen⁴¹.“

١٧٨ - حَدَّثَنَا أَحْمَدُ بْنُ مَنِيعٍ: حَدَّثَنَا إِسْمَاعِيلُ بْنُ إِبْرَاهِيمَ، عَنْ أَبِي يُونُسَ، عَنْ ابْنِ أَبِي مُلَيْكَةَ، عَنْ ابْنِ عَبَّاسٍ، أَنَّ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ خَرَجَ مِنَ الْخَلَاءِ، فَقُرِّبَ إِلَيْهِ الطَّعَامُ، فَقَالُوا: أَلَا نَأْتِيكَ بِوَضُوءٍ؟ قَالَ: إِنَّمَا أُمِرْتُ بِالْوَضُوءِ، إِذَا قُمْتُ إِلَى الصَّلَاةِ.».«

HADITH 179

Hadhrat Ibn-e-Abbas^{RA} überliefert: „Nach dem Abtritt trat der Gesandte Allahs^{SAW} aus der Toilette hinaus. Es wurde ihm die Mahlzeit

١٧٩ - حَدَّثَنَا سَعِيدُ بْنُ عَبْدِ الرَّحْمَنِ الْمُخْرُومِيُّ، قَالَ: حَدَّثَنَا سُفْيَانُ بْنُ عُيَيْنَةَ، عَنْ عَمْرِو بْنِ دِينَارٍ، عَنْ سَعِيدِ بْنِ الْحُوَيْرِثِ، عَنْ ابْنِ عَبَّاسٍ، قَالَ: خَرَجَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ مِنَ الْغَائِطِ فَاتَّبَى بِطَّعَامٍ، فَقِيلَ لَهُ: أَلَا تَتَوَضَّأُ؟ فَقَالَ: أَصَلِّي، فَاتَّوَضَّأُ.

⁴¹ Der hier verwendete Begriff „*wudū*“ wird sowohl für die rituelle Waschung vor dem Gebet als auch für die Reinigung der Hände und des Gesichts verwendet.

serviert und gefragt: ‚Möchten Sie die rituelle Waschung vollziehen?‘ Er antwortete: ‚Wenn ich die Verrichtung des Gebetes beabsichtige, werde ich die rituelle Waschung vollziehen.‘“

HADITH 180

Hadhrat Salman^{RA}, der Perser, erzählt: „Ich hatte in der Thora gelesen, dass vor- und nach dem Essen die Verrichtung der *wuḍū* (Hände und Gesicht waschen) segnenreich sei. Der Heilige Prophet^{SAW} sagte, nachdem ich ihn davon berichtete: ‚Es segnet die Speise, wenn man vor und nach dem Verzehr die *wuḍū* (Hände und Gesicht waschen) vollzieht.‘“

١٨٠ - حَدَّثَنَا يَحْيَى بْنُ مُوسَى، قَالَ: حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ نُمَيْرٍ، قَالَ: حَدَّثَنَا قَيْسُ بْنُ الرَّبِيعِ (ح) وَحَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ، قَالَ: حَدَّثَنَا عَبْدُ الْكَرِيمِ الْجُرْجَانِيُّ، عَنْ قَيْسِ بْنِ الرَّبِيعِ، عَنْ أَبِي هَاشِمٍ، عَنْ زَادَانَ، عَنْ سَلْمَانَ، قَالَ: قَرَأْتُ فِي التَّوْرَةِ، أَنَّ بَرَكََةَ الطَّعَامِ الْوُضُوءُ بَعْدَهُ، فَذَكَرْتُ ذَلِكَ لِلنَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، وَأَخْبَرْتُهُ بِمَا قَرَأْتُ فِي التَّوْرَةِ، فَقَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: بَرَكََةُ الطَّعَامِ الْوُضُوءُ قَبْلَهُ، وَالْوُضُوءُ بَعْدَهُ.».

ÜBER DIE GEBETE, DIE DER
HEILIGE PROPHET^{SAW} VOR UND
NACH DEM ESSEN SPRACH

HADITH 181

Hadhrat Abu Ayub Ansari^{RA} überliefert: „Als wir einmal bei dem Heiligen Propheten^{SAW} waren, brachte man ihm das Essen. Wir begannen, es zu verzehren. Nie erlebte ich eine solche Speise, die zu Beginn dermaßen segensreich, zum Ende hin jedoch so gering an Segen war. Wir fragten: ‚O Gesandter Allahs^{SAW}! Wie konnte das geschehen?‘ Er antwortete: ‚Wir sprachen *bismillāh*⁴² als wir mit dem Verzehr begannen, doch ein Mann kam hinzu, der nicht das *bismillāh* sprach, daher beteiligte sich Satan an dem Essen.‘“

HADITH 182

Hadhrat Aisha^{RA} überlie-

١٨١ - حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ: حَدَّثَنَا ابْنُ لَهْيَعَةَ، عَنْ
يَزِيدَ ابْنِ أَبِي حَبِيبٍ، عَنْ رَاشِدِ بْنِ جَنْدَلٍ
الْيَافِعِيِّ، عَنْ حَبِيبِ بْنِ أَوْسٍ، عَنْ أَبِي أَيُّوبَ
الْأَنْصَارِيِّ قَالَ: كُنَّا عِنْدَ النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ
عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَوْمًا، فَفُتِرَتْ طَعَامٌ، فَلَمْ أَرِ طَعَامًا
كَانَ أَعْظَمَ بَرَكَهٍ مِنْهُ، أَوَّلَ مَا أَكَلْنَا، وَلَا أَقْلَ
بَرَكَهٍ فِي آخِرِهِ، قُلْنَا: يَا رَسُولَ اللَّهِ، كَيْفَ
هَذَا؟ قَالَ: «إِنَّا ذَكَرْنَا اسْمَ اللَّهِ حِينَ أَكَلْنَا،
ثُمَّ قَعَدَ مَنْ أَكَلَ وَلَمْ يُسَمِّ اللَّهَ تَعَالَى فَأَكَلَ
مَعَهُ الشَّيْطَانُ».

١٨٢ - حَدَّثَنَا يَحْيَى بْنُ مُوسَى: حَدَّثَنَا أَبُو
دَاوُدَ: حَدَّثَنَا هِشَامُ الدَّسْتَوَائِيُّ، عَنْ بُدَيْلٍ

⁴² Übers.: Im Namen Allahs.

fert, dass der Gesandte Allahs^{SAW} sprach: „Wenn einer von euch versäumt, vor dem Mahl das *bismillāh* zu sprechen, so sollte er *,bismillāhi awwalahū wa-āhīrahū’* sagen, das heißt, *Im Namen Allahs, auch zubeginn und auch zuende.*“

الْعُقَيْبِيُّ، عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ عُبَيْدِ بْنِ عُمَيْرٍ،
عَنْ أُمِّ كَلْبُومٍ، عَنْ عَائِشَةَ، قَالَتْ: قَالَ رَسُولُ
اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: «إِذَا أَكَلَ أَحَدُكُمْ
فَنَسِيَ أَنْ يَذْكُرَ اللَّهَ تَعَالَى عَلَى طَعَامِهِ فَلْيَقُلْ:
بِسْمِ اللَّهِ أَوْلَهُ وَآخِرُهُ».

HADITH 183

Hadhrat Umar Bin Abu Salama^{RA} überliefert, dass er sich einst zum Gesandten Allahs^{SAW} begab. Er fand Nahrung bei ihm, woraufhin der Prophet Allahs^{SAW} sagte: „Mein Sohn! Trete näher, sprich *Im Namen Allahs, dem Hoherhabenen’* und speise es mit der rechten Hand von der vorderen Seite des Tellers.“

١٨٣. حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ الصَّبَّاحِ الْهَاشِمِيُّ
الْبَصْرِيُّ: حَدَّثَنَا عَبْدُ الْأَعْلَى، عَنْ مَعْمَرٍ،
عَنْ هِشَامِ بْنِ عُرْوَةَ، عَنْ أَبِيهِ، عَنْ عُمَرَ بْنِ
أَبِي سَلَمَةَ، أَنَّهُ دَخَلَ عَلَى رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى
اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ وَعِنْدَهُ طَعَامٌ فَقَالَ: «اذْنُ يَا
بُنَيَّ فَسَمَّ اللَّهُ تَعَالَى وَكُلْ بِيَمِينِكَ وَكُلْ مِمَّا
يَلِيكَ».

HADITH 184

Hadhrat Abu Saeed Khudri^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} sprach nach der Beendigung einer Mahlzeit Folgendes aus:

١٨٤. حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ غَيْلَانَ: حَدَّثَنَا
أَبُو أَحْمَدَ الزُّبَيْرِيُّ: حَدَّثَنَا سُفْيَانُ، عَنْ أَبِي
هَاشِمٍ، عَنْ إِسْمَاعِيلَ بْنِ رِيَّاحٍ، عَنْ رِيَّاحِ بْنِ
عُبَيْدَةَ، عَنْ أَبِي سَعِيدِ الْخُدْرِيِّ قَالَ: كَانَ

«الْحَمْدُ لِلَّهِ الَّذِي أَطْعَمَنَا وَسَقَانَا وَجَعَلَنَا مِنْ

الْمُسْلِمِينَ»

„Aller Preis gebührt Allah, der uns zum Essen und zum Trinken gegeben und zu Muslimen gemacht hat.“

رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ إِذَا فَرَغَ

مِنْ طَعَامِهِ قَالَ: «الْحَمْدُ لِلَّهِ الَّذِي أَطْعَمَنَا

وَسَقَانَا وَجَعَلَنَا مِنَ الْمُسْلِمِينَ».

HADITH 185

Hadhrat Abu Umama Bahli-
RA überliefert: „Nachdem die
vor dem Gesandten Allahs-
SAW befindliche Tischdecke
entfernt wurde, sprach er
folgende Worte:

الْحَمْدُ لِلَّهِ حَمْدًا كَثِيرًا طَيِّبًا مُبَارَكًا فِيهِ غَيْرَ

مُودَعٍ وَلَا مُسْتَعْنَى عَنْهُ رَبَّنَا

Das heißt: „Aller Preis gebührt Allah, denn diese ist die höchste und reinste Lobpreisung, die gesegnet ist, auf die man nicht verzichten kann und ohne die man keine Zufriedenheit erlangen kann.“

١٨٥ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ: حَدَّثَنَا يَحْيَى

ابْنُ سَعِيدٍ: حَدَّثَنَا ثَوْرُ بْنُ زَيْدٍ، حَدَّثَنَا خَالِدُ

بْنُ مَعْدَانَ، عَنْ أَبِي أُمَامَةَ: كَانَ رَسُولُ اللَّهِ

صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ إِذَا رُفِعَتِ الْمَائِدَةُ مِنْ

بَيْنِ يَدَيْهِ يَقُولُ: «الْحَمْدُ لِلَّهِ حَمْدًا كَثِيرًا

طَيِّبًا مُبَارَكًا فِيهِ غَيْرَ مُودَعٍ وَلَا مُسْتَعْنَى عَنْهُ

رَبَّنَا».

HADITH 186

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert:

١٨٦ - حَدَّثَنَا أَبُو بَكْرِ مُحَمَّدُ بْنُ أَنَانَ: حَدَّثَنَا

„Der Gesandte Allahs^{SAW} speiste mit sechs seiner Gefährten. Derweil stieß ein Dorfbewohner dazu und nahm die ganze Nahrung in zwei Happen zu sich, so dass nichts übrigblieb. Der Gesandte Allahs^{SAW} sagte: „Hätte er zuvor das *bismillāh* ausgesprochen, so hätte das Essen für alle genügt.“

وَكَيْعٌ، عَنْ هِشَامِ الدَّسْتَوَائِيِّ، عَنْ بُدَيْلِ بْنِ مَيْسَرَةَ العَقْبِيِّ، عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ عُبَيْدِ بْنِ عُمَيْرٍ، عَنْ أُمِّ كَلْبُومٍ، عَنْ عَائِشَةَ، قَالَتْ: كَانَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَأْكُلُ الطَّعَامَ فِي سِتَّةٍ مِنْ أَصْحَابِهِ فَجَاءَ أَعْرَابِيٌّ فَأَكَلَهُ بِلِقْمَتَيْنِ، فَقَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: «لَوْ سَمَى لَكَفَاكُمْ».

HADITH 187

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert, dass der Gesandte Allahs^{SAW} sagte: „Allah ist erfreut über jene, die Allah lobpreisen, wenn sie etwas essen oder trinken.

١٨٧ - حَدَّثَنَا أَبُو أُسَامَةَ، عَنْ زَكَرِيَّا بْنِ أَبِي زَائِدَةَ، عَنْ سَعِيدِ بْنِ أَبِي بُرْدَةَ، عَنْ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ قَالَ: قَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: «إِنَّ اللَّهَ لَيَرْضَى عَنِ الْعَبْدِ أَنْ يَأْكُلَ الْأَكْلَةَ وَيَشْرَبَ الشُّرْبَةَ فَيَحْمَدَهُ عَلَيْهَا».

ÜBER DEN BECHER DES HEILIGEN PROPHETEN^{SAW}

HADITH 188

Hadhrat Thabit^{RA} überliefert, dass Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} uns einen festen Becher zeigte, der aus Holz bestand und mit Metallteilen verziert war. Er hatte einen Griff aus Metall. Er (Hadhrat Anas Bin Malik^{RA}) sagte: „O Sabit! Das ist der Becher des Gesandten Allahs^{SAW}.“

١٨٨ - حَدَّثَنَا الْحُسَيْنُ بْنُ الْأَسْوَدِ الْبَغْدَادِيُّ: حَدَّثَنَا عَمْرُو بْنُ مُحَمَّدٍ: حَدَّثَنَا عَيْسَى بْنُ طَهْمَانَ، عَنْ ثَابِتٍ قَالَ: أَخْرَجَ إِلَيْنَا أَنَسُ بْنُ مَالِكٍ، قَدَحَ خَشَبٍ غَلِيظًا مُضَبَّبًا بِحَدِيدٍ فَقَالَ: «يَا ثَابِتُ، هَذَا قَدَحُ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ».

HADITH 189

Hadhrat Anas^{RA} überliefert: „Ich gab dem Heiligen Propheten^{SAW} in diesem Becher sämtliche Getränke zum Trinken, wie Wasser, *nabīd* (Fruchtsaft), Honig und Milch.“

١٨٩ - حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ عَبْدِ الرَّحْمَنِ، قَالَ: أَنبَأَنَا عَمْرُو بْنُ عَاصِمٍ، قَالَ: أَنبَأَنَا حَمَّادُ بْنُ سَلَمَةَ، قَالَ: أَنبَأَنَا حُمَيْدٌ، وَثَابِتٌ، عَنْ أَنَسٍ، قَالَ: لَقَدْ سَقَيْتُ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، بِهَذَا الْقَدَحِ الشَّرَابَ كُلَّهُ، الْمَاءَ، وَالتَّبِيدَ، وَالْعَسَلَ، وَاللَّبَنَ ..

DIE AUSSAGEN DES HEILIGEN
 PROPHETEN^{SAW} ÜBER DEN VER-
 ZEHREN VON FRÜCHTEN

HADITH 190

Hadhrat Abdullah Bin Jafar-
^{RA} überliefert: „Der Gesandte
 Allahs^{SAW} pflegte es, Gur-
 ken mit frische Datteln zu
 verzehren.“

١٩٠ - حَدَّثَنَا إِسْمَاعِيلُ بْنُ مُوسَى الْفَزَارِيُّ:
 حَدَّثَنَا إِبْرَاهِيمُ بْنُ سَعْدٍ، عَنْ أَبِيهِ، عَنْ عَبْدِ
 اللَّهِ ابْنِ جَعْفَرٍ قَالَ: «كَانَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ
 عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَأْكُلُ الْقَيْثَاءَ بِالرُّطَبِ».

HADITH 191

Hadhrat Aisha^{RA} berichtet:
 „Der Gesandte Allahs^{SAW}
 verzehrte für gewöhnlich
 Wassermelonen zusammen
 mit frischen Datteln.“

١٩١ - حَدَّثَنَا عَبْدَةُ بْنُ عَبْدِ اللَّهِ الْخَزَاعِيُّ
 الْبَصْرِيُّ: حَدَّثَنَا مُعَاوِيَةُ بْنُ هِشَامٍ، عَنْ
 سُفْيَانَ، عَنْ هِشَامِ بْنِ عُرْوَةَ، عَنْ أَبِيهِ، عَنْ
 عَائِشَةَ: «أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ كَانَ
 يَأْكُلُ الْبَطِيخَ بِالرُّطَبِ».

HADITH 192

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA}
 berichtet: „Einst erblickte
 ich den Gesandten Allahs-
^{SAW}, wie er Wassermelone
 zusammen mit Datteln ver-
 zehrte.“

١٩٢ - حَدَّثَنَا إِبْرَاهِيمُ بْنُ يَعْقُوبَ: حَدَّثَنَا
 وَهْبُ بْنُ جَرِيرٍ: حَدَّثَنَا أَبِي قَالَ: سَمِعْتُ
 حُمَيْدًا، أَوْ قَالَ: حَدَّثَنِي حُمَيْدٌ- قَالَ وَهْبُ:
 وَكَانَ صَدِيقًا لَهُ- عَنْ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ قَالَ:

«رَأَيْتُ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ
يَجْمَعُ بَيْنَ الْخَرِيرِ وَالرُّطْبِ».

HADITH 193

Hadhrat Aisha^{RA} erzählt:
„Der Gesandte Allahs^{SAW} aß
Wassermelone mit Datteln.“

١٩٣- حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ يَحْيَى: حَدَّثَنَا
مُحَمَّدُ ابْنُ عَبْدِ الْعَزِيزِ الرَّمْلِيُّ: حَدَّثَنَا عَبْدُ
اللَّهِ بْنُ زَيْدِ ابْنِ الصَّلْتِ، عَنْ مُحَمَّدِ بْنِ
إِسْحَاقَ، عَنْ زَيْدِ ابْنِ رُوْمَانَ، عَنْ عُرْوَةَ،
عَنْ عَائِشَةَ رَضِيَ اللَّهُ عَنْهَا: «أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى
اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ أَكَلَ الْبَطِيخَ بِالرُّطْبِ».

HADITH 194

Hadhrat Abu Huraira^{RA}
überliefert, dass, wenn die
Leute die ersten Früchte der
Saison sahen, sie diese zum
Gesandte Allahs^{SAW} brach-
ten, woraufhin er Folgendes
zu beten pflegte:

اللَّهُمَّ بَارِكْ لَنَا فِي أَثْمَارِنَا، وَبَارِكْ لَنَا فِي
مَدِينَتِنَا، وَبَارِكْ لَنَا فِي صَاعِنَا وَفِي مَدَّنَا،
اللَّهُمَّ إِنَّ إِبْرَاهِيمَ عَبْدَكَ وَخَلِيلَكَ وَنَبِيَّكَ،
وَإِنِّي عَبْدُكَ وَنَبِيُّكَ، وَإِنَّهُ دَعَاكَ لِمَكَّةَ، وَإِنِّي
أَدْعُوكَ لِلْمَدِينَةِ بِمِثْلِ مَا دَعَاكَ بِهِ لِمَكَّةَ

١٩٤- حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ بْنُ سَعِيدٍ، عَنْ مَالِكِ
بْنِ أَنَسٍ، ح وَحَدَّثَنَا إِسْحَاقُ بْنُ مُوسَى:
حَدَّثَنَا مَعْنُ: حَدَّثَنَا مَالِكُ، عَنْ سُهَيْلِ بْنِ أَبِي
صَالِحٍ، عَنْ أَبِيهِ، عَنْ أَبِي هُرَيْرَةَ قَالَ: كَانَ
النَّاسُ إِذَا رَأَوْا أَوَّلَ التَّمْرِ جَاءُوا بِهِ إِلَى رَسُولِ
اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، فَإِذَا أَخَذَهُ رَسُولُ
اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ قَالَ: «اللَّهُمَّ بَارِكْ
لَنَا فِي أَثْمَارِنَا، وَبَارِكْ لَنَا فِي مَدِينَتِنَا، وَبَارِكْ
لَنَا فِي صَاعِنَا وَفِي مَدَّنَا، اللَّهُمَّ إِنَّ إِبْرَاهِيمَ
عَبْدَكَ وَخَلِيلَكَ وَنَبِيَّكَ، وَإِنِّي عَبْدُكَ وَنَبِيُّكَ،

وَمِثْلِهِ مَعَهُ

(Das heißt: O Allah! Segne unsere Früchte und mache unsere Stadt segnenreich, und segne ebenso unsere Sa'a⁴³ und unsere Mudd. O Allah! Abraham war Dein Diener und Dein Freund und Dein Prophet. Ich bin auch Dein Diener und Dein Gesandter. Er betete zu Dir für die Stadt Mekka.

وَإِنَّهُ دَعَاكَ لِمَكَّةَ، وَإِنِّي أَدْعُوكَ لِلْمَدِينَةِ بِمِثْلِ
مَا دَعَاكَ بِهِ لِمَكَّةَ وَمِثْلِهِ مَعَهُ» قَالَ: ثُمَّ يَدْعُو
أَصْغَرَ وَلَيْدٍ يَرَاهُ فَيُعْطِيهِ ذَلِكَ الثَّمَرَ.

⁴³ Šā' und mudd sind bekannte Maßeinheiten. mudd ist im Vergleich zu šā' die kleinere Einheit, welche ein Gewichtsmaß von ein wenig mehr als 8 Unzen beträgt. Die Einwohner der Hedschas und des Iraks hatten damals unterschiedliche Messgeräte. Nach Imam Shafi war für die Einwohner der Hedschas ein mudd 16 Unzen schwer, für die Einwohner des Iraks hingegen war ein mudd der dritte Teil der 16 Unzen, d. h. in etwa 5,34 Unzen. Für Imam Abu Hanifa beinhaltete ein mudd ein Gewichtmaß von 32 Unzen. Ein šā' beinhaltet vier mudd. Es wird erzählt, dass damals Leute ihre Hände ausstreckten, um diese mit Essen aufzufüllen. Ein Handvoll bedeutet ein mudd. (Nihāya) Gemäß der Munğid entspricht ein šā'a 64 Unzen und ein Ratl 16 Unzen.

Ich bete zu Dir für Medina, genauso wie er zu Dir für Mekka betete.)“ Danach pflegte er, eines der kleinsten Kinder zu sich zu rufen und ihm die Frucht zu geben.

HADITH 195

Hadhrat Rubaiy Bint Muawwaz Bin Afraa überliefert, dass Hadhrat Muaz Bin Afra ihm einst ein Tablett voller Datteln mit kleinen Gurken gab, das er wiederum zum Gesandten Allahs^{SAW} schickte, da er^{SAW} gerne Gurken aß. Als er diese dem Gesandten Allahs^{SAW} übergab, reichte er ihm eine Handvoll Schmuck, den er aus Bahrain erhalten hatte.“

١٩٥ . حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ حُمَيْدٍ الرَّازِيُّ:

حَدَّثَنَا إِبْرَاهِيمُ بْنُ الْمُخْتَارِ، عَنْ مُحَمَّدِ بْنِ إِسْحَاقَ، عَنْ أَبِي عُبَيْدَةَ بْنِ مُحَمَّدِ بْنِ عَمَّارِ بْنِ يَاسِرٍ، عَنِ الرَّبِيعِ بِنْتِ مُعَوِّذِ بْنِ عَفْرَاءَ، قَالَتْ: بَعَثَنِي مُعَاذُ بَقِنَاعٍ مِنْ رُطَبٍ وَعَلَيْهِ أَجْرٌ مِنْ قِتَاءِ زُعْبٍ، «وَكَانَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يُحِبُّ الْقِتَاءَ، فَأَتَيْتُهُ بِهِ وَعِنْدَهُ حُلِيَّةٌ قَدْ قُدِّمَتْ مِنَ الْبَحْرَيْنِ، فَمَلَأَ يَدَهُ مِنْهَا فَأَعْطَانِيهِ».

HADITH 196

Hadhrat Rubaiyi Bint Muawwaz Bin Afraa überliefert, dass er dem Gesandten Allahs^{SAW} ein Tablett mit frischen Datteln und kleinen

١٩٦ . حَدَّثَنَا عَلِيُّ بْنُ حُجْرٍ: أَنبَأَنَا شَرِيكٌ،

عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ مُحَمَّدِ بْنِ عَقِيلٍ، عَنِ الرَّبِيعِ بِنْتِ مُعَوِّذِ بْنِ عَفْرَاءَ، قَالَتْ: «أَتَيْتُ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ بِقِنَاعٍ مِنْ رُطَبٍ وَأَجْرٍ

Gurken brachte, worauf-
hin er ihm eine Handvoll
Schmuck (oder sie sagte:
Gold) gab.

زُعْبٍ، فَأَعْطَانِي مِلَّةً كَفَّهُ حُلِيًّا» أَوْ قَالَتْ:
ذَهَبًا.

ÜBER DEN TRANK DES HEILIGEN PROPHETEN^{SAW}

HADITH 197

Hadhrat Aisha^{RA} überlie- fert: „Das Lieblingsgetränk des Heiligen Propheten^{SAW} war jenes, das kühl und süß war.“

١٩٧- حَدَّثَنَا ابْنُ أَبِي عُمَرَ: حَدَّثَنَا سُفْيَانُ، عَنْ مَعْمَرٍ، عَنِ الزُّهْرِيِّ، عَنْ عُرْوَةَ، عَنْ عَائِشَةَ، قَالَتْ: «كَانَ أَحَبَّ الشَّرَابِ إِلَى رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ الْخُلُوبُ الْبَارِدُ».

HADITH 198

Hadhrat Ibn-e-Abbas^{RA} überliefert, dass er sich zu- sammen mit Khalid Bin Walid^{RA} und dem Gesand- ten Allahs^{SAW} zum Haus der Memuna begab. Sie brachte Milch in einem Becher. Der Heilige Prophet^{SAW} trank aus diesem: „Ich war zu seiner Rechten und Hadhrat Kha- lid Bin Walid^{RA} zu seiner Linken. Der Gesandte Al- lahs^{SAW} sprach zu mir: *Jetzt hast du das Recht zu trinken, aber wenn du magst, kannst*

١٩٨- حَدَّثَنَا أَحْمَدُ بْنُ مَنِيعٍ: أَخْبَرَنَا إِسْمَاعِيلُ ابْنُ إِبْرَاهِيمَ: أَنبَأَنَا عَلِيُّ بْنُ زَيْدٍ، عَنْ عُمَرَ هُوَ ابْنُ أَبِي حَرْمَلَةَ، عَنِ ابْنِ عَبَّاسٍ قَالَ: دَخَلْتُ مَعَ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ أَنَا وَخَالِدُ ابْنُ الْوَلِيدِ عَلَى مَيْمُونَةَ فَجَاءَتْنَا بِإِنَاءٍ مِنْ لَبَنٍ، فَشَرِبَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ وَأَنَا عَلَى يَمِينِهِ وَخَالِدٌ عَلَى شِمَالِهِ، فَقَالَ لِي: «الشَّرْبَةُ لَكَ، فَإِنْ شِئْتَ أَتَرْتِ بِهَا خَالِدًا» فَقُلْتُ: مَا كُنْتُ لِأُوْتِرَ عَلَى سُورِكَ أَحَدًا، ثُمَّ قَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ

du Khalid Vorrang gewähren.’
Darauf sagte ich: ‚Niemandem werde ich über das von Ihnen Gesegnete Vorrang gewähren.’ Dann sprach er: ‚Wenn Allah jemanden speist, so soll er vorher dieses Gebet aussprechen:

اللَّهُمَّ بَارِكْ لَنَا فِيهِ وَأَطْعِمْنَا خَيْرًا مِنْهَا
(O Allah! Segne dieses für uns
und speise uns mit etwas noch
Besserem.) Und wenn Allah
jemandem Milch zum Trinken
gibt, so soll er Folgendes beten:

اللَّهُمَّ بَارِكْ لَنَا فِيهِ وَزِدْنَا مِنْهُ
(O Allah! Segne diese für uns
und gewähre uns davon noch
mehr.)“ Hadhrat Ibn-e-
Abbas^{RA} berichtet, dass der
Gesandte Allahs^{SAW} weiter
sagte: „Milch ist nicht durch
andere Speisen und Getränke
zu ersetzen.“

وَسَلَّمَ: «مَنْ أَطْعَمَهُ اللَّهُ طَعَامًا، فَلْيَقُلْ: اللَّهُمَّ
بَارِكْ لَنَا فِيهِ وَأَطْعِمْنَا خَيْرًا مِنْهَا، وَمَنْ سَقَاهُ
اللَّهُ لَبَنًا، فَلْيَقُلْ: اللَّهُمَّ بَارِكْ لَنَا فِيهِ وَزِدْنَا
مِنْهُ». قَالَ: قَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ
وَسَلَّمَ: «لَيْسَ شَيْءٌ يُجْرِي مَكَانَ الطَّعَامِ
وَالشَّرَابِ غَيْرَ اللَّبَنِ» قَالَ أَبُو عَيْسَى: هَكَذَا
رَوَى سُفْيَانُ بْنُ عُيَيْنَةَ، هَذَا الْحَدِيثَ، عَنْ
مَعْمَرٍ، عَنِ الزُّهْرِيِّ، عَنْ عُرْوَةَ، عَنْ عَائِشَةَ،
وَرَوَاهُ عَبْدُ اللَّهِ بْنُ الْمُبَارَكِ، وَعَبْدُ الرَّزَّاقِ،
وَعَبْرٌ وَاحِدٌ، عَنْ مَعْمَرٍ، عَنِ الزُّهْرِيِّ، عَنْ
النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ «مُرْسَلًا وَلَمْ
يَذْكُرُوا فِيهِ عَنْ عُرْوَةَ، عَنْ عَائِشَةَ، وَهَكَذَا
رَوَى يُونُسُ وَعَبْرٌ وَاحِدٌ، عَنِ الزُّهْرِيِّ، عَنْ
النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ مُرْسَلًا» قَالَ
أَبُو عَيْسَى: «وَإِنَّمَا أَسْنَدُهُ ابْنُ عُيَيْنَةَ مِنْ
بَيْنِ النَّاسِ» «وَمِيمُونَةُ بِنْتُ الْحَارِثِ زَوْجَةُ
النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ هِيَ خَالَةُ خَالِدِ
بْنِ الْوَلِيدِ، وَخَالَةُ ابْنِ عَبَّاسٍ، وَخَالَةُ يَرْبُدَ

بْنِ الْأَصَمِّ، وَاخْتَلَفَ النَّاسُ فِي رِوَايَةِ هَذَا
الْحَدِيثِ، عَنْ عَلِيِّ بْنِ زَيْدِ بْنِ جَدْعَانَ،
فَرَوَى بَعْضُهُمْ عَنْ عَلِيِّ بْنِ زَيْدٍ، عَنْ عُمَرَ بْنِ
أَبِي حَرْمَلَةَ، وَرَوَى شُعْبَةُ، عَنْ عَلِيِّ بْنِ زَيْدٍ،
فَقَالَ: عَنْ عَمْرِو بْنِ حَرْمَلَةَ، وَالصَّحِيحُ عَنْ
عُمَرَ بْنِ أَبِي حَرْمَلَةَ».

DES HEILIGEN PROPHETEN^{SAW}
ART ZU TRINKEN

HADITH 199

Hadhrat Ibn-e Abbas^{RA} überliefert: „Der Heilige Prophet^{SAW} trank das *Zam-Zam* Wasser⁴⁴ im Stehen.“

١٩٩. حَدَّثَنَا أَحْمَدُ بْنُ مَنِيعٍ، حَدَّثَنَا هُثَيْمٌ،
حَدَّثَنَا عَاصِمُ الْأَحْوَلِ، وَمُعِيزَةُ، عَنِ الشَّعْبِيِّ،
عَنِ ابْنِ عَبَّاسٍ، أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ
وَسَلَّمَ شَرِبَ مِنْ زَمْزَمَ وَهُوَ قَائِمٌ.»

HADITH 200

Hadhrat Amr Bin Shuaib^{RA} überliefert, dass ihm sein Vater erzählte, dass er wiederum von seinem Großvater hörte: „Ich sah, wie der Heilige Prophet^{SAW} sowohl im Stehen als auch im Sitzen Wasser trank.“

٢٠٠. حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ، حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ جَعْفَرٍ،
عَنْ حُسَيْنِ الْمُعَلَّمِ، عَنْ عَمْرِو بْنِ شُعَيْبٍ،
عَنْ أَبِيهِ، عَنْ جَدِّهِ، قَالَ رَأَيْتُ رَسُولَ اللَّهِ
صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَشْرَبُ قَائِمًا وَقَاعِدًا.»

HADITH 201

Hadhrat Ibn-e-Abbas^{RA} berichtet: „Ich gab dem Heiligen Propheten^{SAW} das Wasser aus dem Brunnen

٢٠١. حَدَّثَنَا عَلِيُّ بْنُ حُجْرٍ، قَالَ حَدَّثَنَا ابْنُ
الْمُبَارَكِ، عَنْ عَاصِمِ الْأَحْوَلِ، عَنِ الشَّعْبِيِّ،
عَنِ ابْنِ عَبَّاسٍ، قَالَ سَقَيْتُ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى
اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ مِنْ زَمْزَمَ فَشَرِبَهُ وَهُوَ قَائِمٌ ..

⁴⁴ ist der Name eines Brunnens im Hof der großen Moschee in Mekka. (Anm. d. Ü.)

Zam-Zam zum Trinken, das er im Stehen trank.“

HADITH 202

Hadhrat Nazzaal Bin Sabra^{RA} berichtet: „Als Hadhrat Ali^{RA} im Hof⁴⁵ der Kufa-Moschee saß, brachte man ihm einen Krug mit Wasser. Er nahm eine Handvoll Wasser aus diesem und wusch damit seine Hände, anschließend spülte er seinen Mund aus, putzte die Nase mit Wasser und fuhr mit seinen feuchten Händen über die beiden Arme und den Kopf. Danach trank er das Wasser im Stehen und sprach: „Das ist die Vorgehensweise der rituellen Waschung für jemanden, für den eine erneute (vollständige) rituelle Waschung nicht bindend ist.

٢٠٢ - حَدَّثَنَا أَبُو كُرَيْبٍ مُحَمَّدُ بْنُ الْعَلَاءِ،
وَمُحَمَّدُ بْنُ طَرِيفٍ الْكُوفِيُّ، قَالَ: أَنْبَأَنَا ابْنُ
الْفَضِيلِ، عَنِ الْأَعْمَشِ، عَنْ عَبْدِ الْمَلِكِ بْنِ
مَيْسَرَةَ، عَنِ النَّزَّالِ بْنِ سَبْرَةَ، قَالَ: أَتَى عَلِيٌّ،
بِكُوزٍ مِنْ مَاءٍ، وَهُوَ فِي الرَّحْبَةِ، فَأَخَذَ مِنْهُ
كَفًّا، فَغَسَلَ يَدَيْهِ، وَمَضْمَضَ، وَاسْتَنْشَقَ،
وَمَسَحَ وَجْهَهُ وَذِرَاعَيْهِ وَرَأْسَهُ، ثُمَّ شَرِبَ وَهُوَ
قَائِمٌ، ثُمَّ قَالَ: هَذَا وُضُوءٌ مَنْ لَمْ يُحَدِّثْ،
هَكَذَا رَأَيْتُ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ
وَسَلَّمَ، فَعَلَّ.

⁴⁵ *Ar-raḥbatu*: *Raḥba* ist ein offener großer Platz. Gemäß *ṣiḥāḥ* handelt es sich hier um einen offenen Platz in der Moschee-Kufa, in dem Hadhrat Ali^{RA} sich des Öfteren aufhielt und Ansprachen hielt.

Ich sah, wie der Gesandte Allahs^{SAW} genauso das *wudū* vollzog.“

HADITH 203

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert: „Wenn der Heilige Prophet^{SAW} Wasser trank, machte er dreimal Pause. Er^{SAW} pflegte dazu zu sagen, dass dies für das Wohlbefinden und Durstlöschen am besten ist.“

٢٠٣ - حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ بْنُ سَعِيدٍ، وَيُوسُفُ بْنُ حَمَّادٍ، قَالَا: حَدَّثَنَا عَبْدُ الْوَارِثِ بْنُ سَعِيدٍ، عَنْ أَبِي عَصَامٍ، عَنْ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ، أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: كَانَ يَتَنَفَّسُ فِي الْإِنَاءِ ثَلَاثًا إِذَا شَرِبَ، وَيَقُولُ: هُوَ أَمْرٌ، وَأَرَوَى.

HADITH 204

Hadhrat Ibn-e-Abbas^{RA} überliefert: „Wenn der Heilige Prophet^{SAW} Wasser trank, pflegte er dazwischen zweimal Pause zu legen.“

٢٠٤ - حَدَّثَنَا عَلِيُّ بْنُ خَشْرَمٍ، قَالَ: حَدَّثَنَا عَيْسَى بْنُ يُونُسَ، عَنْ رِشْدِينَ بْنِ كُرَيْبٍ، عَنْ أَبِيهِ، عَنْ ابْنِ عَبَّاسٍ: أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ كَانَ إِذَا شَرِبَ، تَنَفَّسَ مَرَّتَيْنِ.

HADITH 205

Hadhrat Kabsha^{RA} berichtet: „Als sich der Gesandte Allahs^{SAW} einst zu mir begab, trank er im Stehen aus dem von oben herabhängenden Lederbeutel Wasser.

٢٠٥ - حَدَّثَنَا ابْنُ أَبِي عُمَرَ، حَدَّثَنَا سُفْيَانُ، عَنْ يَزِيدَ بْنِ يَزِيدَ بْنِ جَابِرٍ، عَنْ عَبْدِ الرَّحْمَنِ بْنِ أَبِي عَمْرَةَ، عَنْ جَدِّهِ، كَبْشَةَ قَالَتْ دَخَلَ عَلَيَّ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ فَشَرِبَ

Ich schnitt die Öffnung des Beutels aus. (Da die gesegneten Lippen des Gesandten Allahs^{SAW} mit dieser Stelle in Berührung kamen, hob ich dieses Stück als gesegneten Gegenstand auf.)“

HADITH 206

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} legte drei Pausen ein, wenn er aus dem Trinkgefäß trank, da er davon ausging, dass der Heilige Prophet^{SAW} es genauso zu tun pflegte.

HADITH 207

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert, dass der Gesandte Allahs^{SAW} sich einst zu Umme Sulaim^{RA} begab. Dort hing ein Wassergefäß, das aus Leder bestand. Der Heilige Prophet^{SAW} trank aus diesem Wasser im Stehen. Daraufhin erhob sich Hadhrat Umme Sulaim^{RA} und schnitt die Öffnung des Beutels aus.

مِنْ فِي قُرْبَةٍ مُعَلَّقَةٍ قَائِمًا فَقُمْتُ إِلَى فِيهَا
فَقَطَعْتُهُ .

٢٠٦ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ، قَالَ: حَدَّثَنَا
عَبْدُ الرَّحْمَنِ بْنُ مَهْدِيٍّ، قَالَ: حَدَّثَنَا عُرْزَةُ
بْنُ ثَابِتِ الْأَنْصَارِيِّ، عَنْ ثُمَامَةَ بْنِ عَبْدِ اللَّهِ،
قَالَ: كَانَ أَنَسُ بْنُ مَالِكٍ، يَتَنَفَّسُ فِي الْإِنَاءِ
ثَلَاثًا، وَزَعَمَ أَنَسٌ، أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ
وَسَلَّمَ، كَانَ يَتَنَفَّسُ فِي الْإِنَاءِ ثَلَاثًا ..

٢٠٧ - حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ عَبْدِ الرَّحْمَنِ،
قَالَ: حَدَّثَنَا أَبُو عَاصِمٍ، عَنِ ابْنِ جُرَيْجٍ، عَنْ
عَبْدِ الْكَرِيمِ، عَنِ الْبَرَاءِ بْنِ زَيْدِ ابْنِ ابْنَةِ أَنَسِ
بْنِ مَالِكٍ، عَنْ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ، أَنَّ النَّبِيَّ
صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، دَخَلَ عَلَى أُمِّ سَلِيمٍ،
وَقُرْبَةٍ مُعَلَّقَةٍ، فَشَرِبَ مِنْ قِمِّ الْقُرْبَةِ وَهُوَ قَائِمٌ،
فَقَامَتْ أُمُّ سَلِيمٍ إِلَى رَأْسِ الْقُرْبَةِ فَقَطَعَتْهَا ..

HADITH 208

Hadhrat Sa'ad Bin Abi Waqaas^{RA} überliefert, dass der Heilige Prophet^{SAW} gelegentlich Wasser auch im Stehen trank.

٢٠٨ - حَدَّثَنَا أَحْمَدُ بْنُ نَصْرِ النَّيْسَابُورِيُّ،
 قَالَ: حَدَّثَنَا إِسْحَاقُ بْنُ مُحَمَّدٍ الْفَرَوِيُّ،
 قَالَ: حَدَّثَنَا عُبَيْدَةُ بِنْتُ نَائِلٍ، عَنْ عَائِشَةَ
 بِنْتِ سَعْدِ بْنِ أَبِي وَقَّاصٍ، عَنِ أَبِيهَا، أَنَّ
 النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، كَانَ يَشْرَبُ
 قَائِمًا، قَالَ أَبُو عَيْسَى: وَقَالَ بَعْضُهُمْ: عُبَيْدَةُ
 بِنْتُ نَائِلٍ.

ÜBERLIEFERUNGEN ÜBER DAS AUFTRAGEN VON PARFÜM

HADITH 209

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert, dass der Gesandte Allahs über einen Flakon⁴⁶ verfügte, aus dem er sich parfümierte.

٢٠٩. حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ رَافِعٍ، وَاحِدٍ، قَالُوا: حَدَّثَنَا أَبُو أَحْمَدَ الزُّبَيْرِيُّ، قَالَ: حَدَّثَنَا شَيْبَانُ، عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ الْمُخْتَارِ، عَنْ مُوسَى بْنِ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ، عَنْ أَبِيهِ، قَالَ: كَانَ لِرَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ سَكَّةٌ يَنْطَبُّ مِنْهَا.

HADITH 210

Thumama Bin Abdullah überliefert, dass Hadhrat Anas Bin Malik niemals einen Duft abwies. Er pflegte zu sagen, dass auch der Heilige Prophet Muhammad^{SAW} nie ein Parfüm zurückwies.

٢١٠. حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ، قَالَ: حَدَّثَنَا عَبْدُ الرَّحْمَنِ بْنُ مَهْدِيٍّ، قَالَ: حَدَّثَنَا عَزْرَةُ بْنُ ثَابِتٍ، عَنْ ثُمَامَةَ بْنِ عَبْدِ اللَّهِ، قَالَ: كَانَ أَنَسُ بْنُ مَالِكٍ، لَا يَرُدُّ الطَّيِّبَ، وَقَالَ أَنَسُ: إِنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ كَانَ لَا يَرُدُّ الطَّيِّبَ.

HADITH 211

Hadhrat Ibn-e-Umar^{RA} er-

٢١١. حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ، حَدَّثَنَا ابْنُ أَبِي فُدَيْكٍ، عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ مُسْلِمٍ، عَنْ أَبِيهِ، عَنِ ابْنِ

⁴⁶ *Sukka*: Ein sehr bekannter Duft. (*Nihāya*)

zählt: „Der Gesandte Allah^{SAW} sagte, dass man drei Sachen niemals zurückweisen soll. Kissen, Duft und Milch.“

HADITH 212

Hadhrat Abu Huraira^{RA} berichtet, dass der Gesandte Allahs^{SAW} sagte: „Männerdüfte riechen stärker und sind hellfarbig. Frauendüfte riechen leicht und haben einen dunklen Farbton.“

عُمَرَ، قَالَ قَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ " ثَلَاثٌ لَا تُرَدُّ الْوَسَائِدُ وَالذُّهْنُ وَاللَّبَنُ

٢١٢. حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ غَبْلَانَ، حَدَّثَنَا أَبُو دَاوُدَ الْحَفَرِيُّ، عَنِ سُفْيَانَ، عَنِ الْجُرَيْرِيِّ، عَنِ أَبِي نَضْرَةَ، عَنِ رَجُلٍ، عَنِ أَبِي هُرَيْرَةَ، قَالَ قَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ " طِيبُ الرَّجَالِ مَا ظَهَرَ رِيحُهُ وَخَفِيَ لَوْنُهُ وَطِيبُ النِّسَاءِ مَا ظَهَرَ لَوْنُهُ وَخَفِيَ رِيحُهُ»
حَدَّثَنَا عَلِيُّ بْنُ حُجْرٍ، أَنبَأَنَا إِسْمَاعِيلُ بْنُ إِبْرَاهِيمَ، عَنِ الْجُرَيْرِيِّ، عَنِ أَبِي نَضْرَةَ، عَنِ الطُّفَاوِيِّ، عَنِ أَبِي هُرَيْرَةَ، عَنِ النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ نَحْوَهُ بِمَعْنَاهُ

HADITH 213

Hadhrat Abu Usman Nahdi^{RA} erzählt, dass der Gesandte Allahs^{SAW} sprach: „Wenn jemand von euch mit Blumen beschenkt wird, so soll er sie nicht ablehnen, da sie aus dem Paradies kommen.“

٢١٣. حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ خَلِيفَةَ، وَعَمَرُ بْنُ عَلِيٍّ، قَالَا: حَدَّثَنَا يَزِيدُ بْنُ زُرَيْعٍ، قَالَ: حَدَّثَنَا حَبَّاجُ الصَّوَّافِ، عَنْ حَنَانٍ، عَنْ أَبِي عُثْمَانَ النَّهْدِيِّ، قَالَ: قَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى

اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: إِذَا أُعْطِيَ أَحَدُكُمْ الرَّيْحَانَ
فَلَا يَرُدُّهُ، فَإِنَّهُ خَرَجَ مِنَ الْجَنَّةِ. قَالَ أَبُو
عَيْسَى: «لَا نَعْرِفُ لِحَنَانَ غَيْرَ هَذَا الْحَدِيثِ
وَ قَالَ عَبْدُ الرَّحْمَنِ بْنُ أَبِي حَاتِمٍ فِي كِتَابِ
الْجَرَحِ وَ التَّعْدِيلِ حَنَانَ الْأَسَدِيِّ مِنْ بَنِي
أَسَدِ بْنِ شَرِيكٍ وَهُوَ صَاحِبُ الرَّفِيقِ عَمَّ
وَإِلِدِ مُسَدَّدٍ وَرَوَى عَنْ أَبِي عُثْمَانَ التَّهْدِيَّ
وَ رَوَى عَنْهُ الْحَجَّاجُ بْنُ أَبِي عُثْمَانَ الصَّوَّافِ
سَمِعْتُ أَبِي يَقُولُ ذَلِكَ.

HADITH 214

Hadhrat Jareer Bin Abdullah-
RA berichtet: „Ich wurde vor
Hadhrat Umar^{RA} gebracht.
Hadhrat Jareer^{RA} nahm sein
Umhängetuch ab und führ-
te sich in *izār* vor. Daraufhin
sagte Hadhrat Umar^{RA}: ‚*Leg
dir deinen Umhang wieder
um,*‘ und fuhr mit folgenden
Worten fort, *ich habe nie zu-
vor einen so hübschen Mann
gesehen wie Jareer, ausgenom-
men den Propheten Hadhrat
Josef^{AS}, über dessen Aussehen
wir informiert worden sind.*“

٢١٤ - حَدَّثَنَا عُمَرُ بْنُ إِسْمَاعِيلَ بْنِ مُجَالِدٍ
ابْنِ سَعِيدِ الْهَمْدَانِيُّ ، حَدَّثَنِي أَبِي ، عَنْ يَبَانَ
، عَنْ قَيْسِ بْنِ أَبِي حَازِمٍ ، عَنْ جَرِيرِ بْنِ عَبْدِ
اللَّهِ قَالَ: عَرَضْتُ بَيْنَ يَدَيْ عُمَرَ بْنِ الْخَطَّابِ
، فَأَلْفَى جَرِيرٌ رِدَاءَهُ ، وَمَشَى فِي إِزَارٍ ، فَقَالَ
لَهُ: خُذْ رِدَاءَكَ ، فَقَالَ عُمَرُ لِلْقَوْمِ: مَا رَأَيْتُمْ
رَجُلًا أَحْسَنَ صُورَةً مِنْ جَرِيرٍ ، إِلَّا مَا بَلَّغْنَا
مِنْ صُورَةِ يُوسُفَ عَلَيْهِ السَّلَامُ.

DIE AUSDRUCKS- UND REDEWEISE
DES HEILIGEN PROPHETEN^{SAW}

HADITH 215

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} sprach nicht so schnell wie ihr. Er sprach klar, präzise und Wort für Wort, so dass sich die Zuhörer seine Rede gut merken konnten.“

٢١٥- حَدَّثَنَا حُمَيْدُ بْنُ مَسْعَدَةَ الْبَصْرِيُّ، قَالَ: حَدَّثَنَا حُمَيْدُ بْنُ الْأَسْوَدِ، عَنِ أُسَامَةَ بْنِ زَيْدٍ، عَنِ الزُّهْرِيِّ، عَنِ عُرْوَةَ، عَنِ عَائِشَةَ، قَالَتْ: مَا كَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَسْرُدُ سَرْدَكُمْ هَذَا، وَلَكِنَّهُ كَانَ يَتَكَلَّمُ بِكَلَامٍ بَيْنَ بَيْنٍ فَصَلِّ، يَحْفَظُهُ مَنْ جَلَسَ إِلَيْهِ.

HADITH 216

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} wiederholte seine Worte dreimal, damit man seine Rede gründlich verstehen konnte.“

٢١٦- حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ يَحْيَى، قَالَ: حَدَّثَنَا أَبُو قُتَيْبَةَ سَلَمُ بْنُ قُتَيْبَةَ، عَنِ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ الْمُثَنَّى، عَنِ ثُمَامَةَ، عَنِ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ، قَالَ: كَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، يُعِيدُ الْكَلِمَةَ ثَلَاثًا لِيُتَعَقَلَ عَنْهُ.

HADITH 217

Hadhrat Hasan Bin Ali^{RA} überliefert, dass er seinen Onkel mütterlicherseits,

٢١٧- حَدَّثَنَا سُفْيَانُ بْنُ وَكَيْعٍ، قَالَ: حَدَّثَنَا جُمَيْعُ بْنُ عُمَرَ بْنِ عَبْدِ الرَّحْمَنِ الْعِجْلِيُّ،

Hadhrat Hind Bin Abi Haala^{RA} – der äußerst talentiert war –, bat, die Eigenschaften des Gesandten Allahs^{SAW} zu berichten. Er bat darum, von seiner Redeweise und Gesprächsführung zu erzählen. Er erzählt: „Der Heilige Prophet^{SAW} wurde fortwährend von Kummer und Sorgen getroffen. Aus diesem Grund war er des Öfteren in Gedanken vertieft, weshalb er auch sehr wenig Möglichkeiten bekam, sich auszuruhen. Er schwieg vorwiegend und mied es, unnötige Gespräche zu führen. Er begann seine Ansprache mit dem Namen Allahs und beendete sie auch damit. Seine Rede war sehr weise und tiefgründig. Seine Ansprachen waren ebenso präzise wie genau. Sie enthielten weder nutzlose noch zu wenige Informationen. Weder hatte er ein schroffes Gemüt noch war er schwach und würdelos. Nie bemängelte oder

قَالَ: حَدَّثَنِي رَجُلٌ مِنْ بَنِي تَمِيمٍ مِنْ وَدَيْ
أَبِي هَالَةَ زَوْجِ خَدِيجَةَ يُكْنَى أَبَا عَبْدِ اللَّهِ،
عَنْ ابْنِ لَأْبِي هَالَةَ، عَنِ الْحَسَنِ بْنِ عَلِيٍّ،
قَالَ: سَأَلْتُ خَالِي هِنْدُ بْنَ أَبِي هَالَةَ، وَكَانَ
وَصَافًا، فَقُلْتُ: صِفْ لِي مَنْطِقَ رَسُولِ اللَّهِ
صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، قَالَ: كَانَ رَسُولُ اللَّهِ
صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ مُتَوَاصِلَ الْأَحْزَانِ، دَائِمَ
الْفِكْرَةِ، لَيْسَتْ لَهُ رَاحَةٌ، طَوِيلُ السَّكْتِ،
لَا يَتَكَلَّمُ فِي غَيْرِ حَاجَةٍ، يَفْتَتِحُ الْكَلَامَ،
وَيَخْتِمُهُ بِاسْمِ اللَّهِ تَعَالَى، وَيَتَكَلَّمُ بِجَوَامِعِ
الْكَلِمِ، كَلَامُهُ فَضْلٌ، لَا فُضُولَ، وَلَا تَقْصِيرَ،
لَيْسَ بِالْجَافِي، وَلَا الْمُهِينِ، يُعْظِمُ النِّعْمَةَ وَإِنْ
دَقَّتْ لَا يَدُّ مِنْهَا شَيْئًا، غَيْرَ أَنَّهُ لَمْ يَكُنْ
يَدُّ دَوَاقًا وَلَا يَمْدَحُهَا، وَلَا تُغْضِبُهُ الدُّنْيَا،
وَلَا مَا كَانَ لَهَا، فَإِذَا تُعْذِي الْحَقُّ، لَمْ يَقُمْ
لِعُضْبِهِ شَيْءٌ، حَتَّى يَنْتَصِرَ لَهُ، وَلَا يَعْضِبُ
لِنَفْسِهِ، وَلَا يَنْتَصِرُ لَهَا، إِذَا أَسَارَ بِكَفِّهِ كُلَّهَا،
وَإِذَا تَعَجَّبَ قَلْبُهَا، وَإِذَا تَحَدَّثَ اتَّصَلَ بِهَا،

missachtete er die Gaben Allahs auch nur minimal, seien es kleine oder große Gaben Allahs. Er respektierte sie alle sehr. Wenn ihm eine Mahlzeit nicht schmeckte, dann lobte er sie nicht; kritisierte sie jedoch auch nicht. Die Welt und die mit ihr verbundenen Angelegenheiten erregten nicht sein Missfallen. Er missbilligte es aber sehr, wenn jemand die Grenzen überschritt oder die Rechte anderer widerrechtlich an sich riss. Er fand keine Ruhe, so lange er nicht ein rechtmäßiges Urteil zwischen ihnen gesprochen hatte. Er geriet weder wegen seiner Person in Empörung, noch pflegte er, sich für persönliche Anliegen zu rächen. Wenn er beabsichtigte, ein Handzeichen zu machen, dann brachte er dies mit der ganzen Hand ordentlich zum Ausdruck. Wenn er sich wunderte, drehte er seine Hand und beweg-

وَصَرَبَ بِرَاحَتِهِ الْيَمْنَى بَطْنَ إِيْهَامِهِ الْبُسْرَى،
وَإِذَا غَضِبَ أَعْرَضَ وَأَشَاحَ، وَإِذَا فَرِحَ غَضَّ
طَرْفَهُ وَ «كَانَ الْجُدْرُ تَلَاوَحَكَ وَجْهَهُ»، جُلُّ
ضَحِكِهِ التَّبَسُّمُ، يَفْتَرُّ عَنْ مِثْلِ حَبِّ الْغَمَامِ.

te diese dementsprechend beim Sprechen und drückte seinen linken Daumen gegen die rechte Handfläche. Wenn er unzufrieden war, so wandte er sich ab und zeigte sein Missfallen. Wenn er sich freute, so ließ er seine Blicke zu Boden fallen. Sein Lachen bestand zum größten Teil aus einem Lächeln (er verfiel nicht in Gelächter). Seine Zähne sahen so aus wie Hagelkörner.“

ÜBER DAS LÄCHELN DES HEILIGEN PROPHETEN^{SAW}

HADITH 218

Hadhrat Jabir Bin Samura^{RA} überliefert: „Die Waden des Gesandten Allahs^{SAW} waren schmal. Sein Lachen war wie ein Lächeln. Wenn ich ihn anschaute, dachte ich, er hätte Kajal Pulver um die Augen aufgetragen, obwohl er keinen trug.“

٢١٨ - حَدَّثَنَا أَحْمَدُ بْنُ مَبِيعٍ، قَالَ: حَدَّثَنَا عِبَادُ بْنُ الْعَوَّامِ، قَالَ: أَخْبَرَنَا الْحَبَّاجُ وَهُوَ ابْنُ أَرْطَاةَ، عَنْ سَمَّاكِ بْنِ حَرْبٍ، عَنْ جَابِرِ بْنِ سَمُرَةَ، قَالَ: كَانَ فِي سَاقَيْ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، حُمُوشَةٌ، وَكَانَ لَا يَضْحَكُ إِلَّا تَبَسُّمًا، فَكَانَتْ إِذَا نَظَرْتُ إِلَيْهِ، قُلْتُ: أَكْحَلُ الْعَيْنَيْنِ، وَلَيْسَ بِأَكْحَلٍ».

HADITH 219

Hadhrat Abdullah Bin Harris^{RA} Bin Jaz'i berichtet: „Ich habe niemanden so sehr Lächeln gesehen wie den Gesandten Allahs^{SAW}.“

٢١٩ - حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ بْنُ سَعِيدٍ، قَالَ: أَخْبَرَنَا ابْنُ لَهَيْبَةَ، عَنْ عُبَيْدِ اللَّهِ بْنِ الْمُغِيرَةِ، عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ الْحَارِثِ بْنِ جَزْءٍ، أَنَّهُ قَالَ: مَا رَأَيْتُ أَحَدًا أَكْثَرَ تَبَسُّمًا مِنْ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ.

HADITH 220

Hadhrat Abdullah Bin Harris^{RA} überliefert: „Das Lachen des Gesandten Allahs-

٢٢٠ - حَدَّثَنَا أَحْمَدُ بْنُ خَالِدِ الْخَلَّالِ حَدَّثَنَا يَحْيَى بْنُ إِسْحَاقَ السَّيْلَحَانِيُّ، حَدَّثَنَا لَيْثُ

SAW war mit einem Lächeln gleichzusetzten.“

بُن سَعْدٍ، عَنْ زَيْدِ بْنِ أَبِي حَبِيبٍ، عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ الْحَارِثِ بْنِ جَرْوٍ، قَالَ مَا كَانَ ضِحْكُ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ إِلَّا تَبَسُّمًا . قَالَ أَبُو عَيْسَى هَذَا حَدِيثٌ غَرِيبٌ (لَا نَعْرِفُهُ) مِنْ حَدِيثِ لَيْثِ بْنِ سَعْدٍ.

HADITH 221

Hadhrat Abu Zarr^{RA} erzählt, dass der Gesandte Allahs^{SAW} sprach: „Ich kenne sowohl die Person sehr gut, die zuerst das Paradies betreten wird, als auch jene, die zuletzt aus dem (Höllens-) Feuer treten wird. Jene Person wird am Tag des Jüngsten Gerichts vortreten. Es wird gesagt: ‚Zeige ihm seine kleinen Sünden‘, wobei seine großen Missetaten verborgen gehalten werden. Sodann wird er gefragt: ‚Bist du dir bewusst, dass du an jenem und jenem Tag diese Sünden begangen hast?‘ Er wird nicht imstande sein, dies zu verleugnen und wird dem zustimmen, wird sich aber

٢٢١ - حَدَّثَنَا أَبُو عَمَّارٍ الْحُسَيْنِيُّ بْنُ حُرَيْثٍ، قَالَ: حَدَّثَنَا وَكَيْعٌ، قَالَ: حَدَّثَنَا الْأَعْمَشُ، عَنِ الْمَعْرُورِ بْنِ سُؤَيْدٍ، عَنْ أَبِي ذَرٍّ، قَالَ: قَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: إِنِّي لِأَعْلَمُ أَوَّلَ رَجُلٍ يَدْخُلُ الْجَنَّةَ، وَآخَرَ رَجُلٍ يَخْرُجُ مِنَ النَّارِ، يُؤْتَى بِالرَّجُلِ يَوْمَ الْقِيَامَةِ، فَيَقَالُ: أَعْرِضُوا عَلَيْهِ صِغَارَ ذُنُوبِهِ وَيُحَبِّأُ عَنْهُ كِبَارَهَا، فَيَقَالُ لَهُ: عَلِمْتَ يَوْمَ كَذَا كَذَا، وَ كَذَا، وَهُوَ مُفْرٌ، لَا يَنْكِرُ، وَهُوَ مُشْفِقٌ مِنْ كِبَارَهَا، فَيَقَالُ: أَعْطُوهُ مَكَانَ كُلِّ سَيِّئَةٍ عَمَلَهَا حَسَنَةً، فَيَقُولُ: إِنَّ لِي ذُنُوبًا مَا أَرَاهَا هَاهُنَا» قَالَ أَبُو ذَرٍّ: فَلَقَدْ رَأَيْتُ رَسُولَ اللَّهِ

vor seinen großen Sünden fürchten. Folglich wird gesprochen: ‚Füge ihm anstelle der von ihm begangenen Sünden jeweils eine Tugend hinzu.‘ Darauf wird diese Person sprechen: ‚Ich habe auch andere Missetaten begangen, die ich hier nicht erblicken kann.‘“

Hadhrat Abu Zarr^{RA} fährt fort und berichtet, dass er den Gesandten Allahs^{SAW} anschaute, der zu diesem Zeitpunkt so lachte, dass seine Backenzähne sichtbar wurden.⁴⁷

HADITH 222

Hadhrat Jareer Bin Abdullah^{RA} berichtet: „Nachdem ich zum Islam konvertierte, hielt mich der Gesandte Al-

صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ ضَحِكَ حَتَّى بَدَتْ نَوَاجِذُهُ.

٢٢٢ - حَدَّثَنَا أَحْمَدُ بْنُ مَنِيعٍ: حَدَّثَنَا مُعَاوِيَةُ بْنُ عَمْرٍو: حَدَّثَنَا زَائِدَةُ، عَنْ بَيَانَ، عَنْ قَيْسِ بْنِ أَبِي حَازِمٍ، عَنْ جَرِيرِ بْنِ عَبْدِ اللَّهِ، قَالَ: مَا حَجَبَنِي رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ مِنْذُ اسْلَمْتُ، وَلَا رَأَيْتُ إِلَّا ضَحِكَ.

⁴⁷ فَالْوَجْدُ فِيهِ أَنْ يُرَادَ مُبَالَغَةً مِنْهُ فِي ضَحِكِهِ مِنْ غَيْرِ أَنْ يَزَادَ ظُهُورُ نَوَاجِذِهِ مِنَ الضَّخَاكِ (Gam'u l-wasā'il fi šarhi š-šamā'il Band 2 Seite 21) Diese Aussage besagt, dass hier die Rede von seinem außergewöhnlichen Lächeln ist und nicht die Rede davon, dass aufgrund seines Lachens die Backenzähne zu sehen waren.

lahs^{SAW} nie ab, ihn zu besuchen. Er zeigte sich vielmehr hocherfreut.“

HADITH 223

Hadhrat Jareer Bin Abdullah^{RA} berichtet: „Nachdem ich zum Islam konvertierte, hielt mich der Gesandte Allahs^{SAW} nie ab, ihn zu besuchen, vielmehr lächelte er mich an.“

٢٢٣ - حَدَّثَنَا أَحْمَدُ بْنُ مَيْبِيعٍ: حَدَّثَنَا مُعَاوِيَةُ بْنُ عَمْرٍو: حَدَّثَنَا زَائِدَةُ، عَنْ إِسْمَاعِيلَ بْنِ أَبِي خَالِدٍ، عَنْ قَيْسٍ، عَنْ جَرِيرٍ، قَالَ: مَا حَجَبَنِي رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، وَلَا رَأَيْتُ مِنْذُ اسْتَلَمْتُ إِلَّا تَبَسَّمَ.

HADITH 224

Hadhrat Abdullah Bin Mas'ud^{RA} überliefert, dass der Gesandte Allahs^{SAW} einst sagte: „Ich kenne jene Person sehr gut, die zuletzt aus der Hölle treten wird. Diese Person wird schwerfällig und schleppend aus der Hölle kommen. Es wird ihr gesagt: ‚Geh und trete ins Paradies ein.‘ Wenn sie das Paradies betreten wird, so wird sie sehen, dass die Leute schon alle Plätze eingenommen haben. Dann wird er zurückkehren und sprechen:

٢٢٤ - حَدَّثَنَا هَنَادُ بْنُ السَّرِيِّ، قَالَ: حَدَّثَنَا أَبُو مُعَاوِيَةَ، عَنْ الْأَعْمَشِ، عَنْ إِبْرَاهِيمَ، عَنْ عُبَيْدَةَ السَّلْمَانِيِّ، عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ مَسْعُودٍ، قَالَ: قَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: إِنِّي لَأَعْرِفُ آخِرَ أَهْلِ النَّارِ خُرُوجًا، رَجُلٌ يَخْرُجُ مِنْهَا زَحْفًا، فَيَقَالُ لَهُ: انْطَلِقْ فَادْخُلِ الْجَنَّةَ، قَالَ: فَيَذْهَبُ لِيَدْخُلَ الْجَنَّةَ، فَيَجِدُ النَّاسَ قَدْ أَخَذُوا الْمَنَازِلَ، فَيَرْجِعُ فَيَقُولُ: يَا رَبِّ، قَدْ أَخَذَ النَّاسُ الْمَنَازِلَ، فَيَقَالُ لَهُ: أَتَذْكُرُ الزَّمَانَ الَّذِي كُنْتَ فِيهِ، فَيَقُولُ: نَعَمْ:

,O mein Herr! Die Leute haben sich an allen Plätzen niedergelassen.’ Infolgedessen wird sie gefragt, ob sie sich an die Zeit erinnern könnte, in der sie gelebt hat. Sie wird diese Frage bejahen. So wird ihr gesagt: ,Wünsche dir was.’ Sie wird sich etwas wünschen. Ihr wird sodann gesagt: ,Du sollst bekommen, was du dir gewünscht hast. Außerdem sollst du das Zehnfache dessen erhalten, was du im weltlichen Leben besaßest.’“ Er [der Gesandte Allahs^{SAW}] sprach: „Infolgedessen wird sie sagen: ,Scherzt Du etwa mit mir. Du bist der Herr.’“

Der Überlieferer berichtet, dass, als er den Gesandten Allahs^{SAW} ansah, dieser offen lachte, so dass man seine Backenzähne sehen konnte.

HADITH 225

Ali Bin Rabia überliefert: „Ich sah, wie man Hadhrat Ali^{RA} ein Tier brachte, das er reiten sollte. Als er^{RA} seinen

فَيَقَالُ لَهُ: تَمَنَّ، قَالَ: فَيَتَمَنَّى، فَيَقَالُ لَهُ: فَإِنَّ
لَكَ الَّذِي تَمَنَيْتَ وَعَشْرَةَ أَضْعَافِ الدُّنْيَا،
قَالَ: فَيَقُولُ: ائْتَسَخَّرُ بِي وَأَنْتَ الْمَلِكُ قَالَ:
فَلَقَدْ رَأَيْتُ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ،
صَحِيحًا، حَتَّى بَدَتْ نَوَاجِذُهُ.

٢٢٥ - حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ، حَدَّثَنَا أَبُو الْأَحْوَصِ، عَنْ
أَبِي إِسْحَاقَ، عَنْ عَلِيِّ بْنِ رَبِيعَةَ، قَالَ شَهِدْتُ
عَلِيًّا رَضِيَ اللَّهُ عَنْهُ أُتِيَ بِدَائِبَةٍ لِيُرَكَّبَهَا فَلَمَّا

Fuß in den Steigbügel setzte, sprach er, *im Namen Allahs*, und sobald er auf dem Tier saß, sprach er, *aller Preis gebührt Allah* und fuhr mit folgenden Worten fort:

سُبْحَانَ الَّذِي سَخَّرَ لَنَا هَذَا وَمَا كُنَّا لَهُ

مُقْرِنِينَ * وَإِنَّا إِلَىٰ رَبِّنَا لَمُنْقَلِبُونَ

*Preis Ihm, Der uns dies dienstbar gemacht hat, und wir (selbst) hätten es nicht meistern können. Und zu unserem Herrn müssen wir sicherlich zurückkehren.*⁴⁸ Ferner sprach er Folgendes jeweils dreimal: *Aller Preis gebührt Allah, Allah ist der Größte.* Danach sprach er:

سُبْحَانَكَ إِنِّي قَدْ ظَلَمْتُ نَفْسِي فَاغْفِرْ لِي

فَإِنَّهُ لَا يَغْفِرُ الذُّنُوبَ إِلَّا أَنْتَ

Und heilig bist Du. Gewiss ich habe wider mich selbst gesündigt. Verzeihe mir, denn außer Dir vergibt niemand die Sünden. Dann lachte er.“

(Ibn Rabia erzählt, dass er

وَضَعَ رِجْلَهُ فِي الرِّكَابِ قَالَ بِسْمِ اللَّهِ فَلَمَّا اسْتَوَىٰ عَلَىٰ ظَهْرِهَا قَالَ الْحَمْدُ لِلَّهِ ثُمَّ قَالَ : (سُبْحَانَ الَّذِي سَخَّرَ لَنَا هَذَا وَمَا كُنَّا لَهُ مُقْرِنِينَ * وَإِنَّا إِلَىٰ رَبِّنَا لَمُنْقَلِبُونَ) ثُمَّ قَالَ الْحَمْدُ لِلَّهِ ثَلَاثًا وَاللَّهُ أَكْبَرُ ثَلَاثًا سُبْحَانَكَ إِنِّي ظَلَمْتُ نَفْسِي فَاغْفِرْ لِي فَإِنَّهُ لَا يَغْفِرُ الذُّنُوبَ إِلَّا أَنْتَ . ثُمَّ ضَحِكَ . فَقُلْتُ لَهُ مِنْ أَىٰ شَيْءٍ ضَحِكَتَ يَا أَمِيرَ الْمُؤْمِنِينَ قَالَ رَأَيْتُ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ صَنَعَ كَمَا صَنَعْتُ ثُمَّ ضَحِكَ فَقُلْتُ مِنْ أَىٰ شَيْءٍ ضَحِكَتَ يَا رَسُولَ اللَّهِ قَالَ " إِنَّ رَبِّكَ لَيَعْجَبُ مِنْ عَبْدِهِ إِذَا قَالَ رَبِّ اغْفِرْ لِي ذُنُوبِي يَعْلَمُ أَنَّهُ لَا يَغْفِرُ الذُّنُوبَ أَحَدٌ غَيْرِي» .

⁴⁸ Az-Zuhruf: 14

sagte) „O Führer der Gläubigen! Weshalb lachen Sie?“ Er antwortete: „So wie ich es tat, sah ich es den Gesandten Allahs^{SAW} tun. Als er lachte, fragte ich ihn: ‚O Gesandter Allahs^{SAW}! Warum lachen Sie?‘ Er entgegnete: ‚Gewiss ist Allah erfreut über Seinen Diener, wenn er zu Ihm um Folgendes bittet: O mein Herr! Vergebe mir meine Sünden. Da Allah weiß, dass außer Ihm niemand Sünden verzeiht.‘“

HADITH 226

Amir Bin Sa'ad überliefert, dass Hadhrat Sa'ad^{RA} erzählt: „In der Schlacht von Khandaq sah ich den Gesandten Allahs^{SAW} so lachen, dass man seine Backenzähne sehen konnte.“ Amir erzählt, dass er Hadhrat Sa'ad^{RA} fragte: „Weshalb tat er das (warum lachte er)?“ Darauf antwortete er: „Ein Mann besaß ein Schutzschild, das er zu seiner Verteidigung mal hin und her in Bewegung setzte

٢٢٦ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ: حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ
 بْنُ عَبْدِ اللَّهِ الْأَنْصَارِيُّ: حَدَّثَنَا (عَبْدُ اللَّهِ)
 ابْنُ عَوْنٍ، عَنْ مُحَمَّدِ بْنِ مُحَمَّدِ بْنِ الْأَسْوَدِ،
 عَنْ عَامِرِ بْنِ سَعْدٍ، قَالَ: قَالَ سَعْدٌ: لَقَدْ
 رَأَيْتُ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، ضَحِكَ
 يَوْمَ الْخَنْدَقِ حَتَّى بَدَتْ نَوَاجِدُهُ قَالَ: قُلْتُ:
 كَيْفَ؟ قَالَ: كَانَ رَجُلٌ مَعَهُ تُرْسٌ، وَكَانَ
 سَعْدٌ رَامِيًا، وَكَانَ يَقُولُ كَذَا وَكَذَا بِالتُّرْسِ
 يُعْطِي جَبْهَتَهُ، فَنَزَعَ لَهُ سَعْدٌ بِسَهْمٍ، فَلَمَّا

und mal seine Stirn bedeckte. Da aber Hadhrat Sa'ad^{RA} ein guter Bogenschütze war, setzte er seinen Pfeil in den Bogen und zog ihn. Als der Mann seinen Kopf hinter dem Schild hob, schoss er (Hadhrt Sa'ad^{RA}) den Pfeil los, der ihn auf der gezielten Stelle (Stirn) traf. Anschließend stürzte er nach hinten, so dass seine Beine nach oben rollten.“

Das war der Grund dafür, dass der Gesandte Allahs^{SAW} so lachte, dass seine Backenzähne sichtbar wurden. Der Überlieferer namens Muhammad fragte: „Warum lachte er?“ Darauf antwortete er (Amir): „Er lachte über das Geschehen.“⁴⁹

رَفَعَ رَأْسَهُ رَمَاهُ فَلَمْ يُخْطِئْ هُدَيْهِ مِنْهُ يُعْنِي
جَبْهَتَهُ وَأَنْقَلَبَ، وَسَالَ بِرِجْلِهِ: فَضَحَكَ النَّبِيُّ
صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ حَتَّى بَدَتْ نَوَاجِدُهُ
قَالَ: قُلْتُ: مِنْ أَيِّ شَيْءٍ ضَحَكَ؟ قَالَ: مِنْ
فِعْلِهِ بِالرَّجُلِ.

⁴⁹ Der Gesandte Allahs^{SAW} lächelte über die Erkenntnisse und Weisheiten von Hadhrt Saad^{RA}, und nicht über den Sturz der Person.

DER HUMOR DES HEILIGEN PROPHETEN^{SAW}

HADITH 227

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} erzählt, dass der Gesandte Allahs^{SAW} zu ihm einst Folgendes sagte: „O du mit zwei Ohren!“ Mahmud berichtet, dass Abu Usama ihm sagte: „Der Gesandte Allahs^{SAW} scherzte mit ihm.“

٢٢٧. حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ غَيْلَانَ، حَدَّثَنَا أَبُو أُسَامَةَ، عَنْ شَرِيكَ، عَنْ عَاصِمِ الْأَحْوَلِ، عَنْ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ، أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ قَالَ لَهُ " يَا ذَا الْأُذُنَيْنِ " . قَالَ مُحَمَّدٌ قَالَ أَبُو أُسَامَةَ يَعْنِي مَارَحَهُ .

HADITH 228

Hadhrat Anas Bin Malik überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} pflegte mit uns in Harmonie und Verbundenheit umzugehen, so dass er manchmal meinen kleinen Bruder fragte: *„O Abu Umair! Was tat dein nugair (ein roter Vogel)?“*“ Abu Isa (Imam *Tirmidī*) sagt, dass aus diesem Hadith folgendes zu verstehen ist, dass der Heilige Prophet^{SAW} auch Späße machte

٢٢٨. حَدَّثَنَا هَنَادٌ، حَدَّثَنَا وَكَيْعٌ، عَنْ شُعْبَةَ، عَنْ أَبِي التَّيَّاحِ الضُّبَعِيِّ، قَالَ سَمِعْتُ أَنَسَ بْنَ مَالِكٍ، يَقُولُ كَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ لِيُخَالِطَنَا حَتَّىٰ إِنْ كَانَ يَقُولُ لِأَخِي لِي صَغِيرٍ " يَا أَبَا عُمَيْرٍ مَا فَعَلَ التُّغَيْرُ؟ " قَالَ أَبُو عَيْسَى: «وَفَقَهُ هَذَا الْحَدِيثِ أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ كَانَ يُمَارِخُ وَفِيهِ إِنَّهُ كُنِيَ غُلَامًا صَغِيرًا فَقَالَ لَهُ: يَا أَبَا عُمَيْرٍ. وَفِيهِ

und dass er einem Kind einen Titel gab und zu ihm O Abu Umair sagte. Daraus kann man auch entnehmen, dass einem Kind ein Vogel zum Spielen gegeben werden darf und dass es nicht schädlich sei. Abu Umair züchtete einen Vogel, *nugair*, der verstarb, woraufhin er sehr traurig wurde. Daraufhin sagte der Heilige Prophet^{SAW} zu ihm: O Abu Umair! Was ist mit *nugair* (roter Vogel) passiert.

HADITH 229

Hadhrat Abu Huraira^{RA} überliefert, dass die Zeitgenossen des Heiligen Propheten^{SAW} einst zu ihm sagten: „Sie scherzen auch mit uns.“ „Ich spreche nichts als die Wahrheit“, entgegnete er.

HADITH 230

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert, dass einmal ein Mann den Gesandten Al-

أَنَّهُ لَا بَأْسَ أَنْ يُعْطَى الصَّبِيُّ الطَّيْرَ يَلْعَبُ بِهِ .
وَأِنَّمَا قَالَ لَهُ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: « يَا
أَبَا عُمَيْرٍ، مَا فَعَلَ التُّغَيْرُ؟ » «لَأَنَّهُ كَانَ لَهُ نُغَيْرٌ
فَيَلْعَبُ بِهِ فَمَاتَ، فَحَزِنَ الْغُلَامُ عَلَيْهِ فَمَارَحَهُ
النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ فَقَالَ: « يَا أَبَا
عُمَيْرٍ، مَا فَعَلَ التُّغَيْرُ؟ » .

٢٢٩ . حَدَّثَنَا عَبَّاسُ بْنُ مُحَمَّدٍ الدُّورِيُّ،
أَنْبَأَنَا عَلِيُّ بْنُ الْحَسَنِ بْنِ شَقِيبٍ، أَنْبَأَنَا عَبْدُ
اللَّهِ بْنُ الْمُبَارَكِ، عَنْ أُسَامَةَ بْنِ زَيْدٍ، عَنْ
سَعِيدِ الْمَقْبُرِيِّ، عَنْ أَبِي هُرَيْرَةَ، قَالَ قَالُوا
يَا رَسُولَ اللَّهِ إِنَّكَ تُدَاعِبُنَا . قَالَ " إِنِّي لَا
أَقُولُ إِلَّا حَقًّا " .

٢٣٠ . حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ بْنُ سَعِيدٍ، قَالَ: حَدَّثَنَا
خَالِدُ بْنُ عَبْدِ اللَّهِ، عَنْ حُمَيْدٍ، عَنْ أَنَسِ بْنِ

lahs^{SAW} um ein Reittier bat. Der Heilige Prophet^{SAW} sagte daraufhin zu ihm: „Ich werde dir das Kind einer Kamelstute geben.“ Darauf antwortete der Mann: „O Gesandter Allahs^{SAW}! Was soll ich mit dem Kind einer Stute.“ „Sind Kamele etwa nicht die Kinder von Kamelstuten?“, entgegnete der Gesandte Allahs^{SAW}.

مَالِكٍ، أَنَّ رَجُلًا اسْتَحْمَلَ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى
اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، فَقَالَ: إِنِّي حَامِلُكَ عَلَى وِلْدٍ
نَاقَةٍ، فَقَالَ: يَا رَسُولَ اللَّهِ، مَا أَصْنَعُ بِوِلْدِ
التَّاقَةِ؟ فَقَالَ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: وَهَلْ تَلِدُ
الإبلُ إِلَّا التُّوقُ؟

HADITH 231

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} berichtet, dass ein Beduine namens Zuhra dem Gesandten Allahs^{SAW} Geschenke aus der Wüste brachte. Der Heilige Prophet^{SAW} ließ für ihn Proviant herstellen. Der Gesandte Allahs^{SAW} sagte: „Zuhra ist unser beduinisher Freund und ich bin sein Freund, der in der Stadt lebt.“ Dieser Mann hatte kein besonders hübsches Gesicht. Einst begab sich der Gesandte Allahs^{SAW} zu ihm,

٢٣١ - حَدَّثَنَا إِسْحَاقُ بْنُ مَنْصُورٍ: حَدَّثَنَا
عَبْدُ الرَّزَّاقِ: حَدَّثَنَا مَعْمَرٌ، عَنْ ثَابِتٍ، عَنْ
أَنْسِ بْنِ مَالِكٍ، أَنَّ رَجُلًا مِنْ أَهْلِ الْبَادِيَةِ كَانَ
اسْمُهُ زَاهِرًا، وَكَانَ يُهْدِي إِلَى النَّبِيِّ صَلَّى
اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، هَدِيَّةً مِنَ الْبَادِيَةِ، فَيَجْهَرُهُ
النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، إِذَا أَرَادَ أَنْ
يَخْرُجَ، فَقَالَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: إِنَّ
زَاهِرًا بَادِيَتِنَا وَنَحْنُ حَاضِرُوهُ وَكَانَ صَلَّى اللَّهُ
عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يُحِبُّهُ وَكَانَ رَجُلًا دَمِيمًا، فَأَتَاهُ

als dieser Waren verkaufte. Der Gesandte Allahs^{SAW} legte von hinten die Arme um seinen Bauch, damit er ihn nicht sieht. Dann sagte der Mann: „Wer ist das? Lass mich los!“ Doch nach kurzer Überlegung erkannte er den Gesandten Allahs^{SAW} und begann, seinen Rücken mit der gesegneten Brust des Gesandten Allahs^{SAW} innig zu berühren. Infolgedessen fragte der Heilige Prophet^{SAW}: „Wer kauft diesen Sklaven frei?“ Er sagte darauf: „Bei Allah! Sie werden sehen, dass ich sehr wenig wert bin.“ Daraufhin sprach der Gesandte Allah^{SAW} zu ihm: „Aber für Allah hast du keinen geringen Wert.“ Oder er sagte: „Für Allah bist du wertvoll.“

HADITH 232

Hadhrat Hasan^{RA} erzählt, dass einmal eine alte Frau zum Heiligen Propheten^{SAW}

النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، يَوْمًا وَهُوَ يَبِيعُ مَتَاعَهُ وَاحْتَضَنَهُ مِنْ خَلْفِهِ وَهُوَ لَا يُبْصِرُهُ، فَقَالَ: مَنْ هَذَا؟ أُرْسِلْنِي فَالْتَفَتَ فَعَرَفَ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ فَجَعَلَ لَا يَأْلُو مَا أَلْصَقَ ظَهْرَهُ بِصَدْرِ النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ حِينَ عَرَفَهُ، فَجَعَلَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، يَقُولُ: مَنْ يَشْتَرِي الْعَبْدَ، فَقَالَ: يَا رَسُولَ اللَّهِ، إِذَا وَاللَّهِ تَجِدُنِي كَأَسَدًا، فَقَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: لَكِنْ عِنْدَ اللَّهِ لَسْتَ بِكَأَسَدٍ أَوْ قَالَ: أَنْتَ عِنْدَ اللَّهِ غَالٍ.

۲۳۲. حَدَّثَنَا عَبْدُ بْنُ حُمَيْدٍ، قَالَ: حَدَّثَنَا

مُصْعَبُ بْنُ الْمِقْدَامِ، قَالَ: حَدَّثَنَا الْمُبَارِكُ بْنُ

kam und ihn um Folgendes bat: „O Gesandter Allahs^{SAW}! Beten Sie für mich bei Allah, dass Er mich in das Paradies einlassen möge.“ Er erwiderte: „O du, die Mutter von jenes! Es wird keine alte Frau in das Paradies eintreten.“ Der Überlieferer berichtet, dass, als die Frau sich ob der Antwort weinend auf den Rückweg machte, der Heilige Prophet^{SAW} sagte: „Gebe ihr Bescheid, dass sie nicht in ihrer Betagtheit das Paradies betreten wird, da Allah im Heiligen Qur’an sagt, „Wir haben sie als eine wunderbare Schöpfung erschaffen und sie zu Jungfrauen gemacht.“⁵⁰

فَصَالَةً، عَنِ الْحَسَنِ، قَالَ: أَتَتْ عَجُوزٌ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، فَقَالَتْ: يَا رَسُولَ اللَّهِ، ادْعُ اللَّهَ أَنْ يُدْخِلَنِي الْجَنَّةَ، فَقَالَ: يَا أُمَّ فُلَانٍ، إِنَّ الْجَنَّةَ لَا تَدْخُلُهَا عَجُوزٌ، قَالَ: فَوَلَّتْ تَبْكِي، فَقَالَ: أَخْبِرُوهَا أَنَّهَا لَا تَدْخُلُهَا وَهِيَ عَجُوزٌ إِنَّ اللَّهَ تَعَالَى، يَقُولُ: إِنَّا أَنْشَأْنَاهُنَّ إِنْشَاءً، فَجَعَلْنَاهُنَّ أَبْكَارًا.

⁵⁰ Sura Al-Wāqī‘a, Vers 35 und 36.

DIE AUSSAGEN DES HEILIGEN
PROPHETEN^{SAW} ZUR POESIE

HADITH 233

Hadhrat Shuraih^{RA} überliefert, dass man Hadhrat Aisha^{RA} fragte: „Rezitierte der Gesandte Allahs^{SAW} ein Gedicht, das er für beispielhaft erachtete?“ Sie antwortete: „Der Heilige Prophet^{SAW} rezitierte oftmals Verse von Abdullah Bin Rawaha^{RA} und zitierte dabei diese Strophe: *Dir werden Botschaften von jenem übermittelt, dem du keine Wegzehrung mitgabst.*“

٢٣٣ - حَدَّثَنَا عَلِيُّ بْنُ حُجْرٍ، قَالَ: حَدَّثَنَا شَرِيكٌ، عَنِ الْمُقْدَامِ بْنِ شُرَيْحٍ، عَنْ أَبِيهِ، عَنْ عَائِشَةَ، قَالَ: قِيلَ لَهَا: هَلْ كَانَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، يَتَمَثَّلُ بِشَيْءٍ مِنْ الشُّعْرِ؟ قَالَتْ: كَانَ يَتَمَثَّلُ بِشِعْرِ ابْنِ رَوَاحَةَ، وَيَتَمَثَّلُ بِقَوْلِهِ: يَقُولُ بِالْأَخْبَارِ مَنْ لَمْ تُزُودِ.

HADITH 234

Hadhrat Abu Huraira^{RA} erzählt, dass der Gesandte Allahs^{SAW} einst sagte: „Unter den Dichtern hat Labeed gewiss diese größte Wahrheit ausgesprochen: *Höret! Außer Allah ist alles falsch. Um-ayya Bin Abi Salt Salaam war*

٢٣٤ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ، حَدَّثَنَا عَبْدُ الرَّحْمَنِ بْنُ مَهْدِيٍّ، حَدَّثَنَا شَفِيانُ الثَّوْرِيُّ، عَنْ عَبْدِ الْمَلِكِ بْنِ عُمَيْرٍ، حَدَّثَنَا أَبُو سَلَمَةَ، عَنْ أَبِي هُرَيْرَةَ قَالَ قَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ "إِنَّ أَصْدَقَ كَلِمَةٍ قَالَهَا الشَّاعِرُ

kurz davor, in den Islam einzutreten.“

كَلِمَةٌ لِّبَيْدٍ أَلَّا كُلُّ شَيْءٍ مَا خَلَا اللَّهَ بَاطِلٌ " .
وَكَاذَ أُمِّيَّةٌ مِنْ أَبِي الصَّلْتِ أَنْ يُسَلِّمَ .

HADITH 235

Hadhrat Jundub Bin Sufyan Bajali^{RA} überliefert, dass einst ein Stein den Finger des Gesandten Allahs^{SAW} traf, wodurch sich dieser verletzte. Der Heilige Prophet^{SAW} sagte: „Du bist nur ein Finger, aus dir fließt Blut heraus. Dir wurde auf dem Wege Allahs Schmerz zugefügt.“

٢٣٥ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ الْمُثَنَّى، قَالَ: حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ جَعْفَرٍ، قَالَ: حَدَّثَنَا شُعْبَةُ، عَنِ الْأَسْوَدِ بْنِ قَيْسٍ، عَنِ جُنْدُبِ بْنِ سُفْيَانَ الْبَجَلِيِّ، قَالَ: أَصَابَ حَجْرٌ أُصْبِعَ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ فَدَمَيْتَ، فَقَالَ: هَلْ أَنْتَ إِلَّا الْأُصْبُعُ دَمِيَّتْ وَفِي سَبِيلِ اللَّهِ مَا لَقِيَّتْ .
حَدَّثَنَا ابْنُ أَبِي عُمَرَ: حَدَّثَنَا سُفْيَانُ بْنُ عُيَيْنَةَ، عَنِ الْأَسْوَدِ بْنِ قَيْسٍ، عَنِ جُنْدُبِ بْنِ عَبْدِ اللَّهِ، نَحْوَهُ .

HADITH 236

Hadhrat Bara Bin Azib^{RA} überliefert, dass ein Mann zu ihm sprach: „O Abu Amara! (das war sein patronymischer Name, ! Bist du etwa in der Schlacht von Hunain geflüchtet und hast

٢٣٦ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ: حَدَّثَنَا يَحْيَى بْنُ سَعِيدٍ: حَدَّثَنَا سُفْيَانُ التَّوْرِيُّ: حَدَّثَنَا أَبُو إِسْحَاقَ، عَنِ الْبَرَاءِ بْنِ عَازِبٍ، قَالَ لَهُ رَجُلٌ: أَفَرَرْتُمْ عَنْ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ

den Gesandten Allahs^{SAW} alleine gelassen?“ Er antwortet: „Nein. Bei Allah! Der Gesandte Allahs^{SAW} wich nicht zurück. Als Hawasan Pfeile schoss, ergriffen die Leute hastig die Flucht. Der Gesandte Allahs^{SAW} war auf seinem Maultier und Abu Sufyan Bin Haris Bin Abdul Mutlib hielt die Leine des Maultieres, während der Gesandte Allahs^{SAW} Folgendes sprach: *„Ich bin der Gesandte Allahs und das ist keine Lüge, ich bin der Sohn von Abdul Muttalib.“*“

وَسَلَّمَ يَا أَبَا عُمَارَةَ؟ فَقَالَ: لَا وَاللَّهِ مَا وُلِّي رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، وَلَكِنْ وُلِّي سَرَعَانُ النَّاسِ، تَلَقَّتْهُمْ هَوَازِنُ بِالنَّبْلِ، وَرَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، عَلَى بَعْلَتَيْهِ، وَأَبُو سُفْيَانَ بْنِ الْحَارِثِ بْنِ عَبْدِ الْمُطَّلِبِ آخِذٌ بِلِحَامَيْهَا، وَرَسُولُ اللَّهِ يَقُولُ:

أَنَا النَّبِيُّ لَا كَذِبٌ

أَنَا ابْنُ عَبْدِ الْمُطَّلِبِ.

HADITH 237

Hadhrat Anas^{RA} überliefert, dass als am Tage der ‘*Umratu l-qaḍā*’ der Gesandte Allahs^{SAW} in Mekka eintrat, Ibn Rawaha vor ihm lief und folgende Verse sprach: „O ihr Söhne der Ungläubigen! Kommet heute nicht dem Pfade des Heiligen Propheten^{SAW} in die Quere oder wir

٢٣٧. حَدَّثَنَا إِسْحَاقُ بْنُ مَنْصُورٍ، قَالَ: حَدَّثَنَا عَبْدُ الرَّزَّاقِ، قَالَ: حَدَّثَنَا جَعْفَرُ بْنُ سُلَيْمَانَ، قَالَ: حَدَّثَنَا ثَابِتٌ، عَنْ أَنَسٍ: أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ دَخَلَ مَكَّةَ فِي عُمْرَةِ الْقَضَاءِ، وَابْنُ رَوَاحَةَ يَمْشِي بَيْنَ يَدَيْهِ، وَهُوَ يَقُولُ:

werden euch zerschlagen, so dass eure Häupter (vom Leibe) getrennt werden und ihr eure Freunde vergesst.“ Daraufhin sagte Hadhrat Umar^{RA}: „O Ibn Rawaha! Sprichst du etwa solche Wörter in der Gegenwart des Gesandten Allahs^{SAW} und in der heiligen Stätte Allahs?“ Der Gesandte Allahs^{SAW} sagte daraufhin: „O Umar^{RA}! Lass ihn, da diese Wörter sie mehr verletzen als Pfeile.“

خَلُّوا بَنِي الْكُفَّارِ عَنْ سَبِيلِهِ
 الْيَوْمَ نَضْرِبُكُمْ عَلَى تَنْزِيلِهِ
 ضَرْبًا يُرِيْلُ الْهَامَ عَنْ مَقِيلِهِ
 وَيُذْهِلُ الْخَلِيلَ عَنْ خَلِيلِهِ

فَقَالَ لَهُ عُمَرُ: يَا ابْنَ رَوَاحَةَ، بَيْنَ يَدَي رَسُولِ
 اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، وَفِي حَرَمِ اللَّهِ
 تَقُولُ شُعْرًا، فَقَالَ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ:
 خَلَّ عَنْهُ يَا عُمَرُ، فَلَهِيَ أَسْرَعُ فِيهِمْ، مِنْ
 نَضْحِ النَّبْلِ.

HADITH 238

Hadhrat Jabir Bin Samura^{RA} überliefert: „Mehr als hundert Mal saß ich den Sitzungen mit dem Gesandten Allahs^{SAW} bei. Die Gefährten des Heiligen Propheten^{SAW} pflegten es, Gedichte zu rezitieren und sich über die Zeit der Unwissenheit zu unterhalten, woraufhin er^{SAW} entweder schwieg oder manchmal lächelte.“

٢٣٨ - حَدَّثَنَا عَلِيُّ بْنُ حُجْرٍ: حَدَّثَنَا شَرِيكٌ،
 عَنْ سِمَاكِ بْنِ حَرْبٍ، عَنْ جَابِرِ بْنِ سَمُرَةَ،
 قَالَ: جَالَسْتُ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ،
 أَكْثَرَ مِنْ مِائَةِ مَرَّةٍ، وَكَانَ أَصْحَابُهُ يَتَنَاشَدُونَ
 الشُّعْرَ، وَيَتَذَاكِرُونَ أَشْيَاءَ مِنْ أَمْرِ الْجَاهِلِيَّةِ،
 وَهُوَ سَاكِتٌ وَرَبَّمَا تَبَسَّمَ مَعَهُمْ.

HADITH 239

Hadhrat Abu Huraira^{RA} überliefert, dass der Gesandte Allahs^{SAW} sagte: „Der beste Gedichtvers eines Arabers ist der des Dichters Labeed. Er sagte: *„Höret aufmerksam! Außer Allah ist alles Lüge.“*“

٢٣٩ - حَدَّثَنَا عَلِيُّ بْنُ حُجْرٍ، قَالَ: حَدَّثَنَا شَرِيكٌ، عَنْ عَبْدِ الْمَلِكِ بْنِ عُمَيْرٍ، عَنْ أَبِي سَلَمَةَ، عَنْ أَبِي هُرَيْرَةَ، عَنِ النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، قَالَ: أَشْعُرُ كَلِمَةً تَكَلَّمْتُ بِهَا الْعَرَبُ كَلِمَةً لَبِيدٍ: أَلَا كُلُّ شَيْءٍ مَا خَلَا اللَّهَ بَاطِلٌ.

HADITH 240

Amar Bin Shareed berichtet, dass ihm sein Vater erzählte: „Einst saß ich auf einem Tier hinter dem Gesandten Allahs^{SAW}. Er^{SAW} sprach: *„Kannst du dich an einige Verse des Dichters Umayya Bin Abi Salt erinnern?“* Ja, antwortete ich. Daraufhin sagte der Heilige Prophet^{SAW}: *„Rezitiere sie!“* Ich zitierte einen Vers, woraufhin er sagte: *„Sage weitere auf!“* Ich trug weitere Verse vor, bis ich einhundert Verse von Umayya Bin Abi Salt rezitiert hatte. Als ich für den Gesandten Allahs^{SAW} Verse rezitierte, äußerte er

٢٤٠ - حَدَّثَنَا أَحْمَدُ بْنُ مَنِيعٍ، قَالَ: حَدَّثَنَا مَرْوَانُ بْنُ مُعَاوِيَةَ، عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ عَبْدِ الرَّحْمَنِ الطَّائِفِيِّ، عَنْ عَمْرِو بْنِ الشَّرِيدِ، عَنْ أَبِيهِ، قَالَ: كُنْتُ رَدَفَ النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، فَأَنْشَدْتُهُ مِائَةَ قَافِيَةٍ مِنْ قَوْلِ أُمَيَّةَ بْنِ أَبِي الصَّلْتِ التَّقْفِيِّ، كُلَّمَا أَنْشَدْتُهُ بَيْتًا، فَقَالَ لِي النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: هِيَ حَتَّى أَنْشَدْتُهُ مِائَةَ يَعْنِي بَيْتًا، فَقَالَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: إِنَّ كَادَ لِيُسَلِّمَ.

den Wunsch, weitere Verse zu hören. So trug ich ihm einhundert Verse vor.“ Der Heilige Prophet^{SAW} sagte, fast hätte er den Islam angenommen.

HADITH 241

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} ließ des Öfteren für Hassan Bin Sabit in der Moschee eine Rednerbühne aufstellen, auf der er Allah und Seinen Gesandten lobpreiste.“

Oder sie sagte: „Er trug Lobeshymnen auf den Heiligen Propheten^{SAW} vor, worüber der Gesandte Allahs^{SAW} sagte: *Allah hilft Hassan mit dem Geist der Heiligkeit. Bezogen darauf, wie er durch Strophen den Gesandten Gottes verteidigte oder seine Erhabenheit schildert.*“

Das heißt, Allah gewährt ihm Seine Hilfe bei der Rezipitation der Lobeshymnen auf den Gesandten Allahs^{SAW}.

٢٤١ - حَدَّثَنَا إِسْمَاعِيلُ بْنُ مُوسَى الْفَزَارِيُّ، وَعَلِيُّ بْنُ حُجْرٍ الْمَعْنَى، وَاحِدٌ، قَالَ حَدَّثَنَا ابْنُ أَبِي الزِّنَادِ، عَنْ هِشَامِ بْنِ عُرْوَةَ، عَنْ أَبِيهِ، عَنْ عَائِشَةَ، قَالَتْ كَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَضَعُ لِحَسَّانَ بْنِ ثَابِتٍ مِثْرًا فِي الْمَسْجِدِ يَقُومُ عَلَيْهِ قَائِمًا يُفَاخِرُ عَنْ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ - أَوْ قَالَ يُنَافِحُ عَنْ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ - وَيَقُولُ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ " إِنَّ اللَّهَ يُؤَيِّدُ حَسَّانَ بِرُوحِ الْقُدْسِ مَا يُنَافِحُ أَوْ يُفَاخِرُ عَنْ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ حَدَّثَنَا إِسْمَاعِيلُ بْنُ مُوسَى وَعَلِيُّ بْنُ حُجْرٍ قَالَا حَدَّثَنَا ابْنُ أَبِي الزِّنَادِ عَنْ أَبِيهِ عَنْ عُرْوَةَ عَنْ عَائِشَةَ عَنِ النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ وَمِثْلَهُ.

DIE NÄCHTLICHEN ZWIEGESPRÄCHE
DES HEILIGEN PROPHETEN^{SAW}

HADITH 242

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert: „Einmal berichtete der Gesandte Allahs^{SAW} in einer Nacht seinen Gattinnen ein Ereignis. Eine seiner Gattinnen sprach darauf: ‚Das ist eine ähnliche Geschichte wie die von Khurafa.‘ Der Heilige Prophet^{SAW} fragte sie: ‚Weißt du, wer Khurafa war? Khurafa war ein Mann, der zu den Söhnen Uzarrs gehörte. Er wurde in der Zeit der Unwissenheit von den Dschinn gefangen genommen und lebte eine Zeit lang unter ihnen. Später ließen sie ihn wieder zu den Menschen gehen. Er pflegte dann, das sonderbare Verhalten der Dschinn den Leuten zu berichten, so dass die Leute sagten: Das ist doch die Geschichte von Khurafa.‘“

٢٤٢. حَدَّثَنَا الْحَسَنُ بْنُ صَبَّاحِ الْبَزَّارِ حَدَّثَنَا أَبُو النَّضْرِ حَدَّثَنَا أَبُو عَقِيلٍ التَّقْفِيُّ عَنْ عَبْدِ اللَّهِ ابْنِ عَقِيلٍ عَنْ مُجَالِدٍ عَنِ الشَّعْبِيِّ عَنْ مَسْرُوقٍ عَنْ عَائِشَةَ رَضِيَ اللَّهُ عَنْهَا قَالَتْ حَدَّثَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ ذَاتَ لَيْلَةٍ نِسَاءَهُ حَدِيثًا فَقَالَتْ امْرَأَةٌ مِنْهُنَّ كَأَنَّ الْحَدِيثَ حَدِيثُ خُرَافَةَ فَقَالَ أَتَدْرُونَ مَا خُرَافَةُ؟ إِنَّ خُرَافَةَ كَانَ رَجُلًا مِنْ عُذْرَةَ أَسْرَتْهُ الْجِنُّ فِي الْجَاهِلِيَّةِ فَمَكَثَ فِيهِمْ ذَهْرًا ثُمَّ رَدُّوهُ إِلَى الْإِنْسِ فَكَانَ يُحَدِّثُ النَّاسَ بِمَا رَأَى فِيهِمْ مِنَ الْأَعْجِيبِ فَقَالَ النَّاسُ حَدِيثُ خُرَافَةَ.

DAS GESCHICHTE DER UMME ZAR'Ī

HADITH 243

Hadhrat Aisha^{RA} berichtet: „Es trafen einst elf Frauen zusammen und versprachen, dass sie über die Lebensverhältnisse ihrer Gatten nichts verbergen werden.

Die erste Frau sagte: *Mein Mann ähnelt einem schlanken Kamel, das sich auf einem Berggipfel befindet, den man durch eine enge Passage erreicht. Er (Berg) ist weder ebenmäßig, so dass man auf ihn hinaufklettern kann, noch ist er fleischig, so dass man ihn mitnehmen kann.*

Die zweite Frau erzählte dann: *Ich werde keine Information über meinen Mann verbreiten. Wenn ich das tue, so fürchte ich mich, mich nicht davon abhalten zu können, seine Fehler aufzudecken. Und*

٢٤٣. حَدَّثَنَا عَلِيُّ بْنُ حُجْرٍ أَخْبَرَنَا عَيْسَى بْنُ

يُونُسَ بْنِ هِشَامٍ بْنِ عُرْوَةَ عَنْ أُخَيْهِ عَبْدِ اللَّهِ

بْنِ عُرْوَةَ عَنْ عَائِشَةَ قَالَتْ جَلَسْتُ إِحْدَى

عَشْرَةِ امْرَأَةٍ فَتَعَاهَدْنَ وَتَعَاقَدْنَ أَنْ لَا يَكْتُمَنَّ

مِنْ أَخْبَارِ أَزْوَاجِهِنَّ شَيْئًا

فَقَالَتِ الْأُولَى زَوْجِي لَحْمٌ جَمَلٍ عَثَّ عَلَى

رَأْسِ جَبَلٍ وَعَرٍ لَا سَهْلٌ فَيَرْتَفِي وَلَا سَمِينٌ

فَيَسْتَقِلُّ

قَالَتِ الثَّانِيَةُ زَوْجِي لَا أَبْتُ خَبْرَهُ إِنِّي أَخَافُ

أَنْ لَا أَذَرَهُ إِنْ أَذْكُرُهُ أَذْكُرُهُ عَجْرَهُ وَبُجْرَهُ.

قَالَتِ الثَّلَاثَةُ زَوْجِي الْعَشَنُّ إِنْ أَنْطِقُ أُطَلِّقُ

وَإِنْ أَسْكُتُ أُعَلِّقُ

قَالَتِ الرَّابِعَةُ زَوْجِي كَثِيلٌ تَهَامَةٌ لَا حَرٌّ وَلَا قُرٌّ

وَلَا مَخَافَةٌ وَلَا سَامَةٌ

wenn ich damit beginne, werde ich alle seine offensichtlichen und verdeckten Schwächen erwähnen.'

Die Dritte sagte: ‚Mein Mann ist übermäßig groß. Wenn ich gegen ihn spreche, so wird er mir die Scheidung einreichen, während mein Schweigen nichts an meinem Umstand ändern würde.‘

Die vierte Frau sagte: ‚Mein Gatte ist wie die Nacht von tahāma Weder ist er kalt noch warm. Ich empfinde vor ihm weder Furcht noch ist er mir lästig und fade.‘

Die fünfte Frau erzählte: ‚Wenn mein Ehemann das Haus betretet, wirkt er wie ein Panther, und außerhalb des Hauses ist er wie ein Löwe. Niemand hat den Mut, ihn in einer Sache zu befragen, oder ihn nach etwas zu fragen, was er gesehen oder gehört hat.‘

Die sechste Frau sagte: ‚Wenn mein Mann etwas zu verzehren beginnt, dann verdrückt er alles, und wenn er

قَالَتِ الْخَامِسَةُ زَوْجِي إِنْ دَخَلَ فَهَدَأَ وَإِنْ
خَرَجَ أَسِيدٌ وَلَا يَسْأَلُ عَمَّا عِنْدَ

قَالَتِ السَّادِسَةُ زَوْجِي إِنْ أَكَلَ لَفَّ وَإِنْ
شَرِبَ اشْتَفَّ وَإِنْ اضْطَجَعَ ائْتَفَّ وَلَا يُؤَلِّجُ
الْكَفَّ لِيُعَلِّمَ التَّبَثَّ

قَالَتِ السَّابِعَةُ زَوْجِي عِبَائَةٌ أَوْ غَبَائَةٌ طَبَاقَاءُ
كُلُّ دَاءٍ لَهُ دَاءٌ شَجَكَ أَوْ فَلَكَ أَوْ جَمَعَ كُلًّا
لَكَ .

قَالَتِ الثَّمَانِيَةُ زَوْجِي الْمَسُّ مَسُّ أَرْزَبٍ وَالرَّيْحُ
رِيحُ زُرْتَبٍ

قَالَتِ التَّاسِعَةُ زَوْجِي رَفِيعُ الْعِمَادِ عَظِيمُ
الرَّمَادِ طَوِيلُ النَّجَادِ قَرِيبُ الْبَيْتِ مِنَ النَّادِ .

قَالَتِ الْعَاشِرَةُ زَوْجِي مَالِكٌ وَمَا مَالِكٌ مَالِكٌ
خَيْرٌ مِنْ ذَلِكَ لَهُ إِبِلٌ كَثِيرَاتُ الْمَبَارِكِ قَلِيلَاتُ
الْمَسَارِحِ إِذَا سَمِعْنَ صَوْتَ الْمِزْهَرِ أَتَقَنَّ
أَنَّهُنَّ هَوَالِكٌ .

قَالَتِ الْحَادِيَةُ عَشْرَةَ زَوْجِي أَبُو زَرْعٍ وَمَا أَبُو
زَرْعٍ أَنَاَسَ مِنْ حُلِيِّ أُذُنَيْي وَمَلَأَ مِنْ شَحْمِ

etwas trinkt, dann stürzt er alles in sich hinunter. Wenn er schläft, dann deckt er sich mit einer separaten Decke zu und zeigt kein Interesse (Geborgenheit), meinen Kummer und meine Sorgen zu teilen.'

Die siebte sagte: ‚Mein Gatte ist infantil‘, oder sie sagte, ‚von dem rechten Weg abgekommen und ein Narr. Er hat jegliche Art von Mängel. (Er leidet unter einem moralischen Verfall) Mal schlägt er einem den Kopf kaputt oder bricht einem die Hände oder Füße oder beides.‘

Die achte Frau erzählte: ‚Wenn man meinen Mann berührt, so fühlt er sich so weich an wie ein Hase und er duftet nach Safran.‘

Die neunte Frau berichtete: ‚Mein Mann ist groß, erhaben und sehr gastfreundlich und tapfer. Sein Haus befindet sich in der Nähe von dem Ort, worin die Versammlung der Beratung gehalten wird.‘

Die zehnte Frau erklärte:

عَضَدِيَّ وَبَجَحَنِي فَبَجَحَتْ إِلَيَّ نَفْسِي
وَجَدَنِي فِي أَهْلِ غُنَيْمَةٍ بِشِقِّ فَبَجَعَلَنِي فِي
أَهْلِ صَهَيْلٍ وَأَطِيطٍ وَدَائِسٍ وَمُنَقِّ فَعِنْدَهُ أَقْوُلُ
فَلَا أُقْبِحُ وَأَرْقُدُ فَأَنْصَبُ وَأَشْرَبُ فَأَتَقَمَّحُ. أُمُّ
أَبِي زُرْعٍ فَمَا أُمُّ أَبِي زُرْعٍ عَكُومُهَا رَدَّاحٌ
وَيَبْنُهَا فَسَاحٌ. ابْنُ أَبِي زُرْعٍ فَمَا ابْنُ أَبِي
زُرْعٍ مَضْجَعُهُ كَمَسَلِّ شَطْبَةٍ وَتُشْبِعُهُ دِرَاعُ
الْجَفْرَةِ. بِنْتُ أَبِي زُرْعٍ فَمَا بِنْتُ أَبِي زُرْعٍ
طَوْعُ أَبِيهَا وَطَوْعُ أُمِّهَا وَمِلءُ كِسَائِيهَا وَعَيْظُ
جَارِيَتِهَا. جَارِيَةُ أَبِي زُرْعٍ فَمَا جَارِيَةُ أَبِي زُرْعٍ
لَا تَبُثُّ حَدِيثَنَا تَبْيِينًا وَلَا تَنْقُثُ مِيرَتَنَا تَنْفِينًا
وَلَا تَمْلَأُ بَيْنَنَا تَغْشِيَةً قَالَتْ خَرَجَ أَبُو زُرْعٍ
وَالْأَوْطَابُ تُمَخَضُّ فَلَقِي امْرَأَةً مَعَهَا وَلَدَانِ
لَهَا كَالْفَهْدَيْنِ يَلْعَبَانِ مِنْ تَحْتِ حَصْرِهَا
بِرُمَّانَتَيْنِ فَطَلَّقْنِي وَنَكَحَهَا نَكَحْتُ بَعْدَهُ
رَجُلًا سَرِيًّا رَكِبَ سَرِيًّا وَأَخَذَ خَطِيئًا وَأَرَّاحَ
عَلَيَّ نَعْمًا تَرِيًّا وَأَعْطَانِي مِنْ كُلِّ رَائِحَةٍ زَوْجًا
وَقَالَ كُلِّي أُمُّ زُرْعٍ وَمِيرِي أَهْلِكَ فَلَوْ جَمَعْتُ

„Mein Ehemann ist Viehhalter. Was für ein Halter er nur ist. Die anderen Halter sind ihm weit überlegen. Seine Kamele sind für Gäste zwar an Sitzplätzen reichlich ausgestattet, doch auf der Weide sieht man sie nur selten. Wenn sie das Hornsignal vernehmen (welches ein Zeichen für die Ankunft der Gäste ist), gehen sie davon aus, dass sie bald geschlachtet werden.“

Die elfte Frau sagte: *„Mein Mann ist Abu Zar'i und wie prächtig Abu Zar'i nur ist. Er gab mir so viel Goldschmuck, dass meine Ohren sie nicht tragen konnten. Er gab mir so viel Fleisch zum Essen, dass meine Arme dicker wurden. Er hielt mich so sehr glücklich, dass ich vor Freude auf mich Stolz empfand. Er fand mich bei den Ziegenhütern, die in schwierigen Verhältnissen lebten. Er brachte mich zu den Pferdehaltern, Kameltreibern und Getreidedreschern. Man tadelt mich nicht, wenn ich*

كُلَّ شَيْءٍ أَعْطَانِيهِ مَا بَلَغَ أَصْغَرَ آيَةٍ أَبِي زَرْعٍ
 . قَالَتْ عَائِشَةُ فَقَالَ لِي رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى
 اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ كُنْتُ لَكَ كَأَبِي زَرْعٍ لِأُمِّ
 زَرْعٍ بِأَمْرِ أَبِي فَجَاءَتْهُ».

ihm meine Meinung sage oder in seiner Gegenwart meine Ton erhebe. Wenn ich schlafe, dann schlafe ich bis in den späten Morgen, und ich trinke so viel, bis ich nicht mehr kann. Abu Zar'is Mutter, ja, wie gut nur die Mutter von Abu Zar'i ist. Sie besitzt große und schwere Beutel voller Getreide und ein großes Haus. Abu Zar'is Sohn! Abu Zar'is Sohn ist hervorragend. Sein Bett ist wie ein schmaler grüner Zweig der Datteln. Ihn sättigt sogar eine Ziegenkitz-Keule. Abu Zar'is Tochter. Wie gut nur die Tochter von Abu Zar'i ist. Sie ist gegenüber ihren Eltern gehorsam. Sie ist so frisch und korpulent, dass die Schlafdecke sie ganz allein umhüllt. Die Nachbarschaft empfindet Stolz für sie. Abu Zar'is Sklaven. Wie ausgezeichnet nur seine Sklavin ist. Weder verbreitet sie unsere Angelegenheiten in der Öffentlichkeit noch stiehlt sie unsere Nahrung. Auch füllt sie unser Haus nicht mit Untreue

und übler Nachrede.‘ Sie sagte weiter: ‚Einmal trat Abu Zar‘i aus dem Haus als man dabei war, Milch abzurahmen. Er traf eine Frau, die zwei Söhne hatte, die Panthern gleichten. Sie spielten zu dem Zeitpunkt mit zwei Granatäpfeln. Abu Zar‘i ließ sich von mir scheiden und ging mit dieser Frau eine Ehe ein. Danach heiratete ich ebenfalls einen edlen Mann. Er war ein hervorragender Reiter und Bogenschütze, der mich mit Geschenken, Gaben und Vieh bereicherte. Er sagte mir: „Umme Zar‘i! Speise das Mahl und speise auch deine Familie.“ Wenn ich die Sachen, die er mir gegeben hat, zusammenbringe, so werden diese nicht einmal in das kleinste Fass des Abu Zar‘i hineinpassen.“

Hadhrat Aisha^{RA} erzählt, dass der Gesandte Allahs-^{SAW} sagte: „Ich bin für dich so, wie Abu Zar‘i zu Umme Zar‘i war.“

ÜBER DAS ZU BETT GEHEN DES HEILIGEN PROPHETEN^{SAW}

HADITH 244

Hadhrat Bar'a Bin Azib^{RA} überliefert: „Wenn der Gesandte Allahs^{SAW} zu Bett ging, legte er seine rechte Hand unter seine rechte Wange und betete: *O mein Herr! Ich suche Zuflucht bei Dir vor der Pein, die Du am Tage der Auferstehung Deinen Dienern zukommen lassen wirst.*“

In einer weiteren Überlieferung heißt es: „...an jenem Tag, an dem Du alle zusammenrufen wirst.“

٢٤٤ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ الْمُثَنَّى حَدَّثَنَا عَبْدُ الرَّحْمَنِ بْنُ مَهْدِيٍّ حَدَّثَنَا إِسْرَائِيلُ عَنْ أَبِي إِسْحَاقَ عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ يَزِيدَ عَنِ الْبَرَاءِ بْنِ عَازِبٍ رَضِيَ اللَّهُ عَنْهُمَا أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ كَانَ إِذَا أَخَذَ مَضْجَعَهُ وَضَعَ كَفَّهُ الْأَيْمَنِي تَحْتَ خَدِّهِ الْأَيْمَنِ، وَقَالَ رَبِّ قِيَّيْ عَذَابِكَ يَوْمَ تَبْعَثُ عِبَادَكَ.

حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ الْمُثَنَّى حَدَّثَنَا عَبْدُ الرَّحْمَنِ حَدَّثَنَا إِسْرَائِيلُ عَنْ أَبِي إِسْحَاقَ عَنْ أَبِي عُبَيْدَةَ عَنْ عَبْدِ اللَّهِ مِثْلَهُ وَقَالَ يَوْمَ تَجْمَعُ عِبَادَكَ.

HADITH 245

Hadhrat Huzaiifa^{RA} berichtet, dass, wenn der Gesandte Allahs^{SAW} zu Bett ging, er Folgendes betete: „O mein

٢٤٥ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ غَيْلَانَ حَدَّثَنَا عَبْدُ الرَّزَّاقِ أَخْبَرَنَا سُفْيَانُ عَنْ عَبْدِ الْمَلِكِ بْنِ

Herr, mit Deinem Namen will ich sterben, so wie ich mit ihm lebe.“ Wenn er aufwachte, betete er Folgendes: „Alle Lobpreisung gebührt Allah, Der uns wieder zum Leben erweckt hat, nachdem Er uns in einem Zustand des Todes (im Schlaf) hielt, und zu Ihm ist die Rückkehr.“

HADITH 246

Hadhrat Aisha^{RA} berichtet: „Wenn der Heilige Prophet^{SAW} sich zum Schlafen legte, rezitierte er die letzten drei Suren des Heiligen Qur’an und hauchte anschließend seine beiden Hände an, wobei er währenddessen die offenen Handflächen nebeneinanderhielt. Infolgedessen begann er damit, mit seinen Handflächen soweit es ihm möglich war über seinen Körper zu fahren. Hierbei begann er beim Kopf und dem vorderen Körperbereich.“ Er^{SAW} tat dies dreimal.

عُمَيْرٌ عَنْ رَبِيعِ بْنِ جَرَّاشٍ عَنْ حُدَيْفَةَ قَالَ كَانَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ إِذَا آوَى إِلَى فِرَاشِهِ قَالَ اللَّهُمَّ بِاسْمِكَ أَمُوتُ وَأَحْيَا وَإِذَا اسْتَيْقَظَ، قَالَ الْحَمْدُ لِلَّهِ الَّذِي أَحْيَانَا بَعْدَمَا أَمَاتَنَا وَإِلَيْهِ الشُّكُورُ.

٢٤٦ - حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ بْنُ سَعِيدٍ حَدَّثَنَا الْمُفَضَّلُ بْنُ فَضَالَةَ عَنْ عُقَيْلٍ أَرَاهُ عَنِ الرَّهْرِيِّ عَنْ عُرْوَةَ عَنْ عَائِشَةَ رَضِيَ اللَّهُ عَنْهَا قَالَتْ كَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، إِذَا آوَى إِلَى فِرَاشِهِ كُلَّ لَيْلَةٍ جَمَعَ كَفَيْهِ فَنَفَثَ فِيهِمَا وَقَرَأَ فِيهِمَا قُلْ هُوَ اللَّهُ أَحَدٌ وَقُلْ أَعُوذُ بِرَبِّ الْفَلَقِ وَقُلْ أَعُوذُ بِرَبِّ النَّاسِ ثُمَّ مَسَحَ بِهِمَا مَا اسْتَطَاعَ مِنْ جَسَدِهِ يَبْدَأُ بِهِمَا رَأْسَهُ وَوَجْهَهُ وَمَا أَقْبَلَ مِنْ جَسَدِهِ يَصْنَعُ ذَلِكَ ثَلَاثَ مَرَّاتٍ.

HADITH 247

Hadhrat Ibn-e-Abbas^{RA} erzählt: „Einmal schlief der Gesandte Allahs^{SAW} so ein, dass von ihm leichte Atemgeräusche zu hören waren. Beim Schlafen erzeugte er leichte Atemgeräusche. Später kam Hadhrat Bilal^{RA}, um ihn auf das Namaz aufmerksam zu machen. Er^{SAW} erhob sich und leitete das gemeinschaftliche Gebet, ohne vorher die rituelle Waschung zu wiederholen.“

In dieser Überlieferung ist die erwähnte Begebenheit sehr detailliert ausgeführt.

٢٤٧. حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ حَدَّثَنَا عَبْدُ الرَّحْمَنِ بْنُ مَهْدِيٍّ حَدَّثَنَا سُفْيَانُ عَنْ سَلَمَةَ بْنِ كُهَيْلٍ عَنْ كُرَيْبٍ عَنِ ابْنِ عَبَّاسٍ أَنَّ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ نَامَ حَتَّى نَفَخَ وَكَانَ إِذَا نَامَ نَفَخَ فَأَتَاهُ بِلَالٌ فَادَّاهُ بِالصَّلَاةِ فَقَامَ وَصَلَّى وَلَمْ يَتَوَضَّأْ وَفِي الْحَدِيثِ قِصَّةٌ.

HADITH 248

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} berichtet, dass, wenn der Gesandte Allahs^{SAW} sich zum Schlafen legte, er folgendes Bittgebet sprach: „Aller Preis gebührt Allah, Der uns zu essen und zu trinken gegeben hat und Der für uns genügt und uns Sicherheit gewährt. Es sind genügend

٢٤٨. حَدَّثَنَا إِسْحَاقُ بْنُ مَنْصُورٍ حَدَّثَنَا عَفَّانُ حَدَّثَنَا حَمَّادُ بْنُ سَلَمَةَ عَنْ ثَابِتٍ عَنْ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ أَنَّ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ كَانَ إِذَا آوَى إِلَى فِرَاشِهِ قَالَ: الْحَمْدُ لِلَّهِ الَّذِي أَطْعَمَنَا وَسَقَانَا وَكَفَّلَنَا وَأَوَانَا فَكَم مِمَّنْ لَا كَافِيَ لَهُ وَلَا مُؤَيِّ.

Leute, die niemanden haben, der für sie materiell sorgt und ihnen Sicherheit und Schutz gewährt.“

HADITH 249

Hadhrat Abu Qatada^{RA} berichtet, als der Heilige Prophet^{SAW} sich nachts schlafen legte, so legte er sich in die rechte Seitenlage. Und als er sich morgens zum Ausruhen hinlegte, so legte er noch die rechte Hand unter sein Gesicht.

٢٤٩ - حَدَّثَنَا الْحُسَيْنُ بْنُ مُحَمَّدٍ الْحَرِيرِيُّ
 حَدَّثَنَا سُلَيْمَانُ بْنُ حَرْبٍ حَدَّثَنَا حَمَّادُ بْنُ
 سَلَمَةَ عَنْ حُمَيْدٍ عَنْ بَكْرِ بْنِ عَبْدِ اللَّهِ الْمُزَنِيِّ
 عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ رَبَاحٍ عَنْ أَبِي قَتَادَةَ أَنَّ النَّبِيَّ
 صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ كَانَ إِذَا عَرَسَ بِلَيْلٍ
 اضْطَجَعَ عَلَى شِقِّهِ الْأَيْمَنِ وَإِذَا عَرَسَ قُبَيْلَ
 الصُّبْحِ نَصَبَ ذِرَاعَهُ وَوَضَعَ رَأْسَهُ عَلَى كَفِّهِ.

DIE GEBETE DES HEILIGEN PROPHETEN^{SAW}

HADITH 250

Hadhrat Mughira Bin Shu'ba^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} hielt im Gebet die aufrechte Haltung so lange, bis ihm seine Füße anschwellen. Man fragte ihn: *Warum quälen sie sich so sehr, obwohl Allah alle ihre vergangenen und noch nicht begangenen Fehler bedeckt und verziehen hat?*‘ *„Soll ich denn nicht ein dankbarer Diener (Allahs) werden?“*“

٢٥٠ - حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ بْنُ سَعِيدٍ وَبِشْرُ بْنُ مُعَاذٍ
قَالَ حَدَّثَنَا أَبُو عَوَانَةَ عَنْ زِيَادِ بْنِ عِلَاقَةَ عَنْ
الْمُعِيرَةَ بْنِ شُعْبَةَ قَالَ قَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى
اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ حَتَّى انْتَفَخَتْ قَدَمَاهُ فَقِيلَ
لَهُ أَتَتَكَلَّفُ هَذَا وَقَدْ غَفَرَ اللَّهُ لَكَ مَا تَقَدَّمَ
مِنْ ذُنُوبِكَ وَمَا تَأَخَّرَ قَالَ: أَفَلَا أَكُونُ عَبْدًا
شَاكِرًا.

HADITH 251

Hadhrat Abu Huraira^{RA} überliefert, dass der Gesandte Allahs^{SAW} so lange das Namaz zu verrichten pflegte, bis ihm seine Füße anschwellen. Der Überlieferer berichtet, dass man den Heiligen Propheten^{SAW}

٢٥١ - حَدَّثَنَا أَبُو عَمَّارٍ الْحُسَيْنِيُّ بْنُ حُرَيْثٍ
أَخْبَرَنَا الْفَضْلُ بْنُ مُوسَى عَنْ مُحَمَّدِ بْنِ
عَمْرٍو عَنْ أَبِي سَلَمَةَ عَنْ أَبِي هُرَيْرَةَ قَالَ كَانَ
رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يُصَلِّي حَتَّى
تَرْمَ قَدَمَاهُ قَالَ فَقِيلَ لَهُ أَتَفْعَلُ هَذَا وَقَدْ جَاءَكَ

fragte: „Warum tun sie das, obwohl Allah ihnen schon kundgetan hat, dass Er alle ihre vergangenen und noch nicht begangenen Fehler bedeckt und verziehen hat.“ Darauf antwortete er: „Soll ich denn nicht ein dankbarer Diener (Allahs) werden?“

HADITH 252

Hadhrat Abu Huraira^{RA} überliefert, dass der Gesandte Allahs^{SAW} das Gebet so lange zu verrichten pflegte, bis ihm seine Füße anschwellen. Man fragte ihn: „Warum tun sie das, obwohl Allah ihnen schon kundgetan hat, dass Er alle ihre vergangenen und noch nicht begangenen Fehler bedeckt und verziehen hat.“ Darauf antwortete er: „Soll ich denn nicht ein dankbarer Diener (Allahs) werden?“

HADITH 253

Aswad Bin Yazeed berichtet, dass er sich bei Hadhrat Ais-

أَنَّ اللَّهَ تَعَالَى قَدْ غَفَرَ لَكَ مَا تَقَدَّمَ مِنْ ذَنْبِكَ
وَمَا تَأَخَّرَ قَالَ أَفَلَا أَكُونُ عَبْدًا شَكُورًا.

٢٥٢ - حَدَّثَنَا عَيْسَى بْنُ عُمَانَ بْنِ عَيْسَى بْنِ
عَبْدِ الرَّحْمَنِ الرَّمْلِيِّ حَدَّثَنِي عَمِّي يَحْيَى بْنُ
عَيْسَى الرَّمْلِيُّ عَنِ الْأَعْمَشِ عَنْ أَبِي صَالِحٍ
عَنْ أَبِي هُرَيْرَةَ قَالَ كَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ
عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَقُومُ يُصَلِّي حَتَّى تَنْتَفِخَ قَدَمَاهُ
فَيَقَالُ لَهُ تَفْعَلُ هَذَا وَقَدْ غَفَرَ اللَّهُ لَكَ مَا
تَقَدَّمَ مِنْ ذَنْبِكَ وَمَا تَأَخَّرَ قَالَ أَفَلَا أَكُونُ
عَبْدًا شَكُورًا.

٢٥٣ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ

ha^{RA} nach dem Nachtgebet (*tahağğud*) des Gesandten Allahs^{SAW} erkundigte. Sie berichtete: „Der Gesandte Allahs^{SAW} schlief den ersten Teil der Nacht durch, dann verrichtete er das Gebet. Zum Tagesanbruch verrichtete er das *Witr* (verbindliches Gebet, das nach dem Nachtgebet verrichtet wird) und begab sich dann zu Bett. Wenn er das Bedürfnis nach Beischlaf verspürte, wandte er sich zu seiner Ehegattin und erhob sich unverzüglich (für das Gebet), nachdem er den Gebetsruf vernahm. Wenn er Geschlechtsverkehr hatte, nahm er eine Dusche, ansonsten vollzog er nur die rituelle Waschung und begab sich zum Gebet.“

HADITH 254

Hadhrat Ibn-e Abbas^{RA} überliefert, dass er einst eine Nacht bei Hadhrat Maimuna^{RA}, die seine Tante mütterlicherseits war, verbachte. Er

بُنْ جَعْفَرٍ حَدَّثَنَا شُعْبَةُ عَنْ أَبِي إِسْحَاقَ عَنِ
الْأَسْوَدِ بْنِ يَزِيدَ قَالَ سَأَلْتُ عَائِشَةَ رَضِيَ اللَّهُ
عَنْهَا عَنْ صَلَاةِ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ
وَسَلَّمَ بِاللَّيْلِ فَقَالَتْ كَانَ يَنَامُ أَوَّلَ اللَّيْلِ ثُمَّ
يَقُومُ فَإِذَا كَانَ مِنَ السَّحَرِ أَوْتَرْتُ ثُمَّ أَتَى فِرَاشَهُ،
فَإِذَا كَانَ لَهُ حَاجَةٌ أَلَمَ بِأَهْلِهِ فَإِذَا سَمِعَ الْأَذَانَ
وَتَبَّ فَإِنْ كَانَ جُنُبًا أَفَاضَ عَلَيْهِ مِنَ الْمَاءِ وَالْأَ
تَوَضَّأَ وَخَرَجَ إِلَى الصَّلَاةِ.

٢٥٤. - حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ بْنُ سَعِيدٍ عَنْ مَالِكِ بْنِ
أَنَسٍ ح وَحَدَّثَنَا إِسْحَاقُ بْنُ مُوسَى الْأَنْصَارِيُّ
حَدَّثَنَا مَعْنُ عَنْ مَالِكٍ عَنْ مَخْرَمَةَ بْنِ سُلَيْمَانَ

erzählt: „Ich legte mich auf die breite Seite des Bettes und der Gesandte Allahs^{SAW} legte sich auf die längere Seite des Bettes. Der Gesandte Allahs^{SAW} schlief ein. An Mitternacht oder ein wenig früher oder später wachte der Gesandte Allahs^{SAW} auf und rieb sich mit den Händen das Gesicht, um die Müdigkeit zu entfernen. Danach rezitierte er die letzten zehn Verse aus der Sura *Āl-e 'imrān*, begab sich zu einem Trinkbehälter und vollzog die rituelle Waschung, die er sehr ordentlich durchführte. Dann stellte er sich für das *ṣalāt* aufrecht hin.“ Hadhrat Abdullah Bin Abbas^{RA} erzählt: „Ich stellte mich an die Seite des Gesandten Allahs^{SAW}, woraufhin der Gesandte Allahs^{SAW} seine rechte Hand auf meinen Kopf legte, mein rechtes Ohr ergriff und es drehte (er brachte mich auf die rechte Seite, weil ich auf der linken stand). Danach

عَنْ كُرَيْبٍ عَنِ ابْنِ عَبَّاسٍ أَنَّهُ أَخْبَرَهُ أَنَّهُ بَاتَ
عِنْدَ مَيْمُونَةَ وَهِيَ خَالَتُهُ قَالَ فَاضْطَجَعْتُ فِيهِ
عَرَضَ الْوَسَادَةَ وَاضْطَجَعَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى
اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ فِي طُولِهَا فَنَامَ رَسُولُ اللَّهِ
صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ حَتَّى إِذَا انْتَصَفَ اللَّيْلُ
أَوْ قَبْلَهُ بِقَلِيلٍ أَوْ بَعْدَهُ بِقَلِيلٍ فَاسْتَيْقِظَ رَسُولُ
اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ فَجَعَلَ يَمْسُحُ النَّوْمَ
عَنْ وَجْهِهِ ثُمَّ قَرَأَ الْعَشْرَ الْآيَاتِ الْخَوَاتِيمَ مِنْ
سُورَةِ آلِ عِمْرَانَ ثُمَّ قَامَ إِلَى شَنْ مُعَلَّقٍ فَتَوَضَّأَ
مِنْهَا فَأَحْسَنَ الْوُضُوءَ ثُمَّ قَامَ يُصَلِّي قَالَ عَبْدُ
اللَّهِ بْنُ عَبَّاسٍ فَقُمْتُ إِلَى جَنْبِهِ فَوَضَعَ رَسُولُ
اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَدَهُ الْيُمْنَى عَلَى
رَأْسِي ثُمَّ أَخَذَ بِأُذُنِي الْيُمْنَى فَفَتَلَهَا، فَصَلَّى
رَكَعَتَيْنِ ثُمَّ رَكَعَتَيْنِ ثُمَّ رَكَعَتَيْنِ ثُمَّ رَكَعَتَيْنِ ثُمَّ
رَكَعَتَيْنِ ثُمَّ رَكَعَتَيْنِ قَالَ مَعْنَى سِتِّ مَرَّاتٍ ثُمَّ
أَوْتَرْتُهُمْ اضْطَجَعَ ثُمَّ جَاءَهُ الْمُؤَدُّنُ فَقَامَ فَصَلَّى
رَكَعَتَيْنِ خَفِيفَتَيْنِ ثُمَّ خَرَجَ فَصَلَّى الصُّبْحَ .

verrichtete er zwei Durchgänge des Gebets (zwei *rak'āt*), dann wieder zwei, dann wieder zwei, dann wieder zwei, dann wieder zwei und dann wieder zwei Teile des Gebets.“ Der Überlieferer dieses Hadith hat sechsmal zwei Durchgänge des Gebets erwähnt. „Danach führte er das *witr-Gebet* und legte sich (zum Ausruhen) hin. Nachdem der Muazzin zu ihm kam, erhob er sich, verrichtete zwei kurze Durchgänge des Gebets und begab sich hinaus, um das Morgengebet (*Fağr-Gebet*) durchzuführen.“

HADITH 255

Hadhrat Ibn-e-Abbas^{RA} berichtet: „Der Gesandte Allahs^{SAW} verrichtete in der Nacht dreizehn *rak'āt* des *ṣalāt*.

٢٥٥ - حَدَّثَنَا أَبُو كُرَيْبٍ مُحَمَّدُ بْنُ الْعَلَاءِ

حَدَّثَنَا وَكَيْعٌ عَنْ شُعْبَةَ عَنْ أَبِي جَمْرَةَ عَنِ ابْنِ

عَبَّاسٍ قَالَ كَانَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ

يُصَلِّي مِنَ اللَّيْلِ ثَلَاثَ عَشْرَةَ رَكْعَةً

HADITH 256

Hadhrat Aisha^{RA} berichtet: „Wenn der Gesandte Allahs-

٢٥٦ - حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ بْنُ سَعِيدٍ حَدَّثَنَا أَبُو عَوَانَةَ

SAW aufgrund von Müdigkeit (oder sie sagte: „aufgrund von Müdigkeit die Augen nicht aufbekam“), das Gebet in der Nacht (*tahağğud*-Gebet) versäumte, verrichtete er tagsüber zwölf *rak'āt* des Gebets.“

HADITH 257

Hadhrat Abu Huraira^{RA} berichtet, dass der Gesandte Allahs^{SAW} sagte: „Wenn jemand von euch die Verrichtung des Mitternachtsgebet (*Tahağğud*) beabsichtigt, so soll er es mit zwei kurzen *Rak'a* beginnen.“

HADITH 258

Hadhrat Zaid Bin Khalid Juhani^{RA} erzählt: „Ich nahm mir vor, das Gebet des Gesandten Allahs^{SAW} zu beobachten. Ich legte mich vor seine Tür (oder: Zelt). Der Gesandte Allahs^{SAW} begann mit zwei kurzen *rak'āt*. Danach führte er zwei *rak'āt* aus, die sehr viel länger als

عَنْ فَتَادَةَ عَنْ زُرَّارَةَ بْنِ أَوْفَى عَنْ سَعْدِ بْنِ هِشَامٍ عَنْ عَائِشَةَ أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ كَانَ إِذَا لَمْ يُصَلِّ بِاللَّيْلِ مَعَهُ مِنْ ذَلِكَ النَّوْمِ أَوْ غَلَبَتْهُ عَيْنَاهُ صَلَّى مِنَ النَّهَارِ ثِنْتَيْ عَشْرَةَ رَكْعَةً.

٢٥٧- حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ الْعَلَاءِ أَنبَأَنَا أَبُو أُسَامَةَ عَنْ هِشَامِ بْنِ يَعْنِي ابْنَ حَسَّانَ عَنْ مُحَمَّدِ بْنِ سِيرِينَ عَنْ أَبِي هُرَيْرَةَ عَنِ النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ قَالَ إِذَا قَامَ أَحَدُكُمْ مِنَ اللَّيْلِ فَلْيَفْتَحِ صَلَاتَهُ بِرَكْعَتَيْنِ خَفِيفَتَيْنِ.

٢٥٨- حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ بْنُ سَعِيدٍ عَنْ مَالِكِ بْنِ أَنَسٍ ح وَحَدَّثَنَا إِسْحَاقُ بْنُ مُوسَى حَدَّثَنَا مَعْنُ حَدَّثَنَا مَالِكٌ عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ أَبِي بَكْرٍ عَنْ أَبِيهِ أَنَّ عَبْدَ اللَّهِ بْنَ قَيْسِ بْنِ مَخْرَمَةَ أَخْبَرَهُ عَنْ زَيْدِ بْنِ خَالِدِ الْجُهَنِيِّ أَنَّهُ قَالَ لِأَرْمُضَانَ صَلَاةَ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ

die ersten zwei *rak'āt* andauerten. Dann verrichtete er wieder zwei *rak'āt*, die etwas weniger als die vorherigen andauerten. Danach verrichtete er nochmal zwei *rak'āt*, die etwas kürzer als die davor vollbrachten waren. Sodann führte er wieder zwei *rak'āt* aus, die ein wenig kürzer als die vorherigen andauerten. Danach vollbrachte er wieder zwei *rak'āt*, die kürzer als die davor verrichteten *rak'āt* waren. Zum Schluss vollzog er ein *rak'at*. Das sind insgesamt dreizehn *rak'āt*.“

وَسَلَّمَ قَالَ فَتَوَسَّدْتُ عَتَبَتَهُ أَوْ فُسْطَاطَهُ فَصَلَّى
رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ رَكْعَتَيْنِ
خَفِيفَتَيْنِ ثُمَّ صَلَّى رَكْعَتَيْنِ طَوِيلَتَيْنِ طَوِيلَتَيْنِ
طَوِيلَتَيْنِ ثُمَّ صَلَّى رَكْعَتَيْنِ وَهُمَا دُونَ اللَّتَيْنِ
قَبْلَهُمَا ثُمَّ صَلَّى رَكْعَتَيْنِ وَهُمَا دُونَ اللَّتَيْنِ
قَبْلَهُمَا ثُمَّ صَلَّى رَكْعَتَيْنِ وَهُمَا دُونَ اللَّتَيْنِ
قَبْلَهُمَا ثُمَّ أَوْتَرَ فِذَلِكَ ثَلَاثَ عَشْرَةَ رَكْعَةً.

HADITH 259

Abu Salama Bin Abdur Rahman überliefert, dass er Hadhrat Aisha^{RA} fragte: „Wie waren die Gebete des Gesandten Allahs im Monat Ramadan?“ Sie antwortete: „Der Gesandte Allahs^{SAW} verrichtete während des Monats Ramadan und außerhalb dieses Monats nicht

٢٥٩ - حَدَّثَنَا إِسْحَاقُ بْنُ مُوسَى حَدَّثَنَا
مَعْنُ حَدَّثَنَا مَالِكٌ عَنْ سَعِيدِ بْنِ أَبِي سَعِيدٍ
الْمَقْبُرِيِّ عَنْ أَبِي سَلَمَةَ بْنِ عَبْدِ الرَّحْمَنِ أَنَّهُ
أَخْبَرَهُ أَنَّهُ سَأَلَ عَائِشَةَ كَيْفَ كَانَتْ صَلَاةُ
رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ فِي رَمَضَانَ؟
فَقَالَتْ مَا كَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ

mehr als zwölf *rak'āt*. Er vollzog vier *Rak'a* und fragte nicht nach ihrer Dauer und Schönheit. Dann verrichtete er wieder vier *rak'āt* und fragte nicht nach ihrer Dauer und Schönheit. Danach vollbrachte er drei *Rak'a* (das *Witr-Gebet*).“ Hadhrat Aisha^{RA} erzählt weiter: „O Gesandter Allahs^{SAW}! Schlafen Sie ohne die Verrichtung des *Witr-Gebets*? Er antwortete: „O Aisha^{RA}! Meine Augen schlafen, aber mein Herz bleibt wach.“

HADITH 260

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} verrichtete in der Nacht elf *rak'āt*. Nach der Vollendung des Gebets legte er sich rechtsseitig hin.“

وَسَلَّمَ لِيَزِيدَ فِي رَمَضَانَ وَلَا فِي غَيْرِهِ عَلَى
إِحْدَى عَشْرَةَ رَكْعَةً يُصَلِّي أَرْبَعًا لَا تَسْتَلُّ عَنْ
حُسْنِهِنَّ وَطُولِهِنَّ ثُمَّ يُصَلِّي أَرْبَعًا لَا تَسْتَلُّ
عَنْ حُسْنِهِنَّ وَطُولِهِنَّ ثُمَّ يُصَلِّي ثَلَاثًا قَالَتْ
عَائِشَةُ قُلْتُ يَا رَسُولَ اللَّهِ أَتَنَامُ قَبْلَ أَنْ تُؤْتِرَ؟
قَالَ يَا عَائِشَةُ إِنَّ عَيْنَيَّ تَنَامَانِ وَلَا يَنَامُ قَلْبِي.

٢٦٠ - حَدَّثَنَا إِسْحَاقُ بْنُ مُوسَى حَدَّثَنَا مَعْنُ
حَدَّثَنَا مَالِكٌ عَنِ ابْنِ شِهَابٍ عَنْ عُرْوَةَ عَنْ
عَائِشَةَ أَنَّ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ
كَانَ يُصَلِّي مِنَ اللَّيْلِ إِحْدَى عَشْرَةَ رَكْعَةً يُؤْتِرُ
مِنْهَا بِوَاحِدَةٍ فَإِذَا فَرَغَ مِنْهَا اضْطَجَعَ عَلَى
شِقِّهِ الْأَيْمَنِ. حَدَّثَنَا ابْنُ أَبِي عُمَرَ حَدَّثَنَا مَعْنُ
عَنْ مَالِكٍ عَنِ ابْنِ شِهَابٍ نَحْوَهُ وَحَدَّثَنَا
قُتَيْبَةُ عَنْ مَالِكٍ عَنِ ابْنِ شِهَابٍ نَحْوَهُ.

HADITH 261

Hadhrat Aisha^{RA} berichtet: „Der Gesandte Allahs^{SAW} pflegte manchmal auch neun *rak'āt* in der Nacht zu verrichten.“

٢٦١ - حَدَّثَنَا هَنَادٌ حَدَّثَنَا أَبُو الْأَحْوَصِ عَنِ الْأَعْمَشِ عَنِ إِبْرَاهِيمَ عَنِ الْأَسْوَدِ عَنِ عَائِشَةَ قَالَتْ كَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يُصَلِّي مِنَ اللَّيْلِ تِسْعَ رَكَعَاتٍ . حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ غَيْلَانَ حَدَّثَنَا يَحْيَى بْنُ آدَمَ حَدَّثَنَا سُفْيَانُ الثَّوْرِيُّ عَنِ الْأَعْمَشِ نَحْوَهُ .

HADITH 262

Hadhrat Huzaifa^{RA} Bin Yamaan überliefert, dass er einmal das Gebet in der Nacht mit dem Gesandten Allahs^{SAW} vollzog. Er erzählt: „Als er mit dem Gebet begann, sprach er Folgendes: *„Allah ist der Größte, der größte Herrscher, der Allmächtige, der unvergleichlich Große und der Erhabene.“* Dann rezitierte er die Sura *Al-Baqara* und verbeugte sich. Die Verbeugung dauerte so lange an wie das *Qiyām* (die stehende Haltung mit verschränkten Armen, die auf der Brust liegen oder etwas tiefer). Hier sprach er fort-

٢٦٢ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ الْمُثَنَّى حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ جَعْفَرٍ أَنبَأَنَا شُعْبَةُ عَنْ عَمْرٍو بْنِ مَرْثَةَ عَنْ أَبِي حَمْرَةَ رَجُلٍ مِنَ الْأَنْصَارِ عَنْ رَجُلٍ مِنْ بَنِي عَبْسٍ عَنْ حُدَيْفَةَ بْنِ الْيَمَانَ أَنَّهُ صَلَّى مَعَ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ مِنَ اللَّيْلِ قَالَ فَلَمَّا دَخَلَ فِي الصَّلَاةِ قَالَ اللَّهُ أَكْبَرُ ذُو الْمَلَكُوتِ وَالْجَبْرُوتِ وَالْكَبْرِيَاءِ وَالْعَظَمَةِ قَالَ ثُمَّ قَرَأَ الْبَقْرَةَ ثُمَّ رَكَعَ فَكَانَ رُكُوعُهُ نَحْوًا مِمَّنْ قِيَامُهُ وَكَانَ يَقُولُ سُبْحَانَ رَبِّيَ الْعَظِيمِ سُبْحَانَ رَبِّيَ الْعَظِيمِ ثُمَّ رَفَعَ رَأْسَهُ وَكَانَ قِيَامُهُ نَحْوًا مِنْ رُكُوعِهِ وَكَانَ يَقُولُ لِرَبِّي الْحَمْدُ

während folgende Worte: *„Heilig ist mein Herr, der Größte.“* Dann erhob er sich in die aufrechte stehende Position, die so lange dauerte wie das *Ruku* (die Haltung der Verbeugung im Gebet). Dann warf er sich nieder und sprach: *„Heilig ist mein Herr, der Höchste.“* Er hielt sich in dieser Position so lange wie im *Qiyām*. Danach erhob er den Kopf (vom Boden) und setzte sich aufrecht hin. Er hielt sich in dieser sitzenden Haltung, die zwischen den zwei Niederwerfungen kommt, so lange wie er sich in der Niederwerfung hielt. Hierbei betete er wie folgt: *„O mein Herr, verzeih mir. O mein Herr, verzeih mir.“* In diesen Gebetsabschnitten rezierte er die Suren *Al-Baqara*, *āl-e imrān*, *An-Nisā* und *Al-Mā`ida* oder *Al-In`ām*.“
 Der Überlieferer ist sich nicht sicher, ob es die Sura *Al-Mā`ida* oder Sura *Al-In`ām* war.“

لِرَبِّي الْحَمْدُ ثُمَّ سَجَدَ فَكَانَ سُجُودُهُ نَحْوًا
 مِنْ قِيَامِهِ وَكَانَ يَقُولُ سُبْحَانَ رَبِّي الْأَعْلَى
 ثُمَّ رَفَعَ رَأْسَهُ فَكَانَ مَا بَيْنَ السَّجْدَتَيْنِ نَحْوًا
 مِنْ السُّجُودِ وَكَانَ يَقُولُ رَبِّ اغْفِرْ لِي رَبِّ
 اغْفِرْ لِي حَتَّى قَرَأَ الْبَقْرَةَ وَآلَ عِمْرَانَ وَالنِّسَاءَ
 وَالْمَائِدَةَ أَوْ الْأَنْعَامَ شُعْبَةَ الَّذِي شَكَ فِي
 الْمَائِدَةِ وَالْأَنْعَامِ.

HADITH 263

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert: „In einem Gebet in der Nacht rezitierte der Gesandte Allahs^{SAW} fortwährend nur einen Vers.“

٢٦٣. حَدَّثَنَا أَبُو بَكْرِ مُحَمَّدُ بْنُ نَافِعِ
الْبَصْرِيُّ حَدَّثَنَا عَبْدُ الصَّمَدِ بْنُ عَبْدِ الْوَارِثِ
عَنْ إِسْمَاعِيلَ بْنِ مُسْلِمٍ الْعَبْدِيِّ عَنْ أَبِي
الْمُتَوَكِّلِ عَنْ عَائِشَةَ قَالَتْ قَامَ رَسُولُ اللَّهِ
صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ بِآيَةٍ مِنَ الْقُرْآنِ لَيْلَةً.

HADITH 264

Hadhrat Abdullah (Bin Mas'ud^{RA}) berichtet: „Einst verrichtete ich das Gebet zusammen mit dem Gesandten Allahs^{SAW}. Er hielt sich im *qiyām* (stehende Haltung) dermaßen lange, dass ich mir vornahm, etwas schlechtes zu begehen.“ Man fragte ihn: „Welches schlechte Vorgehen hast du beabsichtigt?“ Er antwortete darauf: „Ich nahm mir vor, mich hinzusetzen und den Gesandten Allahs^{SAW} alleine in der stehenden Position zu lassen.“

٢٦٤. حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ غَيْلَانَ حَدَّثَنَا
سُلَيْمَانُ بْنُ حَرْبٍ حَدَّثَنَا شُعْبَةُ عَنِ الْأَعْمَشِ
عَنْ أَبِي وَائِلٍ عَنْ عَبْدِ اللَّهِ قَالَ صَلَّى لَيْلَةً
مَعَ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ فَلَمْ
يَزَلْ قَائِمًا حَتَّى هَمَمْتُ بِأَمْرٍ سُوءٍ قِيلَ لَهُ
وَمَا هَمَمْتَ بِهِ؟ قَالَ هَمَمْتُ أَنْ أَقْعُدَ وَأَدْرَعُ
النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ. حَدَّثَنَا سُفْيَانُ
بْنُ وَكَيْعٍ حَدَّثَنَا جَرِيرٌ عَنِ الْأَعْمَشِ نَحْوَهُ.

HADITH 265

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} verrichtete (in seiner letzten Lebensphase) das *tahağğud-Gebet* im Sitzen. Ebenso verrichtete er die Rezitation (der Suren) im Sitzen. Als dreißig oder vierzig Verse verblieben, rezitierte er diese im Stehen. Dann ging er ins *rukū‘* und danach warf sich in die *sağda*. Er tat das genauso im zweiten *rak‘at* (Gebetsabschnitt).

٢٦٥ - حَدَّثَنَا إِسْحَاقُ بْنُ مُوسَى الْأَنْصَارِيُّ حَدَّثَنَا مَعْنُ حَدَّثَنَا مَالِكٌ عَنْ أَبِي النَّضْرِ عَنْ أَبِي سَلَمَةَ عَنْ عَائِشَةَ أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ كَانَ يُصَلِّي جَالِسًا فَيَقْرَأُ وَهُوَ جَالِسٌ فَإِذَا بَقِيَ مِنْ قِرَائَتِهِ قَدْرٌ مَا يَكُونُ ثَلَاثِينَ أَوْ أَرْبَعِينَ آيَةً قَامَ فَقَرَأَ وَهُوَ قَائِمٌ ثُمَّ رَكَعَ وَسَجَدَ ثُمَّ صَنَعَ فِي الرُّكْعَةِ الثَّانِيَةِ مِثْلَ ذَلِكَ.

HADITH 266

Hadhrat Abdullah Bin Shaqiq^{RA} überliefert: „Ich erkundigte mich bei Hadhrat Aisha^{RA} nach dem freiwilligen Gebet des Gesandten Allahs^{SAW}. Sie erzählt: „Der Gesandte Allahs^{SAW} verrichtete für gewöhnlich das (*tahağğud*), welches sehr lange andauerte, im Stehen. Gelegentlich verrichtete er dieses Gebet auch in der sitzenden Haltung, was auch sehr lange andauerte.“

٢٦٦ - حَدَّثَنَا أَحْمَدُ بْنُ مَنِيعٍ حَدَّثَنَا هُشَيْمٌ أَنبَأَنَا خَالِدٌ عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ شَقِيقٍ قَالَ سَأَلْتُ عَائِشَةَ عَنْ صَلَوةِ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ عَنْ تَطَوُّعِهِ قَالَتْ كَانَ يُصَلِّي لَيْلًا طَوِيلًا قَائِمًا وَلَيْلًا طَوِيلًا قَاعِدًا فَإِذَا قَرَأَ وَهُوَ قَائِمٌ ثُمَّ رَكَعَ وَسَجَدَ وَهُوَ قَائِمٌ وَإِذَا قَرَأَ وَهُوَ جَالِسٌ رَكَعَ وَسَجَدَ وَهُوَ جَالِسٌ.

Wenn er im Stehen die Verse rezitierte, dann verbeugte er sich und warf sich nieder, und wenn er im Sitzen die Verse rezitierte, so nahm er die verbeugende und niederwerfende Haltung sitzend ein.“

HADITH 267

Die Ehegattin des Gesandten Allahs^{SAW}, Hadhrat Hafsa^{RA}, überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} verrichtete das freiwillige Gebet sitzend. Er rezitierte dabei die Suren dermaßen langsam, dass die Rezitation dieser Suren ihre eigentliche Länge und Dauer überschritt.“

٢٦٧ - حَدَّثَنَا إِسْحَاقُ بْنُ مُوسَى الْأَنْصَارِيُّ،
قَالَ: حَدَّثَنَا مَعْنٌ، قَالَ: حَدَّثَنَا مَالِكٌ، عَنِ
ابْنِ شَهَابٍ، عَنِ السَّائِبِ بْنِ يَزِيدَ، عَنِ
الْمُطَّلِبِ بْنِ أَبِي وَدَاعَةَ، عَنِ حَفْصَةَ، زَوْجِ
النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، قَالَتْ: كَانَ
رَسُولُ اللَّهِ يُصَلِّي فِي سُبْحَتِهِ قَاعِدًا، وَيَقْرَأُ
بِالسُّورَةِ وَيُرْتَلُّهَا، حَتَّى تَكُونَ أَطْوَلَ مِنْ أَطْوَلِ
مِنْهَا.

HADITH 268

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} verrichtete kurz vor seinem Ableben das Gebet im Sitzen.“

٢٦٨ - حَدَّثَنَا الْحَسَنُ بْنُ مُحَمَّدٍ الرَّعْفَرَانِيُّ:
حَدَّثَنَا الْحَجَّاجُ بْنُ مُحَمَّدٍ، عَنِ ابْنِ جُرَيْجٍ،
قَالَ: أَخْبَرَنِي عُثْمَانُ بْنُ أَبِي سُلَيْمَانَ، أَنَّ
أَبَا سَلَمَةَ بْنَ عَبْدِ الرَّحْمَنِ أَخْبَرَهُ، أَنَّ عَائِشَةَ
أَخْبَرَتْهُ، أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، لَمَّا
يَمُتْ، حَتَّى كَانَ أَكْثَرَ صَلَاتِهِ وَهُوَ جَالِسٌ.

HADITH 269

Hadhrat Ibn Umar^{RA} überliefert: „Ich verrichtete mit dem Gesandten Allahs^{SAW} vor und nach dem Mittagsgebet (*Zuhr-Gebet*) sowie nach dem Abend- (*Magrib-Gebet*) und Nachtgebet (*‘Iṣā’-Gebet*) zwei Durchgänge des freiwilligen Gebets in meiner Wohnstätte.“

٢٦٩ - حَدَّثَنَا أَحْمَدُ بْنُ مَنِيعٍ، قَالَ: حَدَّثَنَا إِسْمَاعِيلُ بْنُ إِبْرَاهِيمَ، قَالَ: حَدَّثَنَا أَيُّوبُ، عَنْ نَافِعٍ، عَنِ ابْنِ عُمَرَ، قَالَ: صَلَّيْتُ مَعَ النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، رَكَعَتَيْنِ قَبْلَ الظُّهْرِ، وَرَكَعَتَيْنِ بَعْدَهَا، وَرَكَعَتَيْنِ بَعْدَ الْمَغْرَبِ فِي بَيْتِهِ، وَرَكَعَتَيْنِ بَعْدَ الْعِشَاءِ فِي بَيْتِهِ.

HADITH 270

Hadhrat Abdullah Bin Umar^{RA} überliefert, dass ihm Hadhrat Hafsa^{RA} erzählte: „Nach dem Beginn der Morgendämmerung und dem Gebetsruf des Muezzins führte der Gesandte Allahs^{SAW} für gewöhnlich zwei *rak‘āt*.“

٢٧٠ - حَدَّثَنَا أَحْمَدُ بْنُ مَنِيعٍ، قَالَ: حَدَّثَنَا إِسْمَاعِيلُ بْنُ إِبْرَاهِيمَ، قَالَ: حَدَّثَنَا أَيُّوبُ، عَنْ نَافِعٍ، عَنِ ابْنِ عُمَرَ، قَالَ: حَدَّثَنِي حَفْصَةُ: أَنَّ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، كَانَ يُصَلِّي رَكَعَتَيْنِ حِينَ يَطْلُعُ الْفَجْرُ وَيُنَادِي الْمُنَادِي، قَالَ أَيُّوبُ: وَأَرَاهُ، قَالَ: خَفِيفَتَيْنِ.

Ayyub berichtet: „Ich denke, dass Hadhrat Ibn-e-Umar^{RA} auch erwähnte, dass dieses Gebet für gewöhnlich kurz gehalten wurde.“

HADITH 271

Hadhrat Ibn-e-Umar^{RA} erzählt: „Ich erinnere mich noch daran, dass der Gesandte Allahs^{SAW} für gewöhnlich acht Durchgänge des freiwilligen Gebets vollzog. Er vollzog vor und nach dem Mittagsgebet, nach dem Abendgebet und nach dem Nachtgebet jeweils zwei Durchgänge des freiwilligen Gebets.“ Hadhrat Ibn-e-Umar^{RA} sagt: „Hafsa erwähnte auch das zweiteilige freiwillige Gebet, das er morgens vollzog. Der Heilige Prophet^{SAW} führte dieses Gebet in seiner Wohnstätte aus, weswegen ich ihn bei der Verrichtung dieses Gebets nicht persönlich sehen konnte.“

٢٧١ - حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ بْنُ سَعِيدٍ، قَالَ: حَدَّثَنَا مَرْوَانُ بْنُ مُعَاوِيَةَ الْفَزَارِيُّ، عَنِ جَعْفَرِ بْنِ بُرْقَانَ، عَنِ مَيْمُونِ بْنِ مِهْرَانَ، عَنِ ابْنِ عُمَرَ، قَالَ: حَفِظْتُ مِنْ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، ثَمَانِي رَكَعَاتٍ: رَكَعَتَيْنِ قَبْلَ الظُّهْرِ، وَرَكَعَتَيْنِ بَعْدَهَا، وَرَكَعَتَيْنِ بَعْدَ الْمَغْرَبِ، وَرَكَعَتَيْنِ بَعْدَ الْعِشَاءِ، قَالَ ابْنُ عُمَرَ: وَحَدَّثَنِي حَفْصَةُ بَرَكَتِي الْعُدَاةُ، وَلَمْ أَكُنْ أَرَاهُمَا مِنَ النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ.

HADITH 272

Hadhrat Abdullah Bin Shaqeeq^{RA} sagt: „Ich erkundigte mich bei Hadhrat Aisha^{RA} nach dem Gebet von Allahs Gesandten^{SAW}.

٢٧٢ - حَدَّثَنَا أَبُو سَلَمَةَ، يَحْيَى بْنُ خَلْفٍ حَدَّثَنَا بِشْرُ بْنُ الْمُفَضَّلِ، عَنِ خَالِدِ الْحَدَّاءِ، عَنِ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ شَقِيقٍ، قَالَ سَأَلْتُ عَائِشَةَ

Sie überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} pflegte vor und nach dem Mittagsgebet, nach dem Abendgebet und nach dem Nachgebet sowie vor dem Morgengebet jeweils zweiteilige freiwillige Gebet zu verrichten.“

HADITH 273

Hadhrat Asim Bin Dhamura^{RA} überliefert: „Einst erkundigten wir uns bei Ali nach dem (freiwilligen) Gebet des Gesandten Allahs^{SAW}, das er am Tage vollzog.“ Hadhrat Ali^{RA} antwortete darauf: „Dazu seid ihr nicht fähig.“ Daraufhin erwiderte der Überlieferer: „Derjenige, der unter uns dazu fähig ist, wird dieses (Gebet) verrichten.“ Sodann sagte Ali: „Der Heilige Prophet^{SAW} betete zwei Rak‘a, wenn die Sonne am Vormittag ostwärts die Höhe erreichte, die sie während der ‘Aṣr-Zeit (wenn die Sonne mehr als den halben Weg zwischen Zenit und

عَنْ صَلَاةٍ، رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ فَقَالَتْ كَانَ يُصَلِّي قَبْلَ الظُّهْرِ رَكَعَتَيْنِ وَبَعْدَهَا رَكَعَتَيْنِ وَبَعْدَ الْمَغْرَبِ ثِنْتَيْنِ وَبَعْدَ الْعِشَاءِ رَكَعَتَيْنِ وَقَبْلَ الْفَجْرِ ثِنْتَيْنِ

٢٧٣. حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ الْمُثَنَّى، قَالَ: حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ جَعْفَرٍ، قَالَ: حَدَّثَنَا شُعْبَةُ، عَنْ أَبِي إِسْحَاقَ، قَالَ: سَمِعْتُ عَاصِمَ بْنَ ضَمْرَةَ، يَقُولُ: سَأَلْنَا عَلِيًّا، عَنْ صَلَاةِ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ مِنَ النَّهَارِ، فَقَالَ: إِنَّكُمْ لَا تَطِيقُونَ ذَلِكَ، قَالَ: فَقُلْنَا: مِنْ أَطَاقِ ذَلِكَ مِنَّا صَلَّى، فَقَالَ: كَانَ إِذَا كَانَتِ الشَّمْسُ مِنْ هَهُنَا كَهَيْئَتِهَا مِنْ هَهُنَا عِنْدَ الْعَصْرِ صَلَّى رَكَعَتَيْنِ، وَإِذَا كَانَتِ الشَّمْسُ مِنْ هَهُنَا، كَهَيْئَتِهَا مِنْ هَهُنَا عِنْدَ الظُّهْرِ صَلَّى أَرْبَعًا، وَبُصَلِّي قَبْلَ الظُّهْرِ أَرْبَعًا، وَبَعْدَهَا رَكَعَتَيْنِ، وَقَبْلَ الْعَصْرِ أَرْبَعًا، يَفْصِلُ بَيْنَ كُلِّ رَكَعَتَيْنِ

Sonnenuntergang durchläuft) in westlicher Richtung erreicht. Wenn die Sonne vor ihrem Untergang diesen Höchststand erreichte, die sie während der *zuhr*-Zeit beim Überschreiten des Zenits (Scheitelpunkt) erreichte, betete er vier *Rak'a*. Vor dem *zuhr*-Gebet betete er vier *Rak'a* und nach diesem zwei *Rak'a* und vor dem *Asr*-Gebet vier *Rak'a*. Nach jedem zweiten *rak'āt* betete er für die nahestehenden Engel, die Propheten und für ihre gehorsamen Anhänger.“

بِالتَّسْلِيمِ عَلَى الْمَلَائِكَةِ الْمُقَرَّبِينَ وَالتَّيَّبِينَ،
وَمَنْ تَبِعَهُمْ مِنَ الْمُؤْمِنِينَ وَالْمُسْلِمِينَ .

DAS *Duḥā*-GEBET

HADITH 274

Hadhrat Muza^{RA} erzählt, dass sie Hadhrat Aisha^{RA} fragte: „Pfl egte der Gesandte Allahs^{SAW} das *duḥā*-Gebet zu verrichten?“ Sie antwortete: „Ja, er betete vier *rak‘āt* oder auch mehr, so wie es Allahs Wille war.“

٢٧٤. حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ غَيْرَانَ، قَالَ: حَدَّثَنَا أَبُو دَاوُدَ الطَّيَالِسِيُّ، قَالَ: حَدَّثَنَا شُعْبَةُ، عَنْ يَزِيدَ الرَّشَكِيِّ، قَالَ: سَمِعْتُ مُعَاذَةَ، قَالَتْ: قُلْتُ لِعَائِشَةَ: أَكَانَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يُصَلِّي الضُّحَى؟

قَالَتْ: نَعَمْ، أَرْبَعِ رَكَعَاتٍ، وَيَزِيدُ مَا شَاءَ اللَّهُ.

HADITH 275

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert: „Bisweilen betete der Gesandte Allahs^{SAW} sechs *rak‘āt* des *duḥā*-Gebets.“

٢٧٥. حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ الْمُثَنَّى، قَالَ: حَدَّثَنِي حَكِيمُ بْنُ مُعَاوِيَةَ الرَّيَادِيُّ، قَالَ: حَدَّثَنَا زِيَادُ بْنُ عُبَيْدِ اللَّهِ بْنِ الرَّبِيعِ الرَّيَادِيُّ، عَنْ حُمَيْدِ الطَّوِيلِ، عَنْ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ: أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، كَانَ يُصَلِّي الضُّحَى سِتِّ رَكَعَاتٍ.

HADITH 276

Abdur Rahman Bin Abi Lai-la überliefert: „Abgesehen von Hadhrat Umme Hanira^{RA} hat mir niemand erzählt, dass sie den Gesandten Allahs^{SAW} das *duḥā*-Gebet verrichten sah. Sie sagte: „Am Tage der Eroberung von Mekka begab sich der Gesandte Allahs^{SAW} zu ihr nach Hause, vollzog die vollständige Waschung (*ḡusl*) und betete acht *Rak'a*. Ich erlebte nie zuvor, dass er so kurz das Gebet verrichtete, obwohl er die *Ruku'* (die Haltung der Verbeugung) und die *Sujada* (die Niederwerfung) sehr ordnungsgemäß vollzog.“

٢٧٦ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ الْمُثَنَّى، قَالَ: حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ جَعْفَرٍ، قَالَ: حَدَّثَنَا شُعْبَةُ، عَنْ عَمْرِو بْنِ مُرَّةَ، عَنْ عَبْدِ الرَّحْمَنِ بْنِ أَبِي لَيْلَى، قَالَ: مَا أَخْبَرَنِي أَحَدٌ، أَنَّهُ رَأَى النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يُصَلِّي الضُّحَى إِلَّا أُمَّ هَانِيَةَ، فَإِنَّهَا حَدَّثَتْ أَنَّ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، دَخَلَ بَيْتَهَا يَوْمَ فَتْحِ مَكَّةَ فَأَغْتَسَلَ فَسَبَّحَ ثَمَانِي رَكَعَاتٍ مَا رَأَيْتُهُ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، صَلَّى صَلَاةً قَطُّ أَخَفَّ مِنْهَا، غَيْرَ أَنَّهُ كَانَ يُبِمُ الرُّكُوعَ وَالسُّجُودَ.

HADITH 277

Hadhrat Abdullah Bin Shaqeeq^{RA} überliefert: „Ich fragte Hadhrat Aisha^{RA}: „Verrichtete der Gesandte Allahs^{SAW} das *duḥā*-Gebet? Sie antwortete: „Nein, ausgenommen er kehrte von einer Reise zurück.“

٢٧٧ - حَدَّثَنَا ابْنُ أَبِي عُمَرَ حَدَّثَنَا وَكِيعٌ حَدَّثَنَا كَثْمَسُ بْنُ الْحَسَنِ عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ شَقِيقٍ، قَالَ قُلْتُ لِعَائِشَةَ هَلْ كَانَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يُصَلِّي الضُّحَى قَالَتْ لَا إِلَّا أَنْ يَجِيءَ مِنْ مَغِيبِهِ .

HADITH 278

Hadhrat Abu Saeed Khudri^{RA} erzählt, dass der Gesandte Allahs^{SAW} das *duḥā* Gebet bisweilen so regelmäßig betete, dass wir davon ausgingen, er würde von diesem Gebet niemals ablassen. Wenn er jedoch dieses Gebet unterließ, so unterließ er es für eine lange Zeit, dass wir dachten, er würde es nie wieder beten.“

٢٧٨ - حَدَّثَنَا زِيَادُ بْنُ أَبِي أَيُّوبَ الْبُعْدَايِيُّ، حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ رَيْبَعَةَ، عَنْ فَضِيلِ بْنِ مَرْزُوقٍ، عَنْ عَطِيَّةِ الْعَوْفِيِّ، عَنْ أَبِي سَعِيدِ الْخُدْرِيِّ، قَالَ كَانَ نَبِيُّ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يُصَلِّيَ الضُّحَى حَتَّى نَقُولَ لَا يَدْعُ وَيَدَعُهَا حَتَّى نَقُولَ لَا يُصَلِّي

HADITH 279

Hadhrat Abu Ayyub Ansari^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} betete für gewöhnlich nach dem Sonnenuntergang vier *rak'āt*. Ich fragte ihn: ‚O Gesandter Allahs^{SAW}! Verrichten Sie nach dem Sonnenuntergang vier *rak'āt*?‘ Er antwortete: ‚Die Tore des Himmels werden während des Sonnenuntergangs geöffnet und bis zur Verrichtung des *zuhr*-Gebets (Mittaggebet) nicht geschlossen. Deshalb möchte ich, dass irgendeine

٢٧٩ - حَدَّثَنَا أَحْمَدُ بْنُ مَنِيعٍ، عَنْ هُشَيْمٍ: أَنبَأَنَا عُبَيْدَةُ، عَنِ إِبْرَاهِيمَ، عَنْ سَهْمِ بْنِ مِجَابٍ، عَنْ قَرْنِعِ الضَّبِّيِّ، أَوْ عَنْ قَرَعَةَ، عَنْ قَرْنِعٍ، عَنْ أَبِي أَيُّوبَ الْأَنْصَارِيِّ، أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، كَانَ يُدْمِنُ أَرْبَعَ رَكَعَاتٍ عِنْدَ زَوَالِ الشَّمْسِ، فَقُلْتُ: يَا رَسُولَ اللَّهِ، إِنَّكَ تُدْمِنُ هَذِهِ الْأَرْبَعَ الرَكَعَاتِ عِنْدَ زَوَالِ الشَّمْسِ، فَقَالَ: إِنَّ أَبْوَابَ السَّمَاءِ تَفْتُحُ عِنْدَ زَوَالِ الشَّمْسِ فَلَا تُرْبَجُ حَتَّى

meiner Tugenden in den Himmel steigt.' Ich fragte: ‚Sollte in jedem Rak‘a eine Rezitation erfolgen?‘ ‚Ja!‘, antwortete er. Dann fragte ich ihn: ‚Sollte man nach zwei Rak‘a das salam aussprechen?‘ ‚Nein‘, erwiderte er.“

تُصَلِّيَ الظُّهْرُ، فَأُجِبُ أَنْ يَصْعَدَ لِي فِي تِلْكَ السَّاعَةِ خَيْرٌ، قُلْتُ: أَفِي كُلِّهِنَّ قِرَاءَةٌ؟ قَالَ: نَعَمْ قُلْتُ: هَلْ فِيهِنَّ تَسْلِيمٌ فَاصِلٌ؟ قَالَ: لَا حَدَّثَنَا أَحْمَدُ بْنُ مَنِيعٍ حَدَّثَنَا أَبُو مُعَاوِيَةَ أَنبَأَنَا عُبَيْدَةَ عَنْ إِبْرَاهِيمَ عَنْ سَهْمِ بْنِ مُجَابٍ عَنْ قَرَعَةَ عَنْ قَرْنَعٍ عَنْ أَبِي أَيُّوبَ عَنِ النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ نَحْوَهُ.

HADITH 280

Hadhrat Abdullah Bin Saib^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} verrichtete nach dem *Zuhr* und kurz vor dem *‘Asr*-Gebet vier *Rak‘a*. Er sagte: ‚In dieser Zeit werden die Tore des Himmels offen gehalten, daher erhoffe ich mir, dass währenddessen eine meiner Tugenden hinaufsteigt.‘“

٢٨٠ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ الْمُثَنَّى، قَالَ: حَدَّثَنَا أَبُو دَاوُدَ، قَالَ: حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ مُسْلِمٍ بْنِ أَبِي الْوَضَّاحِ، عَنْ عَبْدِ الْكَرِيمِ الْجَزْرِيِّ، عَنْ مُجَاهِدٍ، عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ السَّائِبِ، أَنَّ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ كَانَ يُصَلِّي أَرْبَعًا بَعْدَ أَنْ تَزُولَ الشَّمْسُ قَبْلَ الظُّهْرِ وَقَالَ: إِنَّهَا سَاعَةٌ تُفْتَحُ فِيهَا أَبْوَابُ السَّمَاءِ، فَأُجِبُ أَنْ يَصْعَدَ لِي فِيهَا عَمَلٌ صَالِحٌ.

HADITH 281

In einer Überlieferung heißt es, dass Hadhrat Ali^{RA} (möge Allah sein Antlitz segnen)

٢٨١ - حَدَّثَنَا أَبُو سَلَمَةَ يَحْيَى بْنُ خَلْفٍ: حَدَّثَنَا عُمَرُ بْنُ عَلِيٍّ الْمُقَدَّمِيُّ، عَنْ مِسْعَرِ

vor dem *'Aṣr*-Gebet vier *rak'a* verrichtete. Er sagte: „Der Gesandte Allahs^{SAW} pflegte diese (vier *Rak'a*) während des Sonnenuntergang zu verrichten. Er betete diese lang.“

بْنِ كِدَامٍ، عَنْ أَبِي إِسْحَاقَ، عَنْ عَاصِمِ بْنِ
 صَمْرَةَ، عَنْ عَلِيِّ كَرَّمَ اللَّهُ وَجْهَهُ، أَنَّهُ كَانَ
 يُصَلِّي قَبْلَ الظُّهْرِ أَرْبَعًا، وَذَكَرَ أَنَّ رَسُولَ
 اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ كَانَ يُصَلِّيهَا عِنْدَ
 الزَّوَالِ وَيَمُدُّ فِيهَا.

DER HEILIGE PROPHET^{SAW}
VERRICHTETE DIE FREIWillIGEN
GEBETE ZUHAUSE

HADITH 282

Hadhrat Abdullah Bin Sa'ad^{RA} überliefert: „Einst fragte ich den Gesandten Allahs^{SAW} nach der Verrichtung der Gebete im Haus und in der Moschee. Er sagte: *„Du siehst, dass mein Haus der Moschee sehr nah ist, trotzdem ist mir die Verrichtung der Gebete in meiner Wohnstätte lieber, ausgenommen die Pflichtgebete.“*

٢٨٢ - حَدَّثَنَا عَبَّاسُ الْعَنْبَرِيُّ: حَدَّثَنَا عَبْدُ الرَّحْمَنِ بْنُ مَهْدِيٍّ، عَنْ مُعَاوِيَةَ بْنِ صَالِحٍ، عَنِ الْعَلَاءِ بْنِ الْحَارِثِ، عَنْ حَرَامِ بْنِ مُعَاوِيَةَ، عَنْ عَمِّهِ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ سَعْدٍ، قَالَ: سَأَلْتُ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ عَنِ الصَّلَاةِ فِي بَيْتِي وَالصَّلَاةِ فِي الْمَسْجِدِ، قَالَ: قَدْ تَرَى مَا أَقْرَبَ بَيْتِي مِنَ الْمَسْجِدِ، فَلَا أُنْصَلِّي فِي بَيْتِي أَحَبُّ إِلَيَّ مِنْ أَنْ أُصَلِّيَ فِي الْمَسْجِدِ، إِلَّا أَنْ تَكُونَ صَلَاةً مَكْتُوبَةً.

ÜBER DAS FASTEN DES HEILIGEN PROPHETEN^{SAW}

HADITH 283

Hadhrat Abdullah bin Shaqiq^{RA} erzählt: „Ich erkundigte mich bei Hadhrat Aisha^{RA} nach dem Fasten des Gesandten Allahs^{SAW}. Sie sagte: ‚Er^{SAW} fastete manchmal sehr regelmäßig, dass wir davon ausgingen, er würde damit nicht aufhören und durchgehend fasten. Dann fastete er nicht, so dass wir dachten, er würde nicht fasten.‘ Sie sagte: ‚Ab der Auswanderung nach Medina fastete der Gesandte Allahs^{SAW} keinen Monat komplett, ausgenommen den Monat Ramadan.‘“

٢٨٣- حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ بْنُ سَعِيدٍ حَدَّثَنَا حَمَّادُ بْنُ زَيْدٍ عَنْ أَيُّوبَ عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ شَقِيقٍ قَالَ: سَأَلْتُ عَائِشَةَ عَنْ صِيَامِ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ قَالَتْ كَانَ يَصُومُ حَتَّى نَقُولَ قَدْ صَامَ وَيُفْطِرُ حَتَّى نَقُولَ قَدْ أَفْطَرَ قَالَتْ وَمَا صَامَ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ شَهْرًا كَامِلًا مُنْذُ مَدِينَةَ إِلَّا رَمَضَانَ

HADITH 284

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} wurde nach dem Fasten des Gesandten Allahs^{SAW} gefragt. Er sagte: „In machen

٢٨٤- حَدَّثَنَا عَلِيُّ بْنُ حُجْرٍ حَدَّثَنَا إِسْمَاعِيلُ بْنُ جَعْفَرٍ عَنْ حُمَيْدٍ عَنْ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ، أَنَّهُ سُئِلَ عَنْ صَوْمِ النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ

Monaten fastete der Gesandte Allahs^{SAW} durchgehend, so dass wir dachten, er würde in diesem Monat keinen einzigen Tag auslassen und in manchen Monaten fastete er nicht, so dass wir davon ausgingen, er würde in diesem Monat keinen einzigen Tag fasten. Man konnte ihn in der Nacht beten sehen, wenn man sich das wünschte, oder ihn schlafen sehen, wenn man sich das wünschte.“

HADITH 285

Hadhrat Ibn Abbas^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} fastete (durchgehend), so dass man dachte, er beabsichtigt, nicht einen einzigen Tag auszulassen, dann fastete er bisweilen nicht fortwährend, so dass man davon ausging, er hegt keine Absicht, zu fasten. Ab der Auswanderung nach Medina fastete er, außer im Monat Ramadan, keinen Monat durch.“

فَقَالَ كَانَ يَصُومُ مِنَ الشَّهْرِ حَتَّى نَرَى أَنْ لَا يُرِيدَ أَنْ يُفْطِرَ مِنْهُ وَيُفْطِرَ مِنْهُ حَتَّى نَرَى أَنْ لَا يُرِيدَ أَنْ يَصُومَ مِنْهُ شَيْئًا. وَكُنْتَ لَا تَشَاءُ أَنْ تَرَاهُ مِنَ اللَّيْلِ مُصَلِّيًا إِلَّا رَأَيْتَهُ مُصَلِّيًا وَلَا نَائِمًا إِلَّا رَأَيْتَهُ نَائِمًا

٢٨٥ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ غَيْلَانَ حَدَّثَنَا أَبُو دَاوُدَ حَدَّثَنَا شُعْبَةُ عَنْ أَبِي بَشِيرٍ قَالَ سَمِعْتُ سَعِيدَ بْنَ جُبَيْرٍ عَنِ ابْنِ عَبَّاسٍ قَالَ كَانَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَصُومُ حَتَّى نَقُولَ مَا يُرِيدُ أَنْ يُفْطِرَ مِنْهُ وَيُفْطِرَ حَتَّى نَقُولَ مَا يُرِيدُ أَنْ يَصُومَ مِنْهُ وَمَا صَامَ شَهْرًا كَامِلًا مُنْذُ قَدِمَ الْمَدِينَةَ إِلَّا رَمَضَانَ

HADITH 286

Hadhrat Umme Salama^{RA} berichtet: „Ich erlebte den Gesandten Allahs^{SAW} keine zwei Monate durchgehend fasten, ausgenommen die Monate Ramadan und Scha‘ban.“

٢٨٦ . حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ حَدَّثَنَا عَبْدُ الرَّحْمَنِ بْنُ مَهْدِيٍّ عَنْ سُفْيَانَ عَنْ مَنْصُورٍ عَنْ سَالِمِ بْنِ أَبِي الْجَعْدِ عَنْ أَبِي سَلَمَةَ عَنْ أُمِّ سَلَمَةَ قَالَتْ مَا رَأَيْتُ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَصُومُ شَهْرَيْنِ مُتَابَعَيْنِ إِلَّا شَعْبَانَ وَرَمَضَانَ . قَالَ أَبُو عِيسَى هَذَا إِسْنَادٌ صَحِيحٌ وَهَكَذَا قَالَ: عَنْ أَبِي سَلَمَةَ عَنْ أُمِّ سَلَمَةَ . وَرَوَى هَذَا الْحَدِيثَ غَيْرُهُ وَاحِدٍ، عَنْ أَبِي سَلَمَةَ، عَنْ عَائِشَةَ، عَنِ النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، وَيَحْتَمِلُ أَنْ يَكُونَ أَبُو سَلَمَةَ بْنُ عَبْدِ الرَّحْمَنِ قَدْ رَوَى الْحَدِيثَ، عَنْ عَائِشَةَ وَأُمِّ سَلَمَةَ جَمِيعًا، عَنِ النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ

HADITH 287

Hadhrat Aisha^{RA} erzählt: „Ich erlebte den Gesandten Allahs^{SAW}, in keinem anderen Monat so sehr wie in Ša‘bān für Allah freiwillig zu fasten. Er pflegte zumeist sogar, alle Tage des Monats Ša‘bān zu fasten.“

٢٨٧ . حَدَّثَنَا هَنَادٌ حَدَّثَنَا عَبْدَةُ، عَنْ مُحَمَّدِ بْنِ عُمَرَ حَدَّثَنَا أَبُو سَلَمَةَ عَنْ عَائِشَةَ قَالَتْ لَمْ أَرِ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَصُومُ فِي الشَّهْرِ أَكْثَرَ مِنْ صِيَامِهِ لِلَّهِ فِي شَعْبَانَ كَانَ يَصُومُ شَعْبَانَ إِلَّا قَلِيلًا بَلْ كَانَ يَصُومُ كُلَّهُ

HADITH 288

Hadhrat Abdullah (bin Mas'ud)^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} pflegte es, in den drei Vollmondnächten eines jeden Monats zu fasten.⁵¹ An manchen Freitagen fastete er nicht.“

٢٨٨ - حَدَّثَنَا الْقَاسِمُ بْنُ دِينَارٍ الْكُوفِيُّ حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ مُوسَى وَطَلْقُ بْنُ غَنَامٍ عَنْ شَيْبَانَ عَنْ عَاصِمٍ عَنْ زُرِّ عَنْ عَبْدِ اللَّهِ قَالَ كَانَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَصُومُ مِنْ غُرَّةِ كُلِّ شَهْرٍ ثَلَاثَةَ أَيَّامٍ وَقَلَّمَا كَانَ يُفْطِرُ يَوْمَ الْجُمُعَةِ

HADITH 289

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} pflegte es, besonders am Montag und am Donnerstag zu fasten.“

٢٨٩ - حَدَّثَنَا أَبُو حَفْصٍ عَمْرُو بْنُ عَلِيٍّ حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ دَاوُدَ عَنْ ثَوْرِ بْنِ يَزِيدَ عَنْ خَالِدِ بْنِ مَعْدَانَ عَنْ رَبِيعَةَ الْجُرَشِيِّ عَنْ عَائِشَةَ قَالَتْ كَانَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَتَحَرَّى صَوْمَ الْإِثْنَيْنِ وَالْخَمِيسِ

HADITH 290

Hadhrat Abu Huraira^{RA} überliefert: Der Heilige Prophet^{SAW} sagte: „Am Montag und am Donnerstag werden die Taten (Allah) vorgelegt, daher wünsche ich mir, dass

٢٩٠ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ يَحْيَى حَدَّثَنَا أَبُو عَاصِمٍ عَنْ مُحَمَّدِ بْنِ رِفَاعَةَ عَنْ سُهِيلِ بْنِ أَبِي صَالِحٍ عَنْ أَبِيهِ عَنْ أَبِي هُرَيْرَةَ أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ قَالَ تُعْرَضُ الْأَعْمَالُ يَوْمَ الْإِثْنَيْنِ وَالْخَمِيسِ فَأُحِبُّ أَنْ يُعْرَضَ عَمَلِي وَأَنَا صَائِمٌ».

⁵¹ Das heißt, Mondnächte vom dreizehnten, vierzehnten und fünfzehnten des Monats nach dem Mondkalender. (*Nihāya*)

meine Werke (Allah) vorgelegt werden, wenn ich fastete.“

HADITH 291

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} pflegte es, am Samstag, Sonntag und Montag oder am Dienstag, Mittwoch und Donnerstag eines Monats zu fasten.“

٢٩١ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ غَيْلَانَ حَدَّثَنَا أَبُو أَحْمَدَ وَمُعَاوِيَةُ بْنُ هِشَامٍ قَالَا: حَدَّثَنَا سُفْيَانُ عَنْ مَنْصُورٍ عَنْ حَيْثِمَةَ عَنْ عَائِشَةَ قَالَتْ كَانَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَصُومُ مِنَ الشَّهْرِ السَّبْتِ وَالْأَحَدِ وَالْإِثْنَيْنِ وَمِنَ الشَّهْرِ الْآخِرِ الثَّلَاثَاءِ وَالْأَرْبَعَاءِ وَالْخَمِيسِ

HADITH 292

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} fastete in keinem Monat so häufig wie im Monat Scha'ban.“

٢٩٢ - حَدَّثَنَا أَبُو مُصْعَبٍ الْمَدِينِيُّ عَنْ مَالِكِ بْنِ أَنَسٍ عَنْ أَبِي النَّضْرِ عَنْ أَبِي سَلَمَةَ بْنِ عَبْدِ الرَّحْمَنِ عَنْ عَائِشَةَ قَالَتْ: «مَا كَانَ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَصُومُ فِي شَهْرٍ أَكْثَرَ مِنْ صِيَامِهِ فِي شَعْبَانَ

HADITH 293

Muazah berichtet, dass sie Hadhrat Aisha^{RA} fragte: „Fastete der Gesandte Allahs^{SAW} in einem Monat drei Tage?“ Sie antwortete: „Ja.“ Darauf fragte sie: „An wel-

٢٩٣ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ حَدَّثَنَا أَبُو دَاوُدَ حَدَّثَنَا شُعْبَةُ عَنْ يَزِيدَ الرَّشَكِيِّ قَالَ: سَمِعْتُ مُعَاذَةَ قَالَتْ قُلْتُ لِعَائِشَةَ كَانَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَصُومُ ثَلَاثَةَ أَيَّامٍ مِنْ كُلِّ شَهْرٍ؟ قَالَتْ

chen Tagen eines Monats pflegte er zu fasten?“ „Es war ihm gleich. Er achtete nicht besonders darauf“, antwortete sie.

HADITH 294

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert: „In der Zeit der Unwissenheit fasteten Quraisch am Tage der *āšūrā*‘, auch der Gesandte Allahs^{SAW} pflegte es, an diesem Tag zu fasten. Als er nach Medina kam, fastete er an *āšūrā*‘ und forderte uns auf, es ebenfalls zu tun. Als dann das Fasten im Ramadan bindend wurde, unterließ er das Fasten an *āšūrā*‘. Man konnte an dem Tag fasten oder auch nicht.“

نَعَمْ قُلْتُ مِنْ أَبِيهِ كَانَ يَصُومُ؛ قَالَتْ كَانَ لَا يُبَالِي مِنْ أَبِيهِ صَامَ قَالَ أَبُو عَيْسَى يَزِيدُ الرَّشَكُ هُوَ يَزِيدُ الضُّبَيْعِيُّ الْبَصْرِيُّ وَهُوَ ثِقَةٌ رَوَى عَنْهُ شُعْبَةُ، وَعَبْدُ الْوَارِثِ بْنُ سَعِيدٍ، وَحَمَّادُ بْنُ زَيْدٍ، وَإِسْمَاعِيلُ بْنُ إِبْرَاهِيمَ، وَغَيْرُ وَاحِدٍ مِنَ الْأَيْمَةِ، وَهُوَ يَزِيدُ الْقَاسِمُ وَيُقَالُ: الْقَسَامُ، وَالرَّشَكُ بِلُغَةِ أَهْلِ الْبَصْرَةِ هُوَ الْقَسَامُ

٢٩٤ - حَدَّثَنَا هَارُونُ بْنُ إِسْحَاقَ الْهَمْدَانِيُّ قَالَ: حَدَّثَنَا عَبْدَةُ بْنُ سُلَيْمَانَ، عَنْ هِشَامِ بْنِ عُرْوَةَ، عَنْ أَبِيهِ، عَنْ عَائِشَةَ، قَالَتْ: «كَانَ عَاشُورَاءَ يَوْمًا يَصُومُهُ قُرَيْشٌ فِي الْجَاهِلِيَّةِ، وَكَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَصُومُهُ، فَلَمَّا قَدِمَ الْمَدِينَةَ صَامَهُ وَأَمَرَ بِصِيَامِهِ، فَلَمَّا افْتَرَضَ رَمَضَانُ كَانَ رَمَضَانُ هُوَ الْفَرِيضَةُ وَتُرِكَ عَاشُورَاءُ، فَمَنْ شَاءَ صَامَهُ وَمَنْ شَاءَ تَرَكَهُ».

HADITH 295

Alqama überliefert, dass er Hadhrat Aisha^{RA} fragte: „Legte der Gesandte Allahs^{SAW} manche Tage nur für die Verrichtung der Gebete fest?“ Sie antwortete darauf: „Seine Taten waren anhaltend. Wer von euch besitzt so viel Kraft wie der Gesandte Allahs^{SAW}?“

٢٩٥- حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ حَدَّثَنَا عَبْدُ الرَّحْمَنِ بْنُ مَهْدِيٍّ حَدَّثَنَا سُفْيَانُ، عَنْ مَنْصُورٍ، عَنْ إِبْرَاهِيمَ، عَنْ عَلْقَمَةَ قَالَ: سَأَلْتُ عَائِشَةَ، أَكَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَخُصُّ مِنَ الْأَيَّامِ شَيْئًا؟ قَالَتْ: «كَانَ عَمَلُهُ دِيمَةً، وَأَيْكُمُ يُطِيقُ مَا كَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يُطِيقُ».

HADITH 296

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert: „Als sich einst eine Frau bei mir im Hause befand, begab sich der Gesandte Allahs^{SAW} in meine Wohnstätte. Er fragte: ‚Wer ist sie?‘ Darauf antwortete ich: ‚Sie ist so und so. Sie schläft die ganze Nacht nicht.‘ Der Heilige Prophet^{SAW} ‚Erbringe nur so viele Taten, wie ihr vermagt. Bei Allah! Allah erschöpft nie, aber ihr ermüdet.‘ Der Gesandte Allahs^{SAW} begrüßte Handlungen, die man kontinuierlich vollbrachte.“

٢٩٦- حَدَّثَنَا هَارُونُ بْنُ إِسْحَاقَ حَدَّثَنَا عَبْدَةُ، عَنْ هِشَامِ بْنِ عُرْوَةَ، عَنْ أَبِيهِ، عَنْ عَائِشَةَ، قَالَتْ: دَخَلَ عَلَيَّ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ وَعِنْدِي امْرَأَةٌ فَقَالَ: «مَنْ هَذِهِ؟» قُلْتُ: فُلَانَةٌ لَا تَنَامُ اللَّيْلَ، فَقَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: «عَلَيْكُمْ مِنَ الْأَعْمَالِ مَا تُطِيقُونَ، فَوَاللَّهِ لَا يَمُلُّ اللَّهُ حَتَّى تَمَلُّوا»، وَكَانَ أَحَبَّ ذَلِكَ إِلَيَّ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ الَّذِي يَدُومُ عَلَيْهِ صَاحِبُهُ.

HADITH 297

Abu Saleh erzählt: „Ich fragte Hadhrat Aisha^{RA} und Hadhrat Umme Salama^{RA}: *„Welche Handlung mochte der Gesandte Allahs^{SAW}?“* Sie antwortete: *„Taten, die man kontinuierlich erbringt, auch wenn sie klein sind.“*“

٢٩٧. حَدَّثَنَا أَبُو هِشَامٍ مُحَمَّدُ بْنُ يَرِيدَ الرَّفَاعِيُّ قَالَ: حَدَّثَنَا ابْنُ فَضِيلٍ، عَنِ الْأَعْمَشِ، عَنْ أَبِي صَالِحٍ قَالَ: سَأَلْتُ عَائِشَةَ، وَأُمَّ سَلَمَةَ، أَيُّ الْعَمَلِ كَانَ أَحَبَّ إِلَى رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ؟ قَالَتَا: «مَا دِيمَ عَلَيْهِ وَإِنْ قَلَّ».

HADITH 298

Hadhrat Auf Bin Malik^{RA} erzählt: „Einmal war ich nachts bei dem Gesandten Allahs^{SAW}. Er reinigte (seine Zähne) mit *Miswāk* und stellte sich hin für die Verrichtung des Gebets. Ich stellte mich neben dem Gesandten Allahs^{SAW}. Er begann zu beten und fing mit der Rezitation der Sura *al-Baqara* an. Er legte Pausen ein, wenn er bei Versen ankam, in denen es um Gnade ging, und bat um Allahs Erbarmen; und bei Versen, in denen es um die göttliche Strafe ging, suchte er Zuflucht (bei Al-

٢٩٨. حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ إِسْمَاعِيلَ قَالَ: حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ صَالِحٍ حَدَّثَنِي مُعَاوِيَةُ بْنُ صَالِحٍ، عَنْ عَمْرٍو بْنِ قَيْسٍ، أَنَّهُ سَمِعَ عَاصِمَ بْنَ حُمَيْدٍ قَالَ: سَمِعْتُ عَوْفَ بْنَ مَالِكٍ يَقُولُ: كُنْتُ مَعَ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ لَيْلَةً فَاسْتَأْذَنْتُ ثُمَّ تَوَضَّأْتُ ثُمَّ قَامَ يُصَلِّي، فَقُمْتُ مَعَهُ فَبَدَأَ فَاسْتَفْتَحَ الْبَقْرَةَ فَلَا يُمِرُّ بِآيَةٍ رَحْمَةٍ إِلَّا وَقَفَ فَسَأَلَ، وَلَا يُمِرُّ بِآيَةٍ عَذَابٍ إِلَّا وَقَفَ وَتَعَوَّدَ، ثُمَّ رَكَعَ فَمَكَتَ رَاكِعًا بِقَدْرِ قِيَامِهِ، وَيَقُولُ فِي رُكُوعِهِ «سُبْحَانَ ذِي الْجَبْرُوتِ وَالْمَلَكُوتِ وَالْكِبْرِيَاءِ وَالْعَظَمَةِ».

lah). Dann verbeugte er sich und hielt sich in dieser Position so lange, wie er sich in der stehenden Haltung (mit verschränkten Armen) hielt. Hier sprach er: *„Allah, der Allmächtige und der Herr und der Größte und der Höchste.“* Dann warf er sich nieder (*sağda*) und hielt sich hierbei so lange, wie er sich in der Position der Verbeugung (*rukūʿ*) hielt und sprach: *„Heilig ist Allah, der Allmächtige und der Herr und der Größte und der Höchste.“* Danach fuhr er fort mit der Rezitation der Sura *Āl-e ʿimrān*, und dann trug er (in jedem *rakʿat*) weitere Suren vor.“

ثُمَّ سَجَدَ بِقَدْرِ رُكُوعِهِ، وَيَقُولُ فِي سُجُودِهِ:
 «سُبْحَانَ ذِي الْجَبَرُوتِ وَالْمَلَكُوتِ وَالْكِبْرِيَاءِ
 وَالْعَظَمَةِ» ثُمَّ قَرَأَ آلَ عِمْرَانَ ثُمَّ سُورَةَ سُورَةَ
 يَفْعَلُ مِثْلَ ذَلِكَ.

ÜBER DIE REZITATION DES
HEILIGEN PROPHETEN^{SAW} AUS
DEM HEILIGEN QUR'AN

HADITH 299

Ya'la bin Mamlak überliefert, dass er sich bei Hadhrat Umme Salama^{RA} danach erkundigte, wie der Gesandte Allahs^{SAW} den Heiligen Qur'an rezitierte. Hadhrat Umme Salama^{RA} sagte: „Er rezitierte sehr deutlich, präzise und Wort für Wort.“

٢٩٩- حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ بْنُ سَعِيدٍ حَدَّثَنَا اللَّيْثُ،
عَنِ ابْنِ أَبِي مُلَيْكَةَ، عَنْ يَعْلَى بْنِ مَمْلَكٍ أَنَّهُ
سَأَلَ أُمَّ سَلَمَةَ، عَنْ قِرَاءَةِ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى
اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ فَإِذَا هِيَ تَنْعُتُ «قِرَاءَةً مُفَسَّرَةً
حَرْفًا حَرْفًا».

HADITH 300

Qatada überliefert: „Ich fragte Hadhrat Anas Bin Malik^{RA}: ‚Wie rezitierte der Gesandte Allahs^{SAW} (den Heiligen Qur'an)?‘ Er antwortete: ‚Er^{SAW} trug ihn mit lang gezogener Betonung vor.‘“

٣٠٠- حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ حَدَّثَنَا وَهْبُ
بْنِ جَرِيرٍ بْنِ حَازِمٍ حَدَّثَنَا أَبِي، عَنْ قَتَادَةَ،
قَالَ: قُلْتُ لِأَنْسِ بْنِ مَالِكٍ: كَيْفَ كَانَ قِرَاءَتُهُ
رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ؟ فَقَالَ:
«مَدًّا».

HADITH 301

Hadhrat Umme Salama^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} rezitierte lang-

٣٠١- حَدَّثَنَا عَلِيُّ بْنُ حُجْرٍ حَدَّثَنَا يَحْيَى
بْنُ سَعِيدٍ الْأُمَوِيُّ، عَنِ ابْنِ جُرَيْجٍ، عَنِ ابْنِ

sam, mit Pausen. Er legte Pausen ein, nachdem er *„al-ḥamdulillāhi Rabb bil ‘ālamīn‘* (Aller Preis gebührt Allah, dem Herrn der Welten) sprach, dann legte er nach *„ar-Raḥmāni r-Raḥīm‘* (dem Gnädigen, dem Barmherzigen) erneut eine Pause ein und dann sagte er *„Māliki yaumi d-dīn‘* (Meister des Gerichtstages).“

HADITH 302

Abdullah bin Abi Qais überliefert: „Ich erkundigte mich bei Hadhrat Aisha^{RA} nach der Rezitation des Gesandten Allahs^{SAW}. Rezitierte er^{SAW} stimmhaft oder innerlich, fragte ich. Sie antwortete: *„Er^{SAW} tat es auf beide Art und Weise, mal stimmhaft und mal innerlich.“* Allah sei Dank, dass man in dieser Angelegenheit je nach Möglichkeit handeln darf.“

أَيُّ مَلِيكَةٍ، عَنْ أُمِّ سَلَمَةَ، قَالَتْ: كَانَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَقَطِّعُ قِرَاءَتَهُ يَقُولُ: {الْحَمْدُ لِلَّهِ رَبِّ الْعَالَمِينَ} ثُمَّ يَقِفُ، ثُمَّ يَقُولُ: {الرَّحْمَنُ الرَّحِيمُ} ثُمَّ يَقِفُ، وَكَانَ يَقْرَأُ {مَلِكٌ يَوْمَ الدِّينِ}.

٣٠٢- حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ حَدَّثَنَا اللَّيْثُ، عَنْ مُعَاوِيَةَ بْنِ صَالِحٍ، عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ أَبِي قَيْسٍ قَالَ: سَأَلْتُ عَائِشَةَ، عَنْ قِرَاءَةِ النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ أَكَانَ يُسِرُّ بِالْقِرَاءَةِ أَمْ يَجْهَرُ؟ قَالَتْ: «كُلُّ ذَلِكَ قَدْ كَانَ يَفْعَلُ قَدْ كَانَ رَبَّمَا أَسْرَ وَرَبَّمَا جَهَرَ». فَقُلْتُ: الْحَمْدُ لِلَّهِ الَّذِي جَعَلَ فِي الْأَمْرِ سَعَةً.

HADITH 303

Hadhrat Umme Hani^{RA} überliefert: „Ich hörte des Öfteren abends die Rezitation des Gesandten Allahs^{SAW}, während ich (in meinem Hause) im Bett lag.“

٣٠٣. حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ غَيْلَانَ: حَدَّثَنَا وَكَيْعٌ، حَدَّثَنَا مِسْعَرٌ، عَنْ أَبِي الْعَلَاءِ الْعَبْدِيِّ، عَنْ يَحْيَى بْنِ جَعْدَةَ، عَنْ أُمِّ هَانِيَةَ قَالَتْ كُنْتُ أَسْمَعُ قِرَاءَةَ النَّبِيِّ - صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ - بِاللَّيْلِ وَأَنَا عَلَى عَرِيشِي .

HADITH 304

Hadhrat Abdullah Bin Mughaffal^{RA} überliefert: „Am Tage der Eroberung von Mekka erblickte ich den Gesandten Allahs^{SAW} auf einer Kamelstute, während er Folgendes rezitierte:

٣٠٤. حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ غَيْلَانَ، قَالَ: حَدَّثَنَا أَبُو دَاوُدَ، قَالَ: حَدَّثَنَا شُعْبَةُ، عَنْ مُعَاوِيَةَ بْنِ قُرَّةَ، قَالَ: سَمِعْتُ عَبْدَ اللَّهِ بْنَ مُغَفَّلٍ، يَقُولُ: رَأَيْتُ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، عَلَى نَاقَتِهِ يَوْمَ الْفَتْحِ، وَهُوَ يَقْرَأُ: إِنَّا فَتَحْنَا لَكَ فَتْحًا مُبِينًا لِيُغْفِرَ لَكَ اللَّهُ مَا تَقَدَّمَ مِنْ ذَنْبِكَ وَمَا تَأَخَّرَ، قَالَ: فَقَرَأَ وَرَجَعَ، قَالَ: وَقَالَ مُعَاوِيَةُ بْنُ قُرَّةَ: لَوْلَا أَنْ يَجْتَمِعَ النَّاسُ عَلَيَّ لَأَخَذْتُ لَكُمْ فِي ذَلِكَ الصَّوْتِ أَوْ قَالَ: اللَّحْنِ.

إِنَّا فَتَحْنَا لَكَ فَتْحًا مُبِينًا لِيُغْفِرَ لَكَ اللَّهُ مَا تَقَدَّمَ مِنْ ذَنْبِكَ وَمَا تَأَخَّرَ

Das heißt: „Wir haben dir einen offenkundigen Sieg gewährt, auf dass Allah dich schirme gegen deine Fehler, vergangene und künftige.“⁵² Der Überlieferer sagt, dass er die Worte in lang gezogener Betonung

⁵² Sura *al-Fath*, Verse 2-3.

aussprach.⁵³Muawiyya Bin Qazzah erzählt: „Wenn ich nicht die Befürchtung hätte, dass die Leute sich um mich scharen würden, so hätte ich es in derselben Melodie und Betonung vorgetragen.“

HADITH 305

Qatada überliefert: „Allah sandte Propheten, die ein hübsches Gesicht und eine schöne Stimme besaßen. Der Gesandte Allahs^{SAW} hat ebenfalls ein hübsches Antlitz und eine schöne Stimme. Er sprach gewöhnliche Begriffe in normaler Betonung und nicht in die Länge gezogen.“

٣٠٥ - حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ بْنُ سَعِيدٍ، قَالَ: حَدَّثَنَا نُوْحُ بْنُ قَيْسٍ الْهَدَانِيُّ، عَنْ حُسَامِ بْنِ مِصْكٍ، عَنْ قَتَادَةَ، قَالَ: مَا بَعَثَ اللَّهُ نَبِيًّا إِلَّا حَسَنَ الْوَجْهِ، حَسَنَ الصَّوْتِ، وَكَانَ نَبِيُّكُمْ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ حَسَنَ الْوَجْهِ، حَسَنَ الصَّوْتِ، وَكَانَ لَا يُرْجَعُ..

HADITH 306

Hadhrat Ibn-e-Abbas^{RA} überliefert: „Jemand, der

٣٠٦ - حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ عَبْدِ الرَّحْمَنِ: أَنبَأَنَا يَحْيَى بْنُ حَسَّانَ: حَدَّثَنَا عَبْدُ الرَّحْمَنِ بْنُ أَبِي الزِّنَادِ، عَنْ عَمْرِو بْنِ أَبِي عَمْرٍو، عَنْ عِكْرِمَةَ، عَنِ ابْنِ عَبَّاسٍ، قَالَ: كَانَتْ قِرَاءَةُ النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ عَلَى قَدْرِ

⁵³ Der Heilige Prophet Muhammad-^{SAW} rezitierte anlässlich der Eroberung Mekkas den folgenden Vers: **إِنَّا فَتَحْنَا لَكَ فَتْحًا مُبِينًا** auf eine poetische Art, was eigentlich nicht sein Brauch war.

sich mit dem Gesandten Allahs^{SAW} im Zimmer seines Hauses befand, konnte die Rezitation des Gesandten Allahs^{SAW} vernehmen.“

مَا يَسْمَعُهُ مَنْ فِي الْحُجْرَةِ وَهُوَ فِي الْبَيْتِ .

ÜBER DAS WEINEN IM GEBET

HADITH 307

Abdullah Bin Shikheer erzählt, dass sein Vater ihm erzählte: „Einst begab ich mich zum Gesandten Allahs^{SAW}, als dieser das Gebet verrichtete. Er weinte dabei dermaßen, dass sich in seiner Brust Geräusche bildeten, die dem Geräusch von kochendem Wasser ähnelten.“

۳۰۷- حَدَّثَنَا سُؤَيْدُ بْنُ نَصْرٍ، قَالَ: حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ الْمُبَارِكِ، عَنْ حَمَّادِ بْنِ سَلَمَةَ، عَنْ ثَابِتٍ، عَنْ مُطَرِّفٍ وَهُوَ ابْنُ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ الشَّخِيرِ، عَنْ أَبِيهِ، قَالَ: أَتَيْتُ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ وَهُوَ يُصَلِّي، وَلِجَوْفِهِ أَرِيزٌ كَأَرِيزِ الْمَرْجَلِ مِنَ الْبُكَاءِ.

HADITH 308

Hadhrat Abdullah^{RA} erzählt, dass der Gesandte Allahs^{SAW} ihm sagte: „Rezitiere vor mir (den Heiligen Qur’an).“ Ich antwortete: „Soll ich vor Ihnen den Heiligen Qur’an rezitieren, obwohl Allah ihn doch Ihnen offenbart hat?“ Er sagte darauf: „Ich möchte gerne von jemandem die Rezitation hören.“ „Ich rezi-

۳۰۸- حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ غَيْلَانَ، قَالَ: حَدَّثَنَا مُعَاوِيَةُ بْنُ هِشَامٍ، قَالَ: حَدَّثَنَا سُفْيَانُ، عَنِ الْأَعْمَشِ، عَنِ إِبْرَاهِيمَ، عَنْ عُبَيْدَةَ، عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ مَسْعُودٍ، قَالَ: قَالَ لِي رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: اقْرَأْ عَلَيَّ فَقُلْتُ: يَا رَسُولَ اللَّهِ، أَقْرَأُ عَلَيْكَ وَعَلَيْكَ أَنْزَلَ، قَالَ: إِنَّنِي أُحِبُّ أَنْ أَسْمَعَهُ مِنْ غَيْرِي، فَقَرَأْتُ

tierte die Sura *An-Nisā'*. Als ich

وَجِئْنَا بِكَ عَلَى هَؤُلَاءِ شَهِيدًا⁵⁴

(,und wie wird es ihnen ergehen, wenn Wir aus jedem Volk einen Zeugen herbeibringen und dich als Zeugen über all jene herbeibringen werden?‘ rezitierte, sagt der Überlieferer, dass der Gesandte Allahs^{SAW} Tränen in den Augen hatte.“

HADITH 309

Hadhrat Abdullah Bin Amr^{RA} berichtet: „Zu Lebzeiten des Gesandten Allahs^{SAW} hat sich die Sonne verfinstert. Der Gesandte Allahs^{SAW} erhob sich, um das Gebet der Verfinsternung in Gemeinschaft zu führen. Er hielt sich so lange im *qiyām* [aufrechtes Stehen mit verschränkten Armen zwischen der Brust und dem Bauchnabel], dass man dachte, er würde sich heute nicht in die *rukū'*

سُورَةَ النَّسَاءِ، حَتَّى بَلَغَتْ وَجْهَنَا بِكَ عَلَى هَؤُلَاءِ شَهِيدًا، قَالَ: فَرَأَيْتُ عَيْنِي رَسُولَ اللَّهِ تَهْمِلَانِ.

٣٠٩ - حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ بْنُ سَعِيدٍ: حَدَّثَنَا جَرِيرٌ، عَنْ عَطَاءِ بْنِ السَّائِبِ، عَنْ أَبِيهِ، عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ عَمْرٍو، قَالَ: انْكَسَفَتِ الشَّمْسُ يَوْمًا عَلَى عَهْدِ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، فَقَامَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يُصَلِّي، حَتَّى لَمْ يَكِدْ يَرْكَعُ ثُمَّ رَكَعَ، فَلَمْ يَكِدْ يَرْفَعُ رَأْسَهُ، ثُمَّ رَفَعَ رَأْسَهُ، فَلَمْ يَكِدْ أَنْ يَسْجُدَ، ثُمَّ سَجَدَ فَلَمْ يَكِدْ أَنْ يَرْفَعَ رَأْسَهُ، ثُمَّ رَفَعَ رَأْسَهُ، فَلَمْ يَكِدْ أَنْ يَسْجُدَ، ثُمَّ سَجَدَ فَلَمْ يَكِدْ

⁵⁴ Sura *an-Nisā'*, Vers 42

(Verbeugung) begeben. Als er sich verbeugte, hielt er sich in dieser Position, dass man davon ausging er würde seinen Kopf nicht heben. Er hob dann seinen Kopf und hielt sich wieder lange in dieser Position, dass man dachte, er würde sich nie in die *sağda* (Niederwerfung) begeben. Als er sich niederwarf, hielt er sich hierbei so lange, dass man davon ausging, er würde sich nicht zum zweiten Mal niederwerfen. Dann hielt er sich zum zweiten Mal so lange in der *Sağda*, dass man dachte, er würde seinen Kopf von dieser Position nicht heben. Aufgrund seiner inbrünstigen Gebete waren seine Atemlaute zu vernehmen. Weinend sprach er: *O mein Herr! Hast Du mir etwa nicht versprochen, Du würdest sie nicht bestrafen, so lange ich unter ihnen weile? O mein Herr! Hast Du mir etwa nicht versprochen, Du würdest sie*

أَنْ يَرْفَعَ رَأْسَهُ، فَجَعَلَ يَنْفُخُ وَيَبْكِي، وَيَقُولُ:
 رَبِّ أَلَمْ تَعِدْنِي أَنْ لَا تُعَذِّبَهُمْ وَأَنَا فِيهِمْ؟ رَبِّ
 أَلَمْ تَعِدْنِي أَنْ لَا تُعَذِّبَهُمْ وَهُمْ يَسْتَغْفِرُونَ؟
 وَنَحْنُ نَسْتَغْفِرُكَ فَلَمَّا صَلَّى رَكَعَتَيْنِ انْجَلَّتِ
 الشَّمْسُ، فَقَامَ فَحَمِدَ اللَّهَ تَعَالَى، وَأَثْنَى عَلَيْهِ،
 ثُمَّ قَالَ: إِنَّ الشَّمْسَ وَالْقَمَرَ آيَاتَانِ مِنْ آيَاتِ
 اللَّهِ لَا يَنْكَسِفَانِ لِمَوْتِ أَحَدٍ وَلَا لِحَيَاتِهِ، فَإِذَا
 انْكَسَفَا، فَافْرَعُوا إِلَيَّ ذِكْرَ اللَّهِ تَعَالَى .

nicht bestrafen, so lange sie um Deine Vergebung bitten. Und wir flehen Dich um Deine Vergebung an.' Nach der Beendigung des rak 'āt⁵⁵ Gebets war die Sonne klar am Leuchten. Dann erhob er sich, lobpreiste Allah und sagte: ‚Sonnen- und Mondfinsternis sind zwei der vielen Zeichen Allahs. Weder verfinstern sie sich wegen eines Todes noch wegen einer Geburt. Wenn sie sich verfinstern, sollte man ehrfürchtig Allahs gedenken.‘“

HADITH 310

Hadhrat Ibn Abbas^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} trug seine dem Tode nahende Tochter auf dem Schoß. Er legte sie vor sich und sie starb in der Gegenwart des Gesandten Allahs^{SAW}. Daraufhin begann Hadhrat Umm-e Aiman^{RA} loszuschreien, worauf der Gesandte Allahs^{SAW} Folgen-

٣١٠ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ غَيْلَانَ، قَالَ: حَدَّثَنَا
أَبُو أَحْمَدَ، قَالَ: حَدَّثَنَا سُفْيَانُ، عَنْ عَطَاءِ
بْنِ السَّائِبِ، عَنْ عِكْرِمَةَ، عَنِ ابْنِ عَبَّاسٍ،
قَالَ: أَخَذَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ
ابْنَتَهُ لَهُ تَقْضِي فَاحْتَضَنَهَا فَوَضَعَهَا بَيْنَ يَدَيْهِ،
فَمَاتَتْ وَهِيَ بَيْنَ يَدَيْهِ وَصَاحَتْ أُمَّ أَبِيمَنْ،
فَقَالَ يَعْزِي صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: أَتَبْكِينَ
عِنْدَ رَسُولِ اللَّهِ؟ فَقَالَتْ: أَلَسْتُ أَرَاكَ تَبْكِي؟

⁵⁵ Einheiten im Gebet.

des sagte: *„Weinst du etwa in der Anwesenheit von Allahs Gesandten^{SAW}?“* Sie sagte: *„Sehe ich Sie etwa nicht weinen?“*, entgegnete sie. Der Gesandte Allahs^{SAW} erwiderte darauf: *„Ich weine nicht, das sind (Tränen) der Barmherzigkeit. Ein (wahrer) Gläubiger befindet sich stets im Wohl, auch wenn er sich im Todeskampf befindet, lobpreist er Allah.““*

HADITH 311

Hadhrat Aisha^{RA} berichtet: *„Der Gesandte Allahs^{SAW} küsste den Leichnam von Hadhrat Usman Bin Maz'un^{RA} und weinte dabei.“* Oder der Überlieferer sagte: *„Der Gesandte Allahs^{SAW} hatte Tränen in den Augen.“*

HADITH 312

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert: *„Wir waren bei der Bestattung der Tochter des Gesandten Allahs^{SAW}. Der Gesandte Allahs^{SAW} hat-*

قَالَ: إِنِّي لَسْتُ أَبْكِي، إِنَّمَا هِيَ رَحْمَةٌ، إِنَّ الْمُؤْمِنَ بِكُلِّ خَيْرٍ عَلَى كُلِّ حَالٍ، إِنَّ نَفْسَهُ تُنَزِّعُ مِنْ بَيْنِ جَنَّتَيْهِ، وَهُوَ يَحْمَدُ اللَّهَ تَعَالَى.

٣١١- حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ، قَالَ: حَدَّثَنَا عَبْدُ الرَّحْمَنِ بْنُ مُهْدِيٍّ، قَالَ: حَدَّثَنَا سُفْيَانُ، عَنْ عَاصِمِ بْنِ عُبَيْدِ اللَّهِ، عَنِ الْقَاسِمِ بْنِ مُحَمَّدٍ، عَنْ عَائِشَةَ، أَنَّ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، قَبَلَ عُثْمَانَ بْنَ مَطْعُونٍ وَهُوَ مَيِّتٌ وَهُوَ يَبْكِي أَوْ قَالَ: عَيْنَاهُ تُهْرَاقَانِ..

٣١٢- حَدَّثَنَا إِسْحَاقُ بْنُ مَنْصُورٍ: أَنبَأَنَا أَبُو عَامِرٍ، قَالَ: حَدَّثَنَا فُلَيْحٌ وَهُوَ ابْنُ سُلَيْمَانَ، عَنْ هِلَالِ بْنِ عَلِيٍّ، عَنْ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ،

te sich vor dem Grab niedergelassen. Ich sah, dass er Tränen in den Augen hatte. Er^{SAW} fragte: ‚Gibt es jemanden unter euch, der heute Nacht keinen Fehler begangen hat?‘ ‚Ich⁵⁶‘, antwortete Hadhrat Abu Talha^{RA}. ‚Steige hinab‘, sagte der Gesandte Allahs^{SAW} zu ihm. Er stieg in das Grab hinab (um die Tochter von Allahs Gesandten^{SAW} in das Grab zu legen.“

قَالَ: شَهِدْنَا ابْنَتَهُ لِرَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، وَرَسُولُ اللَّهِ جَالِسٌ عَلَى الْقَبْرِ، فَرَأَيْتُ عَيْنَيْهِ تَدْمَعَانِ، فَقَالَ: أَفِيكُمْ رَجُلٌ لَمْ يُعَارِفِ اللَّيْلَةَ؟، قَالَ أَبُو طَلْحَةَ: أَنَا، قَالَ: انزِلْ فَتَزِلْ فِي قَبْرِهَا.

⁵⁶ لَمْ يُعَارِفِ أَي لَمْ يَدْخُبْ ذُنُوبًا (Gam 'u l-wasā' il fi šarhi š-šamā' l Band 2 seite 154)

ÜBER DIE SCHLAFSTÄTTE DES HEILIGEN PROPHETEN^{SAW}

HADITH 313

Hadhrat Aisha^{RA} berichtet: „Das Bett des Gesandten Allahs^{SAW} bestand aus Leder, das ein wenig mit Fasern aus Dattelpalmen gefüllt war.“

٣١٣- حَدَّثَنَا عَلِيُّ بْنُ حُجْرٍ، أَخْبَرَنَا عَلِيُّ بْنُ مُسْهِرٍ، عَنْ هِشَامِ بْنِ عُرْوَةَ، عَنْ أَبِيهِ، عَنْ عَائِشَةَ، قَالَ: إِنَّمَا كَانَ فِرَاشُ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، الَّذِي يَنَامُ عَلَيْهِ مِنْ أَدَمَ، حَشْوُهُ لَيْفٌ.

HADITH 314

Jafar Bin Muhammad überliefert, dass ihm sein Vater erzählte, das man einst Hadhrat Aisha^{RA} fragte: „Wie sah das Bett des Gesandten Allahs^{SAW} in ihrer Wohnstätte aus?“ „Es war aus Leder, das mit Fasern aus Dattelpalmen gefüllt war.“

Als man Hadhrat Hafsa^{RA} fragte, wie das Bett des Gesandten Allahs^{SAW} in ihrer

٣١٤- حَدَّثَنَا أَبُو الْخَطَّابِ زِيَادُ بْنُ يَحْيَى الْبَصْرِيُّ: حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ مَيْمُونٍ، قَالَ: أَنْبَأَنَا جَعْفَرُ بْنُ مُحَمَّدٍ، عَنْ أَبِيهِ، قَالَ: سَأَلْتُ عَائِشَةَ مَا كَانَ فِرَاشَ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ فِي بَيْتِكَ؟ قَالَتْ مِنْ أَدَمَ حَشْبُهُ لَيْفٌ سَأَلْتُ حَفْصَةَ، مَا كَانَ فِرَاشَ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ فِي بَيْتِكَ؟ قَالَتْ: مِسْحًا نَثَبِيهِ ثِيَابَتَيْنِ فَيَنَامُ عَلَيْهِ، فَلَمَّا

Wohnung war, antwortete sie: „Es war aus Pelz, welches ich doppelt faltete. Der Gesandte Allahs^{SAW} pflegte auf diesem Bett zu schlafen. Einmal überlegte ich mir, den Pelzstoff viermal zu falten, um für den Gesandten Allahs^{SAW} den Komfort zu erhöhen. Sodann faltete ich ihn viermal. Am nächsten Morgen fragte er: *Was hast du gestern auf meinem Bett ausgebreitet?*‘ Hadhrrat Hafsa^{RA} antwortete: *Das war Ihr eigenes Bett, wir haben es viermal zusammengefaltet, um es für Sie bequemer zu machen.*‘ Er antwortete: *Lass es so wie früher, da die Gemütlichkeit in der Nacht ein Hindernis war zwischen mir und dem Gebet.*“⁵⁷

كَانَ ذَاتَ لَيْلَةٍ، قُلْتُ: لَوْ تَنَبَّهْتُ أَرْبَعَ تَنَبَّاتٍ،
 لَكَانَ أَوْطَاءً لَهُ، فَتَنَبَّاهُ لَهُ بِأَرْبَعِ تَنَبَّاتٍ، فَلَمَّا
 أَصْبَحَ، قَالَ: مَا فَرَشْتُمْ لِي اللَّيْلَةَ قَالَتْ: قُلْنَا:
 هُوَ فِرَاشُكَ، إِلَّا أَنَا تَنَبَّاهُ بِأَرْبَعِ تَنَبَّاتٍ، قُلْنَا:
 هُوَ أَوْطَاءُ لَكَ، قَالَ: رُدُّوهُ لِحَالَتِهِ الْأُولَى، فَإِنَّهُ
 مَنَعَنِي وَطَاءَهُ صَلَاتِي اللَّيْلَةَ.

⁵⁷ Das Verrichten des Gebets auf dem Schlafplatz in aufrechter Haltung stellt eine Schwierigkeit dar.

DIE ZUVORKOMMENHEIT UND DEMUT DES HEILIGEN PROPHETEN^{SAW}

HADITH 315

Hadhrat Umar Bin Khattab^{RA} berichtet, dass der Gesandte Allahs^{SAW} sagte: „Lobe mich nicht in übertriebener Weise so wie die Christen es mit Jesus^{AS}, Sohn der Maria, taten. Ich bin einer der Diener Allahs, rufe mich daher als Diener Allahs und als Seinen Gesandten.“

٣١٥. حَدَّثَنَا أَحْمَدُ بْنُ مَبِيعٍ، وَسَعِيدُ بْنُ عَبْدِ الرَّحْمَنِ الْمَخْزُومِيُّ، وَغَيْرُ وَاحِدٍ، قَالُوا: حَدَّثَنَا سُفْيَانُ بْنُ عُيَيْنَةَ، عَنِ الزُّهْرِيِّ، عَنْ عُيَيْدِ اللَّهِ، عَنِ ابْنِ عَبَّاسٍ، عَنْ عَمْرِو بْنِ الْخَطَّابِ رَضِيَ اللَّهُ عَنْهُمْ، قَالَ: قَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: لَا تُطْرُونِي كَمَا أَطْرَتِ النَّصَارَى ابْنَ مَرْيَمَ، إِنَّمَا أَنَا عَبْدٌ، فَقُولُوا: عَبْدُ اللَّهِ وَرَسُولُهُ.».

HADITH 316

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert, dass sich eine Frau einst zum Gesandten Allahs^{SAW} begab und sagte: „Ich habe eine Bitte an Sie zu richten.“ Er sagte: „Wenn du dich irgendwo auf den Straßen in Medina niederlässt,

٣١٦. حَدَّثَنَا عَلِيُّ بْنُ حُجْرٍ: حَدَّثَنَا سُؤَيْدُ بْنُ عَبْدِ الْعَزِيزِ، عَنْ حُمَيْدٍ، عَنْ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ، أَنَّ امْرَأَةً جَاءَتْ إِلَى النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، فَقَالَتْ لَهُ: إِنَّ لِي إِلَيْكَ حَاجَةً، فَقَالَ: اجْلِسِي فِي أَيِّ طَرِيقِ الْمَدِينَةِ شِئْتَ، اجْلِسِي إِلَيْكَ..

so werde ich mich für dich ebenfalls dort hinsetzen.“

HADITH 317

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} pflegte es, sich nach dem Wohlergehen der Kranken zu erkundigen. Ebenso beteiligte er sich an Beisetzungen und am Totengebet, ritt auf einem Esel und nahm auch die Einladung eines Sklaven entgegen. Am Tage der Schlacht mit den Bani Quraiza ritt er auf einem Esel, dessen Zügel aus Palmenrinde bestand (*Hiṭām*).“ *Hiṭām* bedeutet, ein Knoten in einem Seil, das am Ende aussieht wie ein Kreis. Es hatte einen Sattel aus Palmrinde.“

٣١٧- حَدَّثَنَا عَلِيُّ بْنُ حُجْرٍ: حَدَّثَنَا عَلِيُّ
 بْنُ مُسَهَّرٍ، عَنْ مُسْلِمِ الْأَعْوَرِ، عَنْ أَنَسِ
 بْنِ مَالِكٍ، قَالَ: كَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ
 عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَعُودُ الْمَرِيضَ، وَيَشْهَدُ الْجَنَائِزَ،
 وَيَرْكَبُ الْحِمَارَ، وَيُجِيبُ دَعْوَةَ الْعَبْدِ، وَكَانَ
 يَوْمَ بَيْتِ قُرَيْظَةَ عَلَى حِمَارٍ مَخْطُومٍ بِحَبْلِ مِنْ
 لَيْفٍ وَهُوَ الْخِطَامُ وَهُوَ أَنْ يُجْعَلَ فِي طَرَفِهِ
 حَلْقَةٌ وَ يَسْلُكُ فِيهَا طَرْفَهُ الْآخَرَ حَتَّى يَصِيرَ
 كَالْحَلْقَةِ ثُمَّ يُعَادُ بِهِ عَلَيْهِ إِكَافٌ مِنْ لَيْفٍ .».

HADITH 318

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} berichtet: „Der Gesandte Allahs^{SAW} akzeptierte auch die Einladung zu einem Essen, bei dem man ihm Gersten-

٣١٨- حَدَّثَنَا وَاصِلُ بْنُ عَبْدِ الْأَعْلَى
 الْكُوفِيُّ، قَالَ: حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ فُضَيْلٍ، عَنْ
 الْأَعْمَشِ، عَنْ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ، قَالَ: كَانَ

brot mit alten Fetten⁵⁸ anbot. Eine Kettenrüstung des Gesandten Allahs^{SAW} war bei einem Juden als Pfand zurückgelegt. Er besaß bis zu seinem Tod nicht mal so viel Geld, um diese frei zu kaufen.“

HADITH 319

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} berichtet: „Der Gesandte Allahs^{SAW} vollzog die Hadsch auf einem alten Packsattel, das mit einem einfachen Tuch, welches nicht mal vier Dirham wert war, überzogen war. Er^{SAW} sprach: ‚O mein Allah! Mache diese Hadsch zu einer solchen Hadsch, die frei ist von Heuchelei und Prahlerei.‘“

النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، يُدْعَى إِلَى خُبْزِ
الشَّعِيرِ، وَالْإِهَالَةِ السِّنْحَةِ، فَيُجِيبُهُ وَلَقَدْ كَانَ
لَهُ دِرْعٌ عِنْدَ يَهُودِيٍّ، فَمَا وَجَدَ مَا يَفُكُّهَا
حَتَّى مَاتَ..

٣١٩. حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ عُيْلَانَ: حَدَّثَنَا
أَبُو دَاوُدَ الْحَفَرِيُّ، عَنْ سُفْيَانَ، عَنِ الرَّبِيعِ
بْنِ صَبِيحٍ، عَنْ يَزِيدَ بْنِ أَبَانَ، عَنْ أَنَسِ بْنِ
مَالِكٍ، قَالَ: حَجَّ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ
وَسَلَّمَ، عَلَى رَحْلِ رَثٍّ، وَعَلَيْهِ قَطِيفَةٌ، لَا
تُسَاوِي أَرْبَعَةَ دَرَاهِمٍ، فَقَالَ: اللَّهُمَّ اجْعَلْهُ
حَجًّا، لَا رِيَاءَ فِيهِ، وَلَا سُمْعَةً.

⁵⁸ *Ihālat*: Das bedeutet etwas Fettiges oder Öliges, aus dem man Suppe kocht. Ebenso bedeutet es geschmolzene Fette. Unter *munğamad* ist auch Butter zu verstehen. (*Nihāya*)

HADITH 320

Hadhrat Anas^{RA} überliefert: „Die Gefährten des Gesandten Allahs^{SAW} hatten niemanden so lieb wie den Heiligen Propheten^{SAW}.“ Der Überlieferer berichtet: „Bei der Ankunft des Gesandten Allahs^{SAW} pflegten die Gefährten sich nicht zu erheben, da ihnen bewusst war, dass der Gesandte Allahs^{SAW} diese Handlung missbilligte.“

٣٢٠. حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ عَبْدِ الرَّحْمَنِ: أَخْبَرَنَا عَفَّانُ: أَخْبَرَنَا حَمَّادُ بْنُ سَلَمَةَ، عَنْ حُمَيْدٍ، عَنْ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ، قَالَ: لَمْ يَكُنْ شَخْصٌ أَحَبَّ إِلَيْهِمْ مِنْ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، قَالَ: وَكَانُوا إِذَا رَأَوْهُ لَمْ يَقُومُوا، لِمَا يَعْلَمُونَ مِنْ كَرَاهِيَتِهِ لِذَلِكَ..

HADITH 321

Hadhrat Hasan Bin Ali^{RA} erzählt: „Ich erkundigte mich bei meinem Onkel mütterlicherseits, Hind bin Abi Hala, nach dem äußeren Erscheinungsbild des Heiligen Propheten^{SAW}. Er war begabt darin, die Äußerlichkeiten des Gesandten Allahs^{SAW} bestmöglich zu beschreiben, daher wünschte ich mir, dass in meiner Gegenwart einiges über ihn erwähnt würde. Sodann berichtete er: *Der Gesandte Allahs^{SAW}*

٣٢١. حَدَّثَنَا سُفْيَانُ بْنُ وَكَيْعٍ: حَدَّثَنَا جُمَيْعٌ بْنُ عُمَرَ بْنِ عَبْدِ الرَّحْمَنِ الْعِجْلِيُّ: أَنَّ أَبَا رَجُلٍ مِنْ بَنِي تَمِيمٍ مِنْ وَلَدِ أَبِي هَالَةَ زَوْجِ خَدِيجَةَ، يُكْنَى أَبَا عَبْدِ اللَّهِ، عَنْ ابْنِ لَأْبِي هَالَةَ، عَنْ الْحَسَنِ بْنِ عَلِيٍّ، قَالَ: سَأَلْتُ خَالِي هِنْدَ بْنَ أَبِي هَالَةَ، وَكَانَ وَصَافًا عَنْ جَلِيَّةِ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، وَأَنَا أَشْتَهِي أَنْ يَصِفَ لِي مِنْهَا شَيْئًا، فَقَالَ: كَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، فَخَمًّا مُفَخَّمًا،

hatte ein ehrgebietendes und hübsches Gesicht, das wie der Vollmond glänzte.“

Dann erzählte er die Überlieferung detailliert. Hasan^{RA} berichtete: „Eine Zeit lang hielt ich diese Überlieferung vor Hussain geheim. Als ich ihm davon berichtete, erfuhr ich, dass er über diese Angaben früher als ich informiert war. Er hat sich bei ihm schon früher über alle Inhalte erkundigt, über die ich mich informiert hatte. Auch hatte er seinen Vater über den Ein- und Austritt im Haus des Gesandten Allahs^{SAW} und über sein Antlitz ausgefragt, so dass keine Auskunft mehr zum Einholen blieb. Imam Hus-sain berichtete: *Ich erkundigte mich bei meinem Vater über den Eintritt im Haus des Gesandten Allahs^{SAW}. Er sagte: Wenn der Gesandte Allahs^{SAW} in seine Wohnstätte eintraf, teilte er seine Zeit in drei Teile. Einen Teil widmete er Allah,*

يَبْلَاغُهُ وَجْهَهُ، تَلَا لَوْ الْقَمَرَ لَيَالَةَ الْبَدْرِ» فَذَكَرَ الْحَدِيثَ بِطَوِيلِهِ قَالَ الْحَسَنُ: «فَكَتَمْتُهَا الْحُسَيْنَ زَمَانًا، ثُمَّ حَدَّثْتُهُ فَوَجَدْتُهُ قَدْ سَبَقَنِي إِلَيْهِ. فَسَأَلَهُ عَمَّا سَأَلْتُهُ عَنْهُ وَوَجَدْتُهُ قَدْ سَأَلَ أَبَاهُ عَنْ مُدْخَلِهِ وَعَنْ مَخْرَجِهِ وَشَكَلِهِ فَلَمْ يَدَعْ مِنْهُ شَيْئًا».

قَالَ الْحُسَيْنُ: فَسَأَلْتُ أَبِي، عَنْ دُخُولِ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ فَقَالَ: كَانَ «إِذَا أُوِيَ إِلَى مَنْزِلِهِ جِزًّا دُخُولُهُ ثَلَاثَةَ أَجْزَاءٍ، جُزْءٌ لِلَّهِ، وَجُزْءٌ لِأَهْلِهِ، وَجُزْءٌ لِنَفْسِهِ، ثُمَّ جِزًّا جُزْأَهُ بَيْنَهُ وَبَيْنَ النَّاسِ، فَيَرُدُّ ذَلِكَ بِالْخَاصَّةِ عَلَى الْعَامَّةِ، وَلَا يَدْخِرُ عَنْهُمْ شَيْئًا، وَكَانَ مِنْ سِيرَتِهِ طَرِيقَتُهُ فِي جُزْءِ الْأُمَّةِ إِثَارُ أَهْلِ الْفَضْلِ بِإِذْنِهِ وَقَسَمَهُ عَلَى قَدْرِ فَضْلِهِمْ فِي الدُّنْيَا، فَمِنْهُمْ ذُو الْحَاجَّةِ، وَمِنْهُمْ ذُو الْحَاجَتَيْنِ، وَمِنْهُمْ ذُو الْحَوَائِجِ، فَيَتَسَاعَلُ بِهِمْ وَيَشْتَغُلُهُمْ فِيمَا يُصَلِحُهُمْ وَالْأُمَّةَ مِنْ مَسْئَلَتِهِمْ عَنْهُ وَإِخْبَارِهِمْ بِالَّذِي يَنْبَغِي لَهُمْ وَيَقُولُ: «لِيُبَلِّغَ

einen seiner Familie und einen sich selbst. Die Zeit, die er für seine Person vorbestimmte, unterteilte er wiederum unter seinen Leuten, insbesondere vermittelte er die Botschaft des Islam durch seine Gefährten an die Mitmenschen. Er hielt keine islamische Botschaft zurück. In seinem Leben unterteilte er die Leute aus seiner Gemeinschaft wie folgt. Hinsichtlich der Vortrefflichkeit in der Religion und im islamischen Wissen unterschied er die Leute aus seiner Gemeinschaft. Leute, die im Glauben und im islamischen Wissen hochragend waren, bevorzugte er zu treffen. Unter diesen Leuten waren einige, die einen Wunsch hatten, manche hatten zwei Wünsche oder auch drei. Der Gesandte Allahs-^{SAW} war stets damit beschäftigt, ihren Wünschen und Bedürfnissen nachzugehen. Auf ihre Anfragen und Bitten lenkte er ihre Aufmerksamkeit auf solche Handlungen, die sie und seine Gemeinschaft auf den rechten

الشَّاهِدُ مِنْكُمْ الْغَائِبِ، وَأَبْلِغُونِي حَاجَةَ مَنْ لَا يَسْتَطِيعُ إِبْلَاغَهَا، فَإِنَّهُ مَنْ أُنْبِغَ سُلْطَانًا حَاجَةَ مَنْ لَا يَسْتَطِيعُ إِبْلَاغَهَا تَبَّتْ اللَّهُ قَدَمَيْهِ يَوْمَ الْقِيَامَةِ «وَلَا يُذَكَّرُ عِنْدَهُ إِلَّا ذَلِكَ، وَلَا يَقْبَلُ مِنْ أَحَدٍ غَيْرِهِ، يَدْخُلُونَ رَوَادًا وَلَا يَفْتَرِقُونَ إِلَّا عَنِ ذَوَاقِي، وَيَخْرُجُونَ أَدِلَّةً يَعْنِي عَلَى الْخَيْرِ».

قال: فسألتُه عن مخرجه كيف كان يصنع فيه؟ قال: كان رسولُ اللهِ صَلَّى اللهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يخرنُ لسانه إلا فيما يعنيه، ويؤلفهم ولا يُفترهم، ويكرمُ كريمَ كلِّ قومٍ ويؤلِّيه عليهم، ويحذرُ النَّاسَ ويحترسُ منهم من غير أن يطوي عن أحدٍ منهم بشره وخلقه، ويتفقَّد أصحابه، ويسألُ النَّاسَ عمَّا في النَّاسِ، ويحسنُ الحسنَ ويُقويهِ، ويُبيحُ القبيحَ ويوهبه، معتدلُ الأمرِ غيرَ مُختلِفٍ، لا يعفُّ مَخَافَةَ أَنْ يَغْفُلُوا أَوْ يَجِيلُوا، لِكُلِّ حَالٍ عِنْدَهُ عِتَادٌ، لَا يَقْصُرُ عَنِ الْحَقِّ وَلَا يُجَاوِزُهُ

Weg leiteten. Auch unterrichtete er sie in nützlichen Lehren. Demnach pflegte er Folgendes zu sagen: Die Anwesenden sollen diese Lehren an die Abwesenden bringen und informiere mich über die Bedürfnisse jener Leute, die nicht persönlich mich über ihre Nöte in Kenntnis setzen können. Wenn jemand den Bedarf einer Person zum Herrscher bringt, die selbst nicht in der Lage ist, dies zu tun, so wird Allah dieser Person am Tage des Jüngsten Gerichts mit Standhaftigkeit segnen. *Man erwähnte in seiner Gegenwart nur solche Anliegen, sonst nichts. Die Leute kamen zu ihm als Bedürftige. Er ließ niemanden zurückkehren, ohne ihm etwas gegeben zu haben. Sie verließen seine Gesellschaft und riefen die Leute zum rechten Pfad.'*

Ich fragte (meinen Vater), was der Gesandte Allahs^{SAW} tat, wenn er das Haus verließ. Er antwortete: ‚Der

الَّذِينَ يُلُونَهُ مِنَ النَّاسِ خَيْرُهُمْ، أَفْضَلُهُمْ عِنْدَهُ أَعْمَهُمْ نَصِيحَةً، وَأَعْظَمُهُمْ عِنْدَهُ مِثْرَةً أَحْسَنُهُمْ مُوَاسَاةً وَمُؤَاظَرَةً.

قَالَ: فَسَأَلْتُهُ عَنْ مَجْلِسِهِ، فَقَالَ: كَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ لَا يَقُومُ وَلَا يَجْلِسُ، إِلَّا عَلَى ذِكْرٍ، وَإِذَا انْتَهَى إِلَى قَوْمٍ، جَلَسَ حَيْثُ يَنْتَهِي بِهِ الْمَجْلِسُ، وَيَأْمُرُ بِذَلِكَ، يُعْطِي كُلَّ جُلْسَائِهِ بِنَصِيحِهِ، لَا يَحْسَبُ جَلِيسُهُ أَنَّ أَحَدًا أَكْرَمَ عَلَيْهِ مِنْهُ، مَنْ جَالَسَهُ أَوْ فَاوَضَهُ فِي حَاجَةٍ، صَابَرَهُ حَتَّى يَكُونَ هُوَ الْمُنْصَرِفُ عَنْهُ، وَمَنْ سَأَلَهُ حَاجَةً لَمْ يَرُدَّهُ إِلَّا بِهَا، أَوْ بِمِيسُورٍ مِنَ الْقَوْلِ، قَدْ وَسِعَ النَّاسَ بَسْطُهُ وَخُلُقُهُ، فَصَارَ لَهُمْ أَبًا وَصَارُوا عِنْدَهُ فِي الْحَقِّ سَوَاءً، مَجْلِسُهُ مَجْلِسٌ عِلْمٍ وَحِلْمٍ وَحَيَاءٍ وَأَمَانَةٍ وَصَبْرٍ، لَا تُرْفَعُ فِيهِ الْأَصْوَاتُ، وَلَا تُؤْبَنُ فِيهِ الْحُرْمُ، وَلَا تُفْتَنَى فَلَتَاتُهُ، مُتَعَادِلِينَ، بَلْ كَانُوا يَنْفَاضِلُونَ فِيهِ بِالتَّقْوَى، مُتَوَاضِعِينَ يُوقِرُونَ فِيهِ الْكَبِيرَ،

Gesandte Allahs^{SAW} pflegte nur sinnvolle und zweckdienliche Gespräche zu führen. Er sprach nicht unnötig. Er füllte die Herzen seiner Gefährten mit Freude, niemals empörte er sich ihnen gegenüber. Den ehrwürdigen Leute aus jedem Volk ließ auch er besondere Würde zukommen und ernannte sie zu Herrschern des Volkes. Er ermahnte die Menschen, ohne dabei seine Tugenden zu verlieren und verhielt sich ebenfalls achtsam. Er achtete auf seine Gefährten und erkundigte sich nach ihrem Wohlergehen. Er schätzte und bekräftigte gute Worte. Böse Worte und Handlungen tadelte er mit großem Nachdruck. Er war in allem mäßig und ohne Widersprüche. Nie zeigte er Ignoranz, Nachlässigkeit oder Müdigkeit; er stand für jede Situation bereit. Er hielt sich an die Rechtmäßigkeit und übertrat nicht die Grenzen. Jemand, der sich um das Wohlergehen anderer kümmerte, war in den Augen

وَيَرْحَمُونَ فِيهِ الصَّغِيرَ، وَيُؤْتُونَ ذَا الْحَاجَةِ،
وَيَحْفَظُونَ الْغَرِيبَ.

des Gesandten Allahs^{SAW} der beste unter den Leuten, und jener, der sich in Empathie und Hilfsbereitschaft von anderen abhebt, erhielt in den Augen des Gesandten Allahs^{SAW} eine höhere Stellung.“

(Imam Husain) erzählt weiter: „Dann fragte ich ihn danach, wie der soziale Umgang des Heiligen Propheten^{SAW} war. Er sagte: ‚Wenn er sich erhob und niederließ, verherrlichte er Allah. Wenn er sich zu einem Volk zu einer Sitzung begab, blieb er nach Beendigung dieser sitzen und wies auch die anderen dazu an. Er etablierte bei seinen Zeitgenossen das ihnen zustehende Recht, so dass niemand den Anderen als in Würde höherwertig betrachtete. Wenn sich jemand in die Gegenwart des Gesandten Allahs^{SAW} begab, um ihm seine Bedürfnisse und Schwierigkeiten vorzulegen, ließ er ihn bei sich so lange weilen, bis er nicht selbst wegging. Er ließ niemanden gehen,

ohne mit ihm ein mildes Wort gesprochen zu haben oder seine Wünsche erfüllt zu haben wenn dieser danach verlangte. Sein guter Umgang, seine Zuverlässigkeit, Freigiebigkeit und hohen moralischen Werte zeigte er allen Menschen gegenüber auf die gleiche Weise. Er war für sie wie ein Vater. Für den Gesandten Allahs^{SAW} hatte jeder die gleichen Rechte. Die Versammlungen, die der Heilige Prophet^{SAW} bewohnte, waren angefüllt mit Wissen, Schamgefühl, Toleranz und (gegenseitigem) Vertrauen. Niemand erhob hierbei die Stimme, ehrenwürdige Dinge wurden nicht herabgewürdigt. Auch erwähnte niemand die Schwächen anderer. Jeder war gleich, nur hinsichtlich der Gottesfürchtigkeit war einer dem anderen überlegen. Alle verhielten sich demütig, respektierten die Älteren, zeigten sich gegenüber den Jüngeren gnädig, unterstützten die Bedürftigen und achteten auch auf die Fremden.“

HADITH 322

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} sagte: ‚Wenn man mir einen Ziegenfuß schenken würde, so würde ich diesen gern entgegennehmen, und falls man mich einladen würde, diesen zu essen, so würde ich (zum Essen) dahingehen.‘“

۳۲۲- حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ زُرَيْعٍ: حَدَّثَنَا بِشْرُ بْنُ الْمُفَضَّلِ، حَدَّثَنَا سَعِيدٌ، عَنْ قَتَادَةَ، عَنْ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ، قَالَ قَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ " لَوْ أُهْدِيَ إِلَيَّ كُرَاعٌ لَقَبِلْتُ وَلَوْ دُعِيتُ عَلَيْهِ لَأَجَبْتُ.

HADITH 323

Hadhrat Jabir^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} war weder auf einem Maultier noch auf einem Pferd, als er zu mir kam (sondern er kam zu Fuß)“

۳۲۳- حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ، حَدَّثَنَا عَبْدُ الرَّحْمَنِ، حَدَّثَنَا سُفْيَانُ، عَنْ مُحَمَّدِ بْنِ الْمُنْكَدِرِ، عَنْ جَابِرٍ، قَالَ جَاءَنِي رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ لَيْسَ بِرَاكِبٍ بَعْلٍ وَلَا بِرُذُونٍ.

HADITH 324

Hadhrat Yusuf Bin Abdullah Bin Salam^{RA} berichtet: „Der Gesandte Allah^{SAW} gab mir den Namen Yusuf, setzte mich auf den Schoß und streichelte mir über den Kopf.“

۳۲۴- حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ عَبْدِ الرَّحْمَنِ: أَخْبَرَنَا أَبُو نُعَيْمٍ: أَخْبَرَنَا يَحْيَى بْنُ أَبِي الْهَيْثَمِ الْعَطَّارُ، قَالَ: سَمِعْتُ يُوسُفَ بْنَ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ سَلَامٍ، قَالَ: سَمَّانِي رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يُوسُفَ، وَأَقْعَدَنِي فِي حِجْرِهِ، وَمَسَحَ عَلَيَّ رَأْسِي.

HADITH 325

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} vollzog die Hadsch (Pilgerfahrt nach Mekka) auf einem alten Packsattel und einem Tuch. Wir gehen davon aus, dass diese vier Dirham Wert waren. Als sein Reittier sich aufrecht stellte sprach er:

لَبَّيْكَ بِحَجَّةٍ لَا سُمْعَةَ فِيهَا وَلَا رِيَاءَ
(Hier bin ich für die Hadsch, welche frei ist von Ruhmsucht und Prahlerei.“

HADITH 326

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} erzählt: „Ein Schneider lud den Gesandten Allahs^{SAW} zum Essen ein. Er servierte *tarīd*⁵⁹ mit Kürbis. Der Gesandte Allahs^{SAW} aß Kürbistücke, da er Kürbis mochte.“

Der Überlieferer Thabit be-

٣٢٥- حَدَّثَنَا إِسْحَاقُ بْنُ مَنْصُورٍ: حَدَّثَنَا أَبُو دَاوُدَ الطَّيَالِسِيُّ: أَنَّ بَنِي الرَّبِيعِ وَهُوَ ابْنُ صَبِيحٍ، قَالَ: حَدَّثَنَا يَزِيدُ الرَّقَاشِيُّ، عَنْ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ، أَنَّ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، حَجَّ عَلَى رَحْلٍ رَثٍّ وَقَطِيفَةٍ، كُنَّا نَرَى ثَمَنَهَا أَرْبَعَةَ دَرَاهِمٍ، فَلَمَّا اسْتَوَتْ بِهِ رِجْلُهُ، قَالَ: لَبَّيْكَ بِحَجَّةٍ لَا سُمْعَةَ فِيهَا وَلَا رِيَاءَ.

٣٢٦- حَدَّثَنَا إِسْحَاقُ بْنُ مَنْصُورٍ قَالَ: حَدَّثَنَا عَبْدُ الرَّزَّاقِ: أَنَّ بَنِي مَعْمَرٍ، عَنْ ثَابِتِ الْبُنَانِيِّ، وَعَاصِمِ الْأَحْوَلِ، عَنْ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ، أَنَّ رَجُلًا حَيَّاطًا دَعَا رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، فَفَرَّبَ مِنْهُ تَرِيدًا عَلَيْهِ دُبَّاءُ، قَالَ: فَكَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، يَأْخُذُ الدُّبَّاءَ، وَكَانَ يُحِبُّ الدُّبَّاءَ، قَالَ ثَابِتٌ: فَسَمِعْتُ أَنَسًا، يَقُولُ: فَمَا صُنِعَ لِي طَعَامٌ،

⁵⁹ Arabisches Suppengericht aus Fleisch.

richtet, dass er Hadhrat Anas^{RA} sagen hörte: „Wenn man später dann für mich Essen zubereitete und ich die Möglichkeit bekam, der Speise Kürbis hinzuzufügen zu lassen, so fügte man Kürbis hinzu.“

HADITH 327

Amra erzählt, dass man Hadhrat Aisha^{RA} fragte: „Was pflegte der Gesandte Allahs^{SAW} in seiner Wohnstätte zu tun?“ Sie antwortete: „Er^{SAW} war, wie alle anderen auch, ein Mensch. Er wusch eigenständig seine Wäsche, melkte die Ziegenmilch und erledigte alle seine Aufgaben selbst.“

أَقْدَرُ عَلَيَّ أَنْ يُصْنَعَ فِيهِ دُبَاءٌ، إِلَّا صُنِعَ.

٣٢٧- حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ إِسْمَاعِيلَ: حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ صَالِحٍ: حَدَّثَنِي مُعَاوِيَةُ بْنُ صَالِحٍ، عَنْ يَحْيَى بْنِ سَعِيدٍ، عَنْ عَمْرَةَ، قَالَتْ: قِيلَ لِعَائِشَةَ: مَاذَا كَانَ يَعْمَلُ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ فِي بَيْتِهِ؟ قَالَتْ: كَانَ بَشَرًا مِنَ الْبَشَرِ، يَغْلِي تَوْبَهُ، وَيَحْلِبُ شَاتَهُ، وَيَخْدُمُ نَفْسَهُ.

ÜBER DIE MORAL DES HEILIGEN PROPHETEN^{SAW}

HADITH 328

Kharija Bin Zaid^{RA} Bin Thabit berichtet: „Einige Leute begaben sich zu Hadhrat Zaid Bin Thabit^{RA} und baten ihn darum, einige Überlieferungen des Gesandten Allahs^{SAW} zu erzählen. Er sagt: *Was soll ich euch alles erzählen? Ich war der Nachbar vom Heiligen Propheten^{SAW} Wenn er eine Offenbarung von Allah erhielt, ließ er mich immer zu sich rufen. Ich schrieb diese für ihn nieder. Wenn wir uns über weltliche Angelegenheiten unterhielten, beteiligte er sich an unserem Gespräch, und wenn wir uns über das Jenseits unterhielten, tat er dies ebenso. Als wir uns dann über Nahrungsmittel und Getränke unterhielten, berichtete er uns auch etwas von diesen Dingen. Die Sachen, die ich euch*

٣٢٨ - حَدَّثَنَا عَبَّاسُ بْنُ مُحَمَّدٍ الدُّورِيُّ،
قَالَ: حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ زَيْدِ الْمُقْرِيِّ،
قَالَ: حَدَّثَنَا لَيْثُ بْنُ سَعْدٍ، قَالَ: حَدَّثَنِي
أَبُو عَثْمَانَ الْوَلِيدُ بْنُ أَبِي الْوَلِيدِ، عَنْ سُلَيْمَانَ
بْنِ خَارِجَةَ، عَنْ خَارِجَةَ بِنِ زَيْدِ بْنِ ثَابِتٍ،
قَالَ: دَخَلَ نَفَرٌ عَلَى زَيْدِ بْنِ ثَابِتٍ، فَقَالُوا
لَهُ: حَدِّثْنَا أَحَادِيثَ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ
عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، قَالَ: مَاذَا أُحَدِّثُكُمْ؟ كُنْتُ جَارَهُ
فَكَانَ إِذَا نَزَلَ عَلَيْهِ الْوَحْيُ بَعَثَ إِلَيَّ فَكَتَبْتُهُ
لَهُ، فَكُنَّا إِذَا ذَكَرْنَا الدُّنْيَا ذَكَرَهَا مَعَنَا، وَإِذَا
ذَكَرْنَا الْآخِرَةَ ذَكَرَهَا مَعَنَا، وَإِذَا ذَكَرْنَا الطَّعَامَ
ذَكَرَهُ مَعَنَا، فَكُلُّ هَذَا أُحَدِّثُكُمْ عَنِ رَسُولِ
اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ.

jetzt erzähle, gehören zu seinen Überlieferungen. ‘‘

HADITH 329

Hadhrat Amr Bin Aas^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} schenkte auch dem schlechtesten Mann eines Volkes seine Aufmerksamkeit. Er unterhielt sich mit ihm, pflegte die Herzen seiner Gefährten mit Freude zu erfüllen und richtete seine Aufmerksamkeit auch auf mich. Er erzählte mir von seinen Angelegenheiten, so dass ich zu denken begann, dass ich die beste Person im Volke sei. Daher stellte ich dem Gesandten Allahs^{SAW} die Frage: ‚O Gesandter Allahs^{SAW}! Wer ist besser, Abu Bakr oder ich?‘ Er antwortete: ‚Abu Bakr^{RA}.‘ Dann fragte ich: ‚O Gesandter Allahs^{SAW}! Ist Umar^{RA} besser oder ich?‘ Er antwortete: ‚Umar^{RA}.‘ Anschließend fragte ich ihn: ‚O Gesandter Allahs^{SAW}!

٣٢٩- حَدَّثَنَا إِسْحَاقُ بْنُ مُوسَى، قَالَ: حَدَّثَنَا يُونُسُ بْنُ بُكَيْرٍ، عَنْ مُحَمَّدِ بْنِ إِسْحَاقَ، عَنْ زِيَادِ بْنِ أَبِي زِيَادٍ، عَنْ مُحَمَّدِ بْنِ كَعْبِ الْقُرْظِيِّ، عَنْ عَمْرِو بْنِ الْعَاصِ، قَالَ: كَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، يُقْبَلُ بِوَجْهِهِ وَحَدِيثِهِ عَلَى أَشْرَ الْقَوْمِ، يَتَأَلَّفُهُمْ بِذَلِكَ فَكَانَ يُقْبَلُ بِوَجْهِهِ وَحَدِيثِهِ عَلَيَّ، حَتَّى ظَنَنْتُ أَنِّي خَيْرُ الْقَوْمِ، فَقُلْتُ: يَا رَسُولَ اللَّهِ، أَنَا خَيْرٌ أَوْ أَبُو بَكْرٍ؟ فَقَالَ: أَبُو بَكْرٍ، فَقُلْتُ: يَا رَسُولَ اللَّهِ، أَنَا خَيْرٌ أَوْ عُمَرُ؟ فَقَالَ: عُمَرُ، فَقُلْتُ: يَا رَسُولَ اللَّهِ، أَنَا خَيْرٌ أَوْ عُثْمَانُ؟ فَقَالَ: عُثْمَانُ، فَلَمَّا سَأَلْتُ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، فَصَدَّقَنِي فَلَوَدِدْتُ أَنِّي لَمْ أَكُنْ سَأَلْتُهُ..

Wer ist besser, Usman^{RA} oder ich?' Er entgegnete: ‚Usman.‘ Der Gesandte Allahs^{SAW} antwortete auf meine Fragen wahrheitsgemäß. Darauf wünschte ich mir, ihn nie so etwas gefragt zu haben.“

HADITH 330

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert: „Ich war zehn Jahre lang im Dienste des Gesandten Allahs^{SAW} und er sagte zu mir nie ‚ach‘. Wenn ich etwas tat oder nicht tat, sagte er nie zu mir: ‚Warum hast du das getan?‘ Oder: ‚Warum hast du das nicht getan?‘ Der Gesandte Allahs^{SAW} hatte unter den Menschen die schönsten moralischen Eigenschaften. Ich habe nie einen Stoff aus purer Seide oder etwas seidenähnliches berührt, das weicher war als die Handfläche des Gesandten Allahs^{SAW}. Auch roch ich nie an einem Moschus oder an einem anderen Parfüm, das angenehmer duftete, als

۳۳۰۔ حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ بْنُ سَعِيدٍ، قَالَ: حَدَّثَنَا جَعْفَرُ بْنُ سُلَيْمَانَ الضُّبَعِيُّ، عَنْ ثَابِتٍ، عَنْ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ، قَالَ: خَدَمْتُ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ عَشْرَ سِنِينَ، فَمَا قَالَ لِي أُفَّ قَطُّ، وَمَا قَالَ لِشَيْءٍ صَنَعْتُهُ، لِمَ صَنَعْتُهُ، وَلَا لِشَيْءٍ تَرَكْتُهُ، لِمَ تَرَكْتُهُ؟ وَكَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، مِنْ أَحْسَنِ النَّاسِ خُلُقًا، وَلَا مَسَسْتُ خَزًّا وَلَا حَرِيرًا، وَلَا شَيْئًا كَانَ أَلْيَنَ مِنْ كَفِّ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، وَلَا شَمَمْتُ مِسْكًَا قَطُّ، وَلَا عَطَّرًا كَانَ أَطْيَبَ مِنْ عَرَقِ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ.

der Schweiß des Gesandten Allahs^{SAW}.“

HADITH 331

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert: „Eines Tages saß ein Mann in der Gegenwart des Gesandten Allahs^{SAW}, auf dessen Tuch ein gelber Fleck zu sehen war.“ (Hadhrat Anas) sagte: „Der Gesandte Allahs^{SAW} sagte niemals jemandem in der Anwesenheit der anderen etwas, das er als unangenehm empfinden würde. Als er davon ging, sagte der Gesandte Allahs^{SAW} zu den Gefährten: *Ihr hättet ihm sagen sollen, dass er diese gelbe Farbe unterlassen soll.*“

٣٣١. حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ بْنُ سَعِيدٍ، وَأَحْمَدُ بْنُ عَبْدَةَ هُوَ الصَّبِيُّ، وَالْمَعْنَى وَاحِدًا، قَالَا: حَدَّثَنَا حَمَّادُ بْنُ زَيْدٍ، عَنْ سَلْمِ الْعَلَوِيِّ، عَنْ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ، عَنْ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، أَنَّهُ كَانَ عِنْدَهُ عَلَيْهِ السَّلَامُ رَجُلٌ بِهِ أَثَرُ صُفْرَةٍ، قَالَ: وَكَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، لَا يَكَادُ يُوَاجِهُهُ أَحَدًا بِشَيْءٍ يَكْرَهُهُ، فَلَمَّا قَامَ، قَالَ لِلْقَوْمِ: لَوْ قُلْتُمْ لَهُ يَدَعْ هَذِهِ الصُّفْرَةَ.

HADITH 332

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} zeigte weder ein unhöfliches noch unflätiges Verhalten. Er war nicht jemand, der in Märkten Krawall und Lärm bereitete. Er^{SAW} rächte sich

٣٣٢. حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ: حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ جَعْفَرٍ: حَدَّثَنَا شُعْبَةُ، عَنْ أَبِي إِسْحَاقَ، عَنْ أَبِي عَبْدِ اللَّهِ الْجَدَلِيِّ وَاسْمُهُ عَبْدُ بْنُ عَبْدِ، عَنْ عَائِشَةَ، أَنَّهَا قَالَتْ: لَمْ يَكُنْ رَسُولُ

nie. Im Gegenteil, er zeigte Nachsicht und pflegte es, zu verzeihen.“

اللَّهُ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، فَاجْشًا، وَلَا مُتَفَحِّشًا وَلَا صَحَابًا فِي الْأَسْوَاقِ، وَلَا يَجْرِيُ بِالسَّيِّئَةِ السَّيِّئَةَ، وَلَكِنْ يَغْفُو وَيَصْفَحُ..

HADITH 333

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} hat niemals jemanden getötet, außer beim Jihad auf dem Wege Allahs. Niemals hat er weder eine Frau noch einen Diener geschlagen.“

۳۳۳- حَدَّثَنَا هَارُونُ بْنُ إِسْحَاقَ الْهَمْدَانِيُّ: حَدَّثَنَا عَبْدَةُ، عَنْ هِشَامِ بْنِ عُرْوَةَ، عَنْ أَبِيهِ، عَنْ عَائِشَةَ، قَالَتْ: مَا ضَرَبَ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، بِيَدِهِ شَيْئًا قَطُّ، إِلَّا أَنْ يُجَاهِدَ فِي سَبِيلِ اللَّهِ، وَلَا ضَرَبَ خَادِمًا وَلَا امْرَأَةً..

HADITH 334

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert: „Ich sah den Gesandten Allahs^{SAW} nie, sich für die ihm widerfahrenen Grausamkeiten zu rächen, bis man die Heiligtümer Allahs herabwürdigte. Wenn jemand die Heiligtümer Allahs schändete, zeigte er im Vergleich zu den anderen viel deutlicher sein Missfallen. Wenn er zwischen zwei Optionen zu entscheiden hatte, wählte er die einfachere aus, so

۳۳۴- حَدَّثَنَا أَحْمَدُ بْنُ عَبْدِ الصَّبِيِّ: حَدَّثَنَا فُضَيْلُ بْنُ عِيَّاضٍ، عَنْ مَنْصُورٍ، عَنِ الزُّهْرِيِّ، عَنْ عُرْوَةَ، عَنْ عَائِشَةَ، قَالَتْ: مَا رَأَيْتُ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ مُنْتَصِرًا مِنْ مَظْلَمَةٍ ظَلَمَهَا قَطُّ، مَا لَمْ يُنْتَهَكْ مِنْ مَحَارِمِ اللَّهِ تَعَالَى شَيْءٌ، فَإِذَا انْتَهَكَ مِنْ مَحَارِمِ اللَّهِ شَيْءٌ كَانَ مِنْ أَشَدِّهِمْ فِي ذَلِكَ غَضَبًا، وَمَا خَيْرٌ بَيْنَ أَمْرَيْنِ، إِلَّا اخْتَارَ أَيْسَرَهُمَا، مَا لَمْ يَكُنْ مَأْتَمًا.

sie nicht sündhaft war.“

HADITH 335

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert: „Einst bat ein Mann den Gesandten Allahs^{SAW} um Erlaubnis, hineinzutreten. Zu dieser Zeit war ich beim Gesandten Allahs^{SAW}. Er^{SAW} sagte zu mir: ‚*Er ist der schlechteste Mann unter seinem Volk.*‘ Anschließend gewährte er ihm die Erlaubnis, hineinzutreten und führte mit ihm in einer sehr milden Art ein Gespräch. Als er fortging, fragte ich: ‚*O Gesandter Allahs^{SAW}! Wieso haben Sie mit ihm in einer so milden Art gesprochen?*‘ ‚*O Aisha^{RA}! Wahrlich, unter den Menschen ist jene Person die schlechteste, mit der die Leute den Kontakt abbrechen, um sich vor seinem unflätigen Verhalten zu schützen.*““

۳۳۵- حَدَّثَنَا ابْنُ أَبِي عُمَرَ، حَدَّثَنَا سُفْيَانُ عَنْ مُحَمَّدِ بْنِ الْمُنْكَدِرِ، عَنْ عُرْوَةَ، عَنْ عَائِشَةَ، قَالَتْ اسْتَأْذَنَ رَجُلٌ عَلَى رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ وَأَنَا عِنْدَهُ فَقَالَ " بِئْسَ ابْنُ الْعَشِيرَةِ أَوْ أَخُو الْعَشِيرَةِ " . ثُمَّ أُذِنَ لَهُ فَلَانَ لَهُ الْقَوْلَ فَلَمَّا خَرَجَ قُلْتُ لَهُ يَا رَسُولَ اللَّهِ قُلْتَ مَا قُلْتَ ثُمَّ أَلَنْتَ لَهُ الْقَوْلَ . فَقَالَ " يَا عَائِشَةُ إِنَّ مِنْ شَرِّ النَّاسِ مَنْ تَرَكَهُ النَّاسُ أَوْ وَدَعَهُ النَّاسُ اتَّقَاءَ فُحْشِهِ .

HADITH 336

Hadhrat Hussain Bin Ali^{RA} überliefert: „Ich erkundigte

۳۳۶- حَدَّثَنَا سُفْيَانُ بْنُ وَكَيْعٍ: حَدَّثَنَا جُمَيْعٌ بِنُ عُمَرَ بْنِ عَبْدِ الرَّحْمَنِ الْعِجْلِيُّ: حَدَّثَنِي

mich bei meinem Vater nach dem Umgang des Gesandten Allahs^{SAW} mit seinen Zeitgenossen und Gefährten. Er sagte: *„Der Gesandte Allahs-^{SAW} begegnete jedem höflich. Er war zuvorkommend und mild, weder cholerisch noch hartherzig. Nie machte er Krawall und er zeigte kein unflätiges Benehmen, verleumdete niemanden, neigte weder zum Geiz noch zur Habgier. Wenn er Vorliebe für etwas besaß, ließ er diese außer Acht und schenkte ihr keine Aufmerksamkeit. Die Vorlieben der anderen ließ er jedoch nicht außer Acht, ja, er pflegte es, die Wünsche der anderen zu erfüllen. Er bewahrte sich vor drei Dingen: Streit, Arroganz und Sachen, mit denen er nichts zu tun hatte. Er verschonte die Leute vor drei Sachen, das heißt, er machte an Leuten keine abwertenden Bemerkungen, kritisierte niemanden und suchte in ihnen keine versteckten Fehler. Er^{SAW} führte Gespräche, aus denen*

رَجُلٌ مِنْ نَبِيِّ تَمِيمٍ مِنْ وَالدِ أَبِي هَالَةَ زَوْجِ
خَدِيجَةَ، وَيُكْنَى أَبَا عَبْدِ اللَّهِ، عَنِ ابْنِ
لَأَبِي هَالَةَ، عَنِ الْحَسَنِ بْنِ عَلِيٍّ، قَالَ:
قَالَ الْحُسَيْنُ: سَأَلْتُ أَبِي عَنْ سِيرَةِ النَّبِيِّ
صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، فِي جُلْسَائِهِ، فَقَالَ:
كَانَ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، دَائِمَ
الْبِشْرِ، سَهْلَ الْخُلُقِ، لَيِّنَ الْجَانِبِ، لَيْسَ بِفَطْ
وَلَا غَلِيظٍ، وَلَا صَخَّابٍ وَلَا فَحَّاشٍ، وَلَا
عِيَابٍ وَلَا مُشَاحٍ، يَتَغَافَلُ عَمَّا لَا يَشْتَهِي،
وَلَا يُؤَيِّسُ مِنْهُ رَاجِيهِ وَلَا يُحَيِّبُ فِيهِ، قَدْ
تَرَكَ نَفْسَهُ مِنْ ثَلَاثٍ: الْمِرَاءِ، وَالْإِكْتَارِ، وَمَا
لَا يَغْنِيهِ، وَتَرَكَ النَّاسَ مِنْ ثَلَاثٍ: كَانَ لَا
يَدُمُّ أَحَدًا، وَلَا يَعْيبُهُ، وَلَا يَطْلُبُ عَوْرَتَهُ، وَلَا
يَتَكَلَّمُ إِلَّا فِيمَا رَجَا ثَوَابَهُ، وَإِذَا تَكَلَّمَ أَطْرَقَ
جُلْسَاؤُهُ، كَأَنَّمَا عَلَى رُؤُوسِهِمُ الطَّيْرُ، فَإِذَا
سَكَتَ تَكَلَّمُوا لَا يَتَنَازَعُونَ عِنْدَهُ الْحَدِيثَ،
وَمَنْ تَكَلَّمَ عِنْدَهُ أَنْصَتُوا لَهُ حَتَّى يَفْرَغَ،
حَدِيثُهُمْ عِنْدَهُ حَدِيثٌ أَوْلَهُمْ، يَضْحَكُ مِمَّا

Segnungen zu erhoffen waren. Wenn er Ansprachen hielt, verhielten sich die Anwesenden so ruhig und niederblickend, als ob auf ihre Häuptern Vögel sitzen würden. Sie sprachen erst, wenn der Gesandte Allahs^{SAW} schwieg. In seiner Gegenwart trug niemand Kontroversen aus. Wenn einer sprach, so schwieg der Rest, bis er zum Ende kam. In seiner Gemeinschaft führte man Unterhaltungen derartig, als würde jeder der Erste sein, der zu sprechen beginnt (das heißt, jeder bekam die Möglichkeit, seine Rede zum Ende zu bringen). Er^{SAW} freute sich über Dinge, die seinen Gefährten Freude bereiten, und bevorzugte das, was seine Gefährten begünstigte. Auf die Unterhaltungen und Fragen, die von einer Fremden auf eine verbitterte Weise erfolgten, zeigte er eine solche Geduld und Toleranz, dass die Gefährten das Wiederkommen solcher Leute wünschten. Er^{SAW} pflegte zu sagen: Wenn ihr

يَضْحَكُونَ مِنْهُ، وَتَتَعَجَّبُ مِمَّا يَتَعَجَّبُونَ
 مِنْهُ، وَيَصْبِرُ لِلْغَرِيبِ عَلَى الْجَفْوَةِ فِي مَنْطِقِهِ
 وَمَسْأَلَتِهِ، حَتَّىٰ إِنْ كَانَ أَصْحَابُهُ، وَيَقُولُ: إِذَا
 رَأَيْتُمْ طَالِبَ حَاجَةٍ يَطْلُبُهَا فَأَرْفِدُوهُ، وَلَا يَقْبَلُ
 التَّنَاءَ إِلَّا مِنْ مُكَافِيٍّ وَلَا يَقْطَعُ عَلَى أَحَدٍ
 حَدِيثَهُ حَتَّىٰ يَجُوزَ فَيَقْطَعُهُ بِنَهْيٍ أَوْ قِيَامٍ ..

einen Bedürftigen trifft, der um etwas bittet, so sollt ihr ihm helfen. Er^{SAW} mochte es nicht, wenn jemand ihn übertrieben lobpreiste. Nie fiel er jemandem ins Wort, wenn jedoch jemand die Grenzen übertritt, hielt er ihn ab, weiter zu sprechen oder er erhob sich.“

HADITH 337

Hadhrat Jabir Bin Abdullah^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} sagte nie ‚nein‘, wenn man ihn um etwas bat.“

۳۳۷. حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ: حَدَّثَنَا عَبْدُ الرَّحْمَنِ بْنُ مَهْدِيٍّ: حَدَّثَنَا سُفْيَانُ، عَنْ مُحَمَّدُ بْنُ الْمُنْكَدِرِ قَالَ: سَمِعْتُ جَابِرَ بْنَ عَبْدِ اللَّهِ يَقُولُ: «مَا سُئِلَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ شَيْئًا قَطُّ فَقَالَ: لَا».

HADITH 338

Hadhrat Ibn Abbas^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} war unter den Menschen die großzügigste Person. Im Monat Ramadan pflegte er^{SAW} es, viel großzügiger zu sein als sonst. In diesem Monat pflegte Gabriel ihn zu besuchen und wiederholte mit ihm den ganzen übermittelten Qur‘an. Nach

۳۳۸. حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ عِمْرَانَ أَبُو الْقَاسِمِ الْقُرَشِيُّ الْمَكِّيُّ، قَالَ: حَدَّثَنَا إِبْرَاهِيمُ بْنُ سَعْدٍ، عَنِ ابْنِ شَهَابٍ، عَنْ عُبَيْدِ اللَّهِ، عَنِ ابْنِ عَبَّاسٍ، قَالَ: كَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، أَجْوَدَ النَّاسِ بِالْخَيْرِ، وَكَانَ أَجْوَدَ مَا يَكُونُ فِي شَهْرِ رَمَضَانَ، حَتَّى يَنْسَلِخَ، فَيَأْتِيهِ جِبْرِيلُ، فَيَعْرُضُ عَلَيْهِ الْقُرْآنَ، فَإِذَا

dem Erscheinen Gabriels war der Gesandte Allahs^{SAW} in ganz besonderem Maße freigiebig.“

HADITH 339

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} hob für den kommenden Tag nichts auf.“

لَقِيَهُ جِبْرِيلُ كَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، أَجْوَدَ بِالْخَيْرِ مِنَ الرِّيحِ الْمُرْسَلَةِ.

۳۳۹. حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ بْنُ سَعِيدٍ، قَالَ: أَخْبَرَنَا جَعْفَرُ بْنُ سُلَيْمَانَ، عَنْ ثَابِتٍ، عَنْ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ، قَالَ: كَانَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، لَا يَدَّخِرُ شَيْئًا لِعَدٍ.

HADITH 340

Hadhrat Umar Bin Khattab^{RA} überliefert: „Einst begab sich ein Mann zum Gesandten Allahs^{SAW} und bat ihn um etwas. Der Gesandte Allahs^{SAW} sagte: *Ich habe (im Moment) nichts. Kaufe (das Benötigte) auf meinen Namen, wenn ich etwas erhalten sollte, werde ich das für dich erstatten.*‘ Darauf sprach Umar: *‘O Gesandter Allahs^{SAW}! Sie haben ihm (auch vorher schon etwas) gegeben und Allah hat Sie nicht mit Aufgaben betraut, zu denen Sie nicht imstande*

۳۴۰. حَدَّثَنَا هَارُونُ بْنُ مُوسَى بْنِ أَبِي عَلْقَمَةَ الْمَدِينِيُّ، قَالَ: حَدَّثَنِي أَبِي، عَنْ هِشَامِ بْنِ سَعْدٍ، عَنْ زَيْدِ بْنِ أَسْلَمَ، عَنْ أَبِيهِ، عَنْ عُمَرَ بْنِ الْخَطَّابِ، أَنَّ رَجُلًا جَاءَ إِلَى النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، فَسَأَلَهُ أَنْ يُعْطِيَهُ، فَقَالَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: مَا عِنْدِي شَيْءٌ، وَلَكِنْ ابْتَغِ عَلَيَّ، فَإِذَا جَاءَنِي شَيْءٌ فَضَيِّئْهُ فَقَالَ عُمَرُ: يَا رَسُولَ اللَّهِ، قَدْ أُعْطِيْتَهُ فَمَا كَلَّفَكَ اللَّهُ مَا لَا تَقْدِرُ عَلَيْهِ، فَكَرِهَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ قَوْلَ عُمَرَ، فَقَالَ رَجُلٌ

sind.’ Die Aussage Umars missfiel dem Gesandten Allahs^{SAW}. Ein Ansar sagte: ‚O Gesandter Allahs^{SAW}! Seien Sie großzügig und fürchten Sie im Namen des glorreichen Herren nicht die Armut.‘ Darauf lächelte der Gesandte Allahs^{SAW} und sein Antlitz strahlte vor Freude. Anschließend sagte er: ‚Allah hat mich auch dazu aufgefordert.‘“

HADITH 341

Hadhrat Rubaiy Bint Muawwiz^{RA} überliefert: „Einst brachte ich dem Gesandten Allahs^{SAW} eine Schüssel mit frischen Datteln und kleinen weichen Gurken, worauf er mir eine Handvoll Schmuck und Gold schenkte.“

HADITH 342

Hadhrat Aisha^{RA} berichtet: „Der Gesandte Allahs^{SAW} nahm Geschenke entgegen und revanchierte sich dafür großzügig.“

مِنَ الْأَنْصَارِ: يَا رَسُولَ اللَّهِ، أَنْفَقَ وَلَا تَخَفَ
مِنْ ذِي الْعَرْشِ إِفْلَالًا، فَتَبَسَّمَ رَسُولُ اللَّهِ
صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ وَعُرِفَ فِي وَجْهِهِ الْبِشْرَ
لِقَوْلِ الْأَنْصَارِيِّ، ثُمَّ قَالَ: بِهَذَا أُمِرْتُ.

۳۴۱- حَدَّثَنَا عَلِيُّ بْنُ حُجْرٍ، قَالَ: أَخْبَرَنَا
شَرِيكٌ، عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ مُحَمَّدِ بْنِ عَقِيلٍ،
عَنِ الرَّبِيعِ بِنْتِ مَعُودِ بْنِ عَفْرَاءَ، قَالَتْ: أَتَيْتُ
النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، بِقِنَاعٍ مِنْ رُطَبٍ
وَأَجْرٍ زُغْبٍ، فَأَعْطَانِي مِلَّةً كَفَّهُ حُلِيًّا وَذَهَبًا.

۳۴۲- حَدَّثَنَا عَلِيُّ بْنُ حَشْرَمٍ، وَعَبْدُ الرَّحْمَنِ
قَالُوا: حَدَّثَنَا عِيسَى بْنُ يُونُسَ، عَنْ هِشَامِ
بْنِ عُرْوَةَ، عَنْ أَبِيهِ، عَنْ عَائِشَةَ: أَنَّ النَّبِيَّ
صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، كَانَ يَقْبَلُ الْهَدِيَّةَ،
وَيُؤْتِيهَا.

ÜBER DAS SCHAMGEFÜHL DES HEILIGEN PROPHETEN^{SAW}

HADITH 343

Hadhrat Abu Saeed Khudri^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} besaß im Vergleich zu einer verschleierten Jungfrau viel mehr Schamgefühl. Wenn ihm etwas missfiel, erkannten wir dieses an seiner Mimik.“

٣٤٣. حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ غَيْلَانَ، قَالَ: حَدَّثَنَا أَبُو دَاوُدَ، قَالَ: حَدَّثَنَا شُعْبَةُ، عَنْ قَتَادَةَ، قَالَ: سَمِعْتُ عَبْدَ اللَّهِ بْنَ أَبِي عُمَيْرَةَ، يُحَدِّثُ عَنْ أَبِي سَعِيدِ الْخُدْرِيِّ، قَالَ: كَانَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ أَشَدَّ حَيَاءً مِنَ الْعَذْرَاءِ فِي خِدْرِهَا، وَكَانَ إِذَا كَرِهَ شَيْئًا عَرَفْنَا فِي وَجْهِهِ.

HADITH 344

Hadhrat Aisha^{RA} erzählt: „Ich erblickte den Gesandten Allahs^{SAW} nie entblößt.“

٣٤٤. حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ غَيْلَانَ، قَالَ: حَدَّثَنَا وَكَيْعٌ، قَالَ: حَدَّثَنَا سُفْيَانُ، عَنْ مَنْصُورٍ، عَنْ مُوسَى بْنِ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ زَيْدِ الْخَطِيِّ، عَنْ مَوْلَى لِعَائِشَةَ، قَالَ: قَالَتْ عَائِشَةُ: مَا نَظَرْتُ إِلَى فَرْجِ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ أَوْ قَالَتْ: مَا رَأَيْتُ فَرْجَ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ قَطُّ.

ÜBER DAS SCHRÖPFEN, DAS ER ANWENDEN LIESS

HADITH 345

Man fragte Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} nach den Kosten für die Ansetzung von Schröpfköpfen (ob diese erlaubt seien oder nicht?). Hadhrat Anas^{RA} antwortete: „Der Gesandte Allahs^{SAW} ließ sich schröpfen. Abu Tayaba⁶⁰ setzte an ihm die Schröpfköpfe⁶¹ an. Er^{SAW} ordnete an,

٣٢٥. حَدَّثَنَا عَلِيُّ بْنُ حُجْرٍ حَدَّثَنَا إِسْمَاعِيلُ
ابْنُ جَعْفَرٍ عَنْ حَمِيدٍ سُئِلَ أَنَسُ بْنُ مَالِكٍ
عَنْ كَسْبِ الْحَجَّامِ فَقَالَ أَنَسُ إِحْتَجَمَ رَسُولُ
اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ حَجْمَهُ أَبُو طَيْبَةَ
فَأَمَرَ لَهُ بِصَاعَيْنِ مِنْ طَعَامٍ وَكَلَّمَ أَهْلَهُ فَوَضَعُوا
مِنْ خَرَاجِهِ وَقَالَ إِنَّ أَفْضَلَ مَا تَدَاوَيْتُمْ بِهِ
الْحِجَامَةُ أَوْ إِنَّ مِنْ أَمْثَلِ تَدَاوَيْتُمْ بِهِ الْحِجَامَةَ.

⁶⁰ Abu Tayabba war ein Diener, der entschloss, für seine Freiheit Lösegeld zu entrichten. Er zahlte täglich drei Sa'a. Auf Geheiß des Gesandten Allahs^{SAW} erwies sein Herr ihm ein *Ṣā'a* Nachlass.

⁶¹ „*Hağama*“ bedeutet „saugen“. Das ist ein Heilverfahren, bei dem die Haut angeritzt wird, um Blut zum Austritt zu bekommen. An einer bestimmten Hautregion wird dieses mithilfe eines Schröpfinstruments (Nadel, Lanzette etc.) angeritzt, so dass Blut mit Schröpfgläsern abgesaugt werden kann. Früher hat man dafür auch

ihm zwei *Ṣā'a*⁶² Getreide zu geben und sprach mit seinem Herrn, worauf er (der Herr) ihm (Abu Tayaba) eine Ermäßigung an dem Tribut gewährte. Der Gesandte Allahs^{SAW} sagte: *„Die beste der von euch angewandten Heilmethoden ist das Schröpfen.“*

HADITH 346

Hadhrat Ali^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} ließ sich schröpfen und forderte mich auf, den Schröpfer auszuzahlen.“

٣٤٦ - حَدَّثَنَا عَمْرُو بْنُ عَلِيٍّ حَدَّثَنَا أَبُو دَاوُدَ
حَدَّثَنَا وَرْقَاءُ بْنُ عُمَرَ عَنْ عَبْدِ الْأَعْلَى عَنْ أَبِي
جَمِيلَةَ عَنْ عَلِيِّ رَضِيَ اللَّهُ عَنْهُ أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى
اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ احْتَجَمَ وَآمَرَنِي فَأَعْطَيْتُ
الْحَجَامَ احْتَجَمَ وَآمَرَنِي فَأَعْطَيْتُ الْحَجَامَ
أَجْرَهُ

Blutegel verwendet. Im englischen Sprachgebrauch ist dieses Verfahren als „cupping“ bekannt. (Das ist ein Naturheilverfahren, in dem Krankheitserreger sowie Schlack- und übermäßige Fettstoffe abgesaugt werden.)

⁶² Siehe Hadith 194.

HADITH 347

Hadhrat Ibn-e-Abbas^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} ließ sich an beiden Arterien im Nackenbereich und an dem Rücken zwischen den Schultern Schröpfköpfe⁶³ setzen und vergütete ihm (dem Schröpfer) die Leistung. Falls das verboten gewesen wäre, hätte er ihm kein Entgelt gezahlt.“

٣٤٧- حَدَّثَنَا هَارُونُ بْنُ إِسْحَاقَ الْهَمْدَانِيُّ
حَدَّثَنَا عَبْدُهُ عَنْ سُفْيَانَ الثَّوْرِيِّ عَنْ جَابِرِ
عَنِ الشَّعْبِيِّ عَنِ ابْنِ عَبَّاسٍ أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى
اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ احْتَجَمَ فِي الْأُخْدَعَيْنِ وَبَيْنَ
الْكَتِفَيْنِ وَاعْطَى الْحِجَامَ أَجْرَهُ وَلَوْ كَانَ
حَرَامًا لَمْ يُعْطِهِ-

HADITH 348

Hadhrat Ibn Umar^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} bestellte den Schröpfer, der an ihm die Schröpfköpfe setzte. Der Gesandte Allahs^{SAW} fragte ihn: ‚Was zahlst du (für deine Freilassung) an deinen Besitzer?‘ Er antwortete: ‚Drei Ṣā’a.‘ Er^{SAW} sorgte dafür, dass sein Besitzer ihm ein Ṣā’a Nachlass gewährte und vergütete ihm seinen Dienst.“

٣٤٨- حَدَّثَنَا هَارُونُ بْنُ إِسْحَاقَ حَدَّثَنَا عَبْدُهُ
عَنْ أَبِي لَيْلَى عَنْ نَافِعٍ عَنِ ابْنِ عُمَرَ أَنَّ النَّبِيَّ
صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ دَعَا حِجَامًا فَحَجَمَهُ
وَسَأَلَهُ كَمْ خَرَجُكَ فَقَالَ ثَلَاثَةُ أَصْعٍ فَوَضَعَ
عِنْدَهُ صَاعًا وَأَعْطَاهُ أَجْرَهُ

⁶³ Die Adern gen Hals.

HADITH 349

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} pflegte es, sich an beiden Arterien im Nackenbereich⁶⁴ und an den Schultern schröpfen zu lassen. Er ließ sich (für gewöhnlich) am siebzehnten, neunzehnten oder am einundzwanzigsten Tag eines Monats schröpfen.“

٣٤٩ - حَدَّثَنَا عَبْدُ الْقُدُّوسِ بْنُ مُحَمَّدٍ الْعَطَّارُ
الْبَصْرِيُّ حَدَّثَنَا عَمْرُو بْنُ غَاصِمٍ حَدَّثَنَا هَمَّامٌ
وَجَرِيرُ بْنُ حَازِمٍ قَالَا حَدَّثَنَا قَتَادَةُ عَنْ أَنَسِ بْنِ
مَالِكٍ قَالَ كَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ
وَسَلَّمَ يَحْتَجِمُ فِي الْأَخْدَعَيْنِ وَالْكَاهِلِ وَكَانَ
يَحْتَجِمُ لِسَبْعِ عَشْرَةَ وَتِسْعِ عَشْرَةَ وَ إِحْدَى
وَ عِشْرِينَ

HADITH 350

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert: „Als der Gesandte Allah^{SAW} einen Ihram trug, ließ er sich an einem Ort namens ‚Malal‘⁶⁵ an den Fußsohlen schröpfen.“

٣٥٠ - حَدَّثَنَا إِسْحَاقُ بْنُ مَنْصُورٍ أَنبَأَنَا عَبْدُ
الرَّزَّاقِ عَنْ مَعْمَرٍ عَنْ قَتَادَةَ عَنْ أَنَسِ بْنِ
مَالِكٍ أَنَّ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَ سَلَّمَ
اِحْتَجَمَ وَ هُوَ مُحْرِمٌ بِمَلَلٍ عَلَى ظَهْرِ الْقَدَمِ

⁶⁴ „Al-ahda ‘aini“ sind Arterien, die sich im Nackenbereich befinden. (Nihāya)

⁶⁵ „Malal“ ist ein Ort welcher siebzehn Meilen entfernt von Medina liegt

DIE NAMEN DES HEILIGEN PROPHETEN^{SAW}

HADITH 351

Hadhrat Jubair Bin Mut'am^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} sagte: *„Ich habe mehrere Namen. So bin ich Muhammad (der Gepriesene) und Ahmad (der Lobpreisende) und Mahi (der Vernichtende). Allah wird durch mich den Unglauben auslöschen. Ich bin Hashir (einer, der die Leute versammelt oder erweckt). Die Menschen werden sich an meinen Füßen versammeln und ich bin Aqib (der Nachfolgende) und Aqib ist jemand, nach dem es keinen Propheten geben wird.“*“

٣٥١- حَدَّثَنَا سَعِيدُ ابْنِ عَبْدِ الرَّحْمَنِ
الْمَخْزُومِيُّ وَغَيْرُ وَاحِدٍ قَالُوا حَدَّثَنَا سُفْيَانُ
عَنِ الزُّهْرِيِّ عَنْ مُحَمَّدِ ابْنِ جُبَيْرِ بْنِ مُطْعَمٍ
عَنْ أَبِيهِ قَالَ قَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ
وَ سَلَّمَ إِنَّ لِي أَسْمَاءَ أَنَا مُحَمَّدٌ وَ أَنَا أَحْمَدُ
وَ أَنَا الْمَاحِي الَّذِي يَمْحُو اللَّهُ بِي الْكُفْرَ وَ أَنَا
الْحَاشِرُ الَّذِي يَحْشُرُ النَّاسَ عَلَى قَدَمَيْ وَ أَنَا
الْعَاقِبُ الَّذِي لَيْسَ بَعْدَهُ نَبِيٌّ

HADITH 352

Hadhrat Huzaiifah^{RA} überliefert: „Einmal traf ich den Gesandten Allahs^{SAW} auf einer Straße in Medina. Er sagte:

٣٥٢- حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ طَرِيفٍ الْكُوفِيُّ
حَدَّثَنَا أَبُو بَكْرِ بْنُ عَيَّاشٍ عَنْ أَبِي وَائِلٍ عَنْ
حَدِيثَةَ قَالَ لَقِيتُ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَ

„Ich bin Muhammad und ich bin Ahmad und ich bin der Prophet der Gnade und der Prophet der Reue und ich bin Muqaffā (einer, den man folgt) und der Prophet der malāhim (Prophet, den man bekämpft, oder mit dem man Kriege führt).“

سَلَّمَ فِي بَعْضِ طُرُقِ الْمَدِينَةِ فَقَالَ أَنَا مُحَمَّدٌ
 وَأَنَا أَحْمَدُ وَأَنَا نَبِيُّ الرَّحْمَةِ وَنَبِيُّ التَّوْبَةِ وَ
 أَنَا الْمُقْفَى وَنَبِيُّ الْمَلَا حِمٍ . حَدَّثَنَا إِسْحَاقُ
 بْنُ مَنْصُورٍ حَدَّثَنَا النَّضْرُ بْنُ شُمَيْلٍ أَخْبَرَنَا
 حَمَادُ بْنُ سَلَمَةَ عَنْ عَاصِمِ الْأَحْوَلِ عَنْ زُرِّ
 عَنْ حَدِيثَةِ عَنِ النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ
 نَحْوَهُ بِمَعْنَاهُ هَكَذَا قَالَ حَمَادُ سَلَمَةَ عَنْ
 عَاصِمٍ عَنْ زُرِّ عَنْ حَدِيثَةِ

DIE FINANZIELLEN UND
MATERIELLEN VERHÄLTNISSE DES
HEILIGEN PROPHETEN^{SAW}

HADITH 353

Hadhrat Nu'man bin Bashir^{RA} sagte (die Leute ansprechend): „Sind etwa eure Lieblingsspeisen und Getränke nicht vorhanden? Wahrlich, ich habe euren Gesandten Allahs^{SAW} in einem Zustand erlebt, dass er nicht einmal so viele Datteln von geringer Qualität besaß, die ihn haben sättigen können.“

٣٥٣ - حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ بْنُ سَعِيدٍ حَدَّثَنَا أَبُو الْأَحْوَصِ عَنْ سِمَاكِ بْنِ حَرْبٍ قَالَ سَمِعْتُ النُّعْمَانَ بْنَ بَشِيرٍ يَقُولُ أَلَسْتُمْ فِي طَعَامٍ وَ شَرَابٍ مَا شِئْتُمْ لَقَدْ رَأَيْتُمْ نَبِيَّكُمْ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ وَ مَا يَجِدُ مِنَ الدَّقْلِ مَا يَمَلَأُ بَطْنَهُ

HADITH 354

Hadhrat Aisha^{RA} berichtet: „Wir, die zu der Familie des Gesandten Allahs^{SAW} gehören, konnten einen ganzen Monat kein Feuer zum Kochen anzünden, weil wir außer Datteln und Wasser nichts zum Essen besaßen.“

٣٥٤ - حَدَّثَنَا هَارُونُ بْنُ إِسْحَاقَ حَدَّثَنَا عُبَيْدَةُ عَنْ هِشَامِ بْنِ عُرْوَةَ عَنْ أَبِيهِ عَنْ عَائِشَةَ قَالَتْ كُنَّا آلَ مُحَمَّدٍ نَمْكُثُ شَهْرًا مَا نَسْتَوْقِدُ بِنَارٍ إِنْ هُوَ إِلَّا التَّمْرُ وَ الْمَاءُ

HADITH 355

Hadhrat Abu Talha^{RA} überliefert: „Wir beklagten uns bei dem Gesandten Allahs^{SAW} wegen unseres Hungers und zogen unsere Hemden hoch, um den Stein zu zeigen (den jeder von uns um seinen Bauch gebunden hat). Daraufhin zog der Gesandte Allahs^{SAW} sein Hemd hoch und zeigte uns zwei Steine (die um seinen Bauch gebunden waren).“ Abu Isa erzählt: „Aufgrund der Schwäche, die wegen des Hungers eintrat, banden die Leute Steine um ihre Bäuche.“

٣٥٥ . حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ أَبِي زَيْدٍ حَدَّثَنَا سَيَّارٌ حَدَّثَنَا سَهْلُ بْنُ أَنَسٍ عَنْ يَزِيدَ بْنِ أَبِي مَنصُورٍ عَنْ أَنَسٍ عَنْ أَبِي طَلْحَةَ قَالَ شَكَوْنَا إِلَى رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ الْجُوعَ وَرَفَعْنَا عَنْ بُطُونِنَا عَنْ حَجَرٍ حَجَرٍ فَرَفَعَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ عَنْ بَطْنِهِ عَنْ حَجَرَيْنِ قَالَ أَبُو عَيْسَى هَذَا حَدِيثٌ غَرِيبٌ مِنْ حَدِيثِ أَبِي طَلْحَةَ لَا نَعْرِفُهُ إِلَّا مِنْ هَذَا الْوَجْهِ وَمَعْنَى قَوْلِهِ وَرَفَعْنَا عَنْ بُطُونِنَا عَنْ حَجَرٍ حَجَرٍ كَانَ أَحَدُهُمْ يَشُدُّ فِي بَطْنِهِ الْحَجَرَ مِنَ الْجُهْدِ وَالضُّعْفِ الَّذِي بِهِ مِنَ الْجُوعِ

HADITH 356

Hadhrat Abu Huraira^{RA} überliefert: „Einst begab sich der Gesandte Allahs^{SAW} zu einer Tageszeit heraus, zu der er für gewöhnlich nie herausging. Auch statete man ihm in dieser Zeit keinen Besuch ab. Folglich

٣٥٦ . حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ إِسْمَاعِيلَ حَدَّثَنَا آدَمُ ابْنُ أَبِي إِيَّاسٍ حَدَّثَنَا سُفْيَانُ أَبُو مَعَاوِيَةَ حَدَّثَنَا عَبْدُ الْمَلِكِ بْنُ عَمِيرٍ عَنْ أَبِي سَلَمَةَ بْنِ عَبْدِ الرَّحْمَنِ عَنْ أَبِي هُرَيْرَةَ قَالَ خَرَجَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ فِي سَاعَةٍ لَا يَخْرُجُ فِيهَا وَلَا

kam Hadhrat Abu Bakr^{RA} zu ihm, worauf der Gesandte Allahs^{SAW} ihn fragte: ‚O Abu Bakr! Was führt dich zu mir?‘ Er erwiderte: ‚O Gesandter Allahs^{SAW}, ich bin herausgekommen, um Sie zu treffen, Ihr Antlitz zu erblicken und Ihnen Salam (Friedensgruß) zu sagen.‘ Nach kurzer Zeit kam auch Hadhrat Umar^{RA}. Der Gesandte Allahs^{SAW} fragte ihn: ‚O Umar! Was führt dich hierher?‘ Er entgegnete: ‚O Gesandter Allahs^{SAW}! Der Hunger hat mich hierher gebracht.‘ Darauf sprach er: ‚Mir geht es genauso.‘ Sodann begaben sie sich zusammen zu Abul Haisam Bin Tayhan Ansaris Haus, der zahlreiche Dattelpalmen und Ziegen besaß. Er besaß keinen Diener. (Als sie sein Haus erreichten) fanden sie ihn nicht vor, daher erkundigten sie sich bei seiner Frau: ‚Wo ist dein Gatte?‘ ‚Er ist gegangen, um Süßwasser zu besorgen, um Süßwasser zu besorgen‘, entgegnete sie. Nach

يَلْقَاهُ فِيهَا أَحَدٌ فَأَتَاهُ أَبُو بَكْرٍ فَقَالَ مَا جَاءَ بِكَ يَا أبا بَكْرٍ؟ فَقَالَ خَرَجْتُ أَلْقَى رَسُولَ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ وَ أَنْظُرُ فِي وَجْهِهِ وَ التَّسْلِيمِ عَلَيْهِ فَلَمْ يَلْبَثْ أَنْ جَاءَ عُمَرُ فَقَالَ مَا جَاءَ بِكَ يَا عُمَرُ؟ قَالَ الْجُوعُ يَا رَسُولَ اللَّهِ! فَقَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ وَأَنَا قَدْ وَجَدْتُ بَعْضَ ذَلِكَ فَاَنْطَلِقُوا إِلَى مَنْزِلِ أَبِي الْهَيْثَمِ بْنِ التَّيْهَانِ الْأَنْصَارِيِّ وَكَانَ رَجُلًا كَثِيرَ النَّخْلِ وَ الشَّاءِ وَلَمْ يَكُنْ لَهُ خَدَمٌ فَلَمْ يَجِدُوهُ فَقَالُوا لِأَمْرَأَتِهِ أَيْنَ صَاحِبُكَ؟ فَقَالَتْ انْطَلِقَ يَسْتَعْدِبُ الْمَاءَ فَلَمْ يَلْبَثُوا أَنْ جَاءَ أَبُو الْهَيْثَمِ بِقِرْنِيَّةٍ يَرْعُبُهَا فَوَضَعَهَا ثُمَّ جَاءَ يَلْتَزِمُ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ وَ يُفَدِّيهِ بِأَيْمِهِ وَ أُمَّهُ ثُمَّ انْطَلَقَ إِلَى نَخْلَةٍ فَجَاءَ بِقِنْوٍ فَوَضَعَهُ فَقَالَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ أَفَلَا تَتَّقِيْتِ مِنْ رُطْبِهِ؟ فَقَالَ يَا رَسُولَ اللَّهِ! إِنِّي أَرَدْتُ أَنْ تَخْتَارُوا أَوْ تَخَيَّرُوا مِنْ رُطْبِهِ وَ بُسْرِهِ فَآكَلُوا وَ شَرَبُوا مِنْ ذَلِكَ الْمَاءِ فَقَالَ النَّبِيُّ صَلَّى

kurzer Zeit traf Abul Hai-sam mit einem Wasserbeutel (aus Tierhaut oder Leder) ein, den er mit großer Mühe trug.⁶⁶ Er legte ihn ab und umarmte den Gesandten Allahs^{SAW} und sprach: ‚Möge meine Mutter und mein Vater dir geopfert sein!‘ Infolgedessen brachte er sie in seinen Garten. Dort legte er eine Decke zum Niederlassen aus und näherte sich einer Dattelpalme. Er brachte einen Zweig mit Datteln und servierte ihnen diese. Der Gesandte Allahs^{SAW} fragte: ‚Warum hast du nicht nur die reifen Datteln gebracht?‘ Er entgegnete: ‚O Gesandter Allahs^{SAW}! Damit Sie aus den reifen und unreifen Datteln selbst wählen und verzehren.‘ Der Heilige Prophet^{SAW} aß von diesen und trank von dem (Süß-) Wasser. Danach sagte der Gesandte Allahs^{SAW}:

اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ هَذَا وَ الَّذِي نَفْسِي بِيَدِهِ مِنَ
النَّبِيِّمُ الَّذِي تُسْأَلُونَ عَنْهُ يَوْمَ الْقِيَامَةِ ظِلٌّ بَارِدٌ
وَرُطْبٌ طَيِّبٌ وَ مَاءٌ بَارِدٌ فَانْطَلَقَ أَبُو الْهَيْثَمِ
لِيَصْنَعَ لَهُمْ طَعَامًا فَقَالَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ
وَسَلَّمَ لَا تَذْبَحَنَّ لَنَا ذَاتَ دَرٍّ فَذَبَحَ لَهُمْ عَنَاقًا
أَوْجَدِيًا فَاتَاهُمْ بِهَا فَآكَلُوا فَقَالَ النَّبِيُّ صَلَّى
اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ هَلْ لَكَ خَادِمٌ؟ قَالَ لَا قَالَ
فَإِذَا آتَانَا سَبِيٌّ فَأُتِنَا فَأَتَى النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ
عَلَيْهِ وَسَلَّمَ بِرَأْسَيْنِ لَيْسَ مَعَهُمَا ثَالِثٌ فَاتَاهُ
أَبُو الْهَيْثَمِ فَقَالَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ
إِخْتَرْتُمَهُمَا فَقَالَ يَا نَبِيَّ اللَّهِ! إِخْتَرْتَنِي فَقَالَ
النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ أَلَمْ تُسْتَشَارْ مُؤْتَمِنٌ
خَذَ هَذَا فَإِنِّي رَأَيْتُهُ يُصَلِّي وَاسْتَوِصُ بِهِ مَعْرُوفًا
فَانْطَلَقَ أَبُو الْهَيْثَمِ إِلَى امْرَأَتِهِ فَأَخْبَرَهَا بِقَوْلِ
رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ فَقَالَتِ امْرَأَتُهُ
مَا أَنْتَ بِيَالِغٍ مَا قَالَ فِيهِ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ
عَلَيْهِ وَسَلَّمَ إِلَّا أَنْ تُعْتِقَهُ قَالَ فَهُوَ عَتِيقٌ فَقَالَ
النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ إِنَّ اللَّهَ تَعَالَى لَمْ

⁶⁶ Yaz'abu: Gefüllter Trinkbeutel, eine solche Last tragen, die uneben ist. (Munğid)

„Ich schwöre bei dem Wesen, in dessen Hände mein Leben ist! Kühler Schatten, frische, reife und erstklassige Datteln und kühles Wasser zählen zu den Gaben Allahs, worüber Allah euch am Jüngsten Tag zur Rechenschaft ziehen wird.“ So dann ging Abu Hasaim, um für sie das Mahl zuzubereiten, woraufhin der Gesandte Allahs^{SAW} sagte: *„Schlachte für uns kein milchgebendes Tier.“* Daraufhin schlachtete er ein Zicklein (kochte es) und servierte es. Sie aßen es. Dann fragte der Gesandte Allahs^{SAW}: *„Hast du einen Diener?“* *„Nein“*, erwiderte er. *„Wenn wir Gefangene bekommen sollten, komme dann zu uns“*, sagte er. Als der Gesandte Allahs^{SAW} zwei Sklaven erhielt, kam Abul Haisam zu ihm. Der Gesandte Allahs^{SAW} sprach: *„Suche dir einen von den beiden aus.“* Er sagte: *„O Gesandter Allahs^{SAW}, schlagen Sie mir einen vor.“* Der Gesandte Allahs^{SAW} sag-

يَعْتُ نَبِيًّا وَلَا خَلِيفَةً إِلَّا وَ لَهُ بِطَانَتَانِ بِطَانَةٌ
تَأْمُرُهُ بِالْمَعْرُوفِ وَ تَنْهَاهُ عَنِ الْمُنْكَرِ وَ بِطَانَةٌ
لَا تَأْلُوهُ خَبَالًا وَ مَنْ يُوقَ بِطَانَةَ السُّوءِ فَقَدْ
وُقِيَ -

te: *„Der Berater ist ein Treuhänder. Nimm ihn, da ich ihn das ṣalāt verrichten sah. Sei gütig zu ihm.“* Abu Hasaim begab sich zu seiner Gattin und berichtete ihr, was der Gesandte Allahs^{SAW} ihm in Bezug auf den (Sklaven) sagte. Daraufhin sprach seine Ehegattin: *„Du wirst nicht imstande sein, diese Anweisung, die der Gesandte Allahs^{SAW} dir ihm gegenüber auferlegt hat, rechtmäßig nachzugehen, es sei denn, du lässt ihn frei.“* Darauf sagte er: *„Er ist frei.“* Der Gesandte Allahs sagte: *„Allah hat Propheten oder Kalifen gesandt, die zwei Arten von vertrauten Personen haben. Zum einen ist jene eine vertraute Person, die ihn zum Guten rät und vom Schlechten fernhält. Und zum anderen ist jener ein vertrauter Berater, der sich keine Gelegenheit entgehen lassen möchte, ihm Misserfolge zuteilwerden zu lassen. Bewahrt ist jener, der*

vor dem bösen Berater beschützt ist.“

HADITH 357

Hadhrat Sa'ad Bin Abi Waqas^{RA} überliefert: „Ich bin der erste Mensch, der im Wege Allahs Blut vergoss, und ich bin der erste Mensch, der auf dem Wege Allahs einen Pfeil schoss. Auch war ich dabei, als sich der Gesandte Allahs^{SAW} samt seiner Anhänger in einer Schlacht befand. (Wir besaßen nichts) und ernährten uns von den Blättern der Bäume und Hülsenfrüchten des Akazienbaums, so dass wir begannen, wie Ziegen- und Kamele Kot auszuscheiden. (Heute) tadelt mich Banu Asad in Glaubensangelegenheiten. Wenn dies wahr sein sollte, dann bin ich erfolglos und meine Handlungen sind somit verloren gegangen.“⁶⁷

حَدَّثَنَا عُمَرُ بْنُ إِسْمَاعِيلَ بْنِ مُجَالِدٍ ابْنِ سَعِيدٍ
حَدَّثَنِي أَبِي عَنْ بِيَانٍ حَدَّثَنِي قَيْسُ ابْنُ حَازِمٍ
قَالَ سَمِعْتُ سَعْدَ بْنَ أَبِي وَقَّاصٍ يَقُولُ إِنِّي
لَأَوَّلُ رَجُلٍ إِهْرَاقُ دَمًا فِي سَبِيلِ اللَّهِ وَ إِنِّي
لَأَوَّلُ رَجُلٍ رَمَى بِسَهْمٍ فِي سَبِيلِ اللَّهِ لَقَدْ
رَأَيْتَنِي أُغْرُو فِي الْعِصَابَةِ مِنْ أَصْحَابِ مُحَمَّدٍ
صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ مَا نَأْكُلُ إِلَّا وَرَقَ
الشَّجَرِ وَ الحُبْلَةَ حَتَّى إِنَّ أَحَدَنَا لَيَضَعُ كَمَا
تَضَعُ الشَّاةُ وَ البَعِيرُ وَ أَصْبَحَتْ بَنُو أَسَدٍ يُعْزُّ
رُؤُوسِنِي فِي الدِّينِ لَقَدْ خَبِثُ إِذَا وَضَلَ عَمَلِي

⁶⁷ Hadhrat Sa'ad Bin Abi Waqas^{RA}

HADITH 358

Khalid Bin Umair und Shu-wais Abu Ruqaad überliefern: „Hadhrat Umar Bin Khattab^{RA} entsandte Utba Bin Ghazwan mit der folgenden Anweisung: ‚Gehe samt deiner Freunde zu einem Ort, der am Weitesten von Arabien entfernt ist und Persien am nächsten ist (und weile dort).‘ Er brach auf und gelangte an einen Ort namens Marbad und entdeckte weiße Steine. Er fragte: „Was ist das?“ Die Leute erzählten ihm: „Das ist Basra.“ Dann ging er weiter, bis er eine kleine Brücke erreichte. Er sagte: „Das ist der Ort, der euch angewiesen wurde.“ Folglich ließ er

war in der Ära des Kalifen Hadhrat Umar^{RA} der Amir von Kufa. Einige Übelgesinnte beklagten sich über ihn in etwa dahingehend, dass er das Gebet nicht richtig leiten würde. Als Hadhrat Umar^{RA} ihn zu sich rief und ihn danach fragte, sagte er diese Worte, um seine Unschuld unter Beweis zu stellen.

٣٥٨ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ حَدَّثَنَا صَفْوَانُ
ابْنُ عَيْسَى حَدَّثَنَا عَمْرُو بْنُ عَيْسَى أَبُو نَعَامَةَ
الْعَدَوِيُّ قَالَ سَمِعْتُ خَالِدَ ابْنَ عَمِيرٍ وَشُوَيْسًا
أَبَا الرَّقَادِ قَالَا بَعَثَ عُمَرُ بْنُ الْخَطَّابِ عُثْبَةَ بْنَ
غَزْوَانَ وَ قَالَ انْطَلِقِ أَنْتَ وَ مَنْ مَعَكَ حَتَّى
إِذَا كُنْتُمْ فِي أَقْصَى أَرْضِ الْعَرَبِ وَ أَدْنَى بِلَادِ
أَرْضِ الْعَجَمِ فَاقْبَلُوا حَتَّى إِذَا كَانُوا بِالْمَرْبَدِ وَ
جَدُّوا هَذَا الْكَدَّانَ فَقَالُوا مَا هَذِهِ؟ قَالُوا هَذِهِ
الْبَصْرَةُ فَسَارُوا حَتَّى إِذَا بَلَغُوا جِيَالَ الْجِسْرِ
الصَّغِيرِ فَقَالُوا هَاهُنَا أَمْرُكُمْ فَتَزَلُّوا فَذَكَرُوا
الْحَدِيثَ بِطَوْلِهِ قَالَ فَقَالَ عُثْبَةُ بْنُ غَزْوَانَ
لَقَدْ رَأَيْتُنِي وَ إِنِّي لَسَابِعُ سَبْعَةٍ مَعَ رَسُولِ اللَّهِ
صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ مَا لَنَا طَعَامٌ إِلَّا وَرَقُ
الشَّجَرِ حَتَّى تَفَرَّحْتَ أَشْدَّاقَنَا فَالْتَقَطْتُ بُرْدَةً
فَقَسَمْتُهَا بَيْنِي وَ بَيْنَ سَعْدٍ فَمَا مِنَّا مِنْ أَوْلِيكَ
السَّبْعَةِ أَحَدٌ إِلَّا وَ هُوَ أَمِيرٌ مِصْرٍ مِنَ الْأَمْصَارِ
وَ سَتَجْرِبُونَ الْأُمْرَاءَ بَعْدَنَا.

sich dort nieder. (Die Überlieferer haben hier detailliert berichtet) Jeder von den Leuten berichtete, dass Atba Bin Ghazwan sagte: „Ich war in einer Situation, in der ich mich zusammen mit dem Gesandten Allahs^{SAW} und sieben anderen Männern befand. Wir verfügten über keine Nahrung, bis auf die Laubblätter, welche (aufgrund des Verzehrs) unseren Mundwinkel verletzt hatten. Ich fand auf dem Boden ein Tuch, welches ich mit Sa’ad^{RA} teilte. Jetzt ist von uns – den sieben Männern – keiner so, dass er nicht die Führerschaft über eine Stadt besitzt. Bald werdet ihr auch die zukünftigen Führer erleben, die nach uns kommen werden.“

HADITH 359

Hadhrat Anas^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} sagte: *Ich wurde auf dem Wege Allahs so sehr ermahnt,*

٣٥٩ - حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ عَبْدِ الرَّحْمَنِ حَدَّثَنَا
رَوْحُ بْنُ أَسْلَمَ أَبُو حَاتِمِ الْبَصْرِيُّ حَدَّثَنَا حَمَادُ
بْنُ سَلَمَةَ حَدَّثَنَا ثَابِتٌ عَنْ أَنَسٍ قَالَ قَالَ

wie bis jetzt niemand ermahnt wurde, und mir wurde auf dem Wege Allahs so viel Leid und Schmerz zugefügt, wie bisher niemandem zugefügt wurde. Ich erlebte dreißig Tage und Nächte, in der weder ich noch Bilal^{RA} über etwas Essbarem verfügten, das ein Lebewesen überhaupt verzehren konnte, ausgenommen das, was Bilal^{RA} beiseite gelegt hatte.“

رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ لَقَدْ أُحْفِتُ فِي اللَّهِ وَمَا يُخَافُ أَحَدٌ غَيْرِي وَ لَقَدْ أُوذِيتُ فِي اللَّهِ وَ مَا يُؤْذِي أَحَدٌ وَ لَقَدْ آتَتْ عَلَيَّ ثَلَاثُونَ مِنْ بَيْنِ لَيْلَةٍ وَ يَوْمٍ وَ مَا لِي وَ لِبِلَالٍ طَعَامٌ يَأْكُلُهُ ذُو كَبِدٍ إِلَّا شَيْءٌ يُوَارِيهِ ابْنُ بِلَالٍ

HADITH 360

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} verfügte zum Frühstück oder zum Abendmahl nicht über Brot mit Fleisch (entweder hatte er nur Brot oder nur Fleisch), ausgenommen, wenn er sich in *dafaf*⁶⁸ befand. Manche verstehen unter *dafaf* viele Hände.“ (Das heißt, wenn sich mehrere Leute zum Essen einfinden.)

٣٦٠ - حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ عَبْدِ الرَّحْمَنِ أَنْبَأَنَا عُمَرَانُ بْنُ مُسْلِمٍ حَدَّثَنَا أَبَانُ بْنُ يَرْبُودَ الْعَطَّارُ حَدَّثَنَا قَتَادَةُ عَنْ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ أَنَّ النَّبِيَّ ه صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ لَمْ يَجْتَمِعْ عِنْدَهُ عِدَاءٌ وَ لَا عَشَاءٌ مِنْ خُبْزٍ وَ لَحْمٍ إِلَّا عَلَى صَفْفٍ قَالَ بَعْضُهُمْ هُوَ كَثْرَةُ الْأَيْدِي.

⁶⁸ *Dafaf*: Zusammentreffen von Leuten, so wie man sagt: „Leute scharen sich um die Quelle“. (*Nihāya*)

HADITH 361

Naufal Bin Iyaas Al-Huzali überliefert: „Hadhrat Abdurrahman Bin Auf^{fRA} war ein Kamerad von uns und was für ein guter Kamerad er war! Einmal kehrte er mit uns von einem Ort zurück und wir traten in sein Haus ein. Er trat ebenfalls in seine Wohnstätte ein, nahm eine Dusche und kam dann (aus dem Badezimmer) heraus. Man brachte für uns ein großes Tablett mit Fleisch und Brot. Als man das Tablett servierte, brach Abdul Rahman in Tränen aus. Ich fragte ihn: ‚O Abu Muhammad! Warum weinst du?‘ Er antwortete: ‚Bis zum Ableben des Gesandtes Allahs^{SAW}, verzehrten er und seine Familie nicht so viel Gerstenbrot, dass sie satt wurden. Ich denke nicht, dass der Aufschub, der uns eingeräumt wurde, besser für uns ist.‘“

٣٦١ - حَدَّثَنَا عَبْدُ بْنُ حَمِيدٍ، قَالَ: حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ إِسْمَاعِيلَ بْنِ أَبِي فُدَيْكٍ حَدَّثَنَا ابْنُ أَبِي ذُنْبٍ عَنْ مُسْلِمِ بْنِ جُنْدُبٍ عَنْ نَوْفَلِ بْنِ إِيَّاسِ الْهُدَلِيِّ قَالَ: كَانَ عَبْدُ الرَّحْمَنِ بْنُ عَوْفٍ لَنَا جَلِيسًا، وَكَانَ نِعَمَ الْجَلِيسِ، وَإِنَّهُ انْقَلَبَ بِنَا ذَاتَ يَوْمٍ حَتَّى إِذَا دَخَلْنَا بَيْتَهُ وَدَخَلَ فَأَغْتَسَلَ، ثُمَّ خَرَجَ وَأَتَيْنَا بِصَحْفَةٍ فِيهَا خُبْزٌ وَلَحْمٌ، فَلَمَّا وُضِعَتْ بَكَى عَبْدُ الرَّحْمَنِ فَقُلْتُ لَهُ: يَا أَبَا مُحَمَّدٍ، مَا يُبْكِيكَ؟ فَقَالَ: «هَلَّاكَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ وَ لَمْ يَشْبَعْ هُوَ وَ أَهْلَ بَيْتِهِ مِنْ خُبْزِ الشَّعِيرِ» فَلَا أَرَانَا أُخْرِنَا لِمَا هُوَ خَيْرٌ لَنَا.

ÜBER DAS ALTER DES HEILIGEN PROPHETEN^{SAW}

HADITH 362

Hadhrat Ibn-e Abbas^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} lebte dreizehn Jahre in Mekka, nachdem er^{SAW} die erste Offenbarung erhielt. Er empfing weiterhin göttliche Offenbarungen und starb im dreiundsechzigsten Lebensjahr.“

۳۶۲- حَدَّثَنَا أَحْمَدُ بْنُ مَنِيعٍ حَدَّثَنَا رُوْحُ بْنُ
عُبَادَةَ حَدَّثَنَا زَكَرِيَّا بْنُ إِسْحَاقَ حَدَّثَنَا عَمْرُو
بُنُ دِينَارٍ، عَنِ ابْنِ عَبَّاسٍ قَالَ: «مَكَثَ النَّبِيُّ
صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ بِمَكَّةَ ثَلَاثَ عَشْرَةَ
سَنَةً يُوحَى إِلَيْهِ، وَ وَ تُوْفِّي وَ هُوَ ابْنُ ثَلَاثِ
وَسِتِّينَ».

HADITH 363

Jareer überliefert, dass er bei einer Ansprache von Hadhrat Muawiya^{RA} vernahm: „Der Gesandte Allahs^{SAW} verstarb im dreiundsechzigsten Lebensjahr. Hadhrat Abu Bakr^{RA}, Hadhrat Umar^{RA} und auch ich sind dreiundsechzig.“

۳۶۳- حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ
بُنُ جَعْفَرٍ، عَنِ شُعْبَةَ، عَنِ أَبِي إِسْحَاقَ، عَنِ
عَامِرِ بْنِ سَعْدٍ، عَنِ جَرِيرٍ، عَنِ مُعَاوِيَةَ، أَنَّهُ
سَمِعَهُ يَخْطُبُ قَالَ: «مَاتَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى
اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ وَ هُوَ ابْنُ ثَلَاثِ وَ سِتِّينَ وَ
أَبُو بَكْرٍ وَ عُمَرُ رَضِيَ اللَّهُ عَنْهُمَا وَ أَنَا ابْنُ
ثَلَاثِ وَ سِتِّينَ».

HADITH 364

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} starb mit dreiundsechzig Jahren.“

٣٦٤. حَدَّثَنَا حُسَيْنُ بْنُ مَهْدِيٍّ الْبَصْرِيُّ حَدَّثَنَا عَبْدُ الرَّزَّاقِ، عَنِ ابْنِ جُرَيْجٍ، عَنِ الزُّهْرِيِّ، عَنْ عُرْوَةَ، عَنْ عَائِشَةَ: «أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ مَاتَ وَهُوَ ابْنُ ثَلَاثٍ وَسِتِّينَ سَنَةً».

HADITH 365

Hadhrat Ibn-e Abbas^{RA} erzählt: „Der Gesandte Allahs^{SAW} starb mit fünfundsechzig Jahren.“

٣٦٥. حَدَّثَنَا أَحْمَدُ بْنُ مَنِيعٍ، وَيَعْقُوبُ بْنُ إِبْرَاهِيمَ الدُّورِيُّ، قَالَا: حَدَّثَنَا إِسْمَاعِيلُ بْنُ عَلِيَّةَ، عَنْ خَالِدِ الْحَدَّادِ حَدَّثَنِي وَهُوَ عَمْرٌ قَالَ: سَمِعْتُ ابْنَ عَبَّاسٍ يَقُولُ: تُوُفِّيَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ وَهُوَ ابْنُ خَمْسٍ وَسِتِّينَ.

HADITH 366

Hadhrat Daghfal^{RA} Bin Hanzala überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} verstarb mit fünfundsechzig Jahren.“ Imam *Tirmidī* berichtet: „Es ist nicht bekannt, dass man von Hadhrat Daghfal etwas über den Gesandten Allahs^{SAW} vernommen hat, allerdings war er ein Zeitgenosse

٣٦٦. حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ، وَ مُحَمَّدُ بْنُ أَبَانَ، قَالَا: حَدَّثَنَا مُعَاذُ بْنُ هِشَامٍ: حَدَّثَنِي أَبِي، عَنْ قَتَادَةَ، عَنِ الْحَسَنِ، عَنْ دَعْفَلِ بْنِ حَنْظَلَةَ: «أَنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ قُبِضَ وَهُوَ ابْنُ خَمْسٍ وَ سِتِّينَ» قَالَ أَبُو عِيسَى: وَ دَعْفَلٌ لَا نَعْرِفُ لَهُ سَمَاعًا مِنْ

des Gesandten Allahs^{SAW}.“

HADITH 367

Rabi'a Bin Abu Abdurrahman überliefert, dass er Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} sagen vernahm: „Weder war der Gesandte Allahs^{SAW} sehr groß noch klein. Er^{SAW} war weder sehr hellhäutig noch goldbraun und (seine Haare) waren weder sehr lockig noch ganz glatt. Allah sandte ihn mit vierzig Jahren als Propheten. Zehn Jahre lebte er in Mekka und in Medina verbrachte er ebenfalls zehn Jahre. Als Allah ihn mit sechzig Jahren sterben ließ, hatte er auf dem Kopf und im Bart nicht einmal zwanzig graue Haare.“

النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ وَكَانَ فِي زَمَنِ
النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ.

٣٦٧- حَدَّثَنَا إِسْحَاقُ بْنُ مُوسَى الْأَنْصَارِيُّ
حَدَّثَنَا مَعْنٌ حَدَّثَنَا مَالِكُ بْنُ أَنَسٍ عَنْ رَبِيعَةَ
ابْنِ أَبِي عَبْدِ الرَّحْمَنِ عَنْ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ أَنَّهُ
سَمِعَهُ يَقُولُ كَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ
وَسَلَّمَ لَيْسَ بِالطَّوِيلِ الْبَائِنِ وَلَا بِالْقَصِيرِ، وَلَا
لَا بِالْأَبْيَضِ الْأَمْهَقِ، وَلَا بِالْأَدَمِ، وَلَا بِالْجَعْدِ
الْقَطِطِ، وَلَا بِالسَّبُطِ بَعَثَهُ اللَّهُ تَعَالَى عَلَى
رَأْسِ أَرْبَعِينَ سَنَةً فَأَقَامَ بِمَكَّةَ عَشَرَ سِنِينَ وَ
بِالْمَدِينَةِ عَشَرَ سِنِينَ وَتَوَفَّاهُ اللَّهُ تَعَالَى عَلَى
رَأْسِ سِتِّينَ سَنَةً وَ لَيْسَ فِي رَأْسِهِ وَ لِحْيَتِهِ
عَشْرُونَ شَعْرَةً بِيَضَاءٍ حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ بْنُ سَعِيدٍ
عَنْ مَالِكِ بْنِ أَنَسٍ عَنْ رَبِيعَةَ بْنِ أَبِي عَبْدِ
الرَّحْمَنِ عَنْ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ نَحْوَهُ.

ÜBER DEN TOD DES HEILIGEN PROPHETEN^{SAW}

HADITH 368

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert: „Ich sah den Gesandten Allahs^{SAW} das letzte Mal, als er am Montag den Vorhang (seines Zimmers) anhub. Als ich sein gesegnetes Gesicht betrachtete, sah es aus wie eine Seite eines (gesegneten) Buches. Zu dieser Zeit waren die Leute damit beschäftigt, das Gebet hinter Hadhrat Abu Bakr^{RA} zu verrichten. Diese Leute standen kurz davor, unruhig zu werden. Durch ein Handzeichen gab der Gesandte Allahs^{SAW} ihnen zu verstehen, an ihren Plätzen zu bleiben. Hadhrat Abu Bakr^{RA} führte das gemeinschaftliche Gebet. Dann ließ er den Vorhang fallen und starb am letzten Teil desselben Tages.“

٣٦٨ - حَدَّثَنَا أَبُو عَمَّارٍ الْحُسَيْنِيُّ بْنُ حُرَيْثٍ
وَ قُتَيْبَةُ بْنُ سَعِيدٍ، وَ غَيْرُ وَاحِدٍ قَالُوا حَدَّثَنَا
سُفْيَانُ بْنُ عُيَيْنَةَ عَنِ الزُّهْرِيِّ عَنِ أَنَسِ بْنِ
مَالِكٍ قَالَ قَالَ آخِرُ نَظَرَةٍ نَظَرْتُهَا إِلَى رَسُولِ
اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ كَشَفْتُ السِّتَارَةَ
يَوْمَ الْإِثْنَيْنِ فَنَظَرْتُ إِلَى وَجْهِهِ كَأَنَّهُ وَرَقَةٌ
مُصْحَفٍ وَ النَّاسُ خَلَفَ أَبِي بَكْرٍ فَكَادَ النَّاسُ
أَنْ يَضْطَرِبُوا فَأَشَارَ إِلَى النَّاسِ أَنْ ائْتِبُوا وَأَبُو
بَكْرٍ يُؤْمِنُهُمْ وَ ألقى السَّجْفَ وَ تُوْفِّي مَنْ آخِرِ
ذَلِكَ الْيَوْمِ

HADITH 369

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert: „(Während seines Todes) stützte ich den Kopf des Gesandten Allahs^{SAW} auf meiner Brust. (Oder sie sagte: Ich stützte ihn auf meinem Schoß.) Er bestellte einen Behälter, um darin zu urinieren. Dann starb er.“

٣٦٩- حَدَّثَنَا حُمَيْدٌ حَدَّثَنِي سُلَيْمٌ بْنُ أَحْضَرَ
عَنِ ابْنِ عَوْنٍ عَنْ إِبْرَاهِيمَ عَنِ الْأَسْوَدِ عَنْ
عَائِشَةَ قَالَتْ كُنْتُ مُسْنِدَةَ النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ
عَلَيْهِ وَسَلَّمَ إِلَى صَدْرِي أَوْ قَالَتْ إِلَى حِجْرِي
فَدَعَا بِطَسْتٍ لِيُؤْوَلَ فِيهِ ثُمَّ بَالَ فَمَاتَ.

HADITH 370

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert: „Ich erlebte den Gesandten Allahs^{SAW} während der Krankheit, die zu seinem Tod führte. Er hatte in seiner Nähe einen Becher mit Wasser, in den er seine Hand eintauchte. Anschließend rieb er sie über das Gesicht und sagte zu Allah: ‚O mein Allah! Hilf mir bei diesem Leid des Todes.‘ (Oder er sagte: ‚Hilf mir gegen die Härte des Todes.‘“

٣٧٠- حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ حَدَّثَنَا اللَّيْثُ عَنِ ابْنِ
الْهَادِ عَنْ مُوسَى بْنِ سَرْجَسَ عَنِ الْقَاسِمِ بْنِ
مُحَمَّدٍ عَنْ عَائِشَةَ أَنَّهَا قَالَتْ رَأَيْتُ رَسُولَ
اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ وَهُوَ بِالْمَوْتِ
وَعِنْدَهُ قَدَحٌ فِيهِ مَاءٌ وَهُوَ يُدْخِلُ يَدَهُ فِي
الْقَدَحِ ثُمَّ يَمْسَحُ وَجْهَهُ بِالْمَاءِ ثُمَّ يَقُولُ
اللَّهُمَّ أَعِنِّي عَلَى مُنْكَرَاتِ الْمَوْتِ أَوْ قَالَ عَلَى
سُكْرَاتِ الْمَوْتِ.

HADITH 371

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert:

٣٧١- حَدَّثَنَا الْحَسَنُ بْنُ الصَّبَّاحِ الْبَرَّازُ

„Nachdem ich die Härte des Todes des Gesandten Allahs-SAW erlebte, beneidete ich niemals einen Menschen, der einen schmerzlosen Tod hatte.“

حَدَّثَنَا مُبَشَّرُ بْنُ إِسْمَاعِيلَ عَنْ عَبْدِ الرَّحْمَنِ بْنِ الْعَلَاءِ عَنْ أَبِيهِ عَنِ ابْنِ عُمَرَ عَنْ عَائِشَةَ قَالَتْ لَا أَعْظِي أَحَدًا يَهْوَنُ مَوْتِ بَعْدَ الَّذِي رَأَيْتُ مِنْ شِدَّةِ مَوْتِ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ قَالَ أَبُو عِيسَى سَأَلْتُ أَبَا زُرْعَةَ فَقُلْتُ لَهُ مَنْ عَبْدُ الرَّحْمَنِ بْنِ الْعَلَاءِ هَذَا؟ قَالَ هُوَ عَبْدُ الرَّحْمَنِ بْنِ الْعَلَاءِ بْنِ اللَّجْلَاجِ.

HADITH 372

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert: „Nach dem Ableben des Gesandten Allahs^{SAW} waren die Gefährten uneinig in Bezug auf seine Bestattung, worauf Hadhrat Abu Bakr^{RA} sprach: „Ich hörte den Gesandten Allahs^{SAW} etwas sagen, was mir bis heute nicht entfallen ist. Er^{SAW} sagte: *„Allah gibt dem Propheten an jener Stelle den Tod, an der er bestattet sein möchte.“* Setzt ihn daher in seiner Unterkunft bei.“

٣٧٢. حَدَّثَنَا أَبُو كُرَيْبٍ مُحَمَّدُ بْنُ الْعَلَاءِ حَدَّثَنَا أَبُو مُعَاوِيَةَ عَنْ عَبْدِ الرَّحْمَنِ بْنِ أَبِي بَكْرٍ هُوَ ابْنُ الْمَلَيْكِيِّ عَنِ ابْنِ أَبِي مُلَيْكَةَ عَنْ عَائِشَةَ قَالَتْ لَمَّا قُبِضَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ اِخْتَلَفُوا فِي دَفْنِهِ فَقَالَ أَبُو بَكْرٍ سَمِعْتُ مِنْ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ شَيْئًا مَا نَسِيْتُهُ قَالَ مَا قَبِضَ اللَّهُ نَبِيًّا إِلَّا فِي الْمَوْضِعِ الَّذِي يُحِبُّ أَنْ يُدْفَنَ فِيهِ اذْفُونُهُ فِي مَوْضِعٍ فَرَأَيْتَهُ.

HADITH 373

Hadhrat Ibn-e Abbas^{RA} und Hadhrat Aisha^{RA} überlie-

٣٧٣. حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ وَ عَبَّاسُ

fern: „Nach dem Ableben des Heiligen Propheten^{SAW} küsste Hadhrat Abu Bakr^{RA} ihn.“

HADITH 374

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert: „Nach dem Ableben des Heiligen Prophetens^{SAW} trat Abu Bakr^{RA} zu ihm. Er legte seine Lippen auf seine Stirn und küsste ihn und legte seine Hände auf seine Arme und sprach: *„Ach, O Prophet! Ach, O Reiner! Ach, O Freund!“*“

HADITH 375

Hadhrat Anas^{RA} überliefert: „Als der Gesandte Allahs^{SAW} nach Medina kam, war an jenem Tag ganz Medina erleuchtet und als der Gesandte Allahs^{SAW} verstarb, war ganz Medina verfinstert und wir hatten unsere Hände nicht abgestaubt. Wir waren

الْعَبْرِيُّ وَسَوَّارُ بْنُ عَبْدِ اللَّهِ وَغَيْرُ وَاحِدٍ قَالُوا
أَخْبَرَنَا يَحْيَى بْنُ سَعِيدٍ عَنْ سُمَيَانَ التَّوْرِيِّ
عَنْ مُوسَى بْنِ أَبِي عَائِشَةَ عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ
عَبْدِ اللَّهِ عَنِ ابْنِ عَبَّاسٍ وَعَائِشَةَ أَنَّ أَبَا بَكْرٍ
قَبَّلَ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ بَعْدَ مَا مَاتَ

٣٧٤. حَدَّثَنَا نَصْرُ بْنُ عَلِيٍّ الْجَهْضِيُّ
حَدَّثَنَا مَرْحُومُ بْنُ عَبْدِ الْعَزِيزِ الْعَطَّارُ عَنْ أَبِي
عِمْرَانَ الْجَوْنِيِّ عَنْ يَزِيدَ بْنِ بَابُوْسٍ عَنْ
عَائِشَةَ أَنَّ أَبَا بَكْرٍ دَخَلَ عَلَى النَّبِيِّ صَلَّى
اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ بَعْدَ وَقَاتِهِ فَوَضَعَ فَمَهُ بَيْنَ
عَيْنَيْهِ وَوَضَعَ يَدَيْهِ عَلَى سَاعِدَيْهِ وَقَالَ وَأَنْبِيَائِهِ
وَأَصْفِيَائِهِ وَالْحَلِيلَاءُ

٣٨٥. حَدَّثَنَا بِشْرُ بْنُ هَلَالٍ الصَّوَّافِ
الْبَصْرِيُّ حَدَّثَنَا جَعْفَرُ بْنُ سُلَيْمَانَ عَنْ نَائِبِ
عَنْ أَنَسٍ قَالَ لَمَّا كَانَ الْيَوْمُ الَّذِي دَخَلَ فِيهِ
رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ الْمَدِينَةَ
أَضَاءَ مِنْهَا كُلُّ شَيْءٍ فَلَمَّا كَانَ الْيَوْمُ الَّذِي

damit beschäftigt, die Vorbereitungen für seine Bestattung zu treffen und fanden unsere Herzen in mannigfachen Gefühlen wieder.“

HADITH 376

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} starb an einem Montag.“

مَاتَ فِيهِ أَظْلَمَ مِنْهَا كُلِّ شَيْءٍ وَ مَا نَفَضْنَا
أَيْدِينَا مِنَ التُّرَابِ وَ إِنَّا لَعَبِي ذَفِينَهُ صَلَّى اللَّهُ
عَلَيْهِ وَ سَلَّمَ. حَتَّى أَنْكَرْنَا قُلُوبُنَا

HADITH 377

Ja'far Bin Muhammad überliefert, dass ihm sein Vater (Imam Baqir^{RA}) erzählte: „Der Gesandte Allahs^{SAW} starb an einem Montag. Man ließ ihn von diesem Tag an bis Dienstagnacht (auch den ganzen Tag) dort und bestatte ihn Mittwochnacht.“ Sufyan erzählt: „Außer Imam Baqir hat auch ein anderer erzählt, dass die Geräusche der Schaufeln bis in das letzte Drittel der Nacht vernehmbar waren.“

٣٧٦. حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ حَاتِمٍ حَدَّثَنَا عَامِرُ
بْنُ صَالِحٍ عَنْ هِشَامِ بْنِ عُرْوَةَ عَنْ أَبِيهِ عَنْ
عَائِشَةَ قَالَتْ تُوِّفِيَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ
وَ سَلَّمَ يَوْمَ الْإِثْنَيْنِ

٣٧٧. حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ أَبِي عُمَرَ حَدَّثَنَا
سُفْيَانُ بْنُ عُيَيْنَةَ عَنْ جَعْفَرِ بْنِ مُحَمَّدٍ عَنْ
أَبِيهِ قَالَ قُبِضَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَ
سَلَّمَ يَوْمَ الْإِثْنَيْنِ فَمَكَتْ ذَلِكَ الْيَوْمَ وَ لَيْلَةَ
الثُّلَاثَاءِ وَ دُفِنَ مِنَ اللَّيْلِ قَالَ سُفْيَانُ وَ قَالَ
غَيْرُهُ يُسْمَعُ صَوْتُ الْمَسَاحِي مِنْ آخِرِ اللَّيْلِ

Hadith 378

Hadhrat Abu Salama Bin Abdur Rahman Bin Auf^{RA} berichtet: Er sagte, dass der Heilige Prophet Muhammad^{SAW} an einem Montag verstarb und am Dienstag beerdigt wurde.

٣٧٨ - حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ بْنُ سَعِيدٍ حَدَّثَنَا عَبْدُ الْعَزِيزِ ابْنُ مُحَمَّدٍ عَنْ شَرِيكَ بْنِ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ أَبِي نَمْرٍ عَنْ أَبِي سَلَمَةَ بْنِ عَبْدِ الرَّحْمَنِ بْنِ عَوْفٍ قَالَ تُوُفِّيَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَوْمَ الْاِثْنَيْنِ وَ دُفِنَ يَوْمَ الْثَلَاثَاءِ قَالَ أَبُو عَيْسَى هَذَا حَدِيثٌ غَرِيبٌ.

HADITH 379

Hadhrat Salim Bin Ubaid^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} fiel in Ohnmacht, während er an der Krankheit litt, die zu seinem Tode führte. Immer, wenn er sich besser fühlte, fragte er: *Ist jetzt Zeit für das Gebet?*‘ Die Gefährten antworteten: *Ja!*‘ Darauf sagte er: *Sage Bilal, er soll den Gebetsruf ausrufen, und sage Abu Bakr, er soll das gemeinschaftliche Gebet führen.*‘ Sodann fiel er wieder in Ohnmacht, und als er sich wieder besser fühlte, fragte er: *Ist jetzt die Zeit zum Gebet?*‘ Die Gefährten ant-

٣٧٩ - حَدَّثَنَا نَصْرُ بْنُ عَلِيٍّ الْجَهْضَمِيُّ أَنبَأَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ دَاوُدَ قَالَ حَدَّثَنَا سَلَمَةُ بْنُ نُبَيْطٍ أَخْبَرَنَا عَنْ نَعِيمِ بْنِ أَبِي هِنْدٍ عَنْ نُبَيْطِ بْنِ شَرِبِطٍ عَنْ سَالِمِ بْنِ عُبَيْدٍ قَالَ أُغْمِيَ عَلَى رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ فِي مَرَضِهِ فَأَفَاقَ فَقَالَ حَضَرَتِ الصَّلَاةُ؟ فَقَالُوا نَعَمْ فَقَالَ مَرُّوا بِالْأَلَا فَلْيُؤَدِّنْ وَ مَرُّوا أَبَا بَكْرٍ فَلْيُصَلِّ لِلنَّاسِ أَوْ قَالَ بِالنَّاسِ ثُمَّ أُغْمِيَ عَلَيْهِ فَأَفَاقَ فَقَالَ حَضَرَتِ الصَّلَاةُ؟ فَقَالُوا نَعَمْ فَقَالَ مَرُّوا بِالْأَلَا فَلْيُؤَدِّنْ وَ مَرُّوا أَبَا بَكْرٍ فَلْيُصَلِّ بِالنَّاسِ فَقَالَتْ عَائِشَةُ إِنَّ أَبِي رَجُلٌ أَسِيفٌ إِذَا قَامَ

worteten mit *Ja.*‘ Anschließend sagte er: *„Sage Bilal, er soll den Gebetsruf ausrufen, und sage Abu Bakr, er soll das gemeinschaftliche Gebet führen.“* Hadhrat Aisha^{RA} sagte: *„Mein Vater hat ein weiches Herz, wenn er Ihren Platz einnimmt und das Gebet anführt, wird er in Tränen ausbrechen und nicht mehr in der Lage sein, das Gebet zu verrichten. Beauftragen Sie daher bitte jemand anderen damit.“*

Der Überlieferer berichtet: *„Er fiel in Ohnmacht. Als er sich wieder besser fühlte, sprach er: „Sage Bilal, er soll den Gebetsruf ausrufen, und sage Abu Bakr, er soll das gemeinschaftliche Gebet führen. Gewiss, du bist so wie eine der Frauen im Fall des Josefs.“* [Viele Frauen hatten das Leben des Propheten Josef erschwert. (Anm. d. Ü.)]

Der Überlieferer erzählt: *„Infolgedessen beauftragte man Bilal, dies zu tun. Er rief den Gebetsruf aus. Abu*

ذَلِكَ الْمَقَامَ بَكِي فَلَا يَسْتَطِيعُ فَلَوْ أَمَرْت
غَيْرَهُ قَالَ ثُمَّ أُغْمِي عَلَيْهِ فَأَفَاقَ فَقَالَ مُرُوا
بِلَالًا فَلْيُؤَذِّنْ وَ مُرُوا أَبَا بَكْرٍ فَلْيُصَلِّ بِالنَّاسِ
فَإِنَّكَنَّ صَوَاحِبُ أَوْ صَوَاحِبَاتُ يُوسُفَ قَالَ
فَأَمَرَ بِلَالًا فَأَذَّنَ وَ أَمَرَ أَبُو بَكْرٍ فَصَلَّى بِالنَّاسِ
ثُمَّ إِنَّ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَ سَلَّمَ وَجَدَ
خَفَةً فَقَالَ انظُرُوا مَنْ أَتَيْتُ عَلَيْهِ فَجَاءَتْ
بَرِيرَةُ وَ رَجُلٌ آخَرَ فَاتَّكَأَ عَلَيْهِمَا فَلَمَّا رَأَى أَبُو
بَكْرٍ ذَهَبَ لِيَنْكُصَ فَأَوْمَأَ إِلَيْهِ أَنْ يَنْثُبَتْ مَكَانَهُ
حَتَّى قَضَى أَبُو بَكْرٍ صَلَاتَهُ ثُمَّ إِنَّ رَسُولَ اللَّهِ
صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَ سَلَّمَ قُبِضَ فَقَالَ عُمَرُ وَ اللَّهُ
لَا أَسْمَعُ أَحَدًا يَذْكُرُ أَنَّ رَسُولَ اللَّهِ قُبِضَ إِلَّا
ضَرَبْتَهُ بِسَيْفِي هَذَا قَالَ وَ كَانَ النَّاسُ أُمِّيِينَ
لَمْ يَكُنْ فِيهِمْ نَبِيٌّ قَبْلَهُ فَأَمْسَكَ النَّاسُ قَالُوا
يَا سَالِمُ انْطَلِقْ إِلَى صَاحِبِ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى
اللَّهُ عَلَيْهِ وَ سَلَّمَ فَادْعُهُ فَأَتَيْتُ أَبَا بَكْرٍ وَ هُوَ
فِي الْمَسْجِدِ فَأَتَيْتُهُ أَبْكِي دَهْشًا فَلَمَّا رَأَيْتِي
قَالَ أَقْبِضْ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَ سَلَّمَ

Bakr leitete das gemeinschaftliche Gebet, nachdem man ihn informierte. Als der Krankheitszustand des Gesandten Allahs^{SAW} ein wenig Besserung zeigte, fragte er: „Seht nach, ob es jemanden gibt, auf dem ich mich abstützen kann (um zur Moschee zu gehen). Daraufhin traten Hadhrat Barirah^{RA} und ein weiterer Mann hervor und er stützte sich auf sie ab (und begab sich zur Moschee). Als Hadhrat Abu Bakr^{RA} ihn erblickte, begann er zurückzutreten, worauf der Heilige Prophet^{SAW} ihm durch ein Handzeichen zu Verstehen gab, auf dem Platz zu bleiben, bis er das Gebet beendete. Dann starb der Gesandte Allahs^{SAW} an dieser Krankheit. Hadhrat Umar^{RA} begann zu sagen: „Bei Allah! Falls ich jemanden sagen höre, dass der Gesandte Allahs^{SAW} verstorben ist, werde ich ihn mit meinem Schwert töten.““

قُلْتُ إِنَّ عُمَرَ يَقُولُ لَا أَسْمَعُ أَحَدًا يَذْكُرُ أَنَّ
رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ قُبِضَ إِلَّا
ضَرَبْتُهُ بِسَيْفِي هَذَا فَقَالَ لِي انْطَلِقْ فَاَنْطَلَقْتُ
مَعَهُ فَجَاءَ هُوَ وَ النَّاسُ قَدْ دَخَلُوا عَلَى رَسُولِ
اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ فَقَالَ أَيُّهَا النَّاسُ،
أَفْرِجُوا لِي فَأَفْرَجُوا لَهُ فَجَاءَ حَتَّى أَكَبَّ عَلَيْهِ
وَ خَرَّ عَلَى سَاعِدِهِ وَ مَسَّهُ فَقَالَ {إِنَّكَ مَيِّتٌ
وَ إِنَّهُمْ مَيِّتُونَ} ثُمَّ قَالُوا يَا صَاحِبَ رَسُولِ
اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ أَقْبِضْ رَسُولَ اللَّهِ
صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ قَالَ نَعَمْ فَعَلِمُوا أَنَّ قَدْ
صَدَقَ قَالُوا يَا صَاحِبَ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ
عَلَيْهِ وَسَلَّمَ أَيُّصَلِّي عَلَى رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى
اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ قَالَ نَعَمْ قَالُوا وَكَيْفَ؟ قَالَ
يَدْخُلُ قَوْمٌ فَيُكَبِّرُونَ وَ يَدْعُونَ وَ يُصَلُّونَ ثُمَّ
يَخْرُجُونَ حَتَّى يَدْخُلَ قَوْمٌ فَيُكَبِّرُونَ وَ يَدْعُونَ
وَ يُصَلُّونَ ثُمَّ يَخْرُجُونَ حَتَّى يَدْخُلَ النَّاسُ
قَالُوا يَا صَاحِبَ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ
وَ وَسَلَّمَ أَيُّدْفِنُ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ قَالَ نَعَمْ قَالُوا أَيُّنَ؟

Der Überlieferer berichtet: „Die Leute waren unwissend, unter ihnen war vor dem Gesandten Allahs^{SAW} kein Prophet erschienen, daher hielten sie sich ab, so etwas zu sagen (oder auch zu glauben). Einige Anhänger des Gesandten Allahs^{SAW} sagten: ‚O Salim! Gehe zum Freund des Gesandten Allahs^{SAW} und rufe ihn hierher (zu uns). Aus diesem Grund begab ich mich weinend und beunruhigt zu Hadhrat Abu Bakr^{RA}, der sich in jener Zeit in der Moschee befand. Als er mich sah, fragte er: *‚Ist der Gesandte Allahs^{SAW} etwa gestorben?‘* Ich entgegnete: *‚Umar sagt, dass wenn er irgendjemanden sagen hört, dass der Gesandte Allahs^{SAW} gestorben ist, er denjenigen mit seinem Schwert töten wird.‘* Er sagte: *‚Komm!‘* Ich ging mit ihm fort. Als Hadhrat Abu Bakr^{RA} dort eintraf, versammelten sich die Leute bereits um den Gesandten Al-

قَالَ فِي الْمَكَانِ الَّذِي قَبِضَ اللَّهُ فِيهِ رُوحَهُ
فَإِنَّ اللَّهَ لَمْ يَقْبِضْ رُوحَهُ إِلَّا فِي مَكَانٍ طَيِّبٍ
فَعَلِمُوا أَنَّ قَدْ صَدَقَ ثُمَّ أَمَرَهُمْ أَنْ يَغْسِلَهُ
بُنُو أَبِيهِ وَاجْتَمَعَ الْمُهَاجِرُونَ يَتَشَاوَرُونَ فَقَالُوا
إِنْ تَلَقَّ بِنَا إِلَى إِخْوَانِنَا مِنَ الْأَنْصَارِ نُدْجِلُهُمْ
مَعَنَا فِي هَذَا الْأَمْرِ فَقَالَتِ الْأَنْصَارُ مِنَّا أَمِيرٌ
وَ مِنْكُمْ أَمِيرٌ فَقَالَ عُمَرُ بْنُ الْخَطَّابِ مَنْ لَهُ
مِثْلُ هَذِهِ الثَّلَاثِ {ثَانِي} اثْنَيْنِ إِذْ هُمَا فِي
الْعَارِ إِذْ يَقُولُ لِصَاحِبِهِ لَا تَحْزَنْ إِنَّ اللَّهَ مَعَنَا {
مَنْ هُمَا قَالَ ثُمَّ بَسَطَ يَدَهُ فَبَايَعَهُ النَّاسُ بَيْعَةً
حَسَنَةً جَمِيلَةً.

lahs^{SAW}. Hadhrat Abu Bakr^{RA} sprach: *„O ihr Leute! Macht bitte den Weg frei für mich, macht den Weg frei.“* Dann trat er vor den Propheten, beugte sich zu ihm hinab, stützte sich auf den eigenen Armen, tastete ihn und sprach:

إِنَّكَ مَيِّتٌ وَإِنَّهُمْ مَيِّتُونَ

(wahrlich du wirst sterben und auch sie werden sterben)‘ (Sura az-Zumr 39 Vers 31). Dann fragten die Gefährten: *„O du, Freund des Gesandten Allahs^{SAW}! Ist der Gesandte Allahs^{SAW} tatsächlich tot?“* Er entgegnete mit *„Ja!“* Erst dann glaubten sie, dass er die Wahrheit gesprochen hat. Dann fragten sie ihn: *„O Freund des Gesandten Allahs^{SAW}! Werden wir das Totengebet für den Gesandten Allahs^{SAW} verrichten?“* Er antwortete: *„Ja!“* *„Wie?“*, fragten sie. Er sagte: *„Eine Gruppe geht (in das Zimmer des Gesandten Allahs^{SAW}) hinein und spricht den Gebetsaufruf und betet still und verrichtet das Gebet und verlässt dann den Raum. Dann*

gehen andere Leute hinein und sprechen den Gebetsaufruf und beten in der Stille und verrichten das Gebet und kommen heraus, bis alle hineingegangen sind.' Anschließend fragten die Gefährten: *'O Freund des Gesandten Allahs^{SAW}! Wird der Gesandte Allahs^{SAW} beigesetzt?'* *'Ja!'*, antwortete er. *'Wo?'*, fragten sie. *'Dort, wo er starb, da Allah ihm an jener Stelle den Tod gab, die rein war.'* Den Gefährten war klar, dass Hadhrat Abu Bakr^{RA} die Wahrheit gesagt hatte. Im Anschluss wies er sie an, dass der Sohn seines Vaters (die Verwandtschaft väterlicherseits) ihn wäscht.“ (Die Überlieferer berichteten ebenfalls), dass die *muhāğirīn* sich versammelten und sich (in Bezug auf die Nachfolge) beratschlagten und zu Hadhrat Abu Bakr^{RA} sagten: „Gehen Sie mit uns zu ihren *anṣār*-Brüdern und beziehen Sie diese in diese Angelegenheit mit ein.“ Die Ansar sagten: „Einer von uns soll

ein Führer sein und genauso soll einer von euch ein Führer sein.“ Daraufhin sagte Umar: „Wer von euch besitzt diese drei Eigenschaften?“ Dann zitierte er die folgenden Verse:

ثَانِي اثْنَيْنِ إِذْ هُمَا فِي الْغَارِ إِذْ يَقُولُ لِصَاحِبِهِ لَا
تَحْزَنْ إِنَّ اللَّهَ مَعَنَا

(wie sie da beide in der Höhle waren, und er sprach zu seinem Begleiter: Traure nicht, denn Allah ist mit uns.) (Sura at-Tauba Vers 40) (Er erzählte die Begebenheit der Auswanderung von Mekka nach Medina.) Hadhrat Umar^{RA} fragte: „Wer sind diese zwei?“ Der Überlieferer berichtet: „Dann ergriff er Abu Bakrs Hand und legte das Treugelübde ab und so legten alle (an der Hand Hadhrat Abu Bakrs^{RA}) das Treugelübde ab. Diese Gelübde wurden freiwillig und mit Freude auf eine äußerst gute und schöne Weise abgelegt.“

HADITH 380

Hadhrat Anas Bin Malik^{RA} überliefert: „Als der Gesandte Allahs^{SAW} das Leid seiner letzten, zum Tode führenden Krankheit ertrug, sagte Hadhrat Fatima^{RA}: ‚Ach (Vaters) Schmerz!‘ Von nun an wird dein Vater keinen Schmerz spüren. Heute wird dein Vater mit etwas konfrontiert, von dem sich niemand bis zur letzten Stunde schützen kann, und zwar den Tod.“

٣٨٠- حَدَّثَنَا نَصْرُ بْنُ عَلِيٍّ حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ
 بْنُ الزُّبَيْرِ حَدَّثَنَا ثَابِتُ الْبُنَائِي عَنْ أَنَسِ بْنِ
 مَالِكٍ قَالَ لَمَّا وَجَدَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ
 عَلَيْهِ وَسَلَّمَ مِنْ كُرْبِ الْمَوْتِ مَا وَجَدَ قَالَتْ
 فَاطِمَةُ وَكَرَبَاهُ فَقَالَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَ
 وَسَلَّمَ لَا كَرْبَ عَلَى أَبِيكَ بَعْدَ الْيَوْمِ إِنَّهُ قَدْ
 حَصَرَ مَا لَيْسَ بِتَارِكٍ مِنْهُ أَحَدًا الْوَفَاءُ يَوْمَ
 الْقِيَمَةِ

HADITH 381

Hadhrat Ibn-e Abbas^{RA} überliefert, dass er den Gesandten Allahs^{SAW} sagen hörte: „Wenn jemand aus meiner Gemeinschaft zwei Kinder verliert, so wird Allah ihm wegen dieses Verlusts den Eintritt ins Paradies gewähren.“
 Darauf fragte Hadhrat Aisha^{RA}: ‚Gilt das auch für jene aus der Gemeinschaft, die ein Kind verlieren?‘ ‚Ja, auch die, die ein Kind verlieren. O du rechtschaffen handelnde Frau‘, entgegnete er. ‚Und was ist mit jenen, die keine

٣٨١- حَدَّثَنَا أَبُو الْخَطَّابِ زِيَادُ بْنُ يَحْيَى
 الْبَصْرِيُّ وَ نَصْرُ بْنُ عَلِيٍّ قَالَا حَدَّثَنَا عَبْدُ رَبِّهِ
 بْنُ بَارِقِ الْحَنْفِيُّ قَالَ سَمِعْتُ جَدِّي أَبَا أُمِّي
 سِمَاكَ بْنَ الْوَلِيدِ يُحَدِّثُ أَنََّّهُ سَمِعَ رَسُولَ
 اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَقُولُ مَنْ كَانَ
 لَهُ فَرْطَانِ مِنْ أُمَّتِي أَدْخَلَهُ اللَّهُ تَعَالَى بِهِمَا
 الْجَنَّةَ فَقَالَتْ لَهُ عَائِشَةُ فَمَنْ كَانَ لَهُ فَرْطٌ مِنْ
 أُمَّتِكَ؟ قَالَ وَمَنْ كَانَ لَهُ فَرْطٌ يَا مَوْفِقَةُ قَالَتْ

Kinder verlieren?’ ,Jene aus meiner Gemeinschaft werden meiner Gemeinschaft werden meinetwegen (ins Paradies kommen). Da sie, von meinem Tod ausgenommen, mit keiner überwältigenden Trauer getroffen werden’, antwortete er.“

فَمَنْ لَمْ يَكُنْ لَهُ فَرْطٌ مِنْ أُمَّتِكَ؟ قَالَ فَأَنَا

فَرْطٌ لِأُمَّتِي لَنْ يُصَابُوا بِمِثْلِي

ÜBER DIE ERBSCHAFT DES HEILIGEN PROPHETEN^{SAW}

HADITH 382

Hadhrat Amr Bin al-Haris^{RA}, der ein Bruder von Hadhrat Juweiriya^{RA} war und zu den Gefährten (des Gesandten Allahs^{SAW}) zählte, überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} hinterließ, eine Waffe, ein Maultier und ein Grundstück, das er (zu seinen Lebzeiten) als Spende deklarierte.“

٣٨٢. حَدَّثَنَا أَحْمَدُ بْنُ مَنِيعٍ حَدَّثَنَا حُسَيْنُ
بْنُ مُحَمَّدٍ حَدَّثَنَا إِسْرَائِيلُ عَنْ أَبِي إِسْحَاقَ
عَنْ عَمْرِو بْنِ الْحَارِثِ أَخِي جُوَيْرِيَةَ لَهُ صُحْبَةٌ
قَالَ مَا تَرَكَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ
إِلَّا سِلَاحَهُ وَبَعْلَتَهُ وَأَرْضًا جَعَلَهَا صَدَقَةً

HADITH 383

Hadhrat Abu Huraira^{RA} berichtet, dass sich Hadhrat Fatima^{RA} einst zu Hadhrat Abu Bakr^{RA} begab und sprach: „Wer wird zu ihren Erben gehören?“ „Die Mitglieder meiner Familie“, erwiderte er. „Warum gehörte ich nicht zu den Erben meines Vaters?“, fragte sie. Hadhrat

٣٨٣. حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ الْمُثَنَّى، قَالَ: حَدَّثَنَا
أَبُو الْوَلِيدِ، قَالَ: حَدَّثَنَا حَمَّادُ بْنُ سَلَمَةَ، عَنْ
مُحَمَّدِ بْنِ عَمْرٍو، عَنْ أَبِي سَلَمَةَ، عَنْ أَبِي
هُرَيْرَةَ، قَالَ: جَاءَتْ فَاطِمَةُ إِلَى أَبِي بَكْرٍ،
فَقَالَتْ: مَنْ يَرِثُكَ؟ فَقَالَ: أَهْلِي وَوَلَدِي،
فَقَالَتْ: مَا لِي لَا أَرِثُ أَبِي؟ فَقَالَ أَبُو بَكْرٍ:

Abu Bakr^{RA} entgegnete: „Ich hörte den Gesandten Allahs-^{SAW} sagen: ‚Wir werden keine Erbschaft hinterlassen.‘ Ich werde die Verantwortung für diejenigen übernehmen, für die der Gesandte Allahs-^{SAW} sie übernahm, und werde für diejenigen finanziell sorgen, für die der Gesandte Allahs^{SAW} gesorgt hatte.“

HADITH 384

Abu Al-Bakhtariy überliefert: „Hadhrat Abbas^{RA} und Hadhrat Ali^{RA} gingen während einer Diskussion zu Hadhrat Umar^{RA}. Sie vertraten unterschiedliche Standpunkte. Darauf fragte Hadhrat Umar^{RA} Hadhrat Talha^{RA} und Hadhrat Zubair-^{RA} und Hadhrat Abdurahman Bin Auf^{RA} und Hadhrat Sa'ad^{RA} (Bin Abi Waqas^{RA}): ‚Ich setze euch unter dem Eid Allahs und frage euch: Habt ihr den Gesandten Allahs^{SAW} Folgendes sagen gehört: Das Vermögen eines Propheten ist

سَمِعْتُ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ،
يَقُولُ: لَا نُورَثُ، وَلِكِنِّي أَعُولُ مِنْ كَانَ
رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، يَعُولُهُ،
وَأُنْفِقُ عَلَى مَنْ كَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ
عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يُنْفِقُ عَلَيْهِ.

٣٨٤. حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ الْمُثَنَّى: حَدَّثَنَا
يَحْيَى بْنُ كَثِيرٍ الْعَنْبَرِيُّ أَبُو عَسَّانَ: حَدَّثَنَا
شُعْبَةُ، عَنْ عَمْرِو بْنِ مُرَّةَ، عَنْ أَبِي الْبُخْتَرِيِّ،
أَنَّ الْعَبَّاسَ، وَعَلِيًّا، جَاءَا إِلَى عُمَرَ يَخْتَصِمَانِ
يَقُولُ كُلُّ وَاحِدٍ مِنْهُمَا لِصَاحِبِهِ: أَنْتَ كَذَّاءٌ،
أَنْتَ كَذَّاءٌ، فَقَالَ عُمَرُ، لِبَطْحَةَ، وَالزُّبَيْرِ، وَعَبْدِ
الرَّحْمَنِ بْنِ عَوْفٍ، وَسَعْدٍ: نَسَدْتُكُمْ بِاللَّهِ
أَسَمِعْتُمْ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ
يَقُولُ: «كُلُّ مَالِ نَبِيِّ صَدَقَةٌ، إِلَّا مَا أَطْعَمَهُ،
إِنَّا لَا نُورَثُ؟» وَفِي الْحَدِيثِ قِصَّةٌ.

für Almosen bestimmt, ausgenommen das, was er (für seine Familie) für Nahrungsmittel ausgibt. Und wir werden keine Erbschaft hinterlassen.“

In dieser Überlieferung wurde nur eine Begebenheit erwähnt.

HADITH 385

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert, dass der Gesandte Allahs^{SAW} sagte: „Wir werden keine Erbschaft hinterlassen. Die Besitztümer, die wir zurücklassen werden, werden zu Almosen.“

٣٨٥ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ الْمُثَنَّى، قَالَ: حَدَّثَنَا صَفْوَانُ بْنُ عَيْسَى، عَنْ أُسَامَةَ بْنِ زَيْدٍ، عَنِ الزُّهْرِيِّ، عَنْ عُرْوَةَ، عَنْ عَائِشَةَ، أَنَّ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، قَالَ: لَا نُورِثُ مَا تَرَكْنَا فَهُوَ صَدَقَةٌ.

HADITH 386

Hadhrat Abu Huraira^{RA} überliefert, dass der Gesandte Allahs^{SAW} sagte: „Meine Erben sollen keine Dinar und Dirham untereinander aufteilen. Außer dem Erbteil, den ich für den Unterhalt meiner Ehegattinnen und meiner Arbeiter bestimme, wird das Übrige meiner Erbschaft zum Almosen erklärt.“

٣٨٦ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ: حَدَّثَنَا عَبْدُ الرَّحْمَنِ بْنُ مَهْدِيٍّ: حَدَّثَنَا سُفْيَانُ، عَنْ أَبِي هُرَيْرَةَ، عَنِ النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، قَالَ: لَا يَقْسِمُ وَرَثَتِي دِينَارًا وَلَا دِرْهَمًا، مَا تَرَكَتُ بَعْدَ نَفَقَةِ نِسَائِي وَمُؤَنَةِ عَامِلِي فَهُوَ صَدَقَةٌ.

HADITH 387

Hadhrat Malik Bin Aus Bin Hadasaan^{RA} erzählt: „Ich war in der Gegenwart Hadhrat Umars^{RA} als Hadhrat Abdul Rahman Bin Auf^{RA} und Hadhrat Talha^{RA} und Hadhrat Sa'ad^{RA} zu ihm kamen. Später kamen auch Hadhrat Ali^{RA} und Hadhrat Abbas^{RA} diskutierend zu ihm. Daraufhin sprach Hadhrat Umar^{RA} sie an und fragte: *„Ich setze euch unter dem Eid Allahs, auf Dessen Gehiß Himmel und Erde gegründet sind! Wisst ihr, dass der Gesandte Allahs^{SAW} sagte: Wir werden keine Erben haben. Alles, was wir zurücklassen werden, wird zur Spende erklärt.*‘ Sie sagten: „Wir nehmen Allah als Zeuge und sagen, dass in dieser Erzählung eine lange Überlieferung berichtet wurde.“

٣٨٧ - حَدَّثَنَا الْحَسَنُ بْنُ عَلِيٍّ الْحَلَّالِيُّ: حَدَّثَنَا بِشْرُ بْنُ عُمَرَ قَالَ: سَمِعْتُ مَالِكَ بْنَ أَنَسٍ، عَنِ الزُّهْرِيِّ، عَنْ مَالِكِ بْنِ أَوْسِ بْنِ الْحَدَّانِ قَالَ: دَخَلْتُ عَلَى عُمَرَ فَدَخَلَ عَلَيْهِ عَبْدُ الرَّحْمَنِ بْنُ عَوْفٍ، وَطَلْحَةُ، وَسَعْدٌ، وَجَاءَ عَلِيُّ، وَالْعَبَّاسُ، يَخْتَصِمَانِ، فَقَالَ لَهُمْ عُمَرُ: أَنْشِدْكُمْ بِاللَّيْلِ بِإِذْنِهِ تَقُومُ السَّمَاءُ وَالْأَرْضُ، أَتَعْلَمُونَ أَنَّ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ قَالَ: «لَا نُورَثُ، مَا تَرَكَنَا صَدَقَةٌ» فَقَالُوا: اللَّهُمَّ نَعَمْ وَفِي الْحَدِيثِ قِصَّةٌ طَوِيلَةٌ.

HADITH 388

Hadhrat Aisha^{RA} überliefert: „Der Gesandte Allahs^{SAW} hat

٣٨٨ - حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ، قَالَ: حَدَّثَنَا

(in seiner Erbschaft) keinen einzigen Dinar oder Dirham zurückgelassen. Weder ein Lamm, noch eine Ziege, noch ein Kamel.“

Der Überlieferer sagt, dass er zweifelt, ob sie auch noch einen Diener oder Dienerin erwähnte oder nicht.

عَبْدُ الرَّحْمَنِ بْنِ مَهْدِيِّ، قَالَ: حَدَّثَنَا سُفْيَانُ،
عَنْ عَاصِمِ ابْنِ بَهْدَلَةَ، عَنْ زُرِّ بْنِ حُبَيْشٍ،
عَنْ عَائِشَةَ، قَالَتْ: مَا تَرَكَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى
اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ دِينَارًا وَلَا دِرْهَمًا وَلَا شَاةً وَلَا
بَعِيرًا، قَالَ: وَأَشْكُ فِي الْعَبْدِ وَالْأَمَةِ.

ÜBER TRÄUME, IN DENEN MAN DEN
HEILIGEN PROPHETEN^{SAW} SIEHT

HADITH 389

Hadhrat Abdullah Bin Mas'ud^{RA} überliefert, dass der Gesandte Allahs^{SAW} sagte: „Wenn jemand mich im Traum sieht, so hat er mich tatsächlich gesehen, da der Teufel nicht meine Person verkörpern kann.“

٣٨٩. حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ: حَدَّثَنَا عَبْدُ الرَّحْمَنِ بْنُ مَهْدِيٍّ: حَدَّثَنَا سُفْيَانُ، عَنْ أَبِي إِسْحَاقَ، عَنْ أَبِي الْأَحْوَصِ، عَنْ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ مَسْعُودٍ، عَنِ النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، قَالَ: مَنْ رَأَانِي فِي الْمَنَامِ فَقَدْ رَأَانِي فَإِنَّ الشَّيْطَانَ لَا يَتَمَثَّلُ بِي .

HADITH 390

Hadhrat Abu Huraira^{RA} überliefert, dass der Gesandte Allah^{SAW} sagte: „Wenn jemand mich im Traum sieht, dann hat er mich tatsächlich gesehen, weil der Teufel nicht imstande ist, mein Antlitz zu verkörpern.“ Oder er sagte: „...nicht in der Lage ist, ein mir ähnelndes Aussehen zu übernehmen.“

٣٩٠. حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ، وَمُحَمَّدُ بْنُ الْمُثَنَّى، قَالَا: حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ جَعْفَرٍ، قَالَ: حَدَّثَنَا شُعْبَةُ، عَنْ أَبِي حَصِينٍ، عَنْ أَبِي صَالِحٍ، عَنْ أَبِي هُرَيْرَةَ، قَالَ: قَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: مَنْ رَأَانِي فِي الْمَنَامِ فَقَدْ رَأَانِي، فَإِنَّ الشَّيْطَانَ لَا يَتَصَوَّرُ أَوْ قَالَ: لَا يَتَشَبَّهُ بِي .

HADITH 391

Khalf Bin Khalifa sagt, dass Abu Malik Ashja'i ihm erzählte, dass ihm sein Vater sagte, dass der Gesandte Allahs^{SAW} sagte: „Wenn jemand mich im Traum sieht, so hat er mich in Wirklichkeit gesehen.“ Khalf Bin Khalifa sagte: „Als ich ein kleines Kind war, sah ich Hadhrat Amar Bin Hurais^{RA}, der ein Anhänger des Gesandten Allahs^{SAW} war.“

٣٩١ - حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ: حَدَّثَنَا خَلْفُ بْنُ خَلِيفَةَ،
عَنْ أَبِي مَالِكٍ الْأَشْجَعِيِّ، عَنْ أَبِيهِ، قَالَ:
قَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: مَنْ
رَأَانِي فِي الْمَنَامِ فَقَدْ رَأَانِي، قَالَ أَبُو عِمْسَى:
وَأَبُو مَالِكٍ هَذَا هُوَ: سَعْدُ بْنُ طَارِقِ بْنِ
أَشْتَمِ، وَطَارِقُ بْنُ أَشْتَمٍ هُوَ مِنْ أَصْحَابِ
النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، وَقَدْ رَوَى عَنِ
النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ أَحَادِيثَ سَمِعَتْ
عَلَيَّ بْنِ حُجْرٍ، يَقُولُ: قَالَ خَلْفُ بْنُ خَلِيفَةَ:
رَأَيْتُ عَمْرُو بْنَ حُرَيْثٍ صَاحِبَ النَّبِيِّ صَلَّى
اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، وَأَنَا غُلَامٌ صَغِيرٌ.

HADITH 392

Hadhrat Abu Huraira^{RA} überliefert, dass der Gesandte Allahs^{SAW} sagte: „Falls mich jemand im Traum sieht, so hat er mich in Wirklichkeit erblickt, da der Teufel nicht mein Aussehen verkörpern kann.“ Der Überlieferer berichtet: „Mein Vater pflegte zu er-

٣٩٢ - حَدَّثَنَا قُتَيْبَةُ هُوَ ابْنُ سَعِيدٍ: حَدَّثَنَا
عَبْدُ الْوَّاحِدِ بْنُ زِيَادٍ، عَنْ عَاصِمِ بْنِ كُلَيْبٍ،
قَالَ: حَدَّثَنِي أَبِي، أَنَّهُ سَمِعَ أَبَا هُرَيْرَةَ، يَقُولُ:
قَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: مَنْ
رَأَانِي فِي الْمَنَامِ فَقَدْ رَأَانِي، فَإِنَّ الشَّيْطَانَ لَا
يَمْتَلِي، قَالَ أَبِي: فَحَدَّثْتُ بِهِ ابْنَ عَبَّاسٍ،

zählen: *Ich erzählte diese Überlieferung Hadhrat Ibn-e Abbas und sagte: Ich habe im Traum den Heiligen Propheten-^{SAW} gesehen.* Er erwähnte dabei Hadhrat Hassan Bin Ali-^{RA}: *Ich erblickte den Gesandten Allahs^{SAW}, der Hassan ähnelte.* Daraufhin sagte Hadhrat Ibn Abbas^{RA}: *Gewiss, er hatte eine große Ähnlichkeit mit ihm^{SAW}.*“

HADITH 393

Yazid aus Persien, der den Heiligen Qur'an niederzuschreiben pflegte, erzählt: „Zu Lebzeiten von Ibn-e Abbas^{RA} sah ich den Gesandten Allahs^{SAW} im Traum. Darüber informierte ich Hadhrat Ibn-e Abbas^{RA}: *Ich habe den Gesandten Allahs^{SAW} im Traum erblickt.*“ Hadhrat Ibn-e Abbas^{RA} sagte daraufhin, dass der Gesandte Allahs^{SAW} zu sagen pflegte: *Der Teufel hat nicht die Macht, mein Antlitz zu übernehmen. Wenn also jemand mich im Traum sieht,*

فَقُلْتُ: قَدْ رَأَيْتُهُ، فَذَكَرْتُ الْحَسَنَ بْنَ عَلِيٍّ،
فَقُلْتُ: سَبَّهْتُهُ بِهِ، فَقَالَ ابْنُ عَبَّاسٍ: إِنَّهُ كَانَ
يُشْبِهُهُ.

٣٩٣- حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ بَشَّارٍ: حَدَّثَنَا ابْنُ
أَبِي عَدِيٍّ، وَمُحَمَّدُ بْنُ جَعْفَرٍ، قَالَا: حَدَّثَنَا
عَوْفُ بْنُ أَبِي جَمِيلَةَ، عَنْ يَزِيدَ الْفَارِسِيِّ وَكَانَ
يَكْتُبُ الْمَصَاحِفَ، قَالَ: رَأَيْتُ النَّبِيَّ صَلَّى
اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ فِي الْمَنَامِ زَمَنَ ابْنِ عَبَّاسٍ
رَضِيَ اللَّهُ عَنْهُ قَالَ: فَقُلْتُ لِابْنِ عَبَّاسٍ: إِنِّي
رَأَيْتُ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ فِي
النَّوْمِ، فَقَالَ ابْنُ عَبَّاسٍ: إِنَّ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى
اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ كَانَ، يَقُولُ: إِنَّ الشَّيْطَانَ لَا
يَسْتَطِيعُ أَنْ يَتَشَبَّهَ بِي، فَمَنْ رَأَى فِي النَّوْمِ

so hat er mich wahrlich gesehen.' ,Kannst du das äußere Erscheinungsbild der Person beschreiben, die du im Traum gesehen hast?' ,Ja, ich kann das äußere Erscheinungsbild dieser Person beschreiben. Seine Statur und seine Körpermaße waren durchschnittlich (d. h. zwischen korpulent und dünn, zwischen klein und sehr groß). Seine Hautfarbe war weder sehr hell noch goldbraun, seine Augen sahen aus, als hätte er auf sie Kajalpulver aufgetragen, er hatte ein hübsches, lächelndes und rundes Gesicht. Sein Bart war voll. Er reichte von hier bis hier⁶⁹ und bedeckte seinen Hals.' A'uf sagte: ,Ich kann mich nicht mehr daran erinnern, welche Attribute außer diese Yazeed noch erwähnte.' Hadhrat Ibn-e-Abbas^{RA} sagte daraufhin: ,Wenn du den Gesandten Allahs^{SAW} auch im Wachzustand begegnet hättest,

فَقَدْ رَأَيْتَنِي، هَلْ تَسْتَطِيعُ أَنْ تَتَّعَتْ هَذَا الرَّجُلَ
الَّذِي رَأَيْتَهُ فِي النَّوْمِ؟ قَالَ: نَعَمْ، أَنْتَ لَكَ
رَجُلًا بَيْنَ الرَّجُلَيْنِ، جِسْمُهُ وَلَحْمُهُ أَسْمَرٌ إِلَى
الْبِياضِ، أَكْحَلُ الْعَيْنَيْنِ، حَسَنُ الضَّحِكِ،
جَمِيلُ دَوَائِرِ الْوَجْهِ، مَلَأَتْ لِحْيَتُهُ مَا بَيْنَ هَذِهِ
إِلَى هَذِهِ، قَدْ مَلَأَتْ نَحْرَهُ، قَالَ عَوْفٌ: وَلَا
أَدْرِي مَا كَانَ مَعَ هَذَا التَّعْتِ، فَقَالَ ابْنُ
عَبَّاسٍ: لَوْ رَأَيْتَهُ فِي الْبِقْظَةِ مَا اسْتَطَعْتَ
أَنْ تَتَّعْتَهُ فَوْقَ هَذَا. قَالَ أَبُو عَيْسَى رَحِمَهُ
اللَّهُ: «وَيَزِيدُ الْفَارِسِيُّ هُوَ: يَزِيدُ ابْنُ هُرْمُزٍ،
وَهُوَ أَقْدَمُ مِنْ يَزِيدَ الرَّقَاشِيِّ، وَرَوَى يَزِيدُ
الْفَارِسِيُّ، عَنِ ابْنِ عَبَّاسٍ أَحَادِيثَ، وَيَزِيدُ
الرَّقَاشِيُّ لَمْ يُدْرِكْ ابْنَ عَبَّاسٍ، وَهُوَ يَزِيدُ بْنُ
أَبَانَ الرَّقَاشِيِّ، وَهُوَ يَزِيدُ بْنُ أَنَسِ بْنِ مَالِكٍ،
وَيَزِيدُ الْفَارِسِيُّ، وَيَزِيدُ الرَّقَاشِيُّ كِلَاهُمَا مِنْ
أَهْلِ الْبَصْرَةِ، وَعَوْفُ بْنُ أَبِي جَمِيلَةَ هُوَ:
عَوْفُ الْأَعْرَابِيِّ حَدَّثَنَا أَبُو دَاوُدَ سُلَيْمَانُ بْنُ
مُسْلِمٍ الْبَلْجِيُّ حَدَّثَنَا النَّضْرُ بْنُ شَمِيلٍ قَالَ قَالَ

⁶⁹ Wahrscheinlich hat der Überlieferer mit den Händen das Maß gezeigt.

würdest du nicht mehr als das beschriebene Aussehen erwähnen können.“

عَوْفُ الْأَعْرَبِيِّ أَنَا أَكْبَرُ مِنْ قَتَادَةَ».

HADITH 394

Abu Qatada^{RA} überliefert, dass der Gesandte Allahs sagte: „Wenn jemand mich im Traum sieht, sieht er das Wahre.“

٣٩٤ - حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ أَبِي زِيَادٍ حَدَّثَنَا يَعْقُوبُ بْنُ إِبْرَاهِيمَ بْنِ سَعْدٍ قَالَ حَدَّثَنَا ابْنُ أَخِي ابْنِ شِهَابِ الزُّهْرِيُّ عَنْ عَمِّهِ قَالَ قَالَ أَبُو سَلَمَةَ قَالَ أَبُو قَتَادَةَ قَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ مَنْ رَأَى يَعْنى فِي النَّوْمِ فَقَدْ رَأَى الْحَقَّ.

HADITH 395

Hadhrat Anas^{RA} überliefert, dass der Gesandte Allahs^{SAW} sagte: „Wenn mich jemand im Traum sieht, erblickt er wahrlich nur mich, weil der Teufel mein Aussehen nicht verkörpern kann. Der Traum eines Gläubigen ist der sechsundvierzigste Teil des Prophetentums.“

٣٩٥ - حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ عَبْدِ الرَّحْمَنِ: أَنبَأَنَا مُعَلَّى بْنُ أَسَدٍ، حَدَّثَنَا عَبْدُ الْعَزِيزِ بْنُ الْمُخْتَارِ، حَدَّثَنَا ثَابِتٌ، عَنْ أَنَسِ بْنِ رَسُولِ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ قَالَ: " مَنْ رَأَى فِي الْمَنَامِ فَقَدْ رَأَى، فَإِنَّ الشَّيْطَانَ لَا يَنْحَيِلُ بِي، وَرُؤْيَا الْمُؤْمِنِ جُزْءٌ مِنْ سِتَّةٍ وَأَرْبَعِينَ جُزْءًا مِنَ النَّبُوَّةِ.

Abdullah Bin Mubarak sagt: „Wenn du durch einen Schicksalsschlag geprüft werden solltest, dann studiere die Ahadith.“

حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ عَلِيٍّ قَالَ: سَمِعْتُ أَبِي يَقُولُ: قَالَ عَبْدُ اللَّهِ بْنُ الْمُبَارَكِ: «إِذَا ابْتُلَيْتَ بِالْقَضَاءِ فَعَلَيْكَ بِالْأَثَرِ».

Ibn-e Sireen sagt: „Diese Hadith (Überlieferungen der Zitate, Worte und Aussprüche des Gesandten Allahs-^{SAW}) gehören zum Glauben. Achtet daher darauf, was für einen Weg euer Glauben einschlägt.“

حَدَّثَنَا مُحَمَّدُ بْنُ عَلِيٍّ: حَدَّثَنَا النَّضْرُ بْنُ عَوْنٍ عَنِ ابْنِ سِيرِينَ قَالَ: «هَذَا الْحَدِيثُ دِينٌ، فَانظُرُوا عَمَّنْ تَأْخُذُونَ دِينَكُمْ».



ANMERKUNGEN DES
HERAUSGEBERS

DIE VERSZÄHLUNG DES HEILIGEN QUR'AN:

Der Heilige Qur'an beinhaltet 114 Suren, die jeweils aus einer unterschiedlichen Anzahl an Versen bestehen. Jede Sure, mit Ausnahme der neunten Sure, fängt mit der Eröffnungsformel, der *tasmiya* beziehungsweise *basmala* (*bi-smillāhi r-rahmāni r-rahīm* – Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen) an. In den Ausgaben des Heiligen Qur'an, die von der Ahmadiyya Muslim Jamaat veröffentlicht werden, wird diese Eröffnungsformel immer als erster Vers der jeweiligen Sure gezählt. Andere Ausgaben berücksichtigen die *basmala* bei der Verszählung nicht, weshalb sich die Versangaben um einen Vers verschieben.

ISLAMISCHE EULOGIEN

Im islamischen Sprachgebrauch werden hinter den Namen bestimmter Personen, denen Gott eine besondere Stellung gegeben hat, verschiedene Segensgebete (Eulogien) gesprochen. Folgende Abkürzungen wurden verwendet, deren vollständige Form im Arabischen (in deutscher Transliteration) ebenfalls im Folgenden angegeben wird:

SAW *ṣallallāhu 'alaihi wa-sallam* (*taṣliya* genannt) – Bedeutung: „Frieden und Segnungen Allahs seien auf ihm“ – wird nach dem Namen des Heiligen Propheten Muhammad^{SAW} gesprochen

AS *'alaihi s-salām* (*taslīm* genannt) – Bedeutung: „Friede sei auf ihm“ – wird nach dem Namen aller anderen Propheten gesprochen.

RA *raḍiyallāhu 'anhu / 'anhā / 'anhum* – (*tarḍiya* genannt) – Bedeutung: „Möge Allah Wohlgefallen an ihm/ihr/ihnen haben“ – wird nach den Namen der Gefährten des Heiligen Propheten Mu-

hammad^{SAW} oder des Verheißenen Messias^{AS} gesprochen.

RH *rahmatullāhi ‘alaih / raḥimahullāh* – Bedeutung: „Möge Allah ihm Barmherzigkeit erweisen“ – wird nach den Namen von bereits verstorbenen besonderen rechtschaffenen Menschen gesprochen, die aber keine Gefährten des Heiligen Propheten Muhammad^{SAW} oder des Verheißenen Messias^{AS} waren.

ABA *ayyadahullāhu ta‘ālā bi-naṣrihi l-‘azīz* – Bedeutung: „Möge Allah sein Helfer sein und ihn mit Seiner Kraft unterstützen“ – wird nach dem Namen des Kalifen der Zeit gesprochen.

BEGRIFFSERKLÄRUNG HADHRAT: Ein Ausdruck des Respekts, welcher für eine Person von bewährter Rechtschaffenheit und Frömmigkeit verwendet wird.

IN DIESEM BUCH VERWENDETE UMSCHRIFT

Die Umschrift der arabischen Wörter und Namen folgt dem von der Deutschen Morgenländischen Gesellschaft (DMG) empfohlenem Transkriptionssystem (lautgerechte Wiedergabe).

Bei der Umschrift in diesem Buch, die der folgenden Tabelle folgt, wurde darauf Wert gelegt, dass die Aussprache des Originals möglichst erhalten bleibt und eine einfache Lesbarkeit gewährleistet wird. Insofern ergeben sich hier und da einige Unterschiede zu der in der Fachliteratur verwendeten Transliteration, bei der jedem Buchstaben ein Symbol entspricht, so dass die Umschrift eine vollständige Rekonstruktion des Originals möglich macht.

ANMERKUNGEN DES HERAUSGEBERS

Arabisch	DMG	Beschreibung	Lautschrift
ا	ʾ / a	in der Kehle gebildeter schwacher Explosionslaut, wie im deutschen vor jedem anlautenden Vokal gesprochen Kurzer Vokal a	[ʔ] [ʔ] [a]
ب	b	Konsonant b	[b]
ت	t	Konsonant t	[t]
ث	ṯ	stimmloses englisches th	[θ]
ج	ǧ	stimmhaftes dsch	[dʒ]
ح	ħ	scharfes, ganz hinten in der Kehle gesprochenes h	[ħ]
خ	ħ̣	raues ch wie in Bach	[χ]
د	d	an den Zähnen gebildeter Konsonant d	[d]
ذ	ḏ	stimmhaftes englisches th	[ð]
ر	r	stimmhaftes, gerolltes Zungespitzen-r	[r]
ز	z	stimmhaftes s	[z]
س	s	stimmloses s	[s]
ش	š	stimmloses sch	[ʃ]
ص	ṣ	breites stimmloses s	[sʷ]
ض	ḏ	ein etwas dumpf klingendes stimmhaftes d	[dʷ]
ط	ṭ	dumpfes t ohne folgenden Hauchlaut	[tʰ]
ظ	ẓ	dumpfes, stimmhaftes s	[zʰ]
ع	ʿ	ungewöhnlich gepresster, ganz weit hinten gebildeter a-haltiger Kehllaut	[ʕ]
غ	ǧ̣	ein erweichter, dem Gaumen-r ähnlicher Buchstabe (wie das r in Rauch)	[ɣ]
ف	f	Konsonant f	[f]
ق	q	ein hinten am Gaumensegel gesprochenes k ohne folgenden Hauchlaut	[q]
ك	k	Konsonant k	[k]
ل	l	Konsonant l, außer in Allah	[l]
م	m	Konsonant m	[m]
ن	n	Konsonant n	[n]

ح	h	kräftig artikulierter Konsonant h	[h]
و	w/u	Konsonant w Kurzer Vokal u	[w] [u]
ي	y/i	Konsonant j Kurzer Vokal i	[j] [i]

Kurzvokale werden als a, i, u geschrieben, Langvokale als ā, ī, ū.

Folgende Wörter unterliegen entweder konventionsmäßig oder der Lesbarkeit halber nicht oder nur bedingt den DMG Umschriftregeln. Eigennamen werden in der Regel nicht transliteriert:

UNSERE KONVENTION	DMG
Abu Bakr	<i>abū bakr</i>
Ahadith	<i>aḥādīṭ</i>
Ahmadiyya	<i>aḥmadiyya</i>
Ali	‘alī
Allah	<i>allāh</i>
Amin	āmīn
Dschihad	<i>ǧihād</i>
Fatwa	<i>fatwā</i>
Hadhrat	<i>ḥadhrat</i>
Hadith	<i>ḥadīṭ</i>
Hadsch	<i>ḥaǧǧ</i>
Hafis	<i>ḥāfiẓ</i>
Hidschra	<i>hiǧra</i>
Hudhur	<i>ḥudūr</i>
Imam	<i>īmām</i>
Inshallah	<i>inšā‘allāh</i>
Islam	<i>islām</i>
Jalsa Gah	<i>ǧalsa gāh</i>
Jalsa Salana	<i>ǧalsa sā‘āna</i>
Jamaat	<i>ǧamā‘ah</i>

ANMERKUNGEN DES HERAUSGEBERS

Kalif / Khalifa	<i>ḥalīfa</i>
Khutba	<i>ḥuṭba</i>
Kalifat / Khilafat	<i>ḥilāfa</i>
Khadija	<i>ḥadīġa</i>
Khalifat-ul-Masih	<i>ḥalīfatu l-masīḥ</i>
Majlis-e Mushawarat	<i>maġlis-e mušāwarat</i>
Majlis-e Shura	<i>maġlis-e šūrā</i>
Medina	<i>madīna</i>
Mekka	<i>makka</i>
Moschee	<i>masġid</i>
Muhammad	<i>muḥammad</i>
Nikah	<i>nikāḥ</i>
<i>Qur'an</i>	<i>qur'ān</i>
Quraisch	<i>quraiš</i>
Ramadan	<i>ramaḍān</i>
<i>Rūḥānī ḥazā'in</i>	<i>rūḥānī ḥazā'in</i>
Scharia	<i>šarī'a</i>
Sura	<i>sūra</i>
Usman	<i>'uṣmān</i>
Umar	<i>'umar</i>
Zakat	<i>zakaṭ</i>